

Bavar. 51869-1806

unvollAzuolig!



<36616855670011

<36616855670011

Bayer. Staatsbibliothek

# Burgburger Intelligenzblatt.

05161

Mir Gr. Ronial. Maietat von Baiern allergnabigfter Erlaubnif.

Mittwoche.

Mro 12.

29. Januar, 186

Gerichtliche Ungeigen.

1) (Burgburg.) Begen ben Jacob Rempel, Rleiberbanbler babier . murbe auf Antrag feiner Glaubiger bon bem tonial. Stadtgerichte Die Ausschanung erfannt; es merben baber alle Diejeniae. welche an dem bemeibten Jacob Rempel eine rechtliche Forberung zu baben glauben, auf Donnerstag ben 27. Februar laufenden Jahrs um o Uhr als ben I. Ebiets Tag ben unterzeichneter Stelle entweber in Derfon, ober burch binlang. liche Bevollmachtigte ju erfcheinen, borgelaben , und ibre Forberungen fammt bem allenfallfigen Borguge Rechte angubringen, auch bie jum Beweife ibrer Rorberungen bienenben Urfunden ober fonftige Bemeifmittel unter bem Rechts-Rachtbeile ber Draclufion ibrer Rorbes rungen poraubringen aufgeforbert.

Ald amenter Chictelag mirb Donnerstag ber 27. Dars laufenben Nabre frat um 9 Ubr andurch bestimmt, an welchem bon bem Gemeinschuldner fomobl, als Glaubigern Die Ginreben gegen Die angebrachten Forberungen und berfelben BorgugsRecht unter bem Dras jubis, bamit ausgeschloffen ju merben, borgubringen find. Bu benberfeits fotuglichen Berhandlung ber Gache mirb Lagsfahrt auf Donnerstag ben 24. April frab-um o Ubr als ber britte Ebicte Zae unter bem Rechts Dachtheile anberaumt, bag bie Acten alebann für gefchloffen gebalten merben. Beldes ben fammliden Remplifchen Glaubigern fomobl.

als bem Bemeinfdulbner befanna macht mirb.

Decretum Bargburg am 24. Januar 180 Ronigl. baier. Stadtgericht.

Bilbelm.

Mobrenbofen.

2) (Burgburg.) Mittmoche ben 26. Bebruar Diefes Jahrs vormittags von Q. bis 12 Ubr mirb ben bem fonigl. Stabte gerichte bas bem Michael Trautmann, Bones Muller babier, jugeborige Bobnbaus im Iten Diftricte Dero. 278, meldes im iten Stode ein beigbares Bimmer, ein Alfofen, eine Rammer und Rache, bann geräumigen Play gum Bolglegen, im aten Gtode 2 beigbare Bimmer, einen Altofen, Ruche, und febr großes Bobenwerf in fich faßt, fobann Die baran gebaute Scheuer mit Salle, Die febr viel Dlas, bann gutes Reller= werf inne bat, und bem fonigl. Stabts Rentamte mit 4 Taffnachts Bubnern, bann 7 1/2 Pfenning lebnbar fenn folle, Dem offentlichen Striche ausgefeget, und an Die Meiftbietenben gegen baare Bablung nach Borfdrift ber bochften Berordnung abgegeben; wornach fich fammtliche Stricheliebbaber gu achten baben. Burgburg am 22. Januar 1806.

Ronigl. baier. Stadtgericht. Bilbelm.

Mobrenbofen. 3) (Burgburg.) Frentags ben 14. fanftigen Monats Bornung von Dorgens 9 Uhr bis jum Glodenfchlage 12 Uhr wird auf bem fonigl. Stadtgerichte babier die bem Buchbruder Blant Dabier

91/04/3359

geborige Budbruderen bem öffentlichen Striche ausgefeget, und an ben Deiftbietenben obne meiters abgegeben. melches au jebermanns Biffenfchaft andurch befannt gemacht mirb.

Burgburg am 22. Januar 1806. Ronigl. baier. Stadtgericht. Bilbelm.

Mobrenbofen. 4) (Burgburg.) Um Die Theilungs. Cache bes Georg Rolb jun, von Beits. bochbeim berichtigen ju fonnen, merben biermit alle biejenigen, welche auf irgend eine Art an befagten Rolb eine Borberung gut machen baben, borgelaben, fol: the Mondtags den 10. Mary Diefes Jab. res frabe um o libr ben unterzeichnetem Landgerichte angubringen, und gut liquis biren, unter bem Rechte Rachtbeile, bag ber Musbleibenbe fonach nicht mebr gebort merben folle.

Bargburg am 22. Nanuar 1806. Ronigl. baier. Landgericht b. b. DR. Jager.

Recs. 5) (Burgburg.) Die gur Theilungs. Maile bes Georg Rolb jun. bon Beite. bochbeim arberigen Guter und Saus, beftebend in

Einem Bobnbaufe mit einem Ralterbaus fe, neben Gebaftian Rolb, Stephanis tenleben, Bol. 10. 8 Pfenning Grund.

gins. Tar 400 ff. rbn.

1/4 Morgen Weinberg im alten Gee, Db. Burcard Benferte Bittib, 36. Balentin Geeberts Bittib, Beiteboch: beimer Rellerenleben, Sol. 144, mit 9 3/16 Pfenning Grundgins. Zar 70 fl. 1/1 Morgen Beinberg im untern Gden: fenfeld, Dh. Unbread Geebolde Bit-

tib, St. Abam Rolb. Tar 50 ff. rbn. Anberthalb Biertels Morgen Beinbera im Lindenthal, Dh. Jorg Leigner, Sh. Tora Bittfabt, Beitebochbeim. Rel. lerenleben, 301. 187, mit 16 14/16

Grundgins. Zar 100 fl. ron. 1/2 Morgen Beinberg im Birfentha!,

Db. Andreas Geebolds Bittib, 36.

Stephan Pobm, Stephan. leben, Rol. 160, mit 6/16 Ptenning Grundgins. Zar 60 ff. rbn.

30 Berten Beinberg im Schutenader, Db. Andreas Geebolds Erben. Zar

50 fl. rbn.

1/2 Morgen Ader in ber langen Sterg, Db. Jofepb Rolb, 36. Johann Rubn. Stepban, Leben, Sol. 389, mit I Dfen, Grundains. Zar to fl. rbn.

2 Morgen Ader im Spodert, Db. Cafpar Bedeffer, Sb. Jobann Bittfabt. Beitebochbeimer Rellerenleben, Sol. 838, mit 9 12/16 Pfenning Brundsing. Zar 50 fl. ron.

3/4 Morgen Wder im Geifberg, Db. 30. feph Rolb, 36. Jobann Duller. Zar 100 ff. rbn.

1/2 Morgen Ader auf Schenfenfelber Martung, Db. Martin Gonner, St. Chriftian Rolb. Zar 20ff. rbn.

I Morgen Ader allda , Db. Jofeph 2a. gel, 36. Peter Gonnere Erben. Jar 50 fl. ron.

I Morgen Ader bafelbft, Db. Beter Gonnere Erben, 3b. Stephan Geebalb. Beitebocheimer Rellerenleben, giebt o Pfenning Grundains, Rol. 1200. Tar 5 fl. rbn.

follen Montage ben to. Rebr. Diefes Jaba res frabe um o Uhr auf bem Ratbbaufe au Beitebochbeim bffentlich berftrichen. und bem Deiffbietenben gemaf bochfter Berordnung jugefdiagen merben. gleich merben einige geringe Baus Dobis lien gegen baare Bezahlung berftrichen merben, meldes biermit offentlich bes fannt gemacht mirb.

Bargburg am 22. Januar 1806. Ronial, baier, gandgericht b. b. DR. Jager.

Rees . 6) (Burgburg.) Runftigen Frentag ben 7. Rebruar Diefes Jahre merben gu Bodberg in ber Bebaufung bes bafigen Schuldbeifen Die Mobilien bes Bernard Railbach, gemefenen Benfagen alba, beftebend in 2 Schraubftoden, I Stude

Meffing, I Birfchfanger, 5 neuen Gtab. len, I Bettlabe, I alten Beite, 4 Riften, 2 fpanifchen Robren , I bolgernen Bertbant, 1 Gage, 1 Tifche, 2 Degen. Klingen, und zwen Birteln, mittelft offentlichen Striches an Die Meiftbieten= ben gegen gleich baare Bablung abgege-

Barburg am 23. Januar 1806. Ronigl, baier. Landgericht i. D. DR. M. J. Bebr , Landr,

7) (Burgburg.) Die gur Concurs. Maffe bes Johann Grang ju Beiteboch:

beim geberigen Gater und Saus, befiebend in Einem Bobnbaus, Scheuer, Garten,

nebit einem fleinen Bobnbauschen barin, swiften Cafpar Kraft, Schmul Eifig und Lob Reuft, Dann Ralmon Simon, giebt 22 Pfenning Grundging, Dbergeller leben, Fol. 20. Tar 2250 fl. rbein.

g- Berten Diethwiesen, Db. Dichael Rrafte Bittib, 36. Jebann Gutbrob.

Zar 125 rbn.

Unberthalb Biertels Morgen It Gerten Beinberg im Steinlein, Db. Stepb. Soubert, 36. Peter Sammer, giebt 1 1/2 Pfenning Grundzins, Stepha: nitenleben, gol. 175. Zar 125 ff. rbn. 15 Berten Rrautfelb in ber obern Qu,

Db. Beter Summer, Sb. Barthel Sofmann , giebt 2 1/2 Pfenning, Stepha: nitenleben, Fol. 101. Zar 25. fl. ron. 1/2 Morgen Beinberg in ber obern Steig, Db. Philipp Sofmann, 36. Martin Rober, giebt 2 1/2 Pfenning

Brundgind, Stephan. Leben, Sol. 181. Tar 150 ff. rbn.

1/4 Morgen Beinberg im Steinlein, Db.

Anton Thorberts Bittib. Zar 60 ff. Anberthalb Biertels Morgen Beinberg im außern Thiergarten, Dh. Jorg Rolb, 36. Rilian Rolb. Zar. 110 fl.

Manlebn, Db. Job. Bornberger, 36.

Robann Leiffner, giebt 20 12/16 Df. Relleren Leben , Fol. 920. Zar 100 fl. 1/4 Morgen Biefen in ber untern Qu,

Db. Stepban Scheuring, 36. 3org Rolb, giebt 1 Pfenning, Stephaniten. Leben, Bol. 80. Zar 60 fl. ron.

I Morgen Beinberg im Gachtel, Db. Michael Rrafts Bittib, 36. Baltban far Muller, giebt Grundging I 9/16 Pfenning. Zar 125. fl. rbn.

Anderthalb Bierteld Morgen Beinberg im mittlern Sof, Db. Dichael Chris ftoph Bornberger, giebt 2 3/16 Pfen. Grundgins, Stephanitenleben, Bol. 277. Zar 125.fl. ron.

1/4 Morgen Beinberg an Thalberg, Db. Die Ellern, Sb. Alexander Rolb. Zas 20 fl. rbn.

1/2 Morgen Beinberg allda, Db. 30. feph Scheuring, Sb. bie bobe Berraichaft, giebt I Pfenning, Stepban. Leben , Fol. 136. Zar 70 fl. rbn,

I Morgen Ader im Grund, Db. Dichael Sofmann, 36. Rilian Benfert. Zag

30 fl. rbn.

1/4 Morgen II Berten Beinberg im Connenfchein, Db. Balentin Bof. mann, 36. Andreas Scheuer, giebt 2/3 Pfenning, Stephan. Leben, Fol. 163. Tar 125 ff. ron.

1/4 Morgen 8 Berten Beinberg im Lauchtader, Db. Abam Benfert, Sb. Conrad Badmunde Bittib, giebt 1/2 Dfenning, Stephan. Leben, Sol. 313. Zar. 30 ff. rbn.

15 Gerten Beinberg im Birtenthal, Db. Conrad Lang, 36. Abam Ban, giebt 1/2 Pfenning, Ctephan. Leben, Bol. 169. Zar 3 fl. rbn.

1/2 Morgen Beinberg allba, Dh. Jora Joseph Scheuring, Sb. Steph. Pobm.

giebt 10 2/3 Vfenning (Brundgins, Gtes pban. leben, Rol. 158. Zar 200 fl. rbn. To Gerten Beinberg allda, Db. obere

Beg, 3b. Cafpar Reichert. fl. rbn.

8 Gerten Ellern bafelbft, Db. Johann Rotnagel. Zar 2 fl. ron. M a

1/4 Morgen 16 Gerten Belnberg in ber Sandgruben, Dh. bas Saupt, Sh. Johann Pohnn, giebt 2/3 Pfenning, Stephan. Leben, Fol. 361. Zar 60 ft. rbn.

20 Gerten Beinberg allba, Dh. Michael Liegler, 3h. Mathes Gos, giebt 1 Pfenning, Stephan. Lehen, Fol. 362. Lar 30 fl. bh.

Anberthalb Biertele Morgen 17 Gerten Beinberg in ber Dachsgrube neben Stephan Ruller mit 9/16 Pfen. Grund- jind. Tap 100 fi. rhn.

I Morg. Ader im Spitalfeld, Dh. Jorg Scheuring, alt. Tar 40 fl. ron. I Morg. Ader allda. Tar 40 fl. ron.

I Morgen Beinberg im Boben, Dh. Abam Bag, giebt 3 Pfund 1 14/16 Pfenning Grundzins, Kellerenkehen, Kol. 743. Tar 200 ff. ron.

follen Mittwoche ben ig. Februar biefes Jahrs frabe um gulyr auf bem Nathbaufe ju Berintlich verfricen, und ben Meiftbietenden gemaß hochfter Berordnung jugefchlagen werden, welsches andurch öffentlich bekannt gemacht wird.

Bargburg am 22. Januar 1806. Ronigl. baier, Landgericht b. b. DR.

Jager.

Rees. 8) (Arnftein.) Die BerrnDuble bes Cafpar Birolf gu Bulsbeim mit einem Bange, nebft ber baju geborenben Bofried, einer Scheuer, einem Schweinund balben Biebffalle, einem balben, Barten, und Stude Biefen, fo mie bies alles Cafpar Birolf befigt , wird Gonn= tags ben 23 fünftigen Monate Rebruar mittags um 2 Ubr auf bem Bulbbeis mer Gemeinde Baufe im Erecutions: Bege berffrichen, und bem Deiffbietenben mit Borbehaltung bes gefeglichen Terming gur Stellung eines beffern Raufers fogleich bingefchlagen. Muble ift ein Bogteiheiligenthaler le: ben, giebt jabrlich 37 1/2 fr. rbn. 12 1/2 Schiffinger I 1/2 Pfenning Grundzins,

und hat ben ber jabrlichen Gulteinnab. me bie balbe Abung gu reichen.

Bon ben nabern Bedingungen, Rechten und Laften werden die Raufbluftigen ben ber Strichs Lagsfahrt unterrichtet. Arnftein am 21. Januar 1806.

Ronigl. baier. Landgericht.

Bed

9 (Bifchofsbeim.) Donnerstag am 20. Februar felbe um 9 Uhr werben 31, Bilbfieden im Bege der hulfeboultredung 2 1/2 Morgen Wiesen in Neugereuty aber bem Gefall neben Johann Bott, im Werthe ju 130 fl. rhein. öffentlich aufgestrichen.

Ronigl. baier. Landgericht allba.

Beim. 10) (Bifchofebeim.) Rachftebenbe UnterthanenGobne, melde ben ber biegjabrigen MilitarConfcription abmefenb maren, merben in Bemafbeit bochfer Entschließung edictaliter borgelaben, um fich, wenn fie in ben frantifden gurftenthumern fich aufhalten, binnen 4 280chen, menn fie aber außer benfelben, jes boch noch in ben churfarftl. ganben find, binnen 8 Bochen, und wenn fle endlich außer ben Churlanden fich befinden, binnen Jahred Brift ben unterzeichnetem Landgerichte gu fellen, ober gu gemartigen , baf nach Berlauf biefer Beit beren Bermogen eingezogen merben folle. Bifcoffbeim v. b. Rbon am 20. December

1805. Churfurfil. Landgericht. Sarterius, Landr.

Beim, Mct.

Namen ber Vorgelabenen. Bon Bifchofsbeim: Frang Beber, Abam Hilebrand, Balentin Bartung, Michael Dreifch, Alops Magolet, Joseph Fromm, Ludwig Obttig, Michael Geufert, Abam Rirchner, Thomas Markert, Johann Fomm, Joh. Mam Brugter, Michael Schneiber.

Bon Safelbach: Job. Georg Dies,

Beinrid Enbres, Jacob Sofmann, 30: bann Rober.

Bon Dberbach: Beinrich Schreiner,

Balentin Rutiger.

Bon Dbermeifenbrunn: Jof. Bornbran , Abam Reuelbach.

Bon Riebenberg: Jofeph Bergen-

rutber.

Bon Rothenrheint . Daniel Schreiner, Beinrich Balter, Johann Balentin Balter, Bonifas Schumm, Carl Schreiner, Daniel Sad, Job. Abam Dorn, Johann Beeitenbach, Cafpar Shumm, Loreng Schreiner, Chriffopb Soumm, Abam Frang Schreiner, 30: bann Schumm.

Bon Schmalmaffer: Abam Geufert,

Jobann Bebe.

Bon Gilberhof: Daniel Schreiner. Bon Conbernau: Beningnus Beim, Beinrid Gimon.

Bon Untermeißenbrunn: Michael

Balter.

Bon Begfurt : Johann Troft. Bon Beigbach : Loreng Beber, Gis mon Saulftid, Martin Friederich.

Bon Bilbfleden: AJohann Dufler,

Joseph Geufert.

1. 11) (Dettelbad.) Bur Befriedigung ber andringenben Glaubiger bes Daltermeifters Chriftoph Pfrang von Scher: nau foll beffen eigenthumliche Duble gu Schernau mit den baju geborigen gelb: melde gufammen auf Grundftuden, 2715 fl. ron. im Werthe tarirt find, und jabrlich 12 Malter 2 Megen RornBult, bann it fl. 53 fr. jahrlicher beftanbiger Steuer und 53 fr. an jahrlichem Grund: ginfe entrichten, funftigen Mondtag ben 17. Sebruar frabe um 9 Ubr in bem Bemeinbefaufe gu Schernau in vim executionis jum öffentlichen Aufftriche gebracht, und unter bem gefenlichen Borbehalte an ben Deiftbietenben abgegeben merben, mogu bie Rauffluftigen porgelaben merben.

Die Mable felbff, die bobe Dable genannt, ift mit einer geraumigen Sof-

rieb, Scheuer, Stallung, Reller und Bobenmert verbunden. Die jur Dub. de geborigen BelbGrundflude befteben in 10 1/2 Morgen I Berten Artfeld, 4 1/4 Morgen Beinberg und I 1/4 Morg. Biefen.

Dettelbach am 17. Januar 1806. Ronigl. baier. Landgericht.

Rleinfdrob.

Better. 12) (Euerdorf.) Das gur Concurd. Maffe bes Dicolans Soud zu Chenhau. fen geborige Birthebaus, beftebenb a) in einem mit Gdilb Berechtigfeit verfebene Bobnbaus,

b) einem gemolbten Reller ,

c) 4 beigbaren Bimmern, morunter eine Badftube mit einem neuen Dfen,

d) 6 unbeigbaren Bimmern nebft einem großen Boben,

e) Stallung, Scheuer und Schweins. Stalle mit einem bolgernen leber Gebaube.

f) 2 Ruchen Gartlein,

g) bier und anderthalb Biertele Morgen Artfeld, und ein Biertels Morgen To Ruthen Rrautfeld,

h) jabrlich I Morgen Biebbolg nebft bem Gemeinbe Rechte,

i) bem laufenden Jubengoll,

k) Grobn. und Bachtfrenbeit, wird Frentag ben 21 Jebruar 1. 3. bem öffentlichen Striche ausgefent, und bem Meiftbietenben unter ben gefeslichen Bebingungen fogleich jugefclagen, mogu Die Liebbaber andurch eingelaben mer-

Auratrimberg am 8. Januar 1806. Ronigl. baier. gandgericht Euerdorf. Rrais.

" Befel. 13) (Euerborf.) Das bem Dichael

Defterich zu Ramstbal jugeborige einflodige Bobnbaus, beftebenb

a) in einer untern Stube und Rammer,

b) einer obern Gtube,

c) mebreren Debenfammern und Ge: treibboben ,

4) 2 Biebffallen ben bem Saufe, und einem Biebftalle außer bem Saufe, e) einer Scheuer, morin auch eine Ral-

D einem Reller, moraber eine Bolgballe erbaut ift .

g) 2 Schweinftallen, und b) einem Ruchen Barten und Sofrieb, mirb Brentags ben 28. Sebr. bem offentl. Striche ausgefest, und bem Deiftbie. tenben unter ben gefentichen Bebingungen jugefchlagen. Hebrigens wird noch bemeret, baf auf befagtem Saufe II I/2 Pfenning einfache Chagung, und 20 Dfenning fabrlicher Bing baften, meldes ben Strichsliebbabern anburch bes tannt gemacht mirt.

Auratrimberg am 20. Januar 1806. Ronigl. baier. Landgericht Guerborf. Rrais.

Reffel.

14) (Rlabungen.) Mit bochfter Benehmigung ber fonigl. Yandesbirection foft Die ber Bemeinde Dberelgbach eigenthimlich auftebente mit einem Dablund einem Schlaggange berfebene aufere Mable mit ber baran ftogenben Wiefe bon unterzeichnetem gandgerichte offentlich berfteigert werben.

Bu Steigerungs Zagsfahrten werben Donnerstag ber 6. , Donnerstag ber 13. und Donnerstag ber 20. Bornung feffgefest, an welchen Zagen Die Raufelieb: Daber frube um o Ubr zu Dbereisbach in bem Dafigen Bemeinbehanfe fich ein-Anden, Die Strich Bedingniffe bernebmen, und ibre Gebote ju Protocoll geben follen.

Mlabungen am 18. Januar 1806. Ronigl. baier. Landgericht.

Rirchgefner. Soleider.

19) (Rarlftabt.) Der berrichaftliche Main3merafabris Beffand ju Simmel-Ratt wird Dinstag ale ben 10. nachften Monats Jebruar frabe um 9 Uhr weiter

auf I Jabr berftrichen. Der Beffantner bat nebit ben gu begiebenben 8 Dalter RobrRorn eine frene 2Bebnung ju ge: niegen. Liebhaber bicau fennen fich auf bestimmten Lag und Ctunte ben bem tonigl. Mentamte Dabier einfinden, Die weitern Bedingniffe bernehmen, fobann ibr Gebet ju Protofoll geben, und bas Weitere gemartigen. Rariffabt ben 24. Januar 1806.

Ronigl, pfalzbaier, Mentamt. 3. R. Bauer, Rentamtm.

16) (Riffingen.) Dachbem Balentin Den von Gefall bem fonig!. Landgerich. te Riffigen die untertbaniaffe Ungeige gemadt, bag er megen berfcbiebenen erlittenen Ungludefallen fo in Bermogens-Berfall gefommen, bag er feine Glau: biger nicht befriedigen tonne, fofort fich entichloffen, fein fammtliches Bermba gen an Diefe an Bablungeftatt ju cebis ren, fo mirb biefes andurch ben Balen. tin Denifchen Ereditoren befannt gemacht, und biemit Lagsfahrt ad liquidandum auf Donnerstag ben 27. Rebrugs. Zagsfahrt ad excipiendum auf Donnerds tag ben 27. Dary, und Lagsfahrt ad concludendum et certandum de prioritate auf Donnerstag ben 24. April Diefes Jahres bon fonigl. Landgerichte megen anberaumt , mo bie Glaubiger bes Dalentin Des jebesmal frabe um o Ubrau erfcbeinen , und unter ben in ber baieris iden Brocef Ordnung angefesten Drajudigen bie borgefdriebenen Bandlungen ju pflegen, fobann bas meitere Rechts liche gu gemartigen baben. Befdlonen Riffingen am 17. Januar 1806.

Ronigl, baier. Landgericht. Conrad.

Scherer, Actuar.

17) (Riffingen.) Auf Die bon Johann Pfrang ju Saufen bem fonial. Landaes richte Riffingen gemachte Ungeige, bag er megen berfchiebenen erlittenen Uns glade Sallen mit Dferben fo in Schulben gerathen, bag er nicht im Stanbe fen, feine gegen ibn eindringenden Glaubiger ju befriedigen , befmegen ihnen fein Bermogen an Bablungsfratt abtrete, mirb biermit ben Glabigern bes Johann Pfrang Radricht bon beffen Antrage gemacht, und jugleich Tagsfahrt ad liquidandum auf Mittmoche ben 26. Februar Diefes Jahrs, Tagsfahrt ad excipiendum Mittmode ben 26. Mars, und Tagsfabrt ad concludendum auf Mittwoche ben 23. April bon Umte megen anberaumt; moben fammtliche Glaubiger unter ben in ber baierifden BrocefiDrbnung angefen= ten Prajudigen gu erfcheinen, ibre Forberungen angubringen, gu bescheinigen, gu ercipiren, und gu fubmittiren, fo mie auch über bas Borguge Recht gu certiren baben. Befchloffen Riffingen am 17. Januar 1806.

Ronigl. baier. Landgericht.

#### Conrab.

Scherer, Actuar.

18) (Röttingen.) Mondtage ben 3. bes Februars I. J. frühe um 9 lbr werben auf bem biefigen Rathbaufe von bem berrichaftlichen Früchtenvorratbe

1078 Malter Beigen,

2387 Malter Rorn, und
1130 Malter haber Abtting. Gemäßes, auf ben berrschaftlichen Fruchtspeichern zu Röttingen, Baldersbeim und Bütthard liegend, an die Meistbetenden gesen gleich baare Zahlung partiemweise, mit Bordebalt berrschaftlicher Begnedmigung, berfauft: welches den Raufstuftigen biemit biffentlich befannt gemacht wird. Röblingen am 23. bes Januars 1806.

Ronigl. Mentamt.

-18

D. A. Lowenheim, Rentamtm.

19) (Bolfach.) Mondtage ben 3. Tebruar fruh um 9 Uhr werden ben unterfertigtem Rentamte abermals beplaufig . 12 Malter Baigen,

400 Malter Korn, und 150 Malter haber Bolfacher Gemäß borbehaltlich allerbochfter Natification bem öffentlichen Striche ausgeseht, welches hiermit befannt gemacht wied. Belfach am 22. Januar 1806.

. Ronigl baier. Mentamt.

Bebr, Rentamtm.

### Feilbietungen.

- 1) Es ift ein Forte Piano mit 5 Octaven gu vertaufen, und be felbe ftanblich einguleben. Nabere Auskunft giebe bas Intelligeng Comtoir.
- 2) Unterzeichnete Speceren nanblung macht befannt, bag ben ihr alle Gortet addten Schnupftabat bon limburger Frofd und Comp. aus Leipzig, wie auch bolland. Schreib: und Beichnen Papiere, achte Champ. Weine, achte Mannheishner Waffer in gangen, und Kummels Maffer in halben Bout. um billige Preife zu haben fepen.

Specerenhandlung bon Anton Dinas Burn.

- 3) Ben Johann Maffa, neben ben Drestronen aber ben Main wohnhaft, find frifche Eichsfelber Gervelat Barfie gu haben, bas Pfund ju 24 fr.
- 4) Enbesgefenter hat die Ehre, allen Ertengreunden angugeigen, daßer ächte frifche Samerepen, fomobl bon Blumen, als auch Bemüfen neuerdings erhalten habe. Mer ihm bas galteg Zutrauen schenken will, wird fich gewiß bon ber Grete ber Saamen überzeugen, so wie billige Preise seine Empfehlung sepn werden.

Much ift noch verfchiebenes Zafel-

Rraus, Sofgariner.

5) Monbtags ben 3. Sebr. und an ben folgenben Tagen jebesmal frab umg Ubr und nachmittags um allbr werben im Ginborn Birthebaufe auf ber Gemmele Baf. fe Mre. 160 berichiebene Dobilien, als Gilber, Binn, Deffing, Rupfer, Schreis nerBaaren, Betten und anderes Beifjeug, jeboch gegen baare Bezahlung jum offentlichen Striche aufgelegt.

#### Bermietbungen.

- 1) Ein taben nebft logis anf ber Domgaffe ift ftunblich ju verlebnen. res erfahrt man im Intelligeng Comtoir.
- 2) Dachft am Pleichader Thore find A Morgen Riceader ju berlebnen. Diaberes erfahrt man im Intelligeng Comt.
- 3) Dadft ber Defibens tien Diffricts Dro. 30 ift ein Quartier ju 4 ineinander gebenben Bimmern, 4 Rammern, Råde, nebft allen Bequemlichfeiten, mit ober obne Garten, bann Chaifen Remife, fogleich ober auf ben I. Dan gu ber-.lebnen.
- 4) Es find mebrere fcone RrauengimmerDastenfletber um billigen Dreis gu verlebnen; mo? erfahrt man im Intels ligeng Comtoir.

#### Berforne Cachen.

- 1) Bon ber DominicanerStrafe bis an ben Guttenbergifchen Sof find gmen aneinanber gefdmiebete Sauptichlaffel. ein großer nemlich und ein fleinerer berforen morben; ber rebliche Sinbermirb baber erfucht; biefelben gegen eine Befobnung von I fl. in bas Intelligeng Com. toir ju überbringen, mo ber Eigenthumer ju erfragen ift.
- 2) Es ift ein blauer tuchener Frauen. 4immerDberrod berloren morben; ber rebliche Rinber mirb erfucht, folden ge:

gen eine Belohnung ind Intelligeng Comtoir ju bringen.

2) Ein golbener ringsum blau emalire ter runber Dhrenring murbe in boriget Boche verloren, ber Finder besfelben wird erfucht, folden gegen eine angemeffene Belobnung in bas Intelligenge Comtoir gu bringen.

### Befundene Sache.

Es ift jemanben ein großer meif. und fdmergeffedter Jagbbund jugelaufen s wer folden verloren , beliebe fich an Das Intelligeng Comtoirgu menben.

### Bermifchte Ungeigen.

1) Rachftfommenben Donnerstage als ben 30. Januar, mirb in ber Meboute allbier bas befannte Caffino Statt finben, und um 6 Uhr ben gemobnlichen Anfang nehmen, auch bie Zangmufit fo lange, als es ber Befellichaft jum Beranugen bient, fortgefest merben.

Rachftfommenben Conntag, als ben 2. Februar, wird eben bafelbft in ber Deboute Dasten Ball gehalten merben. 36 babe mich baber fur biefe Carneval bemubt, manches mit berfcbiebenen Ber= befferungen angumenben, um bie Bunfche eines Jeben in allen Studen gang ju befriedigen. Um gutigen und gablreis chen Bufpruch bittet gang gehorfamft Unterzeichneter. Der Unfang bes Balls if um 8 Ubr. Rur Entree mirb bezahlt r f. rhein. mit Inbegriff ber Armen Billets. Die Biffete find bon beute an in bee

Redoute ju baben. Peter Bimmelftein.

2) Es wird gegen binlangliche Berfis derung ein Capital bon 500 bis 600 ff. scludt. Daberes fann man im Intelligeng Comtoir erfahren.

## Burgburger Intelligenzblatt.

Mit Gr. Ronigl, Majefidt von Bajern allergnabigfter Erlaubnig.

Frentag.

Mro 13.

31. Januar 1806.

Berichtliche Ungeigen.

1) (Burzburg.) Freptags ben 14tanftigen Wonats Hornung von Worgens 9 Uhr bis zum Glodenschlage 12 Uhr wird auf dem tönigl. Stadtgerichte daßier die dem Buchdruder Bland dahier gehörige Buchdruderen dem ässentlichen Striche ausgeschet, und an dem Meistbietenden ohne weiters abgegeben, welches zu jedermanns Wissenschaft andurch bekannt gemacht wird.

Burgburg am 22. Januar 1806. Ronigl. baier. Stadtgericht,

Bilbelm.

Mobrenhofen.

2) (Barjsurg.) Auf Miltwoche ben 5. Februar diefes Jahrs nachmittags um 2 libr ift bon unterzeichnetem Landgerichte Zagsfahrt zum legten öffentlichen Auffriche des bem Michael Pfeufer zu heinbingsfeld zugehörigen am Ricolaus Thore neben der Stadtmauer alba liegenden Gradgartens, worauf bereits ein Meiffgebot bon 436 fl. frånt. gelegt ift, andernaumt worden.

Die Strichsfulkligen werben baber eingelaben, jur beftimmten Zeit auf bem Nathhause zu Geboingsfeld zu erscheinen, und ihre Gebote zu Protocoll zu geben, worauf sobann ber Weisbietenbe ben Zuschlag gegen baare Zahlung zu gewärtigen hat.
Mürzburg am 23. Januar 1806.

rzburg am 23. Januar 1806. Ronigl. baier. Landgericht j. d. M.

M. J. Behr, gandr.

Daas.

3) (Barzburg.) Dienstag ben 11. Jebr. b. 3. wirb bas Schäferenhaus sammen Geuer und hof, nebst 1/4 Morgen Geteren in Oberleinach, bann bie bazu gedbrigen 8. Worgen Wiesen auf der Underleinacher Markung in bem Mirthe hause zu Oberleinach frah um 11 Uhr zum dien der der der der der Gerichstlichen Eriche aufgelegt, welches ben Stricksliebhabern andurch beatennt gemacht wirb.
Mirzburg am 29. Januar 1806.

Ronigl. baier. Landgericht j. b. Dr.

4) (Burgburg.) Um bie TheilungsSache bes Georg Kolb jun. von Beitsbochdeim berichtigen ju tonnen, werden
biemitale biejenigen, welche auf irgend
eine Art an befagten Kolb eine Forderung zu machen haben, borgelaben, folde Mondtag ben to. Mas diefes Jahred frühe um o Uhr ben unterzeichnetem
landgerichte anzubringen, und zu fluibiren, unter dem Rechtedlachteile, daß
ber Ausbleibende fonach nicht mehr gebört werden folle.
Burgburg am 22. Januar 1806.

Ronigl. baier. Landgericht b. b. Dr.

Rees.
5) (Burgburg.) Die jur Theilungs.
Raffe bes Georg Rolb jun. bon Beiresbochbeim geborigen Guter und haus, besftebend in

Einem Bohnhaufe mit einem Ralterhausfe, neben Sebaftian Rolb, Stephanistenlehen, Fol. 10. 8 Pfenning Grundgins. Tar400 ft. rbn. 1/4 Morgen Beinberg im alten See, Db. Burcard Benkerts Wittib, Bb. Ba-lentin Geeberts Wittib, Beitsboch-beimer Kelleropleben, Fol. 144, mit 9 3/16 Pfenning Grundging. Tag 70 ft.

3/16 Pfenning Grundzins. Lar 70 ft.

1/4 Morgen Weinberg im untern Schenfenfeld, Dh. Andreas Seebolds Wittib, Hb. Adam Rolb. Tar 50 ft. rbn.

anderstale VierteleMorgen Weinberg im Lindenthal, Oh. Jörg Leißner, Jh. Jörg Wittstadt, Veitshächheim. Reltereplehen, Hol-187, mit 16 14/16 Grundzins. Tag 100 fl. rhn.

1/2 Morgen Beinberg im Birkenthal, Db. Andreas Seebolds Wittib, 3b. Stephan Pohm, Stephan Leben, 301, 160, mit 6/16 Ptenning Grundzins.

Zar 60 fl. rbn.

30 Gerten Beinberg im Schutenader, Dh. Andreas Geebolds Erben. Lag

50 ft. rbn.

1/2 Morgen Ader in ber langen Steeg, Db. Jofeph Rolb, Fb. Johann Aubn, Stephan, Leben, Fol. 389, mit 1 Pfen. Grundzins. Zar to fl. ron.

2 Morgen Ader im Spodert, Db. Cafpar Bedeffer, Fb. Johann Bittftabt, Beitsbocheimer Rellerengeben, Fol. 838, mit 9 12/16 Pfenning Grundzins. Zar 50 ft. rbn.

3/4 Morgen ader im Beifberg, Db. Jofeph Rolb, Sh. Johann Muller. Zar

100 fl. rbn.

1/2 Morgen Ader auf Schenfenfelber Martung, Dh. Martin Gogner, Bh. Chriftian Rolb. Zar 20 fl. ron.

I Morgen Ader allba , Db. Jofeph lus gel , Fh. Peter Gonners Erben. Zar

50 fl. rbn.

I Morgen Ader bafelbft, Db. Peter Gognere Erben, Ib. Stephan Geebald, Beitebbocheimer Rellerengeben, giebt 9 Pfenning Grundzins, Fol. 1209. Tar 5 fl. rbn.

follen Montage ben to. Bebr. bicfes Jahres frabe um 9 Uhr auf bem Ratbhaufe gu Beitsbocheim öffentlich verftrichen, und bem Meiftbietenben gemas bochfter

Berordnung jugeschlagen werben. Bugleich werden einige geringe Saule Mobilien gegen baare Bezahlung verfirichen werben, welches biermit öffentlich befannt gemacht wird.

Burgburg am 22. Januar 1806. Ronigl. baier. Landgericht b. b. D.

Jager.

Burburg am 23. Januar 1806. Königl. baier. Landgericht j., d. M. A. J. Behr, Landr.

7) (Bargburg.) Die jur Concurd. Maffe bed Johann Frang ju Beitshochbeim gehörigen Gater und haus, beftebend in

Einem Bohnbaus, Scheuer, Garten, nebff einem Cleinen Wohnbauschen barin, zwifden Caspar Kraft, Schmul Cifig und bob Beuf, bann Ralmon Simon, giebt 22 Pfenning Grundzins, Oberzeller Leben, Fol. 20. Tar 2250 ft. theim.

37 Berten Miethwiefen, Dh. Michael Rrafte Bittib, Sh. Johann Butbrob.

Tar 125 rhn.

Anderthald Biertels Morgen 11 Gerten Beinberg im Steinlein, Db. Steph. Schubert, Fb. Peter hummer, giebt 1 1/2 Pfenning Grundzins, Stephanitenkehen, Fol. 175. Tap 125 fl. rbn. 15 Gerten Krautfelb in ber obern Au.

Dh. Peter Summer, 3h. Barthel Sof-

mann , giebt 2 1/2 Pfenning, Stepher niten leben, Fol. 101. Zar25.fl. ron.

1/2 Morgen Beinberg in ber obern Steig, Db. Philipp hofmann, Bo. Martin Ridber, giebt 2 1/2 Pfenning Grundzins, Stephan. Leben, Fol. 181. Zar 150 fl. rbn.

1/4 Morgen Beinberg im Steinlein, Dh. Anton Thorberts Bittib. Zar 60 fl.

Unberthalb BierteleMorgen Beinberg im außern Thiergarten, Dh. Jorg Relo, Bb. Ritian Rolb. Zar. 110 fl. Moreth. BiertelsMorgen Weinberg im Maglehn. Dh. 30h. Nornberger, 30h.

Manlehn, Dh. Joh. Bornberger, Hb. Johann Leifiner, giebt 20 12/16 Pf. Kellerenlehen, Fol. 920. Kap 100 fl. rhn.

1/4 Morgen Biefen in ber untern Mu, Dh. Stephan Scheuring, 3h 3brg Rolb, giebt 1 Pfenning, Stephaniten-Leben, Fol. 80. Tar 60 fl. rbn.

n Morgen Beinberg im Sachtel, Db. Michael Krafts Wittib, Fb. Battbafar Muller, giebt Grundgins 1 9/16 Pfenning. Zap 125. fl. rbn.

Anderthalb Bieriels Worgen Weinberg im mittlern hof, Db. Nichael Chriflopb Bornberger, giebt 2 3/16 Pfen, Grundzins, Stephanitenkehen, Jol. 277. Tag 125.fl. rbn.

1/4 Morgen Beinberg an Thalberg, Db. bie Effern, Bb. Alexander Rolb. Zar

20 ff. rbn.

1/2 Morgen Beinberg alba, Db. 30fepb Scheuring, Bb. bie bobe Berrfchaft, giebt I Pfenning, Stepban. Leben, Fol. 136. Lar 70 ft. rbn.

I Morgen Ader im Grund, Db. Michael Sofmann, Sb. Rilian Bentert. Zar

30ff. rbn.

1/4 Morgen 11 Gerten Beinberg im Sonnenschein, Db. Natentin hofmann, 3b. Andreas Scheuer, giebt 2/3 Pfenning, Stephan. Leben, 3ol. 163. Lag 125g. rhn.

1/4 Morgen 8 Berten Beinberg im Lauchtader, Dh. Abam Benfert, Sh. Conrad Badmunds Bittib, gicht 1/2 Pfenning, Stephan. Leben, Fol. 313. Tar. 30 fl. ron.

15 Gerten Weinberg im Birfenthal, Dh. Conrad Lang, 3h. Adam Ban, giebt 1/2 Pfenning, Stephan Leben, Fol. 169. Tar 3 fl. rhn.

1/2 Morgen Beinberg allda, Dh. Jorg Joseph Scheuring, fb. Steph. Pobm, giebt 10 2/3 Pfenning Grundgins, Setphan. Leben, Fol. 158. Tar 200 fl. rbn.

Werten Beinberg allda, Dh. obere Weg, Fh. Cafpar Reichert. Lar 20 fl. ron.

8 Berten Ellern bafelbft, Dh. Johann Motnagel.! Zar ,2 fl. rbn.

1/4 Morgen 16 Berten Beinberg in ber Sandgruben, Db. bas haupt, Sb. Johann Bohm, giebt 2/3 Pfenning, Stephan. Leben, Fol. 361. Tor 60 ff. rbn.

20 Gerten Beinberg alla, Dh. Michael Biegler, Sh. Mathes Gon, giebt 1 Pfenning, Stephan. Leben, 1 Fol. 362.

Tar 30 fl. ron.

Anderihalb Biertele Motgen 17 Gerten Weinberg in Der Dachsgrube neben Stephan Ruller mit 9/16 Pfen. Grundsind. Zar 100 fl. rbn.

I Morg. Ader im Spitalfelb, Db. Jorg Scheuring, alt. Tar 40 fl. ron.

1 Morg. Ader alba. Tar 40 fl. rhn. 1 Morgen Weinberg im Boben, Dh. Abam Ban, giebt 3 Pfund 1 14/16 Pfenning Grundzins, Kederenklehen, Fol. 753. Tar 200 fl. rhn.

follen Mittmode ben 19. Kobruar biefes Tahrs fruhe um 9 Ubr auf bem Nathbaufe zu Beitsbocheim öffentlich verftrichen, und ben Weifbietenben gemäß böchste Berordnung zugeschlagen werden, welsche andurch öffentlich bekannt gemacht wird.

Burgburg am 22. Januar 1806. Ronigl. baier, Landgericht b. b. Dr. Jäger.

8) (Arnftein.) Die Werrnmublebes Cafpar Birolf gu Bulbheim mit ein em

Bange, nebft ber baju geberenben Sofried, einer Scheuer, einem Schweinund balben Biebftalle, einem balben Garten, und Stude Biefen, fo mie bies alles Cafpar Birolf befist , mirb Gonn= tage ben 23. fünftigen - Monate Rebruar mittags um a Ubr auf bem Bulsbeis mer Gemeindehaufe im Erecutions: Bege berftrichen, und bem Deiftbietenben mit Borbehaltung bes gefeglichen Zermins gur Stellung eines beffern Raufere fogleich bingefcblagen. Muble ift ein Bogtei Beiligenthaler Les ben, giebt jabrlich 37 1/2 tr. rbn. 12 1/2 Schillinger I 1/2 Pfenning Grundgins, und bat ben ber jabrlichen Gulteinnab= me die balbe Anung zu reichen.

Bon ben nabern Bedingungen, Rechten und Laften werben bie Kaufstuftigen ben ber StrichsTagsfahrt ungerrichtet. Arnftein am 21. Januar 1806.

Ronigl. baier. Landgericht.

9) (Arnftein.) Das fammtliche Immobilar Bermogen ber geftorbenen Apolonia Leuferin, ledig, bafter, beftebend in

2 1/12 Morg. Meinberg, Tar 49off. rh. britthalb Biertels Morgen Gartenfelb,

Zar 150 fl. rbn.

2 1/2 Morgen Wiefen, Tap 520 ff ron. 3/4 Morgen Krautfeld, Tap 130 ff. ron. 5 1/2 Morgen Geholz, Tap 230 ff. ron. 19 und anderthalb ViertelsWorg. Art-

feld in bren Fluren, Tar 970ff. ton. wird Mondtags ben 24, fanftigen Monats Februar mittags um 2 Ubr auf bem biefigen Rathbaufe öffentlich verfrichen, und mit Borbebalt ber Natification sogleich augeschlagen. Die Striche Bedingniffe, so wie die Rechte und Beschwerden der Gater werden ben ber Tagsfahrt verfandet.

Arnstein am 25. Januar 1806. Konigl. baier. Landgericht. E. b. Hirschberg, Landr.

E. b. Dirfcberg, ganbr. Bed.

to) (Jiabungen.) Mit hocher Genehmigung ber fonigl. Landesbirection foll die der Gemeinde Oberelgbach eigenthanlich gustehende mit einem Mahlund einem Schlaggange verschene außere Mahle mit der daran sogenden Wiese won unterzeichneten Landgerichte öfkentlich verkeigart werden.

Bu Steigerungs Tagsfahrten merben Donnerstag ber 6., Donnerstag ber 13. und Donnerstag ber 20. hornung fest- gefest, an welchen Tagen bie Kaufsliebsaber frühe um 9 Uhr zu Oberelzbach in bem dafigen Gemeinde hause fich einsfinden, die Strichs Bedingnisse bernehmen, und ihre Gebote zu Protocol gesten follen.

Fladungen am 18. Januar 1806. Ronigl. baier, Landgericht. Rirchaefner.

Schleicher.

11) (Munnerftadt.) In Gefolge boberer Beifung follen nachbenannte bochftberrichaftliche Realitaten im Bege einer öffentlichen Licitation vertauft werden, ate:

Bu DRunnerftabt.

a) I 1/4 Morgen 13 Ruthen Baum- und Gradgarten bor bem Jörgen Lor mit einer Mauer umgeben, giebt 4 pf. Schagung in Simplo.

b) 1 2/4 Morgen Rleefelb vorm Jorgen-Thor, Die Amtmanne Biefe genannt, mit 4 3/4 pf. Schannng in Simplo.

c) 1 3/4 Morgen 10 Ruthen Rrautfeld mit 6 2/4 Schanung in Simplo.

u) 6 Morgen Biefen in ber untern Au mit 6 2/3 pf. vom Morgen Schanungs: Simplum.

e) 2 Morgen Biefen dafelbft Schanungs-Simplum 5 pf. bom Morgen.

f) I Morgen Biefen allda bie Bentgrafen Biefen gu 4 2/3 pf. in Simplo.

g) 7 2/4 Morgen Wiefen in Der untern Au gu spf. Schanung in Simplo bom Morgen.

h) 5 Morgen Biefen in ber obern Mu

Schagungs Simpl. 3 2/3 pf. bom Der:

Bu Burglauer.

i) 12 Morgen Biefen, Die KrobeBiefe genannt, giebt ber Morgen 3 1/4 pf. Schapung in Simplo.

k) Morgen Biefen bafelbit gu I 1/3 pf. einfache Schabung ber Morgen. Bu Doppenlauer.

1) 4 Morgen Biefen in Der obern Elfig mit bem Schanunge Simpl. von 4 pf. ber Morgen.

m) 2 Morgen Biefen in ber untern Bruntb mit bem Schapunge Simpl.

bon 3 1/4 pf. per Morgen.

n) 11/4 Morgen Rleefeld hinter ber Relleren zu 12/4 pf. Schahunge Simpl. und 3 pf. 2 heller Grundzins in das Gotteshaus zu Poppenlauer... 3 u Maßbach.

v) I Morgen Biefen an ber hauparts-Mubl, Die Dienstwiefe, mit 6 und anberth. viert, pf. Schagunge Simpl.

p) 4 und vierthalb viert, Morgen Biefen unter ber Sauparto Mubt, Schagungs. Simplum 6 und anderthalb viert. pf. bom Morgen.

q) 8 Morgen Biefen am See, Schahungs Simplum 6 und anderthalb biert, pf.

bom Morgen.

r) 6 Morgen Wiefen am neuen Bronn, Schapunge Simpl. 4 und einen balb

viert. pf. bom Morgen.

Sammtliche diefe Grunde werden als ein frepes von jedem grundberrlichen Berbaube geloftes Eigenthum vertauft, und unterliegen nur ber jedem einzeln Bertaufd Diecte bevgefesten Schapung, fo wie ben übrigen burgerlichen und Gemeindskaften.

Der vierte Theil bes Ankauf Preifes bleibt als ein unablobliches mit 4 vom huntert zu verginsenbes Capital auf bem Grundftde fieben, und mugen bie biebon abfallenben Intereffen nach einem Korn Ausschlage, bas Malter Warzburger Gemäß zu 7 fl. thein. gerechnet, als eidelich, Termino Martini d. 3. anfan-idbelich, Termino Martini d. 3. anfan-

gend, jeboch nicht in Ratur, fondern Dem jebesmaligen Rormal Preife ent-

richtet merben.

Bwo Biertheile bes Rauffchilings find nach erfolgter hochfter RaufdRaification in baarem Gelbe gu begabten; ber übrige Biertheil babingegen fann in beryidriger mit 4 pro Cent bergindlichen Friften unter Borbebalt bes linterpfandlechtes auf bas ertaufte Grundskad dogefort werben.

Die Steigerunge Tagefahrten merben auf ben 6. 13. und 20. fünftigen Monats Jornung jebesmal vormittage um to Uhr ben unterzeichneter Stelle anberaumet, mit ben Bemerken, daß nachber keine weitere Gebote mehr angenommen merben.

Munnerftadt ben 15. Januar 1806. Ronigl. baier. Rentamt.

Eblen.

12) (Rothenburg.) Bur richtigen Mufnahme bes Daffin Standes bes verlebten gefdwornen Dullermeiftere Chriftoph Bogt auf ber Sandrobere Duble ift erforderlich, in Renntnif gefent gu merben, mer irgend einen rechtmäßigen Un= fpruch auf beffen Bermogens Berlaffenfcaft gu machen babe: es merben baber alle und jede, Die mit Beffant Rech= tens etwas ju forbern baben , porgelaben , Donnerstag ben 20. Rebr. bormittags um 9 Uhr in ber Ranglen bes fonigl. Stadtgerichte ibre Forderungen fammt Bemeife gu produciren, und gu liquibis ren, nach Ablauf Diefer Zagsfahrt aber au erwarten, funftig mit benfelben bon ber Maffe ausgeschloffen ju werben. Rothenburg am 22. Januar 1806.

Ronigl, baier, gandgericht.

Stohr.

Bezolb.

13) (Rothenburg.) Bur Unterfuchung, ob gegen ben biefigen Burger und Meggermeifter. Johann Geong Gebhard im Bege bes Ganten ober ber Erecution furgufahren fey, werden hiermit alle und jebe ber Gebarbifden Gläubiger, fie mogen bereits ihre Forderungen fom eingelegt haben ober nicht, vorgelaben, fich auf Fredag ben 21. fommenben Wonatt Februar in Der Endtgerichts Kangler, mit ihren Documenten entweder perfontig ober burch genugsam biezu inftruiere und bevolmächtigte Unwähle einzufinden, im Ausbleibunge Falle aber zu gewärtigen, daß fünftig auf ihre Anfprücke einer echtliche Rädsicht werde genommen werben.

Rothenburg am 22. Jan. 1806. Ronigl. baier. Landgericht.

Stopr. Bezofb.

14) (Schapf.) Die Inteftat Erben ber angeblich gu Rigingen gebohrnen und im Dienfte bes babiefigen fonial, baier, fatholifden Pfarrers Schneiber am 5. Dopember por. Jahre obne Binterlaffung einer letten Billene Deinung berftorbenen Agnes Geiflerin, lebig, merben bon unterzeichnetem Amte aufgeforbert, bis gum erften Derg laufenben, Jabre unerftredlicher Brift fich ben babiefigem Umte porberfamft als Inteftat Erben un: ter Bermeibung bes Rechts Rachtheiles auszumeifen, bag nach abgelaufener Diefer Grift ber Berftorbenen meniger Dachlag an BeibeRfeibungen und et. mas Mobilien als ein berrnlofes Dbject angefeben, und bamit nach rechtlicher Borfdrift berfahren merbe. Schlof ju Schupfam 20 Januar 1806.

Ronigl. baier. Amt allba,

Braunig.

#### Seilbietungen.

1) Siermit wird befannt gemacht, baf Dienkage ben 4. Februar laufenben Jahre auf Erbhaufer Revier im Rufleretreugbange auf bem vorjährigem Schlage

85 1/2 Rlafter Altbuchen, 245 1/2 Rlafter Alteichen,

4 1/2 Rlafter Birtenbols, bann

3200 altbuchene, und 2500 eichene Wellen, mittelft öffentlichen Stiches abgegeben

werden, wo fich Die Stricheluftigen frub um 9 Uhr einfinden tonnen.

Rimpar am 29. Januar 1806. Steinader, Dberforder.

2) Ber Rupferflecher Stumpf binter bem beutiden Saufe find icone Doffbaum ben aus ber Rernichule gu haben, gu bunbert, auch einzelnweis; bas Stud gu 3, 4, 5, bis 6 fr.

- 3) Es ift ein 4jahriger gut abgeriche teter Subnerbund zu verfaufen. Bo? erfahrt man im IntelligengComtoir.
- 4) Unterzeichnete Speceren Janblung macht bedannt, bag ben ihr alle Sorten ichten NauchTabat ben Limburger Frofch und Comp. aus leipzig, wie auch bolland. Schreib: und Beichnen Papiere, achte Chann Beine, Adres Mannheimer Waffer, und Rummel Waffer in gangen Bouteillen um billige Preife ju baben fezen.

Speceren Bandlung bon Anton Ignas Burn.

- 5) Ben Johann Maffa, neben ben Drenftonen über ben Main wohnbaft, find frifche Eichefelber Gervelat Burfte gu haben, bas Pfund gu 24 fr.
- 6) In Folge bochfter Beifung merben am funftigen Camiteg ben 1. Febr. nachmittagst um 2 Ubr in bem ehemaligen Dominicanerklofter, einige Berathichaften, worunter eine für Sanbeldteute febr brauchare große Bolten Bage, einige fupferne Baffer keifel, Bad Trogge, eine Bagengenne und Deckel fich befinben, verfleigert, und an bie Meistbietenden gegen baare Zahlung sogleich verabsolgt werden.
  - 7) Der bobmifche SafanenBandler

macht bekannt, bag er frifche Fafanen und Rebhahner erhalten habe, und biefe im Birthebaufe gum Ochfen um billige Preife zu haben fepen.

#### Bermiet bungen.

1) Es find zwen iconeBimmer nachft an bem Univerfitite Bedaube zu vermiethen. Daberes ift im Intelligeng Comtoir au erfragen.

2) Ben Schneibermeifter Barad im Bloblein nachft ber Katharinen Rircheift ein Logis für zwen herren zu verlehnen.

- 3) Nadft der Refibeng ten Diftriets Bro. 30 ift ein Quartier ju 4 ineinander gebenden Zimmern, 4 Kammern, Rude, nebft allen Bequemlichfeiten, mit ober obne Garten, bann Chaifen Remife, sogleich ober auf ben I. Man gu berlehnen.
- 4) In ber Reifigruben Gaffe Dro. 239 ift ein Quartier von 5 Bimmern , Rache und foftigen Erforderniffen auf ben I. Wan zu verlebnen.

5) In der Battners Gaffe der Schwanen gegenaber Nro. 304 ift ben Franz Hammerlein ein schönes Quartir für eine ruhige Haushaltung auf den 1. Mah au bermietben.

6) Radft bem Sanber LorBader Pro. 314 ift im obern Stode ein Logis, beffebend aus 2 beigbaren Simmern mit Bebengimmern, 1 Kammer, Ruche, Plat jum holglegen, Boben und Keller ftanblich auf ein Bierteljahr um billigen Preis au vermietben.

## Bermifchte Anzeigen.

1) Runftigen Mondtag ben 3. Febr. wird ben hofglafer Limb allhier ein EnstreeBall gehalten.

Der Cintritte Preis fur Die herren ift wie gewöhnlich eine halbe Rrone; Damen find fren. Sollte allenfalls eine ober bie andere Befellichaft ordentlich foupiren mollen, fo bittet man ergebenft um die Anzeige hievon am Tage vorher.

Der Unfang bes Balls ift gegen .

Ubr Abends.

306. B. Limb, hofglafer.
2) Endes unterzeichnete Sandlung macht biermit einem berehren Publicum bie erhaltene Nachricht bekannt, bag ju

Wien mit bem 1. Des Monats Februar bie Ains Anblung ber f. f. Ctaats Papiere mieder ihren Anfang nehme, und empfiehlt Ach aufs neue zu diefem Endagwede, gleichwie zum Gin- und Berefaufe, als Umschreibe Beforgung folder Obligationen ergebenft.

Beter Simmelftein.

## Litterarifche Ungeige.

Intergeidneter ift entichloffen, alle in bie gerichtlide Poligen einschlagenbe und bem Farfenthum Bargburg fait Jahrbunderten ergangene und noch bestehenbe Berordnungen in Zabellen unster bem Ettel!

"Sandbuch fur gerichtliche Poligen Beamte, Burger und Landleute"

jur nothigen Renntnif ber Lanbes Berordnungen, beren Uebertretung bem Barger Strafe und Schaben jugiebet, in ber Baumgartnerifden Budhandlung babier auf Gubfcription beraus gu

geben.

Das Nachschlagen ju erleichtern, hamigen in alphabetischer Debnung aufgestelt, und jede Tabelle in 4 Cosonnen abgetheilt. Die erst begerift die 
Polizen Berrordnungen, die zweite bie 
Stafen, die britte das strafende Gefen nach seinem Datum, die vierte sittetarische Bemerkungen und Ausser; auch 
die neuesten feit 3 Jahren ergangenen 
Berordnungen sind bergefügt.

Das Handbuch wird auf schönes Schreibpapier gedrudt, und in 7 bis 8 Bogen in gr. 80. bestehen, und so eingerichtet werden, das die kinftig ergehenden Polizen Gererbnungen bevogemerkt werden können. Man subscribt bep ber Baumgärtnerischen Buchanblung babier; ber Subscriptions Preis ist 48 fr. und bleibt bis zum 15. März d. Jahrs sfen, wornach der gewöhnliche Ladenschen der Rechtliche Ladenschaft und bestehe wornach der gewöhnliche Ladenschaft und ber gewöhnliche Ladenschaft und bei der gewöhnliche Ladenschaft und bestehen, wornach der gewöhnliche Ladenschaft und bestehe gewichtlich und bei der bei der bei bei bei bei bei bei gewicht der gewöhnliche Ladenschaft und der gewichte gewichte gestehe gewicht und der gewicht und der gewichte gestehen der gewicht und der gewichte gestehen der gewicht und der gewichte gestehen der gewichte gestehen der gewicht und der gewichte gestehen der gewicht und der gewichte gewicht und der gewichte gewichte gestehen der gewichte gestehen der gewichte gestehen der gewichte gewicht gestehen der gewichte gewichte gestehen der gewichte gestehen der gewichte gestehen der gewichte gewichte gestehen der gewicht gestehen der gewicht gewichte gewichte gewicht gewichte gestehen der gewichte gewichte gestehen der gewicht gewichte gewichte gewichte gewicht gewicht gewichte gewicht gewich

Preis eintreten wirb.

Burgburg am 15. Januar 1806.

Ich habe ben Berlag von biefem handbuch übernommen, und werbe für fohnen Drud und Schreibpapier forgen. Das Bert felbe habe ich nicht nothwendig bem Publicum zu empfehen; ber Rame und Nuf bes herrn Berfaffers find bekannt, und verbargen bie Brauchateit befülben.

Der bentenbe lefer wird fich aus bemfelben überzeugen, baf bas Juffentlugen Bargburg seine eigene Polizem Berfaffung, und thatige Geschäftsmanner am Staatsruber jeberzeit gehabt habe, bie ohne aus andern Staaten blos waschinenmäßig zu cepiren, ober bie in biesen felbf schon veralteten Berorbnungen mit ibren Jeblern aufzufassen, bie westentlichften Werbesserungen nach ben Loral Berbaltniffen, nach bem Geiffe ihres Beitalters angubringen mußten. Ich bin überzeugt, baß auch bie Nachwelt immer mit Nuhen und Bergaugen bie Berordnungen eines weifen Frang Ludwigs, Beorg Carls, und Marimilian Josephs bier im Auszuge lefen, und fich mehr über ben Gang bet Aufflärung, als über bie Characterstit unfers Zeitalters wundern werben.

Baumgarinerifche Buchhandlung.

Bårgb	urger 3 le i f & @ 28. Januar 1806	5 a h	om
Das Pfu	ind Dofen Bleifc	20	Pf.
	RalbBleifch	19	Pf.
_	Raupen Fleifch	_	Pf.
_	Sammel Gleifc	16	Dr.
<i>'</i>	Lamm Bleifch	16	Df.
-	Schmeinen Rleife	6 28	DF.
_	Sammels Burfte	beffere	r
	Gorte	31 1/	2 Df.
-	betto fcblechterer		
	Gorte	27	Df.

Bargburger Sifd Tar bom 28. Januar 1806.

as Pfu	nd Rarpfen, welche I	II. 80(	er
- FI	baruber miegen	14	R
	betto, unter I tt.	12	
	Becte .	28	
-	Schlenen .	14	
-	Barben, melche 1/2	tt. ob	er
	barüber miegen	13	
-	betto unter 1/2 tt.	9	

- Greffen in Rothaugen 6
Weißliche, welche itt. ober
barüber miegen 8
betto unter 1 tt. 7
Bwiefeliche 5
Waß betto 10

Ben fremden Sifdern jede Gorte bas Pfund um 1/2 fr. wohlfeiler.

۲.

## Burgburger Intelligenzblatt.

Dit Churfurflicher gndbigfter Erlaubnig.

Mondtag.

Mro 14.

3. Februar 1806.

## Berichtliche Ungeigen.

1) (Burgburg.) Gegen ben Jacob Rimpel, Rleiberbanbler Dabier, murbe auf Untrag feiner Glaubiger bon bem fenigt. Stadigerichte Die Musichagung erfannt; es merben baber alle biejenige, melde an dem bemeldten Jacob Rempel eine rechtliche Forberung ju baben glauben , auf Donnerstag den 27. gebruar laufenden Jahre um 9 Uhr ale ben 1. . Ediete Zag ben unterzeichneter Stelle entweder in Derfon, oder burch binlang. liche Bevollmachtigte ju erfcheinen, borgelaben , und ibre Forberungen fammt bem allenfallfigen BorgugeRechte angubringen, auch bie jum Bemeife ihrer Forberungen Dienenden Urfunden ober fonftige Beweißmittel unter bem Rechts= Dachtbeile ber Praclufion ihrer Forberungen porzubringen aufgeforbert.

Als zwenter Cbicte Tag mirb Donnerstag ber 27. Darg laufenben Jahrs frub um o Ubr andurch bestimmt, an meldem bon bem Gemeinschuloner fo= mobl, ale Glaubigern Die Ginreden gegen bie angebrachten Forberungen und Derfelben Borguge Mecht unter bem Dra= judig, bamit ausgefchloffen gu werden, borgubringen find. Bu benberfeits foluflicen Berbanblung ber Gache mirb Zaasfabrt auf Donnerstag ten 24. April frub um g libr ale ber britte Ebicte Zag unter bem Dechte Dachtbeile anberaumt, baf bie Acten alebann für gefchloffen gebalten merben. Beldes ben fammli= den Remplifchen Glaubigern fomobl,

als dem Gemeinschuldner befannt ge-

Decretum Burgburg am 24. Januar 1806. Ronigl. baier. Stadtgericht. Wilbelm.

Mohrenhofen, 2) (Burgburg.) Die zu ber Anton Roferischen Theilunge Maffe ju Thurgerebeim geborigen Weine, ale:

- 5 Buber 2 Eimer 1804r,

5 Eimer 1803r,
1 Juder 7 Eimer 1805r Bewächses
follen Donnerstags ben 13. Februar biefes Jabre nachmittags um 2 Uhr in
Thangersheim bsentlich verstricken, und
gegen baare Zahlung bem Meisstetenben
gugeschlagen werden: welches ben Liebhabern andurch bekannt gemacht wird.
Warzburg am 30. Januar 1806.

Ronigl. baier, Landgericht d. d. DR.

3) (Murgburg.) Um bie Theilungs-Maffe der verlebten Speleute zu Thungersheim berichtigen zufönnen, werden alle diejenigen, welche an befagter Rön-Perifchen Raffe aus irgend einem Grunbe eine Forderung zu machen haben, vongeladen, folde Mondtags den 24. Febr. dieses Jahrs frib um 9 Uhr bep unterfertigtem kandgerichte unter dem Rechts-Rachtbeile anzubringen und zu liquidiren, daß der Ausbleibende ansonsen bamit nicht mehr gehört werden folle.

Ronigl. baier. Landgericht b. b. D.

Reed.

4) (Margburg.) Auf Mittwoche ben 2. Bebruar biefes Jahrs nachmittag um 2 Uhr ift von unterzeichnetem Landgerichte Tagsfahrt zum legten öffentlichen Auffriche bes dem Michael Pfeiter zu heibingsfeld zugehörigen am NicolausThoreneben ber Schabtmauer alba liegenben erneben ber Schabtmauer alba liegenben Brasgartens, worauf bereits ein Meigegebot von 336 ft, frant. gefegt iff, andernannt worden.

Die Strichsluftigen werben babre eingelaben, gur bestimmten Zeit aufdem Rathbaue, ju Beidingsfeld ju ericheinen, und ibre Gebote ju Protocol ju geben, worauf fobann der Reifbietende be ben Zuschlag gegen baare Zahlung ju

gemartigen hat.

Bargburg am 23. Januar 1806. Ronigl. baier. Landgericht j. b. DR.

A. J. Behr, ganbr. Saas.

s) (Dettelbach.) Kunftigen Donnerstag ben 20. Februar 1806 früh um gilbr werden ju Munflerchwarzach in bem Sterbhaufe bes berfebten ehemals Rogferschwarzachischen Professen, Bernard Beeger, bessehen beinertassen Boblitars Bermagen, bestehend in einer kleinen offenen Chaife, etwas Silber, Composition, Binn, RieidungsStude, Bettund Schreiner Waaren u. b. gl. im bfentlichen Erriche an den Meissbietenden, jedoch nicht anders als gegen gleich baare 23ahlung obgegeben, wozu die Kauftigten eingeladen werden.

Dettelbach am 26. Januar 1806. Ronigl. baier. Landgericht.

Kleinschrod.

Better.
6) (Munnerfiadt.) In Befolge boberer Beifung follen nachbenannte bocheberricaftliche Realitaten im Wege einer öffentlichen Licitation vertauft merben, als:

Bu Munnerftabt.
a) 1 1/4 Morgen 13 Ruthen Baum- und Grasgarten ber Dem Jorgen Thor mit

einer Mauer umgeben, glebt 4pf. Schagung in Simplo.

b) 1 2/4 Morgen Rleefelb borm Jorgen-Thor, Die Umtmanne Biefe genannt, mit 4 3/4 pf. Schagung in Simplo.

c) 1 3/4 Morgen 10 Ruthen Rrautfeld mit 6 2/4 Schanung in Simplo.

d) 6 Morgen Wiefen in ber untern Au mit 6 2/3 pf. bom Morgen Schanunge. Simplum.

e) 2 Morgen Bicfen bafelbft Chagungs. Simplum 5 pf. vom Morgen.

f) I Morgen Biefen alba die Bentaras

fen Biefen ju 4 2/3 pf. in Simplo. g) 7 2/4 Morgen Biefen in ber untern-

Au zu 5 pf. Schagung in Simplo vom

h) 5 Morgen Diefen in ber obern Que Schanungs Simpl. 3 2/3 pf. bom Morgen.

Bu Burglauer.
i) 12 Morgen Biefen, bie KrobeBiefe genannt, giebt ber Morgen 3 1/4 pf. Schabung in Simplo.

k) 3 Morgen Wiefen bafelbff gu 1 1/3 pf. einfache Schanung ber Morgen.

Bu Poppenlauer. 1) 4 Morgen Biefen in ber obern Elfig

mit bem Schafungs Simpl. von 4 pf. ber Morgen.

m) 2 Morgen Bicfen in ber untern Brunth mit bem Schanunge Simpl. bon 31/4 pf. per Morgen.

n) 11/4 Morgen Kleefeld hinter ber Relleren zu 12/4 pf. Schapunge Simpl. und 3 pf. 2 heller Grundzing in das Gotteshaus zu Poppenlauer. Bu Maßbach.

o) I Morgen Biefen an ber Sauparte-Rubl, Die Dienstwiefe, mit 6 und anberth. viert, pf. Schanunge Simpl,

p) 4 und vierthalb viert, Morgen Biefen unter ber hauparte Mubl, Schaungs. Simplum 6 und anderthalb viert. pf. bom Morgen.

q) 8 Morgen Biefen am Gee, Schonungs Simplum 6 und anderthalb biert, pf. bom Morgen.

r) 6 Morgen Biefen am neuen Bronn, Schapunge Simpl. 4 und einen balb

piert, pf. pom Morgen.

Sammtliche biefe Grunde merben als ein freves von jedem grundherrlichen Berbande gelöftes Eigenthum berfauft, und unterliegen nur ber jedem einzeln Werfaufsbjecte bengefesten Schauung, fo wie ben übrigen burgerlichen und Bemeindsfaften.

Der vierte Theil bes Ankaufdreifes bleibt als ein unabiseitiches mit 4 bom Juntert zu berginfendes Capital auf bem Grundfide fichen, und muffen die bievon abfallenden Intereffen nach einem KornAusschlage, das Malter Misgburger Gemäß ju 7 fl. rhein. gerechnet, all jahrlich, Termino Martini d. I. anfansend, jedoch nicht in Natur, sendern bem jedesmaligen Normalpreise enterichtet werden.

Imen Bieriheile bes Rauffdiflings find nach erfolgter bochfter Kauffdatiffin nach erfolgter bochfter Kauffdatin; ber übrige Bierbeit babingegen fann in brepjabeiger mit 4 pro Cent verginstigen Stiffen Berbehalt bes Unterwallen Friften unter Borbehalt bes Unterwallen Bedechted auf Das erfaufte Grund-

find abgeführt merben.

Die Steigerungs Lagsfahrten werben auf ben 6, 13, und 20, fünftigen Monark Jornung jedesmal vormittags um 10 Uhr ben unterzeichneter Stelle anberausmet, mit bem Bemerken, baf nachber keine weitere Gebote mehr angenommen werben.

Mannerstadt ben 15. Januar 1806. Ronigl. baier. Rentamt. Eblen.

. . . .

## Feilbietung.

Unterzeichnete Speceren Banblung macht bekannt, bas ben ihr alle Gorten aditen Rauch abad ben Limburger Froid und Comp, aus Leipig; wie auch bolland. Schreib- und Beichnen Papiere, achte Champ. Beine, achte Mannhei-

mer Baffer, und RammelBaffer in gangen Bouteillen um billige Preife ju baben fenen.

Specerenhandlung ben Anton Ignas Burn.

## Bermiethungen.

1) Mitten in ber Stadt in einer angemeinen Straße find 6 icon tapegirte Bimmer mit ober ohne Mobeln gang, auch theilmeife allftindlich zu berlehnen. Es fann auch eine Ruche, Hols, und Chaifenhale bagu gegeben werben. Näbetes erfahrt man im Intelliaenicomtoir.

2) Auf bem Martie im zen Diftr. Dro. 411 find Jimmer für einen obe zwen ledige herren, ober auch für eine fille hausbaltung fündlich zu bermiethen, und können baher istglich eingeseben werden. Mehreres babon melbet

bas Intelligeng Comtoir.

3) Ein Quartier mit 3 beigbaren Bimsmern fammt Ruche und holgfager find mit ober ohne Mobeln gu berlehnen. Nahren Auskunft erhalt man im Intelligeng Comtoir.

4) In der Semmele Gaffe ber fabrenben Poft gegeniber Reo. 51 ift auf ben 1. Map der obere Stod, ber aus 3 ineinander gehenden 3immern, wooden 2 beigbar und runbeigbarift, 2 Rammern, Rache, und sonfigen Gemächlichfeiten beftebt, zu verlebnen.

5) Rachft an ber Promenade im Pleichacher Biertel ift ein Logis, beffebend in einem beigbaren Zimmer, einem Altofen, einem Rammerlein, einer Ru-

actofen, einem Rammerlein, einer Rude und einem berschloffenen Holg Plage für eine fifte haushaltung auf den t. Man zu verlehnen. Das Nähere ift im Intelligenz Comtoir zu erfragen.

#### Berlorne Gaden.

1) Samstage ben t. Februar murbe bom Bruderhofe an bis an bas Saus bes Dompfarrers, und von ba wieber gurud ein Patet mit Papier an verfchiede.

ne gandgerichte und anbere Stellen, aum Theile berfiegelt, jum Theile offen, perforen. Da biefe Papiere niemanben mas nusen tonnen, fo erfucht man ben Sinber beffen, gegen eine Erfentlichfeit bas bemelbte Datet im Intelligeng Com=

toir gefälligft abjugeben.

2) Borigen Dienftag als ben 28. 3anuat nachmittage murbe bom Schentbofe an bis an bas Bruden Thor eine Dofe pon befonderer Sacon berloren ; ber redliche Rinder mird hiermit erfucht, folde gegen eine Belobnung bon I Laubthaler in Die Bobnung bes Schubemaders Sullemandel in ter Gloden Baffe 3. Diftr. Dro. 255. gefälligft abzugeben.

Bermifchte Unzeigen. 1) Ranftigen Mondtag ben 3. Febr. mirb ben Bofglafer Limb allbier ein En= treeBall gehalten.

Der Eintritte Dreis fur bie Berren ift wie gewoonlich eine balbe Rrone: Da. men find fren.

Gollte allenfalls eine ober bie anbere Befellichaft ordentlich foupiren mollen . fo bittet man ergebenft um Die Angeige bievon am Tage vorber.

Der Unfang bes Balle ift gegen 9

Ubr Abenbs.

Job. B. Limb, Bofglafer. 2) Bis fommenden Gamstag ift in unterzeichneter Banblung

"bas Bortrat Gr. Des Beren Churfurfen von Burgburg und Ergbergogs bon Defterreich, Rerbinand,

Roniglichen Bobeit ic. nach ber Driginal Beichnung in Rupfer geftechen ju baben. Burgburg am 3.

Rebr. 1806. Bonitas'fche Runft = und MuficalienBandlung.

## Getreibverfauf

auf	bem	Marfte	3 Lt	Bargburg	qm	T.	Rebruar	1806.

23as.	Mitt.	1 0	1 (20			-	Krúd	
	f speice.	1 7.	Bag.	Mitr.	ff.	Ean.		Mitr.
12	240 20 25	12 10 12	7 3	136	10	5 2	Beigen Korn Daber	503 88 25
	12	12 20	12 20 10	12 20 10 7	12 20 10 7 38 - 25 12 3 -	12 20 10 7 38 10 - 25 12 3	12 20 10 7 38 10 2 - 25 12 3	12 20 10 7 38 10 2 Korn

Burgburger Brobfas bom 2 Kebruar 1806.

							vient.	1 pr	118.
Gine Mage tveifen	Brode .				iu	Pfund 3	Loth.	Edill.	Pfenn.
Ein Rummelbrod						I	27 .	3	. 4
Ein betto .				•		-	31 1/2	2	-
Ein betto				-		-	15 3/4	1	
Ein Paar Cemmeln						1 - 1	10 1/2		
Gine Cemmel				4	- 4	-	5 1/4	-	2
Ein Dictwed		•				- 1	10 1/2		4
Ein Laib fchwargen	oder Kornbrodes	, welcher	webl	ausgebac	ten		5 1/4	-	2
wiegen muß						7	12	9	2
Ein halber betto	6					1 3 1	23	4	4
					Ch	urfürftl.	Polizent	irection	

## Burgburger Intelligenablatt.

Dit Churfarflider gudbigfter Erlaubuif.

Mittwoche.

Mro 15.

5. Kebruar, 1806.

### Berichtliche Ungeigen.

1) (Bargburg.) Mittmoche ben 26. Rebruar Diefes Jahre vormittage von 9: bis 12 lifr mirb ben bem fonigl. Stabt: gerichte bas bem Dichael Trautmann, Bones Duller Dabier, jugeborige Bobn: baus im Iten Diftricte Dro. 278, welches im iten Stode ein betgbares Bimmer, ein Alfofen, eine Rammer und Ruche, bann geraumigen Plat jum Bolglegen, im aten Stode 2 beigbare Bimmer, einen Alfofen, Rache, und febr großes Bobenwerf in fich faßt, fobann Die baran gebaute Scheuer mit Salle, bie febr viel Plas, bann gutes Rellermert inne bat, und bem fonigt. Stabts Rentamte mit 43aftnachte Bubnern, bann 7 1/2 Pfenning lebnbar fcon folle, bem befentlichen Striche ausgesenet, und an Die Deiftbietenben gegen baare Bablung nach Borfdrift ber bodften Berorbnung abaegeben; mornach fich fammtliche Strichbliebhaber ju achten baben. Burgburg am 22. Januar 1806.

Ronigl, baier. Stadtgericht. Bilbelm.

Mobrenbofen. 2) (Urnftein.) Das fammtliche Ims mobilar Bermogen ber geftorbenen Apo-Ionia Leuferin, ledig, babier, beffebenb in

2 IftaMorg. Weinberg, Zar 490ff. rb. Dritthalb Biertels Morgen Gartenfelb,

Zar 150 fl. rbn. 2 1/2 Morgen Biefen, Jar 520 ff. ron.

3/4 Morgen Krautfelb, Zar 130ff. ton. 5 1/2 Morgen Bebolt, Zar 230 fl. ton.

19 und anderthalb Biertels Dorg, Mrts felb in bren Bluren, Zar 970fl. ron. wird Mondtags ben 24. funftigen Monats gebruar mittags um 2 libr auf bem biefigen Ratbbaufe bffentlich verftrichen. und mit Borbebalt ber Ratification foefeich jugefclagen. Die Gtrichs Bea Dingniffe, fo wie Die Rechte und Befcmerben ber Gater merben ben ber Lagsfahrt berfunbet. Arnftein am 25. Januar 1806.

Ronigl. baier. ganbaericht. 2. b. Birfdberg, Lanbr.

3) (Dettelbad.) Bur Befriedigung ber anbringenben Glaubiger bes DRulfermeifters Chrifioph Pfrang bon Schera nau foll beffen eigenthamtiche Dable ju Schernau mit ben baju geborigen Relb-Grunbftuden, welche gufammen auf 2715 fl. ron. im Berthe tagirt find, unb tabrlich 12 Malter 2 Degen RornGult, bann II fl. 53 fr. jabrlicher beftanbiger Steuer und 53 fr. an jabrlichem Grundsinfe entrichten, funftigen Mondtag ben 17. Februar frabe um o libr in bem Ge= meinbehaufe ju Schernau in vim executionis jum öffentlichen Aufftriche gebracht, und unter bem gefeglichen Borbebalte an ben Deiftbietenben abacaes ben merben, mogu bie Raufsluftigen porgelaben merben.

Die Duble felbft, die bobe Dable genannt, ift mit einer geraumigen Bofrieb, Scheuer, Stallung, Reller und Bobenmert verbunben. Die jur Duble geborigen Belb Grunbftude beffeben in 10 1/2 Mergen I Berten Artfelb, 4

1/4 Morgen Beinberg und 1 1/4 Morg. Biefen. Dettelbach am 17. Januar 1806. Königl. baier. Landgericht. Reinfchrob.

4) (Euerdorf.) Das gur Concurs-Maffe bes Ricolaus Schud gu Stenhaufen gehörige Mirthshaus, bestehend a) in einem mit Schild Berechtigkeitverfebene Woonbaus,

Better.

Refel

b) einem gewolbten Reller ,

f) 2 Ruden Gartlein,

c) 4 beigbaren Bimmern, worunter eine Badftube mit einem neuen Dfen,

d) 6 unbeigbaren Bimmern nebft einem aroffen Boben,

e) Stallung, Scheuer und Schweins. Stalle mit einem bolgernen Ueber Bebaube,

g) bier und anderthalb Biertels Morgen Artfelb, und ein Biertels Morgen to Ruthen Rrautfelb,

h) jabrlich I Morgen Biebholg nebft bem Gemeinde Rechte,

i) bem laufenden Jubengoll, k) Frobn - und Bachtfrenbeit,

ab giegna den 21. Jebemar i. 3. dem öffentlichen Striche aufgefest, und dem Beifieltenben unter ben gefestichen Bedingungen fogleich zugeschlagen, wozu bie Liebhaber andurch einzeladen werden.

Auratrimberg am 8. Januar 1806. Ronigl. baier. Landgericht Euerdorf. Krais.

5) (Euerborf.) Das bem Micael Defterich ju Ramothal jugeborige einftodige Bohnhaus, bestehend a) in einer untern Stube und Rammer,

b) einer obern Stube, on mehreren Bebenfammern und Ge-

d) 2 Biebftallen ben bem Saufe, und

einem Bichftalle außer bem Saufe,

ter,

D einem Reller, wordber eine Solghalle erbaut ift,

g) 2 Schweinftallen, und

h) einem Rüchen Barten und Hofried, wird Frentags ben 28. Jebr. bem öffentle. Ortiche ausgesehr, und bem Meistbietenben unter ben gesellichen Bedingungen gugeschlagen. Uebrigens wird noch bemert, daß auf befagtem haufe 11 1/2 Pfenning einfache Schatung, und 20 Pfenning ightlicher Bind haften, welches ben Strichsliebhabern andurch befannt gemacht wird.

Autrateinberg am 20. Januar 1806.

Ronigl. baier. Landgericht Euerdorf.

Rrais.

6) (Riffingen.) Dachbem Balentin Den bon Gefall bem fonial, Landgerichs te Riffigen Die unterthanigfte Angeige gemacht, bag er megen verschiebenen erlittenen Ungludbfallen fo in Bermogend. Berfall gefommen, bag er feine Glaus biger nicht befriedigen tonne, fofort fich entfoloffen, fein fammtliches Bermd: gen an biefe an Bablungeftatt gu cebie ren, fo mird biefes andurch ben Balentin Menifchen Creditoren befannt aemacht, und biemit Tagsfahrt ad liquidandum auf Donnerstag ben 27 Sebruar, Lagsfahrt ad excipiendum auf Donnerds tag ben 27. Dars, und Lagsfahrt ad concludendum et certandum de prioritate auf Donnerstag ben 24. April biefes Sabres bon tonigl. Landgerichts megen anberaumt , mo Die Glaubiger bes Bafentin Des jedesmal frube um o Ubrau erfcheinen , und unter ben in ber baieris fden Broceg Dronung angefesten Dras indigen Die porgefdriebenen Sandlungen ju pflegen, fobann bas meitere Recht. liche gu gemartigen baben. Befchloffen Riffingen am 17. Januar 1806.

Ronigl. baier. Landgericht.

Conrad.

7) (Dchfenfurt.) Begen Abam 3immermann gu Civelftabt ift bereits im

Stabre 1700 bie Ausschapung erfannt, eine formliche Schulven Liquidation aber noch nicht gepflogen morben : jed mers ben baber alle jene; welche an bie Ber: laffenicaft bes gebachten Bimmermann eine rechtliche Forderung machen gu fon: nen gebenten, auf Mondtag ben 17. Dary Diefes Jahrs als ben erften Ebicts. Zag frub um 9 Uhr ben bem in Diefer Concurs Gade aufgeftellten Commiffare, und imar in bem bormaligen Rlofter Gt. Marr in Burgburg gu erfcheinen', bor: gelaben, um ibre Forberungen fammt bem allenfallfigen Borguge Rechte angus bringen, auch Die biegu erforberlichen Driginglurfunden ober fouftige Bemeis: Mittel unter bem Rechts Rachtbeile bes Ausfdluffes bon biefem Concurs borgulegen, und infofern babon Abfdriften noch nicht ad acta gefommen find, folde mitgunbergeben.

Als ber ate Ebictelag mirb Dien: ftag ber 15. April frub um o. Uhr gur Borbringung ber Ginreben fomobl von Geiten bes Contradictors, als auch ber Glaubiger sub poena praeclusi andurch

anbergumt.

Bur fcufliden Berbandlung enblich mirb Tagsfahrt auf Dienftag ben 13. Dan ale Der 3te Ebicte Zag unter bem Rechts Nachtbeile ber fonft fur gefchloffen an baltenben Mcten feftgefent.

Ericbeinen auf ben bestimmten Ebicts: Terminen einige ober bie andern nicht, fo mirb bennoch, wie Rechtens ift, ber-

fabren merben.

Dofenfurt am 28. Januar 1806. Ronigl. baier. Landgericht.

Jager.

Geiling.

8) (Schweinfurt.) Bon ben auf ben berrichaftlichen Boben ju Comeinfurt, Mainberg, Grafenzeinfeld und Bergreinfeld liegenden Fruchten merben mit Borbebalt ber Begnehmigung 80 Mitr. Gerften,

4 Mitr. Erbfen,

I 7/8 Mitr. Linfen, 3 3 : 29 /31 o Mitr. Widen, nebft einiger gemengter Grucht und Mefterich auf Frentag ben 7. Diefes Monats frub um 9 Uhr öffentlich berfteigert. Schweinfurt am I. Bornung 1806.

R. Rentamt.

### Reilbiet ungen.

1) Monbtags ben 10. biefes Monats merben in bem Streitifden Saufe auf bem Graben berfchiebene neue febr gefcmadvolle Mobilien, als: Ranapee und Geffel, Tifche, Spiegel, Porcellan. ein febr bequemer Schreibtifch ic. an bie Meiftbietenben gegen gleich baare Begablung berfteigert merben. Der Unfang ber Berfleigerung ift nachmittags um 2 Ubr.

2) 3m innern Graben Dro. 154. ift ein Borte Diano zu verfaufen; Raufblieb. baber tonnen es ftunblich einfeben, unb fobann bas Rabere erfahren.

3) 3m Sabnenhofe Dro. 339. find aang frifche Safen, bas Stud obne Balg ju 40 und 45 fr., ju baben.

Bermiethungen.

1) 3m Glafermeifter Begifchen Saufe neben bem fcmargen Abler ift auf ben & Man ber gange erfte Stod fur eis ne große Bausbaltung ju berlebnen ; in bem zwenten Stod I Quartier fur eine Eleine; nebftdem ift ju ebener Erde Die Paffetenbader Badftube ju bermietben. Die auch ju einem anbern Bemerbe benugt merben fann. Das Beitere biebontann ben Steuerbiener Bopfert, mobne baft im Grafen Edart, in Erfahrung gebracht merben.

2) Es ift ein Badbaus nadff an ber Stadt ju berlebnen. Die Liebbaber tonnen fich im Inteffigeng Comtoir erfun-

Digen.

3) Radfam Ganber Thore Dro. 314. ift auf ben I. Man ber obere Stod ju berJebnen ; er beffeht aus 2 beigbaren Bimmern mit swen Rebengimmern, 2 Rams mern, einer bellen Ruche, nebft einem Berfcloffenen Dlase auf bem Boben und im Reller.

4) tleber ben Dain am Boffpital Dro. 178. ift auf ben 1. Dan ein Quartier gu Beigbaren Bimmern, I unbeigbares, . tritt jum Bafcbaufe, nebft einem Relfer gu Bein, ober Bemus ju legen, für eine fille Saushaltung gu berlebnen.

5) 3m Dleicader Biertel iten Diffr. Dro. 293 ift ein Quartier, beftebenb in 5 Bimmern, Ruche, nebft anbern Bequemlichfeiten, auf ben I. Man gu bermiethen. Das Dabere erfahrt man im

Intelligeng Comtoir.

6) In ber Gemmels Gaffe Dro. 166. ben Budfenmacher Schneiber find meb. rere Quartiere ju verlebnen; Liebbaber

fonnen fie alle Tage einfeben.

7) Es find im Pleidader Biertel sten Diffr. Pro. 406. 2 neueingerichtete beigbare Bimmer, moben ein Dfen 2 3immer beinet, nebft einem fleinen Alfoben, bann ein beigbares und ein unbeigbares Bimmer, eine Ruche nebft Plas jum Solglegen, auf ben I. Dan ju bermietben.

8) In bem Ingolftabter Sofden Rro. 584. ift ein Quartier mit Mobeln fur eis nen febigen Beren funblich ju verleb-

men.

9) In ber Retten Baffe 3ten Diftricts Rro. 9. ift ein ganger oberer Stod, beftes bent aus 3 Bimmern, nebft einem Bebrenten Bimmer, mit ber Ausficht auf Die Promenade ffundlich an eine ledige Bers fon ju berlebnen. Daberes erfahrt man im Intelligeng Comtoir.

10) Dadft ber St. PetereRirde find zauch 3 beigbare Bimmer ftunblich gu berlebnen. Raberes erfahrt man im In-

Belligen; Comtoir.

11) 3m Bronnbader Bofden Rro. 172

iff ein Quartier mit I beilbaren Bimmer. Alfoben , Ruche und I Boben Rammer auf ben I. Man au berlebnen.

#### Entwendete Cachen.

Es find in ber Macht bom 27. auf ben 28. b. Monats zwen bunfelgrune und ein leifarbenes (Dunfelblaues) Grud mollenes Zuch aus einem Subrmannsa Rarren, welcher ben biefigem Birtho: baufe geftanben, entwenbet worben. Das blaue ift gang vollftanbig, von ben benben grunen find aber mebrere Eblen Gammtliche find abgeriffen morben. 9/4 breit, und bas blaue bat gum Beis chen Dro. 4091 in Blen und Tud.

Diejenigen, welchen biefe Gachen etma jum Unfaufe angetragen merben, merben biermit erfuchet, Diefelben an fich ju balten, und bas biefige Amt ba-

bon ju benadrichtigen.

Triefenftein am 29. Januar 1806. Braff. Lowenftein : Berthheimifches gemeinschaftl. Amt. Tobt, Amtmann.

Anzeige.

Unterzeichneter macht einem bereb. rungsmurdigen Publicum befannt, bag er funftigen Conntag ben 9. b. Madten-Ball gebe ; fur Speifen und :Betrante aller Art, fo wie fur gutes Logis fur Frem-De ift beftens geforgt : Dasten Rleiber und latven find auch im Saufe ju ber-Er verfpricht fich geneigten mietben ... Bufpruch.

Reller, Gaftgeber jum Raben in Schweinfurt.

#### Dofenfurter . BrudtDreis bom 28. Januar 1806 ..

Ein Malter Maigen 12 fl. 6 Bab. 11 ff. - Bas. Ein Malter Rorn Ein Malter Saber 7 ft. 3 Ban.

Meit einer Benlage Mis 2.

g u m

## würzburger Intelligeng-Blatte.

Mittwochs

1 8 o 6.

Februar. 5.

# Bictualien: Bufuhr und Preife auf dem Martte ju Burgburg.

Bom iten bie 4ten Januar einfchl. 1806.	Bom 13ten bis iften Janupr.
Ron. fl. fe.	Ron, fl. fr.
Ener 2398, Das Ctud gu 2.	Ener 6076, das Grud gu
Butter 1517 Pfund, das Pfund gu . 24.	Butter 1968 Pf. das Pfund gu 24.
Echmala 1122 Pfund, 4 n. 4 Pfund gu 1 30.	Edmalg 1546 Pf., 3 u. 1 halb. Pf. ju 1 30.
Subner 156, bas Paar gu 36.	Suhner, 186, bas Paar gu 41.
Lauben 57, das Paar gu 20.	Sahnen, welfche 4, das Ctud gu . 3 .
Sabnen melfche 6, des Ctud gu 2 30.	Lauben 229, das Daar gu 30.
Enten 21, Das Ctud gu 30.	Enten 56, Das Ctud gu 36.
Ganje 25, das Ctud gu 1 10,	. Banfe 48, das Crud ju 1 12.
Reldhubner 23, bas Ctud gu : . 48.	Fefbhuhner 48, das Ctud gu 48.
Safen 39, bas Gend gu 1 20.	Safen 114, das Ctud gu 1-20.
Chubfarren mit Gemus 54, der Raen gu 3 .	Edubfarren mit Bemus 87, der Rarn gu 2 30.
2Bagen mit bito 12, ber 2Bagen gu 11 .	Bagen mit Gemus 17, Der Bagen ju 14 .
Comeine 231, das Paur ju 5 .	Edimeine 214, das Daar gu 5 30.
Bom ften bie irten Januar.	Bom goten bis aften Januar.
* *	70
Butter 1287 Pf., das Pfund gu 24.	Butter 741 Pf., das Pf. gu 24.
Eger 7642, bas Ctud gu 2.	Ener 11481,2 Ctud gu 3.
Lauben 30, das Paar gu , 16.	Lauben 136, das Paar gu 24.
Enten 2, das Gtud gu 50.	Enten 47, das Stud gu 45.
Banfe 14, das Ctud gu 1 15.	Banfe 17, das Ctud gu 1 3p.
Solen 43, das Grud gu 1 15.	Safen 155, das Ctud gu 1 30.
Suhner 136, das Pagr gu 36.	Subner 72, das Paar gu 35.
Sahnen, welfche	Feldhühner 3, das Grid gu 50.
Feldhühner	Rehe 2, das Crud gu 7 40.
Comaly 1045 Pf., das Pfund gu . 26.	Comals 1035 Pf., das Pf. gu 26.
Comeine 151 , das Stud ju 48.	Commeine 245, das Crud ju . 1 30.
Bagen mit Gemis 6	Bagen mit Gemus 4,
Rarren mit Bemus	Raren mit Gemus 9,

Summe	der	gang	en V	ictnalien Bufuhr	vom ten bis	25te	rn J	anu	ar e	inschlüßig	3.
Ener '				26.797 Stud.	Ganfe -					104	Gtůď.
Butter				5,513 Pfund,	Feldhühner					74	Etud,
Edmaly !				4.766 Pfund.	Safen			•		-371	Grad.
Subner				550 Ctud.	Chubfarren.			ពធំន		150	
Lauben				472 Ctud.	2Bagen mit	Gem	ů.			39	
Belfige Sahi	nen		٠.	10 Etud.	Coweine					841	
Enten			7	126 Stud.	Rebe					2	

in der hiefigen Saupeftabe Burgburg bom ten bis jum geten Januar 1806.

 Cn	7	. 6		4	ω	13	-	Baht
* 8 *	19.	£	251	1	13	÷ 0	Ja.	Lag der Trauung.
Jacob Seid, Bürger u. Schneidermeifter, 29 Jahr alc.	Philipp Sein, Leah- nenknecht, 65 Jahr aft.	Georg Rejeger, Bur- ger, v. Baarenhand. fer, 33 Jahr aft.	Br. Leop. Ignag v. Grengel, GaffeConstroleur, 28 Jahr alt.	Joh, Rugust Greng- ter, Bürgeru. Nürsche vermeister, 36 Jahr	30h. Mann Laub, mager, Gartner, 32 Jahr aft.	Micael Berfein, Burger nnd Sader, 32 Jahr ale.	Marthaus Egibius Suth, Butth, Buttnermei- fter, 25 Jahr alt.	Meet Des Brauti- gams.
Codenberg.	Aut.	Mannerftade.	Mannheim.	Merben in Sachfen.	dito	bito	Wurgburg.	Deffelben Geburtsort.
M. Anna Ganfein, 2Biebe, gebohrnet Genbner, 44 Jahr alt.	Glifabetha Riett, 42 Jahr alt.	Deellia Grimmer, Webermeiftere Coch- tiet, 28 Jahr ale.	Anna Magdal. Eu- Jama Jof. Röthlein, Hofgenichts Raths- Lochter, 20 Jahr alt.	M: Unna Reinisch, Kürschner Mensters- Tochter, 33 Jahr alt.	Gertraud Konrad, Echrenner Meifteres Lochter, 30 Jahr alt.	Margaretha Bifche- pn, Dienstmage, 22 Jahr alt.	Barbara Auchenmeis fterin, 23 Jahr ale.	Mamen , Stand und Alfrer ber Braut.
Altmanns.	Bengfurt.	Bürthard,	Würzburg.	Würzburg.	Rişingea.	Matkejieis	UnterDürre bach.	Derfelben Geburtsort,
II. Discr. Nrc. 546.	J. Distr. Nro. 352	II. Distr. Nra. 262.	III. Distr. Nro. 187.	II. Distr. Nro. 55a.	IV. Distr. Nro. 9.	V. Distr. Nro. 183.	Bürgburg L. Distr. Nro. 299.	Werehelichten
Doug.	Pleichach.	Dom,	Dom.	Don.	Ci. Peirc.	Ct. Burcard,	Pleichad.	Pfarren.

Beborne

in biefiger Bauptftadt vom ten bis 25ten Jan, 1806

ahi	Ramen ter Gebornen.	I Zag.	Stand der Eltern.
	Domftifts Pfarren.	3an	4
1.	Anna Barbara Frangisca Rirchgefiner,	11	Polizen Director.
	Maria Mugufta Urfula Bedelmann.	8	Budde bereite.
2.	Carl Greffer,	113	Budbindermeifter.
3.	Magdalena Jofepha Therefia Geiller.	13	dito.
4.	Dragvatena Jojepha Enereita Geinet.	21	Raufmann.
	Dom Pfarren.	11	
5.	Joh. Gimon Jefeph Muller.	11 .	Raufmann.
6.	Mar, Catharina Urmfuecht.	1 4	Dito.
7.	Anna Rofina Rray.	8	Unatomie Diener.
8.	Mich. Abrian Lint.	· 11 °	Coneidermeifter.
9.	Johann Michael.		
g. 0.	Barbara Therefia Ddis.	9	unchelich.
	Johann Jofeph Dieterich.		Chreinermeifter.
î.	Elifabetha Menger,	17	Buchdrudergefell.
2.		18	Maurer.
3.	Johann Philipp Frang Reeb.	11 -	Chloffermeifter.
4.	Eva Barbara Romelt.	19	Bader.
5.	Matthaus Jofeph Ebert.	22	BermaltungsRaths Officiant.
6.	Carl Anton Michael.	22	unchelig.
7.	Undreas Beder.	23	Edicferdedermeifter.
	Mar. Anna Elifabetha Cartorius.	24	Badermeifter,
	Gt. Burfard Pfarren.	11	1
١.	Georg Friedrich Rufert.	ll r	Professor.
	OR. 2Balburgis Born.	11 6	Rarner.
.	Catharina Cunigunda Thein.	9	Actuar.
	Mi. Frangisca.	13	unehelich.
	Borbara 2Barmuth.	16	Maurergefel.
	Peter Gpies.	17	Bader.
	IR. Agnes Anna Ctedtner.	1 21	Muhlargt.
	Ein todtgebornes Rind.	11 21	unchelich.
. 1	DR. Barbara Biegler.	11 -6	
	Georg Mich. Gopfert,	24	Butenermeifter.
		25	Sader.
- 1	Julius Spitals Pfarren.		
. 1	Johann Michael.	9	unehelich.
. ]	Maria Unna.	10	dito.
.	Frang Joseph Michael Reller.	12	Chuhmachermeifter.
.	Johann Michael.	15	unehelich.
		11:3	anayerity.
	Pleicader Pfarren.		
	Adam Caspar Beinbed.	6	Buttnermeifter.
. 1	Friedrich Albert Bittfelber.	11 1	Bedienter.

Bahi	Ramen ber Bebornen.	Tag.	Stand der Eftern.
35.	Anna Maria Mayering.	8	Sandelsmann v. Bendingefeld.
36.	M. Krangisca Mofer.	13	Gartner.
37.	Georg Richard Schelliger.	-	Rothgerbermeifter.
38.~	Josepha Catharina Lofer.	16	Bimmergefell.
	Gt. Peter Pfarren.	-	,
39.	Fr. Caspar Georg Bertlein.	2	Etrinhauer,
40.	Krang Paul Joseph Macar Bebr,	2	Professor.
41.	Maria Eva.		unehelid.
42.	Georg Sedelmann.	4	Bofpoitenecht.
43.	Eva Cabina.		unehelich.
44.	Georg Mdam Braun.	-5	Dofmuficus.
45.	Joh, Cimon Ignaz Coma.	7	Gartner.
46.	Georg Anton Mohrenhofen.	8	Ctadtgerichts Actuar.
47.	Chriftian Deter Rern.	11	Bertheimifder Ranglift.
48.	Unna Eva Bolglein,	12	Coldat.
49.	Conrad Frang Bauer.	19	Såder.
50.	Daul Anton Bevern.	22	Canditor.
4	Sauger Pfarren.		
51.	Eva Margaretha Giefert.	6	Burger.
52.	Johann Martin Mung.	9	dito.
53.	Johann Romeis.	11	dito.
54.	Maria Unna,	13	unehelich.
55.	Urfula.	14	dito.
56.	Joseph Bernard Bartholomaus.	22	dito.
57.	Frang Micolaus.	25	Burger.
	Protestantifche Pfarren.		
58.	M. Magdalena Reide.	2	f. b. Gergeant.
59.	Mar. Jofeph Friedrich Joh. Albrecht Ritter.	14	Particulier.

Seft or bene in hiefiger hauptstade vom toten bie jum isten Jan. 1808.

Rang nni		Jahre 13	Eag 12	Eag bes hinscheibens	Stanb.
Balentin, 18 Michael, 30hannes, 20 Balent. hemme	rt, 2C aa'	36 -	2 2 2 2 2	10. Jan.	unehelich
Barbara Deffin			1 -		Edreinermeiftere Tochter.

(Die Fortfegung folgt.)

## Burgburger Intelligenablatt.

mit Churfurflicher gnabigfter Erlaubnif.

Mondtag.

Mro 17.

10. Februar 1806.

## Berichtliche Ungeigen.

1) (Burgburg.) Mondtag ben 24, biefes Wonats nachmittags um 2 Uhr mird bep ben churfürfil. Stadtgerichte eine unterm 1. December 1802 ausgeferigte t. f. Bettmännliche Obligation zu 1000 ft. B. W. sub Nro. 13 b 89 mittelf öffentlichen Schliebeitenben gegen dare Sahlung abgegeben, wornach fich bie Etrichsliebaber zu achten haben.

Bargburg am 7. Febr. 1806. Churfurft. Burgb. Stadtgericht.

Bilbelm.

Mohenhofen.

(Burgburg.) Mondtag ben fo.
Darg biefed Jahrs von piet zu Uhr werben ben bem churfurftl. Grabtgerichte machfebenbe gut Johann Frangischen Concursmaffs von Beitsbocheim gehbrige und auf babiefiger Martung liegenbe Grundfude, als:

1 1/4 Morgen Beinberg in Rofberg, swifden Abam Schubert bann ber Steinrutichen; wovon die Grundab.

gaben unbefannt find , bann 3/4 Morgen imifden Jorg Mittfabe bann Peter Goners Erben , welche bem churfurfil. Erabinentamte babier mit 13 1/2 Pfenning japrlich lehnbar

pino, bem öffenflichen Striche ausgesest, und dem Reiftbietenden nach Borschrift der hochflandesbertlichen Vorordnung bom 26. August dieses Jahrs beimgeschlagen; welches fammtlichen Strichbliebbabern

andurch öffentlich befannt gemacht wirb. 2Burgburg am 5. Februar 1806.

Churfarfil. Bargb. Stadtgericht.

Mobrenbofen. 3) (Burgburg.) Begen ben Jacob Rempel, Rleiberbanbler babier , wurde auf Antrag feiner Glaubiger bon bem tonial. Stadtaerichte Die Ausfchanung erfannt; es merben baber alle biejenige, melde an bem bemelbten Jacob Rempel eine rechtliche Forberung ju baben glauben, auf Donnerstag ben 27. gebruar laufenden Jahrs um 9 Uhr als ben I. Ebietelag ben unterzeichneter Stelle entweber in Berfon, ober burd binlang. liche Bevollmachtigte ju erfcheinen, borgelaben , und ibre Forberungen famme bem allenfallfigen Borauge Rechte angus bringen, auch bie jum Beweife ibrer Forberungen bienenben Urfunden ober fonftige Beweißmittel unter bem Rechts. Radibeile ber Braclufion ibrer Forbes rungen borgubringen aufgeforbert.

Alls zwenter EbicisTag wird Donnerstag ber 27. Mar jaufenben Jahrs
frud um 9 Uhr andurch sestimmt, an
welchem bon bem Gemeintchuldner sowohl, als Staubigern die Einreden gegen die angebrachten Forderungen und
berselben BeszugsNecht unter bem Prajudig, domit ausgeschieften zu werden,
vorzubringen sind. Bu besperseits
folglichen Berpandlung der Sache wird
Tagsfabrt auf Donnerstag ben 24. April
frud um 9 Ubr als der britte EbicisTag
unter dem RechtsNachtbeile anberaumt,
das die Acten alsdann fürgeschlossen ge-

R

Beldes ben fammli= balten werben. den Remplifden Glaubigern fomobl, als bem Bemeinfdulbner befannt gemacht mirb.

Decretum Burgburg am 24. Januar 1806. Ronigl. baier. Stadtgericht.

Bilbelm.

Mobrenbofen, 4) (Bargburg.) Die gu ber Anton Deferifchen Theilunge Maffe gu Thungerebeim geborigen Beine, als:

5 Buber 2 Eimer 1804r,

5 Eimer 1803r,

1 Juber 7 Eimer 1805r Bemachfes follen Donnerstags ben 13. Februar bies fee Jahre nachmittage um 2 Uhr in Thungersheim offentlich berftrichen, und gegen baare Bablung bem Reiftbietenben jugefchlagen werben : melches ben Lieb: babern andurch befannt gemacht wirb.. Bargburg am 30. Januar 1806.

Ronigl. baier, Landgericht b. b. DR.

Jager.

Rees. 5) (Bargburg.) Um Die Theilungs. Daffe ber verlebten Cheleute gu Thungersheim berichtigen gutonnen , werben alle Diejenigen , welche an befagter Ron ferifchen Daffe aus irgend einem Grun-De eine Borberung ju machen haben, borgeladen, folde Mondtags ben 24. Febr. Diefes Jahre frat um 9 Uhr ben unters fertigtem Landgerichte unter bem Rechts. Dachtbeile angubringen und gu liquibiren, bağ ber Ausbleibenbeanfonften bamit nicht mehr gebort merben folle. Maraburg am 30. Januar 1806.

Ronigl. baier. Landgericht b. b. DR. Tager.

Rees. 6) (Burgburg.) Der auf ben 4. Bebruar Diefes Jahre anberaumt gemefene und Durch bas Intelligeng Blatt Dro. 6. Dief. 3. befannt gemachte Strich ber gur Johann Frangifden Concurs Maffe bon Beitebochbeim geborigen Effecten ift megen eingetretenen Binberniffen nicht abgehalten, fonbern auf Grentag ben 14.

Februar Diefes Jahre nachmittags um 2 Ubr verlegt worben; meldes ben guft: tragenden andurch befannt gemacht mirb. Burgburg am 5. Februar 1806.

Churfürftl. gandgericht. b. b. DR.

Jager.

Reed. 7) (Arnftein) Das fammtliche unbemegliche Bermogen bes berftorbenen Soulobeifen Dummel ju Reichelheim, beffebend in einem Bobnbaus, gewolbten Reller, Scheuer, Ralter, Solsballe, Schweinftalle, bann 1/4 Morgen I Gerten Bau : und Grad:

Barten , 2 und brittbalb Biertels Morgen 19 Ger:

ten Beinberg,

2 und anderthalb Biertels Morg. 3 Bet= ten Biefen , Bierthalb Biertels Morgen 10 Getten.

Rrautfeld, 27 1/4 Morgen 3 Gerten Artfelb in ?

Gluren, 1/4 Morgen 5 Berten jabriges Erbbolt, mirb Donnerstags ben 20. Diefes Do: nate nachmittags auf bem Gemeinbehaufe bafelbft bem nochmaligen letten Stris de ausgefent, und fogleich mit Borbebalt ber Ratification bem Reifibietenben Die Strichsbedingniffe, augefolagen. fo mie Die auf bem Saufe und Gutern baftenben Abgaben und Befdmerben werben ben bem Striche felbft befannt gemacht.

Arnftein am 5. Jebr. 1806. Churfürftl. Burgb. Landgericht.

2. b. Sirfcberg.

8) (Arnftein.) Das fammtliche Im= mobilar Bermogen ber geftorbenen Apos lonia Leuferin, ledig, babier, beftes bend in

2 1/12 Morg. Beinberg, Zar 490ff. rb. Dritthalb Biertels Morgen Gartenfelb,

Zar 150 fl. rbn. 2 1/2 Morgen Biefen, Zar 520 ff. ron. 3/4 Dorgen Rrautfeld, Zar 130ff.ron. 5 1/2 Morgen Geboli, Zar 230 fl. rbn. 19 und anderthalb Biertels Morg. Artefeld in dren Fluren, Tag 970fl. ronwird Mondtags ben 24. fanftigen Monats Zebruar mittags um 2 libe auf den
biefigen Rathbaufe birentlich verfrichen,
und mit Borbehalt ber Natification forgleich augefchagen. Die Girichelbedingniffe, so wie die Rechte und Befemerben ber Editer werden ben ber
Zagsfahet verfundet.

Arnftein am 25. Januar 1806. Ronigl. baier. Landgericht.

E. b. Birfcberg, ganbr. Bed.

9) (Bifchofsbeim.) Rachftebenbelln: terthanen Gobne, welche ben ber Dief. jabrigen MilitarConfcription abmefenb maren, werben in Bemagbeit bochfter Entichließung ebictaliter vorgelaben, um fich, wenn fie in den frantifden gurftenthumern fich aufhalten, binnen 4 230den, wenn fie aber außer benfelben, je-Doch noch in ben churfurfil. Landen find, binnen 8 Bochen, und wenn fie endlich außer ben Churlanden fich befinden, binnen Jahres Frift ben unterzeichnetem Landgerichte gu ftellen, ober gu gemartigen , bag nach Berlauf Diefer Beit beren Bermagen eingezogen werben folle. Bifchofdheim v. b. Rbon am 20. December

1805. Churfürfil, Landgericht. Cartorius, Landr.

Ramen ber Borgelabenen. Mct.

Bon Bifchofsheim: Frang Weber, Cham Dilichofsheim: Frang Weber, Cham hillebrand, Balentin hartung, Richael Dreifth, Alops Magolet, Joseph Fromm, Ludwig Dottig, Michael Seufert, Adam Kirchner, Thomas Martert, Johann Lomm, Joh. Adam Brunter, Michael Schneiber.

Don hafelbach: Joh. Beorg Diet, Beinrich Enores, Jacob hofmann, 30-

bann Doder.

Bon Oberbach: Beinrich Schreiner, Balentin Rutiger.

Bon Dbermeifenbrunn: Jof. Fornbran, Abam Reuelbach.

Bon Riedenberg: Jofeph Bergen-

Don Rothenrhein: Daniel Schreiner, heinrich Balter, Dobann Balen in Bolter, Bonies Schumm, Carf Schreiner, Daniel had, Job, Moam Dorn, Johann Breitenbach, Caspar Schumm, korenz Schreiner, Christoph Schumm, Abam Franz Schreiner, Jobann Schumm,

Bon Schmalmaffer: Abam Geufert,

Johann Bebe.

Bon Silberhof: Daniel Schreiner. Bon Conbernau: Beningnus Seim, Beinrich Simon.

Bon Unterweißenbrunn: Dichael Balter.

Bon Begfurt : Johann Eroft.

Bon Beifbach : Loreng Beber, Gis mon Saulflich, Martin Brieberich.

mon Faulftich, Martin Friederich. Bon Bilbfieden: Johann Ruller,

Jofeph Geufert. 10) (Dettelbach.) Um bie Berlaffenfcaft und Theilungs Sache ber berleb: ten Frang Achtmanns Bitme bon Dettels bach berichtigen gu tonnen, ift eine Liquidation ber gegen Diefelbe angebrachten Borberungen nothwendig; es merben befregen alle jene, welche auf irs gend eine Art an bie Erben ber Frang Achtmanne Bitwe eine Korberung ju maden gebenten, aufgeforbert, folde mit Den etmaigen Bemeismiteln auf fanftis gen Mittmoche ben 26. Februar Diefes Jabre frub um 9 libr ben unterzeichneter Stelle anjugeben, und fofort bas Beitere rechtlich zu verbandeln. Der ungeborfam Musbleibenbe bat au gemartigen. in der Folge nicht mehr gebort gu merben.

Dettelbach am 1. Febr. 1806. Churfurft. Landgericht. Rleinfdrob.

211) (Dettelbach.) Bermoge bochfter Entichließung einer churfurflichen Lan-

besdirection bom 23. December 1805 fok ein bem Spital gu Dettelbach guffanbiger Borrath bon 731 Schen greingen leinen Luchs jum öffentlichen Stricke aufgelegt werben, bieju wird die Lagstaht auf Mondtag den 17. Betuar feftigefeht, an welchem Raufslustige sich frub um 9 libr ip dem Spital Gebaube abiere einfinden, bas feinen Zuch einselben, ibre Bebote legen, sonach ben annehmlichen Geboten ben Aufchlag gegen baare Sablung gewärtigen tönnen: Dettelbach am 31. Januar 1806.

Provif. SpitalBermaltung.

12) (Dettelbach.) Kanftigen Donnerstag ben 20. Februar Igod früh um gubr werden zu Manfterschwarzach in bem Sterbhaufe bet verlebten ehemals KlosterSchwarzachischen Professen Bernard heeger, bessen hieren beiten binterlassen bottlars. Bermögen, bestehen in einer tleinen Gienen Chaise, etwas Silber, Composition, Inni, Kleidungs für de, Bettund Schreiner Waaren u. b. gl. im biefenlichen Stricken den Meistbietenden, jedoch nicht anders als gegen gleich baar 28 ablung abgegeben, wogu die Kauflussien eingeladen werden.

Dettelbach am 26. Januar 1806. 1 Ronigl. baier. Landgericht. Rleinfcbrob.

Better. 13) (Berolibofen.) Rachbem es vermoge bochfter Gignatur ber churf. ober: ften Juftig Stelle in Franten vom 7. Dc. tober 1805 ben bem Erfenntniffe bes churfürfil. Bofgerichte gu Burgburg bom 26. Dan beffelben Jabre, Rraft beffen bie ben bem Ratheburger Johann Rangler ju Gerolabofen gegen beffen bortiges landgerichtliches GantUrtheil ergriffene Appellation als frivol bermorfen morben ift, ber bagegen meiter ein: gewendeten Berufung obngeachtet burch. gebende fein Bemenben baben, fonach mit ber gegen ben ermabnten Jobann Rangler icon lang ertannten Quefcas sung nad rechtlider Orbnung um fo mebr porgefabren merben folle, als auch beffelben neuerliches Gefuch um ein Don ratorium bermoge bochften churfurft. Refceinte nom 20. December 1805 abgei miefen merben ift, ale merben gur Rort. fenung ber bereits fcon groftentbeile gepflogenen Concurd Berbanblungen bres neuerliche Ebicte Zage biermit ausgefdrieben, und ber 20. Dary Diefes Yab. res gur Ginflagung ber Gouloforberungen und ibres BoringsRechtes, bann Derfelben Beweisftellung; ber 17. April Diefes Jahre gur Borbringung ber Einreben bagegen, und ber 16. Dan gur foluflicen Berbanblung barüber bergeffalt anberaumt ; baf fich fammtliche Blaubiger, welche an ben ermabnten Johann Rangler ober beffen Bermogen rechtliche Sprace und Forberungen gu baben bermeinen, an borbenannten Tagen ben bem tonigt. Landgerichte gu Berolabofen in Berfon ober burch genugfam bevollmachtigte Unmalte einfinden. und ibre Rechte Rothburft gebührend borund anbringen, midrigenfalls aber nicht mehr bamit gebort', fonbern eben burch ibr Musbleiben ausgefchloffen fenn folfen.

Berolihofen am 30. Januar 1806. Ronigl. Landgericht.

Secfer.
14) (Homburg.) Um ermeffen zu einnen, weiches Verfahren gegen Johann Bicchof, Riegler zu homburg, gegen weichen mehrere bebeutenbe Forberungen eingetlagt worden find, einzuschlagen fev, wird hiermit Lagskabrt zur Confignation der Haftbem desfelben auf Freptag ben 7. März morgens um gilbe anberaumt, woben eidermann, dereine Forberung an denselben machen zu einnen vermeinet, zu erscheinen, solde anzuseigen, und zu bescheinen, folde anzuseigen, und zu bescheinigen dat.

Sollte ein ober der andere Glaubis ger ausbleiben, fo bat es fic berfelbe benjumeffen, wenn ben einem fich ergeSenben Heberfduffe ber Activen aber ben Madinen bad Erecutip Berfahren eingeleitet merbe, und ibm bierburch an feiner Sorberuna etwas entachen follte. Rofbrunn am 22. Januar 1806.

@ haier Panbaericht Somburg.

Gnanbaur.

Pattenhaum. 15) (Sombure.) Dachbem bie Feben bed nerffnrbenen Beter Dill au Lenafurt er-Blart baben , baf fie bie ibnen aufallen: De Erbichaft nicht anbers als cum beneficio legis et inventarii antreten fonnten. fo mirb biermit jebermann, ber an ae-Dachte Erbicaft eine Forberung machen au fonnen vermeint, auffunftigen Dienfag ben Io. Dars morgens um o Ubr porgelaben, um entweber in Berfon. ober burcheinen binlanglich Benolmachtigten feine Borberung, und nach bem fich ergebenben Berbalniffe bes Actib. fanbes sum Baffipftanbe, beren allen: fallfige Drioritat angubringen . und beren Bemeis angutreten, ober gu gemartigen , baf fein Musbleiben , ber Dans eel einer Bollmacht ober ber Mittel zum Antritte bes Bemeifes ber Liquibitat ober Pripritat ben ganglichen Berluft ber Forberung ober bes etmainen Borrechts nach fich sieht, indem gu allem Diefem fein Rachtrag geffattet mirb. Rofbrunn am 22. Januar 1806.

R. baier, gant gericht Somburg. Branbauer.

Ruttenbaum. 16) (Riffingen.) Auf bie bon Jobann Dfrang ju Saufen bent fonigl. Landaerichte Riffingen gemachte Ungeige, bag er megen berfchiebenen erlittenen UnaladeRallen mit Pferben fo in Gouls ben geratben, bag er nicht im Stanbe fen. feine gegen ibn einbringenben Glaubiger au befriedigen , befimegen ibnen fein Bermogen an Bablungsftatt abtrete. wird hiermit ben Glabigern bes Johann Pfrang Dadricht bon beffen Antrage gemacht, und jugleich Lagsfahrt ad liquidandum auf Mittmoche ben 26. Rebruar

biefes Sabre. Tagsfahrt ad excipiendum Mittmoche ben 26. Mars, und Tagffahrt ad concludendum auf Mittmoche ben 22. Unrif pon Amte megen anbergumt : mos ben fammtliche Glaubiger unter ben in ber baierifden DrocefiDrbnung angefene ten Braiubigen gu ericbeinen . ihre Gore berungen angubringen, gu befcheinigen. au ercipiren, und au fubmittiren, fo mie auch über bas Borguas Recht gu certiren haben. Befchloffen Riffingen am 17. Januar 1806.

Ronigl, baier, ganbaericht.

Conrab.

Scherer, Metuar, 17) (Rothenburg.) Bur richtigen Mufnabme bes Daffin Standes bes perfebten gefdmornen Mullermeiftere Chriffonb Boat auf ber Sandroberd Ruble ift erforberlich, in Renntnif gefest gu mers ben, mer irgend einen rechtmafigen Mmfpruch auf bellen Bermbaend Berlaffen: fchaft ju machen habe: es merben baber alle und jebe, Die mit Beffand Rechtens etwas ju fordern baben , borgela: ben, Donnerstag ben 20. Rebr. bormits taas um o Ubr in ber Ranglen bes fonial. Stadtgerichts ibre Forberungen fammt Bemeife gu produciren. und gu fionfibe. ren, nach Ablauf biefer Tagsfabrt aber au ermarten, funftig mit benfelben bon ber Daffe aufgefchloffen gu merben. Rothenburg am 22. Nanuar 1806.

Ronial, baier, Landgericht.

18) (Rothenburg.) Bur Unterfuchung. ob gegen ben biefigen Burger und Des germeifter Tobann Georg Gebbard im Bege bes Gantes ober ber Erceution fürzufahren fen, merden biermit alle und jebe ber Gebbarbifden Glaubiger, fie mogen bereits ibre Forberungen icon eingelegt baben ober nicht, porgelaben. fich auf Grentag ben 21. fommenben Danats Rebruar in Der Stadtgerichts Rangfen mit ibren Documenten entweber perfonlich ober burd genugfam biegu inftrus iete und beballmächtigte Anmalde einzufinden, im Ausbleibungsfalle aber zu gemärtigen, daß fünftig auf ihre Ansprüche feine rechtliche Räcksich werde genommen, werden. Rothenburg-am 22. Jan. 1806.

Konigl. baier. Landgericht.

Stobr.

Bezold. 10) (Coupf.) Die InteffatErben ber angeblich ju Riningen gebobrnen und im Dienfte bes babiefigen tonigt, baier. fatholifden Bfarrers Coneiber am 5. 920: bember bor. Jahre ohne hinterlaffung einer legten Willens Meinung berftorbenen Manes Beifterin, lebig, merben pon unterzeichnetem Amte aufgeforbert, bis gum erften Merg laufenben Jabrs unerftredlicher Griff fich ben babiefigem Amte porberfamft ale Inteftat Erben un: ter Bermeibung bes RechtsRachtbeiles auszumeifen, bag nach abgefaufener Diefer Brift ber Berftorbenen meniger Dachlag an Beibe Rleibungen und et. mas Mobilten ald ein berrnlofes Dbiect angefeben, und bamit nach rechtlicher Borfdrift berfahren merbe. Solef ju Schupfam 20 Januar 1806.

Ronigf. baier. Amt allba.

Braunig.

#### Feilbietungen.

n) Mondtags ben 10. Diefas Monats bem Staben berfchiebene neue fohr geschwerten in bem Greitischen neue fohr geschwardvolle Mobilien, als: Ranapes und Seffe, Tische, Spriget, Porcellin, ein frhr bequemer Schreibrisch an die Meisbeitendben zegen gleich baare Regablung verkeigert werden. Der Anfang der Merfeigert werden. Der Anfang der Merfeigerung ift nachmittags um 2 mar.

2) Mittwoche ben 12. Hornung nachmittags um 2 Uhr werben auf bochgen Befeht in bem ehemaligen himmelsgforter Ronnen Hofe 2ten Diftricts
Mrs. 269, unweit von bem Ulmer hofe,

neben Biertelmeifter Bleiter gefegen, a Regifretur Conne er ann verfchiedene Betreibgemäß Gerätigfchaften bffentlich aufgeftrichen, und gegen baare Bezahlung fogleich abgegeben: Wurzburg am 8. 3eber. 1895.

Bon Commifione megen. Stabler, Rentamtm.

3) Ein dem BürgerSpitale dahter auf Berboder Marting tiegender Marting tiegender Ader bon i 1/2 Morgen foll Somnlags der Der Schmitags der Beneit Morat mit ber darauf daftenden Lehenschaft mit ber darauf baftenden Lehenschaft nachmittags um 3 Uhr auf dem Mathdaufe zu gedachten Berbod gegen gleich daare Zahlung allvaratisicatione dientlich versteigeriwerden, wo sonächst die Erreichunitigen am bestimmtem Orte und Zeit sich behörend einzusinden aben. Wärzdurg am 7. Kebr. 1806.

Burgerfpitatifde Bermaltung

4) In der Reiggruben Gaffe Dro. 239in bem Rebenhofe if Branntwein Spislich und Branntwein Mag - und Achtelweit zu verlaufen,

5) 3men hofe ju Gaba Mro 13., dabon jeber in haus, Scheuer und Saletung, dann 30 Morgen in jedem Aus
besteht, dann ein datber hof zu Oberdurtbach, bestehend in haus, Scheuer,
Stallung und beptäufig 13 Morgen im
Jur, sind sogleich zu verkaufen, ober
2 erstere zu-berpachten. Das Meitere ist
ben Dominicus Gutlein, Burger bahier,
zu erfabren.

#### Bermiethungen.

1) Nachft bem churfarftl. Reftbeng-Blage im gien Diffriet Rro 38. neben ber rothen Scheibe ift ber untere Stod bon brey heisbaren 3immern, Rache, Bobentammer, Reller, holglager und Bafchbaus an eine fille haushaltung zu bermietben.

2) Dadft an ber Rirde ju St. Ste-

phan im 4. Diffrict Nro 53. ift ber gange obere Stod auf den tien Nxap zu verfebenen. Er bestehet in 5; ineinander gebenden Immern, x Kindszimmer, 2 Nebenzimmern, nebft Kicher, Waschhaus, Bodon, Keller, holzlager, und andern Beguentichkeiten. Den Eigenthumer ersehrt man im Antelieanscomtein

3) 3mIII. Difte. Nro 76. ift ein Quarfier mit einem Gaal, 3 beig- und 2 unbeigbaren 3immern, mehrern Rammern, Speicher, Reller, Benolben, Bafchbauß und einem Saussatrten auf ben ten

Man gu permietben.

4) In der Semmels Baffe find zwen mobiliere Simmer, auch ein ganges Quaerier mit Ruche und hoglage auch Reffer zu berlehnen, und tann auch gleich begogen werden. Im Intelligen Comtoir erfahrt man bad Beitere.

9) Ben Soffichmacher Seufinger an der Brade ift ein Quartier mit 2 Stuben, 1 Bobentammer, 1 fleinen Bofden jum Bolglegen an eine fille Saushaltung auf ben Iten Mab zu ber-

lebnen.

6) In ber Frangistaner Gaffe Dero

Dan au bermietben.

7) Mitten in ber Stadt ift ein Quartier bon 4 beigbaren und I unbeigbaren Bimmer, Rude und Bobenefammer nebft anbern Bequemtichfeiten auf ben rien Man fur eine fille haushaltung zu vermiethen. Im Intelligenz Comtoir erfahrt man wo?

8) ImPleichacher Biertel in berRubegaffe Dro 123. ift auf ben erften Dan ein

Quartier gu berlebnen.

9) In dem innern Graben gten Difrirte Rro III. ift auf ben tien Mah für eine fille Saushaltung ein Quartier im untern Stock zu verlehnen, welches befehet in 3 beigbaren Zimmern, 1 Kammer, 1 Kache, dann Plat zum Holzsegen. und dem oberften Boden. Die liebhaber diezu konnen Balich das Quartier einsehen, und das Weitere vernehmen. To) Im flen Diffrict nadft am Bradenthor Dro 262. ift ein Quartier mit ober ohne Mobels alftanblich ju verleb.

11) Bu Ende der Semmelsgaffe Dro 125. ift ein Quartier bon 3 Bimmern, Rade, Borplan und Bobentammer auf ben

Iten Dan gu berlebnen.

12) Glafermeister Satbiginn hat auf ben iten May b. J. ben obern und untern Stod ibres Saufes im innern Graben 21en Dift. Nro 742. 44 berfehren

13) Unweit bes Karfchnethofs an ber offenen Straße ift bermal auf ber Stelle ein Auartier mit 4 tapezirten Immenn, Ruche, Holzlage, Waschbaufe, Bodnamer, Reler, jedog nur bis auf ben 1. Man ju verlehnen; auf ben 1. Man ju verlehnen; auf ben 1. Man aber werben zu biefem Auarrier noch 2 tapezirte und ein untappezires. Bimmer fred, welche zum borigen Auarz tier vermietbet werben.

Affeffor Johanni.

#### Ungeige.

Da fich ben Berfassung bes Cataiogs über bie in ber Berfassungdaft bes
herrn Appellations nat ben Egfort vorfindigen Bacher mehrere Berfe an ihren
Theilen mangelhaft gezeiget haben, und
ber herr Erblasse mehrere Bacher ausquleihen gepflogen bat; so werden die
Besiger berfelben erneuert ersuch, folde
um so mehr rudstellen zu wollen, als wibrigens ber Rasa ein beträchtlicherSchaben zugehen wurde. Insbrud
ben 21. Januar 1806.

Joseph b. Inama, Landrechtsrath, und Inventurs

Litter arifche Angeigen.

1) Der vollfändige Abbref Ralenber für bas Särftent fum Barg. burg f. b. 3. 1806 ift in unterzeichneter handlung gebunden gu haben. Preis Ifi. Bis Mittwoche wird auch bas Portrat unfere gnabigften Landes Regenten ju haben fenn.

Bonitab'fche Sanblung.

a) Unterzeichneter bat ben Berlag nachfebenben Bertes abernommen :

"Bernbrif ber baterlanbifden Erb-"Befdreibung und Gefdichte, bon herrn Schulen Director Bunbfduh. Iter Curfus."

Des ber Berfaffer murbe in bem Schul-Des ber Berfaffer murbe in bem Sebufnig Mercutr aufgeforbert', bem Bebufnig eines folden Bertdens abzubelfen, und bat auch in eben berfelben Beilfdrift bereits feinen Blan in hinficht ber Ausfahrung weitläufiger befannt gemach. In ber von mir angefügten Anfandigung habe ich berfprochen, bas Mertden, weldes 12-13 Bogen fart werben mirb, gut leichtern Anfdaffung, vorzüglich fürarme Schulfinder, auf halbe Borausbegahlung ju liefern, nämich für bak Exemplar mit Schoen Lettern auf guten Druchappier 20 fr., auf Schreibpapier 27 fr. Ben Mblieferung der Exemplare find dann 20 und 27 fr. nachjugabten. Der nachberige Ladenpreis wird um ein merkliches erbobt werden.

Borausbezahlung mirb außer mir in allen foliben Buchbandlungen, vorädstich in ben Gobbardt'fden ju Bamberg und Barjourg, bis ben g. Mar, angenommen, und muß bis ta. Mar, a. c. auch von ben terfernteften Orten bie Bestellung gemacht feon.

Schweinfurt ben 30. Januar 1806. August Ernefti.

Much bie Bonitas'fche Runfte u. Dus ficalien handlung in Burgburg nimmt Borausbezahlung auf biefes Bert an.

#### Getreibvertauf

100	ACO FAM		1 10					
19617+ 1	SMILL.	1 1.	Bas.	[Mitt.	1 1.	Ban.		Mitr.
				103	10	1 -	Rorn Horn Daber	279 74
				10 67 12 8 10 23 10 5 12 12 3			10 67 12 8 103 12 1 10 23 10 5 25 10 —	

Bargburger Brobfas bot	m 9. Febr	uar 18	06.		41
	2000	Gen	itht.	1 - 2000	18.
ALCOHOL STATE OF THE STATE OF T		Pfund	Loth.	Schill.	Pfenn.
Cine Mage weißen Brobs	346	3	22	7	3
Cine Midde meiben Ciron		2	27	3	4 -
Ein Rummelbrob.		R	-	2	-
Ein betto		***	16	I	name
Ein betto		-	10 2/3		4
Ein Paar Gemmein		-	\$ 3/6	-	3 "
Eine Semmel	- Pylin	-	10 2/3	-	4
Ein Didwed .		-	\$ 2/6	-	2
Ein betto Cambrabed . melder wohl at	adaebacten				
Ein betto Ein Laib fcmargen ober Kernbrobes , welcher wohl at	7.	7	12	9	1
micacii inus		3 1	22	4	31/2
Ein, balber bette	Oh	urfürfil.	Molisen	direction	

# Würzburger Intelligenzblatt.

Die Churfarftlicher gnabigfier Erlaubnif.

Mittipoche.

Mro 21.

19. Februar 1806.

#### Befanntmachung.

Der bießichrige naffe Binter fomobl, ale bas immermafrende ftarte Juhrmefen ber vorgemesenem Rriege bat Das Stadtfffafter fo febr beschädigt, daß esdurch
bie dermalen bestehenden Stadtbffafterer allein nicht dauerhaft und ganglich pergeftellt werden fann; weßbalben man far notigig findet, verschiedene Stragen Ruthenweis zur Pfasterung im Accord zu übergeben, welches ben StadtRugermeisten fowohl, als jenen auf bem Lande andurch öffentlich berannt gemacht wird, damit bieienigen, welche einen Accord zu Pfasterung einiger Stadtftraßen Streden zu übernehmen gedenten, fich ben burfunkt. Bewaltunge Nathe babier melden, und die Abschießung des Accords gewärtigen tonnen.

Burgburg am 15. Februar 1806.

Vidit churfurfiliches Stadt Commiffariat.

Churfurfil. BermaltungeRath, Beorg Brod, Bargerm.

Reinhart.

Berichtliche Unzeigen.

1) (Bargburg.) Um ermeffen guton: nen, ob gegen ben Buttnermeifter Bbis lipp Biegler babier im Bege bes Gantes ober Der Erecution fürgufahren fen, merben biermit alle und jede ber Bbilipp Bieglerifchen Glaubiger, fie mogen bereits ibre Forberungen fcon eingeflagt haben, ober nicht, borgelaben, Brene tage ben 28. Dars frab um 9 libr ben thurfurfil. Stattgerichte entweber in Berfon ober burch binlanglich Beboll= machtigte ju erfcheinen, und ibre for= berungen ad protocollum unter bem Rechte Rachtheile ju geben, bag anfonft ben Erfennung bes Concurfes auf Die Forberungen bes nicht Erfcheinenben

feine rechfliche Rudficht werde genoms men werben. Burgburg am 14. Febr. 1806.

. Churfurfil. Burgb. Stadtgericht.'

2) (Burgburg.) Gegen die Anna Maria Söfings Bitwe babier marb die Auss bagung erkannt; es wird fonach Dienstag ber i. April jum ersten, obann Dienstag ber io. Man jum gienen, und endiich Dienstag ber io. Mund laufensben Jahrs zum britten und legten Edicks. Lage festgesest, und werden biegt alle diezenigen, welche an die benannte Anna Maria Sössings Witwe eine gegranbete Forderung machen zu können glauben, mit dem Bedeutten andurch porge-

Director Google

faben, bag biefelben an ben beftimmten Zagen jebesmal frab um 9 Uhr ben bem churfarfil. Stadigerichte entweder in Berfon, ober burch binlanglich bevollmachtigte Unmalte erfcheinen, in bem erften Ebicte Tage ibre Forberumen mit bem allenfallfigen Borguge Rechte gu Pro= tocolle anbringen, auch bie biegu erfors berlichen Driginattirfunden ober fonftige Bemeismittel unter bem Rechtellachs theile bes Ausschluffes von bem gegen: martigen Concurfe vorlegen, und folche in beglaubter Borfdrift übergeben; ben bem amenten gur Einbringung ber Ginreden bestimmten Edicte Tage aber, biewegen fomobl puncto liquidi et prioritatis nicht nur mit ber Gemeinschuldnerin, fonbern auch unter fich bie gefenlichen Sandlungen sub poena praeclusi pflegen ; und endlich ben bem britten Edicte Lage fclugliche Bandlungen unter dem Rechts. Dachtheile ber fonft für gefchloffen ju baltenben Acten mechfelfeitig vorbringen follen.

Es ericbeinen nun ben ben beftimm: ten Edicte Terminen einige ober Die anbern , ober erfcheinen auch nicht, wird bennoch wie Rechtens ift, verfab-

ren merben.

Burgburg am 10. hornung 1806. Churfurfil. Bargb. Stadtgericht.

Bilbelm. Mobrenbofen. Dienftage ben .4. 3) (Bargburg.) funftigen Monate Dary von morgens 9 bis 12 Ubr wird bas gur Concurs Maffe ber Maria Anna Soffinge Bitme Dabier gehörige balbe Bobnbaus in ber foge: nannten Gad Gaffe Iten Diftr. Dro. 286. swifden bem Sofgerichte Boten Faglein, und Margaretha Startin Bitme Dabier gelegen, fo bem Baumleins Berichte mit 3 Pfenning Grundgins, und II Pfenning für 1/2 Saffnachte Bubn jabrlich lebnbar ift , bann berfelben bren Dorgen Beinberge auf Der Rimparer Steig neben bem Lebnfuifder Thalbeimer, und bem gemeinen Gater Bege gelegen,

fo gind : und lebnfrey feun foll, bem bf. fentlichen Striche ausgefest, und mit Borbebalt bes auf Diefe Grundflude binnen 6 Bochen 3 Tage ju ftellenten befe fern Raufere bem Meiftbietenben gugefdlagen. Burgburg am 10. hornung 1806.

Churfurftl. Burgb. Stadtgericht. Bilbelm,

Mobrenbofen .. 4) (Burgburg.) Der auf Dienftan. ben II. Diefes Monate ausgefdricbene, eingetretener hinderniffe megen aber nicht abgebaltene Aufftrich bes Dberleinacher Schaferen Saufce fammt Scheuer und Sofe, nebft 1/4 Morgen Garten in Dberleinach, bann ben baju geborigen 8 Morgen Biefen auf Unterleinacher Martung mirb auf Frentag ben 28. Be= brugr Diefes Jahre fruh um ti Uhr in bem Birthshaufe ju Dberleinach nunmehr ferner feftgefest, welches ben Strichsluftigen hiermit befannt gemacht mirb.

Burgburg am 12. Februar 1806. Churfurftl. Landgericht j. b. DR. M. J. Bebr, Landr.

Saas. 5) (Burgburg.) Bu Folge eines unterm 7. December b. 3. geftellten Untrages bes Michael Pfeifer von Bendinefeld merben fammtliche Blaubiger besfelben auf Mittmoche ben 12. Marg b. 3. frub um 9 Ubr jum unterzeichneten ganbaes richte gur Angeige und Liquidation ber Schulben unter bem Rechtenachtbeile porgeladen, bag auf Die Forderung Des Ausbleibenben ben gegenmartiger Bebanblung bes Dichael Pfeiferifden DebitBefend feine Rudficht genommen merden foll. Burgburg am 11. Februar 1806.

Churfürftl. Landgericht. f. b. DR. D. J. Bebr. Saas.

6) (Burgburg.) 3m churfarfil. Uni: berfitate Receptorate werben ben 26. Diefes frub nach 9 Ubr benlaufig

40 Mitr. Berffen, 9 Mitr. Erbfen, 6 Mitr. Linfen, und

13 Mltr. Biden dungelegt, und ben Beiftigten Strice aufgelegt, und ben Beiftigtenben salva ratificatione gur gefchlagen, welches ben Liebhabern bier, mit betannt gemacht wirb.

Bargburg am 15. Jebr. 1806.

Churfurft. Universitäts Acceptorat.
7. (Bijchofsbeim.) Donnerstags ben 13. Mars biefes Sabre frab um 9 Uhr werden ju Frankenbeim im Moge ber halfsbolftredung nachfiebenbe Grundftade befientlich aufgestrichen, ale:

1/4 Morgen 5 Mutben Artfeld auf Birfigsffein SaudeErb, neben Balentin Bott, worauf 1/4 Seller Grundins baftet, im Werthe ju 38 ft. 30 fr.

1/4 Morgen to Ruthen Rrautland auf Burfarbaerb, neben Johann Abam Scheuring, worauf 1/2 peller Grund-jins, im Werthe gu 17 ff. 45 fr.

britthalb Biertels Worgen 19 1/2 Ruth. Artfelb im Bangfader, neben Abam Enbred, worauf 1/2 Pfenning Grundains, im Wertbe ju 16 ft. 15 fr.

anderibalb Biertels Morgen 15 Ruthen Artfeld auf Sandbirfig am Reuterspad, neben Deter Breuder, worauf 1 1/4 Beller Grundzins, im Berthe ju 17 fl. 45 ft.

1/4 Morgen 14 Muthen Artfeld auf langen Biefen Erb auf bem Biegelberg, neben Johann Abam Rorb, worauf 1/2 heuer Grundgind, im Berthe gu 10 ft.

1/4 Morgen 13 Ruthen Biefen auf ber Lebenharbedu, neben Conrad Scheuring, worauf 3/4 Beller Grundzins, im Werthe ju 16 ft. 15 ft.

1 1/2 Morgen 13 Nutben Wiefen im Solgberg, neben Michael Enbres, worauf I heller Grundzins, im Berthe gu

37 fl. 30 fr. , und 1/4 Morg. 15 Ruth. Artfeld auf Schopp-

ners langen Biefen Erb im Biegelbof, neben Georg Berbert, worauf I Dels ler Grundzine haftet, im Werthe gut 25 ff. ron. Bifchofebeim am 8. Februar 1806. Churfurft. Lanbaericht.

Garterius, Landr.

Deim, Mct. 8) (Bifchofsheim.) Dienstags am 18. Marz biefes Jabrefrith um 9 Uhr werben im Wege ber hulfsbollftredung zu Beisbach nachstehende Brundstude bffentlich aufgestrichen, als:

ein Ader am Beiligen floß neben Simon Beiß, worauf 1 1/4 heller Schagung, 1 1/2 Ropfch. Korn- und 1 1/2 Köpfchen Haber Galt, im Werthe gu 75 ft. rop.

ein Ader fammt bem barauf ftogenden Wieslein ober ben Baiben, neben Georg Buttner, worauf 3 1/4 holler Schaung, t 1/2 Köpfden Korn - 1 1/2 Köpfden Haber = und 1/4 1/8 Köpfd. Erbfen Haber = und 3 1/3 Pfenn. Grundains, im Werthe 3u 100 ft.

ein Krautland unter dem Krautweg, neben Johann Ruppelt, worauf 1/21/3 Pfenning Schanung, 1/2 Köpfchen Korn 1/2 Köpfchen Jabers 1/8 Kapfchen Erbsen Gult, und 1/2 Pfenning Grundzins, im Wertbe zu 75 ft., bann eine Miefe auf der hofel, neben Macm

eine Wiefe auf ber hofel, neben Abam Siblein, worauf 2 heller Schagung, 1/4 Ropfchen Rorn - und 1/4 Ropfch. haber Gult haften, im Werthe ju 12 fl. 30 fr. ebn.

Bifchofsbeim am 8. Febr. 1806. Churfurfil, Landgericht. Sartorius, Landr.

Heichofebeim.) Donnerstags am 20. Marg biefes Jahrs früh um 9 Uhr werben gu Schinau im Wege ber Sulfsvollfiredung nachstehende Grundflude öffentlich aufgestrichen, als:

1/4 Morgen & Ruthen Bolfsmiefen, neben Paul Beigbahn, worauf 1 Pfenn. Schapung, 3 1/2 Pfenning Beth, und 2 Pfenning Grundins, im Berthegu 25 fl.

1/2 Morgen 12 Ruthen Saalwiese, ne-

ben Cafpar Griebel, worauf 3/4 Pfenn. Schabung, 2 Pfenning Berb, und 1 1/2 Pfenning Grundgins, im Berthe au 36 ff.

1/2 Morgen 4 Ruthen Artfeld Bolfsader, neben ben Biefen, worauf 1/4 Pfenning Schatung, im Berthe ju

25 fl., und

1/4 Morgen 8 Ruthen Martbach Bolbenfrich, neben Cafpar Rahm, morauf 1/4 Pfenning Schagung, im Werthe au 6 ff. rbn.

Bifchofebeim am 8. Febr. 1806. Churfurftl. Landgericht.

Gartorius, Landr.

Beim. 10) (Riffingen.) Begen ben Cafp. Biegler alt. Cobn ju Premich, murbe bie Ausfcbatung erfannt. . Bur Mustragung Die= fer Gache mird baber Tagsfahrt auf Don: nerstag ben 17. April ad producendum et liquidandum, Dinstags ben 6. Dan ad excipiendum, enblich Donnerstage b. 29. Man ad concludendum iebergeit peremtorie et sub poena praeclusi anberaumt, all. mo fammtliche Glaubiger besfelben in Perfon ober burch binlanglich Bevollmachtigte ju erfcheinen, und ihre Rechts. Obliegenbeiten unter bem angebrobten Rechts Hachtbeile gu beforgen haben. Riffingen am 2. Januar 1806.

Ronigl. Landgericht.

Conrad.

Cherer.

11) (Riffingen) Michael Stapf zu Alfchach bat fich in einen fein Bernissen ber weitem übersteigenden Schuldenftand berfeget, westwegen unterm 29. Januar laufenden Jahrs gegen ibn ercuffibe ab versabren beschossen worden. Alle die jenigen, welche baber an gedachten Stapf eine Forderung zu machen baben, werden hiemit vorgeladen, entweder in Person oder durch binlanglich Ottodien andehigte an den biezu anberaumten Tagsfahrten, und zwar Mittwochs den 5. Marz, um ihre Forderung anzubringen, und gehörig durch Beweisthumer

ju unterfligen; Mittwochs ben 16. April jur Bernehmlaffung, endlich Mittwochs ben 14. Map 1. 3. jur Pfiegung fchüßelicher Handlungen unter bem Rechtselbachteile mit ben betreffenben handlungen ausgeschloffen zu werden, zu erfcheinen, und bie ihre Rechtsebbliegenbeiten zu beforgen.

Riffingen am 30. Januar 1806. Rinigl. Landgericht. Conrab.

Scherer.

12) (Riffingen.) Begen ben Dichael Schmitt, Bracher von Afchach, murbe bie Ausschauung unterm 24. Januar l. 3. erfannt.

Alle Diejenigen, welche baber an bem= felben etwas zu forbern baben , merben andurch borgelaben, in Berfon ober Durch binlanglich Bevollmachtigte an ben bestimmten Lagsfahrten als Dienfags ben 4. Margad producendum et liquidandum, Dienftage ben Is. April ad excipiendum, Dienftags ben 13. Man 1. 3. ad concludendum ben biefigen landgerich. te ju erfcheinen, und bie ibnen obliegen= ben Banblungen nach Borfcbrift ber baierifchen GerichteDronung ju pflegen, ober im Musbleibungs Salle gu gemarti. gen, baf fle mit ber betreffenden Sand. lung ausgefchloffen werben follen. Riffingen am 24. Januar 1806.

Ronigl. Landgericht.

Scherer.

13) (Minnerstadt.) Gegen ben Michael Werner Soldat zu nart ift bie Ausfchabung erfannt worden. Alle biegenigen, welche an bemselben eine rechtliche Forberung zu miachen haben, werden daber auf Mondtag ben 31. Mar; bromut rage um glibt als den iten Edicts Tag ben unterzeichneter Gerichtsfielle zu erscheinen vorgelaben, um iber Forberungen fammt dem allenfalligen Vorzugsbrechte anzubringen, und die biezu ersorberlichen Urfunden und bie fliezu ersorberlichen Urfunden und bie biezu ersorberlichen Urfunden mit bonflige Beweismittel unter bem Rechtnachbeile

bes Musfoluffes bon biefer Gant Maffe au produciren. Monbtag ber 21. April pormittags um o Ubr mirb als ber 2te EDicts Zaa gur Borbringung ber Einreben fomobl von Geite bes Gemeinfdulb. ners als auch ber Glaubiger unter bem Drajubia, babon ausgefdloffen gu merben, anberaumt. Endlich mird Zags. fabrt auf Monbtag ben 12. Man b. 3. bormittags um 9 Uhr jur folieflichen Berbandlung unter bem Rechtenachtbei: le gefest, bag bie Acten får befcbloffen gehalten merben follen. Wornach fich fammtliche Glaubiger ju achten baben. Dunnerftabt ben I. Februar 1806.

Churfarfil. Landgericht.

Anbing, Act. 14) (Dunnerftabt.) Debrere gegen ben biefigen Barger Deter Beinidel Dem unterzeichneten Zandgerichte befannte Soulden erforben bie Unterfudung besfelben Gouldenftandes, um ermeffen - au tonnen, ob gegen ben Debenten executive ober excussive au berfahren fen. Bu Diefem Ende ift Tagsfahrt auf Donnerstag ben 20. f. DR. Drarg bormittags um o Ubr anberaumt, ben melder alle Diejenigen, melde eine rechtliche Rorderung an ben genannten Deter Beinidel gu machen glauben, gu erfcheinen, ibre Rorberungen geborig zu liquibiren,auch ibre etmaigen Borguge Rechte angugeben, bie Ausbleibenben aber ben Rechts. nachtheil ju gemartigen baben, bag fie mit benfelben nicht mehr gebort und von ber Maffe ausgeschloffen merben follen. Munnerftabt ben 4. Februar 1806

Churfürftl. Landgericht.

Anding.

15) (Neuftabt.) Michael Gauberling ju Galg bat mehrere fein Bernidgen beeffeigende Paffiven contrabirt, wes-halb von bem unterzeichneten fandgerichte unter bem 4. Diefes Monats Die Erlaffung ber Ebictalien erfannt wurde. Es werben sonach alle iene, welche

an befagten Sauberling aus irgend einem Grunde eine Fordetung ju haben bermeinen, hiermit borgelaben, Donnerstags ben 20. Marz biefes Jahrs ben unterzeichnetem landgericht entweder in Berfon, ober burch hinlanglich bevollmächtigte Anwalte, welche fich fogleich zu legitimiren baben, ber Berluft ihrer Forberungen zu erscheinen, und legte mit ben Beweismitteln ebenfalls bem Berluft ber Forberungen nebft ibrem Borluge Der Forberungen nebft ibrem Borluge ber Forberungen ebgt ibrem Borlugeben.

Bu Borbringung der Einreden sowohl in hinsicht der Liquiditat als Priorität, mit welchen nachder niemand welter gebott werden wird, ift StictsTag auf Mittwoch den 30. April, und zu Pflegung schlüßlicher Berhandlungen sowohl von Seite der Gläubiger als des Schuldners Edictistag auf Mittwoch den 7. May festgesetzt, ber welchem die interestrete der Schuldner des Edictistag auf Mittwoch den 7. May festgesetzt, ber welchem die interestrete betrefenden Jandlungen zu erscheitenen haben.

Deuffabt am 4. Febr. 1806. Churfurfil. Landgericht.

Berner. 16) (Rottingen.) Das ArtivBermo: gen des Martin Beller, Burgers ju Zauberretterebeim ift gur Tilgung beffen Schulden nicht binreichend, es muß beg: megen im Bege ber Musichanung gegen benfelben verfahren merben. Gammtli: che beffen Glaubiger merben gu bem En-De biermit offentlich porgelaben . Mitt= moche ben 26 Mars Diefes Sabre frub um 9 Uhr ben unterzeichnetem gandgerichte entweder in Berfon, oder burch binlang: lich Bevollmachtigte zu erscheinen, ihre Roeberungen mit ben Borauas Rechten borgulegen, mibrigenfalls aber zu aemartigen , mit benfelben bon bem Concurfe ganglich ausgeschloffen gu merben. Bur Unbringung ber Einreben ift sub poena praeclusionis Mittmode ber 23. April, und jum benberfeitigen Befchluß Mittwoche ber 21. Man ale letter Termin unter bemfelben RechtsRachtbeile mornach fich fammtliche anheraumt . Blaubiger au achten baben. Mub am 11. Sebr. 1806.

Churfarfil. Lanbaericht Rottingen.

6 Pinber.

Boblig. 17) (Rottingen ) Um feben ju fonnen, ph gegen Stepban Gunberman zu Rottingen , gegen welchen mebrere Glaubiger auf Bablung bringen, erecutive, ober ercuffibe au berfabren fen. mirb anburch Liquidatione Lagefahrt auf Sametag ben 20. Mars morgens um o libr anberaumt, an meldem alle bieienigen. mels de an ben gedachten Schulbner eine rechtliche Rorberung machen ju tonnen bermeinen, entweber felbft, ober burch binlanglich Bevollmachtigte ibre Korberungen mit Borlegung ber in Sanben habenben Urfunden und fonftiger Bemeidmittel angugeben , mibrigenfalls aber ju gemartigen baben, mit benfels ben nachber nicht gebort, und ben einem allenfalls fich ergebenben Concurfe ausgefchloffen gu merben

Mub am 11. Bebr: 1806. Churfurfil. Landgeridt Rottingen.

6. Linber.

Boblig. 18) (Rottingen.) Bur Museinanderfe-Bung Des Debitmefens ber Abam Menths Bittib gu Conberbofen, meldes gwar benm pormaligen Umte Rottingen fcon Dorgenommen worben ift, megen Uns bolltommenbeit aber eine neue Unterfudung fomobl bes Activ : ale bes Baffib-Stanbes erforbert, mirb Zagsfahrt auf Mittwoche ben 2. April morgens um o Ubr anberaumt, wogu fammtliche Glaubiger unter bem Rechte Rachtheile bie. ber borbefchieben werben ,- bag auf bie Ausbleibenben feine rechtliche Rudfict werbe genommen merben. Mub ben 11. Sebr. 1806.

Churfurfil, Bandgericht Mottingen.

d. Linber.

Boblig.

#### Reilbietungen.

1) Am Grentage ben 21, biefen wormittags nach ollbr merben in ber Sehanfung bed Stadtrathe Schmiebt gu Rolfach Die jur Berlaffenichaft bed pers ftorbenen Bentarafen Mahlmeiffer gehå: rigen ungefåbr

2 1/4 Ruber Bein IRoder Gemachfes bon ber beffen Bolfacher Lage; bann

2/4 Morgen Beinbera am Berg amifchen Br. Amtsfellerin Dichtel und D. Geuba ner gelegen, mit s Df. in Simplo fcas. bar, übrigens aber lebent . gind . unb aultfren : unb

2/4 Morgen 16 R. bitto alba amifchen Er Amteleuerin Dichtel und fr. Minte. pogt Breunig gelegen, giebt 16 Dag Bultmoft, 28 Df. Beetbiabrlich, und 6 9)f. in Simplo Chasung, abrigens aber gebentfren. Benbe Beinberge finb mobl gebalten und in ber beften Bol-

facber Lage: mebr

Ein Ruchengarten außer bem untern Thor, ringsberum mit Mauern eingefaßt, fo fabrlich 8 Df. Grundgine aiebt. und mit I Schiff, bon tebem Gulben Rauficbilling banblobnbar ift.

Rerner Mondtag ben 24. Diefes und bie folgenben Zage jebesmal pormittaas um o und nachmittags um 2 libr anfangend bas binterlaffene Dobitar Bermbaen an Betten, weißem Brug, Rleibungsftuden. Sadubren, Gilber . Binn . und Bled. Bagren, Ruden Gefdirte, Commoben, Schreib: und andere Tifche, Geffeln, Ranapee, bann anbere Gereiner Baaren u. b. m. jum offentlichen Striche aufgelegt, und ben Deiftbietenben, fo fern annehmliche Bebote gefcheben, gegen baare Bablung fogleich bingefclagen. und wird fein Stud, ber Raufer fen anch mer er molle, ohne borberige Bablung aus bem Saufe gelaffen. Seboch fonnen auch Die Raufeummen fomebl fur Die Bein: berge als auch fir bie Beine ben Raufern gegen binlangliche Berficherung mit 5 bon 100 bergindlich in Sanden belaffen merben.

2) Ich bin gesonnen, eiuige Mobeln, welche gut gehalten und gang mobern find, qu vertaufen. Eiebhaber dagu tonnen fie ftundlich ben mir gu feben befommen. Mein Logis ift im frantischen Do. N. Nietbammer.

3) Am 24. Februar frub vongbis 12, und nachmittage von 2bie 6 Uhr merben in bem Buttifchen Sofe, bem ehemaligen Rapuginer Rlofter gegenüber, verfchiebene meift neue und febr gefdmadbell verfertigte Dobeln, morunter fich Geffein, Zabourets, Gpiel . und Arbeits. Tifde, ein Ranapee, ein fconer Schreib: Lifd, ein Toillet Lifd, ein Racht Lifc mit einer Platte von Marmor, Schrant mit einem Auffage, eine gut eingerichtete Bafchmang, eine eiferne Bettftatt fammt Borbangen, mebrere neue ordinare Gpeis : und andere Lis fche, Betiffatte und fonftige Schreiner. BBaaren, ferner eine fcone Thee Dafchis ne, und ein Gerviece bon englifchem Porcellain bem bffentlichen Striche ausgefest, und gegen fogleich gu leiftenbe Begablung an Die Deiftbietende abgeaeben.

4) Im Baffbaufe gu ben 3 Rronen ienfeits bes Maine merben Camstaas ben 22. Diefes Monate nachmittage um 2 Ubr gegen bier Morgen Beinberge, worunter 3/4 Morgen jungaemenbet, und I 1/2 Morgen Gelo mit MonateRlee oberhalb biefes Beinbergs, in ber Dainfeiten gwifden Frang Bippler Bader, und Buchfenfpanner Sauer gelegen, bem offentlichen Striche ausgefest, und bem Meiftbietenben, fo ein annehmliches Bes bot gelegt mirb, jugefchlagen merben; ein Dritibeil bes Rauffdiffings wirb baar erlegt, Die abrigen 2 Drittbeile aber fonnen mit 4 pro Cent bom Bunbert als Capital fteben bleiben, Raufs. luftige fonnen bad Dabere ben Buttnermeifter Rramer nachft bem Barenmirtbo. baufe erfabren.

5) Den 26. biefes werben auf ber tintern Promenade gwifchen bem chutschaftlichen Braubaufe und bem JuliusSpital gwen Schwarzschimmel gang buntler Jarbe, mit Mohrenföpfen und langen Schweifen, ber eine 5- bet andere 6 jabrig, bepde gang fowodl zum Reiten als Jahren abgerichtet, bergefalt öffentlich verfleichen, daß jedes Pferd einzeln unweliftlietenden gegen baare Begablung abgegeben wird.

#### Bermietbungen.

1) Bur anderweiten Berleibung bee met churschrift. Juliushoppitale dabiet gullebenden Doblensurter Marklichifd-Gerechtigkeit, beren Befand nachte Gerechtigkeit, beren Befand nachte bie Liebhaber dien Jenn fich auf Dienftag ben 25. dieses daufend. Mon. bestimmt: die Liebhaber diezu haben fich also Dem churschrift. Juliushoppitale einzu finden, und ihre Gebote zu Protocoll zu geben, wo dann dem Meisteiterenden die Deschenstrichtigkeiter und ie Deh sentstrichtige Gerechtigsteit salva ratificatione bestandweis wird zugeschlagen werden. Wärzburg am 12. Febr. 1806.

Churfarfil. Juliushofpitals

2) Auf ber Dom Gaffe ift ein Quartier im aten Clode, bestehen in 3 incinander gebenden tapegirten Immern
nebst Alfoven, einer großen Kächenebg 2 beigharen und zundeisbaren Simmer, dann Plangum holglegen und hinlanglichem Keller, entweder fogleich, oter auf das nächfte Quartal zu vermeithen. Rabrees ift im Intelligenz Comtoir zu erfragen.

3) Im sten Diftrict ift ein Quartier, beifend in 4 ineinander gebenden beigbaren tapegirten und zundeigbaren Zimmern, nebft Ruche, Reller, Bafchbaus, Brunnen, holgremife, und sonstigen Bequemlichfeiten, fündlich zu bermieten.

Shendafelbft ift noch ein Quartier, weiche dauf 3 Jimmern, einer Rammer, Ruche, Speis fammer und holgremife befiebt, auf ben t. Man ju verlehnen. Raberes erfahrt man im Inteligeng-Contoir.

#### Cachen, Die gefucht werben.

1) sprocentige hiefige Staats Papiere werben ju faufen gefucht. Berfaufelufige erfaren das Beitere im Intelligeng-Comtoir.

2) Es wünschet jemand vom Land aft eine dreige Berscherung ein Capital von 6 – ober 700 ft. auszunehmen. Derjenige, der gesonnen ist solches auszuleihen, beliebe die Anzeige im Intelligernschwiort zu machen.

Bertorne Gache.

tota ATT and total Com

Sift ein goldenes mit einem braunen Khalfteine befestes Obrengebana am berflogiene Gonntage abend bom Theaterhaufe bis in die Auguftiner Bafie verloren gegangen. Der Finder mird erlucht, foldes gegen eine hintangliche Belobnung ind Inteligeng Comtoir zu bringen.

#### angeige.

Stephan Maper ber jungere, Rupfer, schmiedmeister, hat die Ehre einem bodygwererbrenden Aublicum ergebenst angugeigen, tag er seine Werkfatte auf dem Stichmartie ber ehmaligen Carmeliten-Richte gegenüber berlaffen, und eine andere nächt am Mähltbore begogen habe. Er wird sich bemühen, wie verher, durch bie blügsen berie und gute Bedienung den weitern geneigten Buspruch bes bochgwerebrenden Publicums um so mehr au verdienen.

## Bargburger Fleifch San vom 17. Jebruar 1806.

Do	8 Dfu	nb Dofen Gleifc	20	Pf.
-	_	RalbBleifch	19	Pf.
		Sammel Bleifc	18	Df
		LammSleifch -	18	Df.
	-	Sammels Burfte	befferer	
		Gorte	31 1/2	Pf.
	-	betto folechterer		
		Gorte	27	Pf.
	-	Schweinen Gleife	6 28	Pf.
		Churchast Malis		

						Pfund Loth.			
					Pfund	Loth.	Gdill.		
Brobe :				111	3	22	7		
					1	27	3		
					1	-	2		

Cine affinde incident Oth							
Ein Rummelbrob				- 1	27	3	4
Ein betto			•	1	-	2	-
Ein betto				-	16	1	-
Eine Brene				- 1	10 1/4	_	4
Eine betto				-	5 1/8	_	
Ein Daar Semmeln				-	10 2/3	-	4
Eine Semmel	T.			-	5 1/2	-	2
Ein Dichwed				-	10 2/3	- 1	4
Ein betto		- 4 5 .		-	5 1/3	_	8 .
Ein Laib fchwargen sber	Carmbrobes .	welcher wohl	ausgebacten.		-		
wiegen muß				7	12	9	1
Ein balber bette				3	22	4	3 7/4
Cin Calery Total	1		Œ1	utfårft	I. Boligent	irection	

Burgburger Brobfas bom 17. Februar 1806.

# Burgburger Intelligenzblatt.

Dit Chuefarflichet gnabigfter Erlaubnig.

Grentaa.

Mro 22.

21. Februar 1806.

#### Polizen Berfügung.

Im bermaligen hiezu geeigneten Zeitpuncte werden alle Feld. und Garten Befeter in babiefiger Stadt und Maetung aufgeforbert, binnen 14 Tagen deen und
Baume bon Ungeziefer zu reinigen, und wied nach Gerlauf biefer Frift ber Saumige mit I Reichsthaler Strafe belegt, die Gauberung aber auf beffen Koften vollzogen werden.
Burtburg am 10. Kebruar 1806.

Ehurfürftliche Polizen Direction babier.
Kirchaebner.

#### Gerichtliche Ungeigen.

I) (Baribura.) Am Donnerstage ben 13. bes nachfifolgenben Monats Mary mirb bas bem pormaligen Soffammer Rangliffen Berging geborige Saus, welches im 4. Diftricte in ber Reuerer Gaffe liegt, und mit ber Rummer 196. bezeichnet ift, auf bem churfurfit. Sofgerichte babier frub bon o Ubr bis mittage um 12 tibr bem bffentlichen Striche ausgefest, und an ben Deift. bietenden unter bem Borbebalte ber Benehmigung bes churfarftlichen Sofgerichts abgegeben merben. Diefes Saus bat einen Reller ohne Saffer, ein Bafchbaus, ein Sofchen bon fanf Biertelsund einen Garten bon 13 Ruthen mit einem Biebbrunnen. Im unterften Sto. de ober jur ebenen Erbe bat basfelbe ein beigbares und ein unbeigbares Bimmer und eine Ruche; im zwenten Stode 2 beigbare ineinander gebenbe Bimmer nebft einem Alfoven, aber feine Ruche; in bem britten Stode 2 beigbare Bimmer nebft einem Alfoven und einer Ruche,

fobann noch ein Zimmer mit einem Ras mine obne Dfen , ein boppeltes Bobenwerf mit einem gebrochenen Dache, in meldem fid auch eine Rammer befinbet. Das Saus ift bem Reuerer Bogtenamte bes aufgeloften Domftiftes jahrlich mit 4 Dfund lebenbar; fobann mit I Pfund 15 Dfenning an monatlicher Contribution, ferner mit 4 fl. an Rriegeffeuer. endlich bermal mit 3 fl. 1 Pfund 3 Dfen: ning an gewobnlicher Steuer, welche aber als unbeftandig nach bem neuern Rauffdillinge furs funftige regulirt mird, befcmert; melches allen benjenis gen, welche jenes Saus tauflich an fic bringen wollen, hierburch befannt gemadt mirb.

Bargburg am 12. Februar 1806. Churfurft. Dofgericht.

2) (Marzburg.) Ranftigen Mitwo, che ben 26. diefes Monats und die folgenden Tage jedesmal früh gegen 9 lbr. und mittagt um 2 lbr werden die gur TheilungsNaffe bes churfürst. Nent-

J. DR. Seuffert.

amimanns Mohr ju Profelsbeim gebbawgen Sfecten an Pretiofen, Alnn, Kupfer, Mefing, Beifgeug, Betten, SchreinerWaaren, Wein, Täffern, Befchoß u. b. gl. in bem bortigen ehemaligen Kelleren Bebabbe von einer hofgeriichtlichen Commission jum öffentlichen Errichtlichen ungelegt, und an die Meistbietenden gegen baare Bezahlung abgegeben werden. Mirzburg am 19. Jebr. 1806.

Churfurftl. Sofgericht.

Ragenberger.
3) (Barzburg.) Im eburfürft. Undberfitäte Receptorate werden ben 26. Diefes frub nach o Ubr bepläufig

40 Mitr. Gerften ,

6 Mitr. Linfen, und

13 Mitr. Biden jum öffentlichen Striche aufgelegt, und ben Weifbietenben salva ratificatione gugefchlagen, welches ben Liebbabern bier-

mit befannt gemacht wirb. Bariburg am 15. Febr. 1806.

Churfurft. Universitäts Receptorat.

einem fechsisbrien. Die bis baber in einem fechsisbrien Zeit Dabie beftanbenen berrschaftlichen Seen zu Gerolgbofen, Rieimeinfelb, Donnersborf und Dunbeisbaufen werben nach böchster Anserbung Donnerstags ben 27. Dieses Monats frih um 9 Uhr beym biefigen Mentante auf fernere 6 Jahre ber öffentstichen Berpachtung mit Borbebalt böch ernermigung unter ben ben Bufftriche eröffnet werbenden Bedingniffen ausgesetz, und bie Bestanbelustigen auf obgedachten Zag eingelaben. Berolzbofen am 18. Februar 1806.

Churfarftl. Rentamt alla.

5) (Röttingen.) Da fic aus bem vorliegenden Bermogeneffande ber Jobann Georg Gefners Bittib zu Sonberhofen ergiebt, baf badfelbe gur Befriedigung ber Gläubiger nicht gureiche, so ift gegen diesche der Gantiproceffere tannt, und wird demnach jur Andeiengung ber Forderungen mit den Borqugs. Mechten Samshag der 22. März unterm Prajudig der Ausschließung den Dem Concurse, zur Bordringung ber Einreden Samstag der 17. April; und zur ichlussichen Werhandlung Samstag der 17. May jedesmal fruh um 9 Uhr anderaumt, an welchen Tagen sämmtliche Bläubigermater dem Nechtelbachteile, nicht mehr gehört zu werden, zu erscheinen haben. Aus an II. Rebruar 1806.

Churfarftl. Landgericht Mottingen.

C. Linber.

Bobtig.

6) (Jutb.) Dem Schäferen Befiger Ebriftoph Glad von Schäferen Befiger Ebriftoph Glad von Schäferen Befiger Jahrs 6 bis 8 Stade Schafnich aus dem Stade einwendet worden. Die fest Died ift fammtlich mit einem Ringe hinten, und mit einem Borfchlage am rechten Ohr begeichnet; und es befindet fich darunter ein Jammel mit femargen Spiegel Mugen, ein abgebundener Ster mit eben folden Augen und einem turgen rechten Ohr, sodann ein Schaf mit einem schaften einem sch

Man will, biefest hiermit öffentlich beeannt machen, und fordert jeden auf, ber bielleicht bon biefem Diebftable einisge Rachricht zu geben weiß, foldes bep unterzeichneter Beborde anzugeigen. Jammelburg am 12. Rebr. 1806.

Burfil. D. D. Fuld. Oberamt.

Feil biet ungen.
3) Eine filberne Sadubrwird Mondtage ben 24. Diefes Monate nachmittags um 3 Ubrbed unterzeichneter Stelle burch öffentlichen Strich verfauft.

Burgburg am 19. Jebruar 1806. Churfürft, Poligenbirection babier. R. G. Kirchaelner,

ing and by Google

2) Sonntage ben 23. Jornung mitbags um 22 Ubr werben in bem Gafthaufe gur Jubenschute zu Kauffabt is Malter 4. Megen 10 Maß Weigen, 66 Malter 4. Megen 2006 Korn, ausd 35 Meiter 10 Megen Spaker, alles Butgburger Maß, welche beym ehurschieben Kentamt alba angewiesen find, bon unterzeichneter Litl. Churerganglerischen Berma eing alvur aussichen Gemelagen frichen; wozu die Raufsliebhaber höflichse ingeslaben werden. Marzung ven 19. Jornung 1806.

Rentamtmann Gtabler. 3) Am 24. Sebruar frub bon 9 bis 12, und nachmittags bon 2 bis 6 Ubr merben in bem Buttifchen Sofe, bem ebemaligen RapuginerRlofter gegenüber, berfchiebene meift neue und febr gefchmadvoll perfertigte Dobeln, morunter fich Geffeln, Zabourets, Spiel . und Arbeits. Tifche, ein Ranapee, ein fconer Schreib. Lifd, ein Toillet Lifd, ein Racht Tifd mit einer Platte bon Marmor, Schrant mit einem Auffage, eine gut eingerichtete Bafdmang, eine eiferne Bettftatt fammt Borbangen, mebrere neue orbinare Gpeis. und andere Lifcbe. Bettftatte und fonftige Gereiner-BBaaren, ferner eine fcone Thee Mafchis ne, und ein Gerviece bon englifdem Porcellain bem offentlichen Striche ausgefest, und gegen fogleich ju leiftende Begablung an Die Deiftbietenbe abgegeben. 4) Im Gafthaufe gu ben 3 Rronen

Japung an Die Meiftoietenoe abgegeben.

4) Im Guftaufe zu ben 3 Kronen inseitis bes Mains werben Samblags um 2 Uhr gegen bier Morgen Weinberge, worunter 3/4 Worgen zich mit Wonatoffice oberhalb biefes Weinbergs, in ber Mainteiten zwifden Franz bippler Sider, den Budiefenfpanner hauer gelegen, dem öffentlichen Striche ausgefest, und bem Meifbietenben, fo ein annehmliches Gebot gelegt wird, zugeschläsgen werden; ein Drittheil bes Kauffchlängs wird.

aber tonnen mit 4 pro Cent bom hunbert als Capital feben bleiben, Raufofuffige tonnen bas Rabere ben Battenmeifer Rramer nachft bem Barenwirths-

baufe erfabren.

5) Künftigen Mittwoche ben 26. b. bormittags um 10 Uhr merben auf ber untern
Promenabe swichen bem churf. Braubaufe und bem Jufius Spital zwey
Schwarzschimmel gang buntler Jarbe,
mit Robrentspfen und langen Schweifen, der eine 5- ber andere bjabrig, bewbe gang fowohl zum Reiten als Jahren
abgerichtet, dergeftalt öffentlich verfreichen, daß jedes Pferd einzeln dem Meiftbietenden gegen baare Bezahlung abgegeben wird.

6) Mittmochs und Donnerstags ben 26. und 27. Kobr. bormittags bon 2 bis 5 12 libr, und nachmittags bon 2 bis 5 libr werben im frankischen hofe ber, schiedene Möbeln und andere Sachen berfleigert, ale: ein ganz neu gearbeiteter Secretela von Riefchaum hofz, einige Sophas, Stable, Tifche Bettifelle, neues Steingut und allerdend hausgerath, auch eine Partie hofz von ungerath, auch eine Partie hofz von ungerath, auch eine Partie hofz von ungerath, auch eine Partie hofz von ungerath,

fåbr 8 Rarren.

7) 3. B. Noth, Farbermeifter ju Bipfelb am Main, ift gesonnen, fein Saufmit Rang Gerechtigfeit, nehft Bemäs Garten mit Gemeinde Recht, aus frever hand zu berfaufen; wo fich die Liebhaber bis Sonntag den 2. Marg allba einfinden fonnen.

8) In ber Strohgaffe Iten Diffricte Dro 119. find gute Rartoffeln gu ber-

faufen.

9) Rächftanftigen Dienstag als ben 25. biefes werben in bem Froblich'ichen Baufe ber Auguftinenkrirche gegenüber nachmittags um 2 Uhr im oberften Stode berschiebene Effecten an Betten, etwas weißem Zeuge, ernigen Spiegeln, Schreiner Waaren, Binn und einigen guten Baffern zum öffentlichen Stricheaufgelegt werben.

Bahlmeifter Grablich'iche Erben.

#### Bermietbungen.

1) In ber Rorngaffe Dro 202, find 2 ineinander gebende Bimmerfareinen lebis gen herrn auf ben 1. Man ju bermietben.

2) 3m Pleichacher Biertel in ber Rubgaffe Dro 315. ift ein anfebnliches Quartier auf ben sten Dan ju verlehnen.

3) 3wen Quartiere find auf ben iten Dan ju verlebnen. Das Beitere ift im Intelligeng Comtoir gu erfragen.

4) 3m 2ten Diftrict Dro 366. im obern Stode find 2 beigbare Bimmer mit Diebeln aufommen ober auch einzeln für le-Dige Berren ftundlich ju vermictben.

5) 3m Ganber Biertel 4ten Diffricts Dro 50. ift ein Quartier fur ledige Der-

ren ju berlebnen.

6) 3m Dain Biertel ift ein Quartier mit bren beigbaren Bimmern, einer Ruche und Rachentammer, einem Bolglager, ei= nem Bafchbaufe, und einer Ralter mit Reller, bann Brunnen, auf den Iten Dap au verlebnen. Daberes erfahrt man im Intelligeng Comtoir.

7) 3m 3ten Diffrict Dro 297. ift ein beigbares Bimmer mit Dobeln ftunblich

au verlehnen.

8) 3m gten Diffrict Dro 113. find amen Quartiere, jedes bon 4 Bimmern, Ruche, Reller, berfchloffenem Bolglager und Bafchteffel, auf bem iten Dan gu perlebnen. Rabere Austunft giebt bas Intelligeng Comtoir.

9) In ber Mitte ber Stadt ift ein Quartier in ber Mejane, beffebend in 3 beigbaren Bimmern, einem Alfoven, einer Ruche, Speifetammer, und einem berfoloffenen Boden, auf ben tten Dan ju perlebnen. Das Dabere erfahrt man im

Intelligeng Comtoir.

10) Im Pleichacher Biertel iten Di-Bricte Dro 293. ift ein Quartier, beftebenb in 5 Bimmern, Ruche, nebft anbern Bequemlichfeiten, auf ben Iten Dan gu ber-

lebnen.

(11) 3m tien Diffrict Dro 397. ift ein Logis, bestebend in 3 beigbaren und t unbeigbaren Bimmer, nebft einer Ruche und Solglager, fur eine ftille Sausbals tung auf ben iten Dan gu bermietben. 3men beigbare Bimmer mit ober ohne Dida bein fonnen noch bagu gegeben merben.

12) Ein Quartier, beffebent in 2 beigbaren und 2 unbeigbaren Bimmern, 2 Rammern, Ruche, Dolglager, Bafchbaufe, Boben, Reller, ift auf ben Iten Man gu permiciben. Das Ratere ift im Intelligeng Comtoir gu erfragen.

.13) 3m Froblich'fchen Saufe nachft ber Auguftiner Rirche ift ein Quartier bon, zwen Zimmern, welche fogleich bezogen

merben fonnen, ju bermietben.

#### Befundene Gache.

Der Eigenthumer einer entlaufenen braunen weiß gezeichneten Jagbbunbin beliebe folche in ber untern Bollergaffe Dro 100, abbolen ju laffen.

#### Berlorne Gache.

Eine Dienfimagt berfor am 14. Bebruar bon bem Graben burch bie Bollergaffe 3 Cervietten, welche fie burch ibren Lieblobn wieder erfegen muß. Gie bittet Den redlichen Finder, folde bem Drechelermeifter Rolner nachft bem Rleebaum einzubandigen.

#### Angeige.

1) Enbedgefenter macht bierburch befannt, bag er feine bisberige Bohnung verlaffen, und eine andereim iten Diftr. Dro. 44. bem Theaterhaufe gegenuter bezogen babe.

Thomas August Ruland, Doctoru. Profeffor.

# Buraburger Intelligenablatt.

Die Churfuralider andbigfter Erlaubnif.

Frentaa.

Mro 39.

4. April 1806.

Berichtliche Ungeigen.

1) (Burgburg.) Am Dienftage am 8. April biefes Sabre frab um to librmirb bas gur Berlaffenfchaftemaffe ber perlebten Sofrathin Beffemer geborige Bieb. als 2 Rube und 2 Rathen nebft einem Borrathe an Erbanfeln und Rangereff. Burgeln in ber Behaufung ber Berleb. ten au Thungersbeim gegen gleich baare Bezahlung offentlich perfauft: Donn mirb am o. April nachmittags um 2 life eine au berfelben Berlaffenfchaft gebori= de Rubin ber Bebaufung ber Berlebten au Burgburg, bem UrfufinerRlofter gegenüber gleichfalls offentlich perfleigert, moau bie Liebhaber eingelaben merben. Burgburg am 29. Darg 1806.

Churfurftt. Barab. Dofgericht.

3. DR. Geuffert.

Ranenberger. 2) (Bargburg.) Muf Frentag ben 18. fünftigen Monats April permittags von o bis 12 Ubr wird ben unterzeichnes ter Stelle bas bem Bones Duller Di. cael Trautmann gugeborige Bobnbaus und Scheuer im Iten Diffr. Dre. 278 .. meldes im 1. Stode ein beigbares Bimmer, einen Alfoven, eine Rammer und Rache, bann geraumigen Plag jum Bolgtegen; im zwenten Stode 2 beigbare 3immer, einen Alfoben und Ruche, und febr großes Bobenmert, fo mie ein gutes Ref= fermert in fich faßt, und bem Stabt= Rentamte mit 4 Saffnachte Bubner, und 7 1/2 Pfenning jabrlich lebenbar fenn folle, morauf bereits 1000 ff. frant. gebo= tben find , einem nechmaligen Striche. andaefent , und bem Deiffbietenben nach Borfchift ber Berordnung bom 26. Muauft bes voriges Jabre beimaefchlagen : mornach fich fammtliche Stricheliebba. ber au achten baben. Baraburg am ar. Mara 1806.

Churf. Barab, Stabteriche

Bilbelm.

Mobrenbofen. 2) (Bargbura.) Begen Beorg Mbam tirlaub au Thungerebeim ift ber Ganterfannt . und bie Ebictetage auf Mittmode ben 7. , 14. unb 21. Dap biefes Tabe res iebesmel frab um o Ubr ben unters fertigtem Canbgerichte jur Liquidation und Borgugeffreite nach Lanbedtes fesen anberaumt: meldes ben befannten fomobl als unbefannten Blaubigern gir ibrem Benehmen andurchwiffend gemacht Bargburg am 31. Marg 1806.

Churfurft. ganbgerichtb. b. DR.

Någer.

Reed . 4' (Burgburg.) Muf Mittmode ben 16. April biefes Jahrs frab um 8 Ubr foll in Rothenborf auf bem Gaftbaufe allbort bas Bobnhaus bes Beorg Troll, beffebend in einem Bobnbaufe und Scheuer mit einem Commer Garten, im Bege ber Sulfevollfredung bffentlich verftrichen und bem Deiftbietenben unter ben ber Strichstagsfahrt noch gu eröffnenben Bedingniffen jugefchlagen merben, metdes biermit offentlich befannt gemacht wird. Burgburg am 1. April 1806.

Churfarftl. Landgericht D. D. DR.

Jager.

Meck.

5) (Rigingen.) Chriftoph Sofmann bon Gulgfeld am Main gieng vor einiger Beit mit Lod ab, binterließ ein eußerft gerin: ges Bermegen, meldes gur Berichtigung feiner Schulben nicht binreichend fenn fann : es merben bemnach beffen Glaubie ger porbefchieben, am Mittmoche ben 23. bes fommenben Monats April frab um o libr ben unterzeimneter Stelle gu erfcheinen, um ihre Forberungen mit bem BorgugeRechte und Bemeismitteln anjubringen, ju ercipiren, aber ben Borjug ju freiten, und überbaupt fcbluglich su banbeln, und amar unter bem Dachtheile, nachber mit ihren Forberungen nicht mehr gebort zu merben. Riningen am 28. Dars 1806.

6) (Ochfenfurt.) Gegen bie Berlaffenschafte Raffe bes Beter Pfeufer, birfchen Birth babier, murbe Concurs ber

Churfurftl, gandgericht.

Gläubiger erkannt. Man hat baber Fregtag ben 9. Man i. 3. fruh um 9 Uhr als iten Sticke Tag anberaumt, an welchem sammtliche Gläubiger personient obar durch binlanglich Bevollmächtigte zu erscheinen, ibre Forberungen sammt dem ihnen etwa zusommenden Borquestechte anzugeben, und hierüber alle Urkunden und fonstige Beweismittel borzubringen, widrigen salle der zu gewärigen haben, daß bev gegenwärtiger Concuet Gache bieselben ausgeschlossen wer-

Alf gwester Ebicte Zag ift Monbteg ber id. Junyl. I. frahum uhr befimmt, woben alle Einreben, pelche sowohl die Pfeuferischen Erben, als jeder Glaubiger in puncto prioritatis, liquidationis und sonft zu haben bermeinen, ohne Austahme auf einmal und sub poena praeclust der von anguben gan fin dangubringen find.

Ben bem britten EbicisTage aber, aufflich Mondtag ben 28. July laufenben Jahrs frub um ollbr ift foluglich ju berhandeln, wenn nicht bon Landgerichts wegen felbft bie Arten fur gefchloffen gehalten werden follen. Borfiebenbes mirb andurch zu jedes Glaubigers Biffenschaft und Bemeffen, befannt gemacht.

Dofenfurt am 11. Marg 1806. - Churfurfil, Landgericht. Jager.

Geiling.

Reilbietungen.

1) Das große bon Steinen maffip auf. geführte, ober bem Julius Spitale nachft an bem Balle gelegene, mit gmen Stod. werten berfebene Saus, beftebend aus 6 beigbaren Bimmern und einer großen bellen Ruche im erften Stode; und aus 4 beigbaren bann 4 unbeigbaren Bimmern, wie auch einer Ruche im zwenten Stode; einem großen geraumigen Dacboben mit amen Rammern ; weiter aus einer großen . . Beintalter, einem geraumigen Bafch= baufe, morin fich 2 eingemauerte Reffel befinden, ferner einer Gtallung ju 3bis 4 Pferde, Bagen Remife, Schwein: und Babner Stalle, nicht minder einem arofen Beinteller mit berfcbiebenen theils 4 bis 5 und 6fübrigen meingrunen Saffern, Die gufammen gegen 40 guber enthalten, belegt, nebft einem Dbft Bewolbe; aus einem bagugeborigen Garten , ber ben= laufig I 3/4 Morgen Reld in fich faßt, mit 135 lauter tragbaren Dbftbaumen ber beffen Gattungen, wie auch mit vielen Beinftoden bepflangt, ferner mit einem Brunnen, mit Mift. und SpargelBee: ten, nebft einem GartenGaalet und an= ftogenden Cabinete verfeben ; \_ biefes Baus ift Schagung: und Steuerfren, und nur mit einem maffigen Grundginfe an die StiftBauger Euftorie befcmert, morauf bereits 7400 fl. rbn. geboten morben: mirb auf Dienftag ben 8. April. nachmittage um 2 Uhr nebft 6 Dergen Beinbergen, im Pfaffenberge gelegen, gur meiteren Berfteigerung ausgefest, moben bie Liebhaber gefälligft ericheinen, fo wie die abrigen Raufebedingniffe. ben bem Striche felbft erfahren, auch. taglich bon allen unt jeden ben ber Dauseigenthamerin, ber berwitibten Frau Lambedbirections Aathin Schafer, die Einficht nehmen können. Bugleich werben in
dem selben Haufe den darauf folgenden
Ar. viag und Samstag als den II. und
12. April jedesmal bormittags von 3 bis
12 Uhr, und nadmittags von 2 bis 5 Ubr
tie dort besnblichen zur Theilungsmasse
gehörigen Mobitien an Silber, Jinn,
Weißgeug, Bilbern, Schreiner Maaren
und andern Geräthsaften, jedoch nur
gegen gleich baare Jahlung, an die Meis-

bietenben abgegeben.

2) Endebunterzeichneter ift gefonnen, fein im aten Diffr. Bro. 312. nachft ber großen Bleifcbant, an einer ber gangbarften Strafen liegendes eigenthumliches Bobnbaus einem öffentlichen Striche auszufegen, und wird biegu eine Lage: fabrt auf Donnerstag ben 10. April laufenben Jahre nachmittags um 2 Uhr anberaumt. Diefes gang bon Steinen maffin gebaute Baus beftebt in 3 Stod: merten; ber untere in einem beigbaren Bimmer, einer Ruche und einer Rammer: ber zwepte in einem beigbaren Bimmer mit Alfoven Ruche und Rammer; ber beitte in einem beigbaren Bimmer mit Alfoben, Ruche und Rammer; jeber Stod ift mit einem eigenen Abtritte verfeben. Uebrigens bat es einen geraumi= gen gaben, einen boppelten Reller. Schweinftall, Bafchteffel und brenfaches Bobenmert aufeinander. Much fon: nen 2000 fl. frant. gegen lanbedubliche Intereffen feben bleiben. Raufsluftige belieben es ffundlich in benannter Rum: mer einzufeben, und merben gur oben= genannten Saus Strichstagsfahrt um fo mebr boflichft eingelaben, als basfelbe bem Meiftbietenben gegen ein annehmlides Gebet jugefdlagen mird.

M. Schmitt, Burg. u. Melber babier.
3) Es ift eine öfonomische CafrouEinzichtung von gegofienem und geschlagenem Eisen zu verkaufen. Röberes
erfährt man im Intelligenz Comtoir.

4) Bu einer ber Ctabt Burgburg ben

bem Empfange unfere beffen neuen Lanbesfärfen bevorstebenben Beleuchtung berfertigt und übernimmtt Untergogener für eine bobe Robleffe gange Beleuchtungen auf bas glangenbfte und billigfte, befonders fometigelt er fich mehrerer Benner, ba er ben jeber fcon gemachten Beleuchtung sich ben ausgezeichneteften Rubn erwartb.

Er verferfertigt laternen von Bachs bon allen garben, ben beren Anblid ie: bes Aug Benfall geben wird. Rerner find ben ihm in einer befondern Daffe ge= trantte Tochte ju lampen, Die jebes Bett aufbrennt, und bie im Brennen meber ausgeben noch umfallen, bas Sunbert gu 45 fr. ju baben; gang gefüffte und aum Anbrennen fertige lampen, mobon jedes Stud 4 bis 5 Stunden lang bren. net foftet bas Sundert obne Gouffeln 4 1/2 Thaler, mit Schuffeln, 5 1/2 Thater. Auch find im Borrathe gang feine meife Bachs Slamben gur Befeuchtung ju haben , betto gang große Binblichter aum Bebrauche in Die Stadt, ben Dus fif u. bgl., alles in ben billigften Dreifen.

Dur bittet er feine boben Bonner, ibre fcabbare Auftrage balbmöglichet ju geben, Damit jeder Liebhaber auf bas

beffe bedient merben fonne.

3. Anton Bogel, Hof Machafieber.
5) Den Dienstig nach Oftern als ben 8. April laufenden Jahrs werben in bem sogenannten Jesuiten Hofistein nacht bem Notibofe 67 Klafter Scheib, und 7100 Mellen, dann berschiebene Stammbolz zum Verfauf licitit und ben Meisbeitenden gegen baure ben dem Ausschlagzu leistende Zahlung abgegeben, welches auf unter betannt gemach wird. Wurg-burg am 26. Marg. 1806.

Spurf Universitäts Receptorat.

6) Untergeichnete ift gesonnen, ibr woblgebautes Markifchiff aus frener Sand gu verkaufen. Liebhaber biegu baben fich nach Ochsenfurt an die Bertäuferinn gu wenden.

Regina Grunsfelbers Bittib.

7) Efne 4figige Chaife in Tebern bangend und fonft ohne Tehler ift um billigen Breis zu vertaufen. Daberes ift im Baftbaufe zum fcmargen Abler ben Math. Firmbach zu erfahren.

#### Bermiethungen.

1) 3men Morgen junger Monatd Rlee find ju verlehnen. Bo? erfahrt man

im Intelligeng Comtoir.

2) Im gien Difte Rro. 92. ift ein Quartier beftebend in 4 Binmern, einer Rade, Keller und einem Speicher ffandlich ober auch auf ben 1. Man gu verlebnen.

#### Befundene Gache.

Bor einigen Tagen murbe ein Beitel mit etwas Gelb in ber Reiten gafe babier gefinden; wer fich biezu ale Eigenthumer zu rechtfertigen weiß, tan folden in bem Pargerfpitale babier in Empfang nehmen.

#### Berforne Gachen.

Am Frentage ben 28. Mats biefes Tahrs nachmittags ift jemanden eine Schreibtafet von rothem Savian mit einem filbernen Släßchen entfommen; es befinden fich nebt einer Doligation verschiebene Papiere darin, welche far jeden Nichteigentbumer gar feinen Werthaben. Der Finder oder Befiner beifer Ochreibtafel und der darin entbaltenen Papiere wird gebehen, dieselbe gegen eine Belohnung von einer balben Carolin ber dem Papiere mit gebethen, dieselbe gegen eine Belohnung von einer balben Carolin ber dem Demteap tulgeren web abgugeten.

Bermifchte Unzeigen.

1) Da ber in bem hiefigen Dagagine

befindich gemefene frangle, 3miebad, welcher nach ber Anzeige vom 1. biefes auf fanftigen Dienkag ben 8, April Partiermeit bat berfteigert werben follen, nawichen im Gangen aus ber haub bereauft worden ift: als wird biefes gu jeberman Buffen fohaft biermit befannt gemacht. Warzburg am 3, April 1806.

Bon frangof. Kriege Commiffe.

riats megen.

2) Runftigen zweiten Dftertage mirb gu Schweinfurt im fchmargen Raaben Entreebal gehalten. Für gute Betrante fowohl als fonftige gute Bebienung und Bequemlichteit wird bestens gesorgt werben.

3 G. Reller, Baftgeber jum fcmargen Raaben in Schweinfurt.

3) Entesunterzeichneter hat die Eheinem berehrungswürdigen Publieum befannt zu machen, bag im churfürst. hofgarten die Schente von Caster,
Chocolate und verschiedenen Erfrischungen wieder eröffnet set; um bildige Preife und promte Bedienung wird er fich befonders bemüben, weswegen er auch um
Jahlreichen Zuspruch bittet.

Much find allba in : und auslandis' fde Blumen Bemachfe gu haben.

Ge Stumen Semante gu gaben.

Rraus, Sofgariner.

4) Zwen Personen fabren am nachtfuftigen Sonntage frut nach Frankfurt, und wunschen noch eine Person mitzunehmen. Raberes ift im Schenkhofe ben Jungfer Danhausin zu erfahren

5) Die in Bero. 38. bes vorigen Intelligengblatte auf ben 7. biefed angezigte Eröfinung ber Mirthichaft auf ber ehemals fogenannten Moschee nachk himmelspforten wird eingetretener hinberniffe wegen zur Zeit bis auf weitere Bekanntmachung verschoben.

3. Rettner.

#### gu m

## würzburger Intelligen ; - Blatte.

Frentags

1 8 o 6.

April 4.

Al uszüge

Sochftlandesherrlicher Berordnungen und Befanntmachungen.

(Den Fortbeffand der durfarft. Candesdirectiog

Die hurfürfil. Landesdirection ift gusolge Bekneimandung vom 3. Februar d. 3. ange wiesen, ihre Geschäfte in der bisherigen Mebis auf anderweite Berordnung Geiner König lichen hoheit des herrn Churfürften und Erzhergos Ferdinand fortguiegen, und ihre Entschliebungen im Namen Geiner Königlichen hoheit des herrn Erzherzogs Ferdinand, Churfürften von Butgburg i. zr. zu etaffen.

(Die Einreidung der Appellations Libelle und Erweiterung ber Appellations Fabalien betr.)

Bermittelft hochften Referipts vom 26.

1) diejenigen Pactepen, welche gegen Ertenutniffe des durfürfil. Hofgerichts das Rechremittet der höhern Breufung einzulegen gedenken, ihre Beufungs Libelle innerhalb der gefetzen Krift von reip. 30 und 60 Lagen verschilden ben dem durfürftlichen hofgerichte einreichen, wojelbit dieselben bis zur Bildung einre oberfied Auftigkelle auszubewahren sind.

2) den Partepen, welche vom i. Kebruar an die böbere Berufung, gegen hofgerichtliche Erkenntnisse wegen des ihnen noch laufenden Appellations Katale hatten ergreifen können; den Appellations Libell mahrend des Factale, wegen des Mangels einer obersten Justig: Bertle nicht eingereicht haben, sollen vom Sage dieser Berthagung an noch so viel Zeit jur Einreichung ihrer Appellations Libelle haben, als sievom i. Februar en gerechnet noch gehabt haben werden, wenn die vormalige seberste Justig Ertele fortgegebauer hatte.

3) Eine ahnliche Wohlthat bewilligen Ceine Königliche Hoheit te. ie. Der Churfurft benjenigen Darteyen, benne dos Appellations Farale in den erfein 8 Zagen vom Zage diefer Verfügung an aueläuft. Diefe 8 Zage follen dahet nicht gegählte, sondern den Darteyen soll noch so viel Zeit zur Einreichung ihrer Appellations Liebell gelassen werden, als sie nach Abrechung diefer 8 Zage ben dem wiellichen Bestande einer obersten Justy Geelle gehabe haben würden.

4) 2Benn endlich das Fatale erft nach 8 Tagen vom Lage diefes Publicandums an auslauft, fo foll daffelbe ben Strafe der Defertion eingehalten werben.

(Die Beobachtung ber befiehenben Gefege und bie probiforiiche Beftatigung ber Staatsdiener betr.)

Unterm 8. Mary murde bekannt gemacht,

1) proviforifch alle bestehende Gefeteund Unordnungen beobachtet werden follen;

2) daß alle jum höchften Dienfte Angeftellte die Ausübung ihrer allerfeitigen Pflichten mit der ihnen zuftebenden Gewalt proviforifch fortfeben;

3) daß alles dasjenige, was ben Bediem feten und Pensioniften gum Bezuge wirklich angewiesen ift, provisorisch bestätigt, und von Geiner Röniglichen hoheit übernommen werbe:

4) daß mahrend der Abwefenheit Seiner Söniglichen hoheit alle Geschäfter, welde eine höchsite Entschliebung fordern, von den betrefienden Behörden an den von Geiner Königl. Dobeit bevollmächtigten Commisser in der Form gelangen, wie sie der durstürft, provientighen bestätigten Landesdirection in einer besondern Anweisung über den provisorischen Sang der Geschäfte eröffnet worden ist,

# Bictnalien: Zufuhr und Preife auf dem Martte gu Burgburg.

Bom toten bie agten gebr, einfchl, 1806.	Bem 3ten bis 8ten Marg.
Rhu. fl. fr.	Rhu. ff. fc.
Butter 1552 Pfund, das Pfund gu . 22.	Butter 2210 Pf., bas Pfund gu 21.
Ener 14825, 5 Ctud gu 6.	Ener 18040, das Gtud gu . , . 1.
Sauben 790 , das Paar gu 20.	Tauben 656, das Paar gu 18.
Safen 45, das Grad gu 1 10.	Safen 23, das Grud ju I .
Subner 142, das Daar gu 48.	Suhner 84, das Grud gu 30.
Reldhuhner 2, Das Ctud ju 1 .	Sahnen, welfche t , ju 4 .
Rebe 3, das Ctud ju 7 12.	Feldhuhner 2, das Gtud ju 50
Ganfe 22, das Ctud ju 48.	Ganfe 4, das Grud gu 36.
Cibinals 1435 Pfund, das Pfund gu 24.	Comaly 1397 Pf , das Pfund gu 24.
3 3 Pfund , 1 30.	3 1 Pfund fur I Reble.
Echweine 403, das Etud gu . 230.	
2Bagen mit Gemus t2,	Bom roten bis isten Marg.
Chubkarren mit Bemus, 23	Ener 6752 Ctud, Das Ctud ju r.
Bom 24ten bis ten DRarg.	Bufter 2393 Pfund, das Pf. ju . 18.
	Comalz 1576 Pf., 3 7 Pf. 34 . 1 30.
" Ener 9876, 5 Ctud gu 6.	Suhner 157, das Paar gu
Butter 1972 Di. das Djund gu 22.	
Schmalz 1909 Pfund, 4 Pf. gu . 1 30.	Lauben 255, das Paar gu 24.
	Enten 7, das Ctud ju 36.
Sahuen, meliche, 4, das Stud ju . 3 . Lauben 289, das Paar ju 20.	Beldhühner 25, das Ctud ju 45.
Enten 23, das Ctud gu	Soubfarren mit Bemuß 57, Der Rarren
Relbhuhner 33, das Ctud gu 48.	tu 3 48,
Safen 62, Das Ctud gu 1 12.	Bagen mit Gemus 8; der 2Bagen
Coubfarren mit Gemus 46, der Rarn gu 2 30.	zu , . 13 .
Bagen mit dito 12, der 2Bagen gu 12 30.	Schweine 574, das Paar gu . 5 30.
Schweine 245, Das Paar gu . 5 30.	
Dayletine 245, van paar ga	
Gumma San agreen Wister often Outuber	bom 17ten Febr. bis 15. Marg einschlußig.
Cumine Det gungen Sittudien Jujuge	
Ener 49,483. Gtud.	Ganfe 26 Ctud.
Butter 8,127 Pfund.	Feldhühner
Edmala 6,317 Pfund.	
Suhner 579 Gtud.	
Tauben 1,990 Ctud.	
Belfche Sahnen	
Enten 30 Gtud.	

Geborne in hieliger hauptftadt vom ften Jan. bie jum Esten Februar.

Bahl.	Ramen ber Gebornen.	Tag.	Grand der Gitern
-	Dom Pfarren.	Jan.	
60	Maria Unua , todtgeboren	6	-
61	Ein todegebornes Rind	9	Lederhandlerstochter,
62	Johann und		
63	Michael , 3millinge		Unehelich.
64	Chriftian	22	dite.
- 65	Johann Anton Bolger	25	Mtmader,
66	Daul Moam Baner	-	Dojamentirer.
67	Catharina Josepha Rieger . ,	26	Profesor.
68	Maria Josepha Sofmann	28	Sandelsmann.
69	DRargaretha Rirdner	29	Sader.
70	Antonia M. Barbara Lohr	31	Consulent.
71	Anna Barbara Beigmandel	-	Perufenmacher.
72	Margaretha Gopfert	Febr.	Bildprethandler.
73	Frang Ferdinand Broili . ,	1	Sandelsmann.
74	Johann Ferdinand Cheller	-	Cadlermeifter.
75	Michael Georg Tingbaum .	6	Bedienter.
76	Johann Undrens Cohn	1 8	Epenglermeifter.
77	Apollonia Raifer	. 9	Coloffermeifter.
78	3ofeph		Unebelich.
79	Jacob	12	Unebelid.
50	3oh. 3of. Balentin Pfeifer	13	Sader,
81	Michael Jojeph Baleutin Bellmuth .	14	Ctadtchirurg.
82	Frang Anton Balentin Rollner	-	Drechelermeister.
83	Anna Barbara Rodelberger	13	Bandelsmann.
84	Johann Mdam Trubewetter	16	Riemenfchneider.
. 85	Anna Maria Stang	-	Conhmachermeister.
86	Joseph Terer	19	Bombardeur.
87	Johann Georg Carl Rapres	21	Bretterhandler.
88	Gimon Jofeph Maller	2.3	Camen . und Gemushandler.
89	Anton Joseph Reder	25	Cteinhauer.
90	Loreng Moam Baggel	1	Beinhandler.
gı	Eimon	-	Unehelich.
92	Agnes Cheller ,	26	Gouhmadermeifter,
93	Felir Georg Bentert	-	Saudelemann.
94	Frang Unton Cheffel . , ,	-	Chreinermeifter.
- 95	Eva Glifabetha Cauer	-	Rarner,
96	Chriftoph Frang Ceuffert	28	Churfürftl. Sofrichter.
_ 97	Johann Cafpar Fuchs	-	L'ohnfutider.
98	Gt. Burcard Pfarren.	Jan.	
	Ricolaus Lindner	10	Goldat.
99	Unba Margaretha	26	Unrhelid.

Baht.	Namen der Gebornen.	1 Zag. 1	Ctand der Eltern.
100	Detrus	28 3an.	Unehelich.
101	M. Anna Therefia Barthel	1. Febr.	Burger.
102	Befeph Lindmurm	01	Caffeefieder.
103	Bofeph Mons Gugen Mager	11	Actuar.
104	M. Glifabetha Diem	16	Såder.
10.5	M. Margaretha	17	Unehelich.
106	Briedrich Carl Joseph	27	dito.
107	Anna Margaretha	28	dito.
	Barnifons Pfarre.	3an.	,
108	Frang Nicolaus Linduer	10	Bem. Coldat v. Bat. la Motte.
100	Johann Michael Tuchand	22	Fourier unter Bat. la Motte.
310	M. Unna Jojepha Storlein .	23	Cergeant v. But. la Motte.
111	Georg Edel	31	Gefrenter vom Bat. la Motte.
112	M. Ursusa Koth	1. Febr.	dito.
	Sanger Pfarren.		
113	Margaretha	2	Unehelich.
114	Jofepha Catharina	5	bito.
115	Barbara Therefia Raip	7.	Badermeifter.,
116	Barbara Berrifohn ,	13	l
117	Rofina	11	Unehefich.
118	Friedrich Julius Carl v. Munchhaufen	11 -	Theater Intendant.
119	Joseph Ignag Dieterich	19	Burger,
	Julius Bofpital.	Jan.	
120	Ein todtgebornes Anabchen	15	Unehelich.
121	Johann Michael	26	dito.
122	Johann Michael	31	dito.
123	Maria Unna	4. Febr.	dito.
124	Maria Unna	1) 8	Dito,
125	Urjula ,	15	dito.
120	Maria Barbara	26	dito.
127	Dorothea	11	dito.

## Gumme der Getauften 68.

#### Fremden Ungeige.

Angetommen ben 28. Marg 1806: Riemann, bergogl. Coburg. Regier. Rath. Berl,

Abgegangen den an: Lequier, frang. Commiffar, nach Branffurt. Riemann, berg. Ceb. Reg. Auth, nach Minorbad. Schwenf, f. f. Oberlieut. nach Bipfeld. Medicus, f. Bair, hautmann, und Leutbecher, f. Bair. Lieutenant, nach München.

Ungefommen ben 29.: Mad, Amtebewefer von Ullftadt, Marean, frangofifcher Kriegecommiffair,

Abgegangen ben 2g.: Mad, Umts. verwefer, nach Ulftadt.

An get om men den 30.: Mager, f. f. Deetlieut, Graf von Cobengt von Frankfurt, Bes, OberforstamtoArtuar v. Wertheim. Bef, ofont, frang. General, und Marcotte, frangoficher Oberft. Red, Pfarrer zu Wieshofen, Beder, Amstoogt von Reibenau.

Burgburg, gedrudt in der E. Ph. Bonitas'iden Buchdruderen.

# Burgburger Intelligengblatt.

Die Churfürflicher gnabigfter Erlaubnif.

Mondtag.

Mro 51.

5.Man 1806.

Berichtliche Unzeigen.

1) (Burgburg.) Auf Donnerstag ben 8. fünftigen Monats Dan früh um 10 Uhr wird Das gur Theilungsmafe bes berlebten Schreinermeisters Nutra Dabier gehörige Bohnhaus im Ingolftabter Societaten Len Difte. Nro. 594. gelegen, welches

i. jur ebenen Erbe a) einen Bor- und einen größern gewölbten Reller ohne Fäffer, b) ein-hofden mit einem Bafchteffel, c) eine beigbare Schreinerwertfatte.

2. im zweyten Stode a) ein beigbares Bimmer, b) eine Rebenfammer, c)ei-

ne Ruche, 3. im britten Stode eben fo viel Belag, als im zweyten, bann

4. einen Abtritt und zwen Bobentam-

enthaltet, und worauf bisher noch fein Gebot gefegt murbe, auf bem churfürfil. Giabretidie bem britten öffentlichen Striche ausgesest, und alsbald um bas gelegte Meifgebot abgegeben werben. Burnach sich die ick aufgluftigen ju achten haben. Burtburg am 25 April 1806.

Churfurft. Bargb. Ctabtgericht.

Mohenhofen.

2) (Murgburg.) Sammtliche ber hodfen herrichaft guftebende bormals fiftische und floffertiche Alee- und heuskebente auf babiefiger Stabi Warfung biesseits und jenseits des Mains sollen Diftrictweise nach schaftlichen Abtbeilungen mittelft affentlichen Striches an die

Meifietenden für dieses Jahr verpacitet werden. Hiezu wird die Licitations Zagsfahrt auf Dienstag den 6. Man früh um 9 Uhr anderaumt, an welchem Tage die Stricksliebhaber ben der unterzeichneten Stelle die Bedingnissis vernechmen, ihre Bedote zu Protocoll geben, und den Bufchlag unter Borbehalt der höchsten Benehmigtung gewärtigen esnnen. Nach geendigten Striche wird fein Nachgebot mehr angenommen. Würzburg am 28. April 1806.

Churfarfil. StadtRentamt. 3. Dr. Bittheufer, Rentamtmann.

3) (Bargburg.) Die Lieferung bes biesjährigen Brennheig Bebutfniffes an Eichen Geiten für Die bafigen Cafernen foll bochfterfcaftlicher Entschlieben Aufstricher an ben Benigfinehmenben überslaffen werben.

Die Tagsfahrt biezu wird auf Mondag ben 12. Die fed um 10 Uhr vormittags ben bem churfafft. Dber Kriegs Commifgariat in bem chuef. Seminarium Baue wif der Reubau Gaffe anbereumt, wo fich die Strick flichhaber einzufinden, die nabern Pedingungen zu vernehmen, und den Bufflag mit Vorbehalte höchfer Natification zu gewärtigen haben. Marzebura um 2. Map 1806.

Churf. Dber Rriegs Commiffariat.

4) (Burgburg.) Gegen Georg Conrad zu Oberburrbach murbe ber Concurs erfannt; es werben bemnach beffen fammtliche Glaubiger auf Mittwoche ben Das

2. July laufenben Jahre ale ben iten, aten und sten Ebictetag frub um & Ubr au bem unterfertigtem ganbaerichte borgerufen, um ibre Forberungen entweber in eigener Berfon ober burd binlang. lich Berollmadtigte mit ben notbigen Belegen und Bemeismitteln ad acta gut geben, an welchem Termine auch alle Einmenbungen bagegen porgebracht merben muffen, und fobann ichluglich au berbanbeln ift, und gmar unter bem Rechtenachtheile, baf ber Ausbleibenbe får ben tten Rall mit feiner Rorberung bon biefem Concurfe abgemiefen. Der nicht Banbelnbe fur ben 2ten und 3ten Rall aber bamit furs Beitere ausgefchloffen mird, und ju gewarten febt, baß rechtlich fargefahren merbe. Bargburg ben 28. April 1806.

Churfurfil. Yandgerichtd. d. DR.

Jäger.

Nees.
5) (Barzburg.) 2 1/4 Morgen Aderfeld im Rappes Wege, Dh. ber Rahlbach, 3h. ber gemeine Weg, auf Mahlbach, 3h. ber gemeine Weg, auf Mahlbaufen Auf Mondtag ben 9. Jund biefes Jahres frah um 3 Uhr auf dem Nathbaufez yur Athbaufez und ben Reifibietenden gueschieden und ben Meistietenden gueschieden veren. Welches ben Liebhabern andurch befannt gemacht wird. Wärzburg am 26. April 1806.

Churfarfil. Landgericht b. b. M. Jager.

Reed.
6) (Bargburg.) Um bie Theilungs.
Sache ber verlebten Conrad Badinundischen Cheleute zu Beitsböcheim berichtigen zu können, werden hiermit alle biejenigen, melde auf irgend eine Art an befagter Maffe einen Anfpruch zu machen haben, vorgelaben, ihre Forberungen auf Mittroche ben 14. May biefes Jahrs fruh um 2 libr bep untergeichnetem Landgerichte behörig zu fiquibiren, gegenfalls fie mit ibenfelben nicht mehr

gebort werben follen. Burgburg am 26. April 1806.

Churfurftl. Landgericht b. b. DR.

7) (Burzburg.) In Erecutions Cas che bes Abam Karpf zu Thüngersbeim wird zur Berfteigerung ber Karpfichen wird zur Beffeigerung ber Karpfichen 22. Map biefes Jahrs früh um 8 Uhr auf bem Rathbaufezu Thungersheim abzuhalten anberaumt; welches ben Liebabern andurch befannt gemacht wird. Whrzburg am 24 April 1806.

Churfurftl. Landgericht b. b. Mains.

Jager. Rees.

GiterBergeichnig.
3 1/4 Gerten Baumgarten an Der hintern Weingasse, Ob. Johann Göpfert, 3b. Jobann Tausader, Afrakeben mit 1/4 Pfenning, Fol. 210, Lar 40 ft.
1/2 Morgen am Bubl Dh. und Ih. bas

Haupt, Tar Iso ft. 1/4 Morgen 15 Gert. Weinberg am Ringsbraten, Dh. Michael Saufler, Jh. Jo-

bann Georg Gerhard alt, Lar 65 fl. 36 Gerten Rieefeld an ber Laus, Db. Die lobliche Pfarren, Gh. Jofeph Mideel Rarpf 20 fl.

1/4 Morgen 12 Gerten Beinberg an ber Stech, Db. Georg Abam lirlaub, Sh. Joseph Richael Karpf, Zar 100 ft. 1/2 4leld Morgen 12 Gerten am Freyberg,

Db. Andreas Taufader, Sh. heinrich Ditterich, Tar 50 fl. 1/4 Morgen 13 Gerten Beinberg an ber

Bellen, Db. Richael Traubing, Ib. Beinrich Ditterich, Tar 40 fl. 1/2 Morgen 24 Gert. Weinberg am Freys

berg, Dh. Martin Schmitt, 36. Jof. Beugler, Zar 150 fl.

16 Gerten Buftung am Frenberg, Sh. Diartin Schnitt, Zar 8 fl.

1/4 Morgen 5 Gerten Beinberg an ber Commerbel, Oh. Anton holleber, Sh. Kilian Kunin, Lar 30 fl. 1/4 Morgen 24 Gerten Weinb. am Rath-

In aid by Google

lein, Dh. bad Saupt, 30. Cafpar Ur-

laub jung, Zar 60ft.

1/2 Morgen & Gerten Weinberg am Mittelweg, Dh Michael Gutbr. bler, Bb. Unbread Reufchen Bittib, Tar 180 fl. 1/4 Morgen 18 Gert. Weinberg am Ibag.

1/4 Morgen 18 Gert. Weinberg am Bogler Db. Chriftian Ditterich, Fb. Andr. Schmitt, Steinhauer, Stephan. Leben mit 7 1/2 Pfenning, Fol. 123, Par 160 fl.

1/4 Morgen 10 Gert. Beinberg am Golb. babl, Db. Joseph Anein, Cafpar Josseph Bob, Cafpar Josseph Gob, Tor 75 ft.

1/4 Morgen 30 Gert. Ader zwifchen bem Erlabrunner Pfad, Sh. Michael Friedr. Urlaub, Zar 15 fl.

1/4 Morg. Ader ober ber Thormiefe, Db. Matthaus Rinpfel, Zar 30 fl.

1/4 Morgen Ader am Sonrein, Db. Freu Sofrath Seffemerin, Sh. Christian Ditterich, Zar 35 fl.

IA Morgen 29 Gerten Ader am obern Flur, Db. Abam Gutbrod, Sb. Jof. Troft, Zar 70 fl.

4 1/2 Gerten Baumgarten an ber Grottengrube, Dh. Frang Treutlein, Tag

26 Gerten Wiesgarten unter bem Dorfe, Dh. Joseph Rummet, 36 Jof. Gutbrobe Bittib. Lar 78 ff.

3 1/2 Morgen Ader am Rreugberge, Dh. Jofeph Bilb Bornberger, Ear 28 ff. 4 1/2 Morgen Ader am Rreugberge, Kb.

Matthaus Rlupfel, Tar 43 fl. 2 Morgen Ader am Rreugberge, Dh. Abam Bornberger, Tar 10 fl.

1/4 Morgen Buffung am tobrer, Dh. Bilbelm Stein, Sh. Die Bemeinde, Tag 10 fl.

8) (Bargburg.) Um bie Berlaffenfchaftsmaffe ber Chriftob Beinrichs
Bittib gu Berebad in Richtigfeit fegen,
und an ihre Leibe Erben abgeben gu tonnen, ift erforberlich qu miffen, welche
Staubiger einigen Anfpruch an befagte
Mage baben. Bum Anbeingen und Liquibiren ber allenfalligen Forberungen

mird ber 29. Man faufenden Jahrs ber fimmt, wo sammtliche Erebitoren frebung Uhr bahre entweder in eigener Berson ober durch hinkanglich Bewoll, machtigte zu erscheinen und zu liembiten, ober im Ausbieidungs Jalle zu gewarten haben, daß auf ihr etwaiges Borzugs Recht feine Racksicht genommen, und mit dem Striche der Sater und weitern Berichtigung der Verfassenschaftsmaffe fortgescheren werde. Wärzeburg am 22. April 1806.

Churfarfil. Landgericht b. b. DR.

Jager.

9) (Burgburg) Auf Mittwoche den 28. Man biefes Jahrs frub um ollhrfollen auf bem Aufbaufe ju Thingereheim im Secettions Wege die Conrad Beigenreberifchen Grundfude, als:

1/2 Morgen 8 Gerten Weinberg am Frem berge, Db. Georg Michael Fifcher, Ib. Michael Urnold, Lar 62 fl. 30 fr.

1/4 Morgen neben an ber Steige, Db. Rilian Durr, 3b. bas Saupt, Tar

2/4 Morgen betto am Ruchen , Db. Balthafar Beiger, Ib. Peter Berner, Lag 175 fl.

1/4 Morgen betto am Sattler, Db. Ab. Bingefelber, Fb. Cafp. Strafer, Zag 45 ft.

1/4 Worgen betto alba, Db. Jof. Bil. belm Bornberger, Bb Balent. Arnold, Zar 62 ff. 30. fr.

2/4 Morgen betto am Schraneberg, Dh. Matthaud Steinnes, Bb. Dichael Comab, Lar 100 ft.

1/4 Morgen 6 Berten Rleefeld am Rothlein, Db. Andreas Schichtler, Sh. Michael Friedrich Urlaub, Zar 37 f.

1/4 Morgen neben am Judfen, Db. Stephan Robm, Ib. Anton Fifders Bittib, Zar 50 ft.

bffentlich verftrichen, und fo viele von benfelben gugefclagen werben, bag bamit Die Lichteifiche Forberung nebft Rofen befritten werben tonnen. Beiches ben Liebhabern andurch befannt gemacht wird. Wurzburg am 18. April 1806. Churfurft, Landgericht b. b. Dr.

Jager.

Rees. 10) (Burgburg.) Bur Auseinanders fegung ber Berlaffenfchaft ber unlangft in Bettftabt verftorbenen Anna Maria Salgnerin ift bor allem ju miffen notbig, mas etma fur Schulden auf berfelben baften: mer baber an gebachte Salgnerin aus irgend einem Rechtsgrunde Unfpruche gu baben permeinet, wird biers mit borgelaben. folde am Mittmoche ben 21. Dan frab um 8 Ubr ben unter: geichnetem gandgerichte vorzubringen, mibrigens ju gemartigen , bag beptbem Theilungsgefchafte feine Rudficht bas rauf gemacht merben foll. Barabura am 22. April 1806.

Churfarfil. Landgericht j. b. DR.

Agas.

11) (Homburg.) Auf Donnerstag ben 22. Man merben zu Erlenbach nachsteben be zur Debitmasse best Burcard Seig bafelbst gehörige Grundstäde in vim executionis bormittags von 9 bis 12 Ubr zum
dffentlichen Striche aufgelegt, mit der
Bedingung, daß die Raufschillinge in 3
Terminen, nämtich Martini 1806, 1807
und 1808 ben unterzeichneter Stelle erlegt werden sollen. Robbrunn am 20.
April 1806.

Churf. Landgericht Somburg. Granbaur.

Rattenbaum.

Beinberge. - 28 Ruthen am Bolfbaum, neben Anbr.

Rofmann Sch. 1/4 Morgen 22 Ruthen allba, 38 fl. 27 1/2 Ruthen im Roch, neben Georg

Sammer, 12 fl. 10 Ruthen im Grobenfchnabel, neben

Johann Sammere Bittib 3. fr. 3 fl. 18 1/2 Ruthen im Rirchberg, neben Dischael Schneider, Stoph. Sohn, 10fl. 32 1/2 im aften Berg, neben Jacob Sofmann, Bad. 3 fr. 10fl.

33 Ruthen bintern Bobrig, neben Dis chael Liebler Schimel, 8 fl.

1 1/2 Ruthen im Bruderthor, neben Uns bread Liebler am Ebor, 2 ff.

II Ruthen in ber tiefen Biefen, neben Dichael Gabrer, 8ff.

9 Ruthen ober der Ruble, neben Dich. Gubrer, 7 fl.

13 Ruthen in ber Seden, neben Dich.

Stodmann, 13 fl. 5 Ruthen in der barren Biefen, neben

Chriftoph Diener, Bebentfren, 4 ff. 5 Ruthen im fleinen Bachlein, neben

Andr. Eifner, 4ff. 12 1/2 Ruthen im außern Ried, neben

Johann Raufmann, 10 fl. 7 1/2 Ruthen im außern Ried, nebe

Undr. Liebler am Thor, 5 ff. 8 Ruthen hinter der Weet, neben Dich.

Stodmann, 3 fl. 10 1/2 Ruthen in Der tiefen Biefen, neben Dichael Gubrer, 3. fr. 9 fl.

6 Ruthen im Ralgof, neben Joh. Abam Sammer jung, 3 ff.

7 1/2 Ruthen im außern Ried, neben Beinrich Beilig, 3 fl.

5 1/2 Ruthen hintern Bolfenfee, neben Michael Eifner, 3 fl.

12 Ruthen vorm Dberthor ben ber Dche fenwiefen , 5 ff.

9 Ruthen im Safnere Beg, neben Unbr. Gubrer, 4ft. Garten.

4 Ruthen ober der Duble, neben Did.

12 1/2 Ruthen im Bobrig, neben Job. Liebler Luft, 10 fl.

5 1/2 Ruthen allba, neben Cafp. Schmab, Bebentfren, 5 fl.

8 Ruthen in ber Madelmubl, neben 3. Georg Jegberger, 6 fl.

3 Ruthen unterm Gandgraben, neben Johann Liebler, Eva 5g. 2f.

15 1/2 Ruthen im Sofgarten an ber Bied fen, 10 ff.

3 1/2 Ruthen alba, neben Job. Liebler guft, 2f.

8 Ruthen im Rieb, neben Burcard Lieb.

ler Schufter , 5 fl. 3 1/2 Ruthen Rappes Barten , neben Cafp. Seig, Schneibers G. 4fl.

Meder. Rarbader Slur.

30 Ruthen im Gailia, neben Dichael Schmab. 25 fl.

23 Ruthen in ber Roben, neben Job. Rogmann, 18ff.

28 Ruthen im Bauerlesberg an, neben Jobann Liebler. Eba Bf. 14 f.

25 1/2 Ruthen auf Der Gia, neben Dich. Rumel jung, 10fl.

32 Ruthen im im Gailig, am Beg und Undr. Gifner, 14 fl.

1/4 Morgen 40 Ruthen in ber Rlaufen, neben Jeorg Rumels Rinber, 16 fl. 1 37 Ruthen Dafeloft bon Jacob Rumel. 16 ff.

39 Ruth. obern Birfigraben, neben Bre: aor Raufmann, 10 fl.

1/4 Morgen in ber Girft. neben Georg Sofmann, Bad. 10 ff.

24 Morgen 14 Ruthen allba, neben Do.

rothea Drollin, To ff.

22 Ruthen im Bedenader. am Beg und Michael Sofmann, Bebentfren, 6ff. 40 Ruthen auf ber Gia, neben Conrad hofmann, 3. fr. 10 fl.

1/4 Morgen 15 Gerten in ber Rirft, nes ben Jobann Liebler Gouffer, 4fl.

25 Ruthen auf ber Eig, neben Cafpar Gifner, Beber, 3. fr. 10fl.

1/4 Morgen to Rutben in ber ffeinern Lag, neben Johann Liebler, Births 6. 25 fl.

1/4 Morgen 4 Ruthen im Bauerlesberg. neben Johann Abam hammers Bit. tib, 10 ff.

1/4 Morgen 18 Ruthen im 3mergader, neben Margaretha Beiligin, 3. fr. 2fl.

26 Ruthen in ber Taubenbutten . neben Abam Gerfcb. 2fl.

35 Ruthen obern Gaugraben am Beg und Pfab, Iff. 5 fr.

20 Mutben in ber ber feinern Lag, neneben Anbreas Liebler, Goulbb. G. T ft.

33 Ruthen im 3mergader, neben Anton Lieblers Bittib, 1 ff.

26 Ruthen im Gern, neben Unbr. Sofa mann, 2 fl. 5. fr.

38 Ruthen in ber fteinern Lage, neben Tobann Dich. Liebler, Beber, 30 fr.

23 Ruthen im Buchsloch , neben Andr. Rogmanni. 25 fl.

#### Birfenfelber Blur.

39 Ruthen hinter ber Eig, neben Dich. Schneiber, bes Berichts, 30 ff.

20 1/2 Ruthen in ber Teufeleichen, neben Joharn Rumel, Schulbbeig, 20 H.

12 Ruthen in ber Rullbeden, neben Stephan Beilig , 12 ff.

34 Ruthen borm obern Thor, am Bee. und neben Dichael Liebler, Soulob. G. 30 fl.

1/4 Morgen 2 Ruthen im Ragel ober Liefentbaler Berg, neben Jobann Liebler Luft, 5fl.

IR Ruthen im Beiger, neben Anbr Roffe mann Schimel, 5 fl.

1/4 Morgen im Stud, neben Unt. Dies ner. Aff.

39 Ruthen im chrftlichen Baum am Bea. 12 fl.

36 Ruthen binter ber Gig, neben Georg Bofmann, Bad. 20 ff. 1/1 Morgen im Chiebberg, neben Die

dael Schuldh. G. Bebentfren, 10 fl. 36 Ruthen auf ber Eig, neben Johann Rogmann, Golbat, bann

2/2 Morgen 28 Ruthen bafelbft, 8 f. 32 Ruthen in ber landmehr, neben Dichael Liebler, Schmieb, 3ff.

1/4 Morgen 15 Ruthen im Cochtein am

Weg , 12 fl. 31 Ruthen im Schindberg , neben Bereit

Dabling, 40fr. 40 Ruthen im Gaud, neben Job. Did.

Beilig, Iff. 36 Ruthen im Liefenthaler Berg, neben

Jobann Beim, 30 fr.

33 Ruthen im Steifdader, neben Job. Liebler, Schulbb. S. 1 fl.

36 Ruthen im Liefenthaler Berg, neben Johann Beim, 30 fr.

33 Ruthen im Bleifchader, neben Job.

Licbler, Schuldb. G. I fl. 20 Ruthen im raben Sag, neben Cafpar

Rumel jung, 30 fr. 37 1/2 Ruthen in ber Mergelgruben, ne-

ben Jacob Sofmann, Bad. Ift fr. 25 Ruthen im Tannader, neben Burc.

Sofmann, 30 fr. 27 Ruthen im Yochlein , neben Johann

Abam Sammer i. 40 fr. 32 Ruthen in bes Landwehr, neben Dichael Liebler, Schmiede Cohn, 50 fr.

#### Lengfurter Slur.

25 Muthen im Chafader, neben Beorg Sofmann, Bad. 22 fl.

24 Ruthen im Lebenbild, neben Richael Liebler, Schulob. G. 18 fl.

nubl, neben Undread Seig Schuffer,

Muthen im Defel, neben Joh. Rofmann im Riftberg, 15 fl.

1/4 Morgen 33 Ruthen in ber Bann, neben Deter Dubling, 15 fl.

neben Peter Mubling, 15 ft. 26 Ruthen im horft, neben Joh. Georg Jegberger, 2 ft.

1/2 Morgen 6 Ruthen im Sandgraben, neben Dich hofmann, Bad. 30 fl.

22 Muthen im Taubmann, neben Dich. Sofmann Bad. 3 fr. 8 fl.

ifa Morgen 10 Ruthen im Mefel, nben Johann Sammer, Buttner, 3 fl. 1/4 Morgen im Sorft, neben Andreas

Gifner, & fl.

2/4 Morgen 21 Ruthen im Somburger Beg, neben Dichael hofmann, Bad.

39 Dorgen in ber Bann, neben Dich.

Liebler, Schmieb, 8 fl. 21 Ruthen im Subuhl, neben Dich. Diener, Bad. 1 fl.

36 Ruthen alloa, neben Joh. Sofmann jung, I f.

39 Ruthen im Targraben, neben 3ob.

34 Ruthen im Sammeleberg, neben 30: bann Adam Sammers Bittib, 30 ft.

1/4 Morgen 16 Ruthen im Subutt, neben Jacob Sofmann, 1 ft. 15fr.

34 Ruthen im homburger Beg, neben Beorg hofmann, Bad. 1ff.

19 Ruthen im Solgfircher Graben, neben Georg Sofmann, Bad. Ifffr. 11 Ruthen allda bon Brannig, 20 fr.

1/4 3 Ruth. im Largraben an ber Liefens thaler Markung, 1 fl. 15 fr.

thaler Martung, I fl. 15 fr. 1/4 Worgen 26 Ruthen, neben Bet. Dabling, 2 ft.

einen Garten unter bem Unterthor mit einer noch nicht gedachten Scheuer, 150 ff.

12) (Rigingen.) Aus ber Concursmafie bes Job. Beorg Möch bon Rteinslangbeim werben nachktunftigen Freytag ben 9. Mayfrüh um 9 Uhr nachfolgenbe Immobilien jum öffentlichen Etriche ausgefestet:

Ein Bobnhaus, eingabig, mit Stallung, Sofried und Obficorre, fo fteuerbar, mit ben baran befindlichen 2

Barten ju 3/4 Morgen.
3/4 Morgen 13 1/2 Gerten Baafentheif im heppenGee, Dh. Bernard Spath, 3b. Bieraderin,

1/2 Morgen Ader am Tannholg, Db. Ricolaus Alein, 3b. ereng Raper. Biebhaber tonnen fich are remmeinen Cage und Stunde gu Mieinlungheim auf bem Nathhause einfinden, und bas Beisere gewärtigen. Rigingen am 24. April

## 1806. Churfurfil. Landgericht.

13) (Riningen.) Da Stadt fhurmer Betfert zu Ripingen, Georg heim, Chullebrer in hurblach, und Michael Barmuth als Curatoren ber Sufanna Stemmerichin zu Kigingen bereits unterm 6. Jebruar 1802 beym eheborigen Stadtvogten Anie Rigingen angebracht

baben. Bernarb Schubert fen feit 32 Sabren als Muficant nad Rrantfurt in Die Frembe gegangen, babe feit einigen · 20 Tabren nichts mebr bon fich boren laf. fen . und fie bemnach als Inteltat Erben besfelben auf Die Bermogens Ertradition angetragen baben . fo mirb auf beren meiteres Anfteben gedachter Bernarb Soubert ober teffen allenfallfige eheliche Leibes . ober Teftamente Erben andurch borgelaben , binnen 6 Monaten ben uns terzeichneter Stelle au erfdeinen, bas Mermbaen gu erbeben. und refpective fich aber bas ErbfolgeRecht fattbaft austus meifen, in beffen Entftebungs Salle bem Antrage beffen oben gedachten Inteffats Erben bas aefammte unter pormund: fdaftlider Bermaltung febenbe Bermb. gen biefen ohne Beitere perabiolat mers ben mirb. Riningen am 24. April 1806. Churfurfil. Yandgericht.

TA) (Riningen.) Mus ber Concurd. maffe ber Micolaus Schreiberd Mittib babier werben nachftfunftigen Donnerd. tag ben 8. Dan frub jur gefenlichen Stunbe nachfolgende Guter jum öffentlichen Striche ausgefest:

Ein Saus am Bimmerplas amifden bem herridaftl. Edladibaufe und Thurm, und Michael Brand gelegen, baben eine neue Stallung, melde bem Unterburgermeifter Amte idbrlich I Dfund 12 Dfenning ginfet,

fünfthalb atels Dorgen Beinberg an ber Binterleite, Stb. Cauer, 36. Dan. Bauerlein .

1 Morgen Beinberg mit 1/4 Morg. Rlee. felb am Grobnberg, Gtb. Abam Beuts ter, 36. Friedrich Dill, ginfet bem churfurftl. Rentamte jabrlich 1/2 Eimer Wein.

Die Stricheliebhaber tonnen gur be-Rimmten Stunde ibre Gebote ben unter-Beidneter Stelle ju Protocoll geben, und mit bem Schlage 12 Ubr ben Bufchlag gemartigen. Rigingen ben 24. April.

Churfarfti. gandgericht.

1e) (Berned.) Begen ber bad Bermoaen überfteigenden Goulden ift gegen Die Ena Rublofin Bittib bon Berarbeine feld Die Musichabung erfannt morden. Ber baber eine forderung an Diefetbe au machen gedenft, bat folche perfonlich ober burd binlanglich Bevollmächtigte fammt ben Bemeismitteln und etmas Borauagrechten am Mondtage ben 2. Junn frub um o Ubr babier und amar unter bem Braiubize Des Quefchlufe fes bon Diefem Concurfe au Brotocoll am geben. Bur Borbringung ber etwaigen Einmendungen gegen Die Forderungen fomobl als berfelben berlangtes Borauadrecht mird unter ber Strafe Des Berlufte berfelben Dienftag ber I. Julo. bann gu ben ichluflichen Berbanblungen unter gleichem Rechtsnachtbeile Donnerdtag ber 31. Julo biermit beftimmt.

Das der Ena Rubolfin Bittib gebs. rige Saus uno Relbauter merben am Dienftage ben 20. Dan nachmittags auf bem Gemeinbebaufe ju Bergrbeinfelb aufgeftrichen, und bie besfallfigen Be-Dinaniffe bor bem Striche befannt gemacht merben. Werned am 24. April 1806.

Churfarfil. Landgericht. Dfifter.

D. Richtel.

#### Bermietbungen.

1) In ber Rnabifden EffiaRabrite, bem Scharten Baderhaufe gegenüber, find 2 ineinander gebenbe Bimmer mit Dobeln und andern Bequemlichfeiten fogleich zu berlebnen.

2) 3m iten Diffr. Dro. 200. ift bom erften Dan bis Jacobi ber untere Stod

gu berlebnen; er beftebt in 3 beigbaren Bimmern, Ruche, Rammer, und Play jum Solglegen. Daberes fann man im untern Stode bes gedachten Saufes erfabren.

3) In ber Semmeld Baffe ift ein go. gis bon 4 Bimmern, einem Alfoben und

Raden , einem Boben und einem abtrit: te nebft anbern Gemachlichfeiten auf arof Jacobi ju verlehnen. Dabere Mustunft

erhalt man im Intell. Comt.

4) Auf bem - Martplage neben ber Sauptmache, ben bem churfarftl. Sof. aerichtendvocaten A. Warmuth ift ein erofes foon moblirtes Bimmer ju bermiethen, und tann ftanblich bezogen merben.

5) In ber Meidgruben Baffe Iten Dibricte Dro. 230. ift ein Quartier bon s Rimmern Ruchen , nebft fonftigen Erforberniffen auf groß Jacobi ju verleb-Das Bettere ift in bem Saufe felbft zu erfahren.

6) In Der Buttners Boffe Dro. 244. nadft ber Brude ift auf Jacobiein Quar-

tier gu berlebnen.

7) 3m iten Diffr. Dro. 251. nicht meit pon ber Refibeng ift ein ganges Baus an eine Berricaft auf mehrere Sabre ju bermietben.

8) 3m Pleichacher Biertel Iten Diffr. Mro. 203. ift ein Quartier, beftebend in Simmern, Ruche nebft anbern Bequemlichfeiten, fogleich ober auf groß

Jacobi zu verlebnen.

9) 3m sten Diftr. Dro. 141. bem beutfchen Saufe gegenuber ift ein Quartier fanblich ju vermietben ; es beftebt in ? beigbaren, I unbeigbaren Bimmer, einer Rache nebft einem berfchloffenem Bolg-Lager und Reller.

10) Muf ber Reubau Baffe Dro. 99. ift ein fcones Bimmer für einen tebigen Berrn ftunblich ju bermiethen.

#### Berforne Gachen.

1) Gine junge auf ber Reife nach Bien begriffene Beibeperfon bon Cobleng verlobr in ber Begent ber Ratharis nenRirche am Frentag ben 2. Dap. abends 6 einfache und 2 Doppelte Caris.

D'ord in einem weißleinenen Zuche eingenabet. Der rebliche Rinder mirb infandigft gebetben , folde in ber Bebaufung bes Schneibermeifters Barad nachft ter Ratbarinen Rirde gegen eine Belobnung einer SpeciesCarisb'or gu aberbringen.

2) Bon ber DeubauGaffe an burch bie grancifcaner . und Coufter Baffe bis an ben grunen Martt ift eine roth faffia: nene Brieftafde, morin unter anbern bren grachtbriefe befindlich find, verlo: ren morben. Der rebliche Rinber mirb erfucht, folde gegen eine anfebnliche Belobnung im Intell. Comt. abzugeben.

#### Bermifdte Ungeigen.

1) Sober Berrichaft fomobl als aud einem verebrungsmurbigen Publicum mache ich bie Ungeige, bag bas priviles girte Main Babichiff berfertiget fen, unb fündlich fomobl marm ale falt gebabet merten fann; ich fcmeichle mir um fo mebr geneigteffen Bufpruch, ba fur Reinlichteit und gute Difciplin beftens geforgt mirb.

3. Sellmftatter.

2) Unterzeichneter macht einem bochauverebrenden Bublicum bierburch befannt, bag er feine bieberige Bobnung perlaffen, und eine andere im 4ten Diffr. Dro. 197. binter ben Reuern ben ber Bitme Eva Beberin (ebemals Brocco. ifden Baus) bezogen babe. Bargburg am 5. Map 1806.

Tofepb Edmiea. ber Deb. Dr. und Leichenbefeber.

2) Ein Beifflicher, ber eigene Baus. baltung führt, fucht auf groß Jacobi ben bonetten Leuten ein Quartier. Dame ift im 2ten Diffr. Dro. 14. bem Rleebaum gegenüber ju erfragen.

#### Berichtliche Ungeigen.

1) (Burgburg.) In Gemäßbeit bod, fer Entichtiegung churfurfit. Yandebbirection follen folgende neue Gerathichaften, iswohl einzeln ale in ichielliden Bibtheilungen bon mehreren Etuden gum 
äffentlichen Striche gebracht, und ohne fernere Rachbolung einer bochften Ratification dem Meifibietennen fogleich gugeschlagen merben, ale:

130 Geffel , 6 SpielLifche,

100 bolgerne Stuble,

II Zafeln für Birthsfchenten und

Garten , 6 Bettftatte mit Saden ,

4 Sadfiode für Denger und Gar-

29 Sadbretter, fammtliches von Eichenbols.

Bur Errichstagsfahrt wird Dienstag ber 13. Ray und allenfalls ber darauf folgende Zag früh von gibt zu Ubr; und nachmittags von 2 bis 6 Ubr anberaumt, an welchem Liechaber in ber bas Buchthaut berm Burentber Ihore nord-licher Geits anstogenden halle solcheringen, und ihre Berbet legen tonnen. Marghurg am 1 May 1806.

Churf. Buchthaus Abminiftration.

2) (Mainberg.) Gegen ben abmefenben Johann Georg Sorting zu loffeifterz ift wegen feinem farten und bas Actib-Bermögen aberfchreitenben Schulben-Rand bie Ausschabung erkannt worben.

Bur Schuldenliquitation wird Dienflag als ber io. Junn biefes Jabres bergefialten anberaumt, daß alle jene, welche an befagten Johann Beorg hörfing ober beffen Bermborn einen gegrünbeten Anfpruch ju machen baben, an obigem Zerming ber biefigem churfufft. Landgerichte erfdeinen, ihre Forberungen mit bem allenfalfigen Boraugsreie und fammtliden Beweifen borlegen, auch fchlußliche Berbanblungen pflegen, im Ausbleibungeffalle aber gewärtigen follen, baß fie mit ihren Forberungen vom Concurfe audgefchloffen werben.

Auch wirdder Gemeinschuldner selbst auf bige Lagsfahrt unter dem Rechtsnachtheile vorgeladen, baf er im Richtserscheinungehalle mit seinen Einreden praclubiret, und bas Beitere von Umis-

megen berfåget merben folle.

Bum öffenlichen Berkaufe bes Aribe Bermögens, welches in 13 Morgen Artfeld an verichiebenen Studen, Tag 240 fl. ibn. 3 Morgen Biefen, Tag 31 fl. ibn. 1 Morgen Bulchbelg, Tag 10 fl. ibn. beflebet, wird der darauf folgende Mittwoche als der 11. Junn biefes Jahrs anberaumt, wo fich die allenfaligen Kaufliebbaber, so wie auch die Glaubiger in dem Orte Löffesterz fruh um 9 Uhr einzufinden und bem Ausstriche beyzuwohnen haben. Mainberg am 23. April 1806.

Churfarfil. Landgericht.

Eblen. 3) (Munnerftabt.) Mebrere gegen ben biefigen Burger und Badermeifter Leopold Jager ben unterfertigter Stelle angezeigte Schuldforberungen machen Die Unterfuchung besfelben Schulbenfanbes nothwendig, um ermeffen gut tonnen , ob gegen ben Debenten erecutibe ober ercuffibe gu berfabren fen ; ju Diefem Ende ift Zaasfabrt auf Mondtag ben 2. Junn biefes Jahrs bormittags um o libr anberaumt, ben melder fammtlide Glaubiger ju erfcheinen und ibre befisende Couldlirfunden und Borauasrechte vorzulegen, fobann bie Ausbleis benben ben Rechtsnachtheil bes Ausfoluffes zu gemartigen haben. Dunnerftabt um 24. April 1806. Churfurft, Landgericht.

Relleri.

Unbing.

4) (Minnerstadt.) Auf erfolgte bochete Begnehmigung ber churfurft. Landebedirection wird die gut Theilungsmaffe ber Michael Wagners Pupillen gehörige und böchfer herrichtet lehendare Seins oder hinter Mahle babier in Mannerstadt unter den ben dem Etriche ju eröffnenden Bedingnisen auf Freptag den 30. fommenden Monats Man zum blefe daches jum Gentag Gen 8. Jung biese der gehör gut den mit Gen 8. Jung biese der gehör gen den mit Gen 8. Jung den 6. riche gebesmal nachmittags um 2 Uhr aufgelegt, und auch an die Reisteinden abergeben.

Die Dable felbft befrebt aus einem einftodigem Bebaube mit eingerichteter Mobnung und 2 Mablgangen, giebt idbrlich 3 fl. I Pfund 6 Pfenning Grundgind jum biefigen churfarftl. Rentamte und muß ben Rauffchilling mit 5 bom Bunbert bochfter Berricaft berhandlobnen, ift bagegen Schatungs . und Beetbfren, übrigens ift ber Dublbefiger, menn er außer Diefer Duble feine burgerliche Guter befinet, ober fonftige burgerliche Gemerbe treibt, nicht rerbunden, Barger babier ju merben , muß aber bas leben bon bem Zage bes beftatiaten Raufs binnen Jahred Frift ben bem churfurfil. Lebenhofe ju Burgburg ben Bermeibung Der Cabucitat mutben.

Rebft biefem befinden fich noch ben ber Duble ale bagu geborige Stude: -4 eichene Bollen, welche fcon zu bem BafferRad geschnitten baliegen,

2 Mabitabel.

mit Gifen beschlagene Aufschnittlaufe, beichlagene balbe, bann i Bierteles i Salbviertels Megen, und i ganges und i halbes Ropfiein Munnerstadter

Mag,

2 Gpis, und 2 breite Billen,

I großer eiferner, und I fleiner Sand-

2 eiferne Sammer,

1 großes Brecheifen, 2 Mablbeutel.

I gang feines Saarfieb, I Staub : I Rots tel. I Spelzen : und I Scheidfieb,

I Duntaften

Endlich werben an ben obenbeftimmten Lagefahrten noch bie gur Theilungsmaffe gehörige 3/5 Theile an einem baufälligen Baudlein ben ber Mable,

Dann I Grundbirn and am Reichenberg neben Georg Pfau, und Michael Muth, und I bergleichen allda, neben Michael Bolf

und Georg Anfenbrand, bffentlich verftrichen und an die Deift-

bietenden abgegeben.

Die vorbefdriebene Mable fann fundlich eingesehen werden, und haben bie biegu Luftragenben bes ben Ertichs- Tagsfabrten mit legalen Zeugniffen ibrer Rubtlenntnife und bires Bermögend-fich auszuweisen, welches ben Liebhabern andurch öffentlich befannt gemacht wird. Mahnerfabt am 28. April 1806.

Churfurfil. Landgericht.

Relleri. anding. Dofenfurt.) Die Inteftat Erben bes in Gogmanneborf verlebten frn. Meb. Dr. Baigand baben fic entichlof. fen, ein gur Baigandifchen Berlaffenfcaft geboriges Gut, beftebend in einer Bebaufung nebft Sofrieb, Raltern, Reller, Scheuer, und Garten benm obern Thor smifden ben Ringmauern und Mars tin Baigand gelegen, bann in III 5/6 Morgen Medern, 3 und britthalb 4tels Morgen Beinberg und I und viertbalb 4tels Morgen Biefen, mobon radfichtlich bes Saufes, Guter jabrlich 3 Malter Rorn , und I Malter Saber, rudfichtlich ber Scheuer aber I Pfenning Bind und 1/2 Pfund Bachs ins Gottesbaus au entrichen find, mittelft eines offentlichen Striches ju berfteigern, und salr va ratificatione ben Bufchag unter bet Bebingung zu ertheilen, bag bie halfte bes Kauffchillings 6 Wochen nach bem Kaufe erlegt werden, die andere halfte aber als ein Anteben mit 3 pro Cent noch zwen Jahre, jedoch unter Borbehalt best Cigenthums Rechtes, fieben bleiben folle. hiezu ift nun Tagsfahrt auf Mondag den 30. Jung frah um 9 Uhr anberaumt, wober die Stricksliebhaber auf bem Gemeindehaufe zu Gesmansborf zu erscheinen baben.

Um nämitiden Tage nachmittags merben eine besondere Schetter und Reller, bann mehrere eigene Aeder gegen baave Bezahlung, oder ben sonst bebingbriede noch bekannterbenden Bebingniffen ebenfalls offentlich feilgeboten.

Dofenfurt am 28 April 1806. Churfurfil. Landgericht.

Jager.

Seiling.

6) (Ochfenfiet.) Um 14. Dan biefes Jahrs merba ben bem Rentamte Dch-fenfurt fruh um 10 Uhr in gangen ober auch in größern und fleinern Parthiecn

100 Mafter Beigen,

400 Malter Rorn, 200 Malter Saber,

6 Malter 3 Deben Erbfen,

4 Malter 6 Degen Linfen, Doffen-

furtet Mag, jum öffentlichen Striche ausgesegt, und mit Borbehalt bochfter Benehmigung den Meiftbietenben zugeschlagen. Dofenfurt am 29. April 1806.

> Churfurfil. Rentamt. Groß.

7) (Rottingen.) Radftebenbe Belogater bes Dichael Sonig ju Ritterghaufen, als :

17 1/4 Morgen 15 1/2 Gerten Artfelb, bas fogenannte Dubl Erb, tagirt um

1700 fl.
16 und vierthalb 4tels Morgen 21 1/2

Berfen , bas bufinerlagelErb, tapirt

13 1/4 Morgen 6 Gerten / bas fleine Brantlein, tapirt um rasoft. follen in vim executionis öffentlich aufgefrichen und an die Meiftbietenben ber-

fauft merben.

Bur Strichstagsfahrt biefer Sater ift Conntag ber 18. Ran biefes Jahre nachmittags um 2 Uhr auf bem Gemeindes baufe zu Rittetsbaufen feftgefest.

Die Strichsluftigen haben fich en bemt beimmten Tag und Stunde in Riftersbaufen auf bafgem Gemeinbebaufe eingufinden, ihre Strichsgebote zu Protocoll zu geben, und die Meffbietenbest ben Bufsdag zu gewärtigen.

Die auf biefen Gatern haftenben Rechte und Befchmerben mirb Schulbbeiß zu Rittersbaufen ber bem Gtriche jebem Rachfragenben erbffnen. Aubam 26. April 1806.

Churf. Landgericht Rottingen.

8) (Röttingen) Auf Mondtag ben 12. Diefes fruh um g Uhrwerden auf beit biefigen Rathhaufe bon bem hetifchaft: lichen Früchten Borrathe

200 Malter Beigen, 400 Malter Rorn, und

.600 Malter Saber biefigen Gemäßes auf ben herricaftliden Speichern gut Balbersbeim, Battbarb und köttingen liegend, an die Meifeeitenben gegenbeichbare. Jahlung Partieenmeis mit Borbebalt berricopflicher Begnehmisgung berfauft. Röttingen am r. Man 1806.

Churfarfil. Rentamt.

D. A. towenheim, Nentamtmann, 9) (Werned.) Wegen ber das Pers mogen übersteigenden Schulden ift gegen ben Ditsnachbar und Järber Georg Roth bon Wipfeld bie Ausschaupung erkannt worben. Wet daher eine Forderung an benselben zu machen gebenti, dat solche personich ober durch hinlangtich Bebodpersonich der burch hinlangtich Bebodmachtigte sammt ben Beweismitteln und etwaigen Borzugsrechten am Donnerstage ben 20. Man frah um Donnerstage ben 20. Man frah um 9 Uhr bahier und zum ehre bem Präzudige bed Ausschlüfte von diesem Snuturs zu Protocoff zu geben. Aur Borbringung ber etwaigen Einwendungen gegen die Jorderungen sowohl als derfelben verlangted Borzugsrecht wird unter der Strafedes Berufts derselben Donnerstag der 26. Jund, dann zu ben schäftlichen Berhandlungen unter gleichem Rechtsnachtbeile Donnerstag der 24. July hiermit bestimmt.

Das bem Georg Roth von Bipfelb geborige Bobnbaus, bann eine bolgerne

Fårbersmange wird am Donnerstage ben 22. May fruh am 10 thr ben untergeichnetem Landgeriche aufgefrichen, und bie bedfallfigen Bedingnifie vor bem Striche befannt gemacht werben. Werned am 24. Moril 1866.

Churfurfit. Landgericht.

v. Richtel.

## Dofenfurter Frucht Preis

Ein Malter Baigen 12 fl. 12 Bag.-Ein Malter Korn 10 fl. — Bag. Ein Malter Haber 8 fl. 7 Bag.

## Setreibvertauf auf bem Martte ju Bargburg am 3. DRay 1806.

Betreib		b å ch		im mittlern im geringft Preife. Preife.					Summe aller verfauften		
Battung.	Mitt.	I fl.	Baş.	Mitr.	ft.	Ban.	Mitr.	fl.	Bas.		Mitr.
Mu Beigen Mn Roen Mn Daber	154 68	17	=	178 80 23	12 9 12	14 12 5	55	9 burfi	irftl. Po	Beigen Korn Haber ligenbirecti	445 203 23 _

#### Bargburger Brobfas bom 4. Dan 1806.

							1 Get	vicht.	. Dr	: [6.
							Pfund	Loth.	Soil.	Pfenn.
Eine Bane weißen Br	abd .					In	3	22	7	4
Ein Runtmelbrob	***			,		8	3	27	1 3	5
Ein betto -	•		,		6		1 - 1	30 3/4	2	-
ein betto		8		8			-	15 3/8	1	_
Ein Bagr Gemmein	8		5			-	-	10 1/4	-	4
Eine Gemmel		8		*		8	- 1	5 1/8	-	2
Ein Didwed	*						-	10 1/4	-	4
Ein betto		4					-	\$ 1/8	-	2
Ein Laib fcmargen abe	e Kornb	rabes .	welcher	mobil	ausgebi	tcen	1,000			
wiegen muß				. 5		5	7	12	8	4
Ein balber betto			8				3	22	1 4	2
Gill American						6	hurfürfil	Malizen	hirection	

## Burgburger Intelligenzblatt.

#### Dit Churfurflider andbiafter Erlaubnig.

Mondtaa.

Mro 54.

12. Man 1806.

## Berichtliche Ungeigen.

1) (Bargburg.) In ber Bohnung ber vermitmeten Legatione Ratbin Dleitner babier im innern Graben Dro. 132. follen auf berfelben Berlangen berfchies bene bon ibren Effecten. borzuglich an Gilber. weißem Beuge und Betten gerichtlich verfauft merben.

Diefes mirb ben Stricheliebhabern mit bem Benfane biermit befannt gemacht. baf bie Berfteigerung am Mondtage ben 19. Diefes Monats nachmittags um 2 Ubr anfange, und mit berfetben Die unmittelbar barauf folgenden Tage immer um Diefelbe Dachmittagszeit fortgefahren werbe. Burgburg am 9. Dan 1806.

Churfurfil. Wurgh. Bofgericht.

3. DR. Geuffert.

Ranenberger.

2) (Bargburg.) Rachbem ber ber auf ben 6. Diefes Monats gur Berfteigerung ber gur Bicar Roniamannifden Berlaffenfdaft geborigen 2 Morgen Ader im Gandpfabe fich feine Streicher eingefunden baben, fo wird gedachter Ader am Dienstage ben 20. Diefes Monats nochmals bem offentlichen Striche aus: gefent merben.

Es baben bemnach alle biejenigen, welche biefen Ader fauflich an fich ju bringen gefinnt find, an bem gebachten Lage frub um to Ubr auf bem churfurfil. Sofgerichte fich einzufinden, und ibre Bebote au Dotocoll gurgeben, morauf fo= bann bas Beitere im Betreff bes Bufclages folgen wirb. Burgburg am 7. Dan 1806.

Churfarfil. Bargb. Sofgericht.

3. DR. Geuffert.

RaBenberger. . 3) (Burgburg.) Alle und jebe, bie an der Berlaffenfchaftsmaffe ber unlangft berlebten Jouriers Bitme Francisca Schneiberin babier einerechtmäßige Rorberung ober Inteffat Erbfolgerecht su begranden gebenfen, merben biermit ebictaliter Gamstags ben 7. Junn bief. Jab. res bormittags um 9 Uhr auf bas churf. Stadtgericht mit ber Auflage borgelaben. auf fotbaner Zagsfahrt entmeber perfonlich ober burch binlanglich Bevollmach: tigte ju erfcheinen, und ibre etwaige Rorberungen ober Erbrecht unter bem Rechtenachtheile angubringen , glaubhaft zu befcheinigen, baf mibrigenfalls ber nicht Erfcheinenbe mit feiner Forberung, ober fonftigen Unfpruchen nicht mehr merbe gebort, und bon ber Berlaffenfchaftemaffe ohne Beiters merbe ausgeschloffen merben. Burgburg am 7. Dan 1806:

Churf. Burgb. Stadtgericht. Bilhelm.

Dobrenhofen. 4) (Burgburg.) Der jur Concurs. maffe bes Gurtlermeifters Joachim Stros bet geborige ein Morgen Ellern in ber Binterleiten gwifden Jogeph Schon Sifdermeifter, Ricot. Udrich Lebenfutfcher und Georg Dublader ebemat. Doffuts icher gelegen, wird Dienftage ben to. fünftigen Monate Juny Diefes Jahres bon frub 9 Ubr bie jum Glodenfolage

12 tibr bem öffentlichen Striche auf bem churfurfti. Stadtgerichte ausgefeset, und alsbald unter ben in ber gandesverorbe nung bom 26. Auguft borigen Jabre feftgefesten Bedingungen bem Deiftbietenben beimgefchlagen merben. Wornach fich fammtliche Raufeluftige ju achten aben. Burgburg am 7. Man 1806.

Churfurftl. Stadtgericht.

Bilbelm.

Mobrenbofen. 5) (Bargburg.) Ein fremder angeb= lider Sandmertsburiche murbe beute ben unterzeichneter Stelle poligeplich angebalten , melder in Berbacht ftebt, mebrere ben fich fubrende Bagren irgendmo entwendet ju baben: man macht baber felbegu jedermanne Biffenfchaft befannt, Damit Der allenfallfige Eigenthumer in Beit von einer Boche fich bierum anmelben und genane Anzeige bon ber borgefallenen Entwendung machen tonne.

Befdreibung ber Baaren, Eine gang neue filberne Ubr mit einem

Albernen Springbedel, melder in ber Mitte ausgeschnitten und ein Glas. den eingefest ift.

Eine fon getragene filberne Ubr, fleis ner und etwas alter form, mit einem

fibernen liebergebaufe.

Bier adna orbinare RingerRinge bon geringem Golbe. Bmen neue farbige feibene Baldlucher.

Bier neue meife grauen Salstucher mit berichiebenen Streifen.

Ein neues meiß genabtes Moufelin-Frauen Salstuch.

Ein neues geblumtes catunenes Saletuch.

Ein altes fleines Diftol.

Burgburg am 7. Dan 1806.

Churfarftl. Polizendirection babier. Rird)gegner.

6) (Bargburg.) Dit Genehmigung ber churfarftl. gandesbirection foll tas ber Gemeinde Baldbattelbrunn geboris ge, auf jener gwifden ben bortigen Medern binauslaufenden Balbfpige beAnbliche folagbate Soly, worunter bieles fur bolgverarbeitende Gemerbmeifter nunbares Dolg vorbanden ift, offentlich perfauft, und zu dem Endebasfelbe ben ber auf Samstag ben 24. biefes Donate frub um 8 Uhr an ber Balbfpige felbft bestimmten Strichstagsfahrt an ben Deiftbietenben fogleich gegen baare Bablung abgegeben merben : meldes ben Liebhabern andurch befannt gemacht mirb. Burgburg ben 6. Man 1806.

Churfurftl. Landgericht i. b. Dr.

M. T. Bebr , Lanbr.

Baas. 7) (Bifchofebeim.) Begen Johann Conrad Roth au Bilbfleden ift Die Mus. fdabung erfannt morben.

Alle Diejenigen, welche an befagten Johann Conrad Roth eine Forderung baben, merben bierburch porgelaben, auf Dienftag ben 3. Juny Diefes Jahre, mela der Termin fur ben tten, aten unbaten Edictelag jugleich anberaumt wird, frat um o libr ben babiefigem landge= richte gu erfcheinen, ibre Rorberungen geborig ein : und auszuflagen, auch über bad Borguagrecht berfelben Die notbigen Bandlungen ju pflegen, ober in beffen Unterlaffung ju gemartigen, bon gegen= martigem Concurfe ausgefchloffen ju mer-

Bugleich merben Conntage ben 18. Mondtags ben 26. Dan, und Conntags ben 1. Jung Diefes Jahre jedesmal nach= mittaas Die bem Gemeinschuldner guffans bigen Baus und Guter ju Bilbfieden offentlich aufgeftrichen merben. fcofebeimb. b. Don am 29. April 1806.

Churfurftl. Landgericht. Cartorius, Landrichter.

Beim.

8) (Euerndorf.) Hadfebenbe bem Unbreas Babler ju Damsthal geborige Belbguter, als:

an Biefen : 7 1/2 Ruthen in ber obern Mu, neben Michael Mester und Philipp Gip, guter Page . Ind Mentamt Guernhart mit

T Afenning singbar .

& Ruthen allea neben Chriffont Mieber. auter Yage, mit 1/2 Dfenn, gindbar. To Ruthen in ber untern Mu. neben Pen-

nard Duller, mittlerer Page, mit r Dfenn, ind churf. Mentamt Guernborf singbar .

6 1/2 allea neben Michael Menter, mitt. lerer Lage, ift mit 1/2 Dfenn, gingbar:

an Rrautfelb:

O Ruthen am Schaftbal. neben Dicol. Conrab. mittlerer Lage, Bins. und Gultfren .

To Ruthen am Bagenthal, neben Job. Georg Rudsftabt . mittlerer Lage.

Bult. und Bingfren : an Beinbergen:

1/2 Atels Morgen am untern Thor ben ben Banfgarten neben Cafpar Sudis. Rabt, auter Lage, ift mit I/A Rofd. Saber giltbar .

1/4 Morgen 2 Ruthen am Geigberg, ne. ben Job. Doell , auter Lage, ift mit

6 Dfenn. sinebar .

6 Coube Sols im alten Reichthal, alle Jahr biebig, und aller Giebigfeit fren. merben auf bem Beg ber Sulfspollftre. dung auf Mittwoche ben 4. Junp bem. offentlichen Striche zu Ramsthal ausges fest und unter ben gefeslichen Bebingun. aen fogleich queefcblagen. Mura am s. Man 1806.

Churf. ganbgericht Euernborf. Grang Rrais, Lantrichter.

Rrans, Mct. fubft. To) (Bemunben.) In Gemafbeitand: Diafter Beifung bon einer churf. Lanbes. Direction au Burgburg bom 19. et priesent. 23 April Diefes Tabre follen fammtliche auf ben Gruchtbaben biefigen Rent. amte borratbige Gruchten . beffebenb in 30 Malter Beigen, 250 Malter Rorn, und 60 Malter Baber theils Arnfteiner, theils Sammelburger Bemas, wie nicht minder bie gur Somburger geiftl. Rathe Beneficien Rechnung geborigen Fruchten, ale 24 Malter 2 Megen Rorn bon bem Sabr 1864, bann I Mafter Meinen, 22 Malter Rorn, 12 Malter Saber, unb z Ralter Erbfen, alles Sammelburget Bemas, bffentlich perfleigert merben.

Bur Berlicitirung fammtlicher au Maffenbeim liegenden Gruchten mirb Dienftag ber 27., fener ju Gemanben Mittmoche Darauf als ber 28. laufenben Monate jedesmal frub um o Ubr feffae. fent , an melden Zagen Die Rauffluffis aen fich einfinden, und ibre Bebote gie Brotocoll angeben tonnen. Bemunben am 7. Man 1806.

Churf, Rentamt babier.

10) (Gemunten.) Alle biefenigen. welche an ben Geora Coneiber, ober Deffen Bater Dichael Schneiber juBind. beim eine Korberung ju baben alauben. merben auf Mondtag ben 19. Dan 1806 unter bem Rechtenachtbeile, nachber nicht mehr gebort ju merben, jum une terfertigtem Cantgerichte vorgelaben, if. re Borberungen mit ben nothigen Belegen zu Protocoll anzugeben, ben Untraa bes Beera Schneibers megen Life gung feiner paterlichen und eigenen Schulben zu bernehmen, und fich perfone lich ober burch binlanglich Bebollmachtige te bierauf au erflaren. Sachfenbeim am 28. April 1806.

Courf. Landgericht Bemanben. Steiert.

Ruds. TI) (Guttenberg ) Dag am 16. Diefes Monate als am Frentage nach Rogate frub bon 8 Uhr an auf ber Irtenberger Rorftrevier gunadft bem Siebe borigen Tabre einige Bunbert Rlafter Alteichen= und Buchen Greit und Afterfdlaghola nebft einigen Taufend Bellen, und eis denen Runbolg Studen gum öffentlichen Aufftriche gebracht merten follen, mirb bierburch allgemein befannt gemacht. Beibi ngefeld am 8. Map 1806.

Churf Dberforfteren Guttenberg.

12) (Dannerftadt.) Auf Conntag ben 15. Juny b. 3. nachmitttags nach gernDigtem Gottesbienffemirb babier auf bem ,

a. bas bem biefigen Burger und Ziegler Anton Sufful geborige Wohnhaus auf bem Markte, zwischen Frang Mang, und Johann Medert, welches mit einem Reuerrechte verfeben if, bann

b. Die bemfelben guftebende Ziegelhatte bor bem Jorgen Dore ben ber Balfmuble, welche Schabungefren, aber ber gemeinen Stadt jahrlich 12 Tonnen

Rald abreichen muß,

in vim executionis bem bffentlichen Stride aufgelegt, und an ben Meiftbietenben abgegeben, welches ben Liebhabern andurch befannt gemacht wird, Die Fremben aber fich mit einem BermögenbAtteftat auszuweifen haben. Mannerstadt au 28. April 1806.

Churfarfil. Lanbgericht.

Unding.
13) (Neuftabt.) Ballentin Balling bon herschielt hat fein gu Tifgung feiner Pafitven ungureichendes Bermdgen an feine Blaubiger abgetreten, wefhalb wan untergeichnetem Landgerichte unterm 10. biefes Monatch die Erlaffung ber Ebicatalien erfannt wurde.

Es werden sonach alle jene, welche einem Grunde eine Jorderung zu machen bermeinen, hiermit vorgeladen, auf Donnerstag den 20 May biefed Jahrs ben bem unterzeichneten Landgerichte entweder in Person ober durch hinlang sich bevollmächtigte Anwälte, welche sich jegleich zu legitimiren haben, ben Berlust ihrer Forderung zu erscheinen, und Legte mit den Beweismitteln ebenfalls ben Berlust der Forderungen nehft ihrem Borquagrechte zu Protocol zu geben.

Bu Vorbeingung ber Einreden sowolf in hinficht ber Liquiditat als Prioritat, mit welchen nachber niemand mehr gebott werben wirb, ift Edicts Lag auf Mittwock ohr den 18. Junn, und zu Pflegung folistlicher handlungen sowolf von Seiteber

Blaubiger als bes Schuldners Schiets, Tag auf Mittwoche ben 16. July biefes Jahrs festgesetet, bev welchem die interestirten Theile gleichfalls bey Berlust ber fie betreffenden Handlungen zu erscheinen haben. Neustadt am zo. April 1806.

Churfurftl. Landgericht,

Berner. 14) (Dofenfurt.) Anbread Gaff von Rleinochfenfurt churf. Burgburg, ganb. gerichte Dofenfurt am Main gebartia. ift bereits feit bem Jahre 1758 abmefend, ohne bag man bon beffen Aufenthalt, Leben ober Lob mabrend biefer Abmefenbeit bisber verläßige Dachricht eingegan. gen fen. Es mirb fonach auf Untrag ber nachften Bermanbten bes Unbreas Gaft berfelbe, ober beffen allenfallfige Yeibds Erben anmit ebictaliter borgelaben, fich binnen 3 Monaten bon beute an benuntergeichneter Stelle ju melben, und geboria gu fegitimiren , fofort bas bemfelben ben feines Batere Ableben gugefal-Iene Bermogen in Empfang ju nebmen. midrigenfalls erorterter Andreas Baft får bericollen erflart, und bas unter Curatorichaft ftebenbe Bermogen ben nachften Anbermanbten, ihrem Antrage gemaß auch obne Caution verabfolgt merben folle. Dofenfurt am o. Dan 1806.

Churfarftl. Landgericht.

5) (Rottingen.) Rachftebende Feloguter des Michael Bonig ju Rittershaufen, als:

17 1/4 Morgen 15 1/2 Gerten Artfeld, bas fogenannte Mubl Erb, tapirt um 1700 fi.

16 und vierthalb 4tels Morgen 21 1/2 Berten , bas Subnerbugel Erb , tapirt um 1500 ft.

13 1/4 Morgen 6 Gerten, bas fleine Bruntlein, tarirt um 1250 fl. follen in vim executionis öffentlich aufgefriden und an bie Meiftbietenben ber:

Bur Strichstagsfahrt biefer Guter ift Sontag ber 18. May biefes Jahrs nachmittags um 2 Uhr auf bem Gemeinde. Baufe au Nittersbaufen feftgefest.

Die Strichbluftigen baben fich an bem beftimmten Tag und Stunde in Ritterd-baufen auf bafgem Gemeinbehaufe ein- gufinden, ibre Strichsgebote zu Protocoll zu geben, und bie Meiftbietenben ben Rufflig au genkrieen

ben Bufchlag ju gemartigen.

Die auf Diefen Gutern haftenben Rechte und Befchwerden wird Schulbbeiß zu Nittershaufen vor bem Striche jedem Nachfragenben eroffnen. Aubam 26. April 1806.

Churf. Landgericht Mottingen.

Bohlig.
16) (Bollach.) Auf Dienstag ben 20.
Man laufenden Jahrs werden ben unterzeichnetem Rentante fruh um 10 Uhr
beplaufig

8 Dalter Beinen,

45 Malter Saber, benbes Bolfacher Gemag,

gum öffentlichen Aufftriche gebracht, und mit Borbehalt bochfer Genehmigung ben Meiftbietenben zugefchlagen. Bottach am o. Dan 1806.

Churfurfti. Rentamt.

Bebr, Rentamtmann.

17) (Thungen.) In Bemafheit ber erhaltenen bochften Beifung merben bie auf bem biefamtlichen Speichern ju Thungen befindlichen Fruchten Borrathe circa als:

14 Malter 5 Degen Beigen ,

226 Malter Rorn ,

127 Malter 7 Desen Saber, in Arn:

fteiner Gemaß,

mittelft öffentlicher Berfteigerung unter Borbebalt ber bochften Benebmigung, andie größern und fleinern Parthieen, an die Meifdietenden verfäufich obgegeben werben. Man bat die Berfteigerungs-Zagsfaht auf Mitwoche ben 21 May bormittags um 9 Uhr in dem churf. Juliusspifatischen Amthause hiefelbif anderaumt. Die Strichkliebhaber werden eingesaben, an obigerZagsfahrtich dabier einzusenden, und die Früchten Proben einzuschen. Thungen am 5. Man. 1806.

Churf. Juliusfpit. Mentamt Thungen.

18) (Markiburgpreppach.) Mit funftigen Petri ben 22. Februar 1807 geht ber Pacht ber Frepbertl. bon fuchfichen Magerce Gater zu Markiburgpreppach und Schweinschaupten zu Ende, und soll auf 6, auch befindenden Umfländen nach auf 12 und mehrere Jahre anderweit verlieben werben.

Das Maneren Gut ju Marttburgprep.

pach besteht in

27 1/4 Ader 20 Ruthen Wiefen, 3/4 Ader 37 Ruthen Krautland, und 93 3/4 Ader 5 Ruthen Artfeld, und jenes ju Schmeinshaupten in

127 3/4 Ader 16 Ruthen Biefen, 7 1/4 Ader 5 Ruthen Rautland, und 407 Ader 31 Ruthen Artfelb.

Bu ben benden Gatern gehören bie jur Deconomie erforberlichen Gebäube an Haufern, Stallungen und Scheuern, und mit der Raperen ju Schweinshaupten wird die dortige Schäferen, worauf 300 Stud Schafliebe gehalten werden tonnen, mit in Pacht gegeben.

Die benden Giter liegen zwifchen Rober und Schweinfurt im Baunache Grunde ben Gbern und hofbeim, don dem Main ben Baffurt nur 4 Stunden entfernt, und ift also deren lage fur ben Absa aller Erzeugnisse febr vortbeischaft.

Die Pachtliebbaber tonnen fich am Mitwoche jeder Boche bis jum erfolgten Pachtlichten Ber ber unterfertigten Stelle einfinden, um die PachtBebingungen zu vernehmen, die allenfalle meiter nöttig findenden Auffchlufe einzugieben, und borlaufge PachtBebote abzugeben, auf Donnerstag ben 19. funftigen Monate Jung aber ben Bufchagt

porbebaltlich ber berricaftlichen Ratification gemartigen , melder Zag jum endlichen Licitations Termin anberaumt wird, und an welchem bie Pachtluftigen. Die fich wegen befigender landwirthfchaftlicher Renntniffe und gur Gicherbeit bin: reichenber Bermogenellmftanbe mit aes richtlichen Beugniffen ausweifen tonnen, zu rechter Bormittagegeit ben bem biefraen Umte ju erfcheinen , eingelaten merben. Marftburgpreppacham 2 Dap ISce.

Frenberri. von Buchfifdes Umt.

Reilbietungen.

1) Den 17. Dian nachmittoge um 2 tibr merten im Gaftbaufe jum golbenen Breiffen in ber CemmelsGaffe einige Parthieen Wein und Branntmein , im Bangen ober Subermeis offentlich gegen gleich baare Bezahlung berftrichen, namlid:

3 Juber 1794er Bein,

4 Juber Bruchtbranntmein. Raufeliebhaber fonnen bie Proben bapon im befagten Baftbaufe bor bem Stri-

de nehmen.

2) Bu Rigingen ben Schreinermeiffer Chriftoph Conrad in ber Rapuginer Baffe Dro. 598. ift ein fcones Edreiner Deifterfind ju berfaufen; es ift nach ber neueften Biener Art bon fconften Duf. baum Magerhola verfirtigt und fcon po= lirt. Das Stud ift 7 Coubbed und 4 Coub lang und 2 tief; unten find bren Soubladen, in ber Mitte ift ein Bult jum Edreiben fommt einem fconen Einfas mit einem Epiegel und 6 Edubla. ben, wie auch mit bielen berborgenen Badern verfeben; oben ift ber Auffas mit 3 Thurden angebracht, moben ein Sach jum Beber - und Riedrigerrichten Das gange Stad ift von Echloffer-Arbeit fertia, und fcon gang gum Bebraude. Der Preis ift to Carolin.

3) Auf Frentag ben 16 Dan und am folgenben Tage merten frab bon 10 bis 12 Ubr. und nachmittags bon 3 bis 6 Ubrin ber erften Ctage bes Univerfitats Bebaubes aber ber Bibliothet mehrere Mobilien, als: Canapee's, Divans, Geffel, Spiegel, Commoden, Burcaur, Spiellifde, Gdreib. Ef . und andes re Tifche, Dfen Schirme, Bett Stellen. Schrante u. f. m.; auch berichiebene Sausgerathichaften, als: eine große Bafdmange, BafdBefage, fupferner BaidReffel, Bang : und Traglaterne. Blaas Baaren , ein Rudenfdrant unb fonflige Rachengerathe, besgleichen ein autes in Dreeden berfertigtes Clapier. und zwen antife breparmige Banglampen ju Beleuchtung bon Bimmern . offentlich berfteigert, und gegen gleich baare Bezahlung abgegeben.

4) Gin completes Eremplar ber me-Dicinifd : chirurgifden Zeitung bon Brn. 3.3. Bartenfeil, und jmar bom allerer. ffen Jabraange 1700 an bis einfdlufia 1803, nebft gmen einzelnen Ergangungs. Banden, ift uneingebunden und grachtfren bis Burgburg um ben febr berab. gefesten Dreis b. 100 fl. ron, gegen bags re Bezahlung in Conventions Gelb. gu berfaufen. Da bie erffen Jahrgange Diefes gefchanten Berte nur felten mebr compfet gu finden find, fo ift eine Belegenheit, fie um ben billigften Breis gu erbalten, vielleicht manchem willfoms Raufeluffige finden in bem Beitunge. ober Intell. Comt. Die meiteren Machmeifungen.

5) Auf Dienftag ben 20. Dan 1806 nadmittags um I tibr follen

97 Malter 2 11/16 Denen Beinen . - 395 Malter 3 1/2 16tels Degen Rorn,

209 Malter 6 und 8 1/2 16tels Desen Baber .

melde ben bem churf. Rentamte Rottinaen . bann

17 Malter 14/16 Degen Beigen,

20 Malter 4 5/16 DRegen Rorn, und 14 Malter I 14/16 Denen Saber, 1 -9 melde ben bem churf Rentamte Bargburg jenfeits bes Dains angemiefen find, ba ben ber unterm 27. Januar b.

3. abgehaltenen Berfleigerung feine annehmlichen Gebote fielen, aufs neue im reichsgräfi. v. Stabionischen Domberenbofebahier bem öffentlichen Striche ausgest und bem Meifbietenben gegen baare Bahlung mit Borbehalt ber Natification Augeschlagen werben.

gr. Braun, Berwalter.
6) Ein Saus in ber Jobanniter Gaffe nachft bem Biertelbofe ift aus frever Sand zu verkaufen, und tann die Balfte bes Rauffchllings barauf fieben bleiben. Aberes erfabrt man im Intel.

ben. Comt.

7) Die Sutterfcutttere Grablidifche Erben über ben Dain in ber Belfen Gaffe sten Diffr. Dro 217. find gefonnen , ibr Saus und Beinberge zu verfaufen. Das Baus beffeht in 4 beigbaren Bimmern, 5 Rammern, 3 Ruchen, 2 Boben, 1 Reller mit in Gifen gebunbenen Gaffern, eines 3u 2 1/2 Fuder, 1 ju 2 Fuder, 1 ju 1 1/2 Buber, und t gu 14 Eimer, einem Bafch. Baufe mit einem eingemauerten Reffel, einem Ralterbaufe mit einer Ralter, ets nem Biebftalle, einem Schweinftalle, nebft einem Bofe; bann 1 1/2 Morgen Beinberg in ber Binterleiten, I Morgen Baumfeld mit fconen Dbfibaumen angepflangt, melder gebntfren ift: Unfte-Ber find Cafpar Gtabl Jabrbuter, und Mary Menth Sader; 21/2 Morg. Beinberg in ber Bubleiten, nebft I 1/2 Dorgen Artfeld, mobon I Morgen mit Rlee, und bas übrige mit Grundbirnen anges leat ift : Unftoger find Baltbafar Bebnter Bådermeifter, und Cafpar Bauer Battnermeifter: I Morgen in eben Diefer lage, melder noch 3 Jahre gebntfren ift: Unftoger find Beorg Rebert Sader, und Jofeph Schon Schiffmann; I Morgen Gen, welcher vierjahrig ift: Unftoger find Schiffman Coon und Gefferte Bitme. - Dbige Grundflude merben Gams: tags ben to. Dan gum erften. Mittmoche ben 14. jum gmenten = und Mittwoche ben 21. jum britten: und legtenmale, jes Derzeit nachmittage um 2 Ubr, jum offentlichen Striche aufgelegt. Benm legten Striche merben auch einige Effecten gegen gleich baare Bezahlung verftrichen.

Bermietbungen.

1) Joseph Ruchenbrand, in ber Buttnere Saffe nachft ber Schwane Aro 315. wohnhaft, hat Rice Accer bor bem Sanber und Rennweger Thore ju beriehnen.

2) In Der Semmels Gaffe Dro. 51. if ein Quartier bon 3 ineinander gebenben beigbaren Zimmern, 2 fconen Debenfammern, Ruche und holglager ju

berlebnen.

3) In ber Battnere Baffe nachft ber Brude Dro. 274. ift auf Jacobi ein Quartier ju berlebnen. Mehreres ift in ber

Behaufung gu erfahren.

4) In Der obern Boller Gaffe aten Diffricte Aro. 19. ift ein Logis fur einen ober auch web ledige herren fundlich zu berlebnen, woben auch Koft um den billigften Preis zu haben ift.

. 5) Auf groß Jacobi find in ber Johaniter Gaffe 3 Quartere gu verlehnen. Naberes ift ben Johann Schred 4ten Di-

ftrice Dro. 128. ju erfragen.

6) Aufgroß Jacobi ober noch vor die, fem Termine ift in einer der gangbarften Straßen in der Sichborn Gaffe ten Difte. Aro. 59. ein geräumiger Laden mit Labenftube und Waaren Semble, allein oberauch mit Woohungen und abgedeitten gewölbten Reller und anderen Bequemlichfeiten zu vermiethen; er tam täglich ben bem Eigenthumer eingesehen werben.

7) Im Main Biertel unter bem beutfchen haufe Iro. 142. ift auf groß Jacobi ber mittlere Stock für eine fille Baus-

haltung ju verlebnen.

8) In der SemmeldBafe ten Dift. if eine Bobnung bon abis 3 nach Beritangen auch 4 beigdaren Zimmern, und einer belen Ruche mit Speifefammer, einer fowarzen Bafch - und Dienftboten-kammer, einer großen HolgRemife nebk emmer, einer großen HolgRemife nebk

fleinem Reder und Bafchaufe, einem Stunnen, nebft mehreren erforbertlichen Zequemitdelien für eine fille Saushaftung auf groß Jacobi ju bermiethen. Raberes erfahrt man im Intel. Comt.

## Bermifchte Ungeigen.

1) Einige hundert Bulden ron. Bormundschafts Gelder liegen gur Ausleibung gegen hinlangliche Bessicherung bereit. Das Intel. Comt. wird benjenigen, melde bieses Geld aufzunehmen gedenken, ben Ort, wohln sie sich gu wenden baben, befannt machen.

2) Im rten Diftr. Aro. 357. find 600 Sulben frant, gang ober Leitweis au 5 p. Cent vergindt, gegen gerichtliche brewfache Berficherung auszuseiben. Madefer aber und Unterhandler werden bierben verbeten, sondern ber Lufthabende Anlehensnehmer beliebe sogleich ben Lagfeiner zur Berficherung geben wollenden

Buter in beglaubter Form gur Ginfict

3) Eine Gemeinde Landgerichts Rigingen fucht ein Capital Anleben von 6 Laufend Gulben ron, gegen berrichaftl. Confent au v. D. Cent mit balbidbriger

Bindbezahlung aufzunehmen.

4) Der Amtsbot von Ebern und Seslach Sartlieb macht befannt, bag er alle Donnerstage bier antomme, und Frestags barauf mittags mieder abgebe; fein Logis ift im Gaftbaufe gur Rofe.

5) duf Dienftag ben 13. Mab gebt eine Metourebaife nach Mannbeim, und am namlichen Tage eine leere Chaffe nach Duffelver, wer fich biefer Gelegenheit bebienen wift, beliebe fich im Gafthofe utr Schwane babier ju melben.

Litterdrifde Ungeige. In ber Gobbardifden Buchbandlung

gu Burgburg und Bamberg ift fo eben erfchienen: Der Bund ber Liebe, von Frang Arter, Preis, gebund. 2ft. 30 fr.

-Betreibe	im bochften	im mietleen Preife.	im gering Preife.	0	Summe aller verfanften Bruchte,"		
Gattung.	Mitr.   fl.   Bak	DRitt   fl.   Ban.	Mitr.   ft.	Bay.		Mitr.	
An Korn An Haber	138 12 10 35 9 12			6 5	aber .	436 112 16	
0	Burgburger	Brobfes bo	m 11. Man	1806. wicht.	ı Pŕ	eis.	
	2.5		Pfund	Loth.	डिकांग.	Preni	
Cine Mage meißer Ein Rummelbrod Ein betto	Brobe .		\$11 3 1	27 1/4 16 1/8	3 2	4	
Ein Detto Ein Paar Semmel Eine Semmel	n ,		- , =	5 3/8	=	4 2	
Ein Didwed	* * *	, welcher wohl ausg	doden -	5 3/8	_	4 2	
ein Laib fchtvargen muß	ober Kornbrobes	' ibeichet mabt anaft.	5 7	12	8	3	
Ein balber bette		4 1	2	22	4	11	

# Buriburger Intelligeniblatt.

#### Dit Churfarflider gnabigfer Erlanbnif.

Frentag.

Mro 56.

16. Man 1806.

## Berichtliche Ungeigen.

1) (Marjurg) Auf wittwoche ben 28. Man biefes Jahrs frid um 8 Uhr follen auf bem Nadause zu Thangersbeim bie ju ber Stephan Goffentlichen Mantmasse zehörigen haus und Ghere öffentlich verfrichen und nach flebereinste ber Claubier, ogleich befinit jugeschlagen werden; welches den Liebbabern andurch nachsebeng zu wissen gaben bei Bertiffentlich und geschieben andurch nachseben an un ffenger mach wirt. Marthur am 21 April 1806. Churfurfil Landgerichtb. Mains.

Dergeidnis ber Guter. Ein Bohndus sub Nro. 20r. mit einem abgetheilten Keller in bes Nachbars Jaus Dithael Arnotd, nebst hofund Stallung, Kalterhaus und Kalter, Beitsbocheimer Kellerrbeben mit 34. Pfenning Bins, L.B. Fol. 837. Tor

500 fl. ron.
418 Stod Beinberg an ber Strafe, Db. 306, Georg Gapfert, 36. Jofeph Rung. Beitebbchbeimer Reflerepleben mit 6 Pfenning, 301. 1301. Zar 70 fl. ron. 708 Stod am Golbabl ober Jafbberg, Db. Jofeph Michael Rneig, 36. Andre

Lehrmann, ebemal. Domprobfteneth. en mit 5 8/16 Pfenn, Fol. 216. Let 80 fl. rbn.

anberthalb 4feld Morgen Weinberg am Roth, Dh. Anton Rofers Erben, Bh. Abam Berrlein, Lag 20 fl. ron.

721 Stod Beinberg am Mittelmeg, Dh. Jofeph Rudert, Ib. Job. Georg Si-fder, Zar 100 fl. ron.

24 Morgen Beinberg am Belleremes ober Fifchereberg, Db. Anton Urfaub, Bb. ber Beg, Dimmetopforter Leben mit 3 Pfenn. Fol. 190. Lag 160 fl. ton.

1/2 4tels Morgen Baumfeld am Rothlein, Db. Georg Adam Troft, Th. Johann Georg Fifcher, '10 fl. ron.

400 Stod Beinberg am Arloden , Db. Jofeph Bon, 3b. Balthafar Stumpf, Tar 40 fl. rbn.

4 Gerten Garten an ber Main Gaffe, Db.
bie Gaffe, 3b. Dichaet Arnold, Tar

2/4 Morgen Beinberg am Frenberg, Dh. Beinrich Ditterich, 3h. Thomas Baunach, Zar 200 ft. rbn.

2/4 Morgen Beinberg am Frepberg, Dh. Michael Friedrich Urlaub, 3h. Frang Chriff, Tar og fin enberthalb geier Morgen Baumfelt am Buelder.

Briedrich Baufler, Lag 20 fl. ron.

2) (Warzburg.) Mit Genehmigung ber durschie fl. Landesdirection soll der Geneinde Waldditelbrunn gehörige, auf jener zwischen ben dortigen Redern hinauslaufenden Waldspine bestaltliche schlagbare holz, worunter die für bolzberabeitende Ewersbmeifen musbares holz vorbneben ist, öffentlich berfauft, und zu dem Endedasselbe bei er auf Gambtag den 24. diese Monais früh um 8 libr an der Waldpine schliebt destimmten Erischen affahrt an dem Meistenten bestätelbe bei dem Meistelberaben bestätelberaben bestätelber

Liebhabern andurch bekannt gemacht wird. Warburg ben 6.May 1806. Churfurfil. Landgericht i h. M. K. J. Bebr, Landr.

Aad. (Bifchofebeim.) Gegen Johann Cont. anh ju Ditofeden if bie Aud. foatung erfannt worben.

Alle biejenigen, welche an besagten Ben, werben bierdurch vorgelaben, auf Dienstag ben 3. Junp dieses Jahrs, meldients gernen für ben tien, zete und zien beitelbag ausleich anberaumt wird, frub um 9 Uhr ber babiesigem Landgerichte zu erscheinen, ihre Forberungen gebrig ein und auszuflagen, auch über Bas Borzugsrecht berselben bie notigen Andlungen zu pflegen, ober in besten mittelbag gen, ober in besten matrigem Concurse ausgeschloffen zu mermatrigem Concurse ausgeschloffen zu wer-

Bugleich merben Sonntage ben 18., Mondiags ben 26 Man, und Sonntage ben 1. Juny biefes Japre jebeman fachmittage bie bem Gemeinschuldner guftanbigen hauf und Gater ju Miloffeden ferntlich aufgeskrichen werben. Bischofdheimb. D. Rhon am 29. April 1806.

Cartorius, funbrichter.

4) (Eltmann.) Wegen mehreren gegen Stephan Uhl Burger und hutmader babier eingeflagten Pafiben ift eine
allgemeine Schulbenflaulbation auf
Frentag ben 20. Juny dieses Jahrs fetgeset. Die Glaubiger besieben haben
auf biefem Termine unter der Bedrohung nicht mehr gehört zu werden zuerfcheinen, und ihre Forderungen angubringen. Eltmann am 10. May 1806.

Churfurfil. Landgericht.

5) (Elmann) Der beträdliche ber betreien burgertigen Safnermeiftere Beorg Rauh babier

erfordert eine amtliche Liquidation; biete ju wird Dienstag ber 17. Juny diefes Jahrs als Termin angeraunt, und jeser, welcher an ber Raubifden Berlafenschaft eine Forderung zu machen hat, aufgesorbett, bag er sich unter bem Rechtsnachtbeile mit feinem Anfprücken ausgeschlossen zu wereen, beynuterzeich weter Gerichtbitelle einfinde und weiterest Berfabren gewärtige. Elimann um 18. Dan 1860.

Churfurftl. Landgericht.

B. M. v. Edart.

3 Bechter, Act, fubff.
6) (Elemann.) Gegen Jacob haag Ortsnachbarn ju Weisbrunn sind meheworben, man hat daher fit notbmendig erachtet, eine allgemeine Schuldentiquibation ju veranstalten, und hiezu Monden 23. Juny diese Jahrs zur Lagsfahrt anzuseken. hierben werden des Schuldentige unter den gemöhnlichen Rechtsnachtbeile zu erscheinen vorgeladen. Elimann am 10. May 1806.

Churfürftl. Landgericht. G. A. v. Edart.

3. Bechler, Mct. fubft.

7) (Guerndorf.) Nachstehende bem Undreas Babler ju Ramothal geborige-Keldauter, ale:

an Biefen :

7 1/2 Ruthen in Der obern Au, neben Michael Megler und Philipp Gip, guter Lage, ind Rentamt Euerndorf mit 1 Pfenning ginebar,

nter tage, mit 1/2 Pfenn. ginbbar, guter tage, mit 1/2 Pfenn. ginbbar, go Ruthen in der untern Au, neben Lco-

nard Muller, mittlerer Lage, mit z Pfenn, ins churf. Rentamt Euernborf ginsbar,

6 1/2 allon neben Michael Mettler, mittlerer Lage, ift mit 1/2 Pfenn. ginsbar; an Rrautfelb:

9 Ruthen am Schafthal, neben Dicot.

Three by Google

Conrad, mittlerer Lage, Binds und Bultfren.

Io Ruthen am Wagenthal, neben Joh-Beorg Fucheffaht, mittlerer Lage, Bult- und Bindfren;

an Weinbergen :

1/2 4tels Morgen am untern Thor ben ben hanfgatten neben Cafpar Fuchsfabt, guter Lage, ift mit 1/4 Apfch. Daber guttbar,

1/4 Morgen 2 Ruthen am Geigberg, neben Joh. Doell , guter Lage, ift mit

6 Dienn, gindbar ,

6 Schube Holg im alten Reichtbal, ale Jab biebig, und aler Biebigkeit fren, werden auf bem Beg ber halfsbaftredung auf Mittwoche ben 4. Junn bem Gfentlichen Birthe gu Namsthal ausgefest und unter ben gestellichen Bedingungen sogleich jugeschlagen. Aura am 5. Mag 1806.

Spurf. Landgericht Euerndorf. Frang Rrais, Landrichter. Frang, Act. fubft.

8) (habfurt.) Um ermeffen zu fon, ob gegen Wobann Ruffer zu Buch wegen mehrerer gegen ibn auftretenben Glaubiger im Wege ber Erecution ober Ercuffion zu verfabren fen, batt unter geichnetes Landgericht es für nötig, beffen Schuldenkand zu untersuchen.

Sammtliche Gläubiger werben alfo biermit borgetaben, am Mittwoche ben 28. Man 1806 frib um 9 Ubr ber, bem biefigen Landgerichte gu erscheinen und ihre rechtliche Forderungen zu Protocoff enzugeben, wobey die Ausbieibendenzu gewärtigen haben, daß mit beren Uebersebung das Weitere rechtlicher Ordnung nach verfüget werde.

Es werben auch nachftebenbe Grundflade bes Johann Ruffer ju Buch an Mittwoche ben 28. Man 1806 ber biefigem Landgericht jum öffentlichen Striche aufgefett, und ben Meifbietenben unter Borbehalt bed gefelliden Lerminst und Mochen jur Stellung eines beffern Rauferd auf Schlag 12 libr jugefdlagen, . als:

Ein Solbenhaus und Scheuer mit 15 Pfenn. Erhind, 13 Pfenn. Faffnachts. Juhn, 1 Pfenn. Perbifthun, 10 Pfenn ning Zinderte, 22 1/2 Pfen. Kab Eper, andertlalb ziels Antheil am fogenanneten Roppenbof mit 1/2 Menne-

und 3 1/2 Degen Sabor,

5 Ader Beld am Endersgraben, ins Gol-

1/4 Ader i4 Ruthen Die Dorfemiefe, gum Roppenhof geborig,

x 1.4 Morgen Biefen in ber Baffernacht,

1 1/2 Morgen Biefen ober dem Gee, Binds fren,

I Morgen Biefen neben der Beiligen Biefen, Binsfrey,

3 Ader Jeld im rothen hof in ber gten Leiten mit 6 Pfenning Zind und 1 1/2 Degen Baber Bult.

1 Ader Feld alloa in der isten Leiten mit 28 Pfenning Bind und i Menen Saber, 1/2 Ader alloa mit 14 Pfenning Bins

und i Menen Saber, 3/4 Ader 28 Ruthen Wiefen in ber neu-

en Wiefe, Zinefren. Saffurt am 25. April 1806. Churfurftl. Landgericht. Geffert.

(Mreinterg. Bon bem 1805er bertschaftl. Eigen- und Zebentgemächse babier fallen 3 guber Mosses unter Borbebatt behefter Genebmigung auf Mittwoche ben 21. Dieses Monats früh um 9 U., bes dabiesigem Rentamte verstrichen werben. Nainberg am 13. Man 1806.

Ehurfarfil. Rentamt. Ibomann.

10) (Reuffabt.) Ballentin Balling bon herichfeld bat fein gu Tilgung feiner Pafiben ungureichenbed Bermögen an feine Gläubiger abgetreten, weßhalb von unterzeichneten Sanbgerichte unterm 10. biefeb Monats bie Etaffung ber Ebistalien ertanat wurde.

2666 a

Es wetden sonach alle jene, welche an befagten Balentin Baling aus irgan einem Grunde eine Forberung zu machen bermeinen, biermitvorgelaben, auf Donnerstag den 29. Man diese Jahr bee dem unterzeichneten Landgerichte entweder in Person ober durch binlängen auf gefagleich zu legitimiren baben, ber Berdift iber Korberung zu erscheinen, und Legte mit den Beweismitteln ebenfalls ben Berluff ber Forberungen nehes ihren Borquusfrecht zu Probocoll zu gesen.

Au Vorbeingung ber Einerden sowohl in hinsicht der Liquidität als Priorität, mit welchen nacher niemand mehr zehört werden wird, ist Edicts Lag auf Mittwochen wird, ist Edicts Lag auf Mittwochen 18, Juny, und zu Pflegung folichlicher Handlungen sowohl von Seiteder Cläubiger als des Schuldners Edicts-Lag auf Mittwoche den 16 July diese Jahrs seifen einer effirten Theite gleichfalls den Vertuff ber sie beiterstenden handlungen zu erscheinen haben. Neustabt am 10. April 1806.

Churfarftl. Landgericht.

Berner. 11) (Reuffabt.) Um ermeffen gu fonnan ... bogen ben Badermeifter Tobann Bieberich ju Reuftabt ercuffive ober erecutive fargufahren fen, merben que tene, melde an befagten Bieberich aus irgend einem Grunde eine Forberung gu baben permeinen, hiermit borgelaben, Frentag ben 6. Jung bormittags ben bem unterzeichneten gandgerichte unter bem Rechtenachtheile ju erfcheinen , und ibre Forberungen ju Protocoll angugeben, baf auf die Dichterfcheinende ben Mus-Bicberichifchen einanberfenung Deg Schuldenmefens feine Radfict merbe genommen werben. Heuftabtam 5. Dap 1806.

Churfurfil. Landgericht.

Berner.

12) (Dofenfurt.) Anbread Gaff Bon Rleinochfenfurt churf. Banburg. Banb: gerichts Dofenfurt am Dain geburtig. ift bereits feit bem Jahre 1758 abmefenb. pone baf man bon beffen Aufenthalt, Beben ober Tob mabrend biefer Abmefens beit bisber verläßige Rachrichteingegans gen fep. Es wird fonach auf Antrag ber nachften Bermanbten bes Unbreas Gaft berfelbe, ober beffen allenfallfine Leibs= Erben anmit ebictaliter porgelaben. fich binnen 3 Monaten bon beute an benunterzeichneter Stelle gu melben, und geborig gu legitimiren , fofort bas bemfelben ben feines Baters Ableben augefals lene Bermogen in Empfang gu nehmen, mibrigenfalls erorterter Anbreas Baft får bericollen erflart, und bas unter Curatoricaft febenbe Bermogen ben nadften Unbermanbten, ibrem Antrage gemaß auch obne Caution verabfolgt merben folle. Dofenfurt am o. Man 1806.

Churfurftl. Landgericht.

Geiling.

13) (Dofenfurt.) Chriftoph Rramer bon Acholebaufen, einem biesfeitigen Landaerichte Drie gebuetig, ift bereits por 40 Jahren ale Schneibergefelle in Die Grembe gegangen, und bat bon fetnem Aufenthalte Diefe gange Beit über feine Dachricht gegeben; Daber bann beffen in 210 fl. fr. beftebenbes Bermogen bereite im Jahre 1801 an beffen einzige Schwester Unna Maria Rramer, berbeurathete Starf gegen Caution verabfolget worden. Allein auf neueres Anverlangen ebengebachter Unna Daria Start merben hiermit Chriftoph Rramer ober beffen etwaige Leibes Erben, um bin: nen I Bierteljahr gur Uebernahme bes ihnen guftebenben Bermogens, perfon: lich ober burch binfangliche Bepollmach. tigte gu erfcheinen, unter bem Rechts. nachtbeile vorgelaben , baf anfonft auch obne Caution Die Unna Maria Starf in Befit biefes Bermögens gefest werben. Dehfenfurt am 8 Man 1806.

Churfürfil Landgericht.

Seiling. 14) (Dofenfurt ) In Gemaßbiet ber bom churfarfil. Rentamte Dofenfurt gegen Dichael Bantbammer babier bers. bangten Erecution, und bon bemfelben Dierauf an unterfertiate Stelle erlaffenen Requifition mird ber bem Debenten guftanbige Beinberg am obern Linbart, swifden bem gemeinen Beg und Anton Berger, fo 7 1/2 Pfenning Bind und 10 Dfenning fur I Saffnachte Bubn in Die ebemal. Stiftebaugifche Relleren giebt, auch banblobnbar, und auf 150 fl. rbn. eingefcattift, Camftage ben 14. Jung ald einziger Strichstagsfabrt frub um o Ubr benm Diefeitigen landgerichte gum offentlichen Striche aufgelegt, und nach gefeslichen Beftimmungen mit dem Glodenfclage 12 Ubrum bas gefallene Deiftgebot bingefchlagen; welches biermit jur' Mentlichen Renntnif gebrachtwirb. Dd: fenfurt am 8. Man 1806.

Churfurfil. Pandgericht.

Geiling. 15) (Brolsborf.) Da Jofeph Oppelt son Unterfteinbach barauf angetragen bat , eine Bermogenstheilung mit feinen minberjabrigen Rinbern borgunehmen, und es baber nothig ift, bag beffen Daf: finedulben aufgenommen und liquidirt merben, fo wird biegu Tagsfabrt auf Mittmoche ben II. Jung frab um 8 Uhr anberaumt, mo fammtliche Jofenb Do: peltifche Glaubiger Dabier ben unter-Beichneter Stelle entweber in Berfon ober burd binlanglich Bevollmachtigte guerfcheinen, ihre Forderungen und Die Beweife berfelben angugeben, und bas Die thige unter bem Rechtenachtheile gu berbanbeln haben, bag bie Ausbleibenben mit ibren Forderungen an ber Theilungs: maffe nicht meiter gebort merben follen. Bugleich mirb befannt gemacht, bag bas Oppeliische Bohnbaus zu Unterfeinbach mit Scheuer und Stallungen, bann etwa 23 Morgen Arfeld, und 3 Morgen Arfeld, und 5 Morgen Arfeld, und 5 Morgen Biefen auf Donnerstes von 12. Jung früh um 3 Uhr behert ben Amte aufgestrichen wird. Stricksliebhaber haben fich an diesem Tage einzufinden, die Stricksbefoingruffe äu bernehmen, ihr Gebot zu Protocoll au geben, und den 3uschalgag zu gewärtigen. Profesorf am 6. Man 1806.

Churfurfil, Landgericht.

Chenquer, Act, fubft. 16) (Bolfac.) Muf Andringen ber Blaubiger Des Anton Gendner ju Reu: geleborf mirb beffen allbortige Rabl-Dable im Bege ber Bulfevollftredung auf Mittmoche ben II. Junn Diefes Jab. res jum öffentlichen Striche aufaeleat." Diefelbe beftebt in einem aftodigen und amar bas erfte nebft Bafferbau von Steis nen aufgeführten Bobnbaufe, bas Dubimerf aber enthalt 2 pherichlachtige und einen unterfdlachtigen Dablagna: bieau gebort eine gang neu aufgebaute Cheu: er mit Stallung fammt Bagenballe, bann 2 Baum : und einen Gradgarten nebft GemeinbeRecht und 2 Ader an ben Beichfeladern , nebft fammtlichen benni Strite noch befonderd befdrieben mer, benben Dablgeratbicaften. Auf bie: jen Grunvfladen baften 32 Pfenning in Simple Schapung, tann 2 Pfund 28 -Dfenning Grundgine und 4 Malt. Rorn. Galt ber gnabigft. Berrfchaft. Gammt: liches ftebt im Zar ju 6561 ff. rbn.

Sammtliche Liebhaber haben fich auf ber bestimmten Tagsfahrt früh um 8 Uhr im Orte Reugeleborf ben bem alba nach ber legalen Form abgebalten werbenden Striche einzufinden, ibr Meistigebot zu Protocol zu geben und ben eventuellen Butchlag fegleich zu gewärtigen. Bolfach am 8. Man 1806.

Churfurfil. Landgericht.

17) (Bollach.) Ben unterzeichneter Amifielle merben auf Dienstag ben 27. Dan pormittage

5 Malter Beigen,

52 Malter Korn, 24 Malter Saber Bolfacher Gemaß, gegen baare Bablung mit Borbehalt bocha- Gegehnigung offentlich aufgeftris den. Boltach am 13. Ran 1806.

Churf. Juliusfpit. Amt. Breunia.

18) (Martburepreppad,) Mit fanftigen Petri ben 22. Februar 1807 geht ber Pacht ber Trepheerl. von Judfischen Mapreco Guter gu Martburspreppad, und Schweinshaupten gu Ende, und foll auf 6, auch befindenden Umftanden nach auf 12 und mehrere Jahre andermeit berlieben merben.

Das Maneren Gut gu Marftburgprep-

nach beffebt in

27 1/4 Ader 20 Ruthen Wiefen, 3/4 Ader 37 Ruthen Krautland, und

93 3/4 Ader 5 Muthen Artfeld, und jenes ju Schweinshaupten in 127 3/4 Ader 16 Rutben Wiefen,

7 1/4 Ader 5 Ruthen Rautland, und

gu ben benben Gutern gehören bie tur Deconomie erforberlichen Gebeube an haufern, Stadungen und Scheuern, und mit ber Annered au Schweinsbaup; ten mirb bie bortige Schärerty, worauf, 300 Stud Schaffliebe gebalten werben können, mit in Nacht gegeben.

Die benden Guter liegen zwifden Roburg und Schweinfurt im Baunachs-Brunde ben Gern und hofbeim, bon bem Main ben haffurt nur 4 Stunden entfernt, und if alfo deren lage fur ben Abfan aler Erzeuwiffe febr vortheilbaft.

Die Pachtliebaber fonnen fich am Mittwoche jeder Woche bis zum erfolgten PachtWichlußber der unterfertigten Stelle einfinden, um die PachtWeitungungen ubernehmen, bie allenfalle-eter nichtig foblichen PachtWichlie einzuaugeben, auf Donnerstag ben to. funfe tigen Monate Junn aber ben Bufchlag narhehaltlich ber berrichaftlichen Ratie fication gemartigen . melder Taa aum enblichen Licitatione Termin anberaumt mirb. und an meldem bie Bachtluffigen. bie fich wegen befigender fanbmirthichaftlicher Kenneniffe und zur Gicherheit bins reichenber Bermogenstimitanbe mit ge= richtlichen Beugniffen ausmeifen tonnen. an rechter Bormittaasteit ben bem bies figen Amte gu erfcheinen . eingefahen. Marttburapreppach au 2. Man merben. 1806.

Frenherel, von Suchfiches amt. 19) (Schweinfurt.) Gegen ben unlangft von bier ausgetretenen babiesigen Luchmacher Meister, Johann Jacob Sillmann, beffen Schulben fein Vermögen berffeigen, ist beute ber Concurs dro-

cel erfannt morben. Gd merben baber alle befannte unb unbefannte Glaubiger besfelben biermit offentlich bornelaben. gur Angabe ibret Sorberung und beren Borghalichteit, fo mie 21m Bemeife berfelben auf Dienftas ben 15. Julo als bem orften Ebietstage, fobann jum Borbringen ber Ginreben Dagegen auf Dienftag ben 29. ebenbeffel= ben Monate, und enblich zur fchtuflie chen Rerbandfung, replicando et dupplicando . auf Dienftga ben T2. Muguft bie= fee Jabre entweder in Berfon, ober burch binlanglich bevollmachtigte Unmalte por Der,angeordneten fabtgerichtlichen Commiffion babier febedmat pormittags um o Ubr um fo gemiffer au erfcheinen. ald. Das Ausbleiben benm erften Chictel ane mit bem ganglichen Mudichluffe bon ber Actib Maffe, bad Ausbleiben in ben ben. ben übrigen Zagen aber mit ber Braclufien ber betreffenben Rechtsbandlung ana atfeben mirb.

Jugleich wird aber auch andurch der Gemeinschuldner felbst zur unbedingt personlichen Erscheinung auf den anbezraumten 3 Soicts Lägen unter der Berdrohung vorbeschieden, daß er witris

genfalls aller feiner etwaigen Ginreben und Rechtswohlthaten für berluftigt er-

Bell jedoch ingwifden bon mebreren Blaubigern febr gewunfcht wird, gur Des nage ber Beit und Roften Diefes Schulbenmefene burch einen billigen, und mabrhaft angurathenben Dachlagvertrag gu furger Band mit einem Male in ber Gute ju beendigen, mogut fich auch in Binficht auf bas Berbaltnif bes Actib. und Baffit Standes gegeneinander fcon borlaufige Boffnung fcopfen lagt, fo wird biermit der borangefente 15. July Diefes Jahre jugleich jum Termine befimmt, an welchem ber Berfuch Diefes gutlichen Arrangements gemacht werben foll, und baber benjenigen Glaubigern, welche nur burch Bebollmachtigte auftres ten mollen, befonbere aufgegeben, biefe barauf ausbradlich ju inftruiren.

Wer indeffen nicht erscheint, erhalt gum Prajudig, bag er ber Stimmen-Mehrbeit als einwilligend bengegablet tverbe Schweinfurt am 28. Appil 1506.

tonigl. baier. Gladtgericht. b. Gebfattel.

Stolle.

## Reilbietungen.

1) Auf Dienftag ben 20. Dan 1806 nachmittags um I Ubr follen

97 Malter 2 11/16 Denen Beigen,

395 Malter 3 1/2 16tels Mesen Rorn, 209 Malter 6 und 8 1/2 16tels Megen

Baber, welche ben Dem churf. Rentamte Rottin-

17 Malter 14/16 Meten Beigen, 29 Malter 45/16 Megen Rorn, und

14 Malter i 14/16 Megen haber, welche ber bem churf. Mentamte Burg-burg jenkiet bes Mains angewiesen find, ba ben ber unterm 27. Januar b. 3. abgebalenen Berfleigerung feine ansehmlichen Gebote fielen, aufs neue im reichstgerafte. Stadionischen Domberrnseichstenen

bofe dahier dem öffentlichen Strice ausgest und dem Reiffbietenden gegen baare Rablung mit Borbebalt der Ratification Bugefchlagen werden.

2) Sechs noch gute Pferbelinde fanmt ben bagu geborgen Babren und Beifen find zu bertaufen, und ber Berfaufer ift im Intell. Comt. zu erfabren.

3) Untergeichnete ift gefonnen, ibr eigenthumliches, gang fren und unan: fprüchiges, jenfeits bes Dains im sten Diftricte mit Dro 42. bezeichnet geleges nes Boonbaus aus freper Sand gu berfaufen, und demnach foldes auf Donnerstag ben 22. jum erften, ben 27. Dan aum gwenten, und auf Grentag ben 6. Junn gum britten und festenmale jebergeit nachmittage um 2 Ubr gum offentlis den Striche auflegen gu laffen. Saus felbft ift zwenftodig, bat 12 beigbare Bimmer, 2 fchone mit 4 febr geraumigen Rammern berfebene Boben, 2 Ruchen mit Bafchaufe, 2 Bofe, einen gutgemo!bten und geplatteten Reller, morin gegen 30 Juder in Gifen gebundene, aut unterhaltene Saffer befindlich find, einen Bumpbrunnen, berfchiebene Stals lungen, einen artigen mobl gebauten Band Garten, und noch biele andere Bequemlichfeiten. Die auf bem Baufe baftenben geringen Befchwerben, fo wie bie nabern Raufbedingniffe merben ben bem Striche befannt gemacht merden. Raufeliebhaber tonnen Das Saus fand: lich einfeben , und werden jum Striche boflichft eingelaben.

Gertrubis Schraut, Sutteramtmannin, 2Bittib.

4) Amen ichmargbraune Ballachenberlebten ber ber Berlaffenicaft bes berlebten Bern Pralaten bes aufgelöse ten Klofters Schwarzach werden Dona nerstags ben 22. biefes Monats morgens um tr ubr in ber Bebaufung bes, prn. hofglafers einb öffentlig aufgeftrichen, welches ben Liebhabern bieju befannt gemacht wird, um fich auf bie bestimmte Zett bafelbft einzufinden. Burgburg am 15. May 1806.

Bon Teftamentariats wegen.

5) Nächstem Geminar im gien Dis gieren Mohningen, einem Reffer mit 27 Juder guten Fässen, wobo 25 Juder in Eisen gebunden find, einen Katter, einem Gewälbe und geräumigen Bobenwerfe besteht, aus freyer hand zu berfaufens Die Raufstützigen können soldest täglich einsehen, und sonach da Rächter ben dem Eigenthümer, dem churfürstl. Zahlmeister Schneiber vernehmen.

## Bermietbungen.

1) In der Franziscaner Safe Nro 363. im mittlern Stode find fogleich 2 beisbare Zimmer mit ober obne Mobeln, einzugen ober zufammen für ledige herreng verlehnen.

2) In ber Scharten Gaffe aten Difte. Dro 67. ift ein Quartier von 3 heigbaren Bimmern, einer Ruche, Reller und Solg-

tage ftunblich gu berlebnen.

3) Im 3ten Difte. Rro 193. ift ein Quartier mit ober ohne Mobeln fanblich gu beziehen, ober auf Jacobi gu berlebnen.

4) Im Iten Difte: Dro 8, nachft ber Refideng ift ein moblirtes Zimmer findlich ju verlehnen. Der Eigenthumer ift

im Intell. Comt. ju erfahren.

9) Im sten Diftr. Nro 141 bem beutschen Sause gegenaber find 2 Quartiem findt 20 Quartiem. Das eine beftebt in 3 heisdaren und 1 unbeigbaren gimmer, einer Riche, verschlebenen holzlager und Reller; bas andere in einem beigbaren Jimmer, einer Ruche und Pfag jum gefgegen.

### Berlorne Gaden.

- 1) Bor einigen Tagen ift bom Reftbengplate bis an baierichen Bafthof ein Betbeutel, worin 2 tleine Schluftel und etwas weniges Gelb fich befanden, verleren worben; ber rebliche Finder wird erfucht, folden im Intell Comt. gegen eine Erkenntlichfeit abzugeben.
- 2) Um Gonntage ben 4. Rap ift bon ber Mofchee bis Burgburg ein braunes Robr ohne Knopf mit goldenen Augen, und mit einer unpaffenden Zwinge beraloren worden; ber redliche Finder wird gebeten, dabielbe gegen eine halbe Rrom meim Intell Cont. abzugeben.

## Bermifchte Ungeigen.

1) Auf geschehene Borftellung bon bem babiefigen Barger und Badermeiser Anton Norbert, baß fich ein Erucht Babier berbreite, als feb er jangft wegen gu leichten Semmeln auf ber Poligeo-briection geffraft worben, wirb bemfelben der Bahrheit gemäß bescheinigt, daß fein Brod ben der Bahrheit gemäß bescheinigt, daß fein Brod ben der en poligebilden unterfucungen immer wichtig und gut gefunden worden sep, und weder jest noch sonft jemals eine PoligeyStrafegegen ihn Statt gehabt babe.

Bon welcher Befcheinigung ihm auch erfaubt wirb, affentlichen Gebrauch ju machen. Burgburg am 13. Man 1806.

Churfurftl. Polizendirection babier. Rirchgefner:

- 2) Es wird ein rechtschaffener artiger Menfch als Marqueur gefucht, Der mit Atteffaten feiner Treue verfeben ift.
- 3) Eine Gemeinde landgerichts Rigingen sucht ein CapitalAnlesen bon 6 Taufend Gulben ehn, gegen berechaftl. Confend ju 5 p. Cent mit balbjähriger Binsbezahlung aufzunehmen.

# Burgburger Intelligengblatt.

Dit Churfarflicher gnabigfter Erlaubnif.

Mittwoche.

Mro 63.

4. Juny 1806.

## Befanntmadung.

Im Ramen Er. Ronigt. Sobeit bes herrn Ergbergoge Ferbinand Churfurften von Bargburg te. te.

Ben Gr. Ronigf. Sobeit wird taglich eine große Babt von Bittidriften und peffedungen eingereicht, welche gegen die bestehenden Berordnungen nicht geftemeipit, ober mit feinem Duppficate berfeben, und großen Theils auch nicht von reeipirten Unmalten verfaßt find.

Seine Ronigt. Dobeit baben baber, um die eingeführte Ordnung aufrecht zu erbalten, und die Paribeven fetbft für Rachtheit zu fichern, zu beschließen gerubet, bag fanftig auf feine Bittichrift, ober Borffellung eine Erledigung erfolgen werbe, welche nicht bon ben bagu berechtigten Bersonen verfaßt, gestempelt, und zwepfach: eingereicht worden iff.

Der ehurfarfil. Bermaltungenath erbalt baber bie Beifung, biefe bochfte Berfagung in bas nachfte Intelligeng Statt einraden gu taffen. Bargburg am 2. Juny 1806.

Churfurfiliche fandesbireetion.

Rlinger.

Ridels, Gerretar.

Dbenfiebendes gnabigftes Mefcript wird bem gefammten Bublicum biefiger Stadt gur funftigen Befolgung anmit eröffnet. Bargburg am 3. Jung 1806.

Vidit churfürfliches Statt Commiffariat. v. Bermerebeim.

Churfarfilider BermaltungeRath. Beorg Brod, Burgerm.

Reinbart.

## - Berichtliche Angeigen.

1) (Warzburg.) Sofolge böchfter Beifung churfürft. Landesdirection soll der diesightige HeugehentExtrag auf Burgburger Warkung nochmals öffentlich verfeigert werben, wozu auf funftigen Fredag ben 6. Junn früb um 3 lar die-Strichs Lagskaber bieremt anberaumt wird, welches den Strichslichs wacht wird, daß nach geendigtem Striche fein Nachgebot angenommen werden kann. Wärtpurg am 31. Man 1806.

Churfuefil. CtabtRentamt. 3. M. Bittheufer, Rentamtm.

2) (Mirzburg.) Mondtag ben 16. birfes Monats Junn frib um Ubr werden im churfaift. Juliushofpitafe dabier 100 Malter Haber gang oder theifmeis vorbehaltlich höchfer Genehmigung öffentlich berfleigert, welches biermit bekannt gemacht wird, damit fich die Liebaber dazu daber einfinden mögen. Mbrzburg am 2. Junn 1806.

Churf. Julius Hofpitalsvermaltung.

3) (Bhrgburg.) Gegen bie Berlaf: fenfchaftsmaffe ber Job. Beinriche Bittib in Berebach murbe ber Concurs anbeut erfannt, mer nun an biefer Daffe eine wechtliche Forberung machen gu fonnen bermeinet, bat entweder in eigener Derfon, ober burd binlanglich Bevollmachtigte auf ben o. Julo frubum 8 libr. als mo ber erfte, gmente und britte Edicte. Zag beftimmt mirb , ben unterfertigtem Lantgerichte gu erfcbeinen , um bie Sorberungen angubringen, mit ben Beweis fen gu belegen, geborig ju ercipiren, unb foluglich zu banbeln, unter bem Rechtenachtbeile, baf ber Glanbiger mit feinen Forderungen nicht mehr gehört wird, fpåtere Einreben aber nicht mehr angenemmen, und Die Gaumigen gu folug: lichen Berbanblungen nicht meiter juge: taffen merben, fonbern bas Rechtliche gu gewarten haben. Bargburg am 29.

Churfurftl. Landgericht b. b. Dr.

4) (Arnstein.) Auf backen Befehl chufürfil. Landesdirection zu Wärzburg weeden 200 Malter Korn und 100 Naler Nord und 100 Naler Nord und 100 Naler Nord und 100 Naler Nord und 100 Naler Referen am Andtage den 100 biefes Monatöfrab um 101 lhr, dann 100 Malter Korn auf dem Frucht Gericher zu Bergibeim in dassem Gemeindes haufe am Dienstage den 10. diefes Monatöfrah um 9 Uhr, bendes in Arnsteiner Gemässe unter Vordebalt böchker Bendwing zum öffentlichen Ertiche auf Berfauf gebracht, woben sich die Kaufölusigen einzussinden haben. Arnstein zur I. Jung 1806.

Churfurftl. Rentamt. Drobft, Rentamtm.

s). (Arnstein.) Auf Donnerstag ben T2. Jung werden im Pfarrhaufegn Arnstein die dem Benefeitun gum H. Kiffan alba gebörigen Früchte zu etwa 15 Maleter Korn und so viel haber iffentlich jeboch mit Verbebalt haben fernelmis gung anfgestrichen. Liebhaber können sich am bestimmten Zage früh um 9 Uhr alba einfinden, und die Früchten auf dem Boben einschen.

Beneficiums Bermaltung.

6) (Bifchofsbeim.) Um ermefen ju bennen, ob gegen Barbara Schmittin, Withth zu Sanbberg, im Wege ber "Dulfsbodftredung auf Andeingen ber Blaubiger, ober im Bege der Ausschapen werden durche, werden alle diejenigen, melde an berfelben eine gegründete Forberung zu baben glauben, auf Dienflag ben 10. Jund frub um olibe, um ibre Forderungen zu Protocut, um ber Juden Lambeifgen Landgerichteunter bem Rechistnachtbeite vorgeladen, daß im Ausbleibungs Jude ben diefem Berfahren auf fie teine Rückficht mehr

genommen werbe. Bifchoftheim B.b.M. am 13. May 1806.

Churfurfil. Landgericht.

Reim. 7) (Bifchofebeim ) Gegen Beorg Degent Dichels Cobn, Zuchmachermei: fter babier, ift bie Mudichanung erfannt morben. Es merben Daber alle biesenis gen. melde an benfelben eine gegrundete Forberung ju baben glauben, auf. Donnerstag ben 26. Juny Diefes Jabres fras um o Ubr, ale ben iten, aten und aten Edicte Zag jum biefigen land. gerichte borgelaben, um ibre forberung ermeislich zu Protocoll ju geben, folde geborig ju liquibiren , fogleich auch um . bas Borgugerecht gu ftreiten, und givar unter bem Rechtenachtheile, bag Die Quebleibenben biermit bon bem Concurfe audgefchloffen merben.

Auch wird bad Georg Degentischen bewegliche Bermögen, welches in einem balben hause, einigen Wiesen und Neckern besteht, so uns jorkt. 15. Er. rhn. eingeschätz ist, Donnerslags, ben 19. Junn biesed Jahrs frah um 9 Uhr babier öffentlich aufgestrichen, und an ben Reisstrenden guseschäugen. Bischofs-

heim ben 13. Dan 1806. Churfurft. Landgericht.

Cartorius, Canbrichter.

Heint.

8) (Dettelback.) Auf Ansuchen bes Johann Dauch von Schernau um eine gerichtliche Unterstiedung seines Schulbenfandes wied eine Liquidations Tagsehabt auf Donnerstag ben 19. Jung früh mm 9 lihr bew unterzeichneter Stelle anseraumt, woben alle jene, welche aus irgend einem Rechtsgrunde eine Forde, rang gegen ben Johann Dauch zu, machen gedenken, unter bem Pfajudig bes wigen Stillschweigens vergeloden.

Deitelbach am 22. May 1806. Churfürftl. Landgericht. Rleinfchrod.

Better.

9) (Euerborf.) Die ben Loreng Schuberts Aindern bon Langendorf gehörige Caalmuble allda, beftebend in einem Mabildange, Scheuer, Biebe-auth Schweinstalle, bann bagu gehörigenig Menen, 2 Sieben, 3 Mehlbeutel, 4:16raber und 1 Jage, nebit folgenden Jetogutern, als!

1/2 Morgen Grad. und Gemus Garten, I Morgen Artfeld in ber rothen Eller auf Beftbeimer Marfung:

an Biefen :

17 1/2 Ruth. im Erbbufchben ber Elferdbaufer hofwiefe, neben Ande Schmitt, 37 1/2 Ruthen alba, neben Abam Babler und Johann Maper,

1/4 Morgen 16 Ruthen Des Orte neben Dicol. Frang

anderthalb 4tels Morgen 4 3/4 Ruthen im Storchfesbrunn, neben Ricolaus Sausmann und Georg Bierheitig,

1/2 4tels Morgen 7 1/3 Rutben bafeloff, benberfeits neben Ricol. Sausmann, 2/4 Morgen 16 2/3 Rutben bes Orts neben Georg Dierheilig und Ricolaus

Saubmann, 8 Ruthen alla, benderfeits neben Georg Bierbeilig, Muller,

18 Ruthen allba, neben Rlaus, Gifcher, 1/2 4lefe Morgen 7 Ruthen allba, neben Georg Dierheilig,

12 Ruthen alloa, benberfeits neben Ri-

17 Ruthen bes Dres neben Georg Bierbeilig und Johann Georg Rraft,

bierthalb 4tels Morgen 21/2 Ruthen allba, neben Nicol. Sausmann, wird ben Meiftbietenben auf Mittmode

wird ben Meiftbietenben auf Mittwoche ben 18. Junn laufenben Jahrs unterfol. genben Beingniffen in dem Orte Langenborf in einen Temporal Beftanb bimgegebens

Bebinaniffe.

a. Die Pachtbauer ift 6 Jahre; b. nur berienige wird gum Striche gugetoffen, ber fich neben feiner Bablunge. Sabigfeit binfanglich legitimiren ober Caution leigen bann s

Minimin 1

c. bas Dacht Quantum fat febes Jabr muß quartatirer jum 4ten Efeil richtig an Die Bormunter ber Berpachter ab.

acliefert merben:

d. ber Beftanbner bat fomobl bir gutsberrlichen als lanbesberrlichen Abaa= ben, wie auch Die zufälligen Befchmerniffe a. B. Einquartierung und Frobnben , allein zu tragen.

Beldes ben Dachtliebhabern biermit befannt gemacht wird. Aura am 24. Man 18 6.

Churf ganbaericht Euerborf. Grang Rrais, ganbrichter.

Beffel. 10) (Guerborf.) Um ermeffen gu tonnen, ob im Bege bes Gantes ober ber Bulfevolftredung gegen Johann Dich. Bier au Dachtilebaufen gu berfahren fen, ift nothwendig, bon beffen Schulben-Rand Renninis ju erhalten, es merben baber alle : welche an ermabnten Biet eine Forberung gu haben glauben, biermit auf Donnerstag ben 3. July loufenben Jahre anber vorgelaben, um ibre Borberungen angubringen, im AusbleibungeRalle aber ju gemartigen baben, Dag benm meiteren Berfahren feine Rud-Acht mebr auf fie genommen merbe. ra Trimbere am 24. Man 1806.

Churf. Landgericht Euerborf. Grans Rrais, Lanbrichter.

Bauer, Act. fubft.

11) (Bilberd.) Alle biejenigen, bie an ben Balthafar Schiffbauer gu Biders eine Sorberung ju baben vermeinen, merben auf Frentag ben 27. Junn biefee Jahtes frab um o Hbr gum untergeichneten Panbgerichte vorgelaben, ibre gotberungen mit ben nothigen Beweismitteln gu Protocoll angugeben, ben Antrag Des Balthafar Schiffbauer megen Tilgung feiner Coulben gu bernebmen , and fich bierauf entmeber perfonlich ober burch binlanglich Bebollmachtigte gu erffaren. Die Michterfebeinenben baben ben Dechtenachtbeil, waibber micht meiter gebort gut therben , ju ermarten. Ders am 24. Man 1806.

> Churfarftl. Landgericht. Reller.

Schleicher.

12) (Dainberg.) Begen ben beimlich entwichenen Johann Bilbelm gu Baufen haben fich fo viele Paffin Chulben ergeben, bağ fein befigenbes Activ Bermo. gen ju berfelben Tilgung ber meitem nicht binreicht. Es murde baber befchloffen, gegen ibn im Bege ber Ausschafting furaufahren.

Bum erften Ebicte Zag , wo alle jene, melde an Diefen Johann Bilbelm ober beffen Bermogen einen gegrunbeten Unfpruch gu machen gebenfen, ibre forberung entweber in Derfon ober burch einen binlanglich Bebollmachtigten ben babiefigem gandgerichte anzubringen, und über Die Liguiditat fomobl ale Prioritat ibre allenfallfige Bemeife, unter bem Rechtenachtbeile von bem Coneuefeaus. gefchloffen zu merden, borgulegen baben, wird Dienftag als ber Y. July Diefes Jahres; jum amenten Ebictelage, me Die fammtlichen Schuldglaubiger, und fo aud ber Gemeinfduloner felbften ibre etmaigen Ginreben gegen Die Liquibitat ber angebrachten Forberungen, und bas barauf nachgefuchte Borrecht sub poena praeclusi, auch ber gemeine Schulb. ner auf bem Ausbleibungsfalle ju gemartigen bat, baf fatt feiner ein Contra-Dictor ex officio ju biefer Berbanblung aufgeftellet merbe, mirb Dienftag als ber 29. Des namlichen Monats; und gum britten Ebictelag, an welchem benberfeite folugliche Berbandlung unter obigem Prajudig gu pflegen find, Dienftag ber 26. Auguft Diefes Jahres angefest. Bornach fich jebermann gu achten bat. Mainberg am 7. Man 1806.

Churfurftl. Landgericht. 21. 3. b. Edart.

Eblen. 13) (Munnerftadt.) Johann Lampert fu Steinach bat fich mehrerer in Dem

ehurfarft! Burgburg. Landgerichte Bifchorsbeim und bem churfuft. befifchen Lande begangener beträchtlicher Bienen-Diebffable verbächtig gemacht, und fich auf flächtigen Zuß gefent. Alle Civiliand Militar Arberben tereben fonach ergu oblationen neiproci geziemend erfucht, der unten befchriebenen Flüchtigen im Betretunge Jalle in Berbaft zu nebmen, und an unterzeichnete Stelle gegen die Bebobeen gefällig auszuliefern. Mannetfabl am 27. Man 1806.

Churfurfil. Landgericht.

Anding.

## Gianalement.

Johann Lampert, Ortsnachbar gu Steinach, ift 23 Jahre alt, mittlerer Eratur, sommaten schwarzbraunen Angefichts, bober Stirne, blonder abgeschnittenen Haare, braunen Augen, mittelenaßiger Rafe, kleinen Mund. Derfelbe bat ben feiner Entweichung einen bunstelbiauen Dberrod, rothe Wessen, lange dunkelblaue Dberbosen roth ausgefchlagen, Stiefel und einen runden hut getragen, und ift an feinem geraden Bang und Siedlung, ba er unter dem Brititargebiert, und noch borgåglich daburch sehren gernten bunde preime und betragen mit genemen bunde eine Rante bon einer erhaltenen Bunde eine Aufbe eine Alarbe eine Burde eine Alarbe ine Marbe eine

14) (Ochfenfurt.) In Gemäßheit ber bom churfurflichen Rentante Ochfenfurt gegen Richard Mobr gu Tudelhaufen erfannten Execution, und von bemfelben bierauf an unterfertigte Gtelle erlaffene Requifition werben bie bem Debenten gufantigen

2 Morgen Uder nadft ber Jubenfrafe, D. britte hof g 19. und 20. Saustofe. D. britte bof g 19. und 20. Saustofe. welche jabrlich 2 Megen 14 Me Burge burger Gemaß Binsforn, welches nie in natura, fondern nach bem um Lichtmes meß fiebenben Murgburger Marftorels bezahlt wird, und 1/4 Kr. Schagung

in Gimplo geben, eingeschätt ju toon.

Mondiags ben 23. nachffommenben Monats Junp, als einziger Strichstagsfabrt, auf dem Gemeinsbaufe zu Andelbausen zum öffentlichen Striche aufgelegt, und mit bem Glodenschloftage 12 Uhr gegen das gefallene Meilgebot unter dem bedingten durch kandedzesche bestimmten Buschlage abzegeben: welches hiemie zur öffentlichen Kenntnig gebracht wird. Defensutet den 21. Man 1806.

Churfurftl. Bargburg, Landgericht.

Jager.

Geilink. 15) (Rottingen.) Unbread Staub au Bottingen bat ber babiefigem ganbertias te babin angetragen, feine fammtliche Glaubiger nach einer gatlichen Hebereinfunft, und vorzulegenben Bablungsmitteln gu befriedigen; alle bicienigen alfo. welche an ben genannten Stand iraent eine rechtliche Forberung machen aufonnen bermeinen, werden auf Rrentag Den 20. Tunn frub um 8 Ubr. ale ber biern beftimmten Lagefahrt, biebet porgelaben unter bem Rechtenachtbeile, baffie nadber mit ibren Forderungen als mit ibren Einmenbungen argen Die etwa borgenommenen Berbanblungen nicht mehr gebort merben. Aub am 29. Das 1806. Churf. Landgericht Rottingen.

C. Linder.

Behffg.

16) (Abttingen.) Das Wohnhaus mit Dofrieth und Scheuer ber in bie Ausschauss weifallenen Johann Georg Gesteres Mitib ju Conderbofen zwischener Martin Grillennmaber und ber gemeinen Griege, welches handlobnfrep ift, jahtlich 15 Pfenn. Jins entrichtet, "ind um 688 fl. toein, tapirtift, foll zum öffentlichen Etriche aufgelegt werden, und ist die Zugdfahrt auf Genntag den 15. Junn nachmittags um 2 Uhr anberaumt. Die Etrichslussign un 2 Uhr anberaumt. Die Etrichslussign en fich ben det felben auf bem Rathbuch zu Gendetbe

fen einfinden, und ben Tufchlag gemärtigen. Aub ben 22. Man 1306. Churf. Würzb. Landgericht Rottingen.

E. Linber.

Bollig.
17) (Bottach.) Bur öffentlichen Berfleigerung ber jur heinrich Bollichen BerGeneursmaffe gehörigen Grundfläche wurde Tagefarth auf Montrag ben 30.
Junn früh um g Uhr anberaumt, wosimmtliche friehbaber ben unterzeichnetem Landgerichte zu erscheinen, ihre Bebote zu Protocoll zu ertheilen, und ben
beinigten Bufchlag nach bem gefestich
fürgenommen Steiche zu gewärtigen haben.

Seidereibung ber Geundstüde. Eine abgebrannte de Hofftatt, ift handtohnbar, giebt 3 Pfenning Grundzinst zum chufürst! Rentante babier, und 11 1/5 Pfenning einfache Schagung, febt im Tare Au So ft. fr.

55 Morgen Artfelb an ben Soffelbern, geben 1 Pfund 7 1/2 Pfenning Erund, pine, 7.2 Megen Rorn, und 6 Megen Baber Galt jur benannten Beberde, bann 13 3/4 Pfenning einfache Schanung, im Tape ju 660 fl. fr.

anberthalb 4tele Morgen Beinberg am Sanbubl, Dettesbauwieben, banb. lobnbar, giebt 21 Pfen. Grundzins, ben 20ten Bebent, 5 2/5 Pfenning einfache Sabung, if Bultfren, im Jare zu ton Ito f. fe

3/4 Morgen Beinberg und Baumfelb am Strinberg, Derricafileben, giebt ben goten Bebent, 28 Weingalt, I 1/2 Pfenning Brundgine, 4 3/4 Pfenning einfache Schaung, im Zape gu-120 f. fr.

m Morgen Weinberg und Baumfeld in ber Gaund, herrschaftstehen, lebentfrew, giebt ein Einer Wein Git, fa Pfenning Grundgins und 4 2/5 Pfenning einfache Schagung, im Lare gu 120 f. fr.

2 Garten am Stadtgraben, gang frem und giebt nur 2 Pfenning Grundgins in hiefiges BargermeifterAmt, im Zar

Voltach am 30. May 1806. Churfurfil. Landgericht.

Wittmann. 18) (Comeinfurt.) Da nad Bor: lage ber Umftanbe gegen ben biefigen Burger und Sanbelsmann, Georg Gie mon goreng Junfer, ercuffive gu berfabe ren ift, fo werben alle und jebe, melde an benfetben eine gegrundete Forberung haben, hiermit borgelaben, am Donnerstag ben 26 bes fanftigen Monats Jung bormittags um g Ubr auf babiefi. gem Stadtgerichte entweber in eigener Derfon, ober burd binlanglich Bevollmachtigte gu erfcbeinen, und fich bor alfen Dingen aber einen Dachlaf Bertrae und andere jur gutlichen Benfegung biefee Couftenwefens gereichenbe Borfdlage ju erflaren, ben Entftebungeines Desfallfigen flebereinkunft bingegen ibre Forberungen mit Begiebung auf Die einfclagenden Beweismittel, und Ausführung bes Borgugerechte gu liquibiren , im letteren Salle fofort am Donnerdtage ben 7. Auguft gegeneinanber gu ercipiren, und am Donnerstage ben 4. September befdlufmeife ju Protocoll ju Diefe bren Ebicts Tage find unter bem Rechtenachtheile anberaumt, baß bie Berfaumung bes erffen ben ganis lichen Berluft ber Forberungen, und bie Berfaumung ber zwen lenten bie Mus. foliegung ben ben entfpredenten Sandfungen gur Rolge bat. Schweinfurt ans 25. April 1806.

Ronigl, baier. Stadtgericht.

Ctoffe.

### Feilbietungen.

r) Rachft bem Seminar im 3ten Difeier wird bas hauf des 57., welcieck aus zwes Wohntmen, geräumigen Bobenwerke, einem gewoldten mafferjregen

Reller mit 24 Suber in Gifen und 3 Ru-
ber in Solg gebundenen weingranen Safe.
fern, einem Ralterhaufe mit Ralter, und
einem Bewolbe beftebt, und morauf be=
with 2000 fl. rhein. gebothen find, am
Mondtage ben 9. Junius nachmittags
um 2 Uhr gum öffentlichen Striche auf:
gelegt, und, wenn ein annehmliches (Be-
bot erzielt wird, ohne Beiteres bem
Meiftbietenden abgegeben. Die Raufs-
luftigen tonnen foldes taglich einfeben,
und die Goluffel biegu ben bem churf.
Bablmeifter Schneiber, nachft bem obi-
gen Saufe in Dleo 54. wohnhaft, abber=
langen.

- 2) 3men Bladbalge, ber eine mit Beftell und Rugffange, ein Lofchtrog und ein Ambos Stod find in ber vermaligen hofchioferen zu verkaufen.
- 3) Mathias Joseph Berna in-Wüzzburg unterhät bey seinem Tuch- und englischen Manufactur Waarenlager auch zugleich ein Lager in folgenden Weinen. Zahlbar pr. comtant im 24 fl. Fuß.

		fl.	kr.
	Bouteille	1	15
do 2.	-	1	30
do. — 3	-	2	_
do. ganz alten	-	3	-
Muscat frontignae	-	I	30
do. Lfinel	-	1	30
do. do. rothen	-	I	45
Bourdeaux Medoc	_	I	45
do. Hautbrion	-	2	30
do. Chateau Margeaux	-	3	_
Vin de graves weißen	-	ī	45
Burgunder No. 1.	-	I	15
do 2.	-	1	30
do 3.	_	2	
do. extr. f. von 1802	-	2	15
Champagner rothen	-	.2	45
do. weifsen	-	2	45
Dry Madeira		2	45
Rothen Cap Constantia	die kleine	,-	.,
T	Bouteille	4	_

-		n.	KI.
Arac die E	Bouteille	2	_
do. ganz feinen	-	2	45
Rum ganz feinen	-	2	45
1794er Laubenheimer	-	I	30
1794er Rüdesheimer	-	1	45
1788er Laubenheimer	-	1	45
1788er Niersteiner	-	1	45
1788er Hochheimer	_	2	-
1783cr Markebrunner	-	2	30
1794er ertr. f. Rüdesheimer		_	3-
BergWein	_	2	45
1779er Rüdesheimer	-	3	15
1783er extr. fein Hochkeimer		3	45
1753er Rüdesheimer		4	30
1748cr Hochheimer	_	7	30
1783er gefrorner Steinwein	- '	7	_
		4	

In Fafs alle Sorten Rheinweine der besten Jahrgänge und Gewächse, wormter vorzügliche Bodenheimer von eignen Gütern, å Rthr. 66 bis 300 die Frankfurter Ohm.

4) Die Bebaufung bes berfebten Geilermeiftere Johann Dichael Baal nachft bem Gichhorn Birthebaufe aten Diffricts Dro 58., welche befanntlich mit einem laben berfeben, und ber gage wegen fur jeben Gemerbemann nabrhaft ift , wird am Mondtage ben 9. Jus ny gum iten, bann auf Monbtag ben 16. Junn jum 2ten , und auf Monttag ben 23. Jung jum gten öffentlichen Strie de jebesmal nachmittags um 2 Ubr in obigem Saufe aungefest und ben berletten Strichstagsfahrt an ben Deifibietenben abaegeben ; mozu bie Raufelufti= gen boffichft eingelaben werben, und baben fic Diefelben ber Ginfict Des Banfes wegen an ben burgerlichen Beren Rittmeifter Reifer, ober an ben Confifferial Debell Baal gu menben. Diefes Saus ift nebft ben gemobnlichen Abgaben jahrlich mit I fl. 4 Pfund 12 Pfenning Grundging gum Bicarie Amte Des ebemaligen Stifts Reumunfter befchwert. Bon Teffamentariate megen.

- 5) Es find 18 Eimer 1801er Bein aus freger Sand ju bertaufen. Bo? erfahrt man im Intell. Comt.
- 6) 3m Ingolffabter Sofchen aten Dispirite Bro 585, ift ein Sauf mit bopieltem Aufgange, einem Reller mit 12 Juber weingennen Faffern belegt, nebe ber Ausflicht in einen Barten, aus fremer hand gu bertaufen; bie Salffe bes Rauffoillinge fann gu 5 pr. Cent fleben Beiben.
- 7). Ranftigen C ennabend ben 7. Diefes Mon. vormitt, 36 bon to bis 12 Uhr
  wird in bem Saufe bes Sandismanns
  9. B. Honer babier eine Cammlung ichbner Drangerie Baume, befrebend in Bomerangen: Zittonen- borbeer- und MertenBaumen, burch ben öffentlichen Strich
  an die Meiffbietenden gegen baare Zahlung verfauft. Die Rauffluftigen verben biegu ergebenft eingelaben.

## Bermiethungen.

1) Das haus am fogenannten Freffer fod mittels diffentlichen Striches auf: 3 fabre bermiethet werben, und diese Miethe Jacobi fünftigen Monats iben Angle Jacobi fünftigen Monats iben Angle Jacobi fünftigen Monats iben Angle Jacobi für ben ben churfurft. Universitäts Receptorat zu erscheinen, und ibre Gebote zu Protofoll zu legen. Wärzburg ben 2. Junius 1806.

Churf. Uniperfitate Receptorat.

- 2) Im 3ten Difte. Res 113. ift ein Auartier mit allen möglichen Bequemlichfeiten entweder fogleich oder auf groß Jacobi zu verlehnen, und bas Rabere im Intel. Comt. zu erfabren.
- 3) Auf ber Reubaugaffe ift ein gangest hand auf Jacobi ju bermiethen Rab= ered erfahrt man im Intell. Comt.

4) In einer gelegenen Strafe ift ein Quartier, beffebend auf feche beigbaren Simmern, nebft anberen nothmenbigen Bequemlichfeiten, woju auch Stallung und Chaffenkennie gegeben werben tann, ftunbtich ju vertehnen.

### Berlorne Cachen.

- 1) Betwichenen Mondtag bat jemand to fi. thein, an 3 fr. Stud in einer Rolle bon weißen Papier verloten. Der redicke Finder wird gebethen, folde gegen eine Belohnung in bas Intell. Comt. zu fiefern.
- 2) Bor einigen Bochen murbe in ber Segend ber Rapelle ein neuer Pantoffel verloren. Der Finber beliebe folchen in bas Intell. Comt. ju bringen.

## Gefunbene Gachen.

- 1) Bor ohngefahr 14 Tagen murbe ein großes rundes golbenes Ohrgebang gefunden. Ber fich dagu ausweisen fann, fann den bermaligen Befiger im Intell. Comt. erfahren.
- 2) Borige Bode murbe eine filberne Sadubr gefunden. Ber fich bagu legistimiren tanm,erbalt folde gegen bie Einzudunge Bebabe gurud. Naheres erfahrt man im Intell. Comt.

## angeige.

Michaci Mohr, Sandelsmann, macht befannt, bag er feine Bader Berfeine von nacht auf geben wird. Ber alfo noch Bacher bagu geben wis, wird ersucht, seiche binnen & Tagen einzuliefern, wo alsbann ber Catalog geschlofen wird.

# Burgburger Intelligengblatt.

Dit Churfaralider gudbigfer Erlaubnif.

Mondtag.

Mro 74.

30. Junn 1806.

Berichtliche Ungeigen.

1) (Burgburg.) Die nachfolgenben gur Concursmafe ber verlebten Softation peffemer gehörigen Grundflude in biefiger Gabet und auf hiefiger Markung merben am Donnerstage ben 31. July b. 3. auf bem churfarft. Hofgerichte gum difentlichen Striche ausgefest, und nach Maßgabe ber Executions Dronung vom 26. Nuguft 1805 an ben Meiftbietenben abegeben.

rtens, Gin Saus in ber Urfulinergaffe 3ten Diffr. Dro 358. amifden bem Mermaltunge Rathe Debninger. und bem StadtRathe Gett gelegen; bas. felbe bat eine Einfabrt in ben Dof. einen mit bem StabtRathe Gett gemeinfdafilichen BiebBrunnen, einen Dof von beplaufig 4 Rutben, Bafchaus mit zwenen eingemauerten Reffeln, ein Dubner Saus, mebrere Sola Remifen, eine Dunggrube, eis einen Stall fur 3 Pferbe, ein Ralterhaus mit einer Raltern, gwen gutgemolbte Reller, morin so bis ss Ruber Saf an 18 Staden fic befinben, mo bon bis 20 Suber in Gifen gebunben find; ferner jur ebenen Erbe eine Bob. nung, beftebend in 3 beigbaren Bimmern mit 2 Defen und einem fleinen beigbaren Bimmer, einer Ruche unb einem Abtritte.

Im aten Stode befinden fich 7 beigbare Zimmer mit 3 runden und 2 bietedigten Defen, eine Ruche, 2 Rammern, wood eine mit einem Dfen berfeben if, eine Speidtammer, mehrere BanbSchrante, einen Abtritt;

im 3ten Stode 7 beigbare 3immer mit 5 runden und einem bieredigtem Den, 1 Adde, einige Wand Schafnfe und einem Abritit; endlich unter bem Dache ein beigbares 3immer, 2 Rammern, und 2 gute Dachboben.

In den Bimmern find überdieß noch

a befeftigte Banbfpieget.

Auf Diefem Saufe baftet nebft gewohnlicher Schaung, fetuer, und
ber Sanblohnbarfeit ein jahrlicher Grundzins bon 4 Gulben, 2 Pfund 4 Pfenning jur Bominiftration bes ebemaligen Jefuiten Collegiums, nun jum churf. Universitäts Receptoratunte.

2tens. Folgende gelogrundflute, welche nach einer von ben Belo eichwornen im vorigen Monate vorgenommenen pflichtmäßigen Meffung die babap befindliche Morgenzahl enthalten:

2. 2. 1/2 Morgen to Ruthen Garten am großen Seetberge zwifden bem Rauermeister Unt. Bornfeder und ber Pfeuferschen Bitive, gang mit Mauer umgebeu, mit einem bewohnbaren Sommerhaufe nehlt einer Remife, und einem fleinen Keller, einem Ziehrungen, mit Statten, vielenevelen Obstäumen und Trauben Beländern: beierlebe ift handlobnbar, giett zwev Einer Zinsmoft zum bormaligen Rocke St. Afra, nun zum StadtRentamte: Der fleine Zehent ift zur ehemaligen Domproblen gebörig;

b. 1 1/2 Morgen to Ruthen Weinberge

1.23

im großen Seelberge gwischen bem Stabt Nathe Ott und Andr. Streng, giebt jählich 18 Pfenning Brundzins gur vormaligen hauger Eustorie, num grad Nath Rentamte, ist handlohnbar; 2. 1/4 Morgen im innern Eraß zwischen Beter Braumig und Matthes Köhler, dann Balthafar Rüdlein, wovon 1/2 Morgen Weinberg jungin gutem tragbaren Stande, das Uedrige aber mit

bann Balthafar Aublein, wobon 1/2 Morgen Weinberg jungin gutem tragbaren Gende, bas lebrige aber mit Klee und bielen tragbaren Zwerscheinen Steunen; biervon giebt nebst Handlohn i Morgen bem hiefigen. Popitale jabrlich einen Eimer, und i Morgen ber beutschen Oppensonnenbe babier 1/18 Eimer Zins Moft:

d. 12/8 Morgen 3 Ruthen Aeder ben ber Rubeffatt wifchen Anton Klingler und Dem gemeinen Wege mit Klee beftellt, ift handlochnbar, und giebt jabrlich 20 Pfenning Grundzing gur Dauger Pfar-

ren.

Die Strichstagsfahrt nimmt am 31. July frab um Ihr ibren Anfang, und endiget fich mit bem Glodenschlage 12 Uhr, wo fobann an ben Meiftbie-tenben ber Buschlag erfolgt. Uebrigens berfiebt fich von felbft, baf ber fammtliche noch nicht eingebrachte Ertrag barin begriffen ift. Marzburg am 20. Juny 1806.

Churfurfil. Burgb. Sofgericht.

2) (Bargburg.) Am Sauftage ben 12. July biefes Jahrs vormittags um 9 Uhr werden ben dem churfarst. Stadt-gerichte bie den Friederich Sahmerischen Speleuten gu Beitsbichheim zugehörigen und auf biefiger Barkung im sogenannten Beasen zwischen Joh. Stephan Haber zu Durbach und einem Guter-phade liegenden 2 Morgen Beinberge, welche dem ehemal. Kiester Unterzell mit 3 1/2 Pfenning jährlich lebendar sind, einem nochmaligen öffentlichen Etriche ausgeseht, und nach Vorschrift ber Vergebrung bom 26. Nugust bet boris, Jahren vorden und dem 20. Nugust bet boris, Jahren vorden und dem 20. Nugust bet boris, Jahren

ret bem Deifthietenben beimgeschlagen, welches fammtlichen Strichsliebpabern biermit befannt gemacht wird. Burg's burg am 25. Jung 1806.

Churfurfil.Burgb. Ctabtgericht.

Wilhelm.

3) (Margburg.) Auf Donnerstag ben 3. July nachmittags um 2 Uhr merben ben bem churfufl. Graptgerichte eine golbene Uhr mit einem Gecunden Zeicher, eine weiße elfenbeinerne Dose, verschie bene hember und Rappen, dann bie Menfsköde, mittelst öffentlichen Griebaare Aglung abgegeben, welches ben Strichstliebhabern biermit bffentlich befannt gemacht mit. Wargburg am 27, Junn 1806, wirb.

Churf. Burgb. Stadtgericht.

Bilbelm.

Mobrenhofent.
4) (Baraburg.) Im Jabre 1780 trugen einige Bermanbte um Bermögenst Ausbändigung bes über 40 Jabre abwesenben Job. Adam Balter aus Rurnad an. Diefer Balter murbe auch am 9. April 1783 für verfcollen erflärt; und bie Bermögens Ausfolgerung ohne alle Caution au die Imploranten erfannt. Inzwischen melbeten fich von Zeit zu Zeit andere Berwandte mit angeblid näberem Erbrechte, so daß man zur Beendigung bieser Sache eine Provocation für nöbig erachtet.

Es werben bemnach alle biejenigen, welche auf befagte Job. Abam Walters fich Berlajfenschaft ein Erbrecht zu baben glauben, vorgelaben, auf Mondiag ben 25. August biefes Labes frid um 8 libr ben unterfertigtem Londgerichte zu erscheinen, und mit ben erforderlichen Urfunden ihre Erbrecht darzutbun, unter dem Achtsnachtbeile, daß der Ausbleibende oder nicht behörig Erscheinende, bieben nicht weby gebort, sondern bas Ersenntsiß über die Bermögenbauber aus bijung nur nach den auf obiger Lags-

fabrt borgelegt werbenben Beweifen bes Erbrechtes erlaffen werben folle. Burg.

Churfurftl. Landgericht b. b. Mains.

#### Jager.

Bred. c) (DRurebure.) Die Unna Marie. Rrafte Bittib in Gerbrunn nimmt mit ihren benben Stieffohnen eine Drittheilung bor: um nun gewiß ju fenn , mels de Unfariche auf biefe Theilungemaffe rechtlich an machen find, um bierauf Die Ebeilung vornehmen und bollenben att tonnen. merben fammtliche Blaubiger Diefer Daffe auf Mondtag ben 21. July Diefes Tabre frub um & libr zu unterfertigtem Panbaerichte pargerufen . um proentliche Liquidation an pflegen: im Musbleibungs Kalle baben fie gu gemarten . baf fie mit ihrem Ropaugfrechte ausgefchloffen, und mit Museinanberfes Buna ber Theilung porgefahren merbe. auch allen fonftigen barque entfpringenben Chaben ibrer Caumfeliafeit guaus fcreiben. Burgburg am 16. Junn 1806. Churfurfti, Lanbaericht D. b. DR.

## Jäger. Reed

6) Barzburg.) Das binterlaffene Mebilian Dermagen ber Anna Maria Fieberling zu Kleinrinderfeld wird Menniges ber 21. July biefes Johrs frab um to Uhr zum bffentlichen Stricke aufgebegt, welches bem Strickfliebabern amburch befannt gemacht wirb.

Rachem man febrigens jur Auseinenberfestung ber Anna Moria Jieberlingifden Wertalfenschaft zu Merin'inderfeld Tagsfahrt auf Donnerstag ben 24.
Juhr früh um g Uhr anderaumt bar, der bereben alle beizeinigen, welche an gebochter Berlaffenschaft irgend einen rechtliden Anspruch machen zu können flauberauf ben befimmten Zag nub Etunte am unterzeichnetes Landgericht unter bem Rechtlenachteile bergelaben, daß amkniften ben gegermättiger Auseignanderfenung feine Radfict auf fle gemacht werben folle. Würzburg am 16. Juny 1806. Churfürftl. Landgericht j. b. M.

M. 3. Bebr, ganbr.

Book 7) (Arnflein, Johann Diepolb, Barger und Maurer babier. bat ber unges fabr 3 Johren feine Ramilie boellich pera laffen, und ift teither nicht guradeetome men. Da nun bor furgen bie Chefran mit Burudlaffung bon C minberiabrigen Rinbern verftorben ift: fo mirb genanns ter Johann Diepolb auf Antraa bes befellten Bormunbers porgefaben, in 2 Monaten bon beite an ju erfcheinen. und Die Bermbaene Bermaltung einemeis ben an übernehmen, mibrigenfalls, eim Eurator für ibn aufgeftellt, unb bie Theis fung rechtlicher Ordnung nech borges nommen werben foll. Arnftein am 16. Cunn FRon.

Churfarft. Landgericht.

Bed. (Bemunden.) Gegen die Johann Seid Meggemeifters Wietid gu Gemunden, ift wegen ibres bad Bermigen über- frigemden Schulbenflandes die Ausichen ung erfagen ausgen.

In Binficht beffen merben alle und ie-De Stanbiger, melde an berfetben eine Sorberung zu machen baben . anmitebies tatiter vorgeloben, und zum sten Ebiets-Tag Monbtag ber 28, Julin, gum atem Monbtga ber 18. August . und zum aten Monbtag ber I. Gentember biefed Tahas febedmal pormittage umg Ufin in ber Auf beffimmt, bag am erften Chiate Zage te-Der Glaubiger entweber perfonlich, ober burch bintanglich Bevollmachtigte feine Rorberungen mit beit efmaigen Borauedrechte beboria ju Brotoroil angunchen. DieDriging (Contourfunden por gufegen. fo mie bon biefen beglaubte Abichriften su übergeben; am zten Ebicte Zage aber fo wie an bem grem aber bie Liquibitat Der einzelnen Korbennaen, und Die of= tenfolligen Borgugdrechte mit bem Ge-5.23 2

meinfoulbner fowohl, als unter fich felbft pechtlich ju handeln haben.

Belder Glaubiger am ten Ebitts-Tage nicht erfdeint, ift mit feiner Jorberung ohn Beitered practubirt; wer aber bem zten und 3ien Sbitts Tag verfaumt, barf nicht weiter handen, und batbas rechtliche Erfenntnif in contumaciam zu gewärtigen. Sachfenheim am 24. Juny 1806.

Churf. Landgericht Gemunben.

Steinert.

Ruchs. 9) (Bilbers.) Gegen Bilbelm Rnapp ju Gimmershaufen murde bon untergeich: netem Yandgerichte ber Concurs erfannt. Alle Diejenigen, melde bemnach an ben= felben eine rechtliche Forberung machen ju tonnen bermeinen, baben entweber in eigner Berfon ober burch binglanglich Bevollmachtigte auf Dienftag ben 29. July biefee Jabre frab um 8 Ubr, melder als ber Ite, 2te und 3te Ebictelag biermit bestimmt mirb, ben unterzeich: neter Stelle ju erfdeinen, ibre forbes rungen nicht nur angubringen, fonbern aud fammtliche Beweismittel gur Ber-Rellung ber Liquiditat und Prioritat berfelben in ber geborigen Rorm borgulegen, geborig ju ercipiren, und foluflich ju banbeln.

Ber ben biefer Tagsfahrt nicht erfcheint, wird mit feinen Forberungen nicht mehr gebort, barf nicht weiter banbeln, sonbern bat bas rechtliche Erfenntnig in contumzeizm zu erwarten. Sil-

bers am 18. Junn 1806. Churfurfil. Landgericht.

R. Reller.

Schleider.

10) (Silbers.) Die jur Concurdmaffe bes Cafpar Meng ju Biders geborigen Grundfide werben auf Donnerstag ben 24. July Diefes Jahrs frub um 9 Uhr in bem Birthsbaufe ju Biders öffentlich aufgefrichen, als:

1. Eine Hofried mit Scheuer und Staf.

lung, bann 4 Ruthen Pfangen Garten.

Sierauf hoften 4 Pfenn. Schapung in Simplo und 20 fr. Grundzins an bas frephrl. v Bofenbachifche Amt Schadau, Lag 400 fl. rhn.

2 8 1/4 Berten Rrautland am Erlebrain, Schagung 2 Dfenn, in Simplo. Zac

18 fl. ron.

3. 15 3/4 Gerten Rrautland am Bruden-Garten, Schatung I für. in Simpl. Tar oft. rbn.

4. 5 Berten Rrautland auf ber Gansi bede, Schagung 1/4 Bar. in Simplo,

Lar off. rbn.

Die Raufsliebaber haben fich bemnach am vorbenannten Tage ju Bidere einginfinden, ibre Gebote zu Pretocol gu geben, wo der Bufchlag mit der gewöhnlichen Bedingnig erfolgen foll. hilbers am 20. Juno 1806.

Churfarftl. Landgericht.

3. Reller.

Ohleicher.

11) (Silbers.) Auf Anfuchen bes Gebaftian Anattel ju Biders feinen Schulbenftand gerichtlich zu unterfuchen, wird eine Liquibations Lagsfahrt auf Freytag ben 25, July biefes Jahrs frah um 9 Uhr anberaumt, bep ber alle biejenisen, welche auf irgende einen Rachts grunde eine Jorderung an ben Sebaftian Anattel machen zu tonnen glauben, ben untergeichnetem Anattel machen zu tonnen glauben, ben Rechtsnachtbeile des ewigen Stillschweisgens zu erscheinen vorgelaben werben. Hilbers am 18. Juny 1806.

Churfurfil. Landgericht.

Officider.

12) (homburg.) Rachdem bas Bermögen ber Bernard Jerfch Wittib zu Erlenbach zur Titgung ibrer Schulben ungureichen ift, fo wird biermit ber Concurs erkannt, und Tagsfabrt auf Dienkag ben 22 Jule zur Andringung aler Jorderungen und ber Borzugerechte in eigner Person, oder burch bintlangtich Bevollmächtigte ben Bermeidung bes gangtien Berluftet der Jorderung auf Dienftag ben c. Auguft gur Einbringung ber Ginreben ben beren Berluft, auf Dienftag ben 26. Auguft gur foluglichen Berhandlung ben Bermeibung ber Draclufion anbergumt. - Rogbrunn am 18. Junn 1806.

#### Churf, Landgericht Somburg.

#### Granbaur.

#### Rattenbaum.

13) (Somburg.) Rachbem bas Bermogen bes Frang Carl Schmels bon Bengfurt jur Tilgung ber Daffiben bes: felben nicht gureicht, fo murbe ber Concurs erfannt, und Die Ebicte Lage alfo

beftimmt :

Der 18. July gur Ginbringung aller Forberungen, und beren etmaigen Bor-BugeRechte und jum Bemeisantritte, entmeber burch bie Glaubiger felbft, ober beren binlanglich Bevollmachtigte, ale les ben Berluft ber Borderung ober beren Pripritat.

Der 29. July gur Ginbringung ber allerfeitigen Einreben ben beren Berluft. Der 5. Muguft jur foluglichen Ber-

bandlung ben Bermeibung ber Practu. fion. Rofbrunn am 10. Junn 1806.

## Churf. Landgericht Somburg.

#### Granbaur.

#### Råttenbaum.

Radbem bas Ber: 14) (homburg.) mogen ber Cafpar Soule Bittib bon Lengfurt jur Tilgung ber Baffiben berfelben nicht binreicht, fo murbe ber Coneure erfannt, und bie Ebicts Tage, wie folat, beftimmt :

Der II. July gur Ginbringung aller Forderungen in eigener Perfon oder burch Bevollmachtigte, bann ber etwaigen Borgugerechte; und bem Beweisantritte, alles ben Berluft ber Forberung.

Der 25. July jur Ginbringung ber afferfeitigen Einreben ben beren Berluft. Der s. Auguft, jur foluglichen Ber-

banblung ben Bermeibung ber Braclue fion. Rofbrunn am to. Juny 1806. Churf. Landgericht Somburg.

Granbaur.

Ruttenbaum. 15) (Dannerftadt.) Um bie Theilungs: maffe bes verlebten Bebermeifters Job. Bolfram zu Beichtbungen außeinander fegen gu tonnen, ift beffen Schulbenftanb ju unterfuchen nothig, ju Diefem Enbe ; ift Lagsfahrt auf Mittmoche ben 13. Auguft Diefes Jahre frub um 8 Uhr anberaumt, ben melder alle Diefenigen, fo eine gegrundete Forberung ju machen, baben, unter Borlegung ibrer befigenben Urfunden und etwaigen Borgugsrechtes geborig ju liquidiren baben, unter bem Rachtheile, bag ben Ausbleibenben bas emige Stillichmeigen auferlegt merbe. Munnerftadt am 16. Jun. 1806.

Churfurftl. Landgericht.

Relleri.

Andina. 16) (Dofenfurt.) Aus bochken Auftrag eines churfurftl. Bargt Dofgerichts bom Q. Diefes Monats merben alle Dies jenigen, melde eine rechtliche Sorberung gegen bie Berlaffenfchaft bes innaft in Gulaborf verlebten Pfarrers Beber au baben bermeinen, auf Dittmocheben 23. July laufenden Jahrs frab um g Uhr in bas Gulaborfer Pfarrhaus jur angeige ibrer Forberung ben bem bort er= fceinenben ganbgerichte Derfonale, qua commiss. borgelaben, unter bem Rechts. nachtbeile, baf anfonft bierauf eine Rad. ficht ben Bollendung bes Theilungsmefens nicht merbe genommen merben.

Dofenfurt am 14 Junn 1806. Churfurftl. Landgericht.

### Jager.

Seilina. 17) (Marttburgpreppach) Auf bas jum gerichtlichen Berfaufe gebrachte Bobnbaus bes ebeborig. biefigen Amts: Untergebenen Unbreas Grabmobl. melder beimlich entwichen , und beffen bermaliger Aufenthalt unbefannt ift, find 108 ff. 12 Bg. frant. jum Deifigebote er-

gieft morben.

Diefes wird bemfelben hierdurch bifentlich bekannt gemacht, mit der Aufforderung, binnen 6 Booden einen beifern Kaufer ben Bermeibung bes rechtichen Nachbeitst untellen, das außerbem Deffen Bohnband um bas erlangte Meifegebot werde abgegeben werben. Marteburgpreppach am 18. Junn 1506.

Frenhrt. v. Judifch. Patrimonial

18) (Prirenfiobt.) Bu Jolge bodfer Berorduung foll ber birbfettige Antheit ber Roppel agd auf ber Schernauer und einem Zeil ber Euerfelber Martunaauf

2 Jahre perpachtet merben.

Biergu ift Termin auf Mondtag ben 7. July vormittags angefest, an metmem ber Pacht bem Meifbiefenben auf bochflerrichaftliche Ratification zugefoliagen wird. Jagbliebhaber werben aber eingelaben, fich an biefem Termin ben unterzeichnerer Umteffelle einzufinben. Prichlenfabt am 23. Junn 1806.
Shute Comercoldwainfitzation.

Ref.

## Seilbietungen.

1) Der Gr. Ereelleng bem Gen. GeneralCommiffer v. Leyden geddrige vor dem Burkarder Ihor getegene Garten ift fündlich aus freger Sand zu verkaufen. Das Weitere ift im Intell. Comt. zu er-

fragen.

2) Um Mittwoche ben o. July mergens um 9 fibr werden im 21en Diffrick Kro 226, nachf ben Dominieanern im Wege ber Tenfteigerung gegen zleich baare Bezahlung einige Ringe, worunser ein großer am Wofetten, eine goldene Dofe, einige goldene Uhren, Ketten, Erni, goldene Scherern, u. bann verfchiedene Framenkleider von Stoff, Albach, 31s u. u., gebrauchte Sessel, und mibre Schreinermaaren verfauft.

3) Den 14 July wird gu Ranberd:

ader in ber ebemaligen JacobeRapelle frab um 8 Uhr brauchbared und flartes Baubolg, des noch an bem Gebaube febt, entweber gufanmen ober theilmeife bffentlich berftrichen, und fogleich um baare Bejahlung abgegeben.

4) Rachfiebende Felbfruchten ben und unmeit ber neuen Muble auf Burgburger Martung, als:

ger Martung, als:

9 1/2 Morgen Beigen,

10 Morgen Gerften. fammtliches Gr. Sochfürffl, Durchtoucht bon Sanfeld gehoria, merben mittelft Affentlichen Striches an Die Meiftbieten: ben fur biefes Sabr auf bem Balm berpachtet: Die Dachtlichbaber baben fich ba. ber ben ber auf Mittmoche ben 2. Julp frub amifchen 7 und 8 Uhr in ber neuen Mable abzuhaltenben Picitation einzufinben . mo fie Die Bachtbebinaniffe pernehmen . mo fenach ibr Gebot niebergefdrieben mirb, und wenn badfelbe ans nehmbar auffallt. ben Buichtag gemare tigen tonnen: menn Stricheliebhaber befagte Relber bor bem Striche einfeben mollen . baben fie fich Diefermegen an frn. Mifeffor Mibert gut menben . mo ibmen folde gezeigt merben fannen.

Fürfil. v. Sasfelbifch. Bermalteren.

5) Radellen Dienftag ben 1. July b.
nachmittags um 2 Uhr werben im Reichsgraft. v. Stadtonifch. Domberrnbofe babier 12 Matter 4 Megen Weigen, 40 Matter Korn, und vo Matter 6 Megen Beter bem öffentlichen Strick ausgesetzt, und bem Meistierenden gegen zieich baare Bezahlung zugeschlagen werden.

#### Bermiethungen.

1) 3m sten Diftr. Rro 141. bem teuts fchen Saufe gegenüber ift ein Anartier, bestehend in Iheigbaren und zunheigbasen Jimmer, einer Ruche, neb ginem betfoloffenen Solglager und Reller, ffanb.

lich ober auf groß Jacobi ju bermiethen.
2) 3m aten Diffiret Dro 166. ift auf Sacobi ein fcones louis mit mebreren Zimmern . Stallung, und anberen Bes quemlichfeiten gu permietben. Das Beitere fann man ben bem Gigenthumer im benannten Baufe erfahren.

## Berforne Gade.

Bon ber Dominicaner Baffe bid aum Univerfitats Bebaude ift eine filberplate tirte Schubidnalle berloren morben. Dan erfucht ben Kinber, fie ind Intell. Comt. ju bringen.

## Bermifchte Ungeigen.

1) Das litterarifche Dufaum babier berlegt feinen Gis fur Die Butunft in Das Theater Saus, und bezieht Die fur Die BinterCafino bestimmten Simmer. Gine mit Frang Tacchi abaefcbloffene Uebereinkunft fest Die Befellicaft nicht nur allein ferner in ben Stand, Die meis fen und ausgefuchteften Beitfdriften und Beitungen aller art angufchaffen, fonbern Br. Zacchi felbft wird fich eifrigft be-Areben, får bas Bergnugen und Berfreuungen beftmöglichft ju forgen, moben eine bas Bange umfaffenbe Drage nifation ben urfprunglichen 3med ber Litteratur nicht Das minbefte beeintrach. tigen, vielmebr fefter begrunben mirb. Die beften Bimmer find baber bon jenen . Bimmern, worin Die Mitglieder Billiarb frielen, Erfrifdungen nehmen, unb fich aberhaupt veranagen fonnen, getrennt. Der Barten ift blos fur Mitglieder tag: lich offen, und ihnen febt ber Eintritt in Die Binter Cafino's um Die Balfte ber Eintritte Gebühren fren.

In ber anfehnlichen und volfreichen Sauptftabt bes Churthums, melde eine febr anfebnliche Dobleffe, Die erften Landes Collegien und eine berabmte Unis

berfitat entbalt, fest im Bufammen. wirten bieler Mitglieder bas Infittut in ben Stand , ben bochften Brad ber Bolls

fommenbeit all erreichen.

Mle Breunde ber Litteratur, Sumanitat und gefellfcaftlicher Unterhaltung merben baber boffichft eingelaben, an Diefem gemeinschaftlichen Inftitut Untheil ju nebmen . und burch ibre Unters ftagung jum Sfor ibres Baterlanbes nach Rraften bengutragen.

Der Ginzug in Diefen neuen Bobnort ift auf ben I. Juln Diefes Jabres feffe gefest, wo fic bann neue Ditglieber gleich abonniren tonnen. Bargburg am 24. Junp 1806.

#### Im Mamen bes Musichuffes bes Dufeums.

- 2) Ein großer gemolbter Bafferfrener Reller obne Raffer mirb au miethen ge-Daberes im Intell. Comt. fucht.
- 2) Muf mebreres Dachfragen finb bie befannten Bopulations Tabellen wieber ben mir gu baben.

Gebaftian Gartorius, Bofbuchbruder au Burgburg.

- 4) 750 ff. ron. find gu 5 pr. Cent ges gen binlangliche Berficherung andguleis Das Beitere ift in Dro 357 tten Diffr. ju erfahren.
- 5) Leonarb Seufferling Lebnfutider. mobnhaft in Der Urfuliner Gaffe, fabrt tommenben Mittmoche ben 2. July morgens mit einer leeren Chaife nach Bams berg. Sabrluftige tonnen fich ben ibm angeigen.
- 6) Aufgemuntert burd ben Benfall. welchen fein feit mebreren Jahren begonnenes Unternehmen fand, macht berlintergeichnete bem geehrten Bublicum befannt, baf er wieber einen neuen lebr-Cure im Schon. und Rechtschreiben eröffnet, fobald fich eine binlangliche Un-

jahl von Liebhabern zu bem Unterrichte in biefer fo fchabaren Runft melben wird. Jeber vollkändige LehrEure bautert bier Monate, in welchem Zeitraume ziber, ber Luft und Jäbigkeit bat, fich eine elegante und certzete hand, in allen Erten beuticher und lateinischer, englicher und franghiffer Schifflage erwerben tann. Die hauptlache feines Unterrichts besteht in offener Mitthetlung ber Stunder in offener Mitthetleichten und sichern Betrichwunger. Diesen fan mand verd anfedulich pracitische Anweisung, verbunden mit deutlicher Ertfärung, balberlernen, und dan bedarf est zur einer faten Privatledung, bebat est zur einer faten Privatledung.

um bie in bem biermonatlichen lebr urs erlernte Runff nie wieder gu bergeffen, fondern bielmehr barin immer bollommener ju werben,

Alle Letnbegierige, befonbers aber bie herrn Candidaten, welche einft in ben Civit- und Militar Anglicen bem Staate bienen wollen, ober die fich bem ibblichen Sandelsfande midmen werben, zu diefem Lehr Eurse höflichft eingeladen. Die Gunde wird nach manblicher Verabredung noch beftimmt werben,

Frang Jof. Birth,
Schreibmeiffer auf ber Univerfitat,
wohnb. im 4ten Diffr. Dro 282. in
ber Elephanten Baffe.

Getreibvertauf auf bem Martte ju Burjburg am 28. Junn 1806.

Setreibe	im bochten Preife.			im mittlern Preife.,			im geringften Preife.	Summe aller verfauften Kruchte.	
	Mitr.	I ft.	Bag.	Mitr.	1 1.	Bas.	Mitt.   fl.   Eas.	Mitr.	
Un Meigen - Un Korn Un Saber	160 39	11 8 —	7 3	140 46 3	7 12	13	52 30 8 39 7 5	Reigen 352 Korn 115 Haber 3	

## Burgburger Brobfas bem 29. Jung 1806.

1	119					1 Gen	idt.	, Dr	is.
-				,		Bfund,	goth.		Dfenn.
Eine Mage weißen Brobe					£12	3 1	22	6	2
Ein Rummelbrob					- 1	1	27	1 2	1
Ein betto		•				1	4 3/8	1 2	-
Ein betto	in	. 1			. 5		18 3/16	5	
Ein Paar Semmeln		7 8 1					12 1/8	-	4
Eine Gemmel	*				1	-	6 1/16	-	2
Ein Didwed					- 6	-	12 1/8	-	4
Ein betto					. 5	-	6 3/16	4 -	
Ein Laib fchtvarjen ober Rot	mptapm,	welcher	mobil	ausgeb	acten	100			
toiegen muß			5.		8	7	12	1 7	-
Ein baiber bette					.1 .99	*3	22	1 1	3
					66	10-53-01	Malitan	Ni	

# Burgburger Intelligensblatt.

Dit Churfarftlicher gnabigfter Erlaubnif.

Mittwoche.

Mro 75.

2. July 1806.

## Doligen Berfügungen.

1) Unterzeichnete Stelle hat die unangenehme Bemerkung gemacht, baf oftere hunde mit in die Rirchen genommen werden, und badurch nicht nur die biefen Dreten fouldige Ebrerbietung aus ben Augen gefest, fondern durch bas herumlaufen und bellen berfelben auch nicht felten die Andacht ber übeigen Anwesenden gestort mirb.

Man fieht fich baber veranlaßt, bas Mitnehmen ber hunde fomohl benm Befuchen ber Rirche gur Anbacht, als auch benm blofen Durchgeben unter einer Strafe bon gwen Reichsthalern, ober ben Zablungellnfabigfeit bon 24ftundigem Poligep-

Arrefte ju verbieten. Burgburg am 29. Junp 1806.

## Churfurfliche Polizen Direction babier.

2) Dogleich bas Schiegen in ben Garten und ben Felbern außerhalb ber Stabts Store fcon burch altere Berordnungen verboten ift, fo bemertt man boch feit einfe

ger Beit, baf biefem Berbote entgegen gebanbeit merbe.

Untergeichnete Stelle fiebt fich baber verantafit, Diefelbe mit ber Bemerkung gu erneuern, bag für bie Jufunfe ber Uebertreter mit einer Strafe von zwen Reichse thalern, ober ben Bablungellnfabigfeit mitz4ffandigem Poligen uriefte werbe belegt merben. Mbrzburg am 29. Juny 1806.

## Churfarflice Polizenbirection babier.

Berichtliche Unzeigen.

1) (Burgburg.) Die nachfolgenden gur Soncursmaffe ber verlebten hoffabin heffemer gehörigen Grunofide in biefiger Stadt und qui biefiger Darfung werben am Donnerstoge ben 31. July b.
3. auf bem churfust. hofgerichte gum bffentlichen Striche ausgeseht, und nach Massabe ber Erecutiens Didnung vom 26. August 1805 an ben Meiftbietenden abgegeben.

rtens. Ein Saus in ber Ursulinergaffe zien Difte. Rro 358. smifcen bem
Berwaltunge Rabe Debninger, und
bem StadtRatbe Gett gelegen; basfelbe hat eine Einfabr in ben hof,
einen mit bem StadtRatbe Gett gemeinschaftlichen Zieh unnen, einen
hof von beyläufig 4 Ruthen, ein
Baschbaus mit zwenen eingemauerten
Reffen, ein Rabnersbaus, neberee
holz Remifen, eine Dunggrube, eie einen Stall für 3 Pferbe, ein Ralter7. 5 baud mit einer Ralfern . twen anfae. malbie Reller, morin so bis cs Ruber Saff an IS Studen fic befinden, mo non bis 20 Suber in Gifen gebunben and: ferner gurebenen Grbe eine Bohs nung , beftebend in 3 beigbaren 3immern mit 2 Defen und einem fleinen beighoren Bimmer, einer Ruche und einem Abtritte.

3m gien Stode befinden fic 7beit-Bare Zimmer mit 3 runben unb 2 biers ediaten Defen, eine Ruche, 2 Rams mern. mobon eine mit einem Dfen perfeben ift, eine Speistammer, mebrere Banbedrante, einen Abtritt:

fobann

im sten Stode 7 beigbare Bimmer mit s runden und einem vierediatem Dfen, 1 Ruche, einige Wand Schran: te und einen Abtritt; endlich unter bem Dache ein beigbares Bimmer, 2 Rammern, und 2 qute Dachboben. In ben Bimmern find aberbieß noch

a befeftigte Banbfpiegel.

Quf Diefem Saufe baftet nebft aes mobnlicher Schagung , Steuer , und ber Sanblobnbarfeit ein jabrlicher Brundgind bon 4 Bulben, 2 Dfunb 24 Dfenning gur Abminiftration bes ebenatrgen Jefuiten Collegiums, nun jum churf. Univerfitate Receptorat-Amte.

atend. Rolgende Relbarunbftude, melde nach einer bon ben Relbefdmornen im porigen Monate borgenommenen pflichtmäßigen Meffung Die Daben be-Endliche Morgengabl enthalten :

a. 2 1/2 Morgen to Ruthen Garten am arofen Geelberge smifden bem Mauer: meifter Unt. Bornfeller und ber Dfeuferfden Bitme, gang mit Mauer umgeben, mit einem bewohnbaren Commerbaufe nebft einer Remife, und eis nem fleinen Reller, einem Biebbrunnen, mit Statuen, vielen edeln Dbft. baumen und Trauben Gelanbern; Derfelbe ift banblobnbar, giebt gmen Gimer Binemoft jum vormaligen Rlofter St. Afra. nun sum Stabtitentamte: ber fleine Bebent ift gur ebemaligen

Domprabiten achoria:

h. T 1/2 Morgen to Muthen Beinherge im aroben Geelberge smifden bem StadtRathe Dit und Undr. Streng. giebt jabrlich 18 Pfenning Grundeins gur pormaligen Sauger Cufforie . num jum Stadt Rentamte, ift banblobnbare

c. 2 1/4 Morgen im innern Graf smifden Beter Braunig und Matthes Robler. bann Balthafar Rublein, moven 1/2 Morgen Weinberg jung in gutem trage baren Stanbe, bas Uebrige aber mit Rice und vielen tragbaren 3metfchfen. Baumen; bierbon giebt nebft Bandlobn i Morgen bem biefigen Sofpitale iabrlich einen Gimer. und I Morgen Der Deutschen Orbend ommenbe bae bier 1 1/8 Eimer Bind DRoft;

d. I 2/8 Morgen 3 Ruthen Meder ben ber Rubeftatt amifchen Anton Rlingfer und bem gemeinen Bege mit Rice beffellt. ift banblobnbar, und giebt iabrlich 20 Dienning Grundsing gur Sauger Dfars

ren.

Die Strichstagsfahrt nimmt am 21. July frub um o Ubr ibren Anfang, und endiget fich mit bem Glodenfcblage 12 Ubr. mo fobann an ben Deiftbietenben ber Bufchlag erfolat. Uebrigens verfteht fich bon felbft, bag ber fammtli= de noch nicht eingebrachte Ertrag barin beariffen ift. Baraburg am 20. Junn 1806.

Churfarftl, Bargb. Bofgericht. 3. DR. Geuffert.

Ragenberger. . 2) (Bargburg.) Mad porgangiger Aufnahme bes Bermogens und Unbermogensftandes bes Pfarrers Gregor De= ger bat fich ergeben, baf biefer jenen überffeige: Daber im Bege bes Concurfes gu perfabren ift.

Es merben bemnach mit Einwilliqung bes Schuloners alle biejenigen, melde an benfelben eine Rorberung baben, auf Dienftag ben 20, nachfifommen:

ben Monats Jufp vormittags, um 9 Uhr, welche Tagbfabrt far ben tren, gen und zien Gelick Tag angefest wird, borge laben, um ibre Forberungen entweber felbft ober burch einen Bevolmächigten ju liquidiren, die Beweife bierüber borgulegen, und Schläflich zu bandein, mit bem Undange, daß der Richterfebeinen. De von der Maffe ausgeschloffen werden wird.

Bugleich wird ben Glaubigern zu ibrem allen fausgen Benedmen bekannt gemacht, daß die Pfaren Autendauffen,
und Matern Siegling, Wirth ju Bibter, beträchtliche Jorderungen haben,
wodurch die Masse erschäpft wied, so
daß die chirograpdarischen Glaubigerauf
teinen Jall sich höffnung, ihre Befriebigung ans der Masse zu erdalten, machen können. Würzburg am 13. Jung
1806.

Churfurftl. Burgb. hofgericht. 3. M. Geuffert.

Bu bem Ende mird Tagsfährt auf Ponnerstag ben 7. August diese Jahrs fruh um gubr auf chursufeil. hofgerichte anberaumt, bey welcher die Ammtligen Blaubiger in Perfon, ober durch gehörig zu bevolmadtigende Anwälte zu erfcheinen, ibre Jorderungen unter der Strafe, den dem Concurfe ausgeschloffen zu werden, nicht nur anzubringen, fondern auch fammtliche Beweismittel zu Berstellung dersethen Liquidität und best etwaigen Borzugstechte in rechtlicher Jorm darzulegen baben. Zu Eindeingung ber dagtgen Glatt findendem Einzung mirb eine fernere Lagsscapt

Churfurfil. Burgb. Sofgericht. 3. DR. Geuffert.

Ragenberger. 4) (Maraburg.) Muf Brentag ben 25. July laufenden Jabre pormittags bon o bis 12 Ubr werben bie bem (Sals lus Daffelbed Bader Dabier jugeborigen Beinberge, und smar I Morgen im bore beren Steinbach, amifchen Grasmus Bartbel, melder Bind. und Lebenfren. fobann I Morgen Rice : und Grundbirn. feld am Rladberg. Imifchen Chriftoph Stumpf, Anpferfiecher, und Dicol. Ufftich, Lebnröfler, melder gleichfalle Binge und lebenfren ift; und endlich bed ermabnten Saffetbed eigentbumliche Bobnung im sten Diffr. Pro 229., melde aur ebenen Erbe in einer Stube und Ritde, bann einem fleinen Reller obne Raffer, im aten Stode in einer Stube. bann Rammer, Ruche und 2 Bobenfammern beffebet, bem offentlichen Striche ausgefenet, und bem Deifibietenben nach Borfdrift ber Canbesverordnung bom 26 Muguft bes borigen Jabres beimgeichlagen; wornach fich fammil. Stricht. liebbaber ju achten baben. Burghura am 27. Junn 1806.

Churfurfil. Stadtgericht. Bilbelm.

S) Burgburg.) Um Mobrenbofen. 28. Julo laufenden Jahrs bormittags ben bon bist 12 Uhr werden ben unterzeicheneter Stelle in Gemafheit ber bon bem 5... churfarfit. Grabistentamte gegen bei Bonesmuller Dich. Trautmann ertanny ten Erecution, und von bemfelben an bas churfarftliche Grabtgericht erlufter nen Requifition bie bem Trautmann gugebrigen nachstehenden Grunoftute, affe:

I und vierthalb gleis Morgen 5 Rutben Ader im Lindig, swifen Dernigurffen von Suffeld und Berwaltungs-Ratbe Frener, welcher bem churf. Stabt Antante mit jabrlichen 19 1/4 Pfen. Grundzins lebenbar if,

n Morgen Ader im untern Kronbabt, gwifchen bem Befiger und Battnermeifier Abam Giren, ber mit 7 Pfenn.
Grundzins, und I Eimer 3ins Moft jahrlich an cas Stadt Mentamt zu ents richten beschwert im ber der befabert

i Morgen Beinberg allba, zwifchen Gotfried Goldmaner Sutmachermeift. und Befiger felbft, fogleichfalls mit 7 Pfen. Grundzins, und I Eimer jabrlichen

Sind Moftes befcweiret ift, i Morgen Ader im . inneen Freulanb, awifchen Anton Beichfel Glafermeifter und Baltbaf. Bartich Beenbanble, wobon 8 43 Pfenning Grundging zum Etabl Rentamte jabrlich zu entrichten find.

3 Morgen Beinberg im Zwergegraben, zwifchen Georg Demmert Badermeisfer, wobon 2 Morgen mit 1 Pfun 22 Bfenn. Grundzins befcwert find 22

morgen Beinberg im Rirchbuhl, gwis fchen Bongnfpector Belmfätter, und Job. Lindner BiertelBader, worauf bie Entrichtung bon 4 Megen Beigen. Butt haftet, und endlich

t 2/4 Morgen Beinberg am Greinberg, amifchen bem gemeinen Beg und Robs lere Bittme,

bem öffentlichen Striche ausgefent, und bem Meiftbietenben nach Berfchift ber bochken lanbesberl. Berordnung nom 26. August bes vorigen Jahrs zugeschlagen, welches ben fammtlichen Strichflufigen anburd bffentlich betannt gemache wirb. Burgburg am 27. Juny 1806. Churf, Burgb. Stadtgericht.

Bilbeim.

Mobrembofen 6) (Bamburg.) Um Camftage ben T. Julo Diefes Jahrs pormittaas um o Ubr merben ben bem churfarftl. Gtabts geridite bie ben Frieberich Sumerifden Cheleuten ju Beitebochbeim gugeborf. gen und auf biefiger Martung im fogenannten Baufen smiften Job. Stepban Batier gu Durrbach und einem Gaters Pfate liegenden 2 Morgen Beinberge. welche tem chemal. Rlofter Untertell mit 1/2 Dfenning jabrlich lebenbar finb, einem nochmaligen öffentlichen Striche ausgefest, und nach Borfdrift ber Berorbnung bom 26. Muguft bes borig 3ab. red bem Meiftbietenden beimgefclagen, welches fammtlichen Strichsliebhabern biermit befannt gemacht mirb. Burgburg am 25. Junn 1806:

Churfurftl. Burgb. Ctabtgericht.

Mohrenbofen.
7) (Bargburg.) Das Emeinobireinbaus zu Eftenfeld, meldes mit 7 Pfenn. Grundzind und 6ft. rin. Eda zung in Gimple belegt wird, foll auf Samfiag ben 19. Juln biefes Jabre nachmittags und 19 threinbem Rathbaufe zu Eftenfeld befentlich verfiriden, und bem Reifbietenden salva ratificatione augerchlegemverben; meldes ben Liebhaberh andurch befannt gemacht mird. Wurgburg an 29. Junn 1806.

Churfurftl. Landgericht b. b. DR. Jager.

8) (Bargburg.) In Erecutions Gat de gegen Georg Mil von Rimpar foll beffen unlängst erstrichenes Bohnbaus bafelbst beverneuertem öffentlichen Striche auf Wondtag ben 28. Just biefes Jahrs früh um 3 tihr bem Meiftbieten mit Borbebalt eines Termins zur Strung eines befein Käufers gugefiele

gen werben, melded ben Raufeliebbabern biermit befannt gemacht wirb. Bargburg am 23. Junn 1806.

Churfurftl. Landgericht D. D. DR.

Jager.

Reed.

o) (Burgburg.) In vim executionis acgen Paulus Comitt in Berebach merben auf Camftag ben 12. July frab um o librnachfolgenbe Grunbftade unter ben borgefdriebenen Bedingungen gum offentlichen Striche gegeben, welches für bie allenfallfigen Stricheliebhaber bierburch befannt gemacht mird.

Bergeichniß ber Guter. Eine Bebaufung neben Rilian Emmer: ling und Georg Gobel Dro 185., Dros turagenamteleben mit 2 Pfenn. Rol.

220. Tar 220 fl. ron.

1/2 Morgen Beinberg am Gebrich, ne. ben Cebaft. Ringelmann und Georg Mingelmann, Tar 30 fl. rbn. 1/2 Morgen Weinberg am Ebelmann, neben Unbreas Rrampfert und Philipp

Benferte Frau, Zar 30 fl. ron. Butgburg am 13. Junn 1806.

Churfurftl. Landgericht b. b. DR.

Båger. Rees.

3m Jahre 1780 10) (Margburg.) trugen einige Bermandte um Bermogend: Aushandigung bes uber 40 Jahre abmee fenben Joh. Abam Balter aus Rurnach an. Diefer Balter murbe auch am 9. April 1783 fur verfcollen erflart; und Die Bermogend Musfolgerung obne alle Caution an Die Imploranten erfannt. Ingmifden melbeten fich von Beit gu Beit andere Bermantte mit angeblich nabe, rem Erbrechte, fo baf man gur Beenbis gung Diefer Cache eine Provocation fur nothig erochtet.

Es werben bemnach alle biejenigen, welche auf befagte 3ch. Abam Balteris fche Berlaffenfchaft ein Erbrecht au baben glauben, vergelaten, auf Dendtag ben 25. Auguft Diefed Jahre frub um 8 libr ben unterfertigtem landgerichte ju

erfcheinen, und mit ben erforberlichen Urfunden ihr Erbrecht barguthun, unter, bem Rechtenachtbeile, bag ber Ausbleibente ober nicht beborig Erfcheinenbe bieben nicht mehr gebort, fonbern bas Ertenntnig über Die Bermogens Ausbanbigung nur nach ben auf obiger Lags. fabrt borgelegt merbenben Bemeifen bes Erbrechtes erlaffen merben folle. Burt. burg am 25. Juny 1806.

Churfarfil. Landgericht b. b. Dains.

Jager.

11) (Burgburg.) Begen Cafpar Berbert au Erlabrunn ift vom unterzeichneten gandgerichte Der Aufftrich nachfteben: ber Grundflude in vim executionis ers fannt, und Tagsfabrt biegu auf Mitt: moche ben 23. July laufenben Jahre frab um o Uhr anberaumt morben. wird ben Stricheluftigen mit bem Unbange befannt gemacht. baf mit bem Gledenichlage 12 Ubr ber Buichlag berordnungemäßig an ben Meiftbietenben gefdeben foll.

Churfurftl. Lanbgericht i. b. DR. M. J. Bebr, Lanbr.

Baas.

Bergeichnif ber Gater. 1/2 Morgen Beinberg im Rrafteboben. Db. Job. Rugamer , St. Job. Duller. ber gnabigften Berrfcaft mit I Pfund 3 4/8 Dfenn. lebenbar, Zar 450 fl. anderthalb Atels Morgen bitto im neuen Berg, Dh andr. Berbert, 36. Andr. Breitenbad, Lebenfren, Jar 100 fl. 1/4 Morgen bitto in ber Beinfteig, Db. Georg Berberte Erben, 36. Abam Rleinfdnin, bem ebemal. Drafengamt mit 40/100 Daß Beigen, u. 1 41/100 Dag Rorn Gult lebenbar. Zar 80 ff. I 1/2 Morgen Ader im Starleinsboben. Db. Job. Schudert, 3b. Jofeph Blaf, bem ebemal. Rlofter Simmelepforten mit 2 Pfund 14 3/8 Pfenn. lebenbar. Zar 500 fl.

1/2 Morgen bitto, neben ben Ameles. Garten, Db. Die Ameles Garten, Rb. Daniel Maffer, mit unbewuften Bie-

bigfeiten , Zar 187 fl. 1/2 Morgen, flogt auf Die Baffer , Db.

Rilian Endies, Sh. Silverius Edous, Lebenfren, Tag 200 fl.
21/2 Morgen bitto auf bem Schmalert, Dh. Abam Janger zu Margetshochbeim, bem ehemalig. Klofter Dergell

heim, dem ehemalig Kloster Obergell jahrlich mit 3 Maß Korn, und 1 u. vierthalb 16tels Daß Haber lebenbar, Bar 130 fl.

3/4 Morgen bitto im Rurnthalsboben, Db. Poffeffor felbft, Bb. Andr. Frais tag, Lebenfren, Zar 80 ff.

1/2 4tele Morgen Rrautgarten, Db Georg Beltere Wittib, 36. Georg Ritterich, mit unbewuften Giebigfeiten, Zar 50 ft.

12) (Bargburg.) Das Bohnhaus best Georg Walt, ju Erlabrunn fammt bem baben befindlichen Baum- und Gras. Garten, bann Rebengebaube, worin eine brauchbare Ralter befindlich ift, zwifden Thamas hofmann und Nicol. Oppmann, im Tape ju 310 f. rhn., und worut jädelich it Pfenn. 3ins baften, foll auf Mittwoche ben 23 Julo fruh um 9 Ubr im Wege ber hälfsvolktredung bem dfentlichen Aufkriche autgefeht, und bem Meistbietenben sogleich mitbem Glecklage zu Uhr berordnungsmäßig zugeschlagen werben.

Dasfelbe enthalt I Bimmer nebft eis ner Rebenfammer I Rache, I Boben, I gewölbten Reller und i Biebftall.

Den Strichsluftigen wird biefes anburch befannt gemacht. Burgburg am 24. Juny 1806.

Churfurfil. Landgericht j. b. M.

13) (Bemunden.) Gegen Simen Johrnits, Lowen Wirth in Gemanden, ift, da fein Bofivstand ben Activstand ben weitem aberfeiat, die Ausschahung erkannt. Jum erffen Ebiete Zage, wo alle jene,

melde an Diefen Gimon Bornis, ober

beffen Bermogen einen gegranbeten Unfprud ju machen gebenten , ibre Sorberungen entweder in Berfon, ober burch binlanglich Bevollmachtigte ben untergeichnetem ganbgerichte angubringen. und uber Die Liquiditat fomobl, ale Brios ritat ibre allenfallfige Beweife unter bem Rechtsnachtheile, bon bem Concurfe ausgefchloffen gu merben, porgulegen bas ben, wird Monbtag ber 14. July faus fenben Jahrs; jum gmenten Chicis Zage Monttag ber 4. Muguft, mo bie fammte lichen Schuldglaubiger, und fo auch ber Bemeinfculoner felbft ibre etwaigen Einreden gegen Die Liquiditat ber angebrachten Forterungen, und bas barauf nachgefucte Borrecht sub poena przechusi. auch Der gemeine Schulbner auf bem Ausbleibungs Salle ju gemartigen bat, Daß fatt feiner ein Contrabictor ex officio au Diefer Berbandlung aufgeftellt merbe; und jum britten EDicte Lage Monbtag Der 25. Huguft 1806, an meldem benber: feits fclugliche Berbanblungen unter obigem Brajudig gu pflegen find, angefest. Bornach fich jebermann guachten bat. Cachfenbeim am 14. Junp 1806. Churf. Landgericht Gemunben.

Steinert.

Ruds. 14) (Bilbers.) Gegen Bilbelm Knapp 14 Simmersbaufen murbe von unterzeich= netem Landgerichte ber Concurs erfannt. Alle Diejenigen, melde bemnach an ben= felben eine rechtliche Forberung machen ju tonnen vermeinen, baben entmeber in eigner Berfon ober burch binglanglich Berofimachtigte auf Dienftag ben 20. July Diefee Jahre frub um 8 Ubr, melcher als ber ite, 2te und gte Edicte Zag biermit beftimmt wirb, ben untergeichs neter Stelle gu erfcheinen, ibre Rorbes rungen nicht nur angubringen, fonbern auch fammtliche Beweismittel gur Ber-Rellung ber Liquiditat und Prioritat ber. felben in ber geborigen form borgulegen, geborig ju ercipiren, und foluglich au banbein.

Ber ben biefer Tagsfahrt nicht erfdeint, mirb mit feinen gorberungen nicht mehr gebort, barf nicht weiter banbeln, fondern bat bas rechtliche Erfennt: nif in contumaciam ju ermarten. berd am 18. Jung 1806.

Churfurftl. Landgericht.

R. Reller.

Schleicher. 15) (Bilbers.) Die jur Concursmaffe bes Cafpar Meng gu Biders geborigen Grundftude merben auf Donnerstag ben 24. July Diefes Jahre frub um 9 Uhrin bem Birthebaufe ju Bidere offentlich

aufgeftrichen, als:

I. Gine Sofried mit Scheuer und Stals fung, bann 4 Ruthen Pflangen Garten. hierauf haften 4 Pfenn. Schanung in Simplo und 20 fr. Grundgins an bas frenbrl. v Rofenbachifche Amt Cha: dau, Tar 400 fl. rbn.

2. 8 1/4 Gerten Rrautland am Erlesrain, Schagung 2 Pfenn.in Simplo, Zar

18 ff. rbn.

3. 15 3/4 Berten Rrautland am Bruden-Garten, Schanung I Gar. in Simpl. Tar off. rbn.

4. 5 Berten Rrautland auf ber Band: bede, Schanung 1/4 Bar. in Simplo,

Tar off. rbn.

Die Raufeliebhaber haben fich bemnach am porbenannten Tage ju Biders einaufinden, ihre Gebote ju Protocoll au geben, wo ber Bufchlag mit ber gewobn. lichen Bebingnif erfolgen foll. Bilbers am 20. Junn 1806.

Churfurftl. Landgericht.

R. Reller.

Soleider. 16) (Bilbers.) Auf Anfuchen bes Gebaftian Rnuttel ju Biders feinen Gouls benftanb gerichtlich ju unterfuchen, mirb eine Liquidations Tagefahrt auf Frentag ben 25. July Diefes Jabrs frub um O Ubranberaumt, ben ber alle biejenis den, melde aus irgend einem Rechtsgrunde eine Forderung an ben Gebaftian Anuttel machen zu tonnen glauben, bey

unterzeichnetem Landgerichte unter bem Rechtenachtheile bes emigen Stillfdmei: gens gu erfcheinen vorgelaben merben. Silbers am 18. Jung 1806.

Churfurfil. Landgericht.

R. Reller .

Schleicher. 17) (Somburg.) Dachbem bas Dermogen ber Bernard Ferfd Bittib au Erlenbach gur Tilgung ibrer Coulden unaureichend ift, fo mird biermit ber Coneurs erfannt, und Tagsfahrt auf Dien: ftag ben 22. July jur Anbringung aller Forberungen und ber Borgugerechte in eigner Berfon, ober burch binlanglich Bevollmachtigte ben Bermeibung bes ganglichen Berluftes ber Forberung auf Dienftag ben 5. Auguft gur Einbringung ber Ginreben ben beren Berluft, auf Dienftag ben 26. Auguft gur foluglichen Berbandtung ben Bermeibung ber Braclufion anberaumt. Rofbrunn am 18. Junn 1806.

Churf, Landgericht Somburg. Grandaur.

Rattenbaum. 18) (Mainberg ) Rachbeninnte gmen Beinberge ju Birfchfeld, als:

2/4 Mergen Beinberg im Stud, Db. Balent. Daller, St. Geora Bollert.

Tar 100 ft. 1/4 Morgen bitto allba, Db. Philipp Scheuring, 36. Dichael Berber,

Tar 50 ft. werben am Conntage ale ben 27. 3us In biefes Jahre nachmittage um 2 Ubr au Birfchfeld auf bem Rathaufe im Bege ber Erecution offentlich und gegen baare Bablung aufgeftrichen, und ben Deiff. bietenden mit Borbebalt bes gefeglichen Termins ju Stellung befferer Raufer gus gefchlagen. Welches ben Kaufeliebhas bern biermit befannt gemacht wirb. Mainberg am 26 Jung 1806.

Churfurftl. Landgericht. J. A. D. Edart.

Eblen. 19) (Marfiburgpreppach) Auf bas jum gerichtlichen Berkaufe gebrachte: Mobnhaus bes ehrborig, biefigen Amis-Mittergebenen Andread Gradwohl, welcher beimlich entwichen, und beffen bermaliger Aufenthalt unbefannt ift, find 198 fl. 12 Bb, frant, zum Meifigebote er-

giett morben.

Diefes wird demfelben hierdurch 8ffentlich betannt gemacht, mit Der Aufforderung, binnen 6 Wochen einen beffern Raufer ben Bermeibung bes rechtliden Nachtpeilst utellen, das außerdem beffen Wohnhous um bas erlangte Meifegebot werbe abgegeben werben. Martiburgpreppach am 18. Jung 1806.

Brenbri. v. Buchfifch. Patrimonial.

#### Reilbietungen.

1) Berichiebene Seerd Platten gu 4 Schuben breit und 5 Schuben lang, und so abmarts bis auf 3 Schube find bep Schloffermeifter Johann Georg Bapf in ber Augustiner Baffe zu verfaufen.

2) Eine 4finige Feber Chaife iff ju ber-

tell. Comt.

#### Bermietbungen,

2) hinter ben Reuern im 4ten Diffr. Bro 222. ift ein Quartier bon 2 heigheren und 3 unbezigaben 3 immern , Rüche, holglage und gettein der für gefablaufe auf groß Jacob), ober auch foglete abeine MBe hausbaltung gur bermietben.

2) In ber Semmele Waffe an offener Strafe ift eine Mohnung beftebend in Ballmmern auf Jacobi für eine fille hauf- faftung, ober für lebiee Bereen umbib

figen Breid gut bermietben.

3) In bem BachBaderbaufe in ber Semmele Gaffe ift auf Jacobi em Quartier an eine fille Sausbaltung ju ber- mierben; es befteht in 2 heigbaren 3im-

mern, einer Rammer, Ruche und Plat

jum Dolglegen.

4) Auf ber Domesaft eten Diftriets, Bro 554 ift ein Quartter entweber fon gleich, ober auf groß Jacobi ju vermientben: solches befiebt in 3 beigbaren Immen, 2 Rammern, einer hellen Rüche, Speicher ober Boben, einem berfchlostenem Bolglager, einem Reller mit in Siefen gedundenen Fäffern, einem fleinen höfchen und Wafchbause. - Das Raber ei im Intell. Comt. ju erfahren.

### Vermifchte Ungeigen.

1) Unterzeichneter verfertiget fur boe be und geneigte Liebhaber alle Arten bon Drebarbeiten , nebft allen Gorten bon ehirurgifchen; geometrifchen und allen mificalifchen Blag Inftrumenten ; fo mie alles nach neuefter Racon , in bemabrter Bute, Qualitat und billigften Preifen gefdiebt, fo bittet man fic auch ben res eller Bebrenung aus, Geld und Briefe Toffren ju fdiden. Auch bat er eine neue DrebBant mit Bompen und Rath pen berichietener Einrichtung, ale eine Spintel mit 6 Quintern, Doal: unb Berfes Mafdinen, nach neuefter Art ein= gerichtet, zu verfaufen. Er bat feinen Rarfchierbofe verlaffen, und bagegen fenen in ber Bebaufung bes Uhrmachers Poltermann , 2ten Difficts Dro 444. nachft bem Carmeliten Rlofter, bejogen.

Job. Ricofaus Eller, 2) Eine sprocentt, Dereinnahmedb. figation von von bit 700 ft ron. wird zu faufen, ober diese Summe gegen 5 pr. Cent gegen hinreichende Werficherung auszuleiben vestuckt. Raberes erfahrt man im Intell. Comt.

3) Einer ober zwen Reife Befahrten werben gefucht, um mit gemeinschaftlichen Roften am Ente biefer Boden ach Frankfurtober Bifbaben zufahren. Im Intell. Comt. erfahrt man Rabreres.

# Burgburger Intelligengblatt.

Die Churfarftlicher gnabigfter Erlaubnig.

Mondtag.

Mro 77.

7. July 1806.

Berichtliche Ungeigen.

1) (Bargburg.) Auf Frentag ben 11. Diefes frub um 9 Uhr follen in bem fogenannten hoffpitale über ben Main 31 Matter Korn für bas biefige Baifenhaus bffentlich verfleigert, und ben Reiftbietenben mit Borbehatt bochfter Benebmigung augefchlagen werben.

Burgburg am 5. July 1806.

Don Dermaltungs megen.

2) Warzburg.) Am Mittwoche ben 9. biefes frub um 9 Uhr merben in ber Bebaufung bed Johann Mayer zu Gerbrunn 3 Kabe. 1 Aubfalb und etwas Mobilien auf öffentlichen Erich gelegt, und ber annehmbaren Geboten gegen baare Bezahlung abgegeben. Marzburg am 4. Julo 1806.

Churfarfil. Canbgericht b. b. DRains.

Jager. - Reed.

3) (Bargburg.) Das Gemeindhftrenhaus zu Eftenfeld, meldes mit 7 Defenn. Grundains und ftr. in. Schar gung in Simplo betegt mirb, foll auf Samfag ben 19. July diefes Jabra nade mittogs um 2 Ubrauf bem Nathhaufe zu Eftenfelt diffentlich verftrichen, und ber Weichigenenen salva ratificatione augeschlagen werben; meldes ben Liebhabern and urch befannt gemacht wird. Würze und ber 3 Burg. 3 Burg. 3 Burg. 3 Burg. 3 Burg. 3 Burg. 3 Burg.

Churfarfil. Lant gericht b. b. DR.

Rees

4) (Burgburg.) In ber Nacht bom 30. Jund biefes Jahrs fand man zie Randersdader ein böslicher Weise ausgeschtet Kind von eima 8 Wochen alt; es wird baher jedermann, besondens die Dris Obrigseiten darauf aufmerklam gemacht, und bahin ersucht, daß, wenn fich wo eine Person vorsinden oder aufvallen sollen, von ihr fande eine person vor ihr Kind nuch ausweisen, und sich über beiter Kind nuch ausweisen fonne, solches sozieich an das churf, Landgerich anzugeigen. Wärze durg am 1. Justo 1806.

Churfurftl, Landgericht b. D. DR.

Sager.

Meed. (Cuerborf.) IR Ruthen Biefen auf Langendorfer Martung im Brubt rechter Sand neben Jobann Boaef gelegen, morauf a und brittbalb atels Dfen. Bins, und 11/34 Pfenning Schagung baften, ju 20 ff. torirt, bann ein aut conditionirter Leitermagen 1828ff. tarirt. bem Beora Robner ju Langenborf angeborig, merben auf bem Bege ber Bulfapolifiredung auf Rrentag ben 1. Auguft laufenben Jahre bem öffentlichen Stris de in langenborf ausgefent und bem Meifibietenben unter ben gefenlichen Bebingungen fogleich augefclagen. Mure Trimberg am 29. Jung 1806.

Churf. Landgericht Enerborf.

6) (Euerborf.) Gegen Die Berlaffenfcoft bes verlebten Stephan Reul zu Elle erborf ift von'der unterzeichneten Grelle ber Sant Proceferfannt morben, wegwef. E.

gen alle und febe , welche an biefer Berlaffenfchaft einen Unfpruch von irgend einer art machen gu fonnen glauben. bieber gur Liquidation ibrer Rorberungen borgelaben merben. Bu tiefem En: De mird Tagsfahrt auf Dienftag ben 12. Quauft frub um a Ubr auf churfarftl. Landgerichte anberaumt, ben melder fammtliche Glaubiger in Berfon. ober burd beboria gu bevollmadtigende Un: malte gu erfcbeinen, ibre forberungen unter ber Strafe, bon bem Concurfe ausgefdleffen zu merben, nicht nur an: aubringen, fondern auch fammtliche Bemeismittel zu Berftellung berfelben Lis quibitat und bes etwaigen Borgugerech. tes in rechtlicher gorm bargulegen ba-

Bu Ginbringung ber bagegen Statt finbenten Ginreben mirb eine fernere Zagsfabrt auf Dienftag ben 9. Ceptem= ber, und gum Befchluffe ber Berband: lungen Die endliche Tagefahrt auf Diens fag ben 7 October Diefes Johrs febes. mal frab um o Ubr ben biefigem gandges richte unter bem Brajubig feitgefest, bag Diejenigen , melde ben beraten und gten Zaasfabrt nicht erfcbeinen, mit ben fie Daben treffenben Bandlungen ausgefotofen, und aus ben Acten, wie fie lies gen; in Sinfict ber Liquiditat fomobl, als Prioritat werbe erfannt merben. Mura Trimberg am 30. Junn 1806.

Churf. gandgericht Guerborf.

Brang Rrais, Landrichter.

Seffel. 7) (Somburg) Runftigen Mittwo: de ben 6 August Diefes Jabres merben gu lengfurt vormittags um o Ubr auf bem Ratbbaufe bertfelbft bas Baus und nachfebenbe Beinberge und Garten bes in Concurs gerathenen Grang Carl Schmels au Lenafurt nach Borfdrift ber Erecutione Dronung jum öffentlichen Striche aufgelegt :' 1. 3 .... Das Bobnbaus neben Dhilipp Abam

Beht, Dro 2. "ALT.

. Beinberge:

14 Rutben im Grund, neben Bbil. Dieme 21 Muthen im Dberrott, neben Anbreas Bummel ,

14 Ruthen im Bartmannefdlag, neben Grang Bummel,

8 Ruthen im Deefenthal, neben Abam

12 1/2 Ruthen im Bengel, neben Dbilipp

Debl. 20 Rutben im neuen Thorlein,

Matthes Bebl . 13 1/2 Ruthen in Der Rothen, neben

Cafpar Bummel, 27 Ruthen im Rlettenberg, neben Rilian Corfter .

31 Ruthen im Rlettenberg, neben Tho. mas Buttel,

14 1/2 Rutben in ber Erben, neben To: fenb Eroftler .

19 Ruthen im Boppereberg , neben Fr. Bummel , 10 1/2 Ruthen im Gleifcmann, neben

Philipp Bahn, 12 Ruthen im Bleifcmann, neben Jof.

18 Rutben im Saflich, neben Bonifag

Booth, 10 1/2 Ruthen im Ederd, neben Grana Berberich,

13 Ruthen im Boppereberg, neben Rilian Bebl,

25 1/2 Ruthen bafelbft, neben Dichael Liebler .

11 1/2 Ruthen im Borfdmeinberg, ne= ben Deter Rables, 1/2 Ruthen im Trieb, neben Briebr.

Englert. 29 Ruth. im Borberg , neben Dich. But,

9 1/2 Ruthen im Bartmeinberg, neben frang Berberich , 7 Ruthen Dafelbft, neben Gimon Diem,

15 Mutben im Lod, neben Dich. Spiegel. Un Garten:

7 Ruthen im Soubertsgraben, neben Jofeph Diem,

6 Ruthen im Bafenfleden, neben Ricol. Grant,

ri Ruthen in ber Rrofchgruben, neben Tof. Eporer,

7 1/2 Ruthen im Steinern Gand , neben Joseph Rlett .

16 Ruthen im Bengen Ganb, neben Chri. - ftopb Baberebad.

II Ruthen im Bafenfleden, neben 20: rens Dornbufd,

8 Ruthen ober ber Rub Tranfe, neben Chriffian Berberich .

7 Ruthen bafelbit, neben Joach. Gener, 5 Ruthen im Bafenfleden, neben Georg Rifders Rinber .

4 1/2 Ruthen Rappes Rleden, neben Ab. Geners Wittib,

13 1/2 Ruthen im Thiergarten , neben Cafpar Dummel, 4 Ruthen ober ben RappedGarten, ne-

ben Michael Jof. Rables, 14 Muthen im Bengen Gand, neben Bein-

rich Geper . 7 Ruthen in ber Mainteiten, neb. Dich. Liebler,

2 Ruthen im Dber Gant, neben Jofeph

Born, 2 1/2 Ruthen Rappes Barten, neben Ge-

baftien Schmela, 2 Ruthen Rappes Barten, neben Eba Dornbufd.

I 12 Ruthen Rappes Barten, Michael Rauth,

2 Mergen Rappes Barten, neben Anton Gorfter,

2 1/2 Ruthen Rappes Barten, neben Georg Forfter,

I 1/2 Ruthen unterm Schanggraben, 6 Ruthen im neuen Erb, neben Dichael

Leppia. Biefen:

o 1/2 Rutben im Bafenfleden , . neben Beinrich Deutler,

5 Ruthen im Rlinggraben, neben Cafp. Scheer ,

Rogbrunn am 26. Junn 1806.

Churf, Landgericht Somburg.

Granbaur.

Ruttenbaum.

8) (Bomburg.) Ranftigen Donnerstag ben 24. July biefce Jabre frub um 9 Uhr merben au Somburg nachfiebende gur Gantmaffe bes Chirurgen Georg Berra mann bortfelbft geborige Grundftude nach Borfdrift ber ErecutionsDrbnung berffeigert:

Ein Bobnbaus und Garten neben gub. mig Yoriel.

An Beinbergen:

I Biertel & Ruthen im Remmerich, nes

ben Beorg Abam Beinbenner, I Biertel to Ruthen im Berchenberg, nes

ben Balent. Subrer, I Biertel 22 Ruthen in Der Sallen, ne.

ben Balent, Cfacher . 27 Ruthen in ber Afpen, neben Bartbel 2366m .

Garten:

15 1/2 Ruthen Garten im Schablein, 1 Biert. 24 Ruthen Baumgut, neben Jobann Bobm,

18 Ruthen Rleefeld in ber Afpen, neben Georg Mo. Berold,

6 Ruthen Rappes Garten, neben Dich. Benber.

Doffrunn am 22. June 1806. Churf. Landgericht Somburg.

Grandaur. Ruttenbaum. 9) (Bomburg ) Runftigen Mittmoche ben 30. July frab um o Uhr werben gu Erlenbach folgende jur Concursmaffe ber Bernard Rerichen Bittib gu Erlenbach geborige Grundflude nach Borfdrift ber Erecutione Dronung gum offentliden Striche aufgelegt, namlich: Das Bobnhaus Dro 89, neben Cafpar

Gubrers Bittib. Un Beinbergen:

2/4 Morgen 30 Muthen in ber Bobleis ten, neben Abam Liebler, Bader, 44 Ruthen im Egert, neben Andr. Seig,

Schubemacher, 29 Ruthen in ber Gruben, neben Dich.

Liebler, Schubemacher, 1/4 Morgen 12 Ruthen im Bobrich, neben Stephan Beilig,

5. € 2

ale Morgen 27 Ruthen bon bortfelbft. neben Cafpar Rummel jung.

Mn Garten: 2 1/2 Ruthen im Bobrich am Bea

10 Ruthen im Stegenfad, neben Dich. Geis, SchmiebelSobn,

2 Ruthen Rappes Barten, neben Gebaff. Mallord Wittib .

. 2 Muthen RannedGarten, neben Did.

Liebler . Schimmel. Mn Medern:

1/4 Morgen 7 Ruthen im Brudlein Thor. neben Dich. Schmab.

33 Ruthen im Uftel, neben Anbr. Bolf, Rehentfren.

Rogbrunn um 26. Junp 1806. Churf. Lanbaericht Sombura.

Granbaur.

Rattenbaum. Im Wege ber Io) (Rbniaghpfen.) Bulfevollftredung follen am Conntage Den 3. Auguft Diefes Sabre nachftebenbe Belogater Des Micolaus Gauer au Balfersbaufen jum öffentlichen Aufftriche gebracht, und unter ben benm Striche felbft befannt gemacht merbenben Bebinaniffen abaegeben merben, als: 3/4 Ader im Rebt, neben Johann Borg,

in Simpl. I Dfenn. 3/4 Ader in ber außern Rebl, neben In-

breas Schneiber, I Dfenn. 3/4 Ader im Blaumintele Bege, neben

Rlaus Theres Bittib, I Dfenn. I Mder im Bimmeslod, neben Unbr.

Schneiber, 2 2/3 Bur.

1/2 Aderallda, neben Diefem, 2 2/3 Sar. 1/2 Aderim lobnberg, neben Ril. Straub, 1 1/3 Bar.

Boben fich etma bie Rauffluftigen einfinden, und auch jugleich ben Bufchlag gewärtigen tonnen. Ronigshofen am 30. Junp 1806,

> Churfarfil. Lanbgericht. S. Brandt.

Maier. II) (Dannerftabt.) Um ermeffen 'gu fonnen, ob gegen ben Dichgel Schmitt ju Saard erecutive ober ercufibe berfabren werben maffe, ift sur Unterfredua beffelben Schulbenftanbes Tante fabrt auf Breptog ben &. Quauft Diefes Sabre frub um 8 Ubr anbergumt . ben melder alle jene, fo eine Rorberung man den mollen, ju ericeinen, und unter Borleaung ibrer befigenben Schulbbries fe und Borgugerechte unter bem Dad. theile nicht mehr bamit gebort au merben, geborig ju liquibiren baben, Mans nerftabt am 25. Junn 1806.

Churfurfil, Panbaericht.

Relleri.

Anbing. 12) (Dunnerffabt.) Ben ber gegen ben Gebaftian Sammelmann ju Saarb borgenommenen Schuldenlinterfuchung bat fich ergeben, baf beffen Daffin ben Actin Stand weit überfteiget . Daber ber Gant Droceff gegen benfelben erfannt Alle fomobl befannte als unmorben. befannte Glaubiger merben fonach in Berfon ober burd binlanglich Bebolls machtigte auf Mittmoche ben 6. Auguft Diefes Jahre frab um 8 Ubr als ben Iten. aten und aten Chicte Zag eDictaliter biermit bergelaben , ibre Rorberung geboria ein . und auszuflagen, auch ibre Schulb. Urfunden und Borgugfrechte porquie. gen unter bem Rechtenachtbeile, baf bie Ausbleibenben mit ihren Forberungen bon gegenmartiger Concuremaffe aud. gefchloffen merben follen. mornach fich fammtliche Glaubiger qu achten baben. Dunnerftabt am 23. Junn 1806.

Churfürftl, ganbgericht. Relleri.

Anbina. 13) (Dunnerftabt.) Rach ber bereits gepflogenen Coulbenliquidation bes biefigen Burgere Deter Beinidel aberfteigt beffen Schulbenftand ben Bermegendftanb, und murbe fonach ber Bant-Procef gegen benfelben erfannt: es ift baber ale erfter, amenter und britter Ebicte Zag Mittmoche ber 20. Auguft biefes Jahrs frub um 8 Ubranberaumt, an melder Lagsfabrt alle, fomobl befannteals unbefannte Glaufiger entweber in Derson ober burch binlanglich Bevollmachtigte erscheinen, unter Borlegung ber Schulbulrtunden und Borzugstrechte die Forderungen gehörig eingeliegt, bagegen ercipirt, und schüßlich auch über die Prioritätgebandelt werden solle, wogegen die Ausbleibenden ben Rechtsnachteil des Aussichtunges zu gewärtigen haben. Mahnnerfabt am 25. Jung 1806.
Churfürft! Landgericht.

Relleri. Anbing.

### Reilbietungen.

n) Am Mittwoche ben 9. July morgens um 9 Uhr werben im 2ten Diffrit Pro 246. nachft ben Dominicanern im. Wege ber Berfleigerung gegen gleichbaare Bezahlung einige Kinge, worunter ein großer bon Rosetten, eine golden Ehren, Ketten, Etui, goldene Schere i. ic., bann berschiebene Frauen Kleiber von Stoff, Allas, 31h ic. ic., gebrauchte Seffel, und andbere Schreinerwaaren verfauft.

2) Ein noch brauchbarer Aftiger balbgebedter Reife Bagen, ber in 4 Febern bangt und mit perlenfarbigem Auche ausgeschlagen ift, fieht im churf. Landgerichts hofe jenfeits bes Mains fand, lich zu vertaufen. Liebhaber tonnen ben Preis beym bortigen Landgerichts Die-

ner Schmitt erfahren.

3) Am Frentag ben 11. July vormittags um olbr merben in ber JohanniterBafe im Storchendichen geten Difte.
Rro 128. ben Johann Schwecks Wittis
Betten, Sinn, weißes Zeug, SchreinerWaaren, Silber, Manns und
Beibstleiber, und altes Eifengerath
jum öffentlichen Striche frenwillig aufgelegt, wozu alle Raufstuffige eingelaben werben.

4) Auf Sonntag ben 13. July nach bem nachmittagigen Gottesbienste follen in bem Schuldbeigen Saufe zu Berbrunn 6 Motgen Weinberge auf bortiger Martung, am Beinbergein gelegen,
 O Zebent - und Handlohnfren, und mis,
micht mehr bann ein Malter Korn befcwert find, Theilweis ober im Sanger
burch öffentlichen Strich an ben Meistbietenden, wenn ein annehmliches Sebot fällt, abgegeben werben die Liebhaber tönnen sich, um biesen Weinberg einguschen, an den Bürger Kramer im Berbrunn wenden: ben dem Gtriche selbst aber die naberen Bedignisse vernehmen.

5) Ben Sattler Reifter Jocob Reflee babier in bem Stangifchen hofe wohnbaft, fieben 4 Canapeen, jedes mit sugebörigen Seffen zu verkaufen. Sämmteliche Canapeen und Seffel find nad bem neueften Beschmade mit Seibenftoffenen liebergagen, elnfischen Stebligeben, febr guten Roßbaaren, und überhaupt mit größtem Jeifte gearbeitet. Liebbaer hiegu fonnen solche fandlich einsehen, und fich billige Preife versprechen.

6) 3men gute Rube, meldegum Bang fomobl als gum Schlachten geeignet find, merben verlauft. Bo? ift im Intell-

Comt. ju erfragen.

7) Es hat femand Floten Muficalien nebft einem foonen Floten Gtod zu ber- faufen. Naheres erfahrt man ben Gil's berarbeiter Reuf auf ber Dom Saffe.

8) Um 9. Dieses nachmittags um 2 the werben in Bro 90. 4tem Diftr. nachft am Viertein, als 2 einschläfteige Betten, Molleau, Commobe, Soffel, Stoduhr Porcellain Service und anderes mehr im öffentlichen Striche gegen baare Jahlung vertauft.

9) Die gur Berlaffenschaft bes verlebten Bilbbauers Mineenfein gehörige Effecten, als Golb Gilberninge, Jinn, Weißgeug, Betten, Kielver und bergti werben auf Mondlag ben 14, biefes und an ben barauf folgenbentagen jedesmal nachmittagt von 2 bis 7 ubr in bem in. ber Bfaffen Baffe gelegenen Sterbhaufe zien Dift. Rrs 199, bem öffentl. Stride ausgefat, wogs wie Liebbaufer eingelaben merben, und bie Bufchlagung, feboch gegen gu leiftenbe baare Bablung ge-

martigen fonnen.

Desgleichen wird ber gum namlichen: Rachlaffe am Ball auf ber Brunnenftu. be gelegene und mit einem neuen Gommerbaufe berfebene Barten auf Camftag ben 19. biefes nachmittags um 2 Ufr jum erftenmal bem offentlichen Striche ausgefenet.

Bon Teftamentariate megen. 10) 3m aten Diffr. Dro 312, nachft ber erofen Rleifcbanf ift bas Woonbaus bes Michael Comitt Burger und Melber babier, meldes 3 Ctodwerfe bod erbaut, und mit aller Bequemlichteit berfeben ift. aus frener Sand zu berfaufen; Die bagu Luftragenden fonnen basfelbe alle Stunten in Augenschein nehmen. Lieb-Daber haben fich ben Brn. Caffee Birth Rifder auf ber Dem Gaffe nachft ber Main Brade ju melben, mo fodann benfelben bas befagte Bebnhaus, morauf bereite 5050 ff. geboten find, gegen baare Bezahlung jugefchlagen merben mirb.

#### Bermietbungen.

1) Muf ber DomBaffe aten Diffricts Dre 554 ift ein Quartier entweber foaleich, ober auf groß Jacobi ju bermie. then; foldes beffebt in 3 beigbaren Bim= mern, 2 Rammern, einer bellen Rude, Speider ober Boben, einem berfchloffes nem Bolglager , einem Reller mit in Gis fen gebuntenen Raffern, einem fleinen Bofden und Bafchtaufe Das Rabe= re im Intell, Comt. ju erfahren.

2) Ein mittlerer Ctod beffebend aus R beigbaren Bimmern nebft Rammer und Altoben, Ruche, Reller Belglage und Bafchbaus, wie auch Ctallung, Chais fen Remis und Beulager, ift ju vermies then, und fann fogleich bezogen merben. Rabered ift im Intell. Comt gu erfragen.

3) In einer gangbaren Strafe mitten in ber Stadt find 6 ineinander gebenbe Bimmer entweber fogleich ober auf groß Jacobi ju bermtethen. Bo? iffim Intell. Comt. gu erfabren.

4) Das Saus nadift bem Geminge Diro 57. beffebend aus zwen 2Bohnungen und einem Reder mit Beingranen Safe: fern ift entweder im Bangen ober an 2 ftille Saushaltungen fogleich ober bis Nacobi gu bermietben.

5) 3m sten Diffricte Dire 141. bem beutfchen Saufe gegenüber ift ein Quartier, befiebend in 3 beigbaren und I un= beigbaren Bimmer, einer Ruche nebft eis nem verfchloffenem Bolglager und Reller fundlich oder auf Jafobi gu bermictben.

6) Ben Schmiebmeifter Andreas Reng aten Diffr. Dro 10. an ber Gemmelsgaffe bem Spiegelbader gerabe gegenüber find 2 beigbareBimmer fammt I Ruche im mitte lern Stod, und I Bobenfammer ftunb. lich ju berlebnen.

7) Auf ber DeubauBaffe Aten Diftr. Rro 57. ift ein Quartier, beffebenb in 6 beigbaren und I unbeigbaren Simmer. Ruche, Reller, Solge und Bafchbaus, nebft antern Bequemlichfeiten, fogleich ju bormietben,

8) In bem Drte Bergtheim Canbges richts Arnftein ift bis funftigen Dichaelig Zag Die Bemeinde Comiede gu berleiben. Ber bogu guft bat, und fich über Die bazu notbigen Eigenschaften ausmeis fen tann, mird anmit aufgeforbert, fic binnen 14 Logen ben bem Gemeinde Borfeber au melben.

## Bermifchte Ungeigen.

1) Frang Ganther empfiehlt fich biefe Deffe miebenmit einem Affortiment bobmifder Gladmaaren, als: Rronleuchter, Lampen, Leuchterfteine, gefcbliffene Erinf= glafer, Uhrenglafer, und bon allen Gors ten Confecturechalen; nimmt alle Beftellungen an; berfpricht nebft auter Be-Dienung um ben billigften Sabrif Preis ju berfaufen; bat feinen gaben auf ber Domftrage an ber Regierung.

2) 3ob. Brorg Gorner und Compag-

nie aus Riederpreschlau in Bomen em pfielt fich mit seinen führenden Waaren: allerdand gange Garnituren geschlifferen Glafer, wie auch ein schollenen geschlifferen Blafer, wie auch ein schollenen Bernituren geschlifferen Battungen Kronleuchter, Bampen, Bandleuchter, und Tafelleuchter; bauet auch fogleich die Kronleuchter nach dem Mafe der Bimmers schneibet auch die Rumenstüge in die Glafer. Er verfpricht die billagien Sabriedpreise, und bittet um geneigten Jufpruch; bat sein bittet um geneigten Jufpruch; bat feinder aben ben Mademoiselle Peters auf der Domfrase.

. 3) Beinrich Remigius Gullmann gu Augeburg macht einem berebrungemar. Digen Bublicum andurch befannt, baf er in funftiger RilianiDeffe mit einem febr fconen Affortiment Gilbermagen, nach neuftem englifden und frangofifchen Befcmad gearbeitet, allbier antommt, und feine Reilfchaft Damit im Biegnerifchen Baufe auf bem Rurichnershofe im aten Diffr. Bro 303. unterbalt. Derfelbe em. pfiehlt fich Daber feinen Gonnern und Greunden zu geneigtem Bufpruch beffens. und verfichert billige Preife und reelle Bebienung. - Außer ber Deffe tonnen an ibn Beftellungen ben Banbelemann Claude Gabard od. Starf gemacht merben.

4) Einem hoben Abel und bereb, rungswärtigen Publicum zeigt Endes, gesetzte regebenst an, daß er mit einem nach ben neusen englischen und franzeischen Original Zeichnungen grarbeiteten Affortiment Gilberwaaren boustanbig berschen sen zerbittetssich geneigten Zusspruch, voerschere die billigsten Arbeites, preise und recht Bedienung.

G. St. Dorffer, hofSilberarbeiter, wohnhaft auf ber Domftrage nachft am Stern.

5) Mabame Saque, Mobehanbferinn Bon Grafburg, empfieht fich mit einem Affortiment der neueffen Varifer Mode-, waaren, als gestidten Trieb ju Reidern, gestidter moufelinener Schleper, feibe-

ner Parifer Frauengimmer Coube, allen Gattungen feiner Parifer Frauengimmer Sanofdube, feiner rothen Schminte, berfchiedener Saar: und Sand Bomaden, Bafchmaffer und Effengen bom beffen. Geruch, bann feiner funftlichen Blumen nach bem neucften Befchmad: alles in ben billigffen Preifen. Auch findet man ben ihr nachftebenbe Beine, als: Burgunder Wein iter Qualitat b. Jahr 1802 und 1803, Chambertin, Ruits, Bosnes, Bollenan, Dommard und Beune in Dieces ju 300 Bouteillen, und in Feuillette gu 150, auch im Rleinen, um den billig. ften Preis; aud Champagner Bein, meifen und rothen, Branntmein bon Cognac, Bein von Bordeaur, meißen frangofifden Bein Efig. Gie bittet um geneigten Bufpruch in ibrer Dieberlage, Die fich im Rurichnerhofe ben Brn. Doct. Bedert befindet.

6) Conottor Admer aus Lobr verkauft im ber Bube unterm Grafenedaris Thurme allerhand Lafel Confect, Pfeffermung Beltden, Bafter und Rinnberger Leben, frifd überguderte Drange Chaalen, Konjas Uder, feinen Dragee, Chocolate, Liqueurs, Punfch Effent, überguderten Burmfaamen, artbar Zuderten Burmfaamen, artbar Zuder, und bergi um bille Preife.

Entwendete Gade.

Litter drifche Ungeige, In ber Riennerfchen Buchanblung ift gu baben:

Das Pfund Schenfteisch 26 Pf. Bast Pfund Schweinen Fleisch 23 Pratwurfte zu 3 Paar 36	PF. PF.
Barzburger Fleisch San vom Rifg au 4 Pfund 37 4. July 1806. Das Psund Ochsen Fleisch 26 Fratwurfe zu 3 Paar Paar 36	
Das Pfund Ochen Feisch 26 Pf. Patwirfe ju 3 Par Pfund Schweinen Feisch 26 Pf. Pratwirfe ju 3 Paar 36	Pf.
Das Pfund Debfen Steifch 26 Pf. — Btatwurfte gu 3 - Rubfleifch 24 Pf. Paar 36	Df.
- Rupfteifc 24 Pf. Paar 36	1
	Pf.
- Lunge und Leber 9 Df Lebermarfte ju 4	
	Pf.
- Sug 6 Pf Griebenmarfte	+ 1·
	Df.
	Df.
- Getrofe 20 Pf.	
Ropf . 13 Pf. Churfurftl. Poligenbirection.	

Betreidvertauf auf bem Martie ju Burgburg am 5. July 1806.

Setreibe Sattung.				im mittlern Preife.			int-	gerin Preif	gften	Summe aller verfanfte Fruchte.	
	Mittr.	f.	1 Ban.	Mitr.	į ft.	Ban.	Mitr.	ff.	Eag.		Mitr.
Mu Meigen My Korn Bin Saber	184 75	8	3	202 86 18	11 8 13	6	57	7	12	Weigen Korn Haber	506 218 18
0							6	burfü	rfil. Dol	ligephirecti	010.

## Burgburger Brobfan bom 6. July 1806.

47.1								Bet	vicht.	, Br	eis.
								Pfund	Loth.		Dfeun.
Gine Mage weißen	Dro	bs .					\$18	3	22	6	4
Ein Rummelbrud			\$.	4				1 1	127	1 3	3
Ein betto			P					1 2	477	1 2.	
Ein betfo			1					1 - 1	18	1	
Ein Paar Gemmeln	1				*	\$ 5		10.00	12	-	4
Eine Gemmel			1		8, 1			1	6	-	1 1
Ein Dichwedt		8 '				5.		1000	12	-	4
Ein betto					. 5		. 51	-	6	-	1
Ein Laib fchmargen	oper	Rornbi	obes ,	tvelcher	mobl-a	usgebac	ten -	1	100		100
wiegen muß			3		8		5	7	12	7	1
Ein halber betto	- 3							3. 1	22	1 3	21/2
		2		4 -	- 1		Ep	urfürftt,	Poligep	disection	

## Würzburger Intelligenzblatt.

#### mit Churfarflider gnabigfter Erlaubuif.

Mittwoche.

Mro 78.

9. July 1806.

### Doligen : Erinnerung.

Die unterm 10. Rebruar 1804 burch bas Intelligengbfatt befannt gemachte Dolis Berfugung , bermoge melder unter Strafe eines Reichsthalers berboten murbe. Daß meber ein Deggere : noch anderer großer hund obne einen febernen anacichnall= ten Maulford auf Die Strafe gelaffen werben folle, wird nicht nur nicht allaemein befolgt, fonbern auch bon mehreren baburch vereitelt, baf fie ihren Bunden entme-Der Die Maultorbe nicht feft genug anschnallen, ober ihnen bas Daul nur mit einem Bindfaden ober bunnen Stride gang oben loder umbinden, fo bag baburd Die Befabr, von benfetben befchabigt gu merben, feinesmege befeitiget mirb.

Dan mieberholt baber Gingangs ermabnte Berordnung mit ber Bemerfung. baf fur Die Bufunft jeber Eigenthumer eines folden Sunbes (eigentliche Jagbbun-De ausgenommen) ber entweber bemfelben bas Daul nur mit einem bunnen Stris de bindet, ober ibm auch ben vorgefdriebenen febernen Raulforb nicht feft genue

anfchnatet, Die Strafe eines Reichsthalers unnachläßig zu erlegen babe, und bag eben biefe Strafe gegen biejenigen merbe berbangt werben, welche ihre Sunbe bes Rachte nicht einfperren, fondern gur Beunruhigung und Schlaffiobrung ber Stadt= Semobner auf ber Strafe berumlaufen laffen. Baraburg am 5. Juln 1806.

Churfurflide Boligenbirection babier.

Rirdaefner.

## Berichtliche Ungeigen.

1) (Burgburg.) Um Donnerstage ben 17. Diefes Monate nachmittage bon 2 bis 4 libr , und bie folgenben Zage merben bie jum Rachlaffe ber berlebten Bittme bes ebemafe bomcapitt. Brabicatur Bermafters Eulenhaupt babier ges berigen Mobilien an Spiegeln, Binn, Meffing, Schiefgemehren, Porcellaine, Betten, weißem Beuge und Rleibungen, Seffeln, Schreiner Baaren, bann bie-Ien aum Theite guten Dablerenen u.b.gl. in ber Bobnung ber Berftorbenen in ber

Pfaffengaffe nachft ber rothen Scheibe aten Diftricte Dro 48. gegen gleich baare Bablung bffentlich vertauft. burg am 4 July 1806.

Churfurftl. Bargb. Sofgericht. 3. DR. Geuffert.

Ragenberger. 2) (Bargburg.) Die Bbilipp Benfertifchen Cheleute gu Berebach baben bereits im Jahre 1804 megen ihres ben ebemaligem Confiftorium onbangigen Chefcheibunge Proceges ibr Bermogen in given Theile getheilt, auch megen ibres Rinbes eine Bereinigung getroffen; ba aber einer Geite nad erfolgter Chefdeis bung biefe Bereinigung nicht mobl fonger befteben fann, anderer Geite Die porbandenen Daffipen eine Grundtbeilung erforbern, um fur bas Rind feine inngern Schulben jum Ratteile auffommen gut taffen; fo merben gur Berichtigung Diefes Befdaftes alle Diejenigen , melde gegen biefe Daffe bed Dbilipp Benfert jung au Berebach aus irgend einem Grunde eine Forberung gu machen baben, porgeladen, folche auf Mittmode ben 6. August Diefes Jabres frab um o Ubr beboria angubringen und auliquibiren, unter bem Rechtenachtbeile. baf ber Ausbleibende mit feiner for. berung fünftig nicht mebr gebort merben folle. Baraburg am 5 Juln 1806.

e. Wurgburg am 5 July 1800. Churfurfil. Landgericht d. b. M.

Jager.

Reed.
3) (Burgburg.) Auf Freptag ben II. Diefes frab um 9 Uhr follen in bem fogenannten Hoffpitale aber ben Main 31 - Vatter. Koen far dos biefige Baifen-Baus bffentlich versteigert, und ben Beifbiefenden mit Borbehalt bochster benedmigung aues die fagen werden.

Burgburg am 5. July 1806. Bon Bermaltunge megen.

Ang.

4) (Bargburg.) Das Bobnhaus bes Georg Balg zu Erlabrunn sammt dem Daben besindlichen Baum- und Gras. Garten, dann Nedengedäube, worin eis ne brauchbare Kalter befindlich ist, zwischen Löbenach den Themas hosmann und Nicol. Oppmann, im Lape zu 310 fl. rhn., und worauf iahrlich 11 Pfenn. And worften, soll auf Mittwoche den 23 July frah um 9 Uhr im Wege der Salfsbollfreckung dem öffentlichen Musstriche autgesetzt, und dem Reistbietenden logleich mit dem Gloschen den folges t. 21 Uhr verornungsmäsig aufgesten.

Dasfelbe enthalt i 3immer nebft eis ner Rebenfammer i Rache, i Boben, i gewölbten Reller und i Biebftall.

gefdlagen merben.

Den Stricheluftigen mirb biefes ans burch befannt gemacht. Burgburg am-24. Junn 1806.

Churfurftl. Landgericht j. b. DR.

Saas.
5) (Dettelbach.) Im Bege Der Stiffebolftredung merben auf hochften Befebl eines. Obentürftl. Opfgerichts am Bondbage ben 21. July frub um 9 Uhr beo umergrichneter Sielle ungefabr fünf Fuber Bein, Michting bon ben Jahreb Ben auf 1798, 1800 und 1801 gegen baare Zablung jum öffentlichen Britagenben aufgelegt, welches den Luftragenben

andurd eroffnet mirb. Dettelbach am I.

Churfurft. gandgericht.

Juin 1806.

Better, Mct.

Stabl, Act, fubif.

6) (Eltmann.) Um ben Schulbenftanb des Georg Robrich burgerlichen. Simmermeifers genau beurtheiten, und bas weitere rechtliche Berfahren barauf, begründen zu können, ift auf Mittmoche ben 30. Julo dieses Jahrs Lagskahrt zur SchulbenLiquibation angeraumt.

Alle Diejenigen, welche an ermelbten Borog Robrid eine rechtliche Forberung zu haben bermeinen, merden unter bem Rechtsnachtbeite nicht mehr gebot zu merben, auf ermebniene Termin zu ersichten biernit borgefaben. Eltmann am 20. Nun 1806.

Churfarfil. landgericht.

Job. Bechler, Mct. fubft.

7) (Eitmann.) Bir Erötterung ber auf ber Beorg iblifchen Verlagenschaft, babierhaftenden Vanive Gauben ift Donnerstag ber 24. July biefes Jahrs als Lagsfahrt angefest, woben beienigen, meldean biefer Berfaffenschafteinerechttide Forberung zu machen baben vermeinen, zu erscheinen, und im Ausbleibunge Jaffe bie Praclufion gu gemartigen haben, Eltmann am 20. Junp 1806. Ehurfürft! Landgericht.

S. M. v. Edart. 3ob. Bechler, Mct fubff.

#### Reilbietungen.

1) Auf bem privilegirten Main Babfchiffe ift gang frifches Pirmonter Baffer, Die Glafche gu 48 fr., ju vertaufen.

2) Auf Sonntag ben 13. July nach bem nachmittagigen Gottesbienfte folten in vem Schuldeigenhause zu Gerbrunn 6 Morgen Weinberge auf Dortiger Wardung, am Weinberge auf Beigen, so Zebent- und handlohnfico, und mit nicht mehr dann ein Malter Korn beschwert find, Theisweis ober im Gangen durch öffentlichen Strich aben Nieglebeitenden, wenn ein annehmliches Gebei fällt, abgegeben werden; die kiebbaber fönnen sich, um diesen Weinberg einguschen, an den Burger Rramer in Berbeunn wenden; den Den Beriche sicher
ber nicht abgeren Beispilig verenehmen.

3) 3men gute Rube, welche jum Gang fowobl ale jum Schlachten geeignet find, werben vertauft. 2Bo? ift im Intell.

Comt. gu erfragen.

4) Die jur Bertaffenschaft bes bei tebten Bildbauers Binterftein geborige Effecten, als Golb. Silber Ninge, Zinn, Weißkeug, Betten, Reiber und bergi, werben auf Mondieg den 14. diese und den den darauf folgenden Tagen jedesmal nachmittags von 2 bis 3 lbr in dem in der Pfaffen Gafe gelegenen Sterbhaufe iten Diftr. Arto 199. dem öffentl. Stricke auchsesent, und die Luchdagung, jedech gegen au seistende auf de gegen au seistende gewärtigen ehnnen.

Desgleichen wird ber jum namlichen Rachlaffe am Ball auf Der Brunnenftube gelegene upd mit einem neuen Sommerhaufe vorfebene Garten auf Samftag ben 19. Diefes nachmittage um 2 Uhr jum erftenmal bem öffentliden Striche ausges feget.

Bon Teftamentariate megen.

#### Bermiethungen.

1) In einer gangbaren Strafe miteten in der, Stadt find 6 ineinander gebende Simmer entweder fogleich oberauf groß Jacobi zu bermiethen. Wo? ift im Intell. Comt. au erfabren.

2) Im Sander Biertel ift ein logis von 8 bis 9. 3immern mit Ruche, Reller, Boben, Bafdaus, Brunnen und holg-lage ftundlich ju verlehnen. Naberes im Intell Comt.

## Bermifchte Ungeigen.

1) Frang Banther empfieht fich biefe Meife wieder mit einem Affortiment bobs mifcher Glaswaaren, als: Rronfeuchter, Lampen, Leuchterfeine, geschliffene Trinfelaser, Und von allen Gorsten Confectur Schalen; nimmt ale Bettellungen an; verspricht nehf guter Besbienung um ben billigfen Jabrit Preis au verkaufen; bat seinen Laden auf der Domfkrafe an der Ragierung.

2) Job, Georg Gorner und Compagne aus Diederpreichau in Bobmen empfiebt fich mit feinen führenden Waaren:
allerband gange Garnituren gefchiffener
Blafer, mie auch ein schones Affortiment
bon Kriftalgias nach der neuften Façon,
allerhand Gattungen Kronleuchter; Zampen, Wandleuchter, und Tafelleuchter;
bauet auch sogleich die Kronleuchter nach
dem Maße der Zimmer; schneidet auch
die Romenstäge in die Glafer. Erber
pricht die billigsten Fabrifdreise, und
bittet um geneigten Juptuch; dat seinen Kaden ben Mademoiselle Peters auf
ber Domsfrage.

3) Beinrich Remigius Gullmann gut Augsburg macht einem verehrungewarbigen Publicum andurch bekannt, baß er in fanftiger Rillani Deffe mit einem febr

fdonen Affortiment Gilbermaaren, nach neuftem englifden und frantofffchen Gies fcmad gearbeitet, allbier antommt, unb feine Reilfchaft Damit im Bieanerifchen Saufe auf Dem Rurfchnershofe im aten Diftr. Der 303. unterbalt. Derfelbe emwfiehlt fich Daber feinen Gonnern und Breunden ju geneiatem Bufpruch beffens. und perficert billige Breife und reelle Bebienung. - Aufer ber Deffe fonnen an ibn Beffellungen ben Sanbeldmann Claude Gabard ob. Start gemacht mer-

4) Ginem boben Abel und bereb. rungsmurbigen Bublicum geigt Enbeseefester eracbenft an, baf er mit einem nach ben neuften englifden und frango: Afden DriginglBeidnungen gearbeiteten Affortiment Gilbermaaren bollftanbig perfeben fen ; er erbittet fich geneiaten Rus fprud, berfichert Die billiaften Arbeits.

preife und reelle Bebienung.

B. Gt. Dorffer, SofGilberarbeiter. mobnhaft auf ber Domftrafe nachft am Stern.

c) Beter Berlen Baffelbader aus Dolland bezieht Diefe Dene jum erftenmale mit feinem neuen Badmerte. Da Diefe Corte bier aar nicht befannt ift, fo bittet er um geneigten Bufpruch, und perfpricht aute Bebienung, Geine Bube ift auf bem Rurichnersbofe ber Rirch: Riege gegenüber.

6) Bebrüber Tonemann aus Breufifch= Doblen banbeln mit perfcbiebenen enas fifden Moufelin, Batift Moufelin, englifden Bardent, Moufelinet, Batift und Tinona, u. b. al. , Berren- und Damen-Chamis; verfprechen billige Preife; logiren biefe Deffe ben Baftgeber Yoel Becr

an ber Glode Mro 251.

7) Demoifelle Guppus aus Mains bes sieht biefe Deffe jum erftenmale mit eis nem fconen Affortiment ber neueften Dobe- und Bus Baaren, und bittet um geneigten Bufpruch. 3br laben ift auf

bem Ruridnerebofe ben Beutlermeiffer Amberger Mrn 288

2) Mabame Maper aus Mains emps fieblt fic mit Dus Bagren, als Sauben. Bute, Blumen, Rebern, Banber, Sands foube, alle Gorten Rlor, Barifer Dunpen; bat ibre Bube auf bem Rurichners. bofe.

o) Elifabetha Rolbin, BarapluieSa: bricantin aus Rurth, perfauft alle Corten bon feibenen Barapluis und Bara. fold nach neuftem Befchmad bon 4 fl. bis au 48 fr.; auch hanbelt fie alte gegen neue ein : ferner fpanifche Robre im Bangen ober auch einzeln. Gie bittet um geneiaten Bufprud, und perfpricht Abre Bube ift auf bem billige Breife. Raridnerahofe.

10) Enbegunterzogener hat bie Ebre. bieburch geborfamft befannt ju machen. baf er in feinem (Safthaufe mabrend bes auf ben 13. July feffgefesten Boaelfchiefend babier Table d'hote und ben erften Zag als ben 13. July mit bober Erlaubnif einen Entree-Ball, welcher abenbs um o Ubr feinen Unfang nimmt, veran= faltet babe. Der Eintritts Dreis ift far Die Derfon 36 fr.

Schweinfurt ben 4. Jul. 1806. Job. Georg Reffer, Gaftbalter gum Raben.

11) Es fucht Temand auf bem ganbe ein Rapital von 700 bis 800 ff rheinifc gegen eine brenfache gerichtliche Dbligation und fandlaufigen Bing aufguneb. men. Derfelbe ift im Intell. Comt. ju erfragen.

12) Ber bom bermal, Aufenthaltborte bes bor furgem bier gemefenen Leopolb Bellmeger, Bergbeamten Gohn von Rae mingftein im Galgburgifchen Renntnif bat, wird erfucht, babon in bas Intell. Comt Radricht ju geben, inbem fich jest får ibn eine Belegenbeit Darbote, in berrfcaftl. Dienfte babier zu tommen.

## Burgburger Intelligenablatt.

Dit Churfürflicher andbigfter Erlaubnif.

Frentag.

Mro 79.

11. July 1806.

Berichtliche Ungeigen.

t) (Burgburg.) Am Donnerstage ben 17. Diefes Monats nachmittags von. 2 bis 4 libe . und bie folgenben Tage merben Die jum Rachlaffe ber verlebten Bittme bes ebemals bomcapitt. Brabt. catur Bermafters Eufenhaupt babier gen borigen Mobilien an Spiegeln, Binn, Meffing, Schieggemebren, Porcellaine, Betten, meifem Beuge und Rleibungen, Beffeln, Schreiner Baaren, bann vien ten jum Theile auten Dablerepen u.b.gl. in ber Bohnung ber Berfforbenen in ber. Pfaffengaffe nachft ber rothen Scheite 3ten Diftricte Dro 48. gegen gfeich baare Bablung offentlich verfauft. burg am 4 July 1806.

Churfurftl. Burgb, Sofgericht.

Ragenberger: Auf Frentag ben 2) (Margburg.) 25. July laufenden Jahre pormittags pon o bie 12 Ubr merben bie bem Gallus Baffelbed Bader babier jugeborigen Beinberge, und amar I Morgen im borberen Steinbach, smifchen Erasmus. Barthel, melder Bins. und Lebenfren, febann T Morgen Riee : und Grundbirn=" feld am Rladberg, smifden Chriffopb. Stumpf, Rupferftecher, und Dicol Uffrich, Lebneofler, melder gleichfalle Bind. und Lebenfren ift : und entlich tes ermabnten Baffelbed eigentbamliche Bob: nung im sten Diftr. Dro 220. , melde gur ebenen Erbe in einer Stube und Ru-

de, bann einem fleinen Reller obne

Saffer, im gten Stode in einer Stube,

bann Kammer, Kide und 2Bobenkammern bestebet, bem öffentlichem Etriche ausgeschet, und bem Meistierenden nach Borschrift ber Landebverordnung bom 26 August bed borigen. Jabres beimgeschlagen; wornach fich famntt. Strichstiebbate zu achten haben. Warzburg am. 27. Juny 1806.

Churfarftl. Stabtgericht.

Dtobrenbofen.

3) Murgburg.) Mm Mondtag dem 28: July, laufenden Jahre bormitiege ban 9 bis 12 Uhr werben bey unterzeichen 9 bis 12 Uhr werben bey unterzeichneter Stelle in Gemäßbeit der von dem fontfürft. Gelatikentamte gegen dem Bonesmüller Mich. Iraulmann erfannten Grecution, und bon bemfelben an de Chuffifilide Stadtgericht erfassenen Requisition die dem Trautmann zugehörigen nachstebenden Grundsstüde, alb:

1 und dierthalb 4tele Morgen; Ruthen: Ader im Lindig, spifchen Herne fien bon Satfeld und Berwaltungs. Rathe Frener, welcher bem churf. Stablikentamte mit jährlichen 19 1/4: Pfen. Grundzins lehenbar ift,

1 Morgen Ader im untern Kronbuht, jwifchen bem Befiger und Buttnermeisfier Abam Streng, Der mit ? Pfenn.
Grundzins, und 1 Einer BindMoft; jabrlich an bas ClabbRentamt zu entstidten befaver in ich en befaver i nicht en befaver if in

x Morgen Beinberg allba, gwiften Got= fried Goldmaper hutmadermeift. und Beffer felbft, fo gleichfalldmit 7 Pfem. 5. € Brunbring, und I Eimer jabelichen BingRoftes befchmeret ift .

r Morgen Ader im innern Greulanb. amifden Unton Beidfel Blafermeifter und Balthaf. Rortich Beinbanbler. monon & 2/2 Dfenning Grundsing sunt StadtRentamte jabrlich zu entrichten finb .

2 Morgen Weinberg im 3mergsgraben. amifchen Georg Bemmert Badermeis ffer, mobon 2 Morgen mit I Dfund 22. Dfenn. Grundains befchmert find .

T Morgen Beinberg im Rirchbubl, amifchen Ball Infpector Belmftatter. unb Tob. Lindner Biertel Bader, morauf Die Entrichtung bon 4 Degen BeiBen= Balt baftet, und endlich

1 2/4 Morgen Beinberg am Greinberg, amifchen bem gemeinen Weg und Rob-

fers Mittme . bem offentlichen Striche ausgefest, unb Dem Meiftbietenben nach Borfcbrift ber bochften lanbesberl. Berordnung bom 26. Auguft Des porigen Jahre gugefchlagen, meldes ben fammtliden Strichelu. fligen andurch offentlich befannt gemacht mirb. Burgburg am 27. Junn 1806. Churf. Burgb Stadtgericht.

Bilbelm.

Mobrenbofen. 4) (Bargburg.) Die Dbilipp Ben: fertifden Ebelente ju Berebad baben bereits im Jabre 1804 megen ibres ben ebemaligem Confiftorium anbangigen Chefdeidunge Procefes ibr Bermogen in amen Theile getheilt, auch megen ibres Rindes eine Bereinigung getroffen; ba aber einer Geite nach erfolgter Ebefcheis bung Diefe Bereinigung nicht mobl langer befteben fann, anberer Geite bie porbandenen Paffiben eine Grundthei. lung erforbern, um fur bas Rind feine jungern Schulden jum Dachtbeile auffommen gu laffen; fo merben gur Berichtigung Diefes Gefdaftes alle Diejenis gen , melde gegen biefe Daffe bes Dbis fipp Benfert jung ju Berebach aus irgend einem Grunde eine Forberung ju

machen haben , borgefaben , falde auf Mittmode ben 6. Muguft Diefes Sabres frub um o Ubr beboria angubringen und suliquidiren, unter bem Rechtenachtheis le. Daf ber Ausbleibenbe mit feiner Sore berung fünfrig nicht mehr gebort merben folle. Burgburg am c Tulp 1806.

Churfurfil, Landgericht b. b. DR.

Såger.

Meed. c) (Daribura.) Gegen Cafnar fere bert gu Erlabrunn ift bom unterzeichneten Landacrichte Der Aufftrich nachftebens ber Grundflude in vim executionis erfannt. und Taasfabrt blezu auf Mitts moche ben 23. Juln laufenben Jahre frab um o libr anberaumt morben. Diefes mirb ben Strichsluftigen mit bem Unbange befannt gemacht. Dag mit bem Glodenichlage 12 Uhr ber Buichlag berordnungsmäßig an ben Meifibietenben gefdeben foll.

Churfurftl. ganbaericht i. b. DR.

Q. J. Bebr. Lanbr.

Saas.

Bergeichniß ber Guter. 1/2 Morgen Beinberg im Rrafisboben. Db. Job. Rugamer , St. Job. Daller, ber gnabigften Berrichaft mit I Pfunb Zar 450 fl. 2 4/8 Dfenn. lebenbar,

anderthalb 4tele Morgen bitto im neuen Berg, Db. Andr. Berbert, 36. Anbr. Breitenbach, Lebenfren, Zar 190 fl.

1/4 Morgen Ditto in ber Weinfteig, Db. Georg Berberts Erben, 36. 200m Rleinfdnis, Dem ebemal, Drafengamt mit 40/100 Maf Beinen . H. I 4:/100 Dag Rorn Gult lebenbar. Zar 80 ff. I 1/2 Morgen Ader im Blurleinsboben, Db. Job. Coudert, 3b. Jofeph Blaf. bem ebemal, Rlofter Simmelepforten mit 2 Dfund 14 3/8 Dfenn lebenbar, Tar 500 fl.

1/2 Morgen bitto, neben ben Ameles. Barten, Db. Die Ameles Garten, 3b. Daniel Muller, mit unbewuften Gie-

bigfeiten , Zar 187 fl. 1/2 Morgen, ftoft auf Die Baffer, Db. Rifian Endred, 36. Gilberfus Edert,

Lebenfren, Tar 200 fl.

21/2 Morgen bitto auf bem Schmalert, Ob. Abam Janger zu Margerbhoch beim, bem ebemalig. Riofter Obergell jabrlich mit 3 Mag Korn, und 1 u. bierthalb loftels Mag haber lebenbar, Tar 130 ft.

3/4 Morgen bitto im Rurnthalsboben, Db. Poffeffor felbft, 3b. Andr. Grat-

tag, Lebenfren, Zar 80 ff.

1/2 4tele Rorgen Rrautgarten, Dh. Beorg Bolfere Bittib, Th. Beorg Ritterich, mit unbewuften Giebigteiten, Tar so fi.

6) (Bifcofebeim.) Begen Die Barbara Comittin Wittib gu Canbberg ift bie Musichanung erfannt morben, es wird baber Liquidations Laasfabrt auf Dienftag ben 19. Auguft Diefes Jabrs frub um 8 Uhr anberaumt, ju melcher alle biejenigen, melde an befagter Barbara Schmittin eine rechtliche Forberung au baben alauben, porgeladen merben, um folde angugeben, Die in Banben babenbe Documente borgulegen , fdluglich zu bandeln, auch um bas Bors jugerecht miteinander ju ftreiten, und baben bie Ausbleibenten gu erwarten, baf fie ben ber Concursmaffe ibre Befriedigung nicht erhalten Das liegen: be Bermogen ber Barbara Schmittin mirb auf Donnerstag ben 14. Auguft biefes Jahrs frat um 9 Uhr gu Gan berg bifentlich aufgeftrichen, und bem Deift: bietenben unter bem Borbehalte gugefolagen, bag bie Glaubiger, und Bes meinichulonerin annoch binnen 6 2Bos den einen beffern Raufer ftellen fonnen. Bifcofsbeim v.b Rhon am 5. Jula 1806. Churfurftl. Landgericht.

Gartorius, ganbrichter.

7) (Bifchofehein) Gegen Johann Schneiber Schuhemader tabier ift Die Ausschaugertanntworden. Alle Diesenigen, welche an Johann Schneiber einerechtliche Forberung haben, werden

edictaliter andurch borgelaben, Diensftags ben 5. August biefes Nabrs früh um Suhr ben bem babiefigen Landgreichet au erscheinen, ihre Forderungen ein und auszuklagen, auch über beren Borgussercht die nötdigen Handlungen zu psiegen, oder zu gemärtigen, von gegenwärtigen Gencurse ausgescholfen zu werchen. Wober der unter hohrt das das gange Activ Beimogen bed Gemeinschulden zu felte unter hauschen, welches auf 75 fl. rbn. eingelich ist, bestehe. Bischofspeinen d. Robert der St. eingeschieden zu fle, bestehe. Dischofspeinen d. Robert der St. eingeschieden zu fle, bestehe. Dischofspeinen d. Robert der fle konderiebt.

Gartorius, Yandrichter,

8) (Difchofsheim.) Um ermeffen gu fennen, ch gezen ben Beorg Breuter, Breiger auf dem Martte babier im Mege ber Sulfswollfredung fortgefabren werben dirfe, werben alle bessen Blaubiger auf Donnerstag ben 17. Just früh um 9 Uhr zu babiesigem Kandgerichte borgelaben, ibre Jorderungen angugeben, ober im Musbleidungsfalle zu gewärtigen, bas auf sie ben Bestimmung bes fünstigen Berjahrens keine Nuchtage bein, beinb. b. Aban am 25. Junn 1806.

Churfurfil. Landgericht.

9) (Dettelbach ) Inbalte einer unterm 7. Dan biefes Jahrs erfolgten boch. fen Entichließung ber churf. ganbes. Direction follen von bem biefigen fpita. lifden Bett Borrathe gwangig gange Bet: ten ale jur Beit übercomplett burch offentlichen Strich vertauft merben. Sie= ju mird Tagsfahrt auf ben 22. biefes Do= nats feftgefest, mo fich bie Liebhaber frab um 9 Uhr im Spital Bebaube Babier ein=.. finden, Die noch gut und mobtbeffellten Betten einfeben, ibre Gebote gu Protocoll geben, und ben annehmlichen Beboten ben Bufchlag gegen baare Bablung gemartigen fonnen. Dettelbach am 4. July 1806.

Rram, Spital Bermalter.
10) (Dettelbach.) Im Wege ber 5. 3

"hufebouffredung werben auf bochfen Befehl eines durfürfil. Dofgericht am Mondtage ben 21. July frub um 9 Uhr ben untergeichneter Stelle ungefahr fan Juber Wein. Mifchling von ben Jahres Bendigen 1708, 1800 und 1801 gegen baare Zahlung zum öffentlichen Striche aufgelegt, welches den Lustragenden andurch expfiret wird. Dettelbach am I. Auf 1806.

Churfarftl. Canbgericht.

Fingl, Act. (ubf.

Ti) (Elimann.) Um ben Schulbenftand bes Beorg Abbrich bargerlichen
Bimmermeisters genau beurrbeilen, und
Das weitere rechtliche Berfahren barauf
begranden zu fonnen, ift auf Mittwoche
den 30. July biefes Jahrs Lagsfahrt
aur Schulbenfiquidation angeraumt.

Alle biezenigen, welche an ermelbten gu haben vermeinen, werben unter bem Bredtenachbeile nicht mebr geber gu merten, auf ermobnen Temnin ju erfcheinen hiermit worgelaben. Elmann

am 20. Junn 1806.

Churfürftl. Landgericht.

Job Bechter, Act, fußf.
12) (Elimann.) Bur Erbrterung ber auf ber Georg tiblifden Berlaffenschaft babier haftenben Baffie debt bei hafte babier haftenben Baffie debt ale Aushfahrt angeleht, woben biejenigen, welche an biefer Berlaffenschafte ine echtige Forberung zu machen haben bermeinen, zu erscheinen, und im Musteliungshalle bie Präclusion zu gewährtigen baben. Eltmann an 20. Juny 1806.

Churfurftl Landgericht.

306. Bechler, Act fubft.
13) (Euerborf.) Da fich aus Bergleidung bes Actie Etanbes mit bem PafitoStanbe bes Ridael Bablerifchen Versmegens gut Namstbal ergeben, baß erflexer bom legtegen weit überfliegen wirb,

fo wurbe ber Concurs gegen befagten Di. dael Babler ju Ramethal erfannt. Bu Diefem Ende mird gur Berhandlung ber Sade auf Dienftag ben 29. July bererfte Termin angefest, ben melder Zagsfabrt alle jene, welche an obermabnten Michael Babler eine rechtliche Forderung ju machen baben, frab um 9 libr entweber in Perfon, ober burch einen binlanglid bevollmadtigten Unwalt fich einfinden , ibre Forberungen fammt bemetmaigen Borgugbrechte angugeben, bie in ibren Banben befindlichen Urfunden ober fonftige Bemeismittel borgulegen; im Entftebunge Salle aber ben Rechtenad. theil, bon Diefem Concurfe ganglich aus. gefchloffen ju merben, unfehlbar ju ge= martigen babe.

Furben zweiten Termin, an welchem bie Einreben gegen bie borgelegten Jorderungen, und bas Borzugsecht unter bem Nechtbaadheile, damit praktubirt, qu werden, vorzubringen find, wird Dienstag ber 26. August; endlich zum britten Termin, als zum beoderfeitigen Befdluffe in der Sache, Dienstag der 23 September luffenden Jahrs unter Dem medrzelagten Rechtbaachteile biermit festgesent, wornach fich fammtliche Blaubergau achten daben. Mura Teim-Blauber aus der Diensten beim der Butweiter aus der beden.

berg am 30. Junn 1806.

Churf. Landgericht Euerborf. Frang Rrais, Landrichter.

T4) (Euerdorf) Gegen die Berlafenfchaft bes verlebten Stephan Reul au Euerdorf ift von Der unterzeichneten Stelle
ber Ganifvocef erfannt worden, mefurgen ide und jede, melde an biefer Beroffenschaft einen Anfpruch von ingend
einer Art machen zu tonnen glauben, bieber zur Liquidation ibrer Forderungen borgeladen werben. 3u biefem Enbewird Lagsfahrt auf Dienstag ben 12.
Mugust frah um 9 Ubr auf churfufst.
Landgericht anberaumt, ben welcher
fammtliche Gläubiger in Person, ober

wätte ju erscheinen, ihre Forberungen unter ber Strafe, ben bem Concurse ausgeschiefen ju werben, nicht nur angubringen, sonbern auch sämmtliche Bemeismittel ju Berfellung berfelben Liquibität und bes etwaigen Borgugsrechtes in rechtlicher Form bargulegen barben.

Au Einbeingung ber dagegen Statt indenen Einreben wird eine beine Tenere Sagfabet auf Dienstag ben o. September, und jum Befchlusse ber Berhandlungen die endliche Zagfabet auf Dienstag ben 7. Detober Diefes Jahrs jeden mal frub um o Uhr ben biesigen Landgerichte unter dem Prajudig fesigeset, das diesenigen, welche ben der zen und zien Zagsfabrt nicht erscheinen, mit den sie daben treffenden handlungen ausgerhlosen, und auf ben Acten, wie sieliegen, in hinsicht ber Liquidität sowoh, als Priorität werdertannt werden. Aus Armberg am 30. Juny 1806.

Churf. Landgericht Euerdorf. Frang Rrais, Landrichter.

Teifel.

75) (Fladungen.) Um ermeffen ju tönnen, ob gegen Johann Ankenbrandt ju Borrobeim im Wege ber Jufisvolftra, och gegen Johann Ankenbrandt ju Borrobeim im Wege ber Jufisvolftra, our den gelen ber Ausschauft gene, welche merben miffe, werben alle jene, welche an gedachen Antenbrandt eine Forberung machen zu tönnen gebenten, auf Dienseg ben Z. August früh um 9 Uhr ju Liquibirung ibrer Forberung unter bem Rechtsnachtbeile vor biefiges churf. Landgericht gesaben, daß auf den Ausbeleibenden ben gegenwärtiger Schulenberichtigung feine Rüssficht genommen werbet. Fladungen am 4. July 1806.

Churfarftl. Landgericht.

66(eider.
16) (Flabungen.) Um ermeffen au fönnen, ob gegen Bafentin Gudfill au Rubenschweinen im Wegeber Buffebonferedung ober ber Ausschabung fargu-fabren fep, weeben alle jene, welche an.

etwähnten Sudfl eine rechtliche Jorderung machen ju tomen gebenten, am Freptag ben 25. Diejed Monats frah um 9 Uhr ju Liquibirung ihrer Jorderung unter dem Rechtsnachtheile bor biefige beurfarfil. Landgericht zelaben, bafauf ben Ausbleibenden bep ber Schulden-Lilgung feine Radficht gemacht werbe. Fladungen am 4 July 1806.

Churfurftl. Landgericht.

Shleider.

17) (homburg.). Beit bas Bermögenbes Dichael Pinner von heibenfeld gur Tilgung ber Schulben niet zureicht, fowurde gegen benfelben ber Congurs erkannt, und Die Boicts Täge alfo beftimmt:

Der 22. July gur Einbringung aller Gorberungen und beren etwaigen Borgugstechte und jum Bemeidfintritte ent-weber burch bie Gläubiger felbft, ober beren binlanglich Bevolmachtigte alles ben Berluft ber Forberung ober beren Priorität.

Der 5. Muguft gur Einbringung ber allerfeitigen Einreden ben beren Berluft, Der 19. Auguft gur ichtuflichen Ber-

handlung ben Bermeibung ber Praclus fion. Rofbrunn am 26. Juny 1806. Churf. Landgericht homburg.

Grandaur. Ruttenbaum.

18) (Karifiabi) - Es geft bie Pachteit der auf 3 Jahre berpachteten Schäferen ju Afchfeld, wo bereits 400 Stud Gang , oder Stickliebe eingeschlagen merden tönnen, auf Michaelis 1806 ju Ende; dies Gafteren foll auf meitere 3 Jahre in dacht gegeben werden, judische deren Auffrech wird Dienstag der 29. dieses laufenden Monats Julo früh um 9 übr anderaumt: Liebader tönnen sich auf betimmten Tag und Etunde ben unterzeichneter Siede einfinden, die allen genechten, fonach ihr Bedotg und Verlingen Strickbebingnisse bernechten, fonach ihr Bedotg und Protocoll legen, und

bad Beitere gewärtigen. Rariftabt am 1. July 1806.

Churfarftl. Rentamt.

3. K. Bauer.
19) (Königshofen.) Auf Donnetstag den 17. laufenden Monats frahum gubr wird ber sammtliche entbehrliche berschaftlige Früchten Worrath des hiefigen Rentamtes an Weigen, Korn, Haber, Erbfen und Linfen unter Borbehalt boch fer Genedmigung biffentlich verstegert, welches den etwaigen Liebhabern biermit bekannt gemacht wird. Königshofen am 1. July 1806.

Sturfurftl. Rentamt.

20) (Mannerstadt) Um ermeffen ju fonnen, ob gegen ben Michael Echmitt ju haard executive ober ercuffive berfahren werden misse, ift zur Unterstüdung bestellten Schuldenstandes Tagsfahrt auf Freytag ben 8. Atgust biefes Tagte frab um 8 Uhr anberaumt, beywelcher alle jepe, so eine Jorderung unden wolfen, zu erscheinen, und unter Borlegung ihrer besigenden Schuldbriefe und Vorzugsbrechte unter bem Rachtellt in der bei Berting unter bei geborig zu werben, gehörig zu liquidiren haben. Munserfadt em 25. Juno 1806.

Churfurfil. Landgericht.

Relleri.

Anding.
21) (Werned.) Die dem Schubemader und Detenachbar Geora Wilmuth
zu Edertsbaufen gehörigen Ghter zu benkufig 4 1/2 Rorgen Krifelt), 2/4 Rorgen Reautfeld und 2/4 Rorgen Wiefen
merden am Sonntage bern 20. biefes Monats in Edartsbaufen im Wege ber gerichtlichen hulfsboulftredung öffentlich
berffrichen, und unter Borbebalt ber
Genehmigung und bestremins zur Gletlung eines bestern Kaufers dagegeben
werden. Die Strichsbedingnisse werden
zubor befannt gemacht. Werned am 7.
Julu 1306.

Churfarfil, Landgerichs.

22) (Werned) Umgureben, welches Berfabren gegen ben Ortsnachbar Friedrich Denzel zu Wipfeld, gegen ben bereils mehrere Soulden fich veroffenbars.
ten, Statt aben mibfe, baben fich gereibe eine, bie an gedachten henzel irgend
eine Jorderung zu baben glauben, am
30. biefes Monats-früh um plub babier zu melben, um so mehr, als ber
Musbleibende fich bie ihm baburch entfiehenden üblen Folgen seihe bergaumeffen hat. Wernerd am 7 Juhy 1806.
Churstarfit. kandgericht.

Feilbietungen.

1) Auf Sonntag ben 13. July nach bem nachmittagigen. Botterblenfte follen in bem Schuldbeigen Jaufe zu Gerbrunn 6 Morgen Meinberge auf dortisgen Marine zu Gerbrund 6 Morgen Meinbergelen glegen, fo 3chent- und Handlichnfrey, und mit nicht mehr dann ein Malter Korn beschwert find, Zbeilweis oder im Bangen durch difentlichen Strick an ben Meisenbeitenden, wenn ein annehmliche Gebetof fallt, absegeben werden: die Liebhaber fönnen fich, um diesen Beinberg einzuschen, an den Barger Kramer in Gerbrunn wenden; bey dem Stricke selbs aber bei nach ber ben bet bein gelen.

2) Es ift ein Saus ju berfaufen, wels des nebft anbern Bequemlichteiten in 3 beigaren Binmern beftot, worauf ein Theil bes Kauffchillings gegen 4 bom Junbert fiehen bleiben fann. Der Bertaufer ift im Intellig. Comt. ju erfrogen,

3) Auf Donnerstag ben 17. July morgens bon 9 bis it Ubr follen in bem Saftbaufe gum schwarzen Molera Weitzeburg ein 7 pr. Centle Wiener Stadt anco Diligation bon 1300 fl. Wiener Stadt vang, bann zwey balbe Wiener Stadt Pansolotterie Dbligationen, jede 3u 250 fl. Wiener Wahrung, bann zwey balbe Wiener Sand und gegen sogfeich baare Bezahlung an ben Meistbielenden verfauft. - Ruifstusfigs werden bhildig eingeladen, indem

fe ben fichern Bufchlag gemartigen fon-

men.

4) Muf Ronbtag ben 14. July nadmittage um 2 Ubr werben im Sanbhofe berfairene Effecten, afs Commobe; Schränfe, Tifche, Seffel, Gelten Gefoirr, Bettifatte mit Borbangen, und anderen Geratbichaften freymilig jedoch gegen fogleich baare Bezahfung berfirichen. Liebhaber tonnen fich allba einfinden.

5) Im Ingolftabter Bofden Rro 585. ff ein Saus mit einem boppelten Aus mit einem boppelten Ausgang, einem Reller mit 12 Juber weins granen Jaffern nebft einer Ausficht in einem Garten, aus freper Band gu ber balfte bes Raufschlieben, wobes bie Balfte bes Raufschliebings als Rapital fieben bleiben fann.

- 6) Am Monbtage ben 21. Diefes und an ben folgenben Tagen, jebesmal morgend bon balb g bis 12 Ubr, und nach= mittags bon 2 bis balb 6 Uhr merben bie gum Rachlaffe Des verlebten herrn Dras laten Des aufgeloften Rlofters Comar. sach geborigen Mobilien, an Pretiofen, als Ringe von befondern Berth, Stand. Ubren, Spiegeln, Zafel : und anderem Beifgeuge, Binn, Rupfer, Deffing, Rleidungen, Betten, Commoden, Geffeln und Canapeen, Bemabiden, Bla: fern , Ruchengefdirr , einer afitigen gebedten Chaife, einem Leitermagen, und verfchiebenes Pferbgefdirr, bann einis gen Bubern igorer Bein Rordbeimer Bemadfes, im Sterbhaufe ben Beren Sofglafer Limb auf bem Darfte gegen gleich baare Begablung offentlich ber-Bargburg am 6. Jung 1806. feigert.
- Bon Teftamentariats megen.
  7) Eine gute Manter ift gu vertaufen, und int Intell Comt. einzufeben.

Bermiethungen.

1) Mitten in ber Stadt in einer ber gangbarften Strafen find 6 fon tapegirte Jimmer mit ober ohne Mobeln entweber gang ober theilweife fogleich gu verfebnen; auch fann baju gegeben werben Rude, Reller, Chaifen Remife, Gtal-

2) Im aten Diffrict Nro 48. unweit bem Eichborn ift ber obere Stod far eine ordentliche Haushaltung fogleich ober bis ben 1. November ju verlebnen.

lich au berfebnen.

4) Im Sander Biertel in ber Elephanten Bafe Bro 289. ift ein Quartier, beftebend in 2 beigbaren Bimmern, 3 Mebengimmern, etwas Reller, und t Bafc. Boben, auf groß Jacobi ju berlebnen.

#### Gefunbene . Gaden.

r) C6 ift bor Rurgem auf bem Wege bon Sommerboufen nad Bargburg eine alte Schreibtafet, worin fich verschiebe ur Sachen und Papiere befinden, gefunben worden. Der Eigenthamer fann folde nach geboriger Legitimation ben untergeichneter Gielle in Empfang nehmen. Bargburg Dulo 1806.

Churf. Polizendirection babier.

2) Ein Tobadspfeifen Befchlag bon Silber ift gefunden worden. Der Gigenthmer kann es ben Lorens Obert am Mablibore Bro 520. abbolen.

Berlorne Gachen.

1) Ein granes taffentes Paraplae ift auf Rifianikag frab nach bem Amte in ber Auguftiner Rieche fteben geblieben. Derrebliche Finberwird ersucht, folches gegen eine Belobnung in der Augustiner Baffe 3ten Difte. Nro 221. im obern Stod abzugeben.

2) Um 10. biefes frab um 6. Uhr hat femand in einem Eurzen feibenen Beur telden 20 bis 24 Bas. meift der Stude nebft einem Ringe in ber Gegend ber Reubau Ringe betforen, Der redliche Jinder wird erfucht, folches dem Eigentbumer, ber im Intell. Comt, ju erfahren ist juuleclen.

Bermifchte Ungeigen.

1) Goller u. Compagnie, Goub Sa: Brifanten aus Erfurt im Preugifchen, besieben Diefe Deffe jum erftenmale mit eis nem fonen Affortiment verfchiebener Requengimmer Coube, welche nach bem neuften Parifer Gefdmad verfertigt find. Berfaufen fomobl en gros ale en betail um bie billigften Preife. Auch nehmen fe en gros Beffellungen an, wenn fich iemand an ibre Sabrit Directe menben mill. Abre Bube ift auf ber Domgaffe bem Gri-

feur Gangolf gegenüber.

2) Unterfdriebener empfiehlt fich biefe Deffe jum erftenmal mit feinem Affortis ment: Leberne und feibene Damen. und Berren Bandidube von allen garben und Grofe, gang feine Strabbate, Dito feis. bene und batiffmoufelinene, auch bon Baumwolle und Geibe geftridte Frauen= und Rinder Rode, Jafen und herren Befen, nebft allen Gorten Parfumerie Baa. ren, fomobl an Barifer Pomad double. Huiles antiques, achtes Eau de Cologne, Rir=, fchenmaffer und Coignac, feine Cominte. nebft anberen Artifeln, alles bon befter Qualitat und um billigfte Breife; nimmt auch Beftellung bon biefen und allen ans bern Artiteln an; batfeinen gaben nachft an ber Rrate im Rurfdnerbofe.

Baifin aus Mains, bermal in Diffenbach etablirt.

. 3) Jacob Denger in Burgburg, mobn : haft im aten Diftr. Rro 398 nachft bem ebemaligen Dittericher Spital, verfertigt und berfauft bon Binn und Composition nach neuftem Gefdmad gearbeitete Zafel Gervices, Arm: Tafel. Bult. Gpiels und Bantleuchter, Caffee: Dild. und, TheeRannen, Buder Chalen und Dofen, Caffee Bretter und Grebeng Teller, Gala: Saffer mit und obne Glas, Dunfch. Borleg. Ef. und Caffreloffel; erbittet fich. geneigten Bufpruch, verfichert Die billigften Arbeitspreife und eine reelle Bebienung; bat in ber Deffegeit feine Bube auf ber Domgaffe ber Schuftersgaffe ge-

genaber, wo man auch altes Binn bagegen annimmt.

4) Dabame Sauft aus Maint ift bier. mit Pugmaaren nach ber neuften Parifer Art angefommen, und bat ibre Bube .. bor ber Bebaufung bes frn Raufmanns Start. Much find ben ibr gu baben Saar-Touren und Beruten, nebft berfdiebener. Dufit auf Clavier, Gloten, Porte Diano ic.

5) Job. Georg Gorner und Compags nie aus Dieberprefchtau in Bobmen ems pfiehlt fich mit feinen führent en Baaren ta allerband gange Garnieuren gefchliffener Glafer, wie auch ein fcones Affortiment bon Kriftallgtas nach ber neuften Facon. allerband Gattungen Kronleuchter, gampen, Banbleuchter, und Tafelleuchter: bauet auch fogleich Die Rronleuchter nach bem Dafe ber Bimmer: fcneibet auch. Die Mamendiuge in Die Glafer. Er berfpricht Die bifligften Sabrif Dreife, und bittet um geneigten Bufpruch; bat feinen gaben ben Dabemoifelle Deterd auf ber Domitrafe.

6) Deter Berley Baffelbader aus Bolland begiebt biefe Deffe gum erftenmale mit feinem neuen Badmerte. Da Diefe Gorte bier gar nicht befannt ift, fo bittet er um geneigten Bufpruch, und porfpricht gute Bedienung. Geine Bube ift auf bem Rurfchnerebofe ber Rird-

fliege gegenüber.

7) Demoifelle Suppus aus Maing begiebt biefe Deffe gum erftenmale mit eis nem fconen Mfortiment ber neueften Dote: und Bus Baaren, und bittet um geneiaten Bufpruch. 3br gaben ift auf bem Rurfdnerebofe ben Beutlermeifter

Amberger Dro 388.

8) In einer Landftadt bes Churfar. ffenthume Burgburg, rermifchter Relis gion, wird gegen ein annehmliches Roft. geld ein gebrling gur Erlernung ber leb. fucheren und Conditoren gefucht, moben auch eine Spegeren Sandlung verfnupft Das Beitere ift im Intell. Comt. babier ju erfragen.

## Burgburger Intelligenzblatt.

#### Dit Churfurflider gnabigfter Erlaubnig.

Mondtag.

Mro 80.

- 14. July 1806.

#### Befanntmadungen,

1) Die jahrliche fogenannte Meten Achaiche wird in biefem Jahre am 14., 15. und 16. July in dem untern Sacle des churfurft. Hofgerichts Bedüdes von unterzeichnetere Getelle abgehaten. Dem fammtlichen Publicum, pefonders aber den Gaftwirthen, Fruchthändlern, Mallern, Melbern, Badern, Kornmesten, und aberhaupt benjenigen, welche zu ihrem zembhnlichen Gewerbe fich diefer Maches biermit bekannt gemacht, und kann jedermann, dem an einem richtigen Getrerd Bemehe gelegen if, das foon gebrauchte Eefchirt zur ordentlichen Ab und Andaichung begdringen, oder auch foon abgemeisen bergieß den Gefähe kauft der ehnen biefes Ragiguibern fahrenden Gewerbe neithig iff, find higulidig, iber alcheidrer gur gragiguibern fahrenden Gewerbe neithig iff, find higulidig, iber alcheidrer gur grauen allemeftung beggingeten, und berzenige, welcher ein mit dem jährlichen Stempel nicht bezeichneites Bemäß brauchen würde, berkält unnachläßig in die Polizopetrafte bon 5 fl. ohn. Wärzburg den 1. July 1806.

Churfarfliche Polizendirection babier.

#### Rirdgefiner.

2) Bon bem churffirft. Londgerichte Ochfenfurt murbe unterzeichnete Stelle in Renntnig gefest, baf bie Mainbrude ju Ochfenfurt wegen einigen an berfelben no. thigen Reparaturen nachften Dienftag ben 15. Diefed, und bie 2 barauf falgenben Tage gefperret merbe.

Dan macht biefes bem Publicum befannt, bamit bie an biefen Tagen nach Des, fenfurt ober bafige Begend zu reifen gefonnenen andere Wege einschlagen, und fich felbst feine unnöbige Berfalunniffe berurfachen. Burgburg am 12. July 1806.

Churfurfft. Boligenbirection babier.

#### Rirdgefner.

3) Bor bier Tagen entlief ber bier nachkebend befchriebene Anabe aus ber Bobnaf einer Großitern babier, ben welchen er in Berpfigung war, und bis jest
konnte fein Aufenthaltsort nicht ausgefundschaftet werben; man macht baber foldes hiermit bffentlich bekennt, und erfucht jedermann, der einige Nachricht von
ibm ju geben weiß, die Angeige hievon ben unterzeichneter Stelle zu machen.
Barburg am 12. July 1306.

Churfurfiliche Polizendirection babier. Rirchgefner.

Der entlaufene Rnabe nennt fich Ferbinand Dobr, ift noch nicht gang ra Jabre alt, ungefabr 4 1/2 Schub groß, bagerer Statur, blag im Gefichte, bat blonde Baare und Augenbraunen, graue Augen, nahm ben feinem Beggeben einen bechtgrauen Graf und braunen Dberrod mit, trug lange Beinfleider von Ranquin, Griefel und einen runden But.

## Gerichtliche Ungeigen.

1) (Bargburg.) Die Philipp Benfertifden Ebeleute gu Berecach baben bereits im Jahre 1804 megen ibres ben ebemaligem Confiftorium anbangigen Chefdeibunge Proceges ihr Bermogen in gwen Theile getheilt, auch megen ibres Rindes eine Bereinigung getroffen; Da aber einer Geits nach erfolater Ebefcheis bung Diefe Bereinigung nicht mobi tans ger besteben fann, anberer Geite Die porbandenen Daffiven eine Grundtheis fung erfordern, um fur bas Rind feine jungern Schulden gum Radtheile auf-Commen gu laffen; fo merben gur Berimiaung Diefes Gefcaftes alle Diefenis gen , welche gegen Diefe Daffe Des Dbis lipp Benfert jung ju Berebach aus irgend einem Grunde eine Forderung gu machen baben , vorgelaben, folde auf Mittwode ben 6. Auguft Diefes Jahres frub um 9 Ubr beborig angubringen und juliquibiren, unter bem Rechtenachtbeis ; le, bağ ber Ausbleibendemitfeiner Rorberung fünftig nicht mebr gebort merben Bargburg am 5 July 1806. Churfurfil, Landgericht D. D. DR.

Jager. Rece.

2) Bargburg.) In vim executionis

werden nachftebenbe Grunbflude bes Martin Gob ju Berebach auf Camftag ben 26. July Diefes Jabre frub um 9 Uhr auf Dem Gemeinbebaufe allbort unter ben borgefdriebenen Bedingungen jum offentlichen Striche gegeben : Eine Sofried und Bebaufung neben Ge-

org Ruth und Philipp Benferte Brau,

Procuragen Umts einzelnes Leben, Dro 55, Zar 500 fl. rbn.

6 Cout Baubols, neben Georg Ringels mann und Dichael Linder, bas namliche Leben , Zar 36 fl. ron.

1/2 Morgen Weinberg am Kronberge, neben Johann Beilein und Bricol, Ruth,

Stiftbauger Procuragen amte Leben. giebt 2 4, 1/16, 2/3 64tels Des. Korn. Lar so ff. rbn.

1/2 Morgen an ber Steig neben bem Bege, ebemal. Schotten Rtofter Leben. t. 1/2 Dfenn. Grundt., Bar 65 fl. rbn. 1/2 Morgen am Gottesberge, neben 30bann Merater und Dicael Gand. Bottesbausleben, I Pfund 1 1/2 Dfen. Grunogins, : Tar 20 fl. ubn.

1/2 Morgen an ber Burgflinge, neben Chriftoph Beng und Johann Baufemein, Relleren : und Gemeindleben, . 1/4 Pfenn. Zar 100 ff. rbn.

1/2 Morgen allba neben Beonard Licht. fein und Georg Schiller, Bemeinds Leben , giebt 6 3/4 Pfenn. 1 2/16 DR f. Zar 40 fl. rbn. Bein,

I Morgen am Weigen Ader, neben Job. Reller und Georg Dabft, Procuragen Amts leben, 1/16, 2/4 6atels Dieten Beigen , Zar 5 fl. rbn.

1/2 Morgen unter bem Gottes Berge, neben Georg Adam Reller und Anbr. Chaffein, Gotteshausleben, giebt 16 1/3 Vfenn. Zar 30 fl. rbn.

1/4 Morgen am Eller Bege, neben Grang Ballrapp und Bartbel Baufemein, giebt 2/16 64tels Denen Weinen, Zar

5 fl. rbn. Drittbalb Atele Morgen am Efeldbach, neben Dominicus Sofmann und Johann Ringelmann, Zar & ff. ron.

Morgen an Berthera, neben Bafent. Seilein und Gebaftian Tag. Marren: Pehen . Tar 2; fl. rbn.

I/A Morgen am Goldberge, neben Kriebrich Beilein und Chriftenb Dabler Chulbheif. 23 Dfeun, Grundling.

3ar 25 ff. rbt.

Barzburg am IF. Tulo 1806. Churfurfil, Landaericht D. D. Mains.

Tager. Seed.

2) (Pariburg.) Georg Beigant von Berebach mill megen eines aufzunebmenben Rapitale folgende Grundflude jur Appothet perfdreiben, als:

1. 1/4 Morgen Weinberg an ber Steige. neben Chriftoph Benferte Bittib und

Michael Schiller.

2. 1/2 Morgen Mder an ber Laimenarus ben, neben Deter Subert und bem Rangen .

2. 1/2 Morgen betto in ber Rothe, neben Tob. Reller und Bartbel Boufemein. 4. 1/2 Morgen betto am Sturlein, neben

Shriftian Ringelmann und Beorg Bei-

5. 1/2 4tels Morgen Biefen am Ragen. fteige, neben Georg Ringelmann Gries briche Gobn, und Jobann Beinerich, anberthalb atels Morgen Ader am Rifder, neben Chriftonb Bemberger

und Barthel Bemberger .

Da man nun aus Abgang eines Grundbermogens : und bollftandigen Dbs figations Buches bom landgerichte bie Musfertigung einer Obligation nicht fis der gur Beit vornehmen fann . meil man nicht guberlagia meiß, mer auf Diefe Brundflude etma ein Dinalides ober pia. noritifdes Recht babe: fo merten , um Der Bitte bes Grorg Baigan un' Gira. tung feiner Obligation etwa willfahren au tonnen, alle Diefeniaen, melde auf obbenannte Brundftude bereits eine Sy= pothef ober Dignus prat. ober Gigenthum baben, borgelaben, biefes ibr Recht bid auf Dienffag ben 26. Muguft Diefed Jabred beum Canbgerichte angu-

geigen, unter bem Mechtenachtheile, baff fie anfonften fur pergichtleiftenb auf ihr erlangtes Recht gehalten merben follen.

Damit aber Die etmaigen Glaubiger ihre Unfnruche befto eber auffinden fonnen ! fagiebt man qualeich bie Dachricht.

baf Die befagten Grundflude pon folgenben Leuten porber befeden murbenald .

Dira t. befaff juper Micol, Baigand, unb por Diefem Balentin Semberger:

Dro 2, und 3, befag jupor Bal, Schmitt. und bor Diefem Bolfgang (Bobel: Mro 4. und's befag gubor Tal. Comitt.

und por Diefem Cafper Schmitt after. Burgburg am 7. Julo 1806.

Churfuritl. Landgericht D. D. DR. Jager.

Rerd.

A) (Bifchoffheim ) IIm ermeifen git fonnen. ob gegen ben Georg Breuter. Menger auf bem Marfte Dabier im Bege ber Bulfenollftredung fortgefabren merben barfe : merben alle beifen Glaus biger auf Donnerstag ben 17. Julo frub um o Ubr ju babiefigem ganbacrichte borgelaben, ibre Rorberungen anguges ben. ober im Ausbleibunge Saffe gur gemartigen, baf auf fie ben Beftimmuna bes funftigen Berfabrens feine Rudfict merbe genommen merben. Bifchofs= beim b. d. Mbon am 25. Junn 1806.

Churfurfft, Landgericht.

5) (Eftmann.) Bur Erorterung ber auf ber Beorg Ublifden Berlaffenfchaft Dabier baftenben Daffin Coulten ift Donnerdtag ber 24. July Diefes Jahre als Laasfabrt angefest, moben Diejenigen. melde an Diefer Berlaffenfchaft eine recht= liche Rorberung ju machen baben bermeinen, ju ericeinen, und im Musbleibunge Kalle Die Bracluffon gu gemartigen haben. Eltmann am 20. Juny 1806.

Churfurfit gantgericht. 3. M. D. Cdart.

Job. Bechler, Act fubit. 6) (Elimann.) Um ben Schufbenfand bes Beorg Robric bargerlichen Bimmermeisters genau beurtheifen, und bas weitere rechtliche Berfabren barauf begranden zu können, ift auf Mittwoche ben 30. July Diefes Jahrs Lagsfahrt zur Schulbenliquidation angeraumt.

Alle biejenigen, welche an ermelbten Georg Robrich eine rechtliche Forberung zu haben bermeinen, werben unter bem Rechtsnachtheile nicht mehr gebort zu werben, auf erwähnten Termin zu erfcheinen hiermit vorgelaben. Eltmann am 20. Juny 1806.

Churfurftl. Landgericht.

Job Bechler, Mct. fubft. 7) (Euertorf.) Da fic aus Beralei. dung bes Activ Stanbes mit bem Baffib. Stande Des Didael Bablerifden Bermogens ju Ramsthal ergeben, bag erferer bom legteren meit überfliegen mirb. fo murbe ber Concurs gegen befagten Dis chael Babler ju Ramsthal erfannt. Bu Diefem Ende wird gur Berhandlung ber Cache auf Dienftag ben 29. July ber erfle Termin angefest, ben welcher Cage: fabrt alle jene, welche an obermabnten Michael Babler eine rechtliche Forberung au machen baben, frab um 9 libr ents meber in Berfon, ober burch einen binlanglich bevollmachtigten Anwalt fich einfinden , ibre Forberungen fammt bem etmaigen Borgugerechte angugeben, bie in ibren Banden befindlichen Urfunden ober fonftige Beweismittel vorzulegen; im Entftebungs Raffe aber ben Rechtenach: theil, bon biefem Concurfe ganglich aus. gefchloffen gu merben, unfehlbar zu aemartigen babe.

Jacben zwepten Termin, an welchem bie Einreben gegen bie vorgelegten Forberungen, und bas Borzugsrecht unter bem Rechtsnachfeile, bamit praklubirt zur werben, borzubringen sind, wied Dienstag ber 26. August, endlich zum britten Termin, als zum bewberseitigen beschüllte in der Sache, Dienstag ber 23. September laufenden Jahrs unter bem mebrarskaten fichtsnachbeit ünter Dem mebrarskaten fichtsnachbeit bier-

mit feftgefeht , wornach fich fammtliche Gläubigerzu achten haben. Aura Trimberg am 30. Jung 1806.

Churf. Landgericht Guerborf. Grang Krais, Landrichter.

Agfel.

3) (Slabungen.) Um ermeffen gu tonnen, ob gegen Balentin Suchfil gu Rubenfchminden im Begeder halfsookftredung ober ber Ausschapung fürgufabren sen, werden alle jene, welche an erwähnten Suchfil eine rechtliche Jorderung machen gu tonnen gedenten, auf Trevlag ben 25. Dieles Monats frab um 3 libr gu tiquidirung ihrer Jorderung unter dem Rechtsnachtbeile vor biefiges druffährt. Landgericht geladen, daß auf den Ausbliebenden ben der Schulden-Lifgung feine Ruchtlen-Rigung feine Rufflet genacht werde. Stadungen am 4 Julo 1806.

Churfarfil. Landgericht.

Soleider. 9) (Rariffabt.) Es gebt bie Dachtgeit ber auf 3 Jahre verpachteten Schaferen ju Afchfelb, mo bereits 400 Stud Bang . ober Stid Biebe eingefdlagen merben tonnen, auf Dichaelis 1806 au Ende ; Diefe Schaferen foll auf meitere. 3 Jahre in Pacht gegeben merben, gu beren Aufftrich wird Dienftag ber 29. Diefes laufenden Monate July frub um o Ubr anberaumt; Liebhaber tonnen fic auf bestimmten Zag und Stunde ben unterzeichneter Stelle einfinden, Die allen: fallfigen Etrichebedingniffe bernehmen, fonach ibr Bebot ju Protocoll legen, und bas Beitere gemartigen. Rariftabt am I. July 1806.

Churfurfil. Rentamt. 3. R. Bauer.

. to) (Königsbofen.) Im Wige ber Sulfsbolftredung follen am Sonntage ben 3. August diefes Jahrs nachfebende Feldgater des Picolaus Sauer zu Wiffersbausen zum öffentlichen Aufstriche gebracht, und unter den bezm Striche felbk befannt gemacht merbenben Bedingniffen abgegeben merben, als:

3/4 Ader im Rebt; neben Johann Lorg,

in Simpl. 1 Pfenn. 3/4 Ader in der außern Rehl, neben Unbread Schneider, 1 Pfenn.

3/4 Ader im Blauminkels Wege, neben Rlaus Thered Wittib, I Pfenn.

I Ader im Wimmesloch, neben Anbr.

Schneider, 2 2/3 Bar. 1/2 Ader alba, neben biefem, 2 2/3 Bar. 1/2 Ader im gobnberg, neben Ril. Straub,

1 1/3 Bar.

Boben fich etwa bie Raufeluftigen einfinden, und auch jugleich ben Buichlag gemartigen fonnen. Königshofen am 30. Jung 1806.

Churfurfit Landgericht.

Maier. 11) (Dannerftabt.) Ben ber gegen ben Gebaffian Bammelmann ju Saard borgenommenen Soulbenlinterfuduna bat fich ergeben, bag beffen Paffib . ben Actib Stand weit aberfteiget, baber ber Bant Proces gegen benfelben erfannt Alle fomobl befannte als unmorben. befannte Glaubiger merben fonach in Perfon ober burd binlanglich Bevollmachtigte auf Mittmoche ben 6. Muguft Diefes Jahrs frab um 8 Uhr als ben Iten, aten und gten Ebicte Zag ebictaliter biermit vergelaben, ibre Forberung geborig ein : und auszuflagen, auch ihre Schuld: Urfunden und Borgugerechte borgulegen unter bem Rechtenachtheile, bag bie Ausbleibenden mit ihren Forderungen pon gegenmartiger Concuremaffe ausgefchloffen merben follen, wornach fich fammtliche Glaubiger ju achten baben. Munnerftabt am 23. Junn 1806.

Churfurfil. Landgericht.

Relleri.

Anding.
12) (Mannerfladt) Rach ber bereits gepflogenen Schuldenliquidation bes biefigen Burgers Peter Beinidel überfeigt beffen Schuldenftand ben Bermb-

gendfanb, und wurbe fonach ber Gant-Drocef gegen benfelben erfannt : es ift baber als erfter, amenter und britter EDicte Lag Mittmoche ber 20, Auguft Diefes Sabre frub um 8 Ubranbergumt, an melder Zaasfabrt alle, fomobl befannte ale unbefannte Glaubiger entmeber in Berfon ober burd binlanglich Bevollmachtigte erfcheinen, unter Borlegung ber Schuldlirfunden und Borgugerechte bie Forberungen geborig eingeflagt, bagegen ercipirt, und ichluflich auch über Die Prioritat gebandelt merben folle, mo: gegen bie Mugbleibenben ben Rechts. nachtbeil bes Ausschluffes zu gemartigen baben. Dannerfabt am 25. Juny 1806. Churfurfil. Landgericht.

burfürfil. Landgericht.

Unbine.

13) (Mannerstadt.) Um ermessen zu können, ob gegen den Michael Schmitt zu Haren, ob esgen den Michael Schmitt zu Haren bereutive ober ercussive verfahren werden musse, ist zur Untersuchung desselben Schuldenstandt bei Jahre frah um 8 Uhr anberaumt, ben wollen zu erscheinen, und unter Worlegung ihrer besigenden Schuldbriege und Vorzugskreite unter dem Nachteile nicht mehr damit gehört zu werden, gehörig zu signibiren haben. Mannerstadt am 25. Juno 1806.

Churfarftl. Canbgericht.

Unbing.

14) (Werned) Die bem Schubemachet und Ortsnachber Beorg Wilmuth gu Edertsbausen gehörigen Buter gubeplaufig 4 1/2 Worgen Artfeld, 3/4 Worgen Krautseld und 2/4 Worgen Wieben werden am Sonntage ben 20. bieses Monats in Schartsbausen im Wege ber gesichtlichen Salfsbausen im Mege der gesichtlichen Salfsbausen im gene ber bersträchen, und unter Worbehalt der Genehmigung und bestermins zur Steltung eines bestern Käufers abgegeben werden. Die Strichsbedingnisse morben guvor befannt gemacht. Werned am 7.

Churfurfft, Panbaericht.

15) (Werned.) Umguschen, welches eich hengel zu Wipfeld, gegen den dereits mehrere Schulden sich derossenden ziels king hengel zu Wipfeld, gegen den dereits mehrere Schulden sich derossenden eine, die an gedachten hengel irgend eine Forderung zu haben glauben, am 30. dieses Monats früh um 9 Uhr dadier zu melden, um so mehr, als der Uusbleibende sich die ihm dadurch entkennen üblen Holgen selbst bevaumessen net den 7 July 1806. Shurfürst. kandericht.

#### Reilbietungen.

1) Muf Donnerstag und Frentag ben 17. und 18. Diefes jebesmal nachmittage um 2 Ubr merben in bem Regis mentearst Reuerifden Saufe in ber Buttneregaffe bem Gaftbofe gur Gdmane gegenüber perfchiebene Effecten an morunter ein chirurgifches Gilber . Bindzeug, nebff 2 golbenen Gadubren, Dann an Kupfer, Meffing , Binn, Beif. geug, Betten, Spiegeln, Porcellain, und Chreiner Baaten, fotannam Sams fage ben 19. Die porbanbenen medicini. feben und chiruraifden noch aang brauch. baren Bucher burch offentlichen Strich gegen gleich baare Bablung an bie Deift= bietenben abgegeben.

Bon Teffamentariate und

2) Auf Donnerstag ben 17. July Bengens von 9 ist it über feden in bem Gaftparfe gum schwarzen Abler zu Mirgsburg ein 5 pr. Centi. Wiener Stadt von 1300 ft. Wiener Babrung, bann zwei balbe Wiener Gabrung, bann zwei balbe Wiener Gabrung, bann zwei balbe Wiener Gabrung, bann zwei balbe Wiener Gabrung on Michael Bahrung and freier Sanb und gegen sogleich baare Bezablung on ben Meistbietenben verfauft. Kaufslusstig werden böfflich eingelaben, indem

fe ben fichern Bufchlag gemartigen fon-

2) Um Monbtage bem ar biefest unb an ben folgenben Tagen, jebennal morgend bon balb o bis 12 Ubr. und nadis mittags pon 2 bis balb 6 libr merben bie sum Rachlaffe bes perlebten Beren Bras laten bes aufgeloften Rlofters Schmare and gehörigen Mobilien . an Bretiofen. als Ringe bon befonbern Berth. Gtanbe Ubren, Spicaeln, Zafel: und anderem: Beiffseug, Defigemanber von Gold- unb Gilberftof mit fcmeren Borben, Binn. Rupfer. Meffing, Rleibungen . Betten. Commoten, Geffeln und Canancen, Gemabiben, Glafern, Ruchenaefdirr. etner afinigen gebedten Chaife, einem Leis termagen . und berfchiebenes Dferbae= fdirr, bann einigen Rubern 18orer Bein Dorbbeimer Bemachfes, im Sterbhaufe ben ben, Sofglafer Limb auf bem Darts te gegen gleich baare Bezahlung bifent: lich perfleigert. Burgburg ans 6. Julo T806.

An Testamentariats wegen.

A) Mit bem 4, als Mondrags des kunftigen Monats August aufend. Jahres und in den darauf folgenden Tagenteit der Gemöhnliche Geriftegerung ben dem dabiesigen Pfandunte in den Nachmittags Stunden von 26st Abendes ihr den benjenigen Pfandern abzedaten, den welchen binnen Jahr und Tag die verfallenen Abgische des fireaufentnommenen Repitals nicht entrichtet werden den Augische nicht entrichtet werden des des Montreichten forwohl als den Ausstliedbebern andurch öffentlich bekannt gemacht wird Marza der July 1860.

Churf. Dfand - und leihamt babier.

#### Bermiethungen.

r) Im neuen Seller hofe zten Diffr. Rro 27r. ift ein größeres Quertier vom 8 3immern, Ruche und Speifefammer, mie auch mit einer verschloffenen holzhalle, besonderem Babenmerke, bann Reller, Blat jur Chaife und fonfligen Bequemlichfeiten berfeben, entweder gleich ober mit I. Auguft zu berlehnen.

#### Berlorne Cache.

Merfiosenen Frentag ift eine filberne und einem mestingen Uhr Schlufel von Interdutive labernen Kette und einem messingen Uhr Schlufel von Interdutivsach in der Schenken Tannen-Balbung verloren worden: de Uhr ift mit dem Ramen: Peter Wille, London Mea. 2017. auf dem Werf gezeichnet. Wer sie findet oder tiefelde zu sehen befommen sollte, wird erstucht, die Anzeige davon gegen eine Belohnung im Int. Comt. zu machen.

## Bermifchte Ungeigen.

- 1) Soller et Comp. Fabriquant de Souveau assortiment de souliers tant de leur Fabrique que de Paris, consistant en souliers
  Brodéctunts, en maroqin, soie, et nanquin
  couleures nouvelles. Ils vendent en gros et en
  détail à juste prix, et reçoivent les commandes
  eu gros des personnes qui desirent tirer directennent de leur l'abrique; les acheteurs voudront bien se pourvoir de bonheur, vauqu'ils
  ne reuvent tenir cette foire jusqu'à la fin.
  Leur Boutique est dans la rue du Dome visavis la maison du Perruquier Cangwolf.
- 2) Gaetano Gallo, aus Italien, empfinibit fich mit feinen pohificilichen und mathematrichen Infirumenten bestens. Erberfauft und erparirt nicht allein alle Gerten Ibermometer und Barometer, sondere inderen verserigt felhfalle Corten Perspritter, auch Mitforstopen, bie besouders ftart bergrößern: berselbe bat auch sebrgute Conferentions und mehrere andere Corten Prillen von Nro I. bis 90 mit Gilber und Chilotore eingestegt, für jedes Menschen Alter sehn, Mit diesen nab mehrerea anderen

Infrumenten empfiehlt er fic burch reelle und billige Bebienung beftens. Sein Laben ift in Webzeiten zu Frankfurt im Braunfels Nro 57, außerbem wohnhoft in ber kleinen Sandgaffe Lit. K. Nro 17.

3) Der Unterzeichnete macht hierburch befannt, baf er in seiner Behaufung Lit. C. Nro. 5: in der Sandyaffe dabiereisne neue Gastwirthschaft errichtet habe. Er lavet die Reisenben ein, ihn mit ihrem Juspruche zu beebren, und berfpricht die billigste und panctlichste Auswartung. Aschaffenburg am 1. Marg. 1806.

# Beinhandler und Gaftwirth gur Stadt Regensburg.

- 4) Malfett Blumen Jabricant von Frankfurt empfiehlt fich einer hohen Dobleffe und einem geehten Publicum mit schonen Dtabem, Guirlanten und Bugquetten, alles in billigften Preifen. Er logirt im roiben Dofen.
- 5) Jacob Denger in Burgburg, mobnhaft im aten Diftr. Biro 398 nachft bem ebemaligen Ditterider Epital, berfertiat und berfauft bon Binn und Composition nach neuftem Gefchmad gearbeitete 2as fel Gervices, Arm. Tifel. Dult. Gpiele und Banoleuchter, Caffee: Mild. unb Theckannen, Budered alen und Dofen. CaffecBretter und Eretens Teller, Gali: Baffer mit und ebne Blas, Danfcb. Borlea. Cf. und Coffeeloffel: erbittet fic geneiaten Bufpruch, verfichert Die billia: fien Arbeitspreife und eine reelle Bebies nung: bat in Der Deffereit feine Bube auf ber Domeaffe ber Coufteregaffe gegenüber, mo man auch altes Binn bagegen'annimmt.
- 6) Endeduntergeichneter machteinem beretrungemirtigen Dublicum biermit befannt, bafer mit feibenen und canna-faffenen Paraptien, wie auch mit ber-

schiebenen Sorten spanischer Robre und Sidde mabrend Diefer Meffe feit hat, ben bem man bie Paraplie von 40 fr. bis zu 4fl. und zwar in billigften Preifen, sowohl Dupendweis als einzeln baben kann: Seine Bude ift auf bem Rurschnerhofe.

Tobann Rolb,

Paraptue Jabricant aus Jurth.
7) Bang frifches und achtes Drimoniter auch Scheibschufer Bittermaffer in verschiebener Quantitat, bie Jiafche zu 36 bis 49 fr. auch gut fi. bis auf 1 fi. 20 fr. ift ben handelsmann hofmann Gen. Dabier in ber Marttgaffe wie auch bat fcon berahmte Schwefel Curwaffer zu baben.

8) 800 ff. ton. tonnen bier in ber State ate ein Kapital gegen binlangli, de Berfiderung ausgelieben, und Die nabere Ausfunft im Intell. Comt. gegeben werben.

9) Es lucht jemand eine Gelegenheit, nach Juld ober Brudenau mit einer Gefellschaft gegen Zahlung bes ihn treffenben Koften untbeils fabren ju können. Der babin reifen wollende ift im Intell. Comt. gu erfragen.

Dofenfurter Frucht Preis vom 7. July 1806.

Ein Malter Baihen 11 fl. — Bah. Ein Malter Korn 7 fl. 12 Bah. Ein Malter Haber 9 fl. 3 Bah.

## Setreibberfauf auf bem Martte gu Burgburg am 12. July 1806.

Setreib, Sattung.	im bochften Preife.	im mittlern Preifc.	im geringften Preife.	Bruchte.
	DRitt.   fl.   Ban.	Mitr.   f.   Bas.	Mitr.   fl.   Bas.	Mitr.
Mn Deigen	301   11   3 108   7   8	344 10 14 125 7 6	80 7 4	Weihen 860 Korn 313 Saber —
Au Sabet			lizepdirection.	

### Bargburger Brobfan bem 13. July 1806.

							Wen.	etapt.	1. Pr	e 18.
							Pfund	Loth.	Soill.	Dfenn.
Gine Mage meifen 2	enha					211	3	22	6	3
Fin Rummelbrod							1 1	27	1 3	1 2
		•					3 1	5 1/2	1 2	-
Ein betto	,		•				1 - 1	18 3/4	/1	-
Ein betto		•					1 - 1	12 1/2	1 -	4
Ein Paar Gemmeln	,		•				1 - 1	6 1/4	1 -	1 7
Eine Gemmel		,	٠,				1 - 1	12 1/2	-	1 -
Ein Dichweck	,		•			- 1	1 - 1	6 1/4	-	1 .
Ein betto	an Manus	nahed	welche	bloot '	andach	acten	1 1	01		1 -
Ein Laib fchwargen pi	bet Regent	tonco '	444444		****	4	7 1	12	6	
thicket minn		,		•.		•	5 1	22		
Ein halber betto			•		•	-				2
						6	burfürftl.	Politien	birectie	17.

## Burgburger Intelligengblatt.

Dit Churfurflicher gudbigfer Erlaubnif.

Frentag.

Mro 82.

18. July 1806.

## Berichtliche Ungeigen.

1) (Bargburg.) Dit eintretenbem Biele groß Jacobi Diefes Jahre lauft ben Laben Beftanb an ber Stabt Marten Rawelle auf bem Dartte oberhalb bes Rirden Eingange nachft bem Bebaube Des Sofglafers Limbaus. Es mird abergum. Beften ber bafigen Pflege ber offentliche Strich auf Monbtag ben 21. Diefes frub um o Uhr in ber Ranglen bes churfurft. Bermaltunge Rathe bierburch feftgefest, und befannt gemacht; mo fich alfo Die Strichstiebhaber einfinden, Die baben au erfullenten Bebingniffe erfabren, fo-Dann salva ratificatione fich ber Bufage auf 3 ober 6 Jahre erfreuen tonnen. Bargburg am 12. July 1806.

Bon chutfürfit. BermaltungeRathe=

Rangten.

2) (Barzburg.) Der entbehrliche Dorrath an Beigen, Korn und Jaber foll am 24. biefeh frib gegen 10 Uhr ben bem eburfarst Universitätsegeptorate versteiger, und ben Meistietenben salvarzificatione überlassen werbe.

burg am 16. July 1806.

Churfürfit. Univerfitate Receptorat.

3' (Martburg.) Der berefchaftliche Schafteren Beftand auf ben Martungen ju Robbrun ind Mabelhofen gebt auf Michaelis biefes Juhre gu nebe. Bed beferen abermal auf 12, und Umffanden nach auch noch auf mebren Stadter in Bestand blingegeben werben. Bum öffentlichen

Aufftriche Diefer Schaferen Berpachtung ift Demnach eine Lagsfahrt auf Frentag ben 25. Diefes Monats July vormittags um to Ubrben bem unterzeichneten Rent: amte anberaumt, und mird biefes ju bem. Enbe befannt gemacht, bamit bie Beftanbeluftigen an obbeftimmten Tage-Stunde und Orte erfdeinen, Die Befandsbedingniffe bor bem Striche bernehmen , fobann ibre Gebote au Brotocoll geben tonnen, morauf bem Deift. bieter jeboch mit Borbebalt bochfter Benebmigung Diefer Beftanb mirbjugefdlagen merben. Burgburg am 14. Tufn 1806.

Churf. Rentamt j. b. Mains. J. D. Biegler, Remiamtmann.

4) (Burgburg.) Auf Freytag ben 25. Diefed früh unt o. fir weeden in dem dourfürftlichen Juliusbofpitale bis roo-Malker Weinen vorbehaltlich bochfere Gen nehmigung gang ober theifweis berfleisgett, die Liebhaber biegu fonnen fich dan der jur gedachten Zeit dafelbst einfinden, und ihre Gebote ju Protocoll geben. Bargburg am 12. Nuto 1806.

Churf. Juliusfpit. Adminiffration.

5) (Araftein). Auf höchstem Befehl. ber ebursunfürfil. Landes direction gu Bürge berg werben am Canfrigen-Mittwocheben 23 dierek vormittage um zo Uha die auf dem diesen beirfchaftl. Frucht Greiche befindliche 500 Malter Korn und einige Malter Weigen babier zu Arnstein, dann auf den darauf folgender Donnerstag ben 24. dieset frigt um g Uhr die auf dem

berricaftl. Teidotepeider ju Bergtheim liegenden alo Malter Kotn auf bem babiefigen Gemeindehause, fammtlich im Arnfteiner Gemäße unter Borbehalt der bodiffen Genehmigung durch das unterzeichnete Rentamt zumöffentlichen Stricke auf Bertauf gebracht, an welchen Stricke Zugschahrt, an welchen der gebrig einfinden, auch vor dem Stricke zugschahrten fich die Liebaber gebeitg einfinden, auch vor dem Stricke durch 1800 food. Arnftein am 45. Julo 1806.

Churfurftl. Rentamt babier.

6) (Kipingen.) Am Frentage ben 25. biede Monate frab um 9 Uhr wird in vinexecutionis auf babiefigem Rathbaufe vom Bermögen bes Joseph Geffel Bortenmadere zu Ripingen nach borgegangener Kefchagung

1. ein halbes Bohnhaus im Grabgaffein neben ber Grab Rapelle, und Apothefer Dies, fo to Pfenning an Chriftoph Schlofinagel ju Buchtrunn ausgiebt, und

2. ein Labelchen auf bem Martte gelegen, welches mit einer jahrlichen Abgabe bon 2ft ebn. befchmert ift,

bem öffentlichen Striche ausgefeht, und auf Schlag 12 Ubr erfolget ber Aufchag. Sämmtliche Rauffollfige werben baber eingelaben, hierben zu erscheinen und bas Beitere zu gewärtigen. Ripingen mn 15, 310 1806.

Churfarftl. Canbgericht.

7) (Ribingen.) Am Dienstage ben 29, biefes Monats frib um 9 lbr werden beaur Ebrifoph Schmittifden Concurs-mase von Große angbeim gebörigen nachbenannten Frundfide, als: Ein Silvenbaus außer bem Kitzinger

Thore zwifden bem gemeinen Bege und Georg Mifes, nebft einem Garten, 34 Morgen Ader am Ribinger Bege, neben Matth. Chriffel und Meld. Sober, I Morgen Ader an ben 7 Brunnen zwifden bem gemeinen Bege und Baafen, 3 36 Korgen Meinberg ben ber Bergbutte gwifden Did. Degen und Georg.

I Morgen Beinberg am Brobader gwis ichen Daniel Berbft und Befiger ,

vierthalb 4tels Morgen Beinberg im Berg gwifden Befiger und vielen Anftogern,

2 1/4 Morgen Biefen am Gartenweg zwifchen Beit Pfriems Bittib und Marg. Summerin,

1 Morgen Biefen an ber langen Glern gwifden Dicol. Schubertund Johann

Vfennes,

1 Morgen Wiefen am rothen Bach gwifchen Georg Start und Job. Angleich,
auf bem Nathause ju Großenlangbeim,
öffentlich aufgestrichen, und um 12 Ube
gugeschlagen. Ertickfluftige können sich
bemnach an obigem Tage und Stunde,
baselöst einfinden, wo ihnen die weiteren,
Bedingnisse eröfinet werben. Risingen
am 15. July 1806.

Churfarftl. Lanbgericht.

8) (Mainberg.) Mit fanfligen Midaelis biefed Jabre geht bie Beftandzeit ber churfuft, Burgburg, balben Schaferen zu Rannungen, woran bie andere Balfteber frenherel. Jamilie bon Ertbal gufebt, zu Ende, und foll folder bochften Befehts zu Soige abermals auf 9 bis 12 Jahre mittelft öffentlichen Striches in Bacht bingelaffen werben,

Bum Auffriche wird Lagefahrt auf Mondtag ben 28. dieset Früh um 9 Uhr bep dahiefigem ehurstrift. Mentamte anberaumt, nach deren Abschlüßfein Rachgebol dahier angenommen wird. Die, Bestandbedingnisse sind sowohl vor als bey dem Striche zu erfahren. Mainberg am 13. Auft 1806.

Churfarfil. Rentamt. . . Ebomann.

#### Seilbietungen.

1) Mit bem 4, als Mondtage bes tunftigen Monats Augustlaufenb. Jah-

res und in den darauf solgenden Aagen wird die gewähnliche Berkeigerung den bem dahlesgen Pfandamte in den Rachmittage Stunden von z die Abends ille von denjenigen Pfanden abgehaten, dan welchen binnen Jahr und Lag die verfallenen Ahpinsen des dierausentnommenen Aspitals nicht entrichtet worden sind zu die den Interessenten so wohl als den Raufsliedhabern andurch äffentlich bekannt gemacht wird. Wärzs burg am 12. Iulus 1800.

Churf. Pfand. und leihamt babier.

- 2) Auf Dienftag ben 25. Jusp und bie barauf folgenden Tage jedesmat frig bon 9 bis 12, und nachmitags von 2 bis 5 Uhr mird bas hintertaffene Mobiliar-Bernden ber verflorbenen Joftiegs- Nath Körners Willib durch öffentlichen Strick an die Meiftbietenden jedoch mir gegen gleich baere Jahlung abgegeben werden; auch findet fich eine Partie Esmählde vor, welche von Liebhabern besonder eingesehen werden tenber bestonder eingesehen werden tonnen.
- 3) Die Tochter bes verlebten Sof. rath Bufemann haben fich entichloffen, ibren Garten ber bem Ganber Thore nachft bem Erergier Plage gwifden Bercolber Gollig und Bartner Schraut liegend burch offentlichen Strich abzuge. ben : ber Garten entbalt 2 Morgen Relo, wobon ein balber Morgen mit Beinfto: den befent ift; feine fcone Unlage, vortreffliche Doftarten, ein Brunnen, ein bennabe noch gang neues mit allen Bequemlichfeiten verfebenes Commerbaus geichnen ibn vorzuglich aus. Der erfte Strich ift auf Frentag ben 25: July nachmittaas um 2 Ubr: follte ein annehmlid des Bebot gefcheben , fo wird er gleich abgegeben werben, wo nicht, fo mirb ber amente und lente Strich auf Grentag ben r August gehalten merben, moben ber Meiftbietenbe unfehlbar ben Bufdlag erhalten mirb "Die Abgaben bed Guts werben beym Striche befannt gemacht.

Liebhaber bagu tonnen ihn alle Lage bon 5 bis 7 Uhr einfeben.

- 4) Es find ? Biertele Morgen Beine berg in ber Bubleiten, Die in gutem Stante find, gu bertaufen; auch fonnen 100 fl. barauf fieben bleiben. 3åberes erfahrt man im Intell. Comt,
- 5) Die gur Georg Minterfleinischen Berlaffenschaft geborigen Pretiosen Sowohl, als auch vorhandenes Gold und Sitber sollen auf Berlangen mehrerer Liebaber auf einem besondern Lageberstrichen werden, wogu also Mondtag der 21. laufenden Monats nachmittags um 2 Uhr bestimmt wird, und biegu fammtliche Liebaber eingeladen werden.

Beorg Binterfteinifches

6) In einer angenehmen lage ber Stadt ift ein haus auf freger hand jub verfaufen. Dabfelbe enthält neht einer gemächlichen Sinrichtung 2 schone Keller, die mit ungefahr 100 Juber in Eisen gebundenen Fässern belegt sind, ein schones Gartden, und einen großen gemächlichen haus Plan, so auf die Straße giebet, und zu einem massien hause gub douen schon bebeutende Materialien borrathig sind. Das Nähere ist im Intell. Comt. zu erfragen.

#### Bermiethungen.

- 1) 2 bis 3 Bimmer ohne Mobeln find ffündlich an ledige Perfonen zu vermiethen. Mehreres meldet bas Intell. E.
- 2) In sten Diftr. Med 14r bem beute for haufe gegenüber ift ein Quartier in obern Stock, befehending Bimmern und einer Ruche hintereinander, nebft verscholenem holzlager, mit ober obne Reller, fündlich ober auf groß Jacobi zu bernielben.
- (anftige Aller Beiligen ein aus 3 beig-

Saren und Tunbeigbaren 3immern, einer Kamner und andern Bequemlichfeiten bestehendes Quartier zu bermiethen. Das Rabere erfahrt man im Intell Comt.

4) Ben bem SpecenenBanbler Reischart in ber Auguftiner Baffe ift auf Alfer Seiligen ber untere Stod ju verlebnen.

#### Berlorne Gade.

Berfloffenen Dienstag frat ift eingolbener Oberniting in ber Größe eines If Schiede, fanntig geschiffen, bon ber Schudes, fanntig geschiffen, bon ber Schufter Gafe burch bie Blafus und Platiners Gafe bie binter bem Dombertoren worben; ber Jinder wird gebeten, gegen eine Belohnung bie Angeige babon im Intell Comt, ju machen.

## Bermifchte Ungeigen.

- 1) Bermöge höchften Referipts ber eburf. Lanbesbirection vom 23. Muguft ber gemiene Stabt Rigingen die Bier- braueren Concession auf weitere 12 Jahre gadbigft verlieben, und zum Aufftriche bereichen in Bestand, Rreptag ber 1. Aug. bieses Jahrs nachmittags um halb 2 Uhr anberaumt worben. Dies wird sonach, um fich daben einzufinden, und die Etrichsbedingsiffe zu bernehmen. Kiningen am 13. Julio 1866.
- 2) Der fogenannte JacobiMarkt foll auf Sanntag nach Jacobi als ben 27. July ju Nanbersader, mie Diefes fcon im Ralender beschaften ift, algebalten werden; meldes zu jedermanns Biffenschaft befannt gemacht wird. Nanbersader am 16. July 1806.
  Burgermeifter und Nath.

Butgermeiffer und Rath.

3) 800 fl. ron, tonnen bier in ber

Stadt als ein Rapital gegen hinlangli, de Berficherung ausgelieben, und die nabere Auskunft im Intell. Comt. gegeben werben.

4) Beg bem Speceren Sandler Muller in ehemal. Bronnbacher hofe if befter Melagga, rother und weißer Champagner Wein, Krache Batavia von bester Qualität, nebst ben berühmten italienischen Salamy Burken, Chosolate, Paamelankse und italienischen Galamy mullenkse und italienischen Ausgelein zu beiere nu desen

5) Ben Fra. Alopfius Rreiter ift nacifiebenbe acte Baare gu haben, ais: 2. febr gute englifde Stabltafen, burch beren Ammenbung bas flumpfe Barbier Meffer fo fcharf gemacht werben fann . als ab es aefchliffen ober abge-

Logen mare, mer fich beren bebient, bat

nicht nöthig, ein Meffer schleifen ober abzieben zu laffen, bas Seidt au 30 z. 2. eine vortreffliche faite Berflibertung, welche alles gelbe und rothe Meial aus befte verslbert; es ist nicht Maigenpulver fondern bon lolibigem Silber verserriget, macht jedes Metall weiß, und geht auch nicht bald wieder ab, ist hauptstädlich febr gutzu gebrauchen ben Pferbellesser, Beschlägen an Commoden, Kafferkaunen, Leuchtern, das Glas zu voft.

3. feinen indianischen Weibrauch , weicher nicht nut den besten Beruch giebt,
fondern auch jeder abeln Luft zuwider
ift, auch ist erfebt spartam, weil man
bavon faum den Rien Theilbes gewöhnlichen Naucherpulvers nothig bat, die
Dortion iu as fr.

Wer Die Maare nicht für acht finbet, bem wirt fein Pelo wieber jurud geges ben: Die Gebrauchjettel von obigen 2 Staden werben jebem bem Anfaufe mits gegeben. Sein Logis ift im Bafbaufe jur Stabi Manchen.

# Würzburger Intelligenzblatt.

Dit Churfuratider andbigfter Erlaubnig.

Mondtag, rolling gratel dat a

Nro 83. 21. July 1806.

Berichtliche Ungeigen.

1) (Burgburg.) Auf Camftag ben 23. Auguft laufenden Jahre pormittags pon o bis 12 Ubr merben ben bem churfarfil. Stabigerichte in Gemagbeit ber bon bem churfarft; Gtabt Rensamte ges gen ben Braubaus Beftanbner Jacob Deubert erfaunten Erecution, und bon bemfelben an bas churfurftl. Stabtgerict erlaffenen Mequifitionebie bem Deubert augeborigen nachfiebenben Grunbftude,

2 Morgen Garten im untern Steinach, smifden Grenberen bon Grof und Doffammerrath Comitt, meben 11/4 Morgen ber Eriefuiten Gater Mominis Aration mit 10 Pfenning Grundging, und 3/4 Morgen bem StabtRentamte mit 20 Dag Bine Doft leben's und banblobnbar finb;

3 Morgen Beinberg in ber Daag, 3mis fden Balentin Gartner und Battners meifter Euerich, wobon 3/4 Morgen ber Ctabtfammeren-mit 3 Pfenning Srundgine leben : und bandlobnbar und lebenfren : und endlich

& Morgen Beinberg in ber Darrbacher Beinrichsleiten, melche bem churf: ben . und banblobnbar finb

bem öffentlichen Striche ausgefent, unb bem Meiftbietenben nach Borfdrift ber bochflanbeeberrlichen Berordnung bom 26. Quanft b 3. Jugefchlegen; mornach fich fommtliche Strichbliebbaber zu ach: ten baben. Bariburg am 16. July 1806.

> Churfarftl. Burgb. Stadtgericht. Bilbeim.

Butt flatt, Iamogerting n. b. C.

.. Mobrenhofen.

2) (Bargburg.) Der entbebrliche Borrath an Beigen, Rorn und Saber foll am 24. biefes frub gegen 10 Ubr ben bem eburfarft Univerfitate Receptorate berfteigert, und ben Reiftbietenben salva ratificatione überlaffen merben. 2Barte burg om 16. Jule 1806.

Churthrftl. Univerfitats Receptorat.

3) (Bargburg.) In Erecutions Cas de gegen abam Maller au Rimpar folfen beffen unten benannte Brunbftude in Bemagbeit ber bom churfurftl. Rents amte R. b Maine babier erfannten Eres eution und bon bemfelben bierauf erlaf. fenen Requifition ben bffentlichem Stris de auf Mittmode ben 6. August biefes Nabres frab um o Ubr benm churfurftl. Pantgerichte babier bem Deiftbietenben mit Borbehalt eines Termins gur Stel= fung eines beffern Raufers quaefchlagen merben, meldes ben Raufsliebbabern biermit befannt gemacht mirb. Brundftade finb:

1/4 Morgen 16 Berten Artfelb unterm Sarbbeimer Bea, neben Abam Raller und Abam Baumeifter, berricaftl. Leben mit I-2/4 Pfenn.

1/4 Morgen 16 Gerten betto allba .. nes ben borigen , Lebenfren .

1/2 4tels Morgen II Gerten am Glodens Brang ober Darrmiefer Beg , neben

Philipp Barrlein und Georg Suche, berrichaftl. Leben mit I Ifto Pfenn. Burgburg am 18. July 1806.

. Churfurftl. Landgericht D. D. DR.

Jager.

#4) (Bargburg.) Um bie Berlaffenfcaft ber Anbreas Pfulmanns Bittibin Berebach geborig auseinander fegen gu tonnen, ift es nothig, Die fammtlichen Paffiven biefer Maffe ju miffen. Bur Un. bringung und Liquidirung berfelben wird Taasfabri auf Donnerstaa ben 7. Auguft Diefes Jahre frub um 8 libr ben unterfertigtem Canbgerichte anberaumt, moau Die Glaubiger unter bem Rechtenach: theile ibrer etwaigen binglichen und pignoratiftifden Rechte, und unter ber Erbffnung, bag nach beren Ablauf mit ber Theilung forigefahren merbe, borgerus fen merben. Burgburg am 15. July 1806. Churfarftl. Landgericht D. D. DR.

> Jager. Reed.

5) Bargburg.) In vim executionis werben nachftebenbe Grunbftude bes Martin Bib ju Berdbach auf Samftag ben 26. July biefes Jahrs frab um 9 Ubr auf bem Bemeinbehaufe albort unter ben borgefdriebenen Bedingungen jum öffentliden Striche gegebens

Eine Sofried und Behaufung neben Geora Ruth und Dhilipp Benferts Frau, Procuragen Amts einzelnes Leben, Dro

55. Zar 500 fl. rbn. 6 Coub Baubols, neben Georg Ringels

mann und Dichael Linder, bas nams liche Leben, Zar 36 fl. ron.

1/2 Morgen Beinberg am Rronberge, nes ben Johann Beilein und Dicol. Ruth, Stifthauger Procuragenants Leben, giebt 2/4, 1/16, 2/3 64tels Des. Rorn, Zar 50 ff. ron.

1/2 Morgen an ber Steig neben bem Bege, ebemat. SchottenRlofter Leben; 1 1/2 Pfenn. Grundg. ; Zar 65 fl. ron. 1/2 Morgen am Gottesberge, neben 30. bann Mergler und Richnel Bans, Botteshausteben, I Dfund I 1/2 Dfen. Grundgine, Zar 20 ff. rbn.

1 1/2 Morgen an ber Burgflinge, neben Chriftorb Beng und Jobann Baufemein, Relleren - und Gemeindleben, 1/4 Dfenn. Zar 100 fl. rbn.

1/2 Morgen allda neben Leonard Lichtlein und Georg Schiller, Gemeind-Leben , giebt 6 3/4 Pfenn. I 2/16 DRf.

Bein, Zar 40 ft. rbn.

I Morgen am Beisen Ader, neben Tob. Reller und Georg Dabft, Procuragen-Umts leben, Ift6, 2/4 64tels Denen Beisen, Zar s ff. rbu.

1/2 Morgen unter bem Gottes Berge, nes ben Geora Abam Reller und Anbr. Schaffein , Gottesbausleben , giebt 16 1/3 Dfenn. Zar 30 ff. ron.

1/4 Morgen am Eller Bege, neben Frang Wallrapp und Barthel Baufemein, giebt 2/16 64tele Degen Beigen, Zap 5 fl. rbn.

brittbalb 4tels Morgen am Efelsbach, neben Dominicus Sofmann und Jobann Mingelmann, Zar 8 fl. rbn.

1/2 Morgen an Berrberg, neben Balent. Beilein und Gebaffian Jaa, Pfarren-Leben, Zar 25 fl. ron.

1/4 Morgen am Goldberge, neben Friebrid Beilein und Chriftoph Dabler Schuldbeiß, 2/3 Pfenn. Grundzins, Zar 25 fl. rbn.

Burgburg am II. July 1806. Churfurftl. Landaericht b. b. Dains. Jager.

Rees.

6) (Bargburg.) Georg Beigand von Bersbach will megen eines aufjunehmenben Rapitals folgenbe Grunbftude jur Supothet berfdreiben, als: 1. 1/4 Morgen Beinberg an ber Steige,

neben Chriftoph Benferte Bittib und Richael Schiller, 2. 1/2 Morgen Ader an ber gaimengrus

ben, neben Peter Subert und bem Rangen,

3. 1/2 Dorgen betto in ber Rothe, neben Tob. Reller und Bartbel Baufemeine 4 1/2 Morgen betto am Stattein, neben Chriftian Ringelmann und Georg Dei-

5. 1/2 4tels Morgen Biefen am Ragenfleige, neben Georg Mingelmann Friebrichs Cohn, und Johann Deinerich, 6. anderthalb 4tels Morgen Ader am Bifder, neben Christoph hemberger und Bartbel Demberger,

Da man nun aus Abgang eines Grundvermogens : und bollftanbigen Db. tigations Buches bom landgerichte Die Ausfertigung einer Dbligation nicht fis der gur Beit vornehmen tann, meil man nicht guverläßig weiß, wer auf Diefe Brundflude etma ein binglides ober bianoritifches Recht babe; fo merben , um ber Bitte bed Georg Baigand und Gieg. fung feiner Obligation etwa willfabren gu tonnen, alle Diejenigen, melche auf phbenannte Brundftude bereits eine Snpothet ober Dignus prat. ober Eigenthum baben, borgelaben, biefes ibr Recht bis auf Dienftag ben 26. Auguft Diefes Jahres benm landgerichte angugeigen, unter bem Rechtenachtbeile, baf fie anfonften får bergichtleifenb auf ibr erlangtes Recht gehalten werben follen.

Damit aber Die etwaigen Glaubiger ihre Unfprice befte eber auffinden tonnen: fo giebt man gugleich Die Radvicht, baf die befagten Grundftate von folgenden Leuten vorher befeffen murben,

als:

Rro 1. befaß zubor Ricol. Baigand, und vor biefem Balentin Demberger; Dro 2. und 3. befaß zubor Bal. Schmitt,

und bor diefent Wolfgang Gobel; Dro 4. und 5 befaß juvor Bal. Somitt, und bor diefem Cafpar Schmitt after. Bargburg am 7. July 1806.

Churfarftl. Banbgericht b. b. D.

7) (Burgburg.) Der herrichaftliche SchöferyBeftand auf ben Uraftengen ju Robbruan und Mabethofen gehr enf Richaelig Diefes Jahre ju Enbe. Nach

bodfer Berorbnung foll biefe Schaferen abermal auf 12, und Umftanben nach aud noch auf mehrere Jahre in Beftanb bingegeben merben. Bum bffentlichen Aufftriche Diefer Schaferen Berpachtung ift bemnach eine Lagsfahrt auf Grentga ben 25. biefes Monats July bormittags um to Uhr ben bem unterzeichneten Rentamte anberaumt, und merb biefes ju bem Ende befannt gemacht, Damit Die Befanbeluftigen an obbeftimmten Tage, Stunde und Drte erfcheinen, Die Bes fanbebebinaniffe bor bem Striche pernehmen, fobann ibre Gebate ju Drotos coll geben fonnen, worauf bem Deifbieter jeboch mit Borbebalt bochfier Be- " nebmigung Diefer Beftand mirb jugefdla-Burgburg am 14. Julo gen merben. 1806.

Churf. Rentamt f. b. Mains. 3. S. Biegler, Rentamtmann.

8) (Bargbura.) Um bie bon ben Beinrid Bufdifden Cheleuten ju Gis fingen angefuchte Theilung bornebe men gu tounen, ift vorberfamft ber Goufben : und Bermegensffand ber oben benannten Cheleute ju miffen nothig, und mirb gu Diefem Enbe Zagsfahrt auf Mondiag ben II. Auguft biefes Jabes frab um o libr anberaumt, mo alle jene, Die an gedachten Cheleuten rediliche Unfpruche ju baben vermeinen, entweber perfontich ober burch binlanglich bebollmachtigte Unwalte unter bem Dechtenade. theile gu erfcheinen baben, baf ben gegenmartiger Berbandlung bes Befdaftes teine Radficht auf fie gemacht merben folle. Burgburg am 7. July 1806.

Churfarfil. Landgericht. j. D. M.

9) (Arnstein.) Die Bittib bed jungst berstorbenen biesigen Bürgers Peter Dengel bat barauf angetragen, ibre fammttichen Schulben zu tiquibken, und zu beren Abtragung bas liegende Bermögen zu berkaufen, In Gemäßpeit die-5,8 % fed Antrage wied eine Ingefahrt auf Mittwoche ben 30: biefes Ronates fein um 9 Uhr anbernunt; wo bie Glaubiger ihre Jorderungen unter bem Rechtsnachtheile bes ewigen Stuffdweigens anzugeben, und zu liquibiren haben. Arnaftein am 12. Juhy 1806.

Churfurft. Landgericht. 2. v. hirfchberg, churf. Barge. Ramm.

Bed. 10) (Arnftein ) Auf bachften Befehl ber churfurit. Yandesbirection an Bura. burg merden am funftigen Mittmoche Den 23 Die es pormittags um to libr bie auf bem biefigen berrichafil. grudte peicher befindliche soo Malter Rorn und einige Malter Beinen Dabier zu Menitein, Dann auf ben Darauf folgenden Denterstag ben 24. Diefes frub um o Ubr bie auf bem berrichaftl Bruchte pricher zu Beratheim liegenden 210 'alter Rorn auf bem Da. biefigen Gemeindeboufe, iammtlich im Arnfteiner Gemaße unter Borbebalt Der bochfen Benebnitaung burch tas unter. geichnete Rentant simbifentlichen Gtride auf Bertauf gebracht, an melden . Striche Zagefahrten fich bie Liebbabenge: borig einfinden, auch bor bem Striche Die Bradten einfeben fonnen Arnftein am 15. Juln 1806.

Gburfusftl Rentamt babier. ... 11) (Bifchorebeim.) Beaen Tobann Sturm von Begfurt , bermalen Coul: Jebrer gu Dberfinn, ift Die Ausfchanung erfannt morben. Es mirb baber Tags: fabrt auf Dienftag ben 19. Muguft Dief. Rabre nachmittas um 2 libr ben babiefigem gandgerichte anberaumt, ben melder alle Diejenige, melde an benfelben eine gegrundete forterung zu baben alaus ben , entweter in Derfon, ober burd binlanglich Bebollmachtigte ju erfcbeinen borgeladen merben, um allta ibre forberungen angugeben, Die in Banben baben: ben Bemeife borgulegen, und fclaglich au banbein, auch um bas Borgugerecht miteinander ju ftreiten. Die Quebleimbenben baben ju erwarten erbaf fe bam Epopurie ausgefchloffen werbenfund

Sogleich wird bekannt gemacht, baf bus Bermögiei, bes Gemeinschutoners und Donnrettag ben 21. August zu Beg, furt offentlich aufgestrichen, und bem Reistrictenden sogleich zugeschlagen merschaft und ben bei Beischlagen werden. Dischofsbeim b. b. Roon am 17. July 1800

Churfurftl. Landgericht.

Beim. 12) (Bifchofebeim.) Gegen Rafentin Bubner au Canbberg ift Die Ausfchanung erfannt worben ; es mirb baber Taasiabrt auf Dienftag Den 19. Muguft Dief Jabrs nachmittags um 2 Ubr anbergumt, ben melder alle Diegenigen, melde an bens felben eine gearundete Forberung au baben glauben, entweder in Derfon, ober burd binlanglich Bepollmachtigte gu erfmeinen, porgelaben merten, um allba ibre Borberungen anzugeben, ibre Dos cumente und andere Bemeife bengubringen: und foliglich au banceln, auch um Das Boraugerecht miteinander gu Die Ausbleibenben baben gu ermarten . baf fie auf ber Concuramaue ibre Befriedigung nicht erhalten.

Sogleich wind bekannt gemacht, das des Bermögen des Gemeinschultners auf Dienstaa een 17. August nachmittags um 2 Upr au Genoderg öffentlich aufgerichen, und dem Meisderschenden sogleich zugeschaften werde. Bischofsbeim b. d. Roch m 7. Nuls 1806.

Churfurfil. Landgericht.
Gartorius, Landrichter.

13) (Bifcofsbeim.) Benen bie Larbara Schmittin Bittib zu Candbers ift bie Aussichating erfannt worden, es wird baber Liquitations Tagsfabrt auf Dienflag ben 19 August biefes Jabrs frab um 8 Ubr anberaumt, zu welcher alle biejenigen, welche an befagter Barbara Schmittin eine rechtliche Forderung zu, haben glauben, vorgefaben werben, um folde angugeben, bie in Sanben ba: benbe Documente borgulegen . fdiafich zu banbeln, auch um bas Bor: augbrecht miteinanber gu freiten, und baben Die Ausbleibenben gu ermarten, baf fie ben ber Concursmaffe ibre Be-. friedigung nicht erhalten Das liegen. De Bermogen ber Barbara Schmittin mirb auf Donnerstag ben 14. August cies fes Jahrs frib um 9 Uhr gu Gan berg difentlich aufgeftrichen, und bem Deift. Sietenben unter bem Borbebalte jugefolggen, bag Die Glaubiger, und Bes meinichulonerin annoch binnen 6 Bo= den einen beffern Raufer ftellen tonnen. Bifchofebeim v.o. Rhon am 5. July 1806. Churfürftl. gandgericht.

Gartorius, Lanbrichter. :.

14) (Bifchofebeim) Gegen Jobann Schneiber Schubemacher Dabier ift Die Ausfchanung erfannt morben. Ade biejenigen, melde an Johann Goneiber eine rechtliche Forberung baben, merben ebictaliter anburch paraclaben . Diens Rags ben 5. Auguft Diefes Mabre frab um S Ubr ben bem Dabiefigen gandgerich: te gu ericbeinen, ibre Borberungen einund audzuflagen, auch über beren Boraugbrecht bie nothigen Sandlungen gu pflegen, ober ju gemartigen, bon gegen: martigem Concurfe audgefchloffen gu mer: ben. Boben bemerft mird, daß das gan: se Actip Bermogen Des Gemeinfculoners in einem Bauschen, melches auf 75 fl. thu. eingefchant ift, beftebe. Bifcofsbeim v. b. Roon am t. Jaln 1806.

Churfurfff, gandgericht. Gartorius, gan richter.

rs) (Guerdorf) Auf Freitag ben t. Buguff wied ber dem Georg Warmuth gu Gulgtbal gederige und 2/4 Morgen 4 Muthen haltende Weinberg im Gieben neben dem Pfade gelegen, werauf viertbalb Pfenning Lind 4 1/2 4fels Pfenn. Schahung, 3 1/2 Pfenning Beet, 1 3/4 Mas Veremoff fabriich hoftet, zu Gulgichel im Wege der Execution dem offentlichen Etriche ausgegegt; welches für bie allenfallfigen Strichsliebhaber bierburch befannt gemacht wirb. Aura Trimberg am 14. July 1806.

Churf. Landgericht Euerdorf. W. Brang Rrais, Landrichter.

r6) (Fladungen.) Umermeffen gutonnen, ob gegen Johann Antenbrandt zu Borobeim im Wege Der Hufschafteredung ober ber Aufschahung färgefahren werden maffe, werden alle jene, welche an gedachten Antenbrandt eine Forderung machen zu können gebenken, auf Dienstag den 12. August früh um 9 Uhe zu Laulvirum ihrer Forderung unter dem Nechtsnachtheite vor biefiges ehref. Landgericht geladen, daß alf den Ausbleibenden ben gegenwärtiger Schulden. Berichtigung eine Rückficht genommen werde. Fladungen am 4. July 1806.

Churfurnt. Landgericht.

- 17) (hilbere.) In vim Executionin gegen Cafpar Digel ju Larbad wird auf Frentag ben 1. Augund biefes Jahre fruh um 9 Uhr 3 4 Were 6 2 3 Gerten Birfen auf bem Johfig genannt, Lar zu 150 ff. ibn unter teu borgefortebenen Bebingungen ben unterzeichn tem Landgerich. te bfrentlich aufgestrichen. hilbere am 12. July 1506.

Churfurftl. Landaericht.

18) (Silbers.) In vim execu ionis gegen Conrad Johmann ju Simmersbaufen werten auf Camftag ben 2. August biefes Jahrs früh um g Uhr in dem Drite Simmersbaufen nachstebenbe Grundftade unter ben vorgeschriebenen Bebingungen jum öffentl. Striche aufgelegit Underthalb 4tels Ader 11 1/2 Gerten Art.

land auf der hintern Rothe, neben Job. Abam Rirft, bierauf baftet Schanung in Simplo 3/4 Beller. Lar to ft. rbn

1/2 Ader 3 1/2 Gerten Artland auf ber

porbern Rothe, neben Friedrich Drott, Schanung in Simplo 1/2 Seller, Lap 3 fl. rbn.

1/4 Ader 12 Gert. Artland ben ber Uhrs-Biefe, neben Dich. Bai, Schanung in Simplo 3/4 heller, Grundgins 1/3

Pfenn. Zar 15 fl. rbn. 38 1/4 Gerten Axtland am Drenamlig, neben B. herrmanne Kinder, Scha-

gung in Simplo 3/4 heller, 1/2 Pfen. Grundgins, Zar to fi. ron. 1/4 Uders 1/4 Gerten Artland am Dreysamig, neben 306. hobmann, Scha-

gung in Simplo 1/2 Beller, Laf 2 fl. rbn. 3/4 Ader 8 1/2 Sert. Biefe ben ber Staufele Biefe, neben Balent. Rnabe Erben, Echabune in Simplo andertbal.

be heller, Lar 20 fl. ron. 1/4 Ader Artland im Rubfroth, neben Job, Abam Knapp, Schan, in Simpl.

I heller, Tar 20 fl. rbn.
1A Ader Artiand auf ber Borneder, neben Balentin Bieil, Schanung in Simplo I 1/2 helber, Tar 20 fl. rbn.

Silbere am 12. July 1806. Churfurft. Yandgericht.

S. Refler. Schleicher.
19) (Mainberg.) Das in 731 fl. ron.
haus Rauffchilbing beflebenbe Bermögen
ber Abam Schneibers Wittis ju Grafentheinfelb iffmidt hinreichend, ihre
bergit befannte Sculben zuberichtiaen.

und baber bie Musichanung gegen fie

erfannt worden.
Au flquibirung ber Pafiven wied Dienstag ber 2. Ceptember biefes Jabra jum iren, aten und aten Stiefe Jabra geffalten anberaumt, bag alle jene, welche an gebachter Bam Schneiberts Bie beine Storberung zu machen gebenten, an biefer Lauffahrt frab um 8 Uhr bey babigigem Landgerichte unfehlbar erscheinen, ibre Forberungen sammt Borrech; und allen in handen habenden Bereichilten berfegen, auch fiber begbefe

-falubliche Berbandlungen pflegen, im.

Ausbleibunge Salle aber gemärfigen follen, baß fie bamit von dem Concurfe ausgeschloffen werden. Mainberg am 5 Julo 1806.

Churfurfil. Landgericht.

Ehlen.

20) (Ochsenfurt.) Anbreas Bed ben hopperftabt, Diebfeitigen Landgerichts, 73 abre att, ift bereits ber 35 Jahren in taif öfterreichische Militar Dienfte getreten, und bat feit '23 Jahren feine Radricht mebr bon fich gegeben.

Derfelbe ober bessen etwaige Leibes. Erben werben sonach auf Antrag ber nachften Anberwandten hiermie ebictalister borgefordert, /a dato binnen 3 Monaten um fo fichere bor unterziechneter Stelle personich ober durch binlanglich Bevollmächigtes au erscheinen, ober wenigstens binnen eben dieser Zeit legale Rachricht bes Aufenthaltes bieber genangen ju laften, als ansonst das unter Euratorschaft gestandene und auf 415 fl. 28 fr. rhn. angemachsen Bermögen ben nachften Anderwandten gegen Eurion verabsolgt werden solle. Ochsenfurt am 16. Auln 1806.

Churfarftl. Landgericht.

Jager.

Geiline.

### Reilbietungen.

1) In einer angenehmen Lage ber Stadt ift ein haus aus frever hand gu verfaufen. Daus aus frever hand gu verfaufen. Dasfelbe enthält nehf einer gemächlichen Einrichtung 2 schone Relier, die mit ungefähr 100 Juder in Sien gebundenen Jässer von guder in Sien gebundenen Jässer von die einen großen gemächlichen haus Play, so auf die Straffe giebet, und zu einem massten hause gu bauen schon bedeutende Materialien vorrätig find. Das Rähere ist im Impetet. Comt. tu erfresen.

- 2) Auf Dienftag ben 20. July und bie barauf folgenben Tage jebesmal früh pon 3 bis 12, und nachmittage bon 2 bis 5 libr wird bas hinterlaftene Mobifiambermögen ber berstobenen hof- briege Nath Könners Wittib burch öffent eithen Erich an bie Weisbietenben, jeboch nur gegen gleich baare Zahlung ab gegeben werben; auch finder fich eine Partie Gemählbe vor, welche den Liebsbaben besonderst eingesehn werden babeen besonderst eingesehn werden babeen besonderst eingesehn werden banen.
- 3) Auf Mondtag ben 28. Julo nechimitage um 2 libr werben in bem 2len Dift. Bro 327, 5 Juber 1798er, und 10 Juber 1804er Bewäche, gulammen ober abgetbeit bem öffentlichen Etriche ausgesetzt, und bem Meistbeitenben, wenn ein annehmitiges Sebotfällt, gegenbaarse Zahlung abgegeben werben.
- -?- Die Tochter bes berlebten Sofs rath Sufemann baben fich entichloffen, ibren Barten bor bem Canber Thore nachft bem Erergier Dlage gmifden Bergolber Bollig und Bartner Raufch lies gend burd bffentlichen Strich mit Bar. ten Gefdirr und bem gangen Ertrag ab. gugeben; ber Garten enthalt 2 Morgen Beld, mobon ein halber Morgen mit Beinfiden befent ift; feine foone Anlage, bottreffliche Dbftarten, ein Dumps Brunnen, ein bennahe noch gang neues mit allen Bequemlichfeiten verfebenes Commerbaus geichnen ibn borguglich Der erfte Strich ift auf Rrenaus. tag ben 25. July nachmittags um 2 Ubr in bem Bufemanifchen Saufe in ber Quauffiner Baffe anberaumt, follte ein annehmliches Bebot gefcheben, fo wird er aleide gegen baare Bablung abgegeben merten; mo nicht, fo mirb ber grente und lette Strich auf Frentag ben I. Aus suft gehalten werben , moben ber Deift. bietenbe unfehlbar ben Bufchlag erhalten mirb. Die Abgaben bes Guts merben benm Striche befannt gemacht merben.

Liebhaber biegu tonnen ibn alle Lage bon 5 bis 7 Ubr einfeben.

- 5) Es ift eine 7 bis 8 Butten Beer haltenbe Raltern gu bertaufen. Raberes erfahrt man im Intellig, Comt.
- 6) 3m Turten Bagnershaufe find 2 große Bade Bannen gu bertaufen.

### Bermiethungen.

Im 3ten Difte. Res 166. an ber DomStraße hinter bem Stern ift ein Quartier mit mehreren beigbaren und unbeigbaren Zimmern mit ober ohne Stallung nebft andern Bequemlicheiten entweber auf groß Jacobi ober Allerheiligen an eine fille haushaltung zu ber, miethen.

### Berlorne Gade.

Ein Sandmerkeburiche berlor am g. July von ber Mumable an bis in die Stabt eine Saduhr; ber redliche ginber wird gebeten , folde gegen eine Belobnung im Intell. Comt. abzugeben.

### Bermifchte Angeigen.

1) Bermöge böchften Referipts bee churf. Landeblirection vom 23. Auguft ift der gemeinen Stadt Rigingen die Bierbrauerey Concession auf weiterete Indre gnabigst verlieben, und jum Aufstricke berfelben in Beftand, Frentag ber 1. Aug. dieses Jahrs nachmittags um halb 2 Uhr andecaumt worden. Dies wird sonach, um fich daben einzusinden, und die Stricksbedigsinge gu vernehmen. Kiningen am 13. July 1806.

Bargermeifter und Rath.

3 11 111

## würzburger Intelligeng-Blatte.

Montags

1806.

July 21.

Der Fürft, wie Er fenn foll-

Ergherzog Ferdinand, Churfurft von Burgburg.

Ber Belegenheit ber Austheilung ber von Gr. fonigl. Seheit bem Erzhergoge Ferdinand, Churfurften von ABurghung, für bie Stadtumen babier gnabigft bestimmten 5000 fl.

Mir ward ein gutes Belt — Go fprach Ferdinand, gerührt, Als Er die Regierung in Franken begann. Blidlich möchte Ich es feben, dieses Land, In feinem gangen Umfange glücklich! Ich tenne fie,

Die Regenten Pflichten: Richt nur Herrschen ist das Loos Der Großen der Erde -

Richt durch Alles verherrende Gebde der Thronen Millionen ichuldlofer Menichen

Ihr Dafeyn vergallen, Jit der Wille des Allvaters, Der

Durch ein einziges Machtwort
Das ganze Weltall In fein gewesenes Nichts zurudwerfen kann.
Rein —

Wohlthun und Lieben will und muß 3ch

Inter unübersehbaren Familie Bon Mich liebenden Ainderu. (b) Co meditirte Gr

Der weife, der tugendhafte Regent; 211s Ihm eine mitleidige Thrane aus dem Auge flurste. Und — Wem galt fie,

Diefe fo mohlthuende FürstenThrane?
Der mit Noth ringenden Menschheit -

Mit Boblithun will Ich meinen Untritt beginnen,

Meinen Mitbruder - den Leidenden, der Menich ift,

Großmuthig befchloffen, mit Bonne gethau.

Taufend .nnd Taufend Jahren wird in Franconiens Jahrbudern Glangen der Rabme

Werbinand!

Alls Churfurft von Burgburg - der Liebling feines Bolts -

T .... 9 C R.

### Gefterbene

in hiefiger Refidengftade vom raten Upril bis 26ten April 1806.

	Mamen !		i t e		. 3	ag	
3466.	ohne .		ä	4		bes	Stanb.
ന്	Rang und Sitel.	Bafre	Dron	Sag	Hins	heidens.	,
	Margaretha	-	2	1 8	12	21prif	Unchelich!
	Martin Bundelmann .	27		13	13		Bardiften Cobn.
245		-	-	-			Unehelich.
246	Marg. Gottigiu	58	-	-	14	11111111	Anopfmaders Frau.
247	Andreas Bifchoff	3	4	-	-		Badermeifters Cobn.
	Catharina Birfin	50	-	-	15		Edymieds Tochter-
	Elifabetha Demmerin .	65	.5	14	_	-	Gardiften Frau.
250	Marin Rogiller	50	-	-	46	-	Rnecht aus Egrol.
251	Pater harimann	54	-				Pfrandner.
252	Anna Greobelin	3	-	-	-		Invaliden Tochter.
253	2Balburga Geffnerin .	63	-	-	_	-	Laglohners Frau.
254	Elifabetha Corgin .	4	-	1-			Altmachere Tochter.
255 256	Jos. Mich. Effig	-	-	12	17	-	Badermeiftere Cohn.
	Cour Carenta Collina	-	4		-	_	Diurniften Tochter.
257		-	-	-	13		Unebelich.
205	M. Magdalena Lugin .	1	4		-	-	Edubfarnere Tochfer.
259	M. Martha Lauterwegin	ß	1		-	-	Landgerichts Naths Lochter
200	Margaretha		-	9	-	-	Unehelich.
262	Ein nothgetauftes Anabden	-	-		- 1	-	dito.
203	Mppolonia	-	-	21	-		dito.
	Cin tedtgebornes Rnabden und Radden .	-		-	_	-	dito.
264		3	6	-	19	-	Meggermeifters Lochter-
265		64	-	-	20		Chagnnge Ginnehmer.
266	Rofina Barbara Bintin .		3	-		-	Beinhandlere Tochter.
267	Friedrich Cturm	22	-	1_	-	-	Miediginer.
268	Dit. Anna Edurtin .	30	-	i -	-		Bimmermeiftere Frau.
269		44			(	-	Comied von Miltenberg.
270		77	11		22		Rangliften Cobn.
271	Micolaus Edubert .	I -	I I	71	-	alore to	Lapezierers Cobn.
272	Rofina Konradin	١,	6	-	23		Zunchersgefellen Cobn.
273	Barbara Kornerin .	35	-			-	Uhrmachers Frau.
274	Friedrich Moll	5	5	1_	24		Comejelhandlers Cobn.
275			2		-		Soffeilers Cobn-
276		65	-	-			Rifdrer.
277		62	-	-	-	-	Edmeidermeifter.
278		75	-	1-	-	-	Reantenmarterin im Soffp
279		65	-	-	25		Bedienter.
<b>■</b> 80	Elifabetha Gifderin .	71	-	-	26	-	Sofgeigenmachers Tochter

Sestarbene

in hiefiger Bauptftadt bom arten bis 3oten April 1806.

Zahl.	Ramen shne Kang und Tite	Jahre 20	Eag bes hinscheidens		Stand.				
251	Johann Chrbar .		41	27	21pril	Bimmergefelle.			
282	Anna M. Paubreis		71 -4 -	-		penf. Regier, Kanglift, Frau.			
253	Unna Sauferin .	•	2 3 -	28	_	Tapegirers Tochter.			
284	Chriftina Rienglerin		60	1	-	Formatore Frau von Manny			
255	Unna DR. Aleinin		52	29		Pfrundneria.			
256	Rilian Muller .		67			Weingartner.			
287	3oh. Carl Ables .		2 3 -	-	-	Regim, Quarrierm. Cobn.			
88	Catharina 2Bengel		2	I -		Schneidermeiftere Zochter.			
89	Frangisca Maurer		61	1 -		RriegeCaffe Control Mutter-			
290	Marg. Barb. Behringe	r	8 6 -	130	-	Land. Dir, Rathe Tochier.			
191	Unten Beinrich .	ı	1 -	-		Unehelich.			
192	Michael Grenert .	4	48	-	_	PortoChaifetrager.			
293			1 3 -	-	_	Unehelich,			

Gumme der Geftorbenen 51.

# Bictualien: Bufuhr und Preife auf dem Markte gu Burgburg.

Bom jten bis toten May 1806. Bom 12ten bis 17ten 3	Rh:	ђf. n. ff. fs. . 13.
Rhn. fl. fr.	zu .	
Maria Contact State Stat		. 15.
Ener 10173, 4 Ctud gu 3.		. 15.
Butter 1914 Pfund, das Pfund git . 17. Butter 1796 Pf., das Pfund		
Edmalg 1369 Pfund, 3 4 Dfund gu . 1 30. Cher 15560, 7. Grid gu		. 6.
Subner 608. Das Ctud gu		. 18.
Sahnen, melithe 4., das Ctud ju . 4 . Ganfe, 373 Ctad, das Ct		I 5.
Sauben ofo , bas Daar ju 18. Subner 391 Grad, das Citu		. 25.
Enten 35, das Crud gu 36. Comalg 1375 Pf., das Pfu	nd zu .	. 25.
Banfe 368 Ctud, das Ctud gu , 112. 3 3 Pfund für	•	1 30.
Relbhuhner 17, das Grud gu 40. Edmeine 610 Ct., das Dac	r gu .	I 36.
Bafen 33 Gtud, das Gtud ju 40. Rarren mit Bemis 17, der 5	forcen gu	5 .
Coubfarren mit Gemas 50, der Rarren 5 15 2Bagen fire Gemus 10, der	Wagen .	. 20 .
2Bagen mit Gemus 12, der Bagen . 13 .		
Edweine 352, das Paar gu . 730.		

Burgburg, gedrudt in der E. Ph. Bonitas ichen Buchdruderen.

# Barzburger Intelligenzblatt.

### Dit Churfarklicher andbigfer Erlaubnif.

Mondtag.

Mro 89.

4. August 1806.

### Befanntmadungen.

: 1) Der mittelft öffentlicher Anzeige (Marzburger Intell. Bl. Nro 80.) aufgesuch. de entlaufene Anabe wurde wieder. ausgefunolichaftet, und hieber guräczebracht, Baber diesette Anzeige außer Abartung gesent wird. Wärzburg am 2. August 1820.

Churfarftliche Polizendirection babier.

### Rischgefiner\_

Euffuchung:

2) Ein Madogen Ramend-Barbara Maperin, von Karlfabt gebättig, 25 Jahre. elt, mittelmäßiger Statur, mit vollen runden schönen Gesicht, blauen Augen, blom Hanzen, proportionirtem Bunder, dieter Raser, und fiartem Körperbau, ist. wer einiger Zeit auß einem sichern Kaufe dahler, wo.es seit seit seinem sten Jahre erzogen worden mar, heimisch entwicken, ofne dah man bisher, aller Abachforschungen worden Weburtsorte sowohl als anderstwa ungeachtet, Nachricht von ihm hat erzakatten finnen.

Man fiebt fich baber veranlaft; ben Weg ber beffentlichen Bekanntmachung eingufchlagen , und jedermann , ber allenfalls von bem Aufenthaltsorte Diefer Mabdens Rachrich geben fannte, aufzusorbern, ber untergagenem Stelle babon. bei

Angeige ju machen. Bargburg am 2. Muguft 1806.

Churfurfit. Polizendirection babier.

Rirdigefiner.

Berichtliche Ungeigen.

1) (Butzburg.) Da bas hinterlaffenen Bemisgen des berflorbenen Juliusfpitalischen Controleurs Philipp Thörimger zur Bezahlung ber gegen ihn bereits'
angegeigten Schulen unzulänglich if, baber im Wegeber Ausschauung borgefabren werben muß, so wird zu biesem
Ende zur Berbandlung ber Sache auf
Donnerstag den 2g. August laufenden
Jahrs ber erste Zermin angesett, bep

welcher Tagsfahrt alle diefenigen, die an desselben Berlaffenschafted Affe eine rechtliche Goverung gubden vermeinen, fruh um 3. Uhr entweder im Person, oder durch einen dinfaglich bevolknächtigten kanwalt sich eine ihren Jordertungen fammt dem eiwaigen Vorzugstechte anzugeden, die in ihren Handen befindlichen Urkundern oder sonstige Beweitstelbergungen, im Ensstehungen weismittelwerzulegen, im Ensstehungen gale aber den Rechtschielt, den die sam Ensuts ganztle ausgeschieften zu

werben, unfehlbar zu gewanitien baben. Bir ben aten Termin, anweidem bie Ginreben gegen Die vorgelegten Sorberungen und das Borgugbrecht unter bem Rechtsnachteile, damit pracludirt zu werben, vorzubringen find, wird Donnerstag ber 25. September, endlich zum zien Termine als zum bedberfettigen Befaluffe in der Gache Donnerstag-ber2g. Detober laufend Jahrs unter dem mehrsbefaten Rechtsnachteilebermitesftee, legt, wonach fich fammtliche islaubiger zu achten haben. Burgburg am 23. Justu 1806.

Churfarftl. Bargb. Bofgericht.

- Ragenberger.
  2) (Warzburc.) Auf hochften Befehlwerben auf Mittwoche ben6 Augukt nachmittags um 2 Uhr auf bem MentamitSboben, welcher fich im Nuckermain befindet, einige Malter 1804er Baigen und Korn, dann ettiche 20 Safter 1804er Korn, nebft etlichen Mattein Erbfen und Linfen geaen baare Jahlung aufzartificatione öffentlich berftrichen. Warzburg ben 30. Juli 1806.
- 3) (Wartbura) Mit bem mirklichen Bertaufe und offentlichen Aubrufe ber aber Jahr und Tag nicht verzinnisten Pfander ber ober Jahr und Tag nicht verzinnisten Pfander ben ober Dir mir dagen feir mird auf Mondag een 4 August und an ben darauffolgenden Tagen iedemul nachmittag um 2 Uhr fürgefabren; gu dem Bertaufe der auszufependen In belen und Pretiofen aber nir Mondiag der 18. August laufenden Jahrs als bei sondere Tagbfabrt festaefteget, welche spiecereholt fammtlichen Interesenten und Kaufsliebhabern andurch bffentlich befannt gemach wird. Würzugung am 31. Julo 1806.

Churfarfil Pfand . und leihamt

4) (Arnftein.) Nachdem gegen Gebaftian Rern von Rutidenhaufen Die Ausschahung erfannt werden; fo wirb

in Gemashelt biefes Gefenntniffes autr B. roandlung ber Gade ber erfte Ebield-Zaa auf Dienftag ben 19 August feffgefist, ben meldem alle Diejenigen, Die aus irgend einem Grunde an bas Bermbaen bes Gebaftian Rern einen rechtlichen Aufpruch zu baben glauben. frab um 8 Ubr entmeber in Berfon ober Durch binianaisch bevollmachtigte Anmalte fich einzufinden, ibre Unfprache fammt ben etwainen BoraugeRechten anguges ben, und ibre in Banben babenbe Urfunden ober fonftige Bemeismittel unter Dem Rechtenachibeile poraulegen baben. bafffe anfouft von Diefem Concurfe ganalich ausgefchloffen merben. Die amente Zagsfabrt wird auf Mittmoche ben 17. Geptember angefest, moben Die Einres ben gegen Die porgelegten Forberungen un Dae Borguas Recht unter 'em Rechts: nadtheile ber Ausichliegung porgubrine gen find: Bum Befdluf ber Cache aber mird Zaasfahrt auf Mittmoche ben I. October anteraumt.

Bugleich wird beffen sammtliches Beegage, boftebend in haus und Sitterftaten, auf Sonntag ben to. August zum.
Legtenmale bem öffentlichen Striche in bem Bemerndebaufe zu Rutschenhausen, wo sowohl die Wergengahl ber Guter, bierauf benfelben haftenben Beschwerben nehft ben übrigen Beblingungen. etöffnet weiden, außaeset, und bem Meistbietenden silva ratificatione guaeschlagen Arnstein ben 2. July 1806.

Eburfürftl Landgericht. 2 v. hirfcberg, churf. Burgb Ramm. und Landrichter.

- 5' (Elimann) Die bereichaftliche Schäfteren 3: Beiferunn wird ben a tie genbigter Dachtzit mit Borbbalt bochfibereschaftlicher Genehmigung unter nachfichenden Bedingniffen weiter berpachtet!
- I. Der Pacht bauert 12 Jahre: ... 2. nimmt Michaelis Diefes Jahre feinen Anfang !

3, jeber Dachtluftige bat.fich geborig ausjumeifen, baß er jablhaft, und ber Schafzucht genug funbig fen;

mirb bie angebotene Berbindlichfeit, bie Schafzucht zu verebeln, ale ein Debrgebot angefeben;

5. jedoch miro fein Rachgeborangenom.

men.
Bur Strichstaasfahrtift Dienstag ber
26. August biefes Jabre feitgefest, und wird auf Mittwoche um 12 Ubr ber imschlag gegeben, welches ben Pabtinitie en utr Biffen (daft biere it die ellich

fchlag gegeben, welches Den Babtinitigen jur Biffenfchaft biere it bife ellich befannt gemacht wird. Elimann ben 31. July 1806.

Churfarfil. Rentomt.

6) (hilbere). Rachftebenbegur Concursmafe bes Bilhelm Knapp gu Simmershauren gehörige Grundftide werden auf Wondtag ben 25. August diefes Jabrs frah um 9. Uhr in dem haufe des Schuldbergen gur Ermmershaufen, gum öffentlichen Striche aufgelegt, und nach Maßabe der Executions Dednung an die Meistbietenden abgegeben:

#### an Rrautland.

- 5 1/2 Gerten an Unfpen, neben Michael Schafftede Erben, Schaf, in Gimplo 1/3 helter, Grundgine 1/2 Pfen. Tar 4 ft. rbn.
- 63/4 Gerten am Unfpen; neben Cafpar Bartmanns Erben, Schan in Simpl. 1/4 Beller, Grundging 1 1/3 Beller, Tag & ff. ton.
- 5 3/A Seller bafelbft neben Bal. Maier, Schap in Simpl. 1/3 heller, Grundgins 1/2 Pfenn. Zar 4 fl. ron.
- 1/2 Gerten batelbft, neb Cafp Schaf. fed, Schabnng in Simpl 1/3 Deller, Grundzins 1/2 Pfenn. Tar 3ft rbn. 3/4 Gerten am See, neben Melch Be-
- bere Erben, Schagung 1/3 Sell., Lap
- 3 2/3 Gerten ben ber Birg Gaffe, neben Job. Abam Rirf, Zar 3 fl. ron.

Un Biefen .-

1/4 Morg. 5 Gerten auf Der fleinen Bies fe, neben Johann Johnann, Schaft. 1 1/4 Beller, Grundzins 2 Pfenning, -Lico fi. ton.

1/2 Morgen 26 1/2 Gerten in ber langen Wiefe, noben Job Abam Rieft, Schasnung in Simpl. 1 1/3 holler, Grundg. 4 14 Pfenn Tap 18 ft. rbn.

11,4 Morgen 9 Gerten auf ber Thons wiefe, neben Beit Schmitts Erben, Echas, 1 1/2 heller, Grundg. 1 pfen. 2 13. f. thn

1/2 Dingen 16 1/2 Gerten bafelbit, nes ben Balintin Majer, Sch g. 1 1/2 Heller, Grundung 2/3 Pienn. Lar 6 fl. roch.

If. Morgen 4 3/4 Gerten in ber langen Biefe, neben Peter Bepers Bittme, Schanung 4 heuer, 3 1 4 Ropf. Korn und so biel haber herrn Gult, 2 Pfen. Grundzins, Tor Boff thn.

1/2 Morgen 26 1/2 Gerten in ber ebern langen Biefe, neben Job. Moam Rieft, Schaft. 2 1/4 heller, Zar 18 ff. ron.

#### Un Artfelb.

- I Morgen anderthalb 4tele Gertenin ber Dain, neben Bal. Reinhard, Schan. 22 Beller, Zar 20 fl. rhn.
- 1/4 Morgen 14 1/2 Gerten in ber Birgwiefe, neben Job herrmann, Coagung 2 heller, Zar 20 ft. rbn
- 36 Berten bafelbft, neben Cafp. Schmitt, Schan. T 1.4 Beller, Zar 18 fl. rbn.
- 1/4 Morgen 28 Gert in ber untern Daln, neben Job. Abam Rieft; Schanung 1 heller, Tar 14 fl. rhn.
- 36 Gerten in ber Birgwiefe, neben Joh. Reinbard, Schanung 1 1/4 Bar. Zar 18 fl. rbn.
- 34 Berten in ber Dain, neben Johann Sartmann, Schan, 1/2 heller, Tap
- 1/4 Morgen 1/2 Gerten in bem Robigebeg , neben Cafpar Mullers Bittme, Schapung I heller, Top 20 ft. rbn.
- 1/4 Morgen 1/2 Gerten bafelbft, neben 5. R 2

Beinrich Schmitt, Schatung I Beller,

Lar 20 fl. rbn. 1/2 Mergen 13 1/2 Gerten am Tholader, neben Johann Abam Rreuger, Scha-

nung 2 1/2 Beller , Zar 25 fl. ron. 1/4 Morgen 37 1/2 Gerten auf bem Geng:

lid, neben Cafpar Schmitt, Schan.

3/4 Morgen ben ber Thonwiefe, neben Cafpar Schmitt, Schanung 1 1/4 hel-Ter, Grunds. 1 1/2 Pfen. Zar 10ff. rb.

1/4 Morgen 8 1/2 Gerten in ber Sundseden, neben Beter Bepens Bittme, Schapung 1/2 Deller. Grundgine 1 1/2

Pfenn. Zar 2 fl. ron.

1/4 Morgen 11 1/2 Gert. am Leben, 'neben Cafpar Rallers Wittwe, Schat. 1/2 Beller, 'Grundzins 1 1/2 Pfenn. Lar 4 ft. rbn.

1/2 Morgen 3 Berten am Dreplandig, nes ben Cafpar Schaffted, Schabung I

Beller, Zar 20 fl. ron.

39 1/2 Gert auf der Unipen, neben Job. Rnapp, Schapung 1/2 Beller, Sar

6 ff. rbn. 35 und unberifalb 41els Gerten um neuen Beg, meben 30b. Uppens Erben, Schapung 1/2 Jeller, "Tag 12 ff. rbi. 1/4 Worgen 8 1/4 Gerten am untern neuen Beg, neben Johann Bepens Et-

ben, Schan. 1/2 Beller, Tar 14 fl. ron. i Morgen 12 Berten am Riftbaud, neb. Bal. Knapp, Schatzung 1 1/2 heller, Brundzinst 1 2/3 Pfenn. Lar 3 fl. con.

Bilbers am 17. Juln 1806. Churfurfit. Landgericht.

3. Reller.

Shleider.

"7) (Rönigsbofen.) Im Mege ber Dalfsbolftredung gegen Michael Butiner Ju Sau folen auf Samfiag ben 30. Ausgust biefes Jahrs auf bem bafigen Bemeinbebaufe nachsehnte Brundftide, auf weide 14 1/3 Pfenning Schahung in Simplo baftet, jum öffentlichen Auferiche gegen baare Jahlung gebracht werben, alb:

Im Flur gum Rreugberg: 1/2 Ader am Sonigsberg, neben Jacob Bofgefang, Zar 15 fl.

1/2 Ader an ber Sobenteiten, neben Be org Sauer, E. 30 fl.
1/2 Ader am Brull, neben Job. Rnef,

1/2 Adei am Brull, neben Joh. Rnef, E. 30 ft.

ger, 2.10 fl. 1/2 Ader am Beidwege, neben Johann

1/2 Ader am Beidwege, neben Johann Schöller, 2.15 fl.

1/8 Ader Beinberg, meben Dichael Roff, E. 5 fl.

1/2 Ader an ber Zannen Grabe, meben Dichael Abam, 2. 15 fl.

Im Flur jum Falltbor: 1/2 Ader am Gand Graben , neben Joh. Michael Rinf, Z. 15 fl.

nard Rnobling, 2. 15 ft.

af4 Ader um Begwege, neben Joh. Gauer, I. 10 fl. uf2 Ader um Stein , neben Johann Bull-

mantel, E 15 fl.

E. 24 fl.

Gernert, I. 50 fl. 3/4 Ader am Marties, neben Joh. Sauer, I. 25 fl.

1/4 Ader am Ganb Graben, neben Joh. Michael Roft, 2.6 fl

nfa Ader am Dartles, neben Johann Pfatt, 27 ff.

Im Flar gum Findelberg : 1/2 Ader am Brunfel, neben Martin

Gladftein, I 20ff.
1/2 Ader am Saalbad, neben Stephan Reugebauer, I, 28 ff.

1/2 Ader an Der Teubelfabt, neben Jok. Forfer, E. 20 f.

Wader am Sundehad, neben Andr. Jager, 2. 20 fl.

Tia Ader am rothen Sad, neben Albert During, E. 15 fl. 1/4 Ader am Sundehad, neben Albert

960er, 2. 10 fl.

Biefen.

1/4 Ader am Gafles Garten, neben ben 3ann, E. 50 fl.

1/4 Ader am Dachbig, neben Jofeph Pfulf, E. 24 ff.

1/8 Ader am Flottig, neben Joh. Caus er, E. 18 fl.

1/4 1/16 Ader un ber Benna. bas Sait, neben Georg Unrath, E 15 fl.

1/2 Acfer an ber Milz, neben dem Flutgraben, 'T 48 fl. 1/6 Acfer am Wiesgarten, neben 30b.

Dofer, 2.8 fl.

Rrautland.

1/8 Ader an ber Breitwiefen, neben Michael Schauer, E. 15 fl 1/8 Ader am Flottig, neben Job Bepp,

2. 12 fl. 1/6 Ader an Der Rittere Mubl, bas Sait,

2. 20 ft.

Rönigshofen am 28. July 1806. Churfuefil, Landgericht. R. Brandt.

Anderthalb 4tele Morgen 5 3/4 Gerten am Unterweichdunger Bea, neb. Georg Rottmann & G. T. 6 ft. fr.

1/2 4tels Morgen 8 Gerten Kruntfelb am am Magbacher Beg, neben Cafpar Schneiber, 2.20 ff. fr.

16 1/4 Gerten Brad und Baumgarten bor ber Brude , neben Balthaf. Ben-

1/2 4tele Dt. 5 1/4 G. Gras . u. Baum-

gart. bafelbft , neben Georg Bronfadt. Dunnerft. Spitalleben 2. 25 fl. fr.

1 Morgen 19 Berten ober bee Sopfenleisten, E. I fl. fr.

I Morgen 4 3/4 Gerten am untern Ra-

neln , neben Erbard Ullerich , - 1 Morgen 22 1/2 Gerten bafelbft , neben

Poffeffor felbft , -

neben Cafpar Ditterich, -

I Morgen 1/2 Gert, bafelbft, neben Pof-

I Morgen 4 1/2 Gerten um untern Rageln, neben Ric. Schulg, Zargufammen 10 fl. fr.

39 Gerten am untern Ragein'am Steinhaag, neben Beorg Schmitt, 2. 3fl. fr. 2 Morgen 30 Gerten im Althaufer Beld,

neben Cafpur Ditterich, E 2ff. fr. 23 1/2 Gerien im Thal ben ber Belbengrube, neben Erb. Ullerich, E. ioff fr.

1 Morgen 29 Gerten am Beidbunger Berg, neben Barth. Spieß, Z. 3ff. fr 2 Morgen 28 Gerten auf bem Bangen. ... Dagel, neben Peter Rugenberger. ...

I Morgen 12 1/2 Gerten auf bem Bangenhaget, neben Peter Ragenberger, L. gufammen t ft. fr.

17 3/4 Gerten Biefen in ber Badwiefen, neb. Job. Ditterich Schneid. E. 17 fl.fr. 8 1/4 Gerten Bolg in ber Leinich, neben

Johann Bolfahrt, - 23/8 Gerten bafelbit. -

1 Morgen I 3/4 Gerten Bolg in ber Leinich, neben Conrad Ditterich, 2. gufammen I ff. fr.

#### Bemeindleben.

35 Berten Biefen in ber haard, neben Jacob Diemar, E. 7fl. fr.

10 Gerten Biefen benm Eulfoch über bem Baffer, neb. Cafp Schmitt, L. 1 ft. fe, I Morgen is Gerten Jeld auf ber Landwebr, neben Lafp Schubert, L. 2ff. fe,

26 1/2 Gerten am SaarbSolglein, neben Beter Sping, 2.5 fl. fr.

Graben, neben Andr. Diemar,

onberth. 4teld Morgen Bangen der, neben Johann Schneider, E. 1 fl. fr. Rotbfeld.

3 Morgen am Rother neben bem Beg, neben Cafp. Ditterich, E. 8fl. fr. anbertb. 4tels Morgen alba, neben Caf-

par Schubert, I I fl fr. Doppenlaurer Beil Leben.

Ein Rrautgartlein am Baag Do Johann Beigen Erben, neben Cafp Schneiber gleichen Antheils, I. 3. fl. fr.

13 1/3 Grasgarten vor ber Brude, Db. Cafpar Bub, neben Joh. Georg Rieß, 1 Morgen Eller auf ber Gereth, neben Peter Rabenberger und ber Steinmauser, I. If. fr.

Relleri.

Munnerftabt am 25. July 1806. Churfurfil. Landgericht.

Unbing.

9) (Munnerftabt ) Mebrere gegen ben Beorg Bed Leinen Cobn gu Baard ben ber unterfertigten Stelle angezeigte Schulden machen Die Unterfuchung Desfelben Daffipftandes nothwendig , um ermeffen gutonnen, ob gegen cenfelben eres cutibe ober ercuff be ju berfohren fen; gu Diefem Ence ift Zagsfahrt auf Mittmoche ben 27. Auguft Dieies Sahrs nachmittage um 2 Ubranberaumt, ben melder fammtliche Glaub ger unter Borlegung ibrer Schuldliefunden geborig ju liquibiren, Die Ausbleibenben aber ben Rechtenach. theil ju gemartigen baben, mit ihren Sorberungen nicht mehr gebort gu mers Den. Munnerftabt am 23. July 1806.

## Churfurfil. Landgericht.

Anding.

To) (Werned.) Wigen ber bas Bermögen übersteigenden Schulden ift gegen
ben Orisnachar und Büttner Michael
Schneider zu Wipfeld die Unsfedngung
erfannt worden. Wer daher eine Jorberung an denselben zu machen gedent,
dat solche personlich oder durch binfanzlich Bevollmächtigte sammt den Beweis-

mitteln und efwaigen Borgugfrechten am ondrag ben 4. August früh um 9 Ubr abgier und zwar unter bem Präjudig bes Ausschläuften Boncurfegu Protocol zu geben; gur Borbringung der einwaigen Einwendungen gegen die Forderungen sowobl als berfelben berlangtes Borgugsrecht wirb unter der Etasfe bes Borgugsrecht wirb unter der Etasfe bes Berluffes derfelben Frede den 29. August, dann zu den schilblichen Berdandlingen unter gleichem Rechandlingen unter gleichem Rechandlingen unter gleichem Rechandlingen unter gleichem Rechandliche Bonnerstag ber 25. September, biermit bestimmt

Das bem Michael Schneiber Battine gebrige unbewegliche und nicht beträchte liche Vermögen wied ben 3. August nach mittags um 2 Uhr auf dem Gemeinbebauf fe 3u Bipfeld aufgefrichen, und die bei bedfalligen Bedingnife vor dem Strichebe fannt gemacht werden. Werneck am 7. Julin 1806.

Churfurfil. Yandgericht.

### Feilbietungen.

1) Eine Partie von 230 Gemalben ben beim Den beffen Meiftern find ben bem Stadt Cond'er Genfert, in ber untern Frangifcaner Bage in ber Wittib Sbertifden Behaufung iben Difft. ftro 191. wohnbaft, au berfaufen.

2) Morgen als Dienstaas ben 5. die es nachmittags um 2 Uhr wird in bem Haufe ber berstorbenen Hoffriegsrath Körners Wittle die Partie Gemaldre mittelft öffentlichen Geriches gesen zeich baare Bezahlung an die Weistbietenden abaeseben.

3) Im gien Diftt. Aro 330. in ber Jobanniter Baffe ift ein haus auf freper Sand ju ber taufen. Das hauf bat felne aange Aussicht auf die Strafe, und besteht in 3 Stodwerten, worin jebe Wohnung eine befondere Rude bat: ber Reffer ift Bafferfrev, entbalt 30 Juben Elie Eine gebundene gute und Weingre-

ne Fäffer, und ift gang mit Platten betegt; das Saus ift Janolon Erbenand Gundojinsfren. Bep ber an 2. Auguft abgebattenen Strickstagsfahrt mar
das Meifigebet von 2200 ft. ft. AufBonnerstag ben 7. August mirb der 2te
Errich abgebatten werden, wo, im Jalle
ein annehmliches Gebot fallen wurde,
erd dem Reifbietenben jusgeschlogen werben wird. Der Strick wird ben 300.
Schreds Bittlb Bro 128. 4ten Diffricts
borgenommen.

4) Mit bem Berfaufe ber Berfaffene ficariehofe, wite auf Mondtag ben 4. Diefes frab um 9 lbr, und nachmittags um 2 lbr ber Affang gemacht auf Frebetag ben 3. frab um 9 lbr werben ein gang neues Canapeemit Seffeln, große Spies gel und Materenen, bann nachmittags um 2 lbr bie Weine fammt Jäffern gegen baare Jablung abaegeben.

Bon Teftamentariate megen.

### Bermiethungen.

a) Auf bem Graben in ber Behaufung gur Mobren Apothete ift auf Aller heiligen ber mittlere Stod gu bermiethen.

2) Radfl an ber Domftraße ift ein Duartier mit g beigharen Zimmern, wobon 6 tapeziert, und i eine beigdare Carde-tobe ift, einer Speise und 2 andern Rammern, einer großen bellen Rude, Boben und Rellerwerf auf Aller heiligen zu bermierben; auch fann auf Bergen ju bermierben; auch fann auf Bergenigenthimer erfahrt men im Intell. E. 2) Est it eine Mehaun mitten in er

Start von 4 beigbaren Ammern nebft Cabinet, 3 Kammern beller Kiche, alfest en sulte, etwas Kelletwerf, Boben und Plat zum holzlegen auf Alleiheiligen zu vermiethen. Wo? ift im Intell, E. zu erfragen.

4) 3m 2ten Diffr. Rro 8. bem Burger pitale gegenüber find 2 logis, momobon bas eine aus 5 heigbaren und 2 unbeigbaren Bimmern, eine Ruche, 2 Rammern fammt Reller; bas andere aber aus 5 beigbaren Bimmern nebt Ruche, notbigen Babenkammern und Keller bei fiebt, auf Aller beilien gu berfebnen. Da berbe Mohungen in eine en suite bergeftellt werben fonnen, fo find fle entweber gufammen 'ober bertbeilt gu baben.

5) Ein ganges haus unweit von ber Domigafe, bestehend in 4 beigdaren und 3 unbeitdaren fimmern, einer bellen Kache, Mat gum holglegen nebst Bodenwerf it auf Allerhiligen zu verlednen, Das Nabere tann man im 3ten Diftr. Itro 124. erfragen.

. 6) Auf ber Renbaugaffe Aro 87. ift eine gang abgefonberte Bobnung miteinem besondern Eingange und fenftigen Bequemitiefeiten auf nachftes Allerheiligen liet zu verlebnen.

### Bermifchte Ungeigen.

1) Es bat-jemand ein Paraplic auf bem Martte fieben laffen? bei Cigenthumer benichen tann foldes im iten Difte. Rro 213 abholen.

2) Untergeichneter macht bierburch bei fannt, baß er feine bisherige Bobuung berlaffen, und eine andere in bem fogenannten Scharten arter im zien Dift. Rro 67. nachft am Alerdaum besatzen habe.

Ringelmann,

ber Bunbargnenfunde Doct. unb Lebrer ber Babnargn:pfunbe.

# Burgburger Sleifd Gat vom. 1 Auguft 1806.

Das Pfund Ochfen Fleifch 26 Pf.

Rubfleifch 24 Pf.

Lunge und Leber 9 Pf.

Suige 7 Pf.

Dan Di	end RalbBleifd	22	215-	- Griebenmarfte
200 F1.	Lunge , Leber	22	Pf.	- Schmer 54 Pf.
_	Childry Cours		OL E	- Comer . 54 Df.
A	Betrofe	22	14.	- Somer 54 Pf.
	Ropf	15	Df.	Der Centner gefchmolgenes
		11	101-	Unfolitt 22 Rible.
	Fage		2	
Das Diu	ind Sammel Bleifch	22 .	PF.	- ungeschmolgenes 21 Rible.
ma him	Ropf	12	PF-	)
	1. 1544 GAGA	6	Pf.	Churfurfil. Polizendirection.
-	gebrühte Sufe.		410	Charles bacilenderertane
ein	ganges Sammelegel	ung be	(	
4111	ebenb in Lunge, Le	hor uni		1
, pt	ebenn in candet er		Me	A
ற	Rill gu 4 Pfund	. 36	Pf.	Dofenfutter Frudtbreis -
Dad 016	und Schweinen Steif	do 23	2) f-	pom 29. July 1806.
man his	uno Cupitatina di con	7-3	71	, commy gary root
-	Bratwurfte ju 3	-		Min Martin Malan a a Man
	Paar	36	90F-	Ein Matter Baigen 11 fl. 3 Bag.
				Ein Malter Rorn . 8 fl Bay.
-	Lebermarfte gu 4		04.6	Ein Malter Saber - ft Bay.
	Stude	23	Pf-	Kitt Minttee Saner - it' - mud.

# Getreibvertauf auf bem Martte ju Bargburg am 2. Auguft 1806.

Getreibe	im bechen Preife.	im mittlern Preife.	im geringften Preife.	aller vertauften			
Gattung.	Ditt.   fl.   Bas.	Mitr.   fl.   Ban.	Ditr.   fl.   Bas.	Mitr.			
An Meigen	121   12   12 32   9   2	136 12 7 46 8 13	107   12   2 39   8   9	Beigen 364 Rorn 127 Daber -			
Mu Daber			Churfurft. Politepbirecti				

### Burgburger Brobfas vom 3. Auguft 1806.

								641	o ray a.	1 201	
								Pjunb;	Loth.	Edill.	Pfenn.
Eine Mage meifen 8	Max				,		232	3	22	7	1 1
Gin Rummelbrob			,					1 1	, 27	3	3
								1 1 1	X	1 2	
Ein betto	•		4	•	,		,	-	16 1/2	1	-
Gin betto								1 1	11	-	4
	•			3				-	5 1/2	-	20
Eine Semmel		1	•					-	11 .	-	45
Ein Didwed			1.10			•		-	5 1/2	-	797
Gin petto			abed .	welcher	mahil	andach	meren	1	, -3-	1	- 1
	att M	At Hat	opes ,	weinte	10001	Muchic	******		12	1 1	100
· wiegen muß							•	1 4		. A	7 70
ein balber betto		-		.0				1 3	22	1 3	\$ 4/2
Citi duitte tritt							6	hurfurfil	Malitee	hirectio	et.

# Burgburger Intelligengblatt.

Dit Churfarflider gnabigfter Erlaubnig.

Mittwoche.

Mro 93.

13. August 1806.

### Berichtliche Ungeigen.

Alle biejenigen, 1) (Burgburg.) melde aus mas immer fur einem Grunbe an bem Dachlaffe bes babier berlebten Abtes bes ebemaligen Rlofters Munfer-Schwarzach Jubas Thabbaus Giegerft eine Forberung ju machen gebenfen, merben hiermit auf Frentag ben 12. Ceptem= ber- biefes Jahrs frub um 9 Uhr gum churfurftl. Sofgerichte ju Anbringung und Liquidirung ihrer Borberungen unter bem Rechtenachtheile andurch borgelaben, bag auf ibre nach Berlaufe Diefer Brift etwa einfommenben Unfpruche ben ber Museinanderfenung und Bertbeilung ber Abt Giegerftifchen Berlaffen: fdaft unter Die Armen feine Rudficht mehr mirb genommen merben. barg am I. August 1806.

Churfurftl. Bargb. Bofgericht.

3. M. Geuffert.

Ragenberger. 2) (Bargburg.) Auf Frentag ben 5. tanftigen Monate Geptember Bormittage bon 9 bis 12 Uhr mird ben dem chur. fürftl. Stadtgerichte bas bem Ernft Soon Schiffer babier jugeborige im sten Diftr Dro 58. liegenbe Bobnbaus, meldes jur ebenen Erbe mit einer Beintammer, worin bren in Eifen gebunde. ne Saffer ju 2 3/4 Suber befindlich, und mit einer Bolglage berfeben ift, und im amenten Stod ein beigbares Bimmer, eine offene Ruche nebft Rammer, endlich im aten Stod ein beigbares Bimmer, etne Rammer und Bobenmert innen bat, und bem churfurfil. StadtRentamte mit

3 Pfenn, jahrlich lebenbar ift, bem bifentlichen Striche ausgesest, und nach Borschrift ber Landesherrlichen Berordnung vom 26. August vorigen Jahrs bem Reithietenden zugeschlagen; welches fammtlichen Strichfliebabern hiermit bekannt gemacht wird. Warzburg am 6. August 1806.

Churfarfit.Barge. Stadtgericht.

Bilbelm.

3) (Marzburg.) Das jur Reggera meifter Michael Edelmannichen Brelungsmaffe gebörige Wohnbaus im Loch, Die sogenannte Babftube, 2ten Difft: sub Nro 27., Dann nachstehende zur obenbemerkten Theilungsmaffe gehörige Weinberae, als.

1 1/2 Morgen Beinberg im Untermanchsberg neben Gebaftian Buchs gelegen, 1/2 Morgen Beinberg im Muncheberg,

1/2 Morgen Weinberg im Munchsberg, neben Guriler Strobel und Cafpar Forfter gelegen, bann

I Morgen Beinberg im Grombubl, neb. bem gemeinen Beg, und Martin Benber gelegen,

werben auf chiefhieft Stadigerichte auf Dienstag ben 12. August jum zien, bann Dienstag ben 19. August jum zien, und Dienstags ben 25. August, jededmat frab um 10 Uhr jum zien und festen Striche aufgelegt, und den Meisteitenmerden. Die auf das haus und Geflegen werden. Die auf das haus und Ghter baftenden Beschwerden, Abgaben und übrigen Strichestofingnisse werden ber jedesmaligem Striche ben Gtrichsliebe, dabern bekant gemacht.

Auch werben auf Dienftag ben 19. August nachmittagt um 3 ubr 5 Juder Bein 1804er Gemächt, bann einige gur Ebelmannischen Theilungsmasse gebörige Effecten an Betten, Schreiner- und Eifen Waaren in ber Ebelmannischen Bebausung selbst bem öffentlichen Striche aufgeseget, und ben Meisstotenben gegen baare Bezahlung abgegeben, welches ben Strichtliebabern hierdurch bekannt gemacht wird. Wartsburg am 7. Aug. 1806.

Churfarftl. Stadtgericht.

Bilbelm.

Mobrenbofen.

- 4) Bargburg.) Auf Frentag ben 5. funftigen Monate September bormittags bon 9 bis 12 Ubr mirb ben untergeichneter Stelle bas bem Deter Balent. Ploner, Spediteur babier, geborige, im 3ten Diffrict Dero 192, liegende Bobnbaus, meldes in zwen gewolbten Rel. lern mit i6 in Gifen gebundenen Gaffern au 74 Budern, gur ebenen Erbe in einem Ralterhaufe fammt Ralter und Pferde: Stalle gu 5 Pferben, einer Solg Remife und einem gemeinschaftlichen Brunnen. Bafchbaufe mit zwen Rupfernen Reffeln. einem beigbaren Bimmer, einem Abtritte, und geraumigen Sofe beffebt; fobann im Iten Gtode 7 beigbate und 2 unbeigbare Bimmer, 2 Ruden, bann 2 Abtrit: te innen bat ; ber 2te Gtod mit 6 beigbaren und 2 unbeigbaren Bimmern, einer Speifefammer und Rebenfammer, bann aleichfalls 2 Abtritten verfeben ift; und endlich im 3ten Stode 3 beigbare De. ganen 3immer , fobann geraumiges fcb. nes Bobenmert in fich faffet; auch eine große ffeinerne Altane bat, und bem churfarfil. Stadt Rentamte mit 5 fl. frant. fabrlich lebenbar ift, nach Borfdrift ber fanbesberrlichen Berordnung bom 26 Muguft bes vorigen Jahre bem offentliden Striche ausgefest, und an ben Deiftbietenben nach ber borgefdriebe. nen Art abgegeben; wornach fich fammt:

liche Strichbliebhaber ju achten haben. Bargburg am 4. August 1806.

Churfarftl. Bargb. Stadtgericht.

5) (Burgburg.) Auf bochen Befehl werben 14 Eimer und etliche Mas Effig, welche auf der Befte Marienberg veratigig find, auf Mittmoche ben 13. Augulft nachmittags fögleich nach 2 libr gegen baare Bezahlung, jedoch mit Woberhalt bochfie Genehmigung, öffentlich berstrichen, und baben die Strichsstebe haber unweit ber Kapelle allba sich einzufinden. Wärzburg am 3. August 1806.

Bon Commiffions megen. Stabler.

6) (Burgourg.) Bufolge bochfen Befehle ber churfarft. Yanbeebirection foll ber bem bormale Domcapit. Prafengumt jugeborig gewefene 4te Theil bes hofs Guifagel nacht Berbrunn und Nanbersdader gelegen bon Detri Cathebra 1807 an auf weitere 6 Jahre in Berfand verliehen werden; Diefer hofichel

einer Behaufung, geräumiger hofried, Schenern und Stallungen,

183 3/4 Morgen 26 Gerten Artfelbern in 3 Sluren,

4 Morgen 22 Gerten Baumgarten , anderthalb 4tels Morg. 10 Gert. Kraut= feld ,

1 1/4 Morgen 16 Gerten Wiefen und et= was holy nebft bem 4ten Theil ber Schaferen.

Bur Berfleigerung wied Monttag ber 1. September 1. 3. frah um 9 Uhr anberaumet, an welchem Tage die Pachtieb, baber ben bem oburfürst Mentamte babeie erfcheinen, die Pachtbeingnisse vernehnen, ibre Bebote zu Protocoll geben, und ben Juschlag vorbebaltlich bechffer Natification gewärtigen können.

Es werden aber feine andere Liebhaber jun Striche gelaffen, ale jene, welde fich über ibr gutes Betragen und Aderbaukenntniffe legitimiren und Caution megen ben Pachtibgaben leiften tonnen. Burgburg am 4. Auguft 1806.

Schierlinger.

7) (Burgburg.) In vim executionis gegen Georg Weigand zu Berebach werben auf Monting ben 23. August biefes Jahrs früh um p Uhr alda nachkehende Grundfide unter ben börgeschriebenen Bedingungen zum öffentlichen Stricke gegeben, welches biermit ben Kaufsliebnbern befannt aemacht wird.

paoren betannt gemacht neto.

1 Morgen Weinberg am Batelmann, neben Carl Wohr und Georg Wilhelm,
1/4 Morgen betto an der Vierwehn, neben Andr. Benkert und Fr. Walrapp,
1/4 Morgen betto hinter der Kirche, ne-

ben Sebaft. Ringelmann und Georg Ringelmann Friedrichs Sohn, 1/2 Morgen betto am Rronberge, neben

Ubam Achtmann und bem Beinberge-

anderthalb 4tels Morgen Ader am Rublenberge, neben Chriftoph Beinrichs

Bittib und Johann Reder, anderthalb 4tele Morgen betto, neben Georg Bapft und Thomas Baufewein, britthalb 4tels Morgen betto am Darbader Felbe, neben Balentin Bengund

Chriftoph Mabler, Souldbeig, britthalb 4tele Morgen betto an ben Beils baumen, neben Ruppert hembergere

Erben und Balent. Finger, enberth. 4teld R. an ber Steingrube, n. Georg Mohr und Barth. hemberger, 1/2 Worgen betto am Nieb, neben Frie-

brich Beilein und dem Bege, 1/2 4118 M. 10 G. Bief a.d. Straub Muhl neben Sint. Reder und G. Nobr,

1/2 4tls Dr. betto an ber Schafers Dabl, neben Dr. Gobel und Job. Emmerling, Burgburg am 11. August 1806.

Churfurfil. Landaericht b. b. Mains.

Rees.

8) (Margburg.) Demnad Jogeph
Efig, Barger und Badermeiffer Dabier, ber jus Barthel Reberifden Canb.

maffe bon Bersbach ju binterlegen gebabten 1/3 Rauffchilling der am 23. Apr.
1806 um 9400 fl. ron. erffrichenen Schafers Mable noch nicht berichtiget, und
baburch zu einem wiederholten, Unftriche bermußiget bat; so wird biermit berannt gemacht, daß biefeRuhle mit ibren Gutern auf Mondtag ben 25. Auguft biefed Jahrs in Versbach nochmat
aufgeftrichen werden folle: woder fich alfobie Liebhaber einfinden fönnen. Wurzbura em 11. Auauft 1806.

Churfurftl, Yandgericht b. b. DR.

Jager.

Reed. o) (Burabura.) Da bas Saus bes Undreas Umbofer bon Gerbrunn in vim executionis berftrichen. und ber Rauf. fcbilling beponirt murbe. fich auch einis ne beffen Glaubigermit ibren Borberun. gen bereits gemelbet baben. Unbreas Umbofer aber ben ibm perbleibenben Ueberreft bes Rauffchillings ju feinem Unterbalte beraudzugablen gebeten, fo mirb fofort Tagsfahrt auf Mittmoche ben 27. Muguft Diefes Jahres frub um 8 libr anberaumt, mo alle beffen Glaubiger ibre Borberungen benm churfurfil Panb. gerichte angubringen baben, anfonffen fie im Dichterfcheinungs Ralle mit ibren Aprbernngen aufgefchloffen merben, meiter mit ben fich gemelbet babenben liquis Dirt . und ber Ueberreft fobann an Anbread Umbofer binaus gezahlt merben wirb. Bargburg am 11. Auguft 1806.

Reed

10) (Bargburg.) Das jur Gantmaffe bes Georg Conrad von Dberdarbach geborige fut alba, bestebend in einem Auste, Hefried ber bestehen bei einem Auste, hofried, Scheuer, Stallung, und dabev liegenden Barten, dann 1/2 4tels Morgen Metrfeld, fo fammtlich jum kourfürkt. Juliushophital babier mit jabriichen 9 fl. 22 1/2 Pfenn. Grundz, und? Matter Weigen, 4 Matter 4 Meg. 1. 22

Rorn, t Malter 3 Megen Baber, 2 Megen Erbfen, 2 Megen Linfen für Galt und Zebent tebenbar, und auf 2755 fl. topirt ift, soll auf Mondtag ben r. September diefes Jabes frub um 9 Ubr in Derrburebach öffentlich berfirichen werben, welches Sabris gehörig bekannt zu machen hat. Wärzburg am 11. Auguft 1806.

Churf. Landgericht b. b. DR.

Rees.

It) (Barzburg.) Auf weiteres Anfuchen ber Weismandlichen Erben werben in vim executionis gegen ben Martin einer Obligation bergenbete nachfebende in einer Obligation bergenbete Saufer und Brundftade auf Nandersaderer Martung auf Mondtag ben 18. August früh um 9 Uhr auf bem Rathhause albort unter ben vorgeschriebenen Bedingungen zum öfentlichen Striche gegeben:

I Bohnhaus, Sof und Scheuern neben foreng Rubels Bittib, und Richael Dippolts Bebaufung, mit

1 Morgen Beinberg im Sugg, neben Mich. Dippolt und Beorg Schlereth, welches haus und Beinberg gufammen 18 Pfenning und 1 1/2 Sim. Bein geben, L.B. Fol. 133, Tap 875 fl. ton.

I Wohnhaus mit Garten, neben Mid. Fabrer und Andr. Sinberfands Bittib, melde bermal Ludwig Baper befiget, und worauf to 1/2 Pfenn. und
I Eimer Meinhaften, L. B. 274 u. 275,

Tar 1250 fl. rhn. Burgburg am 6. August 1806.

Churfurftl. Landgericht b. b. DR.

Nees.
12) (Barzburg.) Aus der Berlafenfchaftsmaffe der Andr. Pfulmanns Wittib in Bersbach werden auf Samffag den 30. August früh um 9 Uhr mehrere Wobilien, dann i Wohnhaus und mehrere Grundflüche, welche Immobilien auf Bielen zu bezahlen, zum öffentt. Striche gegeben, welches ben Liebhabern blerburch befanntgemacht mirb. Burgburg am 7. Auguft 1806.

Churfurftl. gandgericht b. b. DR.

13) (Burgburg.) Das dem Johann Schmig in Rimpar gebörige Bohnbaus mit Hofplan, dann die daranschenden Gebeuer mit der Höfflen Jofplan, welche Abam Hiller allbort im Besige bat, und welche ausamenen ein Leben aus machen, werden auf Rittwoche den 27. Ausgust nachmittags um 3 libr in Rimpar auf dem Gemeindebause auf dientlichen Strich gelegt, und bepannehmbaren Gesten folgen dassenden des

Das gange leben giebt ber herricaft 12 Mag Beigen, und ift zusammen auf 385 fl. ron. tarirt. Die weitern Beichwerben werden beym Striche bekannt gemacht. Burgburg am 8. August 1806.

Churfurftl. Landgericht b. b. DR.

Jager.

A4) (Arnstein.) Alle biejenigen, welsche an ben Michael Knaut Schustermeister zu heugsumbach eine Forberung zu baben glauben, werben unter bem Rechtsnachtbeile bes ewigen Stillschweigens aufgeforbert, folde bet ber auf Mittwoche ben 3. fanftigen Monats Exptember anberaumten Lagsfahrt hierorts anzuseigen, und nötigen Fadis zu fiquibisen. Arnstein am I. August 1806.

Churfurfil, Landgericht. 2. b. Sirfcberg, churf. Burgb. Ramm. und Landrichter.

15) (Arnftein.) Nachdem gegen Sebestian Kern bon Autschenbausen bie Ausschagung erkannt worden; so wird in Gemächeit dieses Erkenntniffes zur Berbandlung ber Sache ber erste Ebleis-Tag auf Dienstag ben 19. August festgesest, bev welchem alle biejenigen, die auß irgend einem Grunde an das Bermögen bes Sebastian Kern einen

rechtlichen Unfprud zu baben glauben, frab um & Ubr entmeber in Berfen ober burch binlanglich bevollmachtigte Anmal= te fich einzufinden, ihre Anfpruche fammt ben etmaigen Borguge Rechten angugeben, und ibre in Banben babenbe Ur= funden ober fonftige Bemeismittel unter bem Rechtenachtbeile vorzulegen baben. bafffie anfonft bon biefem Concurfe ganglich ausgeschloffen merben. Die amente Zagefahrt mirb auf Mittmoche ben 17. Geptember angefest, moben bie Einreben gegen bie vorgelegten Forberungen und Das Borguge Recht unter bem Rechts. nachtbeile ber Ausschliegung porgubringen find. Bum Befdluß ber Gache aber wird Tagefahrt auf Mittmoche ben I. October anberaumt.

Bugleich wird beffen fammfliches Bermagen, befehend in hauf und Shterftaten, auf Sonntagben to. Auguft jum
Lettenmale bem öffentlichen Striche in bem Gemeindebaufe ju Nutschenbaufen, wo sowohl bie Worgenacht ber Guter, bie auf benselben haftenben Beschwerben nehft ben übrigen Bebingungen erbffnet werben, ausgesetzt, und bem Meistbietenben salva ratificatione jugeschlagen. Arnstein ben 2. Julo 1860.

Churfurft. Landgericht. E. b. hirfchberg, churf. Burgb. Ramm. und Landrichter.

Bed.

16) (Eltmann.) Die herrschaftliche Schaferen ju Beigbrunn wird ber nachft geendigter Pachtzeit mit Borbehalt bechfiberrichaftlicher Genohmigung unter nachfehenden Bedingniffen weiter berpachtet:

1. Der Pacht bauert 12 Jabre;

2. nimmt Dichaelis biefes Jahre feinen Anfang;

3. jeder Pachtluffige hat fich geborig auss jumeifen, tag er zahlhaft, und ber Schafzucht genug fundig fen :

4. wird bie angebotene Berbindlichfeit, bie Schafzucht zu veredeln, als ein Debrgebot angesehen; 5. jedoch wird fein Dachgebotangenommen.

Bur Strichstagsfahrtift Dienstag ber 26. August biefes Jahrs festgefest, und mird auf Mittwoche um 12 Uhr ber binfchag gegeben, welches ben Pachflustigen gur Wiffenschaft hiermit öffentlich bekannt gemacht wirb. Eltmann ben 31. July 1806.

Churfurftl. Rentamt.

b. Edart. 17) (Bilders.) Balthafar Chiffbauer ju Biders bat aus Berftandes Schmache Beither fo viele Schulden contrabirt, bag ben beffen langerer Rortfubrung feines Sausmefens ber gangliche Untergang Desfelben au befürchten ift. Dan fiebt fic bemnach vermußiget, bemfelbin in ber Berfon bes Reibbard Schiffbauer. Soulobeifen ju Biders einen Eurator , ju fegen. Dem ju Rolge merben bom Zage ber gegenwartigen Berfagung an : alle und jebe bon irgend jemand mit ge-Dachtem Baltbafar Schiffbauer obne Biffen bes aufgeftellten Curators abae= foloffen werbende Bertrage, Beldan= leben, und fonftige, Berbindlichfeiten nach fich giebenbe Bandlungen als nich. tienund fur Balthafar Schiffbauer un: perbindlich erflart.

Jebermann wird fich bemnach fur ben fur fich aus bem Entgegenhandeln ents fpringenben Nachtheil ju fichern wiffen.

Bilbers am 1. Auguft 1806. Churfurftl. Landaericht.

Fr. Reller.

fimmten Bufdlag abgegeben, meldes andurch offentlich befannt gemacht mird.

#### Rofenbufdleben.

Anberthalb 4tels Morgen 5 3/4 Gerten am Unterweichdunger Beg, neb. Bcorg Rottmann G. G. T. 6 ff. fr.

1/2 4tels Morgen 8 Gerten Rrautfeld am am Rafbacher Beg, neben Cafpar

Schneiber, 2.20 fl. fr. 16 1/4 Berten Grad : und Baumgarten

por ber Brude, neben Balthaf. Bengel, E. 10 fl. fr. 1/2 4cls B. 5 1/4 G. Gras - u. Baum-

gart. bafelbft, neben Georg Broufad, Mannerft. Spitalleben, 2. 25 fl. fr. I Morgen 19 Gerten ober ber Sopfenlei.

ten, E. Ifl. fr.

I Morgen 4 3/4 Gerten aur untern Rageln , neben Erbard Ullerich , -

I Morgen 22 1/2 Gerten bafelbft, neben Poffeffor fetbft, -

I Morgen 3/4 Gerten am untern Rateln, neben Cafpar Ditterich, -

1 Morgen 1/2 Gert. bafelbft, neben Doffeffor felbft, -

1 Morgen 4 1/2 Gerten am untern Raneln, neben Ric. Schulg, Largufammen 10 fl. fr.

39 Berten am untern Rageln am Steiffbaag, neben Beorg Schmitt, 2.3 ff. fr. 2 Morgen 30 Berten im Althaufer Belb,

neben Cafpar Ditterich, 2.2fl. fr. 23 1/2 Gerten im Thal ben ber Belben-

grube, neben Erb. Ullerich, T. 10 fl. fr. 1 Morgen 29 Gerten am Beichdunger Berg, neben Barth. Spieß, E. 3 fl. fr

2 Morgen 28 Berten auf bem Bangen-Bugel, neben Beter Ragenberger, -

-1 Morgen 12 1/2 Gerten auf bem Bangenhugel, neben Peter Ragenberger, T. jufammen I ff. fr.

17 3/4 Berten Biefen in ber Babwiefen, neb. Job. Ditterich Schneid. Z. 17ff.fr.

1/4 Gerten Golg in ber Leinich, neben

Johann Boblfabrt, -

I Morgen I 3/4 Berten Solg in ber Lei-

nich, neben Conrad Ditteric, 2. ju-

Gemeindleben,

15 Gerten Biefen in Der haard, neben Nacob Diemar, E. 7fl. fr.

10 Gerten Wiefen benm Eufloch uber bem Baffer, neb. Cafp. Somitt, E. Ift fr. 1 Morgen 15 Gerten Felb auf ber Land.

mehr, neben Cafp Schubert, E. 2fl. fr. 26 1/2 Gerten am Saardholglein, ne-

ben Peter Spieß, E. 5 fl. fr. anderth. 4tele Morgen am Mittelberg am

Graben, neben Undr. Diemar, anberth. 4tele Morgen Bangen Eller, nes ben Johann Schneiber, L. 1 fl. fr.

Rothfeld.

3 Morgen am Rother neben bem Beg, neben Cafp. Ditterich, E. 8 ff. fr. anderth. 4tel B Morgen alba, neben Cafpar Schubert, E. I ff fr.

Poppentaurer Beil Leben. Ein Rrautgartlein am Baag Do Johann

Sin Kraufgarifein am Wagg Db Johann Geigen Erben, neben Cafp. Schneiber gleichen Antheils, E. 3. fl. fr. 13 1/3 Gradgarten bar ber Brade, Db.

Cafpar Bub, neben Joh. Georg Rieß, 1 Morgen Eller auf ber Gereth, neben Peter Ragenberger und ber Steinmau-

er, 2.1 fl. fr. Munnerstadt am 25. July 1806. Churfarfil. Landgericht.

#### Releri.

Arbing.
19) (Mannerfadt.) Mehrer gegen ben Georg Bed Leinen Sohn zu haard bev ber unterfertigten Stelle angezeigte Schulben machen bie Ulntersuchung bed, felben Passibstanzes nothmendig, umermessen aber ber vertigen Begendensetben erzeulibe ober ercussibsezu verfahren sen 27. August biefen Abab nachmitags um 2 Uhr anderaumt, ben welcher fammtiche Glaubiger unter Wortegung ihrer Schuldurfunden gedorig zu liquidiren, die Ausbelebenden aber ben Nachtsnach bei Musbleibenden aber ben Nachtsnach tigt ist gewärtigen haben, mit ihren

Forderungen nicht mehr gebort ju merben. Munnerftabt am 23. July 1806. Churfurft. Landgericht.

Relleri.

Anding.

20) (Dofenfurt.) Aufbeng. September morgens um gibr werben auf bem Rathbause ju Fridenbausen nachstehende bem Martin Pfeuser alba jugebbrige Giter in vim executionis bem öffentichen Striche ausgesetzt, und ben Beisbeitenben gegen bas mit Glodenschlag 12 Uhr gelegte Weifigebot unter bem bezüngten Durch bichte Bererdnung bom 26 August vorigen Jahrsbestimmten Bufchag abgegeben, als:

An Wiesen:

2 2/4 Morgen jenfeite Des Mains, Zar

250 fl. rbn.

1/3 Morgen bafelbft, T. 75 fl. rbn. 3/4 Morgen alba, E. 60 fl. rbn. 1/4 Morgen 2 Gerten am Werth, Zag 18 fl. rbn.

1/4 Morgen allba, 2. 18 ff. ron.

An Holgern:
3/4 Worgen jenseits des Mains, Tap
50 ff. rhn.
2 2/4 Worgen am Hohenthal, T. 100 ff. rhn.
2/4 Worgen daselbst, T. 20 ff. rhn.
1 Worgen daselbst, T. 40 ff. rhn.
1 Worgen daselbst, T. 67 ff. rhn.

I Morgen bafelbft, I.67 ff. rhn: I 2/4 Morgen am Lindach, I.50 ff. rhn. An Aedern:

1 3/4 Morgen jenfeite bes Mains, 2.

3 4 Morgen allba, E. 60 fl. ron. 2/4 Morgen allba, E. 35 fl. ron.

3/4 Morg. 2 1/2 Gert allba, E. 75 fl. ron. 2 1/4 Morgen 10 Gerten in ber Aub, E. 180 fl. ron.

12/4 Morg. am Beibenfee, E. 60 ff. rb. 1 Rorgen am Rothenbud, E. 60 ff. rbn. 2 Margen am Redenbrunnlein, E. 140

I Morgen am Beibenfee, 2.25 fl. ron. I Morgen am Lindach, 2. 30 fl. ron.

x Morgen am Leutfeffer, 2. 60 ff. ron.

5 Morgen am Redenbrannlein, 2.275 ff. rbn.

2/4 Morgen 5 Berten in ber Reufen, T,

1 2/4 am Bolgpfab, I 90 ff. ron. 3/4 Morgen am Gulgfeiber Beg, I. 50

fl. ron. Baumfeld im Uppenthal, T.

12 fl. ron.

4 2/4 Morgen 18 Gerten am Rothenburd,

2. 120 fl. rbn.

I Morgen im Beffenthal, 2. 50 fl. rbn. I und britthalb 4tels Morgen allba, 2. 75 fl. rbn.

3 Morgen im Gehau, T. 150 fl. ron. 2 Morgen im Reußen, T. 160 fl. ron. 3/4 Morgen allda, T. 45 fl ron.

3/4 Morgen im holzweg, E. 55 fl. rbn. 2/4 Morgen 12 Gerten Gemeindefelb, 2. 120 fl. rbn.

I Morgen 6 Gerten alla, E 45 ff. rbn. 3/4 Morgen 7 Gerten im Beffenthal, E. 36 ff. rbn.

Beldes hiermit zu jedermanns Biffenfdaft offentlich befannt gemacht mirb, Dofferfurt am 5. Auguft 1806.

Churfurftl. Landgericht.

Jager.

Seiling.

### Feilbietungen.

1) 3men gfinige JeberChaifen und 150 Sidde ofdubige Saunfidel find babier gu vertaufen. Der Bertaufer ift im Intell. Comt. gu erfabren.

2) Ein am Burcarder Thore mit einer Mauer eingeschlosener Garten, woirin nehf einem Zschofigen Gartenbause und Pumpbrunnen 140 tragbare Baum we von den ben besten Obistorten, auch sehr biele Weinsthafe fich befinden, ist auberlebnen ober zu verkaufen: im lettern Ralle tann die Holfte bes Kaufschillings als ein verzinsliches Kapital fieden bien. Den Eigenthamer erfahrt man im Intell. Comt.

2) In sten Diffr. Dro 182, ift eine icone Ralter zu berfaufen.

### Bermietbungen.

1) 3m gten Diffr. Dro 554. an ber Domgaffe if ein Quartier entweber foaleich ober auf Aller Beiligen gu bermiethen ; Es beftebt in bren beigbaren 3im= mern, zwen Rammern, einer bellen Rus de, Spricher ober Boben, einem ber: fcbloffenen Solglager, einem Reller mit in Gifen gebundenen Saffern, einem fleinen Bofden und Bafdbaufe. Das Itabere ift in ber Johanniter Gaffe Dero 133. au erfahren.

2) 3m tten Diftr. Dro 251. find auf Aller Beiligen 2 Quartiere gu bermietben, bas eine mit einer Bobnung und Gtallung ju 4 Dferben nebft Dbbach fur Chais fen und Sutter ju bermabren, bas anbere mit Bohnung und Stallung gu

Minbbiebe.

3) 3m iten Diftr. Dro 30. nachft ber Refibeng ift ein Quartier bon 4 ineinan. ber gebenben Bimmern, 2 Rammern, Rache und fonftigen Bequemlichfeiten gu permiethen.

4. In Der Johanniter Gaffe Dro 171. ift ber obere Ctod ju bermiethen.

5) In ber Auguftiner Geffe ift auf Aller Seiligen ein Quartier fur eine fille Sausbaltung ju vermiethen. 280? erfabrt man im Intell. Comt.

6) 3m 3ten Diftr Dro 193. find Bim. mer mit Dobeln für ledige Berren ftunb.

lich ju bernietben.

7) Ein Quartier, beffebenb in 3 beigbaren und zunbeigbaren Bimmer , Rome mer, Ruche, Reller, berichloffenem Solge baufe, Bafchbaufe und Boben, ift bis Bo? auf Aller beiligen gu berlebnen. ift im Intell Comt. ju erfahren.

8) 3m Ulfamerifden Saufe Dro 16. aten Diffr. ift ber obere Stod aus meb. reren Bimmern beftebenb, nebft 2 Ruchen, 2 Boben, 2 Reffer, Bolg. und Bafche baufe und Degane ftunblich, ober auf Aller Beiligen ju verlebnen. Das Dabere erfabrt man im Intell. Comt.

#### Bermifchte Ungeigen.

1) Einem geehrten Publicum befonbere benen Beren Bandlunge greunden, welche Die nachfte Frankfurter Berbftmeffe gu befuchen gebenfen, mirb miffenb gemacht, bag Unterzeichneter mit feinem mobleingerichteten Jacofdiffe, morin Speife und Erant um billigen Dreis gu baben ift, ben nachftfunftigen Donnerd. tag als ben 28. Diefes mittags um 12 Ubr bon bier, und auf Frentag ben 29. Diefes mittags um 12 Ubr bon Burgburg abfabrt; mer alfo Belieben bat, mitgufabren , beliebe fich am beftimmten Zage und Ctunde entweder bier ober in Baraburg einzufinden. Die Perfon jablt 2 fl. 30 fr , Coffre mit Equipage find fren. Dofenfurt am 10. Auguft 1806.

Jacob Maper, Mof .. und Jadbediffer.

2) Enbedunterzeichneter mocht biermit befannt, baf ben ibm in feinem laben auf ber Brude alle Gorten achter Biener Chocolade bon beffer Qualitat um Die billigften Dreife gu baben feven. ald:

Diro I. bad Pfund gu 54 fr.

Diro 2. bas Df au I fl.

Diro 3. fein. bas Pf. ju I ff. 15 fr. 9tro 4. fein. bas Pf. ju I fl. 30 fr.

Dro 5. fein. bas Pf gu 2 fl. Dro 6. gang fein bes Df. ju 2 fl. 30 fr.

Reis Chocotate bas Pf. gu 1 ff 12 fr. Ben Beftellungen ju 1/4, 1/2 ober gangen Centner ift 5 pr. Cent Roch.

Andreas leinider, Conditor.

lag.

# Burgburger Intelligengblatt.

Dit Churfurftlider gnabigfter Erlaubnig.

Freytag.

Mrc 96.

22. August 1806.

Befanntmachung. 3m Ramen Gr. Ronigt. Sobeit

bes herrn Ergherzoge Berbinand Churfurften von Bargburg ic. ic. Rachfiebendes von dem churfarfil. Dirigirenden Staats Minifterium anber erlaffene Refeript mirb biermit gur Dachachtung offentlich befannt gemacht. Burg. burg am 18. August 1806.

Churfurftliche Panbedbirection.

Gartorius, Gecretar. Die Berbreitung von Somabichriften (Libellen) ift burch die Gefene unterfagt. Es ift angemeffen befunden worden , Diefes Berbot in Erinnerung gu bringen; und Daben ju beftimmen, Dag berjenige, melder Comabfdriften verbreitet , fur ben erffen Sall ber Betretung mit einer Strafe von 100 Reichsthalern, ober, wenn er fie nicht bezahlen tann, mit einer verhaltnifmaßigen forperlichen Strafe belegt merben foll. Die Landesbirection mirb angewiefen , Diefe Anordnung öffentlich befannt ju machen. Burgburg am 17. Auguft 1806. Graf von Boltenftein.

Berichtliche Angeigen. 1) (Burgburg.)

Bu Gunften ber Glaubiger bes icon langft babier ber-Rorbenen Generals von Zonnemann ift ein anber nachgetragener Gelobetrag com 20 fl. ron. nach ber Gefellichafts Regel au Gleichwie aber folgende pertbeilen. Glaubiger bieran Anfpruch ju machen baten, und gmar 1

- I. Schloffermeifter Bolf Dabier mit 2 ff. 48 2/8 fr.
- 2. Die Bimmermannifd. Erben gu Daing mit 44 7/8 fr.
- 3. Invalid Gudenberger babier mit sofr. 4. Margaretho Schaferin ju Steinfelb mit 17 5/8 fr.
- 5. Barenwirth Steiglebner mit 152/8 fr. 6. Banswirth Wintler mit 263/8 fr. 7. Die Brofmann. Ausfchanung mit 25 fr.
- 15. Dengermeifter Rubn gu Rigingen mit 11 6/8 fr.

25 fr.

16. ber Raufmann Stauber ju Rariffabe mit 52 fr.

8. Die Suter Schmittifche Ausschagung

9. Die Ruffertifchen Relicten mit I fl.

10. ber Raufmann Gdeibel gu Rigingen

Ir. Die Ugnes Boblfrommin babier mit

12. ber Raufmann Biegler gu Rarlfabe

13. Dr. Balling ju Maing mit 37 6/8 fr.

14. Die Gansbornrifden Relicten mit

mit 3 fl. 40 5/8 fr.

mit 2 fl. 36 7/8 fr.

46 7/8 tr.

mit 22 fr.

17. Die Urfula Rleinmullerin ju Raelftadt mit 2 ft 7 7/8 fr. 6.23

b. Sartmann.

TR. Mbunbangifde Relicten gu Diffel-

baufen mit 57 7/8 fr.

19. Apotheter Ropp babier mit 5 1/8fr. 20. ber Birth querebenbach mit 177/8 fr. fo mirb gur Auszahlung biefer Gelber andurch eine Tagsfahrt auf Samftag ben 6. Des nachfibevorftebenben Monats Gep. teniber pormittage um g Ubraufgefdries ben. ben melder Die vorbenannten Glaus biger um fo unfehlbarer zu erfcheinen baben, ale Die Musbleibenden far versich: tend auf bas får fle fallie gemorbene Razum merben gehalten, und biefes an bie Urmen Caffe mird berabfolgt merben. Burgburg am 13. Muguft 1806.

Churfurftl. Burgb. Sofgericht.

3. DR. Ceuffert.

Ratenberger.

2) (Bargburg.) Entgegen Therefie Medlin, Schreiners Bittme Dabier. marb bie Ausschanung erfannt.

Es mirb baber Dienftag bero. Gentember biefes Jahres als erfter Ebicts. Zag angefest, ben melder Lagsfahrt alle biejenigen ; melde an die Gemein. foulbnerin eine rechtliche Sorberung an machen baben, pormittaas um o Ubr ben ber unterzeichneten Stelle ju erfcheinen, ibre Korberungen nebft etmaigen Borguabrechte angugeben, Die gur Begrun-Dung ibrer Unfprache Dienenden Urfunben ober andere Bemeismittel borgulegen . im Musbleibungs Ralle ben Rechts. nachtheil, bon bem Concurfe ganglich ausgefchloffen ju merten, unfehlbar ju gemartigen baben. Als gmenter Ebicte: Lag wird Donnerstag ber g. October Diefes Jahre vormittags um g libr anbe: raumt, an welchem bie Einreben gegen Die ben bem erften Ebicte Tage angebrach: ten Forberungen und bas Borgugsrecht unter bem Rechtenachtheile, Damit pråeludirt an merben, borgubringen find. Bur benberfeits foliftiden Berbandlung unter bem angeführten Rechtenach: theile ber Musichliefung mird endlich Dienftag Der 11. Rovember Diefes Jabrs

pormittage um o Ubr ale britter Ebicts: Zae beftimmt; wornach fich fammtliche Glaubiger ju achten haben. Burgburg am 11. Juln 1806.

Churf. Burgh. Stadtgericht.

Bilbelm.

Mobrenbofen. 2) (Bargburg.) Muf Frentag ben s. fünftigen Monate September Bormits taaf bon obis 12 libr mird ben bein churfürftl. Ctadtgerichte bas bem Ernft Coon Schiffer babier jugeborige im sten Diftr. Dro 58. liegende Wohnbaus, meldes gur ebenen Erbe mit einer Deinfammer, morin bren in Gifen gebundes ne Saffer ju 2 3/4 Ruber befindlich. und mit einer Solglage verfeben ift, und im zwenten Ctod ein beigbares Bimmer, eis ne offene Ruche nebft Rammer. enblich im aten Gtod ein beigbares Bimmer, eis ne Rammer und Bobenmert innen bat. und bem eburfarfit betabt Rentamte mit 2 Dfenn. jabrlich lebenbar ift, bem offentlichen Striche ausgefest, und nach Borfdrift ber Landesberrlichen Berorb. nung bom 26. Auguft porigen Jahre bem Meiftbietenten jugefchlagen; 27. Muguft biefes Jabres frub um 8 libr fammtlichen Stricheliebhabern biermit befannt gemacht wird. Bargburg am 6. August 1806.

Cburfurftl. Burgb. Ctabtgericht.

Wilhelm.

Mobrenbofen. 4) (Burgburg.) Auf Grentag Den 12. funftigen Monats Geptember bormitttags von 9 bis 12 Uhr wird ben bem churfurfil. Stadtgerichte bas bem Raffees Sieber Jofeph Rapres geborige und auf bem grunen Martte liegende Bobnbaus. meldes

gur ebenen Erbe ein großes Bimmer mit einer Raffeeldente, Dann Abtritt: im 2ten Stode ein großes BillarbBimmer.

eine fleine Rude, einen Abtritt; im 3ten Stode, gren beigbare Bimmer, eine Rammer, eine Ruche und Speisfammer: im

4ten Stode zwen beigbare Zimmer, und endlich unter dem gebrochenen Dache brep Kammenn in Rc faftet, und mit einem gewöllten Reller zu 16 Fuber

Fässer verseben ift, Gtabinentamie mit 6 ff. fr. jahrt. Grundzins leben: und bandlobndar ift, dem öffentlichen Stricke ausgeseht, und nach Borschrift der höchsten landesberrelichen Veroednung vom 26. August des vorigen Jahrs dem Meistbietenden zugeschlagen: wornach sich fammtliche Stricksliebhaber zu acheten haben. Würzburg am Ix, August 2806.

Churfarfil. Stadtgericht.

Mobrenbofen. 5) (Bargburg.) Das jur Gantmaffe bed Beorg Conrad von Dberburrbach geborige But allba, beffebend in einem Baufe, Sofriet, Scheuer, Stallung. und baben liegenben Garten, bann 4 1/2 4tele Morgen Beinbergen und 40 1/2 Morgen Aderfeld, fo fammtlich gunt eburfurftf. Julius Bofpital Dabier mit jabrlichen 9 fl. 22 1/2 Pfenn. Grundg., und r Malter Beigen, 4 Malter 4 Des. Rorn , I Malter 3 Deten Saber, 2 De-Ben Erbfen, 2 Degen Linfen får Balt und Bebent lebenbar, und auf 2755 f. tarirt ift, foll auf Mondtag ben 1. Gentember biefes Jahrs fruh um 9 Uhr in Dberburrbach öffentlich nerftrichen merben, welches biermit offentlich befannt gemacht mirb. Burgburg am 11. Muguft 1806.

Churf. Landgericht b. b. M. Jager.

Mees.

6 (Martburg.) Der bor einigen Jabren in Gant gemesene Jacob Frang, hosh von Kanbersader michte ihm num von seinen Schwiegerättern ben Georg Grumbachischen Ebeleuten zu Gloeistabt zugefallene Erbickaft im Empfang nehmen, wogegen aber besien Kinder und respective nachste Anderwandte protestie

ren, und auch refpective Gequeffration und Theilung flagen. Da nun biebem auch vorgetragen murbe, als menn obie ger host noch mebrere Daffiven bate, auch auf Diefen Erbebeit Dianora und Arreften vorhanden maren ; fo bat manum in ber Streitfache gwifden Bosp und feinen Rindern meiter borfabren gu ton= nen, und bie etma mit Dignoren und Arreften berfebenen Glaubiger nicht aus benachtbeiligen, eine Lagsfahrt auf Mittwoche ben 3. Ceptemb. Diefes Jab. res frub um o Uhr anberaumt, mo alle Diejenigen, melde auf Diefen Erbtbeil einen Unfprud ju machen baben, unter bem Rechtsnachtheile zu erfcheinen und gu liquidiren baben, baf fle anfonften Damit nicht mehr gebort merben follen. Burgburg am 11. August 1806.

Churfurfit, fandgericht b. v. Dr.

Deut. Deiger auf bem Martte babier ift bie Ausschanger auf bem Martte babier ift bie Ausschangertannt worben.

Jugleich wird jum Auffiride best bem Gemeinschulener juffandigen Saufes, worauf it 1/4 teles Pfenning Gehatung und 20 Pfenning. Beet haften, Sonntag ber 21. September biefes Jabre nachmittage anberaumt; ju ben unter bem 5. biefes bereits aufgestrichenen Gatern aber bem Gomeinschulener somolt, als bem Glubigern ein Friftone Imobil, als ben Glubigen ein Friftone Mochen ju Stellung besierer Raufer unter bem Rechtsnachtheile fürzestedt, bas

biefelben anfonften um bie gelegten Beifigebote abgegeben werben follen. Bifdofebeim v. b. Rhon am 4. Auguft 1806.

Churfurfil. Landgericht. Gartorius, Landrichter.

8) (Euerdorf.) Nachstebende bem Andreas Wahler zu Ramsthal gedeige Grundstäde werden Frentags den 29. Auguft im Wege der Jülffboulftredung zu Rammsthal dem öffentl. Striche ausgefest, und unterben gefest. Bedingungen fogleich zugeschlagen, welches den allenfalligen Liebhabern hiermit bekannt gemacht wird. Euerdorf am 11. August 1806.

Churfürftl. Landgericht.

Brang Rrais, Lanbrichter.

Bergeichniß

ber ju berftreichenden Grundftude.

An Biefen: 7 1/2 Auth. in ber obern Au neben Rich. Regler und Ppilipp Gipp, guter Lage, ind Rentamt Euerdorf mit 1 Pfen. gindbar.

5 Ruth. in Der untern Au neben Chris foph Bieber, guter lage, mit 1/2 Pfen.

gingbar,

10 Ruthen in ber obern Au, neben lesnard Muller, mittlerer lage, mit I Pfen. ins churfurft. Rentamt Euerdorf tinebar.

An Rrautfeld:
9 Ruthen am Schafthal, neben Nicol.
Conrad, mittlerer Lage, Bins- und

Gultfren, 10 Ruthen am Bagenthal, neben Job.

Georg Buchsftatt, mittler. Lage, Gultund Binffrey.

An Weinbergen: 1/2 4tele Morgen am untern Thor ben ben hanfgirten, neben Cafp. Fuchsflatt, guter Lage, ift mit ein Ropfc. Daber gultbar,

1/4 Morgen 2 Ruthen am Geigberg, ne-

ben Job. Doll, guter lage, mit 6 Pfen.

6 Schube Soly im alten Reichthal, alle Jahr biebig, von allen Abgaben frep.

p) (Fladungen.) Um erneffen zu tonnen, obgegen Johann Spieget, weber zu Leubach im Bege ber Sulfsvollftredung ober ber Ausschaung fürgefabren werden miffe, ift es nichtig, das
beffen Schuldenstand Liquidiret werde.

Bu Bornehmung diese Geschäftes wird Lagdfahrt auf Dienstag ben 7. Detober frib um 9 Uhr anberaumt, und es werden alle jene, welche an diesen Johann Spiegel eine rechsiche Gorderung machen zu tonnen glauben, auf borbemerkter Lagdfahrt zu Liquiditung ihrer Forderung unter dem Rechtsnachtheile vor biesiges churstürft. Landgericht geladen, daß auf ben Ausbleibenden ber gegenwärtiger Schulbenberichtigung keine-Rächsicht genommmen werbe. 3labunnen am 8. Munuf 1806.

gen am 8. August 1806. Eburfarft. Landgericht.

Rirchgefiner.

To) (Gemanden.) Begen bie Beleicher.
fenichaft ber Abam Rirchners Bittib gu Gemänden find bereitst fo biele Forberungen anatzeigt, baf es meifelbaft ift, ob im Wege ber Ercution, ober ber Rusichaung zu berfadten feb.

Es haben baher alle biejenigen, melde eine gegründete Forderung machen
gut fonnen glauben, auf Mondtag ben
22. Septemb. 1806 früh um 9 Uhr, um
ibre Anfprüche mit dem etweigen Vorgugbrechten, und Beweismitteln angugeben, ben bem biefigen Landgerichte berordnungsmäßig um fo gewifer zu ericheinen, als auf den durch derfelben
Ausbleiben ihnen etwa gugebenben Dechtheil in der Folge keine rechtliche Rudfach wird genommen werben. Sachfenbeim den 13. Muguft 1806.

Churf. Landgericht Gemanben.

Steinert.

11) (Berolabofen.) Dachbem fich aus Der bereite unterm 26. Junp vorig. 3. bon bem Dermal fonig!. baier. gandae. richte Cherach gegen Die Margaretha Schmittin ju Unterfambach borgenom. mene Goulden Aufnahme ergiebt, bag Diefe berfelben Bermogen überfteigen, fofort jur Befriedigung ihrer Glaubiger fein anderer Beg, ale ber bes Concur. fest eingehalten merben fonne, als murbe an bem unterzeichnetem ganbgerichte Die Aufdagung gegen Diefelbe erfannt, und Donnerstag ber II. funftigen Do: nate Geptember ale erfter, giventer und Dritter Ebictetag feftgefest , an welchem Zage alfo alle birjenigen, melche eine Forberung an mehr ermabnte Schmittin ju baben glauben, um fo gemiffer und unter bem Rechtenachtbeile ben babiefi. gem gandgerichte gu erfcheinen, jugleich excipiendo und concludendo zu banbeln, auch ibre allenfallfige Borgugerechte anund auszuführen baben, als Die Ausbleibenden mit ihren Forderungen bon Dem Concurfe ausgefchloffen, und nicht meiter gebort merben follen. Gerolibo: fen am Taten August 1806.

Churfurfil, gandgericht.

Birth.

Brefer.
72) (Saffurt.) Auf Requisition des chursurst. Rentants babier werden megen eines dabin schuldigen Kapitals unsern besteriebene Guter der Sprisoph Broß Witwoche Den 17. September laufenden Jahrefrüh um 9 Uhr auf dem Weintwochause ju unden in Kraftder halfsbollftredung dem Buch nichten Bertaufe auf geneinbedaufe ju Buch nicht Bertaufe aufgegest. haßfurt am 12. August 1806.

Churfurftl. Yandgericht.

Beffert.

Deigner.

Bergeichnis ber Guter. Ein haus, Scheuer, Schweinftall mit Gradgarten , 5 Morgen Artfelb am Stergel, Dh. ber Weg, 3h. Joh. Niclaus,

1/2 Morg. betto an ben Stumpfsädern, Dh. Ab. Wiener, Fh. Pfarr Curatus, 2 Worgen betto an der Buchheit, Dh.

Joh. Miclaus, 36 Cafpar Drt,

5 Morgen detto ebendafelbft , Db. Cafp. Drt, Gb. Georg Knauer ,

I Morgen betto im boben Schläglein, Db. Job. Riclaus, Sb. berfelbe,

I Morgen an- ber Seeleite, Db. Die Bemeinbe, 3b. Beiben,

I Morgen betto an ben Bauddern, Db. Job. Niclaus, 36. Die Gemeinde,

I Morgen betto allda, Db. Job. Ruffer, Sb. berfelbe,

2 Morgen betto an ben Baumiefen, Db. Die Bemeinbe, Th. Johann Mantel,

2 Morgen betto am Sagel, Db. Joh. Dictaus, 36. Johann Ruffer. An Biefen:

2 Morg, an den Herbstwiesen, Dh. Malent. Gog, Ib. Schuldbeiß Weißenfee. Auf Diesen Gateen boften 1 Schill. 1/2 Mes. Saber und 2 Megen Korn jahrliche Gilt, und 21 Pfenn, monatliche Schagung.

13) (haffurt.) Auf Requisition des churfurfit. Rentamtes babier wird das Bochnaus bes Johann Barth in Detriberes sammt Scheuer und Stallung nebst eingebrigen 7 Ader Wiefen, worauf 12 Pfenn. Grundpins, 50 gindever, 60 Kaßeber und I Fafinachtshuh zum churfürst. Rentamte haften, wegen einer Kapitalechulb im Wege der Execution auf Samsiag den 13. September Laufenden Jabes früh um 9 lihr auf dem Gemeindehause zu Derriberes öffentlich aufgestrichen. Haffurt den 8. August 1806.

Churfurfil. Landgericht.

Meigner.
14) (Saffurt) Das Bohnbaus Des Balentin Bebr in Mufflingen fammt eingeböriger Hoftied, Schener, Grad und Ruchen Garten, worauf nebft Schapung I fi. 1 Pfund 10 Pfenn. Erundzindjabe-

tich, 3 Tage Sanbfrobn fo wie Beftbaubt faftet, wird wegen eines jum durfürfit. Rentamte foulbigen Kapitals auf Requifition diefer Beborde auf Dienflag ben 9. Septenber laufenden Jahr frühum 9 lbr auf bem Gemeindebaufe im Walflingen im Wege der Erccution offentlich verstrichen. haßfurt am 8. Ausuft 1806.

Churfürft. Canbgericht.

Reigner.

15) (Haffurt.) Wegen ernem gum durfürst. Nentamte babier schuldigen Kapital, und auf die von dieser Bestre ergangene Requisstion wird auf Dienstag ben 9. September laufenden Jahrs frab um 9 Ubr auf dem Nathbaufe ju Müftlingen das Wodndaus bes 30sseph Werner baselbst im Wege der Execution dienelisch verflichen.

Dasfelbe beftebt in einer geraumigen Bohnung, hofried, Scheuter, Gradund Ruchen Garten; auf beurfelben haften nebft ber Steuer I fi. 4 Pfund jahrl. Grundgind gum Rentamte babier. haß-

furt am 8. Auguft 1806. Eburfürft. Landgericht.

Geffert.

Meifiner.

16) (Sakfurt.) Auf Requisition beschurfürft, Rentamtes dahier werden wesen einem dahin soulligen Rapitale anachstebenbe Grundflide des Philipp Treutlein in Wilflingemauf Dienstagden Bechtener laufenben Jahrs früh um 9 libr auf dem dortigen Gemeindehaufe im Wegeber Grecution verfrichen. Saß-furt am 8. August 1806.

Churfarftl. Landgericht.

Beffert.

Meigner.

### Bergeichnif ber Grundftade.

1/2 Ader Artfeld im Rheinhaufen, Dh. gemeiner Bafen, Ho. Anton Bogel, 3/4 Ader Artfeld im Ednig, Db. Macthias Burcard, Ph. Joh, Kaifer,

1/2 Ader Artfeld allda, Dh. Joseph Caspar, 3h. Mart. Bogel in Sailershaufen, 3/4 Ader Artfeld im Sand, Dh. gemeiner Beg, Th. Nic. Straner

1/2 Ader Beinberg in Der Mainteite, Dh. Rilian Behr, Sh. Andr. Schmitt,

1/2 Ader Weinberg baselbst. 17) (Haksurt.) In Gemäßheit landgericklichen Beschlusses vom 7. July 1.

17) (haffurt.) In Gemäßteit landserichtigen Beschuffes vom 7. July t. I. I. wird bas haus bes churf. Wurzburgischen Unterthanen Martin Schabt jur Knesgau mit Scheure und Garten, worauf i Pfund 9 1/4. Pfenn. beständiger Grundzins, 8 Pfenn. beständiger Erundzins, 8 Pfenn. auf Mondrag den tet Frohngeld haften, auf Mondrag den t. September laufenden Jahrs auf dem Bemeindehause zu Kneggau in Kraft der Huffrichten füglich verstrichen.

Der Strich wird am bemertten Tage und Det frub um 9 Uhr vorgenommen, und datog Schlag ra Uhr bem Meifibietenden der Julidag mit Vorbehalt eines Termins bon 6 Wochen gur Getalung eines bestern Räufers ertheilt. haffurt am a. Muself 1806

Churfurftl, Landgericht.

Meigner.

18) (hilbers.) Das auf ber Reibier Buffensachen geschoffen werdende Wildprett foll vom 1. August bis 1. October beifest Jahres, und sedann vom 1. October 1806 bis dahin 1807 jum Strick aufgefogt werben. Es wird bennach Selter gerungs Zagsfahrt auf Sonntag ben 31. Diefes Monats nachmittags um 3 Uhr ansteaum, ben welcher die Stricksliebbaber zu erscheinen, und ben Juschlag mit Borbehalt der Ratissation zu erwarten baben. Dilbers mit Nunuf 1806.

Churfurftl. Mentamt, als Mominiftrat. b. Orts Buftenfachfen.

19) (Silbers.) Baltbafar Schiffhauer gu Biders hat aus Berfiandes Somade geither fo viele Schulden contrabirt, bag bejen langerer Fortfubrung feines-

Bauswesens ber gangliche Untergang besselben zu bestürchten ift. Man flebt sich bemnach vermäßiget, bemselben in der Person bes Reidard Schilbeien zu Wieders einen Euralor zu leben. Dem zu Jolge werden dom Tage der gegenwärtigen Werfagung an alle und jede von irgend jemand mit gedachtem Baltbasa Schiffbauer ohn Bissen des aufgestellten Eurators abgescholfen werdende Werträge, Geld Michelm, und fonstige, Werdindlichtein nach sich ziedende Inablungen als nicht is und für Baltbasar Schiffbauer ansehnlicht ettfatt.

Ichermann wird fich bemnach für ben für fich aus bem Entgegenhandeln entfpringenden Blachtheil ju fichern wiffen. hilbers am r. August 1806.

Churfurftl. Landgericht.

Fr. Reller.

20) (homburg.) Nachbem bie Edutben des Jofeph Buttel ju lengfurt beffen Bermegen überfleigen, fo ift gegen folden ber Concurs erfannt worben, und ber 12. September als erfer Ebicte Zag gur Einbringung aller Fosterungen und etwaigen Borzugerechte, und jum Beweisantritte entweber burch bie Glaubiger felbt, ober beren hinlanglich Bebolmächtigte ben Berluff ber Jorberung aber beren Priorität.

Der 30. Geptember ad excipiendum ben Berluft ber Einreben; und ber 4. Robember auf chiefiichen Berhandlung ben Bermeibung ber Praclusion mit benfelben, bestimmt. Marftheibenfelb am To. Muuff 1806.

Churfurfi. Landgericht Somburg.

Grandaur. Rattenbaum.

21) (homburg.) Gegen Ricolaus Schneider Salpeterfieder zu homburg murbe unter bem 4. July laufend. Jahred ber Concurs erfannt, und zu Ebicis- Lagen werten bemnach bestimmt:

Der 12. Geptember jur Ginbringung

eller Forberungen und beren etwaigent Borzugsrechte und gum Beweidantriben entweckendung bie Glaubiger felbft, ober beren binlanglich Bebollmächtigte, ben Berlif ber Forberung ober beren Prioprida.

Der 3. October gur Ginbringung ber afferfeitigen Ginreben bep beren Berluft. Der 7. November gur fchlaflichen

Der 7. November gur schäftlichen Berhandlung ben Bermeidung ber Praelusion berfelben. Marktheidenfeld am 9. Auguft 1806.

Churf. Landgericht homburg. Branbaur.

22) (Riffingen.) Auf Mittmoche ben 24. September lauf. Jahrs frah um 9 Uhr werden nachkehende Grundpfliche ber Michael Bohnleins Erben zu Gefäld dem dfentlichen Steiche nach Vorschrift ber Executions Ordnung ausgesetzt und abgegeben. Riffingen am 13. August 280c.

Churfurfil. Landgericht.

Conrad.

Cheret.

Mis: 1 1/2 4tele Morgen Artfelb auf ber Bebe, neben Job. Jug, giebt 3 Pfenn.

Schanung 5 1/2 Pfenn. Bind, Zap 60 fl. fr. bierthalb 4tele Morgen Artfeld im Stein-

bierthalbafele Morgen Urtfeld im Steinberg, neben Adam Behner, 1 1/2: 4teld Pfenn. Schaft. 5 1/2 Pfenn. Bins, 2.30 fl. fr.

x Morgen Artfelb in neuen Adern, neben Johann Ab Rirchner, 1/2 Pfenn. Schaft, 8 1/2 Pfenn 3ins, E. 30ff. fe. Wie fe n:

1 3/4 Morgen am Bennerolh, neben Cafpar Boll Schubert, 3 und britth, 4tels Pfenning Schapung, 10 6/20 Pfenn. Bins, 2. 30 ff fr.

11/4 Morgen in ber Modbad, neben Beorg Buttner zu Premich, 21/2 Pfen. Canung, 106/20 Pfenning Bins, 2. 30 fl. fr.

1 1/4 Morgen im Gudes, neben Georg Babner ju Balbberg, 2 und anderth.

stele Pfenning Schatung, 12 5/20. Pfenning Bins, E.50 fl. fr. Urtfeld:

3/4 Morgen am langen Ader, neben Mischael Refler, E. 60 fl.fr.

1/4 Morgen auf ber Bobe, neben Anbr. Rleinbeng, 1 Pfenn. Chakung, 17/20 Pfenning Bind, 2 25 ff fr.

1/2 Morgen im Binfenroth, neben Abam Behner , 1 Pfenning Schaf., 2 1/10

Pfenning Bins, E. 20 fl. fr. 3/4 Morgen im Bintenroth, neben Job.

No. Boll, 2 und anderth. 4ele Pfen. Schapung, 2 17/20 Pfenning Bind, 2. 40 ft. fr. Pierth. 4tele Morgen in neuen Acdern,

, neben Johann Endres, 8 und neunth.

20tels Pfenning 3ins, E 40ft. fr.

### Feilbietungen.

1) Auf Monbtag bem 25. Auguft f. 3. frub bon o bis 12, und nachmittags bon 2 bis 4 Uhr merben in bem Gtanaifden Bofe babier neben bem GpecerenBanbler Anbread Debninger sten Diftr. Dro 187. Die gur Berlaffenfchaft ter berfebten Frau gebeimen Registrator - Stangs Bitme geborigen Effecten an Betten, Bett: und TifdBeifgeug, Spiegeln, Canapeen und Geffein, Zifchen und Commode, Rleiber: und Beifgeug Bebaltern, nebft rerfchiedenen andern Schreiner Bagren . einer Bucher Cammlung , einer iconen Bemalbe Gallerie, melde an Liebhaber auch im Bangen fann bingelaffen merben : ferner an Binn, Rupfer, Dorcels lain und übrigen Ruchen Befdirre, wie auch mehreren andern Bausgeratbichaf-. ten mittelft offentlicher Berfteigerung an Die Reiftbietenben gegen gleich baare Bablung abgegeben, und bie barauf fol=

genden Tage an obenbeftimmter Beit fortgefahren werben; Liebhaber werben hiezu höflichft eingelaben. Warzburg am 16. August 1806.

M. A. Schaub.

2) Auf nächsten Mondteg ben 25. Muguft soll auf ben Baumeit at Bertichen Doft auf ben Baumen verstrichen werden, wogu sich die Liebhaber an bem bestimmten Tage abends um 4 Uhr ben bem unterschriebenen Verwalter zu melden haben. Unterzell am 20. August 1806.

P. Boigt, Bermalter bafelbft.

3) Im 2ten Diffr. Bro 562, iff ein Saus aus freper Sand ju verfaufen; es enthälte beibare gimmier, 6 Ruchen, Kaltern, Keller mit 20 Juber in Eifen gebundenen weingrunen Jaffern, einen neugebauten taben ic. Die Balfte bes Kaufschillings fann ju 5 pr. Centbarauf fichen bleiben, und es fann auch ftunditig eingesehre werben.

4) 8 Morgen Beinberg in Der besten Lage zu Boltach am Berg find mit dem Diedjährigen Ertrag unter sehr annehmitichen Bedingniffen im Gangen ober Städtweise aus freper Hand zu verkunfen: Liebhaber belieben sich ben hern Bogtdet Stadt Matha albaum die Norzeigung gedachter Beinberge zu melben, und bad Nähere zu Bürzburg in ber obern Wöller asse Bet 284, vernehmen.

5) Auf Mondtag ben 25. Diefes früh um 9 Uhr werden im churfurfil. Militar- Spitale dabier nächt am Seller Ebore 4 Centner gedorrte Zweifchgen, zwen Men. Alefel und 97 Pfund Birne chnige verfeigert, und folde den Meifietenben gegen baare Zahlung, jedoch unter Bortobalt gnadigfter Natification, über- laften.

Churf. Militarfpital. Bermaltung.

## Unhang jum Burgburger Intelligenzblatt Dro 95.

### Berichtliche Ungeigen.

1) (Dunnerftabt.) Der fich ben ber borgemefenen Schulbenumerjudung gegen ben Dichael Edmitt ju Saard er: gebenen Daffin Gtand überfteigt um bieles beffen Bermogen, baber ber Bant-Proceffgegen ben Debenten erfannt mur: be: ju biefem Enbe merben alle fomobt befonnte als unbefannte Glaubiger ent. meber in Perfon ober burd binlanglich Bevollmachtigte auf Mittwoche ben 17. Ceptember Diefes Jahrs frub um 8 Ubr. als melde Tagsfabrt für ben iten, zien und aten Ebicte Lag biermit anbergumt wird, ju erfcheinen borgelaben, um ib= re Rorberungen gu liquibiren, ibre Beweife borgulegen, und fcluglich auch aber bie Prioritat ju banbein, moben ber Ausbleibenbe ben Rechtsnachtheil bes Musichluffes ju gemartigen bat. Dunnerftabt am 9. Auguft 1806.

### Churfarft. ganbgericht.

#### Relleri.

Anding.

Anderthalb 4tels Morgen 5 3/4 Berten am Unterweichdunger Weg, neb. Georg Rottmann S.S. 2.6 fl. fr. ifa giele Morgen 8 Gerten Krauffelb am am Magbacher Beg, neben Cafpar Schneiber, 2.20 fl. fr.

16.1/4 Gerten Gras und Baumgarten bor ber Brude, neben Balthaf. Bengel, E. 10 fl. fr.

1/2 4tels D 5 1/4 B. Brad . u. Baums gart. bafelbft , neben Georg Broufad, Dunnerft. Spitalleben, E. 25 ft. fr.

1 Morgen 19 Gerten ober ber hopfenleis

ten, E. I ff. fr. I Morgen 4 3/4 Gerten am untern Ras

Beln, neben Erbard Ullerich, 1 Morgen 22 1/2 Gerten bafelbft, neben Poffeffor felbft, -

I Morgen 3/4 Berten am untern Rateln, neben Cafpar Ditterich, -

i Morgen 1/2 Gert. bafelbft, neben Poffeffor felbft, -

I Morgen 4 1/2 Gerten am untern Rageln, neben Dic Schulg, Largusammen 10 fl. fr.

39 Berten am untern Rageln am Steinbaag, neben Beorg Schmitt, 2 3ff. fr.

2 Morgen 30 Gerten im Althaufer Feld, neben Cafpar Ditterich, 2.2ff. fr.

23 1/2 Gerten im Thal ben ber Selbengrube, neben Erb. Ullerich, T. 10 fl. fr.

Berg, neben Barth. Spief, L. 3ff. fr

2 Morgen 28 Berten auf Dem Bangen-Suget, neben, Deter Ragenberger, -

I Morgen 12 1ft Gerten auf bem Bangenhügel, neben Peter Ragenberger, E. gufammen 1 ft. fr.

17 3/4 Gerten Biefen in ber Badwiefen, neb. Job. Ditterid Coneid. E. 17ff.fr. 8 1/4 Gerten Solg in ber Leinich, neben

. Johann Boblfabrt, -

1 Morgen r 3/4 Gerten Solz in ber Leinich, neben Conrab Ditterich, 2. 3ufammen 1 fl. fr. 6. C Gemeinbleben.

15 Gerten Biefen in Der Saarb, neben

Jacob Diemat, E. 7n. fr. 10 Gerten Biefen benm Eufloch über bem Baffer, neb. Cafp. Schmitt, E. 1 ff. fr. 1 Morgen 15 Gerten Feld auf der Landmehr, neben Cafp Schubert, Z. 2fl. fr. 616 ff. Gerten am Baarbhaltlein ... inet

26 1/2 Gerten am SaarbBolglein, neben Peter Spieß, E. 5 fl. fr.

anderth. 4tels Morgen am Mittelbergam Graben, neben Andr. Diemar, anberth. 4tels Morgen Bangeneller, neben Johann Schneiber, E. I fl.fr.

Rothfelb. 3 Morgen am Rother neben bem Beg, neben Cafp. Ditterich, E. 8fl. fr.

anderth. 4tels Morgen alba, neben Cafpar Schubert, E. I fl fr.

Poppenlaurer Beil Leben. Ein Rrautgartlein am Baag Db. Johann Beigen Erben, neben Cafp Schneider

gleichen Antheils, E. 3. fl. fr. 13 1/3 Grasgarten bor ber Brude, Db. Cafpar Bub, neben Dob. Georg Rieß, I Morgen Eller auf ber Gereth, neben Beter Nagenberger und ber Steinmaus

er, E. I fl. fr. Duly 1806.

Churfurftl. Landgericht.

Relleri.

Anbing.

3) (Mannerstadt.) Nachstehende gur Gantungse bes Diich. Schmitt zu Saarb gebrige Grundstade werden auf Samfag ben 30. biefes in dem Birtsbaufe zu Saarb als einiger Strichs Lagsfahrt offentlich verftriden, und unter ben ben bem Striche bekannt gemacht werdenden Bedingniffen um das gefallene Reifigereben mit bem Glodenschlage 12 Uhr unter bem durch landesgefete bestimmten Juschlag abgrgeben, welches andurch offentlich befannt gemacht wird eintlich estannt gemacht wird.

Diefen: 13 3/4 Ruth. Rrautfeld an gebauten Biefen am Bogen, Dh. Johann Mader,

1/4 Morgen 8 3/4 Ruthen binter Der Geelee Biefen, Db. Barb. Bedin hamig, Bb. Mich. Bed und Abam Berner, E. 8 fl. fr.

3 1/8 Ruthen unterm Dorf in den untern Zeich Biefen, Db. Gebaft. Cobinfels

ber, 36. Job. Daller,

1/4 Morgen 17 1/2 Ruthen in der hintern Donau, Db. Mich. Bed hamiger, Ih, Abam Bed, L.8 fl. fr. Artfelb:

anderth. 4tele Morgen 16 1/2 Ruthen aber ben Kraut Garten, Dh. 3of. Reine bard, Sh. Chrift. Berner, E. 6fl. fr. 1/4 Morgen 10 2/4 Ruthen alla. Dh.

1/4 Morgen 19 3/4 Rutben alloa, Db. Chriftoph Werner, Fb. Mich. Bed, L. 4 fl. fr.

7 1/2 Ruthen Rrautfelb in ben Sprits-Barten, Db. Beorg Berner, Ih Mischael Bed Rnells Cobn, E 5fl. fr.

1/4 Morgen 4 1/2 Ruthen Artfelt in ben bintern Saubenholg Meden, Dh. Job. Bed Schmittj. Gobn, 3h. Joh. Georg Francenberger, E. 1 fi. fr.

Frankenberger, T. I ff. fr. 1/4 Morgen 1 1/4 Ruthen allog, Dh. Ub. Hohn, Th Georg Berner, T. 2 ff. fr.

14 Ruthen ju 2/3 in ben vordern Saubenholgdedern, bermalen mit Holggestrauch bemach sen, ober die Gulfrich, Dh. der Confort ju 1/3 Gebaftian Bed Bamiger, Rb. 306, Beinrich, A. Ift. fr.

1/2 4tele Morgen 17 Rutben allba, Dh. Job. Berner Solbat, 36. Mich. Bed hamiger, 2.5f fr.

anderthalb 4. Morgen 23/4 Ruthen bind tern Grund am toblein oberm Burthaufer Weg, Db. die 3 Beinrichs Erben, Ib. Abam Bed

Beinberge: 1/2 4tels Worgen 17 7/8 Ruthen unterm neuen Weg auf den Studweg floßend, Ob. Sebaftian und heinrich Bogt, \$6. Michael Bed. 2.5 fl fr.

1/2 4tele Morgen 4 Ruthen am Stud, neben ber Rudlinger Marfung, anderthalb 4tele Morgen 1/2 Ruthen

Artfeld am Berenholg, Db. Abam Bed, 36. 3of. Beinrich, 2.3. fl. fr. Dunnerftadt ben 9. Auguft 1806. Churfarftl. Landgericht. Relleri.

Anbina. 4) (Dofenfurt.) Mufbeng. Geptember morgens um 9 Uhr merben auf bem Ratbbaufe gu Bridenbaufen nachftebenbe bem Martin Pfeufer allba jugeboris ge Gater in vim executionis Dem offentlichen Striche ausgesent, und ben Deift. bietenben gegen bas mit Glodenfolga 12 Ubr gelegte Deiffgebot unter bem bebingten burd bodfte Berordnung bom 26 Muguft vorigen Jahre bestimmten Bu= folag abgegeben, als: Un Biefen :

2 2/4 Morgen jenfeite bes Mains, Zar 250 ff. rbn.

1/3 Morgen bafelbft, 2. 75 fl. ron. 3/4 Mergen allba, E. 60 ff rbn. 1/4 Morgen 2 Gerten am Berth, Tar 18 ff. rbn.

1/4 Morgen allba, T. 18ff. rbn.

an Bolgern: 3/4 Morgen jenfeits bes Dains, 50 fl. rbn.

2 2/4 Morg. am Bobenthal, 2. 100 ff.rbn. 2/4 Morgen bafelbft, I. 20ff. rbn. I Morgen Dafelbft, 2. 40 ft. rbn. I Morgen Dafelbft, 2.67fl, rbn.

1 2/4 Morgen am Lindad, 2. 50ff. rbn. In Medern :

1 3/4 Morgen jenfeits bes Mains, T. 120 fl. rbn.

34 Morgen allda, I. 60 fl. rbn. 274 Morgen affda, E. 35 fl. ron.

3/4 Morg. 2 1/2 Bert allba, 2.75 fl. ron. 2 1/4 Morgen 10 Gerten in ber Aub. T.

180 fl. rbn. I 2/4 Morg. am Beidenfee, E. 60fl. rb. I Morgen am Rothenbud, E. 60 fl. rbn. 2 Morgen am Redenbrunnlein, 2. 140

A rbn. I Morgen am Beibenfee, 2. 25 fl. rbn.

2. 30fl. rbn. 1 Morgen Um Lindach, I Morgen am Leutfeffer, 2. 60 fl. rbn.

5 Morgen am Redenbrannlein, 2.276 fl. rbn. 2/4 Morgen 5 Gerten in ber Reufen, T.

35 fl. ron. 1 2/4 am Solapfad, T. 90ff. rbn.

3/4 Morgen am Gulgfelder Beg, 2. 50 fl. rbn.

1/4 Morg. Baumfeld im Uppenthal, 2. 12 ft. rbn.

4 2/4 Morgen 18 Gerten am Rothenbud,

2. 120 fl. rbn. I Morgen im Beffenthal, 2. 50 ff. rbn.

I und britthalb 4tels Morgen allba, T. 75 ft. rbn.

3 Morgen im Gehau. 2. 150 ff. ron. 2 Morgen im Reugen, 2. 160 fl. ron. 3/4 Morgen allda, 2.45 fl rbn. 3/4 Morgen im Solgmeg, 2. 55 fl. ron.

2 2/4 Morgen 12 Gerten Gemeindefelb, T. 120 fl. rbn.

I Morgen 6 Gerten allba , 2. 45 fl. rbn. 3/4 Morgen 7 Gerten im Beffenthal, I. 36 fl. rbn.

Beldes biermit gu jedermanns Biffenfchaft öffentlich befannt gemacht wirb. Doffenfurt am 5. Auguft 1806.

Churfurul. Pandgericht. Jager.

Geiling. 5) (Bolfach.) Gegen ben Jobann Beorg Rudolph ju Rolitheim murbe Die Ausschanung erfannt: es merben baber alle biejenigen , welche an bemfelben eis ne rechtliche Forderung ju machen ba= ben, auf Dienftag ben 9. Geptember Diefes Jahre frab um 9 Uhr ale ben erften Edicte Lag ben unterzeichnetem Land. gerichte gu erfcheinen borgelaten, um ibre Borberungen fammt bem allenfallft. gen Borgugerechte angubringen, und Die biegu erforderlichen Urfunden und fonftige Beweismittel unter bem Rechts. nachtheile bes Musichluffes von Diefer Concuremaffe ju produciren.

Als zwenter Etictelag mird Dienfag ber 30 Geptember Diefes Jahres frub um 9 Ubr gur Borbringung ber Gina reben fomobl bon Geite bes Gemeinfouldners, ale auch ber Glaubiger mit bem Prajubig, bamit ausgefchloffen gu

merben, andurch anberaumt.

Bur ichishfichen Berhandlung endlich wird Lagbfahrt auf Dienstag ben 14. Detsber früh um 9 Uhr als 3ter Sdiets-Lag unter bem Nachtheile angeset, daß bie Acten für geschiofen gebalten werden follen; wornach sich sämmtliche Glaubiger zu achten haben. Boltach am 16. Mugus 1806.

Churfarfit. Landgericht.

Raft, Landrichter. Wittmann.

6) (Beldsbeim:) Da Chriftian hils lenbrand, Badermeifter in Geldsbeim, feinen AufenthaltsOrt ju berandern entifdloffen ift, fo werben alle biejenisgen, welche an benfelben eine Forderung ju machen baben, bierburch vorgeladen, folde auf Donnerstag ben 21. August beh bem Amte Gelchsbeim vorzubringen, ober zu gewärtigen, daß fe nicht weiter bamit werben aeber twerben.

Sogleich wird bekannt gemacht, bag beffen liegenbes Bernögen, beffebend in einem Saufe, und 10 Morg, Belgitern, ben 21., 25. und 28. August ber öffent-lichen Berfeigerung ausgefret, und in letzter Lagsfahrt bem Neiftbictenben au-erkannt werbe. Gelchobeim am 11. Au-

guft 1806. Roftbaff.

#### Bermiethungen.

r) In ber Retten Gaffe ift ein gerauniges Quartier auf Aller Beiligen zu bermiethen, wornber bas Intell. Comt. Die nabere Austunft geben wirb.

2) 3m 4ten Diftr. Dro 60. ift ein los gis mit Dobeln für einen ober zwen les

Dige Berren gu bermictben.

3) Im aten Diftr. Rro 245. nachft ber

DominicanerRirche ift ein Autartier auf ...

4) Im innern Graben ift ein Quartier im untern Stode bis Allerheitigen zu verlebnen; es besteht in 3 beigbaren Jimmern, einer Kammer und Rudee, bem obersten Boden, gemeinschaftlichem Baschbause, verschloffenem Plage zum helzlegen. Der Eigenthumerist im Intell. Comt au erfragen.

5) Im sten Dift. Iro 141. find 4 Duartiere auf Allerheiligen ju berlebenen; bas erfte besteht in 3 beigbaren und runbeigbaren gimmer und Kache, weigeba duch findlich bezogen merben fann; bas zwepte in 4 beigbaren ineinander gebenden gimmern und Kache; bas biertein 2 Zimmern und Kache; bas biertein x Zimmer und Rache; bas biertein x Zimmer und Rache ; bas biertein z zimmer und Rache; bas biertein

#### Bermifchte Ungeigen.

1) In eine Conditoren, wo alle bahienischlagende Befchaften bortommen, fann ein junger Menfch gegen ein angemeffenes Lebrgeld fogleich in die Lebre treten; bas Rabere hievon erfahrt man im Intell. Comt.

2) Endesgefester hat die Sbre, einem erefrungswurdigen Publicum babierzu eröffnen, daß er wöchentlich gweymal in der Tabiesgen eigenführtlich Restongstad mit seinem eigenthusiden Wagen und Beschirt, als iedesmal am Mittwoche und Samstaac früh ankommen, und an nämlichest Tagen nachmittags zwischen nicht nur allein Briefe und Paquett, sendern auch Pasigsiere mit diesem feinem Geschirt mitzunehmen, sich erebiete Seine Einkedr ist in der Semenlägasse dem Master zu molden, so der eine Siefe und Beschirt mitzunehmen, sich erebiete Seine Einkedr ist in der Semenlägasse dem Waster zu mag gebenen Storche Kraun Degen dabier.

Beorg Dufel , landgerichte Bote ju Berolphofen.

## Burgburger Intelligenzblatt.

#### Mit Grofbergoglider gnabigfter Erlaubnif.

Mittwoche.

Niro 127.

5. Novemb. 1806.

### Berichtliche Ungeigen.

1) (Bargburg.) Auf Mondtag ben 10. Robember und an ben folgencen Zagen jebesmal nachmittags von 2 bis 4 Ubr merben Die gur Berlaffenfchaft bes hoffammeerathes und Amtsvermefers Saas babier geborigen Pretiofen an eis ner golbenen Zabatiere, einer golbenen Sadubr, Ringen, filbernen LafelGeratbicaften, und abrigen Mobilien an Rupfer, Deffing, Binn, Eifen und BledBaaren, Betten, Rleibungsfin. den, weißem Beuge, Porcellain und Steingut, Spiegeln, einer Stodubr, Schreiner- und Battmer Baaren, Rupferftichen und Dablerepen und anbern Effecten nebft einer afinigen ReifeCbaife in bem Sterbhaufe besfelben im Iten Diffr. Dro 239 unmeit ber Reisgruben. Dable an ben Deiffbietenben gegen baa. re Bejablung abgegeben merben. Bari. burg am 17. Detober 1806.

Grofbergogl. Bargb. Sofgericht.

S. v. Def.

2) (Bariburg.) Mondtage ben 1. December 1. 3. vormittage um 9 Uhr bis Glodenichlag 12 Uhr wird auf bem großberjoglichen Stadigerichte das der Lobias Joseph Gerbards Wittib dabier gebotige Bobnhauß auf bem Markte 2ten Biffrick Rro 428. bestebenb

in einem gemolbten Laben und Labens

ftube :

in ber Megane ober bem laben, einem beigbaren Bimmer, 3 Rammern und eis nem Abtritte:

im iten Stod, einem großen beigbaren Bimmer nebft einem Alfoven und einer Ruche:

im aten Stod, zwen beigbaren und einem unbeigbaren 3immer, bann einem Ab-

auf bem Boben, einem beigbaren Bimmer und 2 Debenfammern, und im oterften Boben 2 Bobenfammern; bann

einem gewölbten Reller mit 15 Buder in Bolg gebundenen Saffern belegt, und ben oten Theil Bof,

welches nebfi Schanung und Steuer dem großbergogl. Etablikentamte jahrlich 5 fl. 1 Pfund to Pfund men Grundfand und ben gewöhnlichen Jandlohn entrichter, zum öffentlichen Eriche aufgelegt, und an die Weisbietenden gegen baare Begablung nach Borschrift der höchsche der Bebererdnung abgegeben: wornach fich sammtliche Erichsliebaber zu achten haben. Wärzburg ben 311. Oct. 1806.

Brofbergogl. Burgb. Stadtgericht.

3) (Burjourg.) Der in Rro 103. des Intelligens Blatts auf ben 3. October biefes Jahrs angegeigte Berffrich bes auf bleche Jahrs angegeigte Berffrich bes auf Joseph Reitschmannischen Zbeilungsmaffe in Zell gehörigen immobiliartBermögens fennte ber eingetretenen Eruppen Marsche merden; ber neuerliche Berftrich wird bemnach in Bezus auf die schon geschethene angefährte Befanntmachung auf ben 18. November frab um 9 Ubr unter ber weitern Erhfrung hiermit bestimmt, daß bep dieser Belegenheit auch 2 bie

3 Ruber biebidbrigen Boffes bem offent: fichen Striche ausgefest merten follen. Burgburg am 29. October 1806.

Großbergogl, Landgericht j. d DR.

2. 3. Bebr.

Dags.

4) (Bargburg.) Jofeph Jahn aus. Bell ift mit Binterlaffing mebrerer Coufben ohne Rinder verfforben: ba nun beffen binterlaffenes Chemeib die Erbfcaft cum beneficio legis et inventarii angetreten, und barauf angetragen bet, Die Schufben gerichtlich gu liquidiren, als wird biermit biegu Tagsfahrt auf Frentag ben 21. Dovember frub um 9 libr anberaumt, mo alle jene, melde auf Die angezeigte Berlaffenfdoft einiges Recht gul baben glauben, ibre Anfpruche unter bem Dachtbeile , fonft nicht mehr banit" gehort gu merben, borgubringen haben. Die gur befagten Berlaffenschaft gebori. een 3/4 Morgen Beinberg im Alder mer-Den ben 18. Robember frub um 9 Ubr auf bem Gemeindebaufe gu Bell dem of: fentlichen Striche ausgefest, wornach fic Glaubiger, und Strichsliebhaber gu bemeffen haben. Burgburg am 29. Dct. 1806.

Broffbergogl. Landgericht i. b. DR. . A. J. Bebr.

Daas.

5) (Burgburg.) Bur Berichtigung ber Beinrich Efertifden Berlaffenfchaft in Erlabrunn ift Die Renntnig Des Coulbenftandas nothwendig; es werben ba: ber alle jene, welche an befannte Daffe eine Forberung gu haben glauben, gur Angabe und Liquidirung ihrer Unfpras de auf Frentag ben 21. Debember frub um 9 libr unter bem Rechtenachtbeile borgelaben, baf im Unterlaffunge Salle auf felbe teine Rudficht gemacht werben folle. Burgburg am 29. October 1806. Brofferjogl. Landgericht. j. b. DR.

M.J. Bebr.

Saas.

6) (Burgburg.) Da ber in Ben. Dingefelb verlebte Jube Bieronimus Benjamin bem Bernehmen nach mebrere Schulden binterlaffen bat, fofort gu beffen Berlaffen: Auseinanderfegung fcaft Die Rentnig Derfelben bem Yande gerichte nothwendig ift, als merben alle iene, melde an tes Berlebten Rachlag einen rechtlichen Unfpruch machen ju fonnen glauben, auf Mittmoche ben 26. Ro. bember biefes Jahre frich um 9 Uhr ad liquidandum gum Diesfeitigen ganbaerich= te unter bem Rechtenachtbeile borbefdie. ben, bag im Ausbleibunge Ralle feine Rudficht ben Beenbinung Diefes Thei. lungs Befdaftes auf fie gemacht merten Burgburg am 21. October 1806. Großbergogl. Landgerichti. b. DR.

#### M. Y. Bebr , Lanbr.

Daas. 7) (Burgburg.) Das bon ben berre fdaftlichen Bebenten gu Lengfelt, Bergbach und Guntereleben ergielte Rutterfireb wird, und amar

gu lengfelb, Donnerstags ben 6. bies fee frib um o Ubr 3 Chober Rorns und BeigenStrot, 5 Chober Baber. 1 Schober Erbfen : 2 Schober 30 Bund Linfen : 16 Chober Biden : und 2 Chober 30 Bund Gerften Strob, bann gu Berebach am namlichen Tage nache

mittage um 2 libr, I Chober 21 Buns Beinen : und RoggenmerrStrob, 3 Chober 42 Bund Linfen. 16 Chober 43 Bund Biden : und Erbfen: 4 Cos: ber 46 Bund Gerften : und 4 Schober 40 Bund Saber Strob, enblich

au Buntereleben auf Frentag ben 7. biefes frub um 9 Uhr, 2 Chober 26 80. Gerften - 10 Schober 32 Bund Saber: 2 Schober 34 Bund linfen : 8 Coo: ber 25 Bund Biden : und I Echober 20 Bund ErbfenStrob

in der jeden bris befindlichen Bebent-Scheuer öffentlich berftrichen, und ben Meifibietenben borbebaltlich bechfier Ra= tification abgegeben, mozu Die Liebbaber eingelaben merben. Burgburg am I. Rorember 1806.

Großbergal. Rentamt rechts a. DR. 1 Schierlinger, Rentamtmann.

8) (Dofenfurt.) Die vormals Stift: Dauger Relleren ju Dchfenfurt foll am 11. und 18. Dovember 1806 jebesmal frub bon 9 bis 12 Uhr ben bem untergeichneten Rentamte jum öffentlichen Striche gebracht, und an ben Deiftbies ten mit Borbehalt bochfter Benehmigung

abacgeben merben.

Diefes gang gute und maffire mit einem großen und Bafferfrenen Reller, mobleingerichteten Getreid Boben, und einem Sausgartchen verfebene Gebaube fann im gangen, ober nach Befund ber Liebhaber in 3 befonderen gut geftellten und abgetheilten Saufern verfauft mer-Die Strichs Bedingniffe bleiben ben. perordnungemäßig, fo wie die Abgaben an Schagung und Grundginfen ben bem Striche naber und bestimmt borgelegt merben follen. Dofenfurt am 24. Detaber 1806.

Brogbergogl. Rentamt.

Girof.

9) (Benbenfelb.) Dachflebenbe guteberrliche Guter ju Benbenfeld, andert balb Stunde von Schweinfurt gelegen,

als:

1. Der fogenannte Ellenhof, beftebenb in 207 Morgen Artfeld , 86 Morgen Biefen, und 4 Morgen Rrautfeld, bann Barten, Bobnhaus, Safe, Stallung und Cheuern, melde Rets bungen und Gebaube in einem Begirte aneinander liegen.

2. Die Duble ju Benbenfelb, mit 2 Dabl: und I Schebl Bang nebft benjugebenben, ober auch insbefonbere ju verpachtenden 404 Morgen Urtfeld. Ri Morgen Biefen, und 5 Morgen Rrautfeld, fammt benothigten Mobnungen, Scheuern, Stallungen und

Hallen,

follen auf Dienftag ben 18. Dobember pormittags um to Ubr in bem qutebertlichen Coloffe ju Benbenfeld unter ben ben bem Striche befannt ju machenben Bedingniffen auf 6 ober 9 Jabre in Dacht burd offentlichen Strich bingelaffen merben, alfo jebod, bag fich bie Dachtenben gu leiftenbe Burgfchaft und guten Lepmuth bor allem auszuweifen baben. Benbenfeld am 30. Detober 1806.

Butsherrliche bon Bodedifche Bermaltung.

10) (Grundfelb.) Bufolge bochfter Entichliegung foll bie bochfürftl. Galmis fche ebemalige Rlofter Duble gu Ger= ladibbeim bom I. Dars 1807 anfangend auf weitere 12 Jahre in Beftand berlieben merden.

Diezu merben bie 3 Strichstagsfahrten auf ben 10., 17. und 24. November laufenden Jahrs feffgefest, moben iebeemal frub um g Uhr alle Lufttragende ben unterzeichnetem Rentamte fich einaufinden, Die Dachtbedingniffegu bernebs men , ibre Gebote ju Protocou ju geben, und bas Beitere ju gemartigen Grunsfeld am 2. Dovember baben. 1806

Sodfürftl. GalniReiferfdeibRraut beimifches Rentamt.

Rulsbeimer.

#### Reilbiet ungen.

- 1) Matfeldt, Blumenmacher v. Frant. furt, empfiehlt fich einer boben Dobleffe mit allen Gorten Blumen nach bem neues ften Gefdmade und in ben billigften Dreifen. Gein logis ift im Gafthaufe gum ro=. then Dch fen.
- 2) Madame Maper aus Maint empfteblt fich biefe Deffe mit fconen Bunund Mode Baaren, ale Sauben, Buten, Bandern, Blumen, Jebern, Sanbichuben, Shmale, feibenen und Mabras Befegen 7.8 2

auf Rleibern. Sie batibre Boutique auf bem Rurichnere Sofe bor ber Rirche.

3) Madame Tiffot, aus Burghurg, bat Die Ebre angugeigen, baf fie mit ben neueften Bijouterie Bagren ben 6. Dob. Dier anfommt, als golbenen Ubrfetten, Schluffeln und Pettfchaften, golbenen Dhrenringen, Balbfetten, Mebaillons t. Borftednabeln nach ber neueften Dobe, Collies von Bernftein,golbenen Ringen, Scheeren und Etuis, filbernen Goub. fonglen, meerfcaumnen Dfeifentopfen, brabanter und frangofifchen Spigen, neumobifden Chignon Rammen, und noch mebreren anberen bier nicht benannten Baaren, und verfpricht Die billigften Preife. Ihre Boutique ift auf ber Deffe nachft bem Saufe bes Caffeftebere Eren.

Madame Tissot, de Wurcebourg, à l'honneur d'annoncer au publique respectable, qu'elle est arrivée ici avec toutes les sortes de byjouteries à la moderne, comme: des chaines de monres, clès et cachets, de pendans d'oreilles d'or, des colliers d'or, medailflons, epingles à la derniere mode, colliers d'ambre, des bagues d'or, des ciceaux et etuits, des boucles d'argent, des têtes de pipes d'écume de mer, des dentelles de Brabant et de France, des peignes et de diademes à la moderne et d'autres articles, et donne au plus juste prix.

4) Die gur Berlagenschaft ber berleben Margaretha Kösingers Witib im
sten Dift. Rro 149, sebrige Witib im
als etwas Silber, Weißzeug, Schreinerwaren, 3inn und Aupfer, nebft anderen
berschiedenen Robeln, merben am Mondtag ben 10. dieses und ben folgenden Tagen fruh von 9 bis 12 Uhr und nachmittags bon 2 bis 5 Uhr gum öffentlichen
Siriche gegen gleich ju leistende baare
bösling aufgelegt: wogu bie Liebaber
böslich eingeladen werben. Auch befinben fic etwa 15 Eimer 1804er Wein borstätig, welche am Mittmoofe ben 12. Die-

fes nachmittags um 2 Uhr befonders verftrichen werben, Bargburg ben 3. Dovember 1806.

Bon Teffamentariats megen.

- 5) Bon dem haufe tten Diffr. Mro 251. ift der biniere von biefem haufe gang abgefönderte gut ländlichen Births schaft moblgelegene hof aus frener hand zu verkaufen. Die Bedultdfeiten daran besteben aus 1 über das große Einfahrthor und Nebenthar neu erbauten haufe mit Stube, Stubenkammer, Rücke und Boden, einem Pferbeffall zu 4 Pferben, einem Ruhftall zu 6 Stude, fodann einer besondern und Riffgrube, sodann einer besondern Wohnung von einer Stude und Boden. Das Beitere ift ber der Einsch zu vernehmen.
- 6) Ein faft noch gang neues Billarb, mit Ballen, Dute's ic. iff gu vertoufen. Liebbaden biegu fennen basfelbe im Eifenbandler Fleifchmannifden Saufe auf bem Rurfchner Sofe, 2 Stiegen boch, einsehn
- 7) Mehrere Sattungen nach neuestem Schwack verfertigte Wiener Frauengeschwack verfertigte Wiener Frauengeube, bann hanblodube, nebst febr fchonem Tafel. und hanbtuchzeug find im zten Dift. Neo 265, nachst ber Catharinen Rirche um billige Preise zu haben. Auch werben alba einige in Eisen gebundene Safier verfauft.
- 8) Im sten Diffrict Dro 20. ift ein Saus zu verlaufen. Das Rabere ift ben bem Berfaufer zu erfahren.
- 9) Eine vollftandige Einrichtung gut 4 Pferdeffanden mit Reif und Babren ift gu bertaufen. Den Bertaufer melbet bas Intell. Comt.
- 10) Dren Chaifen Pferbe nebft einem balbtebedten 4finigen mohl conditionerten Reife Bagen in Febern hangend find

gu bertaufen; nabere Austunft erhalt man im Intell. Comt.

11) 32 Eimer Frucht. und Grundbirn Franntwein von vorzüglicher Gate find im billigen Preise zu haben. Das Rabere erfahrt man im Intell. Comt.

#### Bermietbungen.

- 1) Radft am hofplate im ten Diftr. ift ein Zimmer mit Mobeln far einen ober zwen lebige herren gu bermiethen. Rabereg erfahrt man im Intell. Comt.
- 2) Im 3ten Diftr. Dro 114. in ber Blatiners Gaffe ift ein Quartier mit 3 heizbaren Zimmern nebft Rache en suit, Reller und holglage auf Lichtmeß und auch ein Laben fündlich zu berlehnen.
- 3) Im Sander Biertel ift ein Quartier zu verlebnen; ben mem ? erfahrt man im Intell. Comt.
- 4) Auf ber Reubau Gaffe 4ten Diftr. Reo 106 find 3 beigbare Simmer nebft einem Altoren fur ledige herren mit ober ohne Wöbeln zu vermietben. Rabere Ausbunft giebt bad Intell Comt.
- 5) Im 2ten Diftr. Dro 49. nachft bem Reebaum ift ein gut. moblirtes Zimmer far einen ledigen herrn ftunblich zu ver-lebnen.
- 6) Im 3ten Difft- in ber Blattners. Baffe ift ein foones Quartier mit allen Bequemlichfeiten auf Lichtmeß zu bertehnen. Rabere Auskunft erhalt man im Intell. Comt.
- 7) Im ten Diftr. Dro 397. ift ein Logis für eine fille Sausbaltung, befiebend in 4 Zimmern, 3 beigbaren und Furbeigbaren, nebft Rache und Plat gum holglegen, ftandlich ober auf Licht.

meg ju berlehnen. Auch fonnen 3 ineinander gebende Bimmer, 2 beigbare und I unbeigbared mit oder ohne Mobeln bagu ober auch far ledige herren befonbert gegeben werben.

- 8) Auf ber DomBaffe find 3 3immer far ledige Berren ftanblich ju berlebnen. Das Beitere erfahrt man im Intell. C.
- 9) Im 3ten Diftr. Rro 223, ift ein Quartier bon 4 beigbaren Simmern, grogen Alfoven nebst Rammer, einer Rude, Speifefammer, Grwölbe, Plas jum holglegen, gemeinschaftl. Waschbaufe und einem berschlossenem Boben auf Lichtmeß zu verlebnen.
- 10) 8 fcbne Bimmer, Rammern ic. find in einer angenehmen lage ju bermiethen. Naheres im Intell. Comt.

#### Berforne Gachen.

- 1) Borige Boche ift aus einem gewiffen Saufe babier eine junge Mops-Janbin entlaufen, welche baran tennbar ift, bag folde an ben 2 Borbergafen und an einem Sinterguse weiß gezeichnet war. Wem folde zugelaufen ift, ober wer sonst Auskunft barüber zu geben weiß, wird gebeten, bie Unzeige babon gegen eine Belohnung im Intell. Comt. zu machen.
- 2) Um borigen Mittwoche ben 29, October murde bom Sifthauge an bis auf ben Warft bin ein golbenes Obren- gebang verloren. Der rebliche Finder mirb gebethen, tabfelbe gegen eine Belohnung ins Intell. E. zu überbringen.

#### Bermifchte Unzeigen.

1) Da ber Potafchen Beffand, ben wir ale Sauptpachter ber großbergoglichen ganbebbirection an After Bachter verlieb.

en batten, in ten Memtern Qus, Aura im Ginngrunde, Buttharb, Dettelbach, Ebenbaufen, Eltmann, Bemunden, Berolabofen, Beibingefelb, Sofbeim mit Rottenflein, Somburg om Dain, Somburg an ber Beren, Rarlftabt, Klingen: berg ober Schwanfeld, Lauringen, Dain= berg, Dberfcmargad, Profelebeim mit Rimpar, Proleborf, Rottingen, Ceflach, Bolfach, Beitebocheim und Werned Termino Martini Diefes Jahres fich en-Det, und eine neue Berleibung besfelben fatt finden foll; fo machen wir anburd befannt, bag ju biefem Enbe ber tte Des Monate December D.J. bestimmt fen, an bem fich fofort bie Liebhaber frube um to Ubr in unferm baterlichen Baufe in ber Gemmelegaffe Iten Diffr. Mro 52. einfinden, Die bifligen Strichs: bedingungen bernehmen, und gegen bas Meiftgebot bie lleberlaffung bes Dachtes gemartigen fonnen.

Philipp Refftifche Erben.

- 2) Für einen jungen Menschen im 14. Jahre sucht man auf bem Lande eine Kostaule, moben er Beliegenheit habe, nebst ftreng fittlicher Auflicht auch Unterricht in ben Wiffenschaften zu erhalten. Die Abbrefte giebt bas In. Comt.
- 3) Michael Mohr, Sandefsmann, zeiget an, bag er gleich nach der Bacang, sine Buder Berfteigerung batte. Er erfuchet dieienigen, fo Bider dagu geben wollen, folde balbigf einzuliefern; weil, wenn der Catalog geschloffen ift, folder nicht mehr eingerudt werden können.
- 4) Ich zeige biermit meinen lecfereunden an , daß die neue Leib - und tefeBibliothet nunmehr in gten Diftr. Nto 56. dem geiftlichen Seminar gegenüber verlegt worden ift; ich werde mir alle Mude geben, einem jeden nach seinem Geschmade zu bienen: bestwegen taffe ich eine Fortseung bes alen Catatogs bruden, in welchen die Werte der

beliebteften Schriften, somobi bie aftern als die neueften werden ju finden, fenn, Die Bedingnise find im Caraloge zu finden, Benn, den Bette Bette Bette Bette Bette bette Bette in frankriten Briefen an die Expedition der Leib. und Lese Bettellichte im 3ten Dift. Bro 56. dem geiftlichen Seminartum gegenüber zu wenden,

### Litterarifche Ungeige.

In meinem Berlage ift erichienen und zu haben: Bargburger Zafchen Almanach

auf bas Jahr 1807 (mit Rupfern.) Die Rupfer, welche ich von einem geschickten Manne aufnehmen ließund in präcisem und reinem Stiche dieses Jahr darin liesere, find:

I. Die MuDable ben Burgburg,

2. Die Mofchee, und 3. bas chemalige Rloffer Simmels-

Inbalt:

I. an eine Freundin jum neuen Jahr, 2. ber Kalenber, 3. leere Mubriten jum Einschreiben ere figiedener Motien, 3. B. ju beforgende Geschäfte, Geschlichten 3. B. ju beforgende Geschäfte, Geschlichten 3. B. ju beforgende Geschäfte, Geschlichten 3. Geschlic

Preis: auf Poftpapier ber Einband mit Bolbichnitt, 36 fr. ; in Seibe gebunden 1 fl. 36 fr.

Berner ift eben fertig geworben, und in meiner Sandlung gu baben :

Rarte bed gegenwärtigen Rriegd Schauplages. Diefe Rarte begeichnet ben Maris ber faiferl. frangof. Armeen über Coburg, Bof und Rronad bis Halle, wo bie preuffde Referedemee von den Fragafen geworfen murbe; Die Stellungen beober Armeen ben jeber bisber vorgefallenen Schlacht und ben Rudgug ber Preugen bis Ihalle fehr beutlich.

Bu Diefer Rarte habe ich aus ben

frangofichen öfficiellen Berichten (Bulletins) eine Befdreibung aller bis jest in biefem merkmarbigen Kriege vorgefallenen Begebenheiten abbruden laffen. — Preis der Kriege Karte mit Beschreibung .15 fr. ohne Beschreibung 12 fr.

Carl Db. Bonitas.

										vicht.	1 Br	eis.
					•				Pfundi	Loth.	Soull.	Dfenu.
Eine Mage weißen B	20	5						£11	3	22	7	2
Ein Rummelbrob .			1						1	27	1 2	4
Ein betto									I	1/4	2	-
Ein betto									1 - 1	16 1/8	1	_
Cin Paar Gemmeln							5			10 3/4	1 -	4
Eine Gemmel			8					- 8	1 - 1	5 3/8	-	2
Ein Didwed		5					*		- 1	10 3/4	-	4 .
Ein detto			1 9			1		. 5	- 1	5 3/8	-	1
Ein Laib fchwargen ob	er	Rornbro	bes ,	tvelch	¢r.	toobl	ausgeb	acten	1 -		1	
tviegen muß .			-\$					5	7	12	9	4
Ein halber betto				,			8		1 3 1	22	1 4	5
								Gre	berjegl.	Polizent	irection	

Bariburger Brobfas som I. Robember 1806.

GetreibBerfauf. auf bem Martte ju Bargburg am 31. October 1806.

Getreibe Gattung.		ochften reife.		ittlern eife.	im geri	ngften	Summe aller verfanften gruchte.	
OR. Fully.	Mitr.	ft.   Ban.	Mitr.	f.   Baş.	Mitr.   ff.	Bas.		
Un Weihen Un Korn Un Saber	72 123	13 3	104   1 35   1 28   1		96   12	8	Beigen 272 Rorn 67 Daber 28	

# Doffenfurter Brudt Preis vom 28. October 1806.

Gin	Malter	Baigen.				Bat
	Malter					Baş
Ein	Malter	Saber	9	ft.	9	Baş

## Bechfelcours von Frantfurt af DR.

Frantfurt									100		*
Imferban	ı in	Œ:	t.		2. €	ðid	t.	_	-	139	
besal.				2		2 9	tt.	-	_	138	3/8
Samburg	-		١.		7.6	3id	bt.	148	3/4	-	_
. besgi.								147		-	_
Mugeburg			÷		7.6	Bid	bt.	100	7/8	-	-
Mien .	i.	i.	÷		£. 6	Sid	bt.	55		-	_
besal.						29	Rt.	-	-	-	-
Rondon	·					22	Rt.	-	_	138	3/4
Baris .		÷			f. (	Bid	br.	-	-	77	1/2
besal.						a U	so.	<b>I</b> —	_	77	
Lion .						- 0		78	2/4	-	_
Leipzig DR	eß i	n9	ttb	lr.				1-	_	-	_
Bremen					P. (	Sid	bt.	108	3/4	-	-

#### Cours ber Staatspapiere in Frantfurt.

Frantfurt ben 31. Oct. 1806.	Dapics	Jelb.
Raiferl. 4 pet. Obligationen.	39	28
41/2pEt detti	41	40
1 pet		45 1/3
coCt. Stabt Banco.	-	45 1/2
4 pet. Merariallott.		
ff go Speciestott. fl.	58 3/4	58
fi 100 detto		100
ff. 100 Bancalotterie	-	-
fl. 500 detto	57	
Babifche 4 pet		
spet, auf Bruchfal.	-	
Binfen anticipando.	100	
Rheinpfalgifche 4 1/2 pet		-
Breufifche 4 pet	-	
41/20Et	-	
Dfalgbaierifche gwet	95	-
6 p@t.	97	
do. Lanbfidube sp Et	95	
Raffaultfingen spet	100	-
Rrantfurt 4 pet	-	
s pet.	-	-
Darmftadt 4 1/2 pCt		-
5 pEt	- /-	-
do. Lanbftande ; pEt	-	
Danifche 4 pet		
41/2 DEL	-	
Sannevrifche 4 pCt	-	-

## Burgburger Intelligenzblatt.

#### Dit Grofberjoglider gudbigfter Erlaubnif.

Frentag.

Mro 128.

7. Movemb. 1806.

#### Gerichtliche Ungeigen.

1) (Burgburg.) Mondtags ben 1. December 1. 3. vormittags. um 9 Uhr bis Glodenfdiag 12 Uhr wird auf Dem großherzoglichen Stadigerichte das der Tobias Joseph Gerbards Wittib dabier geberige Bodnhaus auf dem Markte 2ten Diftricts Kro 428. bestehend

in einem gewolbten gaben und gaben-

in der Megane ober tem laben, einem beigbaren 3immer, 3 Rammern und einem Abtritte:

im iten Stod, i großen beigbaren Bimamer nebft i Alfoven und einer Ruche; im 2ten Stod, jwoy beigbaren und einem unbeigbaren Bimmer, dann einem Abtritte:

auf Dem Boben, einem beigbaren Bimmer und 2 Rebenfammern, und im oberfen Boden 2 Bobenfammern; bann einem gemölbten Reller mit 15 Juber in Boig gebundenen Kaffern belegt, und

Den 6ten Theil Bof.

weldes nebft Schanung und Steuer bem großbezogt. EtatiRentamte jabrtich 5 fl. 1 Pfund 12 Pfenn, Grundzing und ben gewähnlichen Handlohn entrichtet, jum bifentlichen Ertiche aufgelegt, und an die Weiftbietenden gegen baare Bezahlung nach Borfchrift ber hoch fen Lanbesberodnung abgegeben: wornach fich fammtliche Etrichsfriebhaber zu achten haben. Warzburg ben 31. Det. 1806.

Brofbergogl. Burgb. Stadtgericht.

Mobrenhofen.

2) (Bargburg.) Das BicarieBaus. ad sanguinem Chriffi in Der Rotbenfchei= ben Baffe im 3ten Diftr. Dro 33. gelegen, worauf 150 ff. ron. gebothen find, mirb auf Frentag ben 14. Diefes Monate frub um 9 Uhr nochmals jum öffentlichen Striche aufgelegt, und bem Deiftbietenben unter Borbebalt bochfter Genehmis gung zugefchlagen. Die Raufelichbas ber tonnen Diefes Baus taglich einfeben. und baben fich Dieffalls an ben in Dent Reben Baufe mobnenben anftogenben DberRirchner Lindader ju wenden. Dad geendigtem Striche mirb fein Rachgebot mebr angenommen. Baraburg am 4. Robember 1806.

Großbergogt. StadtRentamt. F.M. Bittheufer, Rentamtm.

a) (Bargburg.) Da auf bas berra fcaftliche Braubaus auf bem Graben ben bem letten Auffriche fein binlange liches Bebot gelegt morben ift, fo mirb gur endlichen Berfteigerung besfelben. jedoch mit Ausnahme ber Brau Berath. fcatten und bed Chent: und Brau-Rechtes, eine weitere Tagsfahrt auf Grentag ben 14. Diefes Monats frub um To Uhr hiermit anberaumt. Das frage liche Baus fann bon ben Raufelieba bern taglich eingefeben merben acendiatem Striche wird fein Rachgebot mebr angenommen. Burgburg am 4. Dovember 1806

Großbergogl. StadtRentamt. R. D. Bittbeufer, Rentamtmann.

4) (Burgburg.) Der in Mro 103. bes Intelligeng Blatis auf ben 8. October 7. M

biefes Jabrs angezeigte Berffrich bes zur Joseph Fleischmannischen Theisungsmafe in Sell gehörigen ImmobiliaarBermögens fonnte ber eingetretenen Truppenmariche wegen nicht abgehalten werben; ber neuerliche Berfrich wird bemnach in Bezug auf die son gesche en angesthete Berfanntmachung auf ben 18: November früh um 9 Uhr unter ber weitern Eröffnung hiermit bestimmt, das ber dieser Gelegenbeit auch 2 bis 3 Juder dies glichen Westes bem öffentlichen Stricke ausgeseht werden sollen. Währzburg am 29. October 1806.

Grofbergogl. Landgericht j. b DR.

A. J. Bebr.

Baas.

5) (Bargburg.) Jofeph Jahn aus Bell ift mit Binterlaffung mehrerer Gouls ben obne Rinber berftorben: ba nun Deffen binterlaffenes Chemeib Die Erbfchaft cum beneficio legis et inventarii angetreten, und barauf, angetragen bat, Die Schulden gerichtlich ju liquidiren, als mirb biermit biegu Lagsfahrt auf Krentag ben 21. Dovember frub um o Ubr anbergumt, mo alle jene, melde auf Die angegrigte Berlaffenfchaft einiges Recht au baben glauben, ibre Unfpruche unter Dem Dachtbeile , fonft nicht mebr bamit gebort ju merben, borgubringen baben. Die gur befagten Berlaffenfcaft geborigen 3/4 Morgen Beinberg im Ader merben ben 18. Dovember frab um 9 Uhr auf bem Gemeinbebaufe au Bell bem offentlichen Striche ausgefest, mornach fich Glaubiger, und Strichsliebhaber gu bemeffen baben. Bargburg am 29. Det. 1806.

Grofferzogl. Landgericht j. b. DR.

Saas.
6) (Murgburg.) Bur Berichtigung ber heinrich Efertischen Berlaffenschaft in Erlabrunn ift bie Kenntnif bes Schulbenstandes nothwendig; es werben baber alle jene, welche an bekannte Mafe eine Forberung zu haben glauben, gur

Angabe und Liquibirung ihrer Anfprade auf Freptag ben 21. November früh um 9 Uhr unter bem Rechtenachteile vorgelaben, daß im Unterlaffunge Falle auf felbe keine Rudficht gemacht werben folle. Burzburg am 29. October 1806.

- Großberzogl. Landgericht, j. b. M.

A.J. Bebr.

Saas. 7) (Bargburg.) Da ber in Benbingsfeld berlebte Jube Bieronimus Benjamin bem Bernehmen nach mebrere Coulden binterlaffen bat, fofort gu beffen Berlaffen= Auseinanderfegung fcaft Die Renntnig berfelben bem Yanb= gerichte nothwendig ift, als merben alle iene, melde an bes Berlebten Rachlag einen rechtlichen Unfprud machen gu fon= nen glauben, auf Mittmoche ben 26. Do. bember biefes Jahrs frub um 9 Uhr ad liquidandum gum Diesfeitigen gandgerich: te unter Dem Rechtenachtbeile borbefdies ben, daß im Ausbleibunge Salle feine Radficht ben Beendigung Diefes Theis lungs Befchaftes auf fie gemacht merben foll. Burgburg am 21. October 1806. Grofbergogl. ganbgericht i. b. DR.

Grofberzogl. Landgericht i. b. M. A. J. Bebr, Landr.

B) (Benbenfelb.) Rachftebenbe guteberrliche Guter zu Benbenfelb, andertbalb Stunde von Schweinfurt gelegen, als:

I. Der fogenannte Ellenhof, bestehend in 207 Morgen Artfeld, 86 Morgen Wiefen, und 4 Morgen Krautfeld, bann Garten, Wohnhaus, Salle, Stallung und Scheuern, welche Lebungen und Gebäube in einem Bezirke aneinander liegen.

2. Die Mable gu Bepbenfeld, mit 2 Mabl: und 1 SchehlBang nebft bengugebenden Bebaulichkeiten.

3. Bepläufig 404 Morgen Artfeld, etfische Ro Morgen Birfen, nehft Krautefelbern, fammt benothigten Wohnungen, Cheuren, Etallungen und Sallen, follen auf Dienfiag ben 18. November

vermittage um Louthein bem guteberrlichen Schloffe ju Bepbenfeld unter ben ber bem Striche bekennt zu machenben Bebingniffen auf 6 ober 9 Jahre in zwei pachte unter hiffettigken Strich bingelaffen merben, alfo jeboch, baß fich bie Pachtenben über bie zu leifende Bargicheft und guten Lepmuth vor allem auszumeisen haben. Bepbenfelbam 30. Des tober 1860.

Sutsherrliche von Bodedifche Bermaltung.

9) (Grandfeld.) Bufolge bochfter Entschließung foll die bochfarftl. Salmie fiche ebemalige RiofterMuble ju Gerlachbeim vom 1. Mars 1807 anfangend auf weitere 12 Jahre in Bestand verlies

ben merben.

Siegu werben bie 3 Strichstagsfahren auf ben 10., 17. und 24. Rovember laufenden Jahrs feftgefett, woben jedemal frab um 9 Uhr alle Luftragende ben unterzeichnetem Kentamte fich einzufinden, die Pachtebingniffe zu vernehmen, ihre Gebote ju Protocol zu geben, und bas Meitere zu gewärtigen baben. Grantfelb am 2. November 2806.

Sochfürftl. GalmReiferfcheibRrautbeimifches Rentamt.

Rulebeimer.

## Reilbietungen.

1) Conditor Bomer aus Lohr ber Fauft in der Bube neben dem Grafen-Edarbet Journe allerley feines Tafel-Confect, feine Liqueurs, Pfeffermang-Beltchen, Duffenteber, Bagiter und Purnberger Lebluchen, feine frangof. Dragee, Arac de Batavia, Chocolate, Punfcheffeng, überguderten Murmeaanien, eingemachte Frachten, und noch andere Artitel in fehr billigen Preisen.

2) Die gur Berlaffenschaft ber berlebten Rargaretha Rofingere Bittib im 3ten Diftr. Rro 149. geborigen Effecten, afd etwas Silber, Weißzeug, Schreinerwaren, Inn und Rupfer, nebft anderen Grobel werben der Abeneum Aboll, werben am Mondbag ben 10. Diefes und ben folgenden Lagen fråh bon 9 bis 12 Uhr und nachmittags bon 2 bis 5 Uhr zum öffentlichen Striche gegen gleich zu leifende baare Lablung aufgelegt: wozu bie Eichbaker böflich eingeladen werden. Auch befinden fich etwa. 15 Eimer 1804er Wein bor rithig, welche am Mittwoche ben 12. Diefes nachmittags um 2 Uhr befanders berflichen werden. Machgurg ben 3. Nobenber 1806.

Bon Teffamentariate megen.

3) 32 Eimer Frucht und Grundbirn Pranntwein bon borgaglicher Gute find im billigen Preife zu haben. Das Idbere erfahrt man im Intell Comt.

#### Wermiethungen.

1) Dren Bimmer mit ober ohne Mobeln find fogleich zu verlehnen. Raberes ift im Intell. Comt. zu erfragen.

2) In ber Blattnere Baffe Dro III. ift ein gaben auf lichtmeß gu verlebnen.

3) 3m 3ten Diftr. Dro 75. ift ein fcb-

4) Radftam RahlThore iff ein Baus auf Lichtmeß, und auf der DomSaffe ein Reller mit in Sifen gebundenen Faffern fogleich zu verlebnen. Mabered ift in der Battnere Gaffe Aro 287. zu erfragen.

5) Im sten Diftr. Dro 108 über bem Main ift ein Quartier, bestehend in 5 beibaren Zimmern, I Rache, I Speige und einer Bobenkammer bestehend, ftunblich zu verlebnen.

## Bermifchte Ungeigen.

1) Da ber Potafden Beffand, ben mir als hauptpächter ber großbergoglichen Landesbirection an After Pachter verlieben hatten, in ben Aemtern Aus, Ausa im Sinngrunde, Buttbarb, Dettelbad, Ebenhaufen, Eltmann, Gemanben, Gerolabofen, Beibingsfelb, Sofbeim mit Rottenftein, Somburg am Dain, Somburg an ber Berrn, Rariffabt, Rlingenberg ober Schwanfelb, Lauringen, Dainberg, Dberfcmargad, Profelebeim mit Mimpar, Proisborf, Rottingen, Geflad, Bolfach, Beitebochbeim und Berned Zermino Martini Diefes Jahres fich enbet, und eine neue Berleibung besfet. ben fatt finben foll; fo machen wir anburd befannt, bag ju biefem Ende ber Ite Des Monats December D.J. beftimmt fen, an bem fich fofort bie Liebhaber frabe um to Ubr in unferm paterlichen Saufe in ber Gemmelsgaffe tten Diftr. Dro 52. einfinden, Die billigen Strichd: bedingungen bernehmen, und gegen tas Meifigebot bie lieberlaffung bes Dachtes gemattigen fonnen.

philipp Refftische Erben.
2) Diejenigen Knaben, welche noch an bas hiefige Gymnassum aufgenommen werden wollen, haben sich am 15. 200- gember frib um 9 libr zur Prüfung zu geden, mab ber allem ein Sittenzeugais ihres Pfarrers und ihrer borigen beber bezahringen. Warzburg am 5. Redember 1206.

Prafect bes Onmagums.

3) In 14 Tagen bis 3 Bochen fucht ein Frauengimmer in einer anfandigen Befelichaft nach Frankfurt zu reifen. Rebrered ift im Intell. C. zu erfragen.

4) Sauereffig bat bie Shre angugeigen; bag er mit ben neueften Parifer Bug- und Mobemaaren hier angetoma men leb.

Bedfelcours bon grantfurt aft.

Franffurt	De	21,4	. 5	100	9. 1	806		Bu	ete.	90	D.
Umfterban	in	Œ:	t.	7	2: (	Sid	bt.	-	-	139	3
besal.				2		2 9			-	138	3
Damburg					f. (	Sid	Dt.	147	3/4	_	-
beegt.			١,			2 0	.19	147	100	-	-
Mugeburg					Ť.	Sic	ht.	100	3/4	-	-
Bien .					ŧ.	Sic		55	1/2	-	-
beegl.						29	Rt.	-	-	-	
Lougon								140		-	-
Paris .			٠		ŧ.	Gio	ht.	-	-	77	3.
besgl.	٠		٠			a U	50.		_	77	3
Lion .			٠					1 78	t∫a	-	
Leipzig DR	eßi	n I	ùh	lr.				-	-	-	
Brenien					ř.	Gi	фt.	108	1/2	-	

Eour 8 ber Staatspapiere in Frantfurt.

Frantfurt ben 4. Rov. 1806.	Pap	ier,	Bel	b.
Raiferl. 4 pet. Obligationen.	40	4	39	
41/20Et detti	42	-	41	
5 pet		_	45	* F3
spet. Stadt Sanco.	_	_	45	
4 DEt. MerarialYptt.	_	-		2
ff so Speciestott. fl.	(9	2 64	59	-
fl. 100 detto	-"	27	102	
ff. 100 Bancolotterie	_	_		_
ff. soo detto	57		_	
Babifche 4 pet	75		_	
. spet. auf Bruchfal.	<b>''</b> '		_	1
Binfen anticipando.	TOO		_	_
Rheinpfalgifche 4 1/2 pet		_		
Breufifche 4pet		_		
41/2 PEt		_		_
Pfalibaierifche spet.	-	_		_
69Ct.	95		_	1111
do. Landfiande sp Et	97		_	_
Raffaultfingen & pEt.	95		-	
	100		-	-
Franffurt 4 pet	-	_	-	-
Spet	1-	-	-	-
Darmftadt 4 1/2 pet		_	-	-
spet.	-	_	-	-
do. Landfiande s pet	-	_	1-	-
Danifche 4 pet	1-	_	-	-
4 1/2 DEt	-	_	1-	-
Sannevrifche + pet	-	-	-	-

#### g u m

## wurgburger Intelligeng-Blatte.

Frentage

1 8 o 6.

Movember 7.

# Bictualien: Bufuhr und Preife auf bem Markte ju Burgburg.

Bom tten bis 6ten Oct	ber.	90	n. ff. Pr.
	Rhn. ff. fr.	Safen 132 Stud, bas St. gu	115.
Ener 7338 Et. , 7 Grad ju .	12.	Suhner 648 Grad, das Gt ju	18.
Butter Q16 Pf., das Pfund gu.	27.	Geldhubner 24 Ctud, das Ct. gu .	. 45.
Comaly 1318 Pfunt, 23 Pfunt	ju . 1 30.	Schmals 1436 Df , das Pfund gu .	. 36.
Dauben 211, das Daar gu .	21.	2 1 Dfund für	I 30.
Banfe, 117 Grud, Das Grud gt	1 6.	Schweine 219 Stud, Das Stud gu	1.0
Subner 295 Grad, Das Gtud ju	. 25.	Bagen mit Gemus 64 der Bagen	13
Sahnen, welfche g, tas Gtud ju	. 2 12.	Rarren mit Gemus 26, der Rarren	5
Relbhubner 96, das Stud ju	24.	Bom goten bie 25ten October 18	_
Enten 75 St., Das Ctud gu	. 36.	Ener 4468, das Grud gu :	
Safen 119 Gtud, das Ctad ju	. 1 12		. 2.
Schmeine 65 Gt. , das Paar ju	. 415.	Butter 809 Pfund, das Pfund ju	· 26.
Rarren mit Bemes 110, der Rarre		Edimala 825 Pfund, 2 3 Pf. gu	1 30.
Bagen mit Gemus 31 , der 2Bage		Suhner 240, das Stud gu	• 23.
		Sahnen, welfche, 6 Gt., Das Gt. gu	1 30.
Bom 13ten bis 18ten Oct	uber.	Lauben 156, das Paar gu	, 18.
		Enten 94, das Stud gu	• 40.
Continue Get & a Giran	Rhn. ff. fr.	Banfe 88 Gtud, das Ctud ju	1 3.
Ener 4700 Stud, 2 St. gu	3.	Feldhuhner 93 Gtud, das Ctud gu	* 41.
Butter 1225 Pf. , das Pfund gu	• • 28.	Safen So Grud, das Ctud gu .	I 15.
Zauben 515 Gtud, bas Daar	• • 16.	Schweine 87, das Paar gu	3 45.
Enten 73 Stud, Das Stud gu	* 45.	Rarren mit Gemus 102, der Rarren	3 20.
Banfe 205 Grad, das Gr. ju	1 12.	Wagen mit bito 52, der Wagen gu	* 59.

## Summe der gangen Bictvalien Bufuhr vom iten bis 25. October einschl.

Eger		• *		16,506 Ctud.	Suhner				1193 Grad.
Butter		-		2,950 Pfund.	Belfche Sahnen	4			15 Stud.
Chmalz -		-		3,579 Pfund.	Schnepfen .		١.		· Guid.
Enten		*	**	242 Stud.	Feldhühner	. '			may Crad.
Lauben				882 Ctud.	Chweine				371 Ctad.
Sanfe -				410 Gtud.	Schubfarren mit	Gemû	8		438
Pafen.	•		•	331 Gtud.	Bagen mit Gen			Ţ	147 1 4

Geborne

in hiefiger haupt. und Refidengftadt Burgburg vom Monate Auguft 1806.

Bahf	Ramen ber Gebornen.	Tag.	Stand der Eltern.
	Inton Serg	2	Mubl Dallier.
420 (	Beorg Ferdinand Ctabler .	-	Rentamemann,
421 1	Deter Philipp Ctoll	3	Bedienter.
	M. Barbara Therefia Rlupfel .	4	Bermalt, Rathelletuar.
	Mara Berenica Kafelt	5	Chloffermeifter.
	loh. Mich, Jofeph Ctechherr		CtadtChirnra.
	lèain .	6	Unchelich.
	B. Ctephan Barrad		
	arl, Ferdinand, Philipp, Frang	7	Chacidermeifter.
427 6	pon 2Baldom	1	Cohn des Mar. Carl von Balder,
0		10	aus preuß. Dommern.
	foh. Anton Jojeph Barmuth .	11	Sofgerichts Hovorat.
	heiftoph Schmitt	-	Steinhauer.
	loseph Rirsch	12	Concidermeifter.
	fourad	1 -	Huchelich.
	M. Unna	-	Dito.
433 9	N. Anna Butiner 's	114	Burger.
	ba, Frangisca, Dorothea Bahn	14	2Beigfuffnermeifter.
	atharina	1	Unehelich.
	Deter Joseph Lent	16	Bimmergefell.
	Irfula		Unebelich.
	Maria Unna Sammer	17	
	Beorg	-	Gardift.
	arl Ferdinand Reuf	-	Unehelich.
440	Paradalah Carl O fair	19	Caffier.
441 6	Bottfried Carl Dehninger .		Biebhandler.
	R. Unna, Josepha, Therefia Boll	I —	Sofgerichte Advorat.
	licolaus	20	Unehelich.
	grang Bilhelm Beng	21	Rittmeifter.
	foseph Reiser	-	Mitmacher.
446 0	B, Philipp Berichel	1_	Rammerdiener.
447 3	freeh Bogel	22	Zapegierer.
448 3	Margaretha	1 22	linebeligh.
	1. Barbara Chred	)	Cteinhauer.
	joh. Philipp Rammes	23	Rårner.
	Ragdalena, Catharina	1/ 1	
	( ) m m		Unehelich.
	5. Fenng Andreas		Coldat.
		2.5	Unehelich.
	fof. Ferdinand Cafpar Didel .	-	Medizinal Rath.
	M. Anna Grau	26	Raffeefieder.
	fin todtgebornes Anabden .	29	Unehefich.
	Margarecha	30	ditp
158 8	rang Jof. Bachter	20	Pofamentirer,

Geborne

in hiefiger Saupt . und Refidengitadt vom Monat Auguft 1806.

3ahl	] - Ramen der Gebor	n e a.	.    Eng	Geand Der Eltern.
459 460 461	Catharina . 14	:	30	Hoffdreinermeifter. Unehelich.
•	· Eumma bi	er G	eborne	n im August 43.
		Bom	Monate	Geptember
		Som	Monate	
462			11 2	Unehelich.
463				Maurermeifter.
464			3	Leimfieder
465			11 -	Unehelich.
466		•	4	Beinhandler.
467	DR. Unna Bibler		5	Bagnermeifter.
468	Moam		7	Unchelich.
469	Scinrich		11 -	dito
470	In. Anna Grier		8	Professor.
47 t	Joh. (Beorg Bint # :	• *	1 9	Lohnfuticher.
472	Barbara		- 11	Unchelich.
473	Catharina Barb. Dopp .		16	Rothgerbermeifter,
474	Apolionia		11	Unehelich.
475	Gin todtgebornes Rnabchen		11	Dito
476	Midgel Benlein		12	Müllermeifter.
477	Mina Margaretha Debois		13	Maurer Dallier.
478	M. Magdalena Beber .		11 -	Boforganift,
479	Micael Peter Reifer .		11 -	Radrichter,
490	Bofepha Roder		16	Butmachermeifter.
48 t	Margaretha		11	Unehelich.
482	Ricolaus Jofeph		-	Dito
483	M. Unna Supp		18	Coneidermeifter,
484	M. Cunegunda Baumann	,	11 -	Leiblaquai.
485	Anna Catharina Goon .		19	Chiffmann,
486	2Bilbelm		20	Unehelich.
487	Deter Inffi		-	Raffee Birth.
488	Undreas Comitt		1 21	Rudenpfortner.
489	Frang Joseph Sofmann		22	Buchbindermeifter.
490	Beorg Jof. Rrapf	,	23	StadtChirurg.
491	Unna Thecla	,	11 -	Unebelich,
492	Margaretha Bed	-	11 _	Lapegierer,
493	Joh. Georg Start		24	Chreinermeifter,
494	Micael Machmert		11 24	Sict.
	,	-	11	113

Seborne

Bahl.	Damen der G				_11.	Eag.	Grand	 	
495	M. Ignes Caam			,	- 11	24	Gaftwirth.		- •
496	Balthafar Baumgart	ner			- 11	25	Meggermeifter.		
497	Anna Barbara Bed		•		- 11	26	Beingartner.		
408	M. Unna Unger	,			- 11	-	Oberlieutenant.		
400	M. Magdalena				- 11	_	Unehelich.		
500	Joh. Michael		3		- 11	29	dito		
	Conrad Jof. Comitt				11	_	Coneidermeifter.		
502	Gabina Margaretha	Reul	bad		14	-	2Baffergollnet.		
503	Christoph .				- 11	30	Unehelich.		

#### Gumma der Bebornen 42.

### Angefommene und abgegangene Fremde vom 1-4ten November.

Fergeot. Chef des Postes militaires. Baron v. Comis, fürftl, bobenlohrich. Gefand. ger v. Frantf. nach Rurnberg Dfitzer . Mint. mann von Albertshaufen. 1 frangof. Courier. n. Maing. v. Sirfinger, f. frang. Befandter am biefigen Sof von Maing. Morgan und Montagu, fr. Offiziers v Etrafburg. Ben. Grafen von Lowenftein Bertheim I frant. Courier. Geffe, frang. Courier von Riningen n. Maing. v. Ballau, Finangrath v. Diftel. haufen. Br. Soder, frang. Emplone von der Armee nach Frantf. Graf von Reibart, f. f. efterreid. Oberlieut. nach Bambeta. p. Gem.

ming, geh. Rath v. Muhlbad. Cherer, RegierungeRath v. Biefentheibt. Roa. Dlas. Graf, Doctor fommandant v. Monigshofen. mit Gemahlin, von Gocheheim. 1 frang. Offie gier mit 40 Mann Grenadier gu Dfero. Gallepefn mit Rrau und Rind nach Galligien -Dretrie, frang, Capit nach Ritingen. 2 frang, Offigiers mit 84 Sufaren ju Sug gur Armee. v. Dries, f. f. oftreich. Sauptmann, mit Frau nach Bamberg. v. Uttenhofen , Rammechers, mit Gerretar, und Robler, Rechn. Commiffar bon G. Meiningen. Bar. v. Rabenau, Teutich. Ordenskommendur nach Mergentheim.

Burgburg, gedrudt in der E. Ph. Bonitas'fchen Buchdruderen.

# uezburger Intelligenzblatt.

Großbergonlider andbigfter Erlaubni

Mondtaa.

Mre 129.

10. Novemb. 1806.

### Berichtliche Ungeigen.

2) (Burgburg.) Das Bicariehaus ad sanguinem Christi-in ber Mothenfcheis ben Baffe im gten Diftr. Dro 33. gelegen, morouf.150 fl. ron. gebothen find, wird auf Frentag ben 14. Diefes Monate frub um o Uhr nochmale jum öffentlichen Striche aufgelegt, und bem Deiftbieten= ben unter Borbebalt bochfter Genebmigung gugefchtagen. Die Raufdliebhas ber tonnen biefes haub taglich einfeben, und haben fich Diegfalls an ben in Dem anstoffenben DebenBaufe mobnenben Dher Riediner Lindader zu wenben. Dach geentigtem Striche wird fein Rachgebot mebr angenommen. Burgburg am 4. Robember 1806.

Brogbergogl, CtabtMentamt. 3. DR. Bittheufer, Rentamtm.

3) (Burgburg.) Da auf bas berrfcaftliche Braubaus auf bem Graben ben bem letten Auffriche fein binlangliches Bebot gelegt worden ift, fo mirb aur endlichen Berfteigerung besfelben, jeboch mit Ausnahme ber Brau Berath: fcaften und bes Coenf : und Brau-Rechted, eine weitere Tagsfahrt auf Grentag ben 14. Diefes Donats frub um to Ubr biermit anbergumt. Das frage liche Baus tann bon ben Raufsliebabern taglich eingefeben merben geendigtem Striche mird fein Rachgebot mebr augenommen. Burgburg am 4. Ropember 1806.

Brofbergogl. Stabt Rentamt.

S. Dr. Bittbeufer, Rentamtmann. 3) (Dainberg.) Dachftebende gelbauter bes Rarl Roberlein gu Schonungen, als :

I und anderthalb 4tels Morgen 6 Rutb. Beinberg am Steinberg, Db. Ber= nard Stord, 36. Michael Schneiber, morauf I Rreuger Schapung in Sim. plo baftet , Zar 250 fl. ron.

2/4 Mongen 2 Ruthen betto im Schlanel. Db. Michael Geufert, 30. Jofeph Ceis, mit I 1/64 fr. Chan. befdmert, Zar 150 ff. rbn.

1/2 4tels Morgen 12 2/3 Ruthen Rrautfeld am Bachgraben, Db. Jofeph Rreb, Abam Babler fen., mit 1/2 er. Schanung beschwert, Zar toofl. ron. anberthalb stels Morgen 6 1/2 Ruthen Biefen am Lamme Garten,

1/4 Morgen 17 1/2 Gerten eben ba, Db. Jofeph Cein, 36 Beorg Thom. Bab. ter, mit 3/4 fr. Schanung befcmert.

. Zar 250 ft. rbn.

werden auf Donnerstag ben 18. Decems ber Diefes Jahrs frab umg Ubrin Goos nungen auf bem Bemeinbehaufe im Bege ber Salfebolftredung unt gegen bagre Bablung aufgeftrichen und en Die Deifte bietenden mit Borbebalt bes gefest den Termine gur Stellung befferer Raufer fos gleich abgegeben. Beldes ben Strichs. liebhabern biermit bffentlich befannt ge= macht mirb. Mainberg am 5. Dovember 1806.

Großbergogl, Landgericht. A J. b. Edarb.

Eblen. 4) (Dofenfurt.) Die bormale Stift-Sauger Relleren gu Defenfurt foll am 11. und 18. Rovember 1806 jebedmal 7. 9

frah bon g bis 12 Uhr ben bem intergeichneten Bentamte jum offen lichen Striche gebracht, und an ben Beifbieten mit Borbehalt bochfer Genehniauna

abgegeben merben.

Diefes gang gute und mafibe mit einem großen und Baffeefreven Reller, wohleingerichteten Betreid Boben, und einem haubgattden berfehne Gebaube dann im gangen, ober nach Befand ber Liebhaber in 3 besonderen gut gestellten und abgetheiten haufern verlauft werben. Die Etriche Bedoingniffe berben berordnungsmäßig, so wie die Abgaben an Schatung und Grundzinsen ben bem Striche naber und bestimmt vorgelegt werden sollen. Ochsenfurt am 24. Detober 1806.

Grofbergogl. Mentamt.

5) (Gransfeld.) Bufolge bodfier Entfchiegung foll bie bochfurft. Salmifche ehemalige Alofter Mable ju Gerlachsbeim bom 1. Mars 1807 anfangend auf weitere 12 Jahre in Bestand verlieben werben.

Siegu werben Die 3 Strichstagsfahrten auf ben 10., 17. und 24. Pobrember. faufenden Jahrs festgesest, woben jebedmaf frib um 9 Uhr alle Luftragniebes unterzeichnetem Rentamte fich einjufinden, die Pachtebingnisezu vernehmen, ihre Bebote zu Protocol zu geben, und bas Weitere zu gewärtigen baben. Gruntfelb am 2. November 1806

Sochfürft. Galm Reifericeib Rrautbeimifches Rentamt.

Feilbietungen.

1) 32 Eimer Frucht. und Grundbirn Franntwein bon borguglicher Gate find im billigen Preife zu haben. Das Rabere erfahrt man im Intal. Comt.

2) 3m tien Diftr. Mro 419. find berfchiebene mathematifche Inftrumenten, welche jur geldnieffunft und ju landcharten gertigung gebraucht werben, juwerfaufen, als ein Scheiben guftrument, Boufol, Aftrolabium, Birtel von
berfoliebenen Arten, Stortifchnabel mit Freilifcrauben, fonftiche Coptrumafchine, Meßtette, auch eine Mafchine zum Beg - und Erngenmiffen, welche an bem Chaifen- ober Mogenrad angeichnaft wird, bann von ben beiten Duchern, fo von der Meß - und Baufunft lebren,

3) Einnoch gang gutes für Anfanger brauchbares Clavier ift ben bem Bafteten-Bader Kilian in ber Lang Gaffe zu ver-

faufen.

4) Ungefahr 30 Juhren guter Rab. Dung ift ju berfaufen. Daberes erfabrt man im Intell. Comt.

#### Bermietbungen.

1) Dren Bimmer mit ober ohne Mabeln find fogleich zu verlehnen. Dabered ift im Intell. Comt. zu erfragen.

2) Im 3ten Diftr. Ato 187. an ber Domftraße ift ein geräumiges Quartier ju bermiethen, welches sogleich bezogen werben kann. Solches besteht aus sech beijbaren zum Theile gang neu tapesirten Immern, wovon eines auf die briedtraße, und zwen in ben hof die Aussicht haben, aus einer großen hellen Rache, Speisekammer, holglager, Boben u. Reterwert, und einem gemeinschaftlichen Waschause. Den Bermiether erfahrt man im Intell. Comt.

3) Ben hoflaquan Baumann im Bwinger 4ten Diftr. Dro 7. ift ein Quartier ju verlebnen.

4) In ber Bollergaffe Dro 90. find zwen Simmer für ledige Berren ftundlich zu vermietben.

5) Im f. Diftr. Nroi41. dem deutschen Jaus gegenüber find 2 Quartiere ftandlich oder auf lichtmeß zu verlehnen: bas erfte besteht in 4 heigbaren Ammern und Rache, das zwente in 3 heigbaren und t unbeigbaren Simmer, Rade, nebft an.

6) 3m tien Difte. Des 397. ift ein Logis far eine fille hausbattung, beftebend in 4 3immern, 3 beigbaren undir unbeigbaren, nicht Rache und Plas gum Bolglegen, findblich ober auf Lichtmef zu verlebnen. Auch können 3 inennanber gebende Zimmer, 2 beigbare und 1 unbeigbares, mit abee ohne Mobeln bagu ober auch für lebige herren besonbers gegeben werben.

7) In einer angenehmen Lage ift ein Logis für einen ober zwen ledige Berren ftunblich zu vermiethen. Bo? erfahrt

man im Intell. Comt.

8) Mitten auf ber Domgaffe ift auf Marid Lichtmeß ein Quartier mit 23immern, Kammern und Rabe fur eine fille haubolatung ju verlehnen. Das Rabere ift im Intell Comt. zu erfahren.

9) In ber Btattners Gaffe 3ten Dift.
A 3immern, Riche, Reller, berfechen in, Bolgtager, Bobenkammer nebit Bebrauch bom Bafchteffe, auf Lichtmeß zu verlebnen. Raberes im Intell. Comt.

10) 3m 3ten Difte. Mro 223. ift auf Lichtmeß ein Quatier ju verlehen: es bestebt in 4 beigbaren 3ummen, Affoben, Rammer, Ruche, Speifetammer, berfolossen, Bobliegen, gemeinschaftlichen Bafch-baufe, Brunnen; auch fannen auf Berlangen noch 2 3immer mit einem Alfoben dau gegeben werben.

11) Im iten Diftr. Mro 120. ift ein abgefondertes Saus, beffebend in 5 beig- baren und 1 unbeigbaren Zimmer, TRuche, 1 Speife- und Bobenkammer, Rolglager und Reller, ftanblich zu verleiben.

12) In einer gangbaren Strafe ift ber gange untere Stod mit fanf ineinber gebenden beigbaren Simmern, movon ein Dfen zwev Simmer beigt, bann einer beden Rache, fenner einer Speife. Wagb.
und ichmargen Balch Rammer, bann einem verfch offenem Abtritt, verschoffener

Bolghalle, nebft einem Reller und anbern Bequemlichfeiten, auf Maria Lichtmeß au verlebnen.

#### Bertorne Gaden.

Bermicenen Frenfag gegen 4 Uhr hat ein Dienftbote ein Packoen kleiner filberplattieter Ribpfe im Blafus Bafichen bom Trauben Birth bis zur Domgafe berloren. Der rebliche Jinber wird gebethen, Diefelben gegen eine Belohnung im Intell. Comt. abzulegen.

#### Bermifchte Unzeigen.

1) Ein braver junger Menfch fann in eine Apothete in Die Lebre aufgenommen werden. 3m Intell. Comt. erfahrt man mb ?

2) Borige Boche bat Jemand nachk am Julius pitale ein rothes Sadtuch gefunden; wer fich dazu undweifet, fann feldes gegen die Einrautungs Behahren im Intell. Comt. abboten.

## Bargburger Gifch Lar vom 7. Novemb. 1806.

#### Das Pfund Rarpfen, welche I tt. ober barüber miegen 15 betto, unter I tt. 14 Secte 30 Schleven 15 20 Perfinge Barben bon 2 tt. und bas raber IA betto bon 1/2 tt. . 12 Greifen u. Rothaugen 6 Beiffifche, melde itt. wber Darüber miegen betto unter I tt.

Grofbergogl. Polizepbirection.

3miefelfifche

betto

I DRAS

10

Bargburger 3 le if 4 6	4 . pon	•	ein ganges Sammelegelun Rebend in Lunge, Leber	
Das Pfund Dofen Bleifc	10	fr.		13 fr.
Die binun Schleu leilch		fr.	Das Dfund Comeinen Bleifch	
- Rubfletfc	9			14 111
- Lunge und Leber	4	fr.	- Bratmurfte gu 3	
- Galge	4	fr.		18 4r.
— Zuß	3	fr.	- Lebermarfte ju 4	201
Das Pfund Ralb Bleifc	11	fr.	Stude	12 fc.
- Lunge , Leber	11	fr.	- Briebenmurfte	4000
- Betrofe	11	fr.	ju 2 Stude :	12 fr.
- Ropf	7	tr.		24 fr.
	4	fr.	Der Centner gefchmolgenes	
- Zuke	>		Det Centilet gefcomotgenes	22 Rtbfr.
Das Pfund Raupen Bleifc	10	fr.		
Das Pfund Sammel Gleifc	9	fr.	- ungeschmolzenes	21 Riblr.
- Ropf	9	fr.	The second second	100
- gebrühte Sufe	21/2	fr.	Grofberggl. Poligepbit	rection.
- desitabre Onbe	,-		Company of the Company	-

### Getreib Dertauf auf bem Martte ju Bargburg am 8. Robember 1806.

Betreib,	im bochften Preife.			im mittlern Preife.			im geringften Preife.			Summe aller verfauften Kruchte,	
	Mitr.	i ft.	Bay.	Mitr.	ft.	Ban.	Mitr.	jt.	Bas.	Mitr.	
Min Meinen Min Korn	201	12	12	252 50 20	12 10 12	8 3	177	10	4	Beigen 630 Korn 126 Haber 20	
an Anna						brotherzogl. Polizepdirection					

	Burgfu		••••	,	,.		1 Get	vicht.	Dreis.	
					•		Pfund	Loth.	Coil.	Dfenn
Eine Wage weifen	Brobs					EM	3	22	7	2
Ein Rummelbrob	0,,,,					8	1	27	3	4
Pin betto					9		I I	1/4	2.	-
Fin detty			-				-	16 1/8	3	-
ein Pant Gemmein					. 8		-	10 3/4	- 1	4.
Fine Gemmel							- 1	5 3/8	- 1	2
Ein Dichwert		-			*		1 - 1	10 3/4	-	4
Ein Detto						, ,	1 - 1	5 3/8	-	3
en Laib fchwargen	der Kornt	topes !	metche	t made	audgeb	ACTEM			1	
wicgen muß		- 5 .	+	8		. 5	7	12	9	. 2
Tia baiber betto		-	2 8				1 - 3 1	22	4 '	4

# Burgburger Intelligenzblatt.

Dit Brefherzaglider gnabigfter Erlaubnis.

M ittrovde.

Mro 130.

12, Novemb. 1806.

Berichtliche Ungeigen.

1) (Bargburg.) Das Bicartehaus ad sanguinem Chrifti in ber Rotbenfcbeis ben Baffe im gten Diftr. Dro 33. gelegen, worauf 150 fl. ron. gebothen find, wirb auf Frentag ben 14. Diefes Monats frub um 9 Uhr nochmats jum öffentlichen Etriche aufgetegt, und bem Deiftbieten= ben unter Borbebalt bochfter Benebmis gung jugefdlagen. Die Raufsliebbas ber tonnen biefes Saus taglich einfeben, und baben fich bieffalls an ben in bem anffogenben Rebenhaufe mobnenben DberRirchner Linbader ju menben. Dad geendigtem Striche mirb tein Rachgebot mehr angenommen. Baraburg am 4. November 1806.

> Großherzogl. StadtRentamt. B.M. Bittheufer, Rentamtm.

2) (Bargburg.) De auf bas berrfcaftliche Braubaus auf bem Graben ben bem letten Aufftriche fein binlang. liches Bebot gelegt morben ift, fo mirb gur endlichen Berfeigerung besfelben, feboch mit Ausnahme ber BrauBerath: fcaften und bes Chent: und Brau-Rechted, eine weitere Tagsfabrt auf Frentag ben 14. Diefes Monats frab um to Uhr hiermit anberaumt. Das frag. liche Saus tann bon ben Rauffliebabern taglich eingefeben werben Rado geenbigtem Striche wird fein Rachgebot' mehr angenommen. Burgburg am 4. Rovember 1806

Großbergoal. StadtRentamt. 3. M. Bittheufer, Rentamtmann. 3) (Margburg.) Auf Dienstag ben 9 December früh bon 9 bis 12 Uhr werben nachfolgende jur Frang befolbifden Concuremaste in Bell gehörige Grunde bem bffentlichen Erticke unter ben ber Der Etrickstagsfahr bekannt gemacht werben?

Ein Bobnbaus zwischen Abam Engelbrechts Wittib und Georg Minderkorn alt, bestehend in einem Bimmer, Nebenkammer, einer kleinen Riche, und einem kleinen Boben, wazu ferner noch ein kleines höfden, und Expechen am Main. welches levtere eine habe Berten breit und nicht gar eine kanzift, gebort, und ift diese Wohnung mit allen dier beschriebenen auf 300 ft. rdn. tarit;

1/2 Morgen Beinberg ungefahr in ber Stachenbb, swiften Martin Rummel und Jacob Karl, Lar 200 fl. ron.

I Morgen Beinberg im Baumgarten, amifchen Chriftoph Friedrich und Jofeph Abam Lus, Tar 125 ff ron.

1/4 Morgen Beinberg im Landshagel, swifchen einem gemeinen Pfab und Abam Rramer, Lar vo fl. ron.
1/2 Morgen Baumfelo im Schadert, awifchen Cafpar Schull und Johann

Bedeffer, Zar 30 ff. ihn. welches ben etwaigen Stricheliebhabern meter bem Bemerten bekannt gemachte mird, daß man fich aller angewandten Rabe ungeachtet außer Stand finde, die eiwa auf den borberegten Grundfluden baftenden Giebigleiten anzugeben.

Die vorhandenen Mobilien werben

7.0

Mittwochs ben 19. biefes Monats und bir barauf folgenben Tage beräußert werben. Wurgburg am 6. Rovember 1806.

Grofbergogl. Landgericht j. a. DR.

Baas.
4) (Riningen.) Aus ber Ausichanungemaffe bes Job. Peter Lips, Sanbelsbarger ju Riningen, wird

a, am Mondtag ben 24. Diefes Monats früh von 9 bis Schlag 12 Uhr auf bem Rathbaufe gu Ripingen ein Jaus in ber SchufterGeffe Rro 159. zwifchen Balentin hopfenmuller und Ehriftoph Noth gelegen, fojahrlich 18 neue Pfenning Zins ausgiebt, auf bem Martte fich befindet, und elle zur handlung nötbige Bequemlichteiten hat, auch in bem besten battlichen Stand iff, bann

b. am Dienftag ben 25. Dieses Monats und an ben folgenden Tagen bie bor, handenen Specerto. Eifen, und an bere laben Waaren, bann Mobilien, jedesmal nachmittags um r Uhr anfangend im Lipfiden haufe unter ben bekennt gemacht werbenden Bedingniffen diffentlich verftriden, welches andurch gur Kenntnif ber Strichslukigen gestracht wird. Kigingen am 7. November 1806.

Grofbergeal, Landgericht.

5) (Rigingen.) Lom Bermögen bes Mom Frebling gu Großenlangheim werben nach geschebener Abichagung in vim executionis auf bem Rathhaufe zu Großenlangheim auf Dienstag ben 18. Die fest Monath früh von 9 bis 12 libr

a. 1 1/2 Morgen Ader am Balod, Dh. Andr. Benfe, Ib. ber Ebrechifche hof, b. bierthalb 4tels Morgen Ader am Machenthal, Dh. Michael Klar, Jh. ber Lefter, und

c. I Morgen Beinberg in ber obern Saarth, Db. ein Aleinlangbeimer Ortsnachbar, Bb. Abam Seuferling, unter ben befannt gemacht werder,ben

Bebingniffen öffentlich berfteigert, woju bie Raufelufigen biermit eingelaben werben. Ripingen ben 7. Dob. 1806. Großbergogl. gand gericht.

#### Seilbietungen.

1) Gaetano Gallo, aus Stalien, em. pfiehlt fich mit feinen phyficalifden und mathematifden Juftrumenten beftens. Er bertauft und reparirt nicht allein als le Gorten Thermometer und Barometer. fonbern verfertigt felbft noch febr aute. mit Dleum Zartari perfebene Thermome. ter, auch PortatifBarometer, melde man überall nachtragen und fabren fann. obne etwas baran su berberben : alle Sorten Perfpective, fchr gute Bergro. Berungs. und Bernglafer, auch Difro. ftopien , bie befonders fart perarofern : berfelbe bat auch febr aute Confernatis ond . und mehrere andere Corten Brils len bon Dro t. bis go. mit Gilber und Schildfrot eingelegt, für jebes Denichenalter febr Dienlich; unter biefen befinden fich befonders eine Art Rlintenglafer, burd melde man, auf bie Buch. fen gefest, febr richtig und bell fcbieffen fann. Mit biefen und mebreren anberen Inftrumenten empfiehlt er fic burd reele und billige Bedienung beftens. Seine Bube ift auf ber Domgaffe por bem Saufe bes Berhauenmachers Gan. golf.

2) Johann Georg Gorner und Compagnie, aus Kammnig in Bohmen, em pfeblen fich mit ibren fabrenden Maaren von allerhand Gattungen, gangen Garnituren feiner geschiffener Glaser, wie auch nach neuefter Jacon, gangen Affortiments von Chrifaulgias; er schneides auch fogleich die Rannensige in die Blaser, und hat auch allerhand Kronleuchter, und hat auch allerhand Kronleuchter, Lampen, Bandleuchter und Zaselleuchter nach gan neuer Jacon; er bauet auch sogleich die Kronleuchter nach dem Rafeleuchter nach den Kase der Jimmer; nehstem flahrt erauch ein fohnte Gortiment bom Schle-

finger 3mirn. Er verfpricht bie billigfen Jahrifpreife, und bittet um geneigten Bufpruch. Gein Gewolb ift an ber Domfrage ben Demoifelle Peters.

3) Gebrader Jonemann aus Bosten, ober die fogenannten Polnischen Juden) bertaufen berfchiedene englische Moufelin Baaren, Dimitis ober englischen Bardent, Tader far herren und Damen, Manchester und bergl. Sie has, ben ihre Bude auf der Domgaffe bor bem Bakmannischen Oppiersaden.

4) In der Blattnersgaffe Mre rog, ift ben Stephan Ringelmann, Buchbinber, ein Miffalin schwarzen Sabian mit Befoldagen gebunden, wober auch eine Dittenbergers Bibel in Jolio fich befindet, um billigen Preis zu bekommen.

5) Auf bem innern Graben aten Difricte Rro 138. werben auf Donnerstag ben 13. November Diefes Jahre nachmittags um 2 Uhr verschiedene Mobilien gegen baare Bezahlung verfrichen.

6) Frang Bagner, aus Bamberg, emsfehlt fich mit einem Sortiment Binterund Sommerschube und Pantoffeln für Berren und Damen, allen Gattungen Winterkappen bon Sammet mit Pramen und Bold garnirt, Sommer: und Winterkapplichen, wie auch mit den sich anblichen, wie auch mit den sich and befehrenten hamburger haarsohlen, Zobads und Gelobeutein, Machtaffen en Satisbergigen, seinen und orbinderen einflischen hosenträgern, und bergl. Erielen necht. Er verspricht die billigsfen Preise. Seine Aub eist in ber Mitte ber Domgaffe vor dem haufe bes Irn. Schulz.

7) 3men Morgen junge Beinberge im mittlern Bogen in ber beften Lage find zu bertaufen. Ben mem? erfabre

man im Intell. Comt.

8) Ungefahr 15 Juhren beffen Dungs find um billigen Breis gu verfaufen. Dasberes erfahrt man im Intell. Comt.

Bermiethungen. 1) Im 3ten Diftr. Dro 187. an ber Domftraße fit ein geräumiges Quartier zu vermiethen, welches fogleich bezogen werben fann. Soldes beftebt aus fechs beigbaren zum Ehrlie gang neu tapegirten Zimmern, wovon vier auf bie Brate, und zwei in ben hof bie Aussicht haben, aus einer großen bellen Ruce, Oppife-fammer, hoflager, Boben u. Rellerwerf, und einem gemeinschaftlichen Waschalle. Den Beemiether erfahrt man im Intell. Comt.

2) Im tien Diftr. Otro 307. ift ein 20gis far eine flife hausbaltung, beffebend in 4 Simmern, 3 beigbaren und 1 unbeigbaren, nehft Ruche und Plag jum Polglegen, ftänblich ober auf Lichtmes zu verlednen. Auch tonnen 3 ineinander gebende Zimmer, 2 beigbare und 1 um beigbares, mit ober obhe Mobeln dagu ober auch far ledige herren befonders gegeben werden.

3) Im iten Diffr. Dro 8. nachft ber Befibeng ift ein moblirtes 3immer fur einen febigen herrn ftundlich ju verlebnen.

4) Im 4ten Diffr. Dro 40. ber BetereRirche gegenüber ift ein Logis für lebige herren zu vermiethen.

5) In ber Auguftinergaffe Dro 233; ift ein Bimmer far einen ober zwey lebige

Berren gu bermiethen.

6) 3m gien Difte. Dro 224, if ein Quartier bon 4 ineinander gehenden beisbaren Zimmern, Rade, Speifetammer, Plag gum holglegen, Brunnen, etwas Boben und Keller, auch Bafchhaus fündlich zu verlebnen.

7) In ber Buttneregaffe Dro 274. nachft ber Brade ift ein Logis fur lebige

herren gu verlebnen.

8) In ber Augustinergafe find zwey Biemer mit Mobeln ftanblich an einen ledigen herrn zu vermiethen. Raberes ift im Intell Comt. zu erfragen.

9) Im 4ten Diffr. Dero 34. nachft ber Petere Rirche ift ein Logis für einen ober gwen ledige Berren ftundlich zu verlebnen.

10) In ber Augustinergaffe 3ten Diftr.

92ro 231. ift ber obere Stod, beffebend in 3.beigbaren i unbeigbaren Bimmer, Rammer, Ruche und Solglage gu bermietben, und fann entweber fogleich, ober bie Lichtmes bezogen werben.

#### Bermifchte Ungeigen.

1) Der Aufwand an Charpie, Banbagen und alter Leinmand gu Compreffen für bie hier etablirten frangofifchen Di. litar Gpitaler ift außerft betrachtlich, obgleich mebrere biefige Einwohner auf Die burd gegenwartiges Blatt gethane Bitte Ach eifrig beftrebt baben, Diefem Bebarf burch milbe Bentrage ju fleuern, wofår man bier namentlich ber Grau Bollvermatterin Atfterin, ber Dabemoifelle Mo-Detberger, ben Rinbern bes Raufmanns Boreng Duffer, ben Dflegbermanbten ber Tofephe BRege, und vielen Ungenannten ben marmften Dant erftattet; fo febt man fich boch außer Stanbe gefent, Die tagliden großen Erforberniffe zu leifen. Man mieberhoft baber nochmat bie brine genbfte Bitte an fammiliche Stabt. und Canbbewohner, mit bem bienftfreundliche ften Erfuchen anfammtliche Berren ganbe pfarrer, ibren Bfarr Gemeinden ben mo= rafifden Berth biefer eblen Sanblung ju erflaren, unterzeichnete Beborbe burd reichliche Benfteuer von Charpie und als ber abgenutter Leinwand zu unterftagen. Biemerten muß man jeboch, baf gefarbte Beinmand ju Charpie nicht bermenbet merben tonne. Bargburg dm 10. 9000 nember 1806.

Geofherzogl. MifitaeSpitalCommiffion in großherzogl. BerwaltungsRathe babier-

2) Kunfrigen Mondtag ben 24. bes laufender Monard nehmen bie arithmei sifden Worlesungen ibren Anfang, und werben wocheritich Dinstags und Don-nerstags für bas Bonmaftum, bir abrigen 4 Eage aber für bie Berren Academiler gegeben. Die folde gu beren man-

fchen, belieben fich ben Unterzeichnetem auf Sonntag ben 23. biefed bormittags pwischen to und 12 Uhr in beffen Bohnung in der Gemmelsgasse Aro 161. eingusnden, wo albann ber Ort und die Gtunde der Wortesungen bestimmt werden. Währzburg ben 11. Nobemb. 1806.

Johann Baptift Bagner, Rechnunge Commiffar und Univer= ftate Rechenmeifter.

3) Im Lefezimmer bei Mufeums lirgen ben herren Mitgliebern bie Borgelide, welche Zeitschriten und Zeitungen furst tunftige Iahr angeschaft werben follen, gur Einsteht und schriftlichen Meugerung ihrer Wünfche offen. Burg-burg ber 11. Robember 1806.

Der Ausschuf ben Erfamm.
4) Ein junger Renich von vehrichaffenen Eltern, ber im Schreiben, Lefen
und Rechnen wohl erfahren if, wanche,
ber irgend einer Geta untergutenmen.
Im Intell. Comt. erfahrt man feinen
Kufentbalt.

#### Theater Angeige.

Runftigen Donnerstag ben 13. Rovember wird jum Benefig bes Schaufpielere Lap aufgeführt:

Der Spiegel von Areadien, große beroifde comifde Dper in 2 Aufg.

Die Mufit ift von herrn Sahmeier. Billete find in feiner Bohnung in der Gemmelsgaffe Aro 46. eine Stiege hoch taglich und am Abend ber Borfiellung an der Caffe gu haben.

C. lav, Schaufpieler.

## Burgburger Intelligenzblatt.

#### Det Großbergoglider gudbigfter Erlaubnig.

Frentag:

Mro 131.

14. Movemb. 1806.

### Berichtliche Ungeigen,

1) (Wargburg.) Auf Dienftag ben 9. December frub bon o bis 12 Ubr werben. nachfolgende jur grang Becholaiichen Concureniafe in Bell gehörige Brunde dem bifentiden Giriche under ben ben ber Strichstagsfahr bekannt gemacht merbenden Bedingungen ausgefest werben:

Ein Bohnhaus zwifden Abam Engelbechie Bittib und Georg Binderforn alt, bestebend in einem Zimmer, Bebentammer, einer kleinen Rache, und einem kleinen Boben, wogu ferner noch ein fleines Boffen, und Gartden am Main, welches legtere eine habte Gerten breit und nicht gar eine lang ift, gebort, und ift diese Bohnung mit allen bier beschriebenen auf 300 fl. ron, tagitit;

Di Morgen Beinberg ungefahr in ber Glachenab; amifchen Martin Rummet und Jacob Rarl, Tar 200 fl. ron.

I Morgen Beinberg im Baumgarten, zwifden Spriftopb Friedrich und Jofeph Adam Lub, Tar 125 ft rbn. 1/4 Morgen Beinberg im Landbugel,

1/4 Morgen Weinbetg im Landshugel, zwischen einem gemeinen Pfab und Ubam Kramer, Lor 50 fl. rbn.

Morgen Baumfeto im Schadert, zwifden Cafpa Schull und Johann Bedeffer, Zar 30 ff. ron.

welches ben etwaigen Strickliebhabern unter bem Bemerfen befannt gemacht wird, bag man fich aller angemandten Mube ungcachtet außer Stand finde, die etwa auf ben borberegten Grundftaden baftenben Giebigteiten angugeben.

Die vorhandenen Mobilien werden Mittwoche den 19. Diefes Monats und ber barauf folgenden Tage veräußere werden. Burgburg am 6. November 1806.

Grofferzogl. Landgericht j. b. M.

Dags. 2) (Bargburg.) Der in Diro 103, bes Intelligeng Blattes auf ben 8. October Diefes Jahre angezeigte Berftrich Des jur Jofeph Bleifcmannifden Theis funasmaffe in Bell geborigen 3mmobili= ar Bermogens tonnte ber eingetretenen Eruppenmariche wegen nicht abgebalten merben; ber neuerliche Berftrich wirb bemnach in Bezug auf Die fcon gefches bene angeführte Befanntmachung auf ben 18 Dovember frab um 9 Ubr unter ber mettern Eroffnung hiernris beftimmt. bag ben biefer Belegenbeit auch 2 bis 2 Suber DieBjabrigen Moftes bem offent= liden Striche ausgefest merben foffen. Burgburg am 29. Detober 1806.

Grofferjogl. Landgericht j. b m.

3) (Margburg.) Joseph Jahn aus Bell ift mit hinterlaffung mehrere Soulben ohne Rinder verstorben: ba nun beffen hinterlaffenes Seweib. Die Erbs schaft cum beneficio legis er inventatif angetreten, und darauf angetragen bat, die Ochulden gerichtlich au liquidiren, als wird hierut biezu Tagsfahr auf Freptag ben 21. November früh umg Uhp

anberaumt, Wo alle fene, welche auf die angezeigte Verlassenschaft einiges Recht zu haben glauben, ihre Ansprüche unter dem Nachtheile, sonft nicht mehr damit gehört zu werden, borzuberingen haben. Die zur besagten Verlassenschaft gehörtgen 3/4 Morgen Weinberg im Acker werben den 18. Nodember früh um 9. Uhr auf dem Gemeindehauft zu Lelbem öffentlichen Ertiche ausgesetzt, wornach sich Gläubiger, und Strichsliebhaber zu bemessen jaben. Wärzburg am 29. Oct. 1806.

Grofbergogl. Landgericht j. b. DR.

A. J. Behr.

Haas.

4) (Warzburg.) Bur Berichtigung ber Beinrich Etertischen Berlagenschaft in Erlabenunistoie Kenntnis bes Schulbenstanden nothwendig; es werden barber alle jene, welche an befannte Masse eine Korberung zu baben glauben, pur Ungabe und Liquibirung ibrer Ansprache auf Freziga ben ar. November früh um 9 Uhr unter bem Nechknachbeile vorgeschen, bag im Unterlassung Jale auf seine Kudsicht gemacht werben seine Erle Wuftel in Unterlassung Jale auf seine Kudsicht gemacht werben solle. Mutgburg an 29. October 1806.

Großbergogl. Landgericht, j. b. M.

M.J. Bebr.

Saas.

s) (Arnstein.) Da fich aus ber Concurs ache bes berlebten Franz Sigismund. Bed bon hier noch mehrere Anflande binsichtlich ber Liquibität ber Forberungen und ber ebehin geschebenen
Kusgablungen ergeben, ber beren Erlebigung bieser Gant nicht beendiget werben fann. so werben sammtliche Grebiteren bes gebachten Bed andurch borgelaben, auf Mittwoche ben 24. December biese Jabrs frich um 9 Uhr unter
Strafe bes Ausschluffen und in Anter
fchelnen, ihre allensals noch in Anter
fahende Urfunden vorzulegen, und re-

fpectibe foluflich ju banbein. Arnflein am 6. Rovember 1806.

Großbergogl. Landgericht.

2. v. Sirfcberg, grofbil, Bargb. Ramm. und ganbrichter.

- Benkert, Met. fubft, 6) (Bifchofsbeim.) In ber Racht bom 5, auf ben 6. bieses find bem Tuchmacher und Barger Johann Ditab bebier mittelst gewalfamen Einbruches nachkebenbe Tächer gestohlen worden, alb!
  - I Stud perlenfarbiges gu 31 Chlen, pr. Chle 6 fl. rbn.
  - I Stud gelb und fowars melirt ju 20 Ehlen 3 fl. 10 fr.
  - I Grad fein buntelblau gu to Chlen
  - I Stud mittelfein buntelblau ju 20 Eblen. 3 ff.
  - I Stud fdmarzes ju 30 Chlen 3 ff. I Stud bellblaues ju 20 Chlen I
  - fl. 35 fr. I Stud afchgraues ju 30 Chlen - 3
  - fl. 20 fr. I Stud bouteillengranes gu 15 Chlen
  - 1 Stud bechigraues ju 4 Chlen-2ff.
    1 Stud faiferblaues ju 30 Chlen -
  - 3 fl.
    1 Stud perlenblaues in ber Bollege.
  - farbt gu 20 Chlen 3 fl. 20 fr.
    I Reft buntelblaues gu 5 Chlen 5
    fl. 30 fr.
  - I Grud icharlachrothes ju 7 Chlen -
  - I Gtud fcmary und meifes, gang bunfel melirt, ju 15 Chlen 5 ft.

und find die meiften diefer Tucher mit bem gewohnlichen Raufmanne Beichen, fo mit bem Buchftaben D. umfclungen ift, im Mantel gegeichnet.

Da man biefes befannt machet, fo werben biejentgen, welchen oben befchriebene Tuchee jum Berfaufe angeboten werben, ober fonftige Spuren ber
That ausfindig machen tonnten, erfuct,

bon ibren Entbedungen unterzeichneter Stelle ungefaumt Radricht gu ertheilen, moben bemienigen, welcher eine gegrunbete Angeige machen wird, moburch ber Diebftabl entbedt, und ber Beftoblene au feinem berlornen Gut gelangen fonnte, eine anfebnliche Betohnung jugefis dert wirb. Bifcofebeim am 6. Rovem. ber 1806.

Grofbergogl. Landgericht.

Sartorius, ganbrichter. Beim.

7) (Rigingen ) Da fich ben ber unterm 25. July Diefes Jahre angeftellten Bergleichung bes Bermbgens und bes Souldenftandes Des Jofeph Weffel, Bur. gers und Dofamentiers ju Rigingen jeigte, baf letterer ben erfteren überfleige, fo murbe gegen gedachten Beffel Die Qus. Schapung ertannt, und die Tagsfabrt auf Dienftag ben aten bes fommenben Monats Decembers frat um 9 Uhr gur Einflagung ber Forberungen, Certirung über ben Borgug und foluglichen Ber: banblung ber Gache anberaumt; es merben bemnach gefammte Glaubiger biermit vorgelaben, an befagter Lagsfabrt entweder in Perfon ober burch binlang. lid Bevollmadtigte ju erfcheinen, um ibre Rorberungen mit ben Beweismit, teln und Borgugerecht angubringen , fonach gegen bie eingeflagten Rorberun. gen gu ercipiren, und überbaupt folig. liche Berbanblungen gu pflegen, und amar unter bem Rachtbeile bes Berluftes ber Forberung , Borgugs. und ber Einreben. Riningen am 7. Dobember 1806.

Grofbergogl. gandgericht.

'8) (Mainberg.) Auf Mondtag ben 17. Diefes frub um 9 Uhr merben ben babieffgem Rentamte so Dalter Gerften, Schweinfurter Bemag, berftrichen.

Mainberg am 10. Dobember 1806. Großbergogl. Rentamt.

Thomann.

#### Reilbiet ungen.

1) Johann Georg Gorner und Compagnie, aus Rammnis in Bobmen, empfehlen fich mit ihren fabrenben Baaren bon allerband Gattungen, gangen Gare nituren feiner gefchliffener Glafer, wie auch nach neuefter Sacon, gangen Affortimente bon Chriftallalas : er foneibet auch fogleich Die Damenstuge in Die Blafer, und bat auch allerband Rrons leuchter, gampen, Banbleuchter unb Zafelleuchter nach gang neuer Racon; er bauet auch fogleich die Rronleuchter nach bem Dage ber Bimmer; nebftbem fabrt er auch ein foned Gortiment bon Golefinger 3mirn. Er berfpricht bie billig= ften Sabrifpreife, und bittet um geneige ten Bufprud. Gein Bemolb ift an der Domftrage ben Demoifelle Beterd.

2) Auf ber Deubaugaffe 4ten Diffr. Dro 106. ift gutes achtes Rothenburger Bier, ber Rrug gu 12 fr. , gu baben.

3) Ein wenig gebrauchter febr gut conditionirter Brennzeug bon 2 Eimet ift au verfaufen. Raberes erfahrt man im Intell. Comt.

4) Im Gander Biertel in der Elen. phantengaffe Dro 289. ift ein Saufen Rubmift ju verfaufen.

#### Bermietbungen.

1) 3m Chenthofe Dro 533. im obern Stod ift ein icones moblirtes Bimmer fogleich ju bermietben.

2) In ber obern Rettengaffe aten Difricts Dro 30. ift ein ganges Saus mit 2 beigbaren und gunbeigbaren Bimmern, einem Reller mit Saffern, einem Gartden, Sofden und Bafdfeffel, bann bem notbigen Bobenmerte berfeben, entmeber fogleich , ober auf Lichtmeß mit ober obne Dobeln fur eine rubige Saus. baltung ju berlebnen.

3) Im aten Diftr. Dro 397. find 2 Bims mer fur zwen lebige Berren taglich ju

bermietben.

4) Im gten Diftr. unweit bes Unisperfitats Gebaubes ift ein fcones und geräumiges 31mmer mit Mobeln fogleich gu vermiethen. Naberes erfahrt man im Intell. Cout.

5) 3m 4ten Diftr. Dro 40 ber Petere. Rirche gegenüber ift bas untere Logis

auf Lichtmef zu berlebnen.

6) 3m 4ten Diftr. nachft ber Beters-Rirche find einige moblirre Zimmer an ledige Personen fundlich gu bermiethen. Raberes fann man im Intell. Comt. er-

fragen

7) An einer ber gangbarften Strafen ift ein ganges Saus mit einem Gartchen funblid ober auf Lichtmeß zu bermieten: es befteht in 4 beigbaren Zimmern, 2 fchoren Rammern und einer bellen Rabe, einem grofen Bafchaufe und Plat zu Solzlegen, nebft einem Boben und Reller. Das Babere erfährt man im Intell Comt.

8) Rabe am Juliud pital ift ein Bimmer mit Mobeln für einen fedigen herrn gu verlebnen. Rabered im Intell. Comt.

#### Bermifchte Ungeigen.

a) Far diegatigen Benträge an Charbe, welche bon mehreren Jamilien, und
befonderd von ber weibifden Jugend im
Erziehunge Infitut, aufgemantet burch
ibre menschenfreundliche Lebrerinnen
Bemoif, Lug und Gever, fo beträcklich
jum gresbergeg Militär Spitale gebracht
wurden, entrichtet hierdurch den schulbigen Dant.

Brofibergogl. Militar Spital.
2) Ein geraumiger Laben wied auf mehrere Idre ju miethen gefucht. Befiger bedfelben erfahren ben Suchenben im Intell. Comt.

3) Ein junger Menich von rechtfchaffemen Eltern, ber im Schreiben, Lefen und Rechnen mobl erfabren ift, minicht ben irgend einer Stelle untergufommen. Im Intell. Comt. erfahrt man feinen Aufenthalt.

#### Bechfelcours von grantfurt af DR.

Frantfurt ben 11. Dob. 1806.	Briefe.	Belb.
Umfterbam in Ert t. Gicht.		1393/
besal 2 2 mt.	129 1/2	139
Samburg f. Gicht.	147 3/4	
besgl BRt.	147	
Mageburg f. Gicht.	100 3/4	
Bien f. Sicht.		22
beegt 2 DRt.		
London a DRt.		139 3/
Paris f. Gicht.	781/2	781/
beegl 2Uso.	78	1
Lion	781/2	
Leipzig Defin Rtbir	1	-
Bremen f. Sicht.	1081/2	

ber Staatspapiere in Branffurt.

grantfurt ben 11. Nov. 1806	Papier	Belb.
Raifert. 4 pet. Obligationen.		401/4
4 sfapEt detti		42 1/4
spet.		46
5 PEt. StadtBanco.		46
f so Speriestott. fl.	10 26	59
1. soodetto	37 374	102
#. 100 Bancolotterie	_ '_	
fl. 500 detto	57	
Babifche 4 per	75	
spet, auf Bruchfal.	. 0	
Bulen anticipando.	100	
Rheinpfaitifche 4 1/2 pet		
41/2001		
Bfalgbaierifche spet.	95	
6pet.	97	100
do. Landflande sp Gt.	95	<b>-</b> - <b>-</b>
Raffautefingen goet.	100	
Franffurt 4pet		
	2	
Darmftadt 4 ife pet		
do Landfiande 5 ret.		
Danische 4 per		
4 1/2 pet.	- 5	
Sannovrifche 40Et.		

# Burgburger Intelligenzblatt.

Dit Großbergeglider gnabigfter Erlaubnig.

Mondtaa.

Mro 132.

17. Novemb. 1806.

### Berichtliche Ungeigen.

1) (Bargburg.) Das bon bem bermaligen Jagb Secretar Bogel bewohnt gemefene berricaftliche Saus jenfeits bes Mains im sten Diffrict Dro 138. neben Brn. Landesdirections Rath Dars tinengo gelegen , worauf ben bem vort. gen Striche bereite 1255 fl. rhein. geboten worden find, wird Mondtags ben 24. b. DR. frub um 10 Ubr ben ber untergeichneten Amtoftelle nochmals gum of. fentlichen Striche aufgelegt, und bem Meiftbietenben unter Borbebalt ber bochften Genehmigung jugefchlagen. Die Raufslichhaber, melde biefes Saus eine feben mollen, baben fich biesfalls an ben auf bem Schottenanger in Dro 116. mobnenten Bermalter Enbres ju menben. Dach geenbigtem Striche mirb fein Dachgebot mehr angenommen. Burgburg - am 15. Rovember 1806.

Bronbergogl. CtabtRentamt.

R. D. Bittbeufer, Rentamtm.

2) (Burgburg.) Radiften Donnerd. tag ten 20 biefes frub um 9 Ubr merben ben unterzeichnetem Rentamte 6 Dalter 4 1/4 Des Erbfen, 10 Malter 12 4 Des. ginfen , 47 Malter Widen, und 73 Malter 1/4 Megen Gerften bem öffentlichen Stride ausgefest, und ben Meifibietenben mit Borbebals bochfter Genebmigung augefchlagen. Bargburg am 14. Revember 1806.

Großberggl. Rentamt rechts a. DR. Schierlinect, Rentememann.

3) (Bifchofebeim.) Auf Conntag

ben 28. December biefes Jahre nachmits tags mird ju Begfurt biesfeitigen ganb= gerichte bas bem Balentin Birtelbach allda auffandige Wirthsbaus nebft nach. benannten Grundfluden im Bege ber Bulfevollftredung aufgeftrichen, unban Den Deifibietenden abgegeben merben :

Das Birthebaus ift ein geraumiger Bau mit Gtallungen und Plas gur Quf. bemabrung bes gutters, und bat bas alleinige Schenfrecht in bem Drte. Die barauf baftenben Befdmerben merben ben bem Striche ben Liebhabern befannt gemacht merben; Die porguglichften find folgende:

I. Dug ber Befiger besfelben ben Meffe und Communicanten Bein fur bad bortige Gottesbaus unentaeltlich

bergeben ;

2. jabrlich 5 fl. ron. an Grundging. bann in Bertaufsfällen ben Sanb. lobn mit 5 bom Bunbert gur bortis gen Gemeinde entrichten; ben bem Daufe befindet fich noch ein auter brauchbarer Branntmeingeug nebft verfdiebenen jur Birtbicaft ges borigen Berathichaften. Diefes jus fammen ift auf 1200 fl. rbn. tarirt.

Die mitguberfaufenden Grundfide

find folgende:

1/2 4tels Morgen 7 1/2 Ruthen Biefen in der untern Au neben ab. Bornbran. anderthalb 4tele Morgen 18 1/2 Muthen Biefen in ber untern Grombach nes ben Michael Raber,

Dierthalb 4tele Dorgen 6 Ruthen Mrt. felt auf bem Beiffirft binter bem Bfarr. ftreich, mit Binterforn befaamet,

7. 2

1/4 Morgen 19 Muthen Artfelb auf bem Mablgraben neben Ub. Beber, gleichfalls mit Binterforn besamet,

3/4 Morgen 6 Ruthen Artfeld am Sols

neben Beorg Simon,

anberthalb 4tels Morgen 10 Ruth. Artfeld in ber Renbach neben Cafpar Birfelbach,

1/2 Morgen Artfelb am Drittel neben

Micolaus Boppes,

14 Ruthen Rrautland unter ber Straß, 1 1/2 Ruthen Solgfreich von ber Deppach an, bis an ben holzweg, welche fammtliche Grundftade auf 331

ff. 15 fr. tarirt find; und wird foldes andurch befannt gemacht. Bifchofsheim b.b. Rbon am 6. November 1806.

#### Großbergogl. Landgericht.

## Sartorius, Lanbrichter.

heim.
4) (Rihingen.) Aus ber AusschahungsMaffe bes Job. Peter Lips, Sanbelsburgergu Ribingen, wird

a. am Mondtag ben 24. Diefes Monats früh bon o bis Schlag zu Uhr auf dem Nathbaufe ju Riginare ein hauf bau ber Schufter Blion 150. milden ber Schuftersenmuller und Ehrikoph Noth gefegen, fo jabriich 18 neue Pfenning Zins ausgiebt, auf dem Mærkte ich befindet, und alle zur Indlung nothige Bequemlichteiten hat, auch in bem besten baulichen Stand iff, bann

b. am Dienstag ben 25, biefes Monats und an den folgenden Tagen die vorhandenen Specerey. Eifen. und andere Laden Western, jedesmaf nachmittags um t Uhr anfangend im Lipfichen. Daufe unter ben bekannt gemacht werbenden Bedingniffen offentlich verftrichen, welches andurch zur Renntniff der Strichsluftigen gebracht wied. Rigingen am 7. November 1806.

Grofferjogl. Landgericht.

#### Feilbietungen.

- 1) Rachftebenbe gur Theilungsmaffe ber veflebten Sabina Ebert geborige Brundftude, als:
- 3 1/2 Morg. Beinberg im-beffen Baufande am Bendingefelder Jahr, zwifden Ben. Lanbesbirectionenathe Berg und Specerenhandlers Sifders Bitme.
- 3/4 Morgen Aderfeld im Geelberg gwis fchen hern: LandgerichtsRath Apfelbach bann bem gemeinen Bege,
- 1/4 Morgen Aderfeld im Sand, nachft bem Mainfluffe, und endlich
- I Morgen Artfeld im Lindelsberg neben . Drn. Stadtrath Reundorfer,

merben in ber Rettengaffe 3ten Diffricts Rro 4. auf Mondtag ben 24. bem erften, auf Samfag ben 29. biefes Monats bem sperten, und auf Samfag ben 6. kanft figen Monats December ziebrzeit nachmittagd um 2 Uhr in ber angegebenen Mohnung dem britten öffentlichen Stricke ausgefest; ben zebete, so wie bie auf diesen Brundftaden baftenbe Beschwerben und abriget bekannt gemacht, und an der britten Stricklagsfahrt den Meistelbern bier die Stricklagsmacht, und an der britten Stricklagsnacht ein Meisteitenden jugeschlagen werden; welches sämmtlichen Liebhabern diermit öffentlis bekannt machen ihremit öffentlis bekannt machen

Die Ebertifden Erben.

2) Auf Monbtag ben 24. biefes und an ben barauffolgenben Tagen, jeben mal bon 2 bis 4 Uhr nachmittags wird mit bem öffentlichen Auffriche ber Prächtigen Dufemannichen Effecten an Betten, Beißgeuge, Jinn, Ruper, Meffing, Spiegeln, Seffeln, Commoben, Terfouren, Canaper und andern Jaufsgerathschaften im innern Graben 2ten Diftr. Nor 116 fortgefabren, und biefe an bie Meistbietenben, jedoch nicht anders als Meistbietenben, gedon befannten Bebingniffen abgegeben worben; wel-

## des hiermit öffentlich befannt gemacht wirb.

Bon Testantentariats wegen.

3) Das jur Röfingerischen Zbeilungs.
Mosse gebrige Wohnhaus auf der Domisasse 3ten Diftr. Neo 149., worauf ber reits 2000 fl. geboten sind, wird auf Samstag ben 22. Nobember nachmittags um 2 lbr gum drittenmal dem öffentligen Liebhaber piegu können diese haus delassen, ob eich der Stricke außgesest. Die allenfalligen Liebhaber piegu können diese haus dassen, so wie die auf dem Hause bastenden Beschwennisse des dem Hause bastenden Beschwennisse ben dem Kussenden Beschwennisse ben dem Kussenden Beschwennisse ben dem Kussenden Beschwennisse ben Mussen der ferberen.

Bon Tessamentriats wegen.
4) Auf Diensag ben 18. biefes nachmittags um 2 Uhr wird in dem JourageWagagine im DominicanerAlosser eine Quantitat Heubtummen verstrichen und sozieich gegen baare Zahlung abgegeben, Großbergod, Kourange Gommission.

Bermietbungen.

1) 3m Schenthofe Dro 533. im obern Stod ift ein fcones moblirtes 3immer

fogleich gu bermiethen.

2) In ber obern Rettengaffe aten Difriets Pro 30. ift ein ganges Saus mit 2 beibaren und gunbeisbaren Simmern, einem Reller mit Faffern, einem Gartden, hofden und Bafcheffel, band bem notbigen Vobenwerke verfeben, entweber fogleich, ober auf Lichtmeß mit ober ohne Mobeln fur einer ubige hausbattung zu verlehnen.

3) In Der Semmelsgafe tien Diffr. Dis, 55: if ein logis bon einer Stube, Rache, Rammer, und berfchloffenem Borplag auf Lichtmeß an eine kleine ordent iche Hausbaltnng gu verlebnen, und bas Rabere ben bem Eigenthumer felbft

au erfahren

4) Im Ingolftabter hofchen Nros85. find 2 Quartiere, eines ju 3, bas andere gu 2 Simmer, Kammer, Ruche, Boden, Plag jum holglegen ftundlich zu verlehnen. 5) 3m 3ten Diffr. 92ro 275. ift ein fones Simmer ftunblich gu verlebnen.

6) Rachft an ber Brude find 2 fcone Zimmer far einen ledigen Berrn mit ober ohne Mobeln ju verlebnen. Das Rabere tann man im Intell Comt. erfabren.

7). In ber Kapuginer Gafe Dero 34. find 2 ineinander gehenbe Bimmer mit Babeln an ledige herren fandlich gu

berlebnen.

8) Im Iten Diffr. Dro 120. ift ein abgefonbertes Saus, beftebend in 5 beige

abgefondertes Daus, beffebend in 5 beige baren u. 18immer, nebff, Rache, Speifefammer, Reller, Dollager, Boben, ftanbelich gu bermietben.

9) 13 foone beighare Bimmer mit Raden, mehreren Rammern, Chaifen Remife, Holglager, Reller, Boben ift allfünblich oder auf Lichtmes gang ober theilmeife ju verlebnen.

#### Berlorne Gache.

Borige Boche bat eine Magt einen langen feibenen Sanbichub verloren. Der Sinber wird gebetben, folden gefälligft ins Intell. Comt. gu bringen.

## Bermifchte Ungeigen.

1) Ein geräumiger laben wird auf mehrere Jahre ju miethen gesucht. Befiner bedfelben erfahren ben Suchenben

im Intell. Comt.

2) Mit hober Erlaubnis bat Endes, gefester die Ebre, einem boben Abet, wie auch einem bochguverebrenden Dublicum anzugeigen, bag am nachften Ball in der Arboute gehalten werde. If an eine Arboute gehalten werde. If an eine John der Arboute gehalten werde. If an eine John der Arboute gehalte find ben beute an in der Arboute gibalte find bon beute an in der Arboute gibalte find bon beute an in der Arboute gibalte find bon beute an in der Arboute gibalte find ben Der Anfang bed Balls if nach 7 libr. — Er verspricht fich einen geneigten und gablreichen Aufpruch.

Peter himmelstein.

Ein Rummelbrod

Fine Gemmel

Ein Didwed

miegenl muß Ein balber betto -

Ein betto

Ein betto

Win Detto

#### Litterdrifde Ungeige.

In meinem Berlage ift erfchienen: Burgburger Sausbaltunge Ralenber "

a. b. 3. 1807. Diefer Ralender, melder in Diefem Jab. re jum erftenmal erfcheint, mirb benjenigen, melde ibn nur ein Jahr gebrauden, ein unentbebrliches Bausbuch merben. Er ift auf gutes Schreibpapier ges brudt, und enthalt i) ben gewöhnlichen Ralenber, 2) far jeben Lag burch bas gange Jahr gmen leere Rubriten, Die eine jum Bemerten ber Ginnahme und Mus: gabe, Die andere jum Motiren baustider ober anberer Gegenftanbe. Dann

Folgen Gelb Rebuctionen, BindTabellen. und andere deonomifche Berechnungen. Um Enbe ift ein Unbang bon berfchiebes nen einfachen und nugliden Sausmitteln bengefügt. Preis gebunden 21fr.

Würzburger Taschen Almanach a. b. 3.1807.) mit Rupfern, Die Mumuble, ble Dofdee, und bas Rlofter BinmelSpforten vorftellend.) Preid 36 fr., in Geibe gebunden 48 fr.

Much find dieneueften gand farten bon Preufen, Dber- und Rieder Gachfen, Doblen, Gdleffen, Rugland, Doft- und Reifetarten ze. nun mieber angefom= men und in meiner Sandlung gu baben. E. Ph. Bonitas.

Getreib Bertauf auf bem Martte ju Bargburg am 15. Robember 1806.

Getreid.	im	h 8 ch Preise	ften	im mittlern Preife.			im geringften Preife.			aller verfanften Fruchte.	
Sattung.	Mitt.	j fl.	Ban.	Mitr.	I ft.	Ban.	Mitr.	fl.	B48.	Mitr.	
Mu Beigen Mn Rorn Mu Sabes	13	11	12	20	12	6 31 10	54 12	10,	6	Rorn 45 Hober 20	
dia Suose							Or	pheri	ogi. Pol	ligephirection.	

Bargburger Brobfas rom 9. Dobember 1806. Bewicht. Dfundi Loth. Schill, Wfenn. £12 23 3 Gine Mage tveifen Brobs 7 3 ī 2 16 1/8 I Em Dage Semmeln 10 3/4 5 3/8 10 3/4 \_ 5 3/8 Gin Paib fchtvarien ober Rernbrobes , 12

22 Broffer,ogl. Polizepbirection.

## Burgburger Intelligengblatt.

mit Grofbergeglider gnabigfer Erlaubnif.

Mittwoche.

Mro 133.

19. Novemb. 1806.

### Berichtliche Unjeigen.

1) (Burgburg.) In ber Ausschaunge Gunge Gade bes berlebten Pfarrers Bolt au Flabungen ift bas Borguge Urtheit erlagen, und an ben bofgerichtlichen Kangebrachten affighte worden: biefes wird gur Biffenschaft fammtlicher Intereffenten bieburch befannt gemacht. Würzburg ben 17. Neverwer 1806.

Großberjogl. Bargb. Sofgericht.

3. DR. Seuffert.

Ranenberger. 2) (Bargburg.) Das von bem bormaligen Jagb Geeretar Bogel bewohnt' gemefene herrichaftliche Saus jenfeits Des Mains im sten Diffrict Dro 138. neben Srn. Banbesbirections Math Dartinengo gelegen, morauf ben bem borigen Striche bereite 1255 fl. rhein. gebo. ten morben find, mirb Monbtage ben 24. b. DR. frub um to Ubr ben ber untergeichneten Amtoftelle nochmals zum bffentlichen Striche aufgelegt, und bem Reiffbietenten unter Borbebalt ber Dochten Genehmigung jugefchlagen Die Raufeliebhaber, melde Diefes Baus einfeben mollen, baben fich biesfalls an ben auf bem Schottenanger in Dro 116. mobmenden Bermafter Enbres gu menben. Dach geenbigtem Striche mirb fein Rad. Burabura gebot mehr angenommen. am 15. Dovember 1806. Grofbergogt. StadtRentamf.

R. Bittbeufer, Rentamim.

3) (Burjburg.) Auf Mittwoche ben 26. Diefes nachmittage um 2 Uhr merben auf hochften Befeht von bem berrichaftlicen Getreib Borrathe 400 Rorn parthierumeis bifentlich gert, und im Jale annehmbare Gebote geschen, bem Meiftbietenben sogleich augeschlung. Der Errich gebt auf bem Karthauser Mahlbaue vor. Mars-bura am 77 Robember 1806.

rg am 17 bebbember 1800.

Stabler, Rentamtmann. 4) (Bargburg.) Das Bobnbaus bes Mbam Schmitt ju Unterleinach, meldes swifden Job. Georg Stodmann jung, und Abam Ctumpf liegt, aus einem Bimmer, Rammer und Ruche, gemolbten Reller, Ralter und Stallung beffebt. um welches ein Baumgarten bon to Bere ten floft, und weiches bem ehemaligen Radermainamt mit 16 Pfenning lebene bar, und mit etlichen Pfenning Goagung pflichtig, wie auch auf 200 fl. ron. tarirt ift, wird auf Mondtag ben If. December biefes Jabes frab um o Ubr auf bem Bemeinbehaufe ju Unterfeinach im Bege ber Sulfevollfredung jum of. fentlichen Striche aufgelegt; mornach fic bie Raufsliebhaber gu bemeffen baben. Bargburg am 14. Rovemb. 1806.

Grofberjogl. Landgericht f. b. M.

A.J. Bebr, Landr.

5) (Bifchofebeim.) In ber Racht Bom-5, auf ben 6. biefes find bem Luchmacher und Burger Johann Difab bon hier mittelst gewaltsamen Einbruches nachtebende Tücher gesichten werben, albt.

I Stud perlenfarbiges ju 31 Ehlen, pr. Chie 6 fl. ron.

7.38

I Stad gelb und fowars melirt gu 20 Eblen - 3 fl. 10 fr.

1 Gtud fein buntelblau ju to Ehlen - 5 fl.

I Stud mittelfein bunkelblau ju 20 Ehlen — 3 fl. I Stud fcmarges ju 30 Ehlen — 3 fl.

I Grad bellblaues gu 20 Chlen - I

I Stud afchgraues gu 30 Chien - 3

1 Stud bouteillengranes ju 15 Chlen - 3 fl.

1 Stud bechtgraues zu 4 Chlen — 2ff. 1 Stud faiferblaues zu 30 Chlen — 3 ff.

1 Stud perlenblaues in ber Bollegefarbt zu 20 Chlen - 3 fl. 20 fr. 1 Reft duntelblaues zu 5 Chlen - 5

fl. 30 fr. I Stud fcarladrothes gu 7 Chlen -

5 fl. 24 fr.

I Stud fchmarz und weißes, gang buntel melirt, ju 15 Chlen - 5 fl.

und find bie meiften biefer Tader mit bem gewöhnlichen RaufmannsBeichen, fo mit bem Buchftaben D. umfclungen

ift, im Mantel gezeichnet.

Da man biefes bekannt machet, fo werden diejenigen, welchen oben beschriebene Tacher jum Bertaufe angeboten werben, ober sonstige Spuren ber Shat ausfindig mochen tönnten, erfucht, den ihren Entdedungen unterzeichneter Stelle ungefäumt Rachricht zu ertheilen, nobes bemienigen, welcher eine gegründete Unzeige machen wird, wodurch der Diebstahl entdedt, und der Schlobenstall gleinen berlornen Gut gelangen fonste, eine ansehnliche Belohnung augefichert wird. Bifchofsbeim am 6. November 1806.

Großherzogl. Landgericht.

Cartorius, Landrichter. Beim.

(6) (Rigingen.) - Que ber Musicha:

punge Maffe bes Job. Beter lips, San-

a. am Mondtag ben 24. Diefes Monats früh von 9 bis Schlag ra Uhr auf dem Rathbaufe zu Rieinigen ein hauf dem ber Schufter der Bero 150. gwifchen Balentin hopfenmuller und Ehriftoph Roth gelegen, fo jahrlich 18 neue Pfenning Zins ausgiebt, auf dem Markte ich definder, und alle zur handtung nöthige Bequemlicheiten hat, auch in dem besten bautichen Stand ist, dans besten bautichen Stand ist, dans in bem besten bautichen Stand ist, dans

b. am Dienstag ben 25, biefes Monats und an ben folgenden Tagen die vorhandenen Specerey - Eifen - und anbere kaben Maaren, bann Mobilien,

gebemal nachmittags um z Ubr anfanigend im Lipfigen Saufe unter ben belannt gemacht werbenden Bedingniffen Affentich verftriden, welches andurch gur Renntnif ber Strichbluftigen gebracht wird. Rigingen am 7. Nobember 1806.

Grofherzogl. Lanbgericht.

### Feilbietungen.

1) Binandy Bater und Goon, Sabricanten aus Berviers, Departement De l'Durte, begieben biefe Bargburger Deffe mit einem vollftanbigen Bagrengager feis ner und anderer Tucher ibrer eigenen Rabrife, als: blaue und grune in ber Bolle gefarbte,cafforfcmarge,einfarbige u. melirte in ben neuften Dobefarben, boppelt eroifirte Cafimire in ben namlichen gar= ben; fo mie aud Billarb. und Spieltifdluder. Gie merben fortfabren, Die Tucher u. Cafimire im Musfchnitte, wie en gros, um Die Sabrit Breife ju vertaufen. Gie baben auch ein Gortiment nach bem neueften Gefdmade von Inoner Beugen får Beinfleiter und Gilets, als: Reps, Bourgourans, Geibentuch, Coffelines. Cammet auf Geibe zc. Gerges be Cope, Zaffent, Mabras cachemire, und feibene Damenshaldtucher und Comale, wie

Dig Led by Google

auch herrenhalstuder. Gefundheits Flancile, Cpatings, Caliemauf, Binter-Mandesters, Piques, Toilinettes, Mipagas, Molestipes, Bollenfordes, Drientales, Dimitys oder Bardent, Callicos oder Bits, Andpfeite. welche fie um fehr billige Preife verfaufen. Ihr Lager if in Frankfurt am Main während der Meige unter der Reuen Kräme, dem haufe des im Burgburg (wo fie nur die herbst. umb im Murgburg (wo fie nur die herbst. Weffen halten) in dem ehemalig Baumgattnerifden Magagin, auf dem Kurfd-wertschofe, neben der Neumanferkirde.

2) Rachftebenbe gur Theilungsmaffe ber verlebten Gabina Cbert geborige

Grundfinde, als:

3 1/2 Morg. Beinberg im beften Baufante am Bendingsfelber Bahr, awiichen Ben. Landesdirectionenathe Berg und Specerenhandlers Sifchers Bitme.

3/4 Morgen Aderfelb im Geelberg gwisfchen Bern. Landgerichte Rath Apfelbach bann bem gemeinen Bege,

1/4 Morgen Aderfeld im Sand, nachft bem Mainfluffe , und endlich

I Morgen Artfeld im Lindelsberg neben Brn. Stadtrath Reundorfer,

werden in der Artiengaffe 3ten Diffricts Wro 4. auf Wondtag ben 24. dem erken, auf Samkag ben 24. dem erken, auf Samkag ben 26. der dem bei etgen Monats December jederzeit nachmitags um 2 lihe in der angegebenen Wohnung dem der in der angegebenen Wohnung dem der in der entgegebenen de ausgefehrt bei jeder Strichstagsfahrt folien die gelegten Gebote, so wie bie auf diesen Brundfieden haftende Beschwerden und abriges bekannt gemacht, und an der dritten Ertichstagsfahrt. den Meistlichen Brundfieden bertichtigksage, fahrt den Meistlichenden gugeschapt werden; welches sammtlichen Liedhagen werden; welches sammtlichen Liedhabern biermitä schntliche Gefannt machen biermitä schntliche Gefannt machen

Die Sbertischen Erben.
3) Auf Mondlag ben 24. biefes und an ben barauffolgenden Lagen, jedes- mal bon 2 bis 4 Uhr nachmittags wird

mit bem öffentlichen Aufftriche ber Prafengmeister Jufemannichen Effecten an Beiten, Beißgeuge, Jinn, Ruper, Meffing, Spiegeln, Sesseln, Commoden, Terfouren, Canapee und anden Jaus, gerätische in innern Graben 2ten Difft. Nor 116 fortgefabren, und biefe an die Meistbietenden, jedoch nicht anderes als unter den foon befannten Bedingniffen abgegeben werden; welches biermit öffentlich befannt gemacht wird.

Bon Testamentariats wegen.
4) Donnerstags den 27. d. M. nachmittags um 2 Uhr werden nachstehende, hum Nachlasse Sabina Ebert gebörs.

ge Saufer, als

iteis. Das in ber Rettengasse gten Difft., Red, web web werben Belde gwey beigbare, zwey unbeigbare Zimmer, eine Ruche, bei man met eine Ruche, im moeten Gtode bren peigbare Zimmer, eine Ruche, Speisse faumer und zwey beigbare Meganen Zimmer, gerdamiges Bobennvert, einen gewölbten Keller mit weingrunen Raffern gu 24 Juber, ein sehr gerdumises Wasschobaus, Holglage, Speisse faumer und einen Wetritt in sich fassett; bann

2iens, ienes in der Franciscaner Gagie 3fen Diftr. Mro 1917, meldees aus 12 beigbaren, 11 undeigbaren Zimmern, mehreren Altiden, 8 Raden, 6 Abritten, einem großen hofe mit einer Dunggrube, zwen fehr gut gewölbten Kellern mit beroläufig zu 100 Fuber meifens in Sisen pelonionen Fafern, einem Wafch und Kalterbaufe, mehreren Gewölben, einem Gartden, gemeinschaftlichen Gommerhaufe besteht, und übrigens gang massie den Gleicht, und übrigens gang massie den Gleicht gebaut if,

bem erften öffentlichen Striche in ber Rettengaffe aten Diftr. Rrq 4. aufgefegt. Die inneren Einrichtungen bevber Baufer tonnen von ben Liebpabern taglich eingefeben werben; Die Befchwerben und übrigen Strichobebingniffe fonen und übrigen Strichobebingniffe fonen per bem Strice befannt gemacht merbeng moju boflichft Die Strichsliebaber einlaben

Die Chertifden Erben. 5) Giner boben Robleffe und refpective Raufern macht Jungfer Dorothea Dito, Barnbandlerin, ju miffen, bag ben ibr alle Battungen farbiges 2Bollengarn, feinftes meißes Strictgarn gum Rleis berGtriden, auch BrauenzimmerGtrampfe pon feinfter eingelegter Baummolle. alles in billigften Preifen, gu baben fepen. 3bre Bube ift auf bem Rurfchners: Dofe bem Deumunfter gegenüber.

Bermietbung. Im Iten Diffrict Dro 103 ift ein Quartier auf ben erften Dan gu bermieiben : es beffebt aus 5 beigbaren, unb Tunbeigbaren Bimmer, Ruche, Reller, Bafchaus, Boben, Bobenfammern. und einer Solgremife.

Befundene Gade.

Ein groffer Schluffel, melder ein Baudichluffel ju fenn fcheint, murbeauf ber Strafe babier gefunden, und an unterzeichnete Stelle abgeliefert. Eigenthamer fann fonach benfetben biefelbft mieber in Empfang nebmen.

Burgburg am 17. Robember 1806. Großbergogl. Poligenbirection.

Berlorne Gade.

Beplaufig 500 gute Granaten find an 14. biefes verloren morben; ber red= liche Rinder mird gebeten, fie gegen etne Betobnung in bas Intell, Comt. abguliefern.

Bermifchte Ungeigen.

1) Eine Rodin, Die im Rochen und Badwert febr erfahren, und fcon ben mebreren Berricaften gebient bat, fucht bier ober auf bem ganbe unterzufonimen. meldenfalls fe ben Dienft gleich antreten fann. Raberes ift in bem Intell. C. au erfahren.

2) Ein gerauniger laben wirb auf mebrere Sabre ju mietben gefucht. Befiner besfelben erfahren ben Gudenben im Intell. Comt.

Bedfelcours bon Frankfurta/Dr. Grantfurt ben 14. Dov. 1806, | Briefe. | Belb. Imfterbam in Ert. . f. Gidt. 140 1/4 beegl. . 2 9Rt. 129 1/4 Sambura . f. Cicht. 147 5/8 besgl. 147 f. Sidt. Augsburg 100 ( 8 Bien l. Gicht. 55

beegl. 2 Mit noonog 2 9Rt. 140 Baris . t. Gicht. 781/2 besal. 2 Uso. Figu 781/2 Leiptia Def . F. Sicht. 108 1/2 our s

Frankfurt den 14. Nov. 1806.	Papier	Seld.
Raifert. 4pet. Obligationen.	401/2	
41/2pEt detti	42	
spet	46	
spet. StadtBanco.	46	
4pEt. MerarialLott.		
f so Speciedlott. fl.	1.59 1/4	
fl. noodetto	1039	
#. 100 Bancolotterie		
B. coo detto	57	-
Badifche 4 pet	75	
spet. auf Bruchfal.	-	
Biufen amicipando.	100	
Miempfdlitiche 4 1/2 nist.		
Preufifche 4pet.		
4 1/2 pEt		
Pfalibaierifche sper.	95	
eper	97	
do. Landffande sp Et	95	- 4
Maffaultfingen spet	100	
Frantfurt 4 pCt		
spet		
Darmftabt 4 1/2 pet		
1. 0. 1342		
do. Landfiande s pet.		- 4
Danische 4 pet.		
4 1/2 pEt.		-
Bannovrifche 4 pet.		-

## Burgburger Intelligengblatt.

mit Grofbergoglider gnabigfer Erlaubnif.

Frentag.

Mro 134.

21. Novemb. 1806.

Gerichtliche Ungeigen.

1) (Bargburg.) Die verwittibte hoffolgierin Argaretha Degin babier batgwar mit ihren bekannten Glatbigern einen Bachfaspertrag eingegungen, und ihnen ihr Bermägen überlaffen, wozu bereith unter bem 2. October vorigen I. eine Edictalkabung ergangen, auch bierauf nach ber bestehenden Justigerdnung die Liquibation und bas Berfabren über has Borngagbrecht veranstaltet worden ift.

Da fich ingmifchen ergab, bag bas Bermogen ber Bemeinfculonerin nicht jur vollftanbigen Befriedigung ber Glaubiger, welche fich bagumal meldeten, gu= reichte, mithin aegen Margaretha Deagin Die Musichanung ertannt morben ift; fo mird biermit nochmal Dienftag ber 23. fünftigen Monats December als erfter Ebicte Tag bestimmt, ben meldem jene Blaubiger, welche nach ben unter bem 2. Detob. b. J. erlaffenen Ebictalen anerft noch eine Forberung gegen bie genannte Bemeinfdulonerin fich ermorben baben, pormittags um o Uhrben ber unterzeich. neten Stelle fich einzufinden, ihre nach bem angeführten Mormaflage entftan= bene Forberungen mit bemetwaigen Borjugerechte angugeben, Die gur Begrun: bung ihrer Unfprache bienenben Urfunben ober anbere Bemeismittel borgule: gen, zugleich auch bie Rechte, melde fle auf bas ben bisber befannten Glau. bigern abgetretene Bermogen baben fonn= ten, auszuführen, im Richterfcheinunge Salle aber ju gemartigen baben,

baß fie mit ihren Forberungen von ber Concuremaffe ausgeschloffen werben.

Als zweiter Edicistag wird Donnertig ber 22. Januar nachsten Jahrs frub um 9 Uhr feitgefest, an welchem die Einreden gegen die etwa neu angebrachten Forderungen, und das verlangte Borzugsrecht mit ben zu ibrer Begranbung dienenden Probmitteln unter bem Bachtheile der Praclusion borzubringen sind.

Bur beyberfeitig fchißflicen Berdendlung wird endlich unter bem angeflihrten Prajudig der Ausfahliegung Donnerstag ber 26. Dornung funftigen Jahrs bormitags um 9 Uhr als beitter Edicis ag anberaumt. Würzburg am 24. Rovember 1806.

Großbergogl. Burgb. Stadtgericht.

Bilbelm.

Mobrenbofen. 2) (Burgburg.) Das bon bem bor: maligen Sand Gecretar Bogel bemohnt gemefene berrichaftliche Saus jenfeits bes Mains im sten Diftrict Dro 138. neben Brn. Landesbirections Rath Mars tinengo gelegen, morauf ben bem poris gen Striche bereits 1255 fl. rbein. gebo: ten morben find, mird Mondtage ben 24. b. DR. frub um to Ubr ben ber untergeichneten Amtoftelle nochmals gum offentlichen Striche aufgelegt, und bem Deiftbietenben unter Borbebalt ber bochften Genehmigung jugefchlagen Die Raufeliebhaber, melche Diefes Saus einfeben wollen, baben fich biesfalls an ben auf dem Schottenanger in Dro 116. mob-7.00

nenden Bermalter Enbres ju menben. Rach geenbigtem Striche wied fein Nachsebot mehr angenommen. Burgburg am 15. Robember 1806.

Großbergogl. StadtRentamt. R.M. Sittbeufer, Rentamtm.

3) (Barzburg.) Auf Mittmoche ben eb. Diefes nachmittags um 2 Uhrwerben auf höchften Befehl von dem berrschaftlichen Getreibvorrathe 400 Malter Korn parthieenweis diffentlich versteisert, und im Jale annehmbare Gebote geschechen, dem Meistbietenben soglech augeschlagen; jebod gegen alsbalbige baare Bezahlung. Der Strich gebt auf dem Karibaufer Rublbaue vor. Wurzburg am 17 November 1806.

Stadler, Rentamtmann.

4) (Burgburg.) Im Bege ber Bulfevollftredung follen auf Frentag ben 28. Rovember Diefes Jahre nachmittags um 2 Uhr ben unterfertigtem landgerich: te 23 Malter Baigen, 2 Malter 3 Den. Rorn, 5 Malter 4 Megen Biden, 34 Rornmegen Saber, und 2 Malter 7 Des. Erbfen offentlich verftrichen, und ben Meiftbietenben jugefchlagen merben; meldes ben Liebhabern mit bem Anbange andurch befannt gemacht mird, bag Die fraglichen Fruchten auf bem b. Daft. midifchen Boben gu Rottenborf eingefeben merben fonnen. Bargburg am 10. Dobember 1806.

Großherzogl. Landgericht b. b. DR.

Jager.

Sees.

5) (Baryburg.) Auf Diensta von 9. December frub von 9 bis 12 Uhr werben nachfolgende jur Frang Becholbifden Concurentaffe in Bell gebrige Prante bem offentlichen Stricke unter ben ben ber Strickstagsfahrt befannt gemacht werben?

Ein Bobnhaus zwifchen Abam Engelbrechts Bittib und Georg Binderforn alt, beftebend in einem Zimmer, Rebenkammer, einerkleinen Ruche, und einem kleinen Boben, wogu ferner noch ein fleines hofchen, und Gartden am Main, welches lestere eine halbe Gerten breit und nicht gar eine lang ift, gebort, und ift biefe Bohnung mit allen bier bechriebenen auf 300 fl. ron. tagirt;

1/2 Morgen Beinberg ungefahr in ber Flachenab, awifchen Martin Rummel und Jacob Rarl, Tar 200 fl. ron. I Morgen Beinberg im Baumgarten,

worgen Weinderg im Saumgarten, zwischen Ehriftoph Friedrich und Jofeph Aban Lug, Lar 125 fl. ron.

1/4 Morgen Beinberg im Landsbugel, gwifchen einem gemeinen Pfad und Abam Kramer, Tar 50 fl. ron.

1/2 Morgen Baumfeld im Schadert, mifchen Cafpa: Schull und Johann

Wedeffer, Lar 30 fl. ebn. welches ber etwaigen Strichsliebabern unter bem Bemerten bekannft gemacht wird, bag man fic aler angewandten Rubeungeachtet außer Stand finde, die etwa auf ben vorberegten Grundftaden hattenben Giebiefeiten anauxeben anstenben anstenben angeben angeben angeben angeben angeben beiten bei befeiter angeben angeben.

Die borbandenen Mobilien werben Mittwochs ben 19. Diefes Monats und bie barauf folgenben Tage veräufert werben. Wargburg am 6. November

1806.

Großherzogl. Landgericht j. b. M. A. J. Bebr.

50 (Arnstein.) Die allenfalligen Glaubiger ber ber wirtelsten Amtischerberin Bed, nun werehlichten Urlaub babier murben gwartlesse Belieben ber Barzburger Zeitung Pro 162, 168. und 171. eingerudt find, ju Angade und Liquibation ibrer Forberungen auf ben 25. September nämlichen Jahres aus dem Grunde bem Grunde vorgelaben, um die mit ibren Kindern zu pfegende Brundtelsfungsberichtigen zu febonco Brundtelsfungsberichtigen zu fonnen.

Da aber Die Abhaltung Diefer Tagefahrt burch bie RriegeUnruben verbinbert ward, fo ift eine andere Tagefahrt . auf Donnerstag ben zz. fanftigen Monate December frab ung Uhranberaumt, wo fammtliche Forberungen unter bem Rechtsnachtheile bes ewigen Stillfchneigens zu Protocoll zu geben, und nothigenfalls zu fiquibiren find.

- Uebrigens wird aus diefer Theitungsmaffeein boppeltes Wohnbaud auf bem Martie Dro 172. mit 3 gemblbten Rellern, Rellerlagern, ungefahr 18 Juber Jäffern, einen Branntveingeug, einem eingemauerten Bafcheftel, einer Ralter sammit Zugebor, einer Polzhalle, 2 Scheuern, und der Hoffied, nebf dem baju gehörigen 11/2 Morgen Laubholz, (Lebenfren, mit Audnahme bed Plages der untern Scheuter, worauf 3 Pfenning Bins baften Zur 3600 fl. rbr.

Herners Grad. und Rüchengariten zu bepläufig 2 3/2 Worgen ben ber Der Anftröfte (hiefig. Gottesbaukeben mit 2 fl. 18 Pfenning und Frühmesleben won 2/2 Worgen mit 9 Pfenn, jahrt. Lind, nebft einem Gartenbaud, Zur 1000 fl. ebn. wittage Gottesbeinfe auf biefigem Rathbaufe unter ben bort zu publiciren. Wardsbaufe unter ben bort zu publiciren. Webnaungen äffentlich ber frichen und mit Vorbehalt ber Antification so- gleich zugefolgen. Arnstein am 12. November 1806.

Grofbergogl. Landgericht. E. b. hirfdberg, grofbil. Burgb. Ramm. und Landrichter.

9ed.
7) (Bifchofsbeim.) In ber Racht bom 5, auf ben 6. biefes find bem Tuchmacher und Burger Johann Difas dabier mittelft gewaltsamen Einbruches nachfiehende Tucher geftohlen worben, als:

I Stud perlenfarbiges ju 31 Chlen, pr. Eble 6 fl. rbn.

I Stud gelb und fcmarg melirt gu 20 Eblen - 3 ff. 10 fr.

1 Stud fein bunfelblau gu to Chlen - 5 fl.

I Stud mittelfein buntelblau gu 20 Eblen - 3 fl.

I Stud fcmarges ju 30 Ehlen - 3 ff. I Stud bellblaues ju 20 Chlen - 1 ff. 35 fr.

I Stud afdgraues ju,30 Ehlen - 3

n. 20 tr. 1 Stud bouteillengrunes gu 15 Chien

I Stud bechtgraues ju 4 Chlen-2ff.

I Stud faiferblaues gu 30 Ehlen -

I Stud perlenblaues in ber Bollege. farbt gu 20 Eblen - 3 fl. 20 fr.

I Reft buntelblaues gu 5 Chlen - 5

I Stud fcarladrothes ju 7 Ehlen -

I Stud fcmarg und weißes, gang buntel melirt, ju 15 Chlen - 5 ft.

und find Die meiften biefer Tucher mit bem gewohnlichen Raufmanne Reichen, fo mit bem Buchftaben D. umfclungen ift, im Mantel gegeichnet.

Da mon biefes befannt machet, fo weichen biejenigen, welchen oben befchriedene Lücher jum Berfaufe angeboten werden, oder sonftige Spuren ber That aubfindig machen fonnten, erfucht, bon ihren Entdedungen unterziedneter Etelle ungefaumt Nachricht zu ertheilen, woben demienigen, welcher eine gegründete Anzeige machen wird, wodurch der Diebstadt entdedt, und der Bestohlene zu seinen aufedniche Belohnung zugestatet eine ansednliche Belohnung zugesten Bet 1806. Robembete 1806.

Brofbergogl. Landgericht. Cartorius, Landrichter.

S) (Bifchofsbeim.) Auf Sonntag ben 28. Dreember diefes Jahrs nachmiztags wird zu Wegfurt diesfeitigen Landgerichts bas dem Balenin Jiefelbach alda zuffändige Wirthsbausnehft nachbenannten Grundfluden im Wege ber 7. 5 Sulfsvollfredung aufgeftrichen, unt an ben Meiftbietenben abgegeben merben :

Das Birthebaus ift ein geraumiger Bau mit Stallungen und Dlas gur Aufbemabrung bes Sutters, und bat bas alleinige Schenfrecht in Dem Drte. Die barauf baftenben Befdmerben merben ben bem Striche ben Liebhabern befannt gemacht merden; die vorzäglichften find folgende:

1. Dug ber Befiger besfelben ben Def. und Communicanten Bein fur bas bortige Gottesbaus unentgeltlich

bergeben ;

2. jabrlich 5 fl. ron. an Grundgins, bann in Berfaufsfällen ben Sand. lobn mit 5 bom Sundert gur bortis gen Gemeinde entrichten; ben bem Baufe befindet fich noch ein guter brauchbarer Branntmeinzeug nebft berfcbiebenen gur Birtbicaft geborigen Berathichaften. Diefes gufammen ift auf 1200 fl. rbn. tarirt. Die mitguverfaufenben Grundfinde find folgende:

1/2 4tels Morgen 7 1/2 Ruthen Biefen in ber untern Qu neben ab. Bornbran, anberthalb atels Morgen 18 1/2 Ruthen Biefen in ber untern Grombach ne-

ben Dichael Raber.

vierthalb atels Morgen 6 Ruthen Artfeld auf dem Beiffirft binter bem Pfarr. freich, mit Winterforn befaamet,

1/4 Morgen 10 Ruthen Artfelb auf bem Dublaraben neben Mb. Beber, aleid: falle mit Binterforn befaamet,

3/4 Morgen 6 Ruthen Artfeld am Soly neben Georg Simon,

anderthalb 4tels Morgen 10 Ruth. Artfelb in ber Rebbach neben Cafpar Birfelbach,

t/2 Morgen Artfelb am Drittel neben Michlaus Moppes.

14 Ruthen Rrautland unter ber Straf, 1 1/2 Ruthen Bolgftreich von ber Dep. pad an , bis an ben Solamea,

melde fammtliche Grundftude auf 331 ft. 15 fr. tarirt find; und mirb foldes andurd befannt gemacht. Bifchofebeim v. b. Rhon am 6. Robember 1806.

Großberjogl. Canbgericht. Gartorius, Canbrichter.

9) (Dettelbach.) Auf Dienftag ben 9. December Diefes Jahrs merben ben bem unterzeichneten gandgerichte von bem Bermogen bes babiefigen Burgers Gebaftian Otto in vim executionis nad. ftebende Grudftade frub um o libr aute offentlichen Striche aufgelegt:

1 34 Mergen 6 2/3 Gerten Artfelb im Rabenthal, Gtb. und Sb. Andreas

Rottinger, Ear 200 fr.

1/2 Morgen to Gerten Artfelb in ber Beund, Gth. tomenbeims Erben, 36.

ber Dfab, Tar 95 fl. fr. mogu baber bie Raufsluftigen porgelaben merben. Dettelbach am 18. 920= bember 1806.

> Großherzogl. Landgericht. Rleinfdrod.

10) Dettelbach.) Runftigen Dienftag ben 25. Dief. vormittags um 10 Uhr merben 18 Malter Baisen, melde gu Reufes am Berg aufgefpeichert find, ben unterzeichnetem Rentamte porbebaltlich bochfter Benehmigung offentlich verftris chen, welches ben Liebhabern andurch befannt gemacht mirb. Dettelbach ben 17. November 1806.

> Großbergogl. Rentamt. Rothmund.

It) (Riffingen.) Bur Austragung ber gegen ben abmefenden Dichael Biegler, Soldat von Premich, bereits vom großberggl. Bofgerichte per decret. de 8. Rebruar 1804 erfannten Ausschapung mirb Laabfabrt auf Dienftag ben 23. Decems ber laufenden Tabre ad producendum et liquidandum, excipiendum et concludendum anberaumt, allmo alle biejenigen, mels de an benfelben etmas ju fordern baben, in Berfon ober burch binlanglich Bebollmachtigte gu ericbeinen , ibre Rechtsobliegenbeiten unter bem Rechts.

nachtbeile, bamit ausgefchloffen gu merben, ju beforgen , und über bas Boraugbrecht gu ftreiten baben-Riffingen am 13. Rovember 1806.

Großbergog!. Landgericht.

Conrab.

Scherer.

12) (Ripingen ) Da fich ben ber un= term 25 July Diefes Jahre angeftellten Bergleichung bes Bermogens und bes Schulbenftandes bes Jofeph Geffel, Burgers und Pofamentiers ju Riningen jeig. te, baf lenterer ben erfteren überfteige, fo murbe gegen gedachten Beffel Die Aus. fhagung ertannt, und Die Tagefahrt auf Dienftag ben aten bes fommenden Monate Decembers frub um 9 Ubr gur Einflagung ber Forderungen, Certirung über ben Borgug und foluflichen Ber: banblung ber Gache anberaumt; es merben bemnach gefammte Glaubiger biermit borgelaben, an befagter Lagsfabrt entweber in Berfon ober burd binlang. lich Bevollmachtigte ju erfcheinen, um ibre Korberungen mit ben Bemeismit. teln und Boraugfrecht angubringen , fonach gegen bie eingeflagten Forberun. gen gu ercipiren, und überhaupt fcblag. tiche Berbandlungen ju pflegen, und amar unter bem Rachtheile Des Berluftes ber Forberung, Borgugs: und ber Ginreben. Riningen am 7. Dovember 1806.

Großbergogl, Canbgericht.

13) (Mainberg.) Gegen Chriftoph Rnieß ju Coonungen baben fich bereits mebrere Dafib Schulden ergeben, mobon verfcbiebene bis jur Ereention gedieben finb. Um ermeffen gu tonnen, ob gegen ben Schuldner mit ber Erecution unbebentlich fürgefahren merben tonne, ober ob allenfalls eine Ausichagung eintrete, merben alle biejenigen, melde an befagten Chriftoph Rnief ober beffen Bermb. gen eine rechtliche Forberung gu machen baben, auf Dienftag ben 23. December Diefes Jahre frab um o Ubr ju berfelben Unbringung an babiefiges landge: richt unter bem Rechtenachtbeil porgela. ben, bag auf ben Ausbleibenben feine Rudficht genommen, fonbern in Diefer Schuldfache nach Daggabe bes fich ergebenden Schulden und Bermogens: Standes bon Amtemegen fürgefahren merbe. Mainberg ben 10. Dobember 1806.

Großbergogl. Landgericht. a. J. b. Edart.

Eblen.

Reilbietungen.

1) Radifebenbe gur Theilungsmaffe ber verlebten Gabina Ebert geborige Grundftude, als:

3 1/2 Morg. Beinberg im beffen Baufanbe am Bendingsfelder Sabr, ami: fchen Brn. Landesdirections Rathe Berg und Specerenbandlers Rifders Bitwe,

3/4 Morgen Aderfeld im Geelberg amis fchen Bern. Landgerichte Rath Apfel. bad bann bem gemeinen Bege, 1/4 Morgen Ederfeld im Cand, nachft

bem Dainfluffe , und endlich I Morgen Artfeld im Lindelsberg neben

Brn. Stadtrath Reundorfer,

merben in ber Rettengaffe gten Diffricts Mro 4. auf Mondtag ben 24. bem erften, auf Samftag ben 29. Diefes Monats bem amenten , und auf Camftag ben 6. funfs tigen Monate December jederzeit nachmittags um 2 Ubr in ber angegebenen Bohnung bem britten öffentlichen Striche ausgefest: ben jeder Strichstags: fahrt follen die gelegten Bebote , fo mie Die auf Diefen Grundftuden haftenbe Befchmerben und übriges befannt gemacht, und an ber britten Strichstagefabrt ben Deiftbietenben gugefdiagen merben : meldes fammtlichen Liebbabern biermit öffentlich befannt machen

Die Ebertifden Erben. 2) Auf Mondtag ben 24. Diefes und an ben barauffolgenden Tagen, jebesmal von 2 bis 4 Uhr nachmittags mirb mit bem öffentlichen Aufftriche ber Präfengmeister Husemanischen Effecten an Betten, Weißzeuge, Zinn, Kuper, Mejfing, Spiegeln! Seifeln, Commoben, Trefouren, Canapee und andern Hausgeräthschaften im innern Braden zien Diftr. Mro 116 fortgefabren, und diefe an die Meistbietenden, jedoch nicht anders als unter den fon bekannten Bedingniffen abgegeben werden; weldes hiermit öffentlich bekannt gemacht wird.

#### Bon Teftamentariate megen.

Bon Zeftamentariate megen.

3) Das zur Röfingerifden Theilungsmaffe gehörige Wohnbaus auf der Domgaffe zien Diftr. Bro 149, worauf bereits 2000 fl. geboten find, wird auf Eamffag den 22. Nodember nachmittigst mu 2 Uhr zum zwestemmal dem öffentliden Stricke ausgesent. Die allenfalle, gen Liebbaber biezu können bieses haus täglich einseben, und die meiteren Bebingniffe, so wie die auf dem hause baftenden Beschwernisse ben dem Ause karthe selchwernisse ben dem Ause kriche selch versahren.

4) Mondtags ben 24. b. M. fruh bon 9 bits 17 Uhr und nachmittags bon 2 bit 4 Uhr werden in dem Sterbbaufe bee berstehten Dombicard Baver Nto 30. 3ten Biftricts verschiene Effecten an Ubren, Bettwerf, Kleidungsftuden, Schreinerwaaren, und bergleichen dem öffentlichen Britche ausgeseht, und an den Meistbietenden gegen gleich bare Sahlung abgegeben; welches den Kanfslusigen hies mit bekannt gemacht wird.

5) Binando Bater und Gobn, Jabritanten aus Berbiers, Departement be Pourte, begieben biefe Burgburger Reffe mit einem vollfiandigen Baarenloger feiner und anderer Tacher ihrer eigenen Jabrife, ale: blaue und grane in ber Bolle gefabbt, caftorfdwarge, ein-

farbig und melirte in ben neueffen Mobe-Rarben; Doppelt croifirte Cafimire in Den namlichen Rarben; fo wie auch Billard. und Spieltifd Tucher. Gie merben fortfabren, Die Tucher und Cafimirs im Rusiconitte, mie en groß; um Die Sabrit-Dreife zu bertaufen. Gie baben auch ein Sortiment nach bem neueften Gefchmade bon gnoner Beugen fur Beintleiber unb Gilets, als : Reps, Gourgourans, Geibentuch, Coffelines, Cammet auf Geibe ic. Geraes be Cone, Zaffent, Dabras cachemire, und feibene Damenshalbtuder und Chwals, wie auch Berren Baldtucher. Befundbelte Rlanelle, Coatinas, Callemout, Binter Mancheffers, Diques, Zoilinettes, Alpanas, Rolestipes, Boltenforbes. Drientales. Dimitus ober Bardent, Callicos ober Bis, Anopfe zc., melde fie um febr billige Breife verfaufen. 3br lager ift in Frantfurt am Main mabrend ber Meffe unter ber neuen Rrame, bem Saufe bed Berrn Camuel be Barn gegenaber, und in Burgburg (mo fie nur bie Berbft Deffen balten) in ber ebemal. Baumgartnerifchen Buchbanb. lung auf bem Ratfcners Sofe, neben ber DeumunfterRirde.

### Bermiethungen.

1) In der Augufliner Bafe Dro 224, find 2 beigbare moblirte Deganen Bimmer nebft Alfoben fur ledige herren gu permietben.

2) In ber Schuffers Baffe ift ein Bims mer mit Mobeln fur einen ledigen herrn fogleich ju vermiethen. Daberes erfahrt

man im Intell Comt.

3) 3m gten Dift Bro 238. in Der Auguffiner Gaffe ift ein mobilites Bimmer fur einen ledigen herrn ftanblich gu berfebnen.

4) Ein Quartier für einen ledigen Geren ift ftundlich zu vermiethen. 2Bo? erfahrt man im Intell Comt.

5) Im Rudermain im obern Stode ift ein logis, beffebend aus 3 beigbaren

Bimmern und einer Ruche, ftundlich gu

verlebnen.

6) Es ift ein Quartier von feche ineinander gebenden 3immern, Rades, bole Memife, einem fleinen auch auf Berlangen größern Reller, und einige 3immer auf der Megane, auf Lichtmeß ober auch fogleich zu vermietben. 280? ift im In-

tell. Comt. gu erfabren.

7) Nadft an ber Domgaffe ift ein ganger oberer Stod, bestieben bin 8 beigbaren nach englischem Geschwade tapegirten Zimmern, worunter ein heijdared Barberobegimmer mit wohlverschloffenen Schaften sich befindet, nehft breu Anmmern, schoner bellen Rüche, Plag gun holzlegen, auch Kellernert, auf, Eichtmeß ober sogleich zu bermiethen; auch fönnte auf Verlangen Stallung dazu gegeben werden. Im Intell Comt. erfahrt man das Meitere.

8) In der Buttnere Baffe gien Diftr. Rro 326. fann bis Lichtmeg ein fcones Quartier, beffebend aus Stube, Stubentammer, Rache, und Play jum holgle-

gen, bermiethet werben.

9) Im 4ten Diftr. Otro 188. binter bem Reuerer Klofter ift ein Quartier im untern Stode, bestebend aus einem heizbaren und einem muheizbaren 3immer, einer Kammer, Küde, und aus einer berscholssenen holzskemise, auf Mariakichtmeß an eine stille Haushaltung zu verstehnen.

#### Berlorne Gachen.

1) Berfloffenen Dinstag ift im Masten Saale ober Deen zimmern ein alden, grauer ausgefütterter und veiß ausgenabter handicub verloren worden. Ber folchen gefunden bat, beltebe ibn ins Sartoriuside haus auf ber Domgaffe gegen ein angemeffenes Trinfgeld zu überbringen.

2) Dindtag Rachte hat jemand eis nen ichwarzlichen frangofischen langen Ueberrode Kragen verloren. Der reblis de Finder wird erfucht, benfelben gegen eine gute Belohnung im Intell. Comt. abqueben.

3) Berflossenn Dinstag ist jemanden eine gang tleine weiße, mit schwarzen Flecken gezeichnete handin, und vorzigelich daran kenntdar, daß sie ein doppel. Etc. Bebig bat, entlaufen. Derjenige, dem solche gugelaufen, oder sonst Ausseunst zu geben weiß, beliede die Anzeige dabon im Intell. Comt. zu machen.

## Bermifchte Ungeigen.

1) Auf Donnerstag ben 4. nachften Monats December nachmitags um 2. Uhr wird die in bem ehemaligen Graek Riofter babier eingerichtete Bierbrauerrep fammt Schenke aum öffentlichen Pachtftriche aufgelegt, und bem Meiftbietenben beg geigtem annebmlichen Bedote auf 6 Jahre in Bestand überlaffen beite auf 6 Jahre in Bestand überlaffen bei Pachtbedingniffe werden bem Striebe befannt gemacht, und fönnen auch vor solchem ben Unterfertigtem als Eigenthumer diefer Brauteren zu jeder Zeit dernommen werden.

#### Diefe Braueren beffebt

a. in bes Brauers Bohnung gu 6 beige baren Bimmern und einer unbeigbaren

Rammer fammt Ruche;

b. bem baben befindlichen Brauhaufe mit einem Afthbrigen füpfernen Keifel, Darre und Kablichiffe, gewölbten Malgkeller barneben sammt Brunnen, einer füpfernen Malgbarre, geräumigen Malgbboen und Frucktigeichern;

c. einer neben ber Braueren befindlichen beigbaren Braufnecht Ctube;

d. einer Rammer bes Suhrenechtes benm.

e. einer Rammer far Die Biebmagbe ben ben Rindviebftallen; f. einem Gefdirr= und Sopfengemalbe; -

bann

g. einem großen Butter: und Treber: gemolbe, ben ben Stallungen.; h. einem Afdengemolbe;

i. 2 GdenfGalen;

k. gewölbten Stallungen ju 3 Pferben und 26 Stud Rindvibe;

1. Someinftällen ju 24 Guden ;

m. einem geraumigen Sofe gur Dung; n. einem gewolbten verichloffenen Solg:

lager gu mehreren bunbert Rlaftern; o. einer großen Remife gu Gutter unb

Beftrobe;

p. einem Bierkeller ju mehreren hundert Subern, in welchem bad Bier bom Brauhaufe burch einen Canal in Die Faffer eingefaffen wird:

q. einem Baum : und Gemuggarten ben ber Braueren von benlaufig 2 Morgen, febr annehmlich jum Sapfen;

r. einer Branntweinbrenneren mit 2 Reffeln;

s. einem Bafchhaufe.

Bargburg am 17 Dovember 1806.

Stadtgerichte Rath.

- . 2) Auf ein großberzogliches Landgericht wird ein Scribent gesucht, welcher in ben landgerichtlich in Geschäften foon gut bewandert ift, eine Fertigfeit im Concipiren bat, und burch ein sittliches Betragen fich zu empfohlen wifen wird. Das Rabere erfahrt man im Intell C.
- 3) Um bie Berlaffenschaft ber jungft abgeleben gebim. Nathin in, horer auseinander zu fesen, wird, wer eima eine rechtmäßige Forberung an dieselbe zu machen hat, ersuchet, folde bem bormals bechfürft. Landgerichts Nathe Sofing balbmöglicht zu eröffnen.
- 4) Es munfcht jemand für einige Berren Studierende Mittagetoß ju geben,

moben gute Bedienung berfichert wieb. Rabere Auskunft giebt bas Intell. C.

Bedfelcours bon Frankfurt af R.

Frantfurt	Den	18	. N	00.	. 18	06.	Gri	rie.	Bel	b.
Imperbam	in C	Ert.		t.	Gi	φt.	140		_	_
besgl.			2		25	Mt.	139	1/2	-	_
Samburg	-		٠.	ŧ.	3	dt.	147	5/8	-	-
besgl.					2	Mt.	147		-	-
Mugeburg							100	5∫8	-	-
Bien .				₹.		dt.	55		-	-
beegl.						Mt.	-	_	-	-
Lougou	•					Mt.		_	139	ij
Paris .				ŧ.	G	icht.	78	1/2	<u> </u>	-
beegl.			٠.		21	Uso.			-	-
Lion .	2.		:. •				78	1 f2	-	-
Leipzig DR					٠.	:	1-	_	-	-
Bremen				ŧ.	€	icht.	108	1/2	1-	-

ber Staatspapiere in Franffurt.

Frantfurt ben 18. Dov. 1806.	Var	ier	@cl	D.
Raiferl. 4pEt. Obligationen.	40	1/2	_	_
41/29Et detti		1/4		
5 pEt	46		-	-
spet. CtadeBanco.	46		-	-
apet. Merarialtott.	-	-	-	-
ff so Speciestott. fl.	59	1/4	-	-
fl. 100 detto	-	_	-	-
ft. 100 Bancolotterie	-	_	-	-
ff. 500 detto	57	1	!-	-
Babifche 4 pet. auf Bruchfal.	_	_	-	-
Binfen anticipando.				
Rheinpfalgifche 4 1/2 pet.	100		-	T
Preußische 4pet.	-	_	-	
41/2 pCt			_	_
Dfalibaierifche gret.	94			
6ret.	97			
do. Lanbfianbe sp Et	94		=	_
Maffaultfingen ; pCt	100		_	
Brantfurt +pet	-	_	-	_
5 pet	_	_	_	-
Darmflatt 4 1/2 pet	i-	_	i-	_
spet	-	_	-	
do. Lanbftande s pet	-	_	-	_
Danifche 4 pEt	1—	-	1-	_
4 1/2 PEt	-	_	<b> </b> -	-
Sannovriiche 4 pet	-	_	-	-

# Burgburger Intelligengblatt.

Dit Grofberjoglider anabigger Erlaubnig.

Mondtag. &

Mro 135.

24. Novemb. 1806.

## Berichtliche Ungeigen,

t) (Bargburg.) Nadeftinftigen ben ben 28. biefes Monats nachmitiags um 2 Uhr werden bie Spieten bes dorens Lammer, Drechsteinwifter babier, welcher mit feinen Rindern zu theilen gesonnen ift, bestehend in Weisgeug, Binn, Aufger, und mehreren gerichteten Betten und bergleichen im Bandhofe Nro 364. bem biffentlichen Striche ausgeseht, und an die Weisbetenden gegen gleich dauer Erzablung abgegeben weiden, wogu fich die Strickssiedbaber einfinden tonnen. Warzburg am 20. November 1806.

Grofberjogl. Bargb. Stadtgericht.

Bilbeim,

2) (Margburg.) Die verwittibte hoffchlofferin Margaretha Degin vahier bat gwar mit ihren bekannten Glaubigern einen Rachlofvertrag einegangen, und ihnen ihr Vermögen übertaften, wozu bereith unter bem 2. October vorigen I. eine Ebricalfabung ergangen, auch bierauf nach ber bestehenden Justgordnung bie Liquidation und bat Berfahren über bas Vorzugebrech beranssten ist.

Da fich ingwischen ergab, bag bas Bermögen ber Bemeinfhulbnerin nicht jur bofifcholgen Befriedigung ber Glaubiger, melde fich bagumal melbeten, gureichte, mitbin gegen Margaretha Deggin die Ausstandung erkannt worden ift; so wird hiermit nochmal Dienstage ber 25. kanftigen Monats December als erfter Ebicte Lag befrimmt, ber weichem jene

Blaubiger, welche nach ben unter bem 2. Detob. v. 3. erlaffenen Ebictaten anerft noch eine Forberung gegen bie genannte Gemeinfdutonerin fich erworben haben, bormittags um g Uhrben ber unterzeich. neten Stelle fich einzufinden, ibre nach bem angeführten RormalZage entftanbene Sorberungen mit bemetwaigen Borjugerechte anjugeben, bie gur Begranbung ibrer Unfprache Dienenben Uefunben ober andere Bemeismittel borgulegen, jugleich auch bie Rechte, welche fie auf bas ben bisher befannten Blaubigern abgetretene Bermogen baben fannten, auszuführen, im Dichterfcheis nunge Salle aber ju gemartigen baben, bağ fle mit ihren Forberungen bon bes Concursmaffe ausgefchloffen merben.

alls gwepter SvieisTag wird Donnerstag ber 22. Januar nachsten Jahrs
frub um 9 Uhr frigefent, an wetchem bie Einreben gegen bie eine neu angebrachten Forberungen, und bad berlangte Borzugstrecht mit ben zu ihrer Begrünbung bienenben Prodmitteln unter bem Anchteile ber Präctufon vorzubefingen

finb.

Bur benberfeitig foluficen Berbanblung wird endlich unter dem angefabrten Prajudig der Ausschliegung Donnerstag ber 26. hornung fanftigen Jahre vormittage um 9 Ubr ale britter Ebicts Lag anberaumt. Burgburg am

Großberjogl. Bargb. Stadtgericht.

Debrenhofen.

3) (Bargburg.) Muf Mittmoche ben 26. Diefes nachmittags um 2 Uhr merben auf bochften Befehl von bem berrichafts lichen GetreibBorrathe 400 Malter Rorn parthieenweis offentlich berfteis gert, und im Salle annehmbare Gebote gefdeben, bem Deiftbietenben fogleich augefchlagen; jeboch gegen alebalbige baare Bezahlung. Der Strich gebt auf Dem Rartbaufer Dublbaue bor. 2Burgburg am 17 Robember 1806.

Stabler, Rentamtmann. 4) (Burgburg.) Im Bege ber Bulfevollftredung follen auf Frentag ben 28. Robember Diefes Jahre nachmittags um 2 Ubrben unterfertigtem gandgerich. te 23 Malter Baigen, 2 Malter 3 Den. Rorn, 5 Malter 4 Meten Biden, 34 Rornmegen Baber, und 2 Malter 7 Den. Erbfen öffentlich verftrichen, und ben Meiftbietenben jugefchlagen merben; meldes ben Liebhabern mit bem Unbange andurch befannt gemacht mirb, bag Die fraglichen Grachten auf bem b. Daftmichifden Boben gu Rottenborf einges. feben merben fonnen. Baraburg am 10. November 1806.

Grofbergogl. gandgericht b. b. DR.

Jager.

Rees. 5) (Bifchofebeim.) Auf Mittmoche ben 10. December Diefes Jahre merben Dabier auf bem Rathhaufe frub um 9 Ubr im Begeber Bulfebolffredung nach. ftebende Grundftude, welche bem gub. mig Balter bafelbft geboren, offentlich aufgeftrichen, als:

I Morgen 1/2 Biertl 13 1/2 4tele Ruth. Biefen auf ber mittlern Ueberfchaar, Sth. Frang Fromm , 36. Georg hergenrober, worauf 3 Pfenn. Schanung,

im Berthe gu soo ff. ron.

1/4 Morgen 17 Ruthen Biefen auf ber obern leberfchaar jum Biertentheil, Stb. Beffger, 36. Beorg Des, morauf I I/2 4tele Pfenn. Chanung 20 Pfen. Beet, und 4 Ropfc. Burgerhaber, im Werthe au 150 ff. rbn.

3/4 Morgen IR Ruthen Artfelb über ben Sturmer Garten an ber Bent, Gtb. Abam Balter, 36. Abam Bartung, worauf I Dfenn. Schagung, 16 Dfen. Beet , und I 3/4 Ropfden Bargerbaber baften, im Bertbe ju 112 fl. 30fr.

1/2 4tels Morgen 14 1/2 Ruthen Artfelb. am Erb, an ber Galgemerift, Gtb. 900 bann guf ju Safelbach, Sh. Dichael-Reber, morauf 1/4 Pfenn. Chagung 5 Dfenn. Burger Beet und 2 Robfchen Burgerhaber baften , im Berthe gu

62 ff. 30 fr

1/2 Atele Morgen 14 Ruthen Rrautland in ber Degenbach im untern Beg, Gtb. Georg Sobn ledig, Sb. Abam Beifenerben, morauf 1/4 Pfenn. Schanung 3 Dfenn, Beet, und 1/2 Ropfc. Burs gerhaber baften, im Berthe au 50 fle I halber Sobe benm Genereneft, Gtb. Thomas hartungs Erben , St. Abam Bompferte Erben, morauf 1/2 4tels Pfenn. Contribut. haftet, im Berthe au 37 ff .30 fr.

Bifchofsheim am 6. November 1806.

Brogbergogl. Landgericht.

Gartorius . Lanbrichter.

Beim.

6) (Bifchofebeim.) Auf Conntag ben 28. December biefes Jabre nachmittaas wird ju Beafurt biesfeitigen gandgerichts bas bem Balentin Birtelbach allba auffanbige. Birthebaus nebft nach. benannten Grundfluden im Bege ber Bulfevollftredung aufgeftrichen, und an ben Meiftbietenben abgegeben merben:

Das Birthebaus ift ein geraumiger Bau mit Gtallungen und Plat gur Aufbemabrung bes Butters, und bat bas. alleinige Schenfrecht in bem Drte. Die barauf haftenden Befdmerben merben ben bem Striche ben Liebhabern befannt gemacht merben; Die borguglichften find folgende:

I. Muß ber Befiger besfelben ben Ref. und Communicanten Bein für bad. bortige Gottesbaus unentgeltlich

heraeben :

2. jabrlich 5 ff. ron. an Grundgine, bann in Berfaufsfällen ben Sanb. lohn mit 5 bom Sundert gur bortis gen Gemeinde entrichten; ben bem Saufe befindet fich noch ein auter brauchbarer Branntmeinzeug nebft perfcbiebenen jur Birtbicaft geborigen Berathichaften. Diefes gufammen ift auf 1200 fl. rbn. tarirt.

Die mitzuberfaufenben Grumbftude

find folgenbet.

1/2 4tele Morgen 7 1/2 Rutben Biefen in ber untern Mu neben &b. Bornbran, anberthalb Atels Morgen 18 1/2 Rutben . Biefen in ber untern Grombach ne-

ben Dichael Raber. pierthalb atels Morgen 6 Rutben Urtfelb auf bem Beiffirft binter bem Pfarr.

freich, mit Binterforn befaamet 1/4 Morgen 19 Ruthen Artfeld auf bem Dablgraben neben Mb. Beber, gleich: falls mit Binterforn befaamet,

3/4 Morgen 6 Ruthen Artfeld am Sols neben Beorg Simon,

anberthalb 4tels Morgen 10 Ruth. Arts felb in ber Regbach neben Cafpar Birfelbach,

1/2 Morgen Artfelb am Drittel neben

Micolaus Boppes,

14 Ruthen Rrautland unter ber Straf, I 1/2 Ruthen Solgftreich bon ber Dep. pach an, bis an ben Bolgmeg,

melde fammtliche Grundftude auf 331 f. 15 fr. tarirt find; und mirb felches andurch befannt gemacht. Bifchofsbeim b. b. Mbon am 6. Rovember 1806.

Großbergogt. Landgericht.

Sarterius, Canbrichter.

Seim. 7) (Riffingen) Bur Bollgiebung ber gegen Dichael Galler bon Sathenbach erfannten Erecution merben auf Monbtag ben 22. December laufenben Jahrs frub um o Ubr nachffebenbe Grunbftade besfelben bem öffentlichen Striche ausgefest, als:

anberthalb atels Morgen 18 Ruth. Mrts feld am langen Mider neben fich felbft. morauf I 1/2 Stele Bopfd. Rorn, und I 1/2 8tels Ropfden Baber.

anderthalb 4tels Morgen 18 Gerten allba neben Rch felbft, morauf I 1/2 Atels Ropfden Rorn und I 1/2 4tels Ropfd.

Saber.

anderthalb 4tels Morgen 15 Gerten allba neben Jofeph Saffer ig., 6thalb Stell Ropfd. Rorn und 6thalb Gtels Ropfden Saber .

brittbalb atels Morgen to Berten am Brunnader, neben Johann Beilmann. morauf 2 1/2 Stele Ropfden Rorn und 2.1/2 Stels Ropfc. Daber gum groff.

bergogt. Rentamte Afchach

nebft Bandlobns Couldigfeit im Ber. auferunasfalle baftet; und merben fo. gleich ben Deiftbietenben abgegeben. Riffingen am . 15. Dlovember 1806.

Großbergogl. Landgericht. Conrab.

Scherer.

8) (Riffingen.) Bur Mustragung Der aegen ben abmefenben Dichael Bicgler. Soldat bon Premich, bereits bom großberggl. Bofgerichte per decret. de 8. Rebruar 1804 erfannten Musfchagung mird Zagsfahrt auf Dienftag ben 23. December laufenben Johrs ad producendum et liquidandum, excipiendum et concludendum anberaumt, allmo alle biejenigen, melde an benfelben etwas gu forbern baben, in Perfon ober burch binlanglich Bevollmachtigte ju erfcheinen , Rechtsobliegenheiten unter bem Rechts. nachtbeile, bamit ausgefchloffen ju merben, gu beforgen, und über bas Boraugerecht gu ftreiten baben. Riffingen am 13. Robember 1806.

Grofbergogl. Landgericht.

Conrab.

Scherer. 9) (Rigingen.) Jobann Chriffoph Dorfling bon Rigingen gieng fcon por 30 Jahren als Mengergefelle nach Solland in bie Frembe, und bat feit bem Jabre. 1785 nichts bon fic boren laffen; webhalb einige ber nachten Unverwandten, welche fich varfanfs als folche legitimirten, auf Auchandigung beffen Bermögens nach ben Landesgefegen anteuaen.

Johann Christoph Dorffing ober bef, en allenfallige Leibeserbem werben fomit ebictaliter borgelaben, binnen 3 Monnaten ben ber unterzeichneten Stele zu erscheinen, und bas bisber bormundichaftlich bermaltete Bermdgen in Empfang zu nehmen, unter ber Bermarnung, das, wenn fie fich in biesem Zermine nicht einfinden, bas Bermdgen an die nächsten Bermandten gegen Gickebeitsleisung werbe berabssigtet werben. Kiningen am 19. Nobemb. 1806.

Grofbergogl. Landgericht.

Breb. 10) (Riningen ) Da fid ben ber unterm 25. July Diefes Jahre angeftellten Bergleichung bes Bermogens und bes Schulbenftandes bes Tofeph Geffel, Burgers und Dofamentiers zu Riningen zeigte, baß legterer ben erfteren überfteige, fo murbe gegen gedachten Beffel Die Qus. fcagung ertannt, und bie Tagsfabrt auf Dienftag ben aten bes fommenben Monats Decembers frab um 9 Uhr gur Einflagung ber Forberungen, Certirung aber ben Borgua und folufficen Berbanblung ber Gache anberaumt; es merben bemnach gefammte Glaubiger biermit borgelaben, an befagter Zagsfabrt entweber in Derfon ober burch binlang. lich Bevollmachtigte ju erfcheinen, um ibre Rorberungen mit ben Bemeismit: teln und Boraugfrecht angubringen', fonach gegen bie eingeflagten Forberungen ju ercipiren, und überbaupt foluf. liche Berbanblungen gu pflegen, und amas unter bem Rachtbeile bes Berlufled ber Roeberung , Borgugs : und ber Einreden. Riningen am 7. 3tobember 1806.

Grefbergogl. ganbaericht.

11) Ranigsbofen.) Segen ben Schniedmeifter Abam Pfeffer babier follen im Wege ber Sulfsbollfredung auf Samftag ben 27. tanftigen Monats bon frab 9 bis to Uhr nachenante Grundftade unter ben vorschriftsmäßigen Bedingniffenbefentlich aufgelfrichen, und behörig losgeschlagen werben.

#### Im Gaamen flur. .

I Ader beom Auber Bege, Sol. 38. Contrib. & Dfenn. Lag 50 fl.

1/2 Uder im Erb, neben bem Spital, Sol. 51. Contrib. 2 1/2 Beller, Zap 40 ff.

3/4 Ader 14 Ruth. auf Saubach ffofend, 301.25. Contrib. 2 1/2 Seller, T. 47 ff. 1/2 Ader alba, neben Joseph Ditterich, 301.25. Contrib. 1 1/2 Seller, T. 27, ff.

Im Lengenglur, 1/2 Ader am Roth, neben Balthafar Sifcher, Fol. 47. Contrib. 1 1/2 heller, 2. 18 fl.

1/2 Uder auf Brachberg, Sol. 20. Contrib. 2 1/2 Deller, 2. 38 ff.

anderthalb giels Ader auf ben Sabnfuß flogend, Jol. 41. Contrib. 2 1/2 Bel-ler, 2.26 fl.

1/2 Ader benm Gulrafen bor Saiten, Fol. 24. Contrib. 2 1/2 Beller, 2. 34 fl.

3/4 Ader w. 2 Nuth. in ber furgen Bunb, Bol. 4. Contrib. 1 Pfenn. 2 1/2 heffer, T. 90 ff.

1/2 Uder 18 Ruthen in ber Dorflein Sobe, Bol. II. Contrib. I Pfenn. 2.35, fl. 1/2 Ader 12 Ruthen im alten Sag, Fol.

25. Contrib. 1 1/2 Beller, T. 30 fl. 1 Uder 4 Rutben alba, Fol. 23. Contr. 1 Pfenn. 2 56 fl. Biefen.

1/2 Ader 6 1/2 Ruthen im Samelbjagel, Bol. 68. Contrib. 1 Pfenn. 1/2 Seller, E. 00 fl.

anberthalb 4fele Ader 3 1/2 Ruthen in ben Breitwiefen Barten, 301. 58. Contrib. I Pfenn. L. 80 fl. Regutlanb.

IA Ader I Ruth. an & Rrautgarten, Contrib. I 1/2 Beller , 2. 94 fl.

an einem achterifden Sofautlein gu 2 und anberthalb" atels Ader Artfeld, und 3/4 Ader to Ruthen Biefen, Sol. 70. Contrib. 3 Pfenning I 1/2 Seller, E. 205 fl.

außer ber Steuer fren; Die Lufttragenben merben alfo biegu eingelaben. Ros nigsbofen ben 13. Dovember 1806.

Brofbergogl. Landgericht. Branbt.

12) (Mainberg.)

Gegen Chriftoph Rnieg ju Schonungen baben fich bereits mebrere Baffin Schulden ergeben, mobon verfdiebene bis gur Erecution gebieben finb. Um ermeffen au fonnen , ob gegen ben Gouldner mit ber Erecution unbebenflich fargefabren merben tonne, ober ob allenfalls eine Audichanung eintrete, werben alle biejenigen, melde an befagten Chriftoph Rnief ober beffen Bermogen eine rechtliche Rorberung gu machen baben, auf Dienftag ben 23. December Diefes Jahre frab um o Uhr gu berfel. ben Anbringung an Dabieffaes ganbaes richt unter bem Rechtsnachtheil borgelaben, bag auf ben Ausbleibenben feine Radfict genommen, fonbern in Diefer Soulbface nad Maffaabe bes fic eri gebenden Soulden : und Bermogens. Stanbes von Umtswegen fårgefahren Mainberg ben 10. November merbe. 1806.

Grofbergogl. Landgericht. Mant. b. Edart.

13) (Baibad.) Auf bas Scheibleinifche But babier, (man febe Dro 122, 23, 25. Diefes Blattes) auf meldes bermalen 5350 Bufben rbn. geboten find, merben nod Bebote angenommen. Baibad am 21. Debember 1806.

In (Gulgheim.) Die Soulben bes Jofeph Saud alt, ju Berlbeim, aberfleigen fein Bermogen, megbalb pon bem unterzeichneten Amte Die Ausfchabung gegen benfelben erfannt murbe : es merben baber alle Glaubiger bes erfagten Tofeph Saud alt ju Berlbeim aufgefore bert, auf Donnerstag ben 22. Januar 1807, melder als Iter, ater und ater Ebicte Zag anberaumt mirb, ibre Rorbe. rungen fammt beren Boraugfrechten ben bem biefigen ganbaerichte ju liquibiren. und fcblaglich ju verbandeln, mibrigens Die Ausbleibenben bon gegenwartigem Concurfe ausgeschloffen merben.

Bugleich wird befannt gemacht, ball auf Donnerstag ben 18. Decemb, 1806 bas fammtliche Bermogen bes Gemeinichulbners, beftebenb in einem Braus haufe mit Scheuer, Stallungen unb Rebengebauben, giebt jabrlich to fr. rbn. für I Saffnachte Bubn, Zar 2000 fl. rbn. etwa I Morgen Gradgarten am Ballers

lein, giebt 6 3/8 fr. fr. Grundgins, Zar 125 fl. rbn.

I Morgen Beinberg auf Franfenminbeimer Marfung am Rofenberge, giebt 16 Cimer Beingult, Zar 100 fl. rbn. I Morgen Weinberg auf berfelben Marfung am Monigsberge , giebt 36 DR.

Beingalt, Zar joft. ron. und in einigen wenigen Robilien nach ber tonigl. baierifden ErecutioneDrb. nung in Den Orte Beribeim merbe bere ffeigert, und nach ben gefestichen Bebingungen gugefdlagen merben. Gulg. beim am 15. Robember 1806.

Ronial, baierifche Landetrichts.

Mommiffration. Bauer.

gen . Amtfdreiber.

## Reilbietungen.

1) Die jur Doftftallmeifter Mentifchen Bertaffenfchaft geborigen Dobitien an Gold, Gilber und Pretiofen, bann Rupfer, Deffing, Binn, Stod : und Bangubren, Canapee und Geffeln, meifem Beuge, Betten, Frauentleibern, Schreinermaaren, Spiegeln, Porcelain, und Gläfern nebik zwer 4fkigen Chân, fen werben auf Mondbag den 1. December und an den felgenden Zagen jedes mal nachmittags um 2 Uhr in dem dem Julius Spitalgegenüberzien Difte. Nro. tot. gelegenen Possifalmeister Mentischen Daufe zum öffentlichen Erriche aufgelegt, und gegen gleich baare Bezählung an die Meissiertenden abgegeben.

Won Testamentariate megen.

2) Bu Beibingsfeld find bis 20 Juhsen guten Dangere um billigen Preidgu bertaufen. Naberes ift im Intell.C. au erfabren.

## Bermiethungen.

- 1) Nachft an ber Domgasse ift ein baren nach englischem Geschecht in 8 beisbaren nach englischem Geschwadt tapezirten Simmern, worunter ein beisbares Garberobelimmer mit wohlberschlosse ihm Schränken sich beindet, "webst brev Kammern, schoner beden Rache, Plag zum holzlegen, auch Rederwert, auf Lichtmet vor engleich zu bermierben; auch thente auf Versangen Stallung bagu gegeben werben. Im Intell. Comtetstützt man bas Weitere.
- 2) Im 3ten Difte Dro 138 an ber Domgaffe find 2 moblirte Zimmer für lebige herren ftunblich ju verlehnen.
- 3) Ben hoflaquai Baumann 4ten Difricts Dro 7. ift ein Quartier, beftebend in 2 beigbaren Zimmern und Debenfammer nebft Bobenfammer und holzlage, au berlebnen.
- 4) Muf bem Rarfchnerhofe Rro 248. ift ein Quartier fur ledige herren gu merlebnen.
- 5) Im Sander Biertel hinter bem Pfartbofe ju Gt. Deter ift ben, Schreir nermeifter Rubn der obere Stof auf Lichturft gu verlebnen.

6) Im sten Diftr. Dro 52. find zwen Quartiere auf ben 1 20 an ju bermiesten 30 ach erfte beftebt auf 2 heibaren und zundeisdaren Immer, einer Ruche 2 Bobentammern, holzemife, einem Acipamenischaft. Wafchdaufe und Brunnen; bas zweite besteht auf einem beisaren und einem unfeigdaren 3immer, einer Ruche und nöthigen Platzum holzeiegen, gemeinschaftlichen Wafchdaufe und Brunnen.

## Berlorne Gache.

Am verfloffenen Samftag ift Jemand ein brauner Bubel mit langen Opreit und abgeflugtem Sphweife entlaufen; berjenige, bem folder zugelaufen ift, beliebe gegen eine gute Belohnung Die Anzeige dabon im Intell. Comt. ju maden.

## Bermifchte Ungeigen.

1) Auf Donnerstag ben 4. nachsten Monats December nachmittage um 2 libr wird bie in bem ehrantigen Afraer Rloster bobien eingerichtete Bierbrauefer gum den Bediffriche aufgelegt, und bem Meist bietenden ben gelegtem annebmlichen Bediffriche aufgelegt, und bem Meist bietenden ben gelegtem annebmlichen Bedote auf 6 Jahre in Befind biertriffen, bie Bachtbedingnisse werden beym Strick bekant gemacht, und können auch ber solchem ber Unterfentigtem als Sie genthame biefer Brauerby zu jeder geit bernommen werden.

#### Diefe Braueren beffet

a. in bee Brauers Wohnung gu 6 beigbaren Bimmern und einer unbeigbaren Rammer fammt Ruche;

b. bem baben befindlichen Braubaufe mit einem Afabrigen tupfernen Reffet, Darre, und Rablichiffte, gewölbten Malgkeler barneben sammt Brunnen, einer fapfernen Malgbarer, geräumisen Malgbbern und Fruchtspeicherns

c. einer neben ber Braueren befinblichen beisbaren Brautnecht Stube :

d. einer Rammer bes Juhrenechtes benm : Pferbeftalle;

e. einer Rammer für Die Biebmagbe ben Den Rinbulebftallen :

f. einem Befdire . und Sopfengewolbe;

g. einem großen Buffer . und Treber. gemolbe, ben ben Stallungen.;

h. einem Afchengemolbe;

i o SchenfGalen:

k. gewolbten Gfallungen ju 3 Pferben -- und 26 Stud Rindribes --

1. Schweinftallen gu 24 Gaden ;

m. einem geraumigen Sofe gur Dung :- n. einem gewölbten verschloffenen Solgs

o. einer großen Remife ju Butter und

Beftrobe:

p. einem Bierfeller ju mehreren bunbert Subern, in welchem bas Bier vom Brauhaufe burch einen Canal in Die Saner eingelogen wieb !

4. einem Baum: und Gemußgarten ben ber Braueren von beplaufig 2 Morgen, febr annehmlich jum Bapfent r. einer: Branntweinbrenneren mit 2

Reffeln :

Burgburg am 17. Dovember 1806.

Stadigerichts Rath.

2) Auf ein großbergogliches Landgericht wird ein Seribent gefucht, welcher in ben landgerichtlichen Gefchieren chon gut bewandere ift, eine Zertigleit im Concipiren bat, und burch ein fittliches Betragen fich zu empfehlen wiffen wirb. Das Rabere erfahrt man im Intell. E.

3) Um bie Berlagenfchaft ber jungt abgelebtengebeim. Rathin v. Beer auseinander zu fegen, wird, wer etwa eine rechtmäfige Forberung an diefelbe zu nachen bat, erfucht, folche bem vor-

male bodfürfil. Lanbgerichte Rathe Sofe ling balbmöglichft ju eröffnen.

5) Michael Mohr, Banbelsmann, jeiget an, bag er mit ber Berfleigerung feiner Bacher Sammlung Mondtags ben 3. December nachmittags um z Uhr anfanget, und bie folgenben Lage bamit forigefabren wird. Cataloge find bis fanftigen Mittwoche gu baben.

6) Ben Speceren Sanbelsmann Jacob Mang babier find frifde fuße Didinge angetommen.

## Litterdrifde Ungeige.

1) Vortheilhaftes Aperbicten für Aerzte und Wundarzte.

Wer auf den Jahrgang 1807 der Salzburger medicin. chirurg. Zeitung mit 16 å, nhn. (wobey die Auslagen für Porto mis eingerechnet sind.) baar praenumerirt, erhält die Jahrgänge 1803, 1804, 1805 und 1806 gratis, — der Jahrgang 1807 wird den Praenumeranen vierteljährig, und die übrigen Jahrgänge auf der Stelle geliefert. Liebhaber dazu haben sich an den Buchbinder Hofmann bey der Catharinen-Kirche dahier zu Würzburg zu wenden.

2) Auf mehrere Anfragen zeige ich biemit an, bag bas bereits angefanbigte Bert:

Bergleichung bes Burgburger Stabfe Baumaßes gegen alle abrige im Große bergogthume Burgburg eingeführte fowohl, wie auch mehrere auswärtige Getreib Gemaße ic. ic. bon 3. B. Bagner, großberg. Rechnungs Commiliar und Universtätendenenmeifer

fich wirflich unter ber Preffe befinbet, und ipatestend in fechs Bochen in meinem Berlage erscheinen wirb. — 3ch will bis dabin ben Pranumerations ermin offen laffe, und ersuche bie etwaigen Derren Intereffenten, ben biefem aner-tannt niglichen Berte bis babin ibre Beftelungen zu machen. Der Prauu-merationebreits ift auf Schreibpapier 1f. 36fr. auf Orudpapier ift. 24 fr. Ferner ift in meinem Berlage erichie-

nen : Bargburger BaushaltungeRalenbera. b. J. 1807. Schreibpapier 24 fr. — harbRalender für bas J. 1807. 4 fr. — Band und ComtoirRalender für b. J. 1807. 6 fr.

E. Db. Benites.

Getreib Bertauf auf dem Martte ju Bargburg am 22. Dobember 1806.

	Betreibe	ins	b och preife	ten	im	mit	tlern fc.	im	geri:	ngften fe.	Su m	Summe aller verfauften Frachte.	
•	sattung.	Mitt.	i fi.	Ban.	Mitt.	ft.	1 Ban.	Mitt.	ft.	Ban.	171101	Mier.	
Mu 5	Meinen Lorn Daber	146	10	8 9	126 62 29	10	3	192 38	10	3	Rorn Saber	134	
3111	,,,,,,	14.					3 7	O	ofher	rogi. Po	ligephirectle	M.	

						ember :	r cy t.	Pre	: IA
						Pfund	Loth.	Coil.	Dfenn.
Fine Mage weißen Bre	<b>b4</b>				\$m	3 1	22	7	-
Fin Rummelbrob					8	1 1	27	3	3
Pin betto	•					2 1	1 3/4	2	-
Fin betto					. 8	1 1	16 7/8	1 1	-
Fin Boar Semmeln	1					1 - 1	11 1/4	-	4
Fine Cemmel						-	5 5/8		2
Fin Didwed						1 - 1	11 1/4	-	4
Pin betta	8				8	- 1	5 5/8	-	
fin Laib fchtvarjen obei	Rarmbrobes .	welcher	mobil	amégel	acten	1 1	100		
wiegen muß					9	7 1	12		
win halber betto							22	1 2	206

## Burgburger Intelligenzblatt.

#### Dit Brofberjoglider gnabigfter Erlaubnif.

Mittwoche.

Mro 136.

26. Novemb. 1806.

## Berichtliche Ungeigen.

1) (Bargburg.) In Gemagheit erbaltenen bochften Auftrages wird ber unter ben biefigen Kriegebienften geftanbene, nunmehr aber eigenmächtig entwichene Abam Schubbauer von bier biermit edictaliter und unter bem Dras jubis porgelaben. fich binnen einem Bierteliabre ben ber unterzeichneten Stelle babier gu ftellen, und in Diefer Eigenfchaft fich ju melben, bag anfonft im Unterlaffungsfalle fein Bermogen nach fruchtlos abgelaufener obbeftimmter Zeitfrift confiscirt merben folle, und er im Betretungefalle noch fonftige geibsftrafe ju gemartigen babe. Bar:burg am 24. Dobember 1806.

Großbergal Burgb. Stabgericht.

Bilbelm.

Mohrenhofen.

2) (Murgburg.) Die berwittitte hofchofferin Wargaarthe Degin vohler bei zwar mit ihren bekannten Glaubigern einen Rachlafvertrag eingegangen, und ihren ihr Bermögen überlaften, wezu bereits unter bem 2. October vorigen 3. eine Edictalkabung ergangen, auch bierauf nach ber bestehenden Justigordnung die Liquidation und bad Berfahren über bas Borgusgerch veransfaltet worden ift.

Da fich ingwifchen ergab, baf bas Bermogen ber Gemeinfchulbnerin nicht gur bolftandigen Befriedigung ber Blaubiger, melde fich bagumat melbeten, gu-

reichte, mithin gegen Margaretha Deg. ain bie Ausichanung erfannt morben ift : fo wird biermit nochmal Dienftag ber 23. funftigen Monate December ale erfter Ebictelag bestimmt, ben welchem jene Glaubiger, welche nach den unter bem 2. Detob. b. J. erlaffenen Ebictalen anceft noch eine Borberung gegen Die genannte . Bemeinfdulonerin fich erworben baben, bormittags um 9 Uhr ben ber unterzeich. neten Ctelle fich einzufinden, ibre nach bem angeführten Rormal Zage entflanbene Forberungen mit bemetwaigen Boraugbrechte anjugeben, bie jur Begran-Dung ihrer Unfpruche Dienenben Urfunben ober anbere Bemeismittel porgulegen, jugleich auch bie Rechte, welche fie auf bas ben bisher befannten Glau. bigern abgetretene Bermogen baben fonnauszufabren, im Richterfcheis nunge Salle aber ju gemartigen baben, bag fie mit ihren Forberungen bon ber Concursmaffe ausgefchloffen merten.

Als zweiter Stictellag wird Donnerstag ber 22. Januar nachften Jahrs,
frab um 9 lbb feftgefest, an mellerm bie Einreben gegen bie etwa neu angebrachten Forberungen, und bas berlangte Borzugsfrecht mit ben zu ibere Begannbung bienenben Probmitteln unter bem Rachtheile ber Praclufion borzubringen finb.

Bur benberfeitig schläßlichen Berbanblung mirb endlich unter bem angefabrten Prajudig ber Ausschließung Donnerstag ber 26. hornung fahftigen Jahrs bormittags um 9 Uhr als britter ChicteTag anberaumt. Bargburg am

Brofbergogl. Burgb. Stadtgericht.

Mohrenhofen.
3) (Barzburg) Rach erlafener hochere Beifung ber fürst. Primatischen Landesbirection zu Afchaffenburg follen Dinklags ben 2. December nachmittags um 2 Ubr

500 Malter Kern in ber Behausung bes Unterzeichneten auf ber Domftraße aten Difft. Rro 542. öffentlich aufgestrichen werben: welches ben Liebbabern andurch bekannt gemacht wird. Wartsburg am 25. Nob. 1806.

Fürftl. Primatifdes Cameral Amt.

4) (Burgburg.) In vim executionis werben ad implorationem ber Andras Egglauchs Bittib babier auf Donnierstag ben 18. December laufenden Jahrs früh um 9 Uhr auf bem Gemeindehause ju Versbach nachfolgende Grundfidde bes Christoph hemberger albort nach ber bestehenden Borschrift jum öffentlichen Stricke gegeben, welches den Lieb, habern hiermit bekannt gemacht wird.

3/4 Morgen Ader am Fifcher, neben Sebaft. Benkert und Job. Ringelmann, ebemal. Stiftbaug. Procuragenleben, Fol. 302. giebt anderthalb 4tels Waß Korn. Tar 125 fl. rbn.

I 1/2 betto am Ellerwege, neben Georg Schäffein und Joh. Schäffein, Frobnbofdleben, Fol. 208, 209, giebt I MR.

3 Mag Rorn, Z. 125 fl. bierthalb 4teld bette an ber Langfelber Straße, neben Simon Keller und Peter hubert, E 60 fl.

2 betto am Rreugader, neben Joh Refler, und Andr. Benfert, T. 190 ft. 2 betto am Gaulader, neben Michael

Schiller u Rupp, Pfullmann, Frobnbofdleben, Fol. 57. mit 12 Maß Korngult, T. 60 ft.

4thalb 4tels betto an ber Folter, neben

Barthel Emmerling und Georg Abam Reller, Frobnhofdleben, Jol. 293. mit 12 1/2 4tels Waskorngutt. T. 130 ft. I betto an ben 30 Morgen Aedern, neben Ril. Emmerling, und Gebaftan Benfert, T. 70 ft.

anderthalb 4tele Morgen Wiefen an der Rühlwiefe, neben Sebastian Benfert und Georg Stauder, Frohnhofslehen, Fol. 564 565. und 565 1/4, giebt 2 Reben 12 Maß Korn, E. 50 fl.

1/4 Morgen Rrautfeld an der Landleisten, neben Rupp. Pfulmann, und Balentin Ringelmann, Frohnhofslesben, Fol. 616. mit 6 1/2 4tels Waß Rorngult, E. 35 fl.

Burgburg am 23. November 1806. Grofherzogl. Landgericht b. b. D. Jäger.

5) (Burgburg.) Unna Maria Beinrichin in Lengfeld, ledig, gieng mit Zob ab , und es findet fich feine Bermogende Disposition in rechtlicher form bor; mer bemnach als nachfter Freund Un. fprud auf Die Berlaffenfchaft machen will, bat auf Mittmoche ben 17. Decem= ber laufenben Jahre frab um o Ubr ba= bier ben Landgericht ju erfcheinen, und fich binlanglich zu legttimiren. Desgleichen ift obige Zagsfahrt gur Anbrinaung und Liquidirung ber Daffipen anberaumt, meldes ben Glaubigern ber berlebten Unpa Maria Beinrichin biermit unter bem Rechtenachtheile ber Dras clufion mit ibren Forberungen befannt gemacht mirb. Burgburg am 22. Do= vember 1806.

Grofbergogl. Landgericht b. b. M.

6) (Burgburg.) Ricofaus Thein, bessen Geburgbert unbewußt, ftart im Jahre 1797 zu Prag als gemeiner Solbat, und hinterließ eine bemu bormaligen Sifftbaugischen Bogtepante unterm 5. Im 1790 auf 60 ff. franklich gegen Bea

gation. Ber nunhieraneinigen Anfpruch machen gut finnen bermeinet, bat bem 17. December faufenben Jabrs frub um 9 Uhr legall mode babier gu erscheinen, und feine Anspruche geltend gu machen, gegenfalle gu gewarten, daß er mit feinen Anspruchen späterbin practubirt werbe. Bargburg am 22. Nobember 1806.

Grofbergogl. Landgericht b. b. DR.

Jager.

Rees.

7) (Bifcofsheim.) Auf Mittwoche ben to. December biefes Jahrs werben babier auf bem Rathhause frub um o libr im Begeber Sulfswolftedung nachfebende Grundfide, welche bem Lub-wig Balter baselbst gehören, offentlich aufgestrichen, als:

I Morgen 1/2 Biertl 13 1/2 4tels Ruth, Wiefen auf ber mittlern Ueberschaar, Stb. Franz Fromm, 3b. Georg hergensaber, worauf 3 Pfenn, Schahung, im Werthe zu 500 fl. rbn.

1/4 Morgen 17 Rutben Wiefen auf ber obern Ueberschaar jum Biertentheit, Sih. Besfiger, Gh. Georg Wes, worauf I 1/2 4tels Pfenn. Schanung 20 Pfen. Beet, und 4 Köpfch. Bargerhaber, im Wertbe au 100 ft. ton.

3A Morgen 18 Ruthen Arfeld überden Sturmer Garten an ber Zent, Sib. Abam Balter, I. Moam hartung, worauf i Pfenn. Schabung, 16 Pfen. Beet, und 1 3/4 Ropfchen Burgerhaber haften, im Werthegu 112 ft. 30 fr.

1/2 4icls Wergen zu 1/2 Muthen Artfeld am Erb, andere Algefentriff, ebt. Jobann Juf zu Hafelbach, 3h. Michael Neder, worauf 1/4 Pfenn. Schahung 3 Pfenn. Bürger-Vect und 2 Köpfchen Bürger-Jaber haften, im Werthe zu 62 fl. 30 ft.

1/2 4tele Morgen 14 Ruthen Rrautland in ber Rebenbach im untern Beg, Sth. Beorg Sohn ledig, Ib. Abam Geifenerben, worauf 1/4 Pfenn. Schatung 3 Pfena. Beet, und 1/2 Kopfch. Burgerhaber haften, im Werthe 2u 50 ff. 1 balber Hobe begm Gepersneft, Stb. Thomas Rattungs Erben, 3b. Abam Sompferts Erben, worauf 1/2 4tels Pfenn. Contribut. haftet, im Werthe 2u 17 ff. 30 ft.

Bifchofsheim am 6. November 1806.

Großherzogl. Landgericht.

Sartorius, ganbrichter.

Beim.

8) (Riffingen.) Auf Donnerstag ben Becember laufenden Jahrs fruh um 9 Uhr werden im Wege der hufbebouftredung nachstebende Grundfude bes Balentin Bubner von Gefall dem öffentslichen Striche ausgeseht, und an die Reisbictenden abgegeben:

2/4 Morgen Artfeld im Schlag, neben Andread Rirchner, worauf 1 1/2 4tels Pfenn. Schaß, in Simplo, dannjahrlich 3 2/20 Pfenn. Bind, Lagu4 ff.

3/4 Morgen im Beiffenberg, neben 30= bann Sofgefang, E. 30 ft.

I Morgen im Mofffieft, neben Abam Seufert, worauf jahrlich 5 Pfenn. Grundzins, 2.25 ft.

2/4 Morgen alba, neben Job. Ab. Rirch. ner, worauf jabrlich 21 5/20 Pfenn. Bins, 2. 12 fl.

1 Morgen Wiefen auf dem Berg, neben Johann Bebr, worauf 2613/20 Pfenn. Bine, E. 25 ff.

2/4 Morgen Wiefen im Mofffirft, neben Johanu Jofgefang, worauf andertbalb 4tels Pfenn. in Simplo Schau. 2 39 ft.

2 2/4 Morgen betto auf bem Berge, neben ber Trieb, morauf 21 5/20 Pfenn. Bins, E 62 ff.

I Morgen am Beiffenberg, neben Cafp. Erb, worauf I Pfund 3 Pfenn. Bind, I. 20 fl.

nebft bem Sandlohnerechte auf fammte

lichen borffebenben Grunbfaden baften. Riffingen am 17 9tovemb, 1806.

Grofferjogl. Landgericht,

Conrab.

Scherer.

9) (Riffingen.) Bur Mustragung ber gegen ben abmefenben Dichael Biegler, Solbat bon Premich , bereits bom großberggl. Sofgerichte per decret, de 8 Rebruar 1804 erfannten Ausschapung mirb Lagsfahrt auf Dienftan ben 23. Decem= ber laufenben Jahrs ad producendum et liquidandum, excipiendum et concludendum anberaumt, allmo alle biejenigen, mels de an benfelben etwas ju forbern baben, in Berfon ober burch binlanglich Bevollmachtigte gu ericbeinen , ibre , Rechtsobliegenbeiten unter ben Rechts. nachtheile, bamit ausgefchloffen gu merben, ju beforgen, und uber bas Boraugbrecht gu ftreiten baben. Riffingen ant 13. Rovember 1806.

Grofberjogl. Landgericht.

Scherer.

to) (Rikingen.) Johann Chriftoph Dorfing bon Migingen gieng fcon vor 30 Jahren als Mengeregesete nach holland in die Frembe, und bat feit dem Jahre 1728 nichts bon sich bern laffen; weshalb einige der nächken Anderwandten, welche sich vorläufig als solche legitimirten, auf Ausbaddigung besten Abernögens nach den Landesgesehen austruger.

Johann Christoph Dorfling ober befe fen allenfallige Leibed Erben werben som it ebirtaliter vorgeladen, binnen 3 Monnaten ben der unterzeichneten Stelle zu erfcheinen, und bas bisher vormunbschaftlich verwaftete Bermégen in Empfang zu nehmen, unter ber Berwarnung, daß, wenn sie fich in biesem Bermingen icht einschen, bas Bermägen an die nächsten Bermanden gegen Sie

derheitsleiftung werbe berabfolget werben. Rigingen am 19. novemb. 1806, Grofherzogl. Landgericht. Dader.

11) Ronigsbofen.) Geen ben Schmiedmeiter Abam Pfeffer babier follen im Wege ber Suffisoolftredung auf Samftag ben 27. kunftigen Monate bon frub 9 bis 12 Uhr nachbenannte Brundftide unter ben vorfderiftsmäßigen Bedingniffen öffentlich aufgeftrichen, und behörig losgeschlagen werben:

Im Saamen finr. 1 Ader benm Auber Wege, Fol. 38, Contrib. 1 Pfenn. Zar 50 fl.

1/2 Uder im Erb, neben bem Spital, Sol. 51. Contrib. 2 1/2 Beller, Zap 40 ff.

3/4 Ader 14 Buth. auf Saubach flosend, Fol. 25. Contrib. 2 1/2 Heller, E. 47 ft. 1/2 Ader alba, neben Joseph Ditterich, Bol. 25. Contrib. 1 1/2 Heller, E. 27, ft.

Im Lengenglur. 1/2 Ader am Roth, neben Balthafae Sifcher, Fol. 47. Contrib. 1 1/2 Beller,

Sifder, Fol. 47. Contrib. 1 1/2 heller, E. 18 fl. 1/2 Uder auf Brachberg, Fol. 20. Con-

trib. 2 1/2 Beller, T. 38 fl. anderthalb 4tele Ader auf ben Sabnfuß flogend, Sol. 41. Contrib. 2 1/2 Bel-

ler, 2.26 fl. 1/2 Uder benm Gulrafen vor Saiten, Fol. 24. Contrib. 2 1/2 holler, 2.34 fl.

Im Brach flur. 3/4 Ader w. 2 Ruth. in der furgen Bund, Fol. 4. Contrib. 1 Pfenn. 2 1/2 heller, E. 00 fl.

1/2 Uder 18 Authen in ber Dorflein Sobe, 30l. 11. Contrib. 1 Pfenn. 2.35. fl. 1/2 Uder 12 Muthen im alten Dag, Tof. 25. Contrib. 1 1/2 heller, 2.30 fl.

1 Ader 4 Ruthen allda, Fol. 23. Contr. I Pfenn. I 56 fl.

Wiefen. 1/2 Ader 6 1/2 Nutben im Samelsjagel, Hol. 68 Contrib. 1 Pfenn. 1/2 Seuer, E. 90 fl. anderthalb 4tele Ader 3 1/2 Ruthen in ben Breitwiesen Garten, Fol. 58. Contrib. 1 Pfenn. E. 80 fl. Rrautland.

1/4 Mder 1 Ruth. an 5 Rrautgarten, Contrib. 1 1/2 Beller, E. 94 ff.

an einem achterifchen hofgutlein gu 2und anderthalb 4tele Ader Artfelb, und 3/4 Ader 10 Ruthen Wiefen, Fol. 70. Contrib. 3 Pfenning 1 1/2 heller,

- L. 205 fl. außer ber Steuer fren; Die Luftragenben werben alfo biegu eingelaben. Ronigebofen ben 13. November 1806.

Großbergogl Landgericht.

Branbt.

12) (Mainberg.) Begen Chriftoph Rnieß ju Schonungen baben fich bereits mebrere Daffin Schulden ergeben, movon bericbiebene bis gur Erecution gebieben find. Um ermeffen au tonnen, ob gegen ben Gouldner mit ber Erecution unbebenflich fürgefabren merben tonne, ober ob allenfalls eine Ausschabung eintrete, werben alle biejenigen, melde an befagten Chriftoph Rnieg ober beffen Bermd. gen eine rechtliche Forderung gu machen baben, auf Dienftag ben 23. December Diefes Jahrs frub um o Ubr ju berfel. ben Anbringung an babiefiges gandge. richt unter bem Rechtenachtbeil vorgelaben, bag auf ben Quebleibenben feine Rudficht genommen. fondern in Diefer Schuldfache nach Daggabe bes fich ergebenden Schulden : und Bermogens: Standes bon Amtemegen fürgefahren merbe. Mainberg ben 10. Dovember . 1806.

Grofbergogl. Landgericht.

Chlen.

13) (Werned.) Schon bas vorige Bahr murbe Die ehemalige Beamtenwohnung zu Schwanfeld mit ben Rebengebauben und mehreren Realitaten bem öffentlichen Striche ausgesetz. Da eingetretene Sinderniffe bie Boflendung binderten , fo foll berfelbe nun wieder angefangen und gu Ende gebracht werden.

Die ju verfaufenben Dbjecte finb:

I. ein noch gang neues fleinernes, fowohl bem Innern und Meugern, als auch ber Lage nach icones Gebaube von 2 Stoden, 13 beigbaren Zimmern, I Saale, I großen bellen Ruche mit Reller, und Boben,

2. der fogenannte lange Bau mit einer beigbaren Stube, Ruche und 2 Ram-

merden;

3. Die Chaifen Salle mit einer guten Ral-

4. ein Bafchaus nebft 2 Rammern und I geraumigen Biebftall;

5. ein Debengebaube mit einer Solgre-

6. Die Bohnung bes ehemaligen Amtsbieners mit 2 Stuben, I Ruche und I Rammerchen:

7. ber Baum: Graf: und Ruchengarten bon 13 1/2 Morgen 17 Rutben;

8. 6 1/2 Morgen Biefen, Die Schmagers. Biefen :

9. 1 3/4 Morgen 27 Ruthen Biefen am Beiligenthaler Rieb;

10. 1/4 Morgen 9 Ruthen Biefen am

11. 63/4 Morgen 26 Ruthen Artfeld in Der Rittellag;

12. 1 3/4 Morgen 22 Ruthen Artfeld am Beverlein;

13. 1 1/2 Morgen 17 Ruthen Rrautfelb an ber Schmagers Biefe;

14 13 1/4 Morgen 4 Ruthen Artfelb am Geinberg.

Die Strichs Terminen werben ben 15, und 25. Januar, bann ben 1. Februar tanftigen Jahre alleit nachmittage, ber erflere ju Schwanfeld, bie letteren aber babier unter einigen nicht läftigen Bebingungen abgebatten.

Schwanfeld bat Getreib . und Beinbau, in einer iconen Gegenb, 4 Stunben bon Burgburg, 2 Stunden bon Schweinfurt, x bon ber Chaufee, und 1/2 Stunde bom Maine und hat eine Eandfrage, die im Sommer febr gang bar ift. Gewiß viele Prabicaten, bie ift. Gerife biefes Gut febr erheben, und iebem Lichhaber eines landlichen Aufenthalts jum Anfebeln alba einladen. Werned am 10. Nevember 1806.

Grofbergogl. Rentamt allba.

14) (Berned ) Unter bem Borbehalte bedfter Genehmigung werden bie Bebent Borrathe gu Gelberebeim, hergolebaufen und babier, beplaufig an

56 Malter Gerften,

5 Malter Erbfen,

2 Malter Linfen, 22 Malter Biden,

6 Malter Mefterich,

125 Befcod langen -

112 Befchod Julierftrobes, in fleinen ober grobern Partieen bem of, fentlichen Stricke aufgelegt. Der Strich ift den 5. f. M. vormittags an dem Sige bes Brentamts. Werned ben 23. Nopember 1806.

Que bem grofberjogt. Rentamt allba.

15) (Sulgheim.) Die Schulben des Joseph Saud alt, au Berlbeim, überfleigen sein Bermögen, weshalb von dem unterzeichneten Amte die Ausschauung segen denselben erfannt wurde; es werben baber alle. Gläubiger des erfagten Joseph haud alt zu herlbeim aufgeforbert, auf Donnerstag den 22. Januar 1807, welcher als iter, 2ter und zter Edicis Tag anderaumt wird, ibre Forderungen sammt beren Borzugsbrechten ben bem biestan landgerichte zu tiquidiren, und schließich zu berbandeln, widrigens bie Musbleibenden den gegenwärtigem Eencurfe ausgeschlessen werden.

Augleich wird bekannt gemacht, bag auf Donnerstag ben 18. Decemb, 1806 bas fammtliche Bermögen bes Gemein-fculbners, bestehend in einem Brau-baufe mit Scheuer, Gtallungen und De-

bengebauben, giebt jahrlich to fr. rhn. für i Fafinschte Buhn, Cap 2000 fl. rhn.
eima i Morgen Gradgarten am Sallerlein, giebt 6 3/8 fr. fr. Grundginb,
Tap 125 fl. rhn.

I Morgen Beinberg auf Frankenwinbeis mer Markung am Rofenberge, giebt

1/2 Eimer Beingult, Tar 100 fl. rhn. I Morgen Weinberg auf berfelben Marfung am Monigsberge, giebt 36 Me. Beingult, Tar 50 fl. ron.

und in einigen wenigen Mobilien nach ber tonigt. baierifden Erecutionsbronung in Dem Orte Berlfeim werde berfleigert, und nach ben gesetlichen Bebingungen gugefdagen werben. Sulabeim am 15. Nobember 1806.

Ronigl, baierifche gandgerichts.

Adminiftration.

Lep, Amtfdreiber.

## Reilbietungen.

nt) Ben ber am 22. Diefes abgehaltenen Berfeigerung bes jur Röfingerschen Tebeilungsdhaffe gehörigen Bodnhaufes auf ber Domgaffe Iten Diftr. Bro 149., jur Eule genannt, murbe auf basfelbe ein Aufgebot von brep taufend und ein Bulben theinisch baares Geld erzielet. Um indefien die Liebhaber von bem innern Gebalte diefes Bohnhaufes borläufig zu unterrichten; fo findet man für gut, dabon folgende Beschreibung zu machen.

a. Der unterfie ober erfte Stod enthalt einen Laben, mit eimos Borplag und höfchen, fammt zwep holghaufern, wobon eines verschloffen ift,

b. Der zwente Stod befteht aus einer Stube mit Alfoven, benbe beigbar, nebft einer Rache, und großen unbeigbaren Rammer.

c. Der britte Stod faffet in fich ein heigbares Wohnzimmer mit Ruche, und web unbeigbaren Rammern. d. Der pierte Stod bat ein beigbares Bobnzimmer, eine Rache, und'zwen unbeigbare Rammern innen.

c. Der funfte und leste Stod bat gleich. falls ein beigbares Bimmer nebft Rude, und eine unbeigbare Rammer; fo mie auch Diefes Saus einen boppelten Boben und einen Reffer bat, in mels chem fich benlaufig 18 guber gaß, melde theile in Gifen und theile in Solg gebunden find, befinden. Diefes Saus giebt jabrlich 20 Bagen jum biefigen StadtRentamt, mobin es auch feinen

Sanblobn entrichtet. Bur anbermeiten Berfteigerung biefes Baufes ift ber Monbtog, als ber I. Des cember bestimmt, mo fich bie Liebhaber nachmittags um 2 Uhr einfinden, unb auch taglich bas Sous felbften nach Belieben einfeben fonnen. Burgburg am 24. Dovember 1806.

Bon Teffamentariats megen.

- 2) 5/4 Morgen Beinberg im obern Sand im breiten Bea binter bem Erercier Plan find funftige Mittmoche ben Beorg Bermann, Ganber Buter, 4ten Diffr. Dro 189. gu berfteigern.
- 3) Ben Buttner Dan in ber Glodengaffe find frifdehafen mit und obne Bala au baben.

#### Bermietbungen.

- 1) Dadft an ber Domgaffe ift ein ganger oberer Stod, beffebend in 8 beigbaren nach englifdem Gefdmade tape: girten Bimmern, worunter ein beigbares BarberobeBimmer mit mohlberfchloffe= nen Schranten fich befindet, nebft bren Rammern , fconer bellen Ruche, Plas jum Solglegen, auch Rellerwert, auf Richtmeg ober fogleich ju bermietben; auch fonnte auf Berlangen Stallung ba. ju gegeben merben. 3m Intell. Comt. erfahrt man bad Beitere.
- 2) Auf ber Meubaugaffe find 3 ober 4 fcone beigbare Bimmer nebft einem

Alfoben ftunblich ju berlebnen. res ift im Intell. Comt. gu erfragen.

3) In der Francifcaner Gaffe Dero 194. find I auch 2 Bimmer mit ober obne De.

bein allftundlich zu berlebnen.

4) 3m 3ten Diftr. Dro 113. in ber Blattners Gaffe ift ein Quartier auf licht. meg ju verlebnen: es befteht in 4 3immern, Ruche, Reller, Bobenfammer, nebft einer berfchloffenen Solglage und gemeinfdafiliden Bafdteffel.

5) Unmeit dem Rleebaum find gwen aut moblirte Bimmer far einen ober gmen Berren taglich ju berlebnen. Raberes ift im Intell. Comt. gu erfragen.

- 6) In ber Sauger Pfaffengaffe iten Diftr. Dro 183. ift ein Logis mit 3 beigbaren Bimmern, nebft Altoven, Bobenfammer, und anbern Bequemlichfeiten. für eine ftille Saushaltung ober geiftli= de Berren fogleich ober auf lichtmeff gu bermietben.
- 7) In der Johanniter Gaffe aten Diffr. Dro 130. ift ein logis fur ledige Berren ftunblich gu bermietben.

## Bermifchte Ungeigen.

1) Auf Donnerstag ben 4. nachffen Monats December nachmittags um 2 Ubr mirb bie in bem ehemaligen Afraer Rlofter babier eingerichtete Bierbraues ren fammet Schenke jum offentlichen Dachtftriche aufgelegt, und bem Deift. bietenben ben gelegtem annehmlichen Bebote auf 6 Jahre in Beffand überlaffen ; Die Dachtbedingniffe werden benm Stris de befannt gemacht, und fonnen auch bor foldem ben Unterfertigtem als Gis genthamer Diefer Braueren gu jeber Beit bernommen merben.

Diefe Braueren beftebt

a. in bes Brauere Bobnung gu 6 beigbaren Bimmern und einer unbeigbaren Rammer fammt Ruche;

b. bem baben befindlichen Braubaufe mit einem 4fubrigen fupfernen Reffel, Darre und Rublichiffe, gemolbten

- Malgfeller barneben fammt Brunnen, einer tupfernen Malgbarre, geraumis gen Malgboden und Fruchtspeichern;
- c. einer neben ber Braueren befindlichen beigbaren Braufnecht Stube ;
- d. einer Rammer bes Suhrfnechtes benm Pferbeftalle;
- e, einer Rammer fur Die Biehmagbe ben ben Rindviebftallen;
- f. einem Befchirr: und hopfengewolbe ;- bann
- g. einem großen Sutter- und Trebergemolbe, ben ben Stallungen.;
- h. einem Afchengewolbe;
- i. 2 GdenfGalen;
- k. gewölbten Stallungen gu 3 Pferben und 26 Stud Rindvibe;
- 1. Someinftallen ju 24 Guden ;
- m. einem geraumigen Sofe gur Dung;
- u. einem gewölbten verichloffenen Solglager zu mehreren bundert Klaftern;
- o. einer großen Remife gu Butter und Beftrobe;
- p. einem Bierteller ju mehreren hundert Subern, in meldem bad Bier bom Braubaufe burch einen Canal in Die Saffer eingelaffen wird ;
- q. einem Baum: und Gemufgarten ben ber Braueren von beplaufig 2 Worgen, febr annehmlich jum Bapfen;
- r. einer Branntmeinbrenneren mit 2
- s. einem Bafchaufe.

Burgburg am 17. Rovember 1806.

Steder, Stabtgerichte Rath.

2) Es wird ein junger Menich, ber bie handlung gu lernen munichte, gefucht. Das Beitere tann man im Int. Cemt, erfahren.

### Bedfelcours von Grantfurta/DR.

Frantfurt	Э	en :	Į.	N	90	. 18	06.	Bu	efe.	00	lb.
Simfterbau	in	(5)	t.		ŧ.	Bi	cht.	140		_	
besgl.				2		29	Rt.	139	1/2	-	-
Samburg								147		-	-
beegl.		٠						147		-	-
Augeburg		٠						100	1/2	-	-
Wien .	٠		٠		ŧ.		cht.	55			
besgl.							Mt.	-	-	-	-
nobnol	٠		,					140		-	-
Paris .					ŧ.	GI	cht.	78	1/2	-	-
beegl.						21	iso.			-	-
Lien .								78	1/2	<del>-</del>	-
Leipiig D?	eğ i	n I	Rth	lr.				-	-	-	-
Bremen					ŧ.	6	cht.	108	1/4	-	-

### Eours ber Staatspapiere in Frantfurt.

Frantfurt ben 21, Dov. 1806.	Pay	ier	00	lb.
Raiferl. 4 pEt. Obligationen.	40	1/2		-
4 1/2 pet, detti		1/4		-
- w/C+	46	-31	-	4
spet. Stadt Banco.	46			-
4 pet. Merarialtott.	_	-		-
fl go Speciedkott. fl.	59	1,4	-	-
- fl. 100 detto	-	-	-	-
ff. 100 Bancolotterie	-	-	-	-
f. soo detto	55		-	-
Badifche 4 pet	75		-	-
spet. auf Bruchfal.				
Binfen anticipando.	100		-	7
Rheinpfälgifche 4 1/2 pet	-circ	-	-	-
Preußifche 4pet	-	-	-	-
41/2 pet	-	-	-	-
Pfalibaierische spet	94		-	-
1. Compaigne 6 pet	97		-	_
do. Landfiande sp Et	94		-	-
Maffaullfingen s DEt	100		-	-
Frankfurt 4 pet	-	-	-	-
Spet.	_	-	-	-
Darmftadt 4 1/2 pEt	-	-	_	-
s pet	-	-	_	-
do. Landftande 5 pet	_	-	_	-
Danifche 4 pet.	-	-	-	-
4 1/2 pet	-	-	_	-
Sannevrifche 4 pet	-	-1	-	-

## wurgburger Intelligeng-Blatte.

Mittweds

18 o 6.

November 26

### Getrante

in der hiefigen Saupt . und Refidengfladt Burgburg vom Monat Ortober' 1906

306	Tag der	Mamen, Ctand und Alter des Brautis gams.	Deffelben Geburtsort,	Namen, Stand und Alter der Braut:	Derfelben Geburtsort.	Bohnore der Ber- ehelichten
94	Dct. d. 5.	Audreas Gradel, Ber bermeiftet, 57 Jahr alt.	Caugendorf.	Margaretha Rog.   mann 40 Jahr alt.	Jehofen.	Nro. 305.
9.5		Mallus Thomann, Rechnungs Commif. får, 35 J. alt.	Grunsfeld.	Franzisca Herold . Gerbermeisters Loche ter 21 Jahr alt.	28ûrşburg.	I. Distr
		10.	1 - 1-1	0.00	1	
96	7	Johann Baunach , Oberlieutenant, 283. alt.	Würzburg.	Barbara Rudert, Strafenbau Gefre- tare Lochter, 23 Jahr alt.	Mürzburg.	II. Distr.
1				1		
17	12	Philipp Kullmann, Sader, 23 Jahr ale.	Würzburg.	Cabina Bentert, Gafimirthelochter, 25 Jahr alt.	Beitehoche heim.	IV Distra Nro. 224.
8	-	Georg Peter Beife mann, Lohnbutfder, 34 Jahr alt.	Hundsfeld.	Elffabetha Dorn, Müllers Tochter, 34.	Comargee nau,	IV. Distr. Nro. 137.

Getraute

in ber hiefigen Saupt , und Refidengftude Bargburg bom Monate October 1806.

Buhl	Tag der Trauung.	Mamen, Stand und Alter des Brautis gams,	Deffelben Geburtsoct,	Namen, Stand und Alter der Braut-	Derfelben Geburtsort	Bohnore der Ber- ehelichten-
99	₽ct. 13	Georg Femel, Ber- waltungsNachs Offi- ziant, 35 Jahr ale	Ebradi.	M. Barbaca v. Salb- ricter , Sauptmanns. Lochter, 37 J. alt.	Sardheim.	III. Distr. Nro. 304
200	20	Joseph Heinlein, Meggermeißer, 22 Jahr alt,	Warzburg.	Matgaretha Rlein, BauersTochter,21 J.	Urfpringen.	V. Distr. Nro. 197.
101	24	Caspar Schoder , Cf. fig , u. Liqueur Zabri, fant, 31 Jahr alt,	Rerbfeld.	L Doroth. Comitt, Gartners Dochter, 30 Jahr alt.	Heffelbach.	IV. Distr. Nro. 182
102	27	Johann Rohm, Pertudenmacher, 36 3.	Königgräß,	Therefia Alod, Bur, gers Tochter, 19 Jahr alt.	Bürgburg,	II. Distr. Nro. 47.
<b>£</b> •3	30	Johann Eller, Schneis dermeister, 26 Jahr alt.	Reutirch.	Margaretha Bufch, Schönfärbermeisters Tochter, 26 J. alt.	Bürzburg.	II. Distr. Nro. 136.
						7)1

Gumma der Gefrauten 10 Paar.

in hiefiger Saupte und Residengstadt vom Monat September 1806.

3abl.	Ramen ohne Mang und Litel.		Monat =	209 23		ag des heidens	Stand.
589		83	Ī-	-	1	Gept.	Pfrundner.
590	317. Magdalena Bleifdmann	52	-				Sandelsburgers Tochter.
591	Moam w	-	2	-	S	~	Unchelich.
592		68	-	-	2		Pfrandnerin.
593	Michael Baufewein	119	11		3	-	Chneideragefelle.
594	Georg Frang	-	-	17			Unchelich.
595	Catharina	-	-	10	_	- 1	Dito.
596	Beinrich Bowe aus Bremen	27	-	-	4 5	=	Trifeur.
597	Michael Comitt	65	-		5		Bolmusifus.
598	Chriftina M. Anna Merfin	6	5	3	6	Ξ	Bofgerichts Raths Tochter.
599	Margaretha	-	-	14	_		Unehelich.
600	Gottlieb		-	17	7	- 1	dito
100	Jof. Rerdinand Didel .		-	13	trans-	= 1	Mediginal Rathe Cobn.
602		4	7	-	8	- 1	Fürftl. Lowenft. Controlleurs G
603		-	5		9	1	Comerdifegers Cobn,
	Bullien Daniel	_					Grang, Coldat,
605	Gotdieb Rurg			17			Rednunge Rubrere Cohn.
<b>6</b> 06	Unna Regina Rreiner	15	-	-	10	-	Loditer Des ehem. Muffchers in
607	Margaretha Balter .	9	6	-	PRODUCE	1	Sandelaburgere Tochter.
608	Gin todtgebornes Anabden	-	-	-	1 1		Unchelich.
600	Frang Berfich	76	-	-			ebem. Gaftm. g. gold, Greifen
610	2. Barb. Juftina Charold	9	6		12	-	Tochter d. Raths u. Minifteria
116	Eva Margar, Amalia Frifd		3			-	Beinhandlers Tochter.
612	Jofeph Bolgano	4	-		13		Sandelsburgers Cohn.
	Frang 2Bilhelm Beng .	-		23	-	2	Mittmeiftere Cobn
614		72	-		14	- 1	ebent, Amtmann gu Riffingen,
615	Beorg Edjeinee	-	4	141	-	- 1	Butmachermeiftere Cobn.
	Barbara Leicht	L.	9		-	_ [	Bachemeiftere Tochter.
617	Undreas Line	72	-	6	15		Concidermeifter.
618		83	_	8	17	_ 1	chemal. Sausvater im Burger
					1		Epitale gu Rigingen.
619	DR. Antonia Gang	47		-	4.0		ebem. Rlofferfr. gu Dimmelep
	Beinrich	-	-	111	18	1	Unehelich.
	Unna Butiner	-	I		19		Burtlermeifters Lochter.
	Ein todegebornes Anabchen			1-1	120	- 1	_
	Krangisca Sauermaas .	5	6	-	1		Jagera Tochter.
624	Margaretha Goller .	56	-	-	-		Drechslermeifters Witme.

## Geftorbene

in der hiefigen Saupt . und Refidengftade Bargburg vom Monate Gept. 1806.

Bahl.	Namen ohne Rang und I	titel.	Jahre 1.	Monat =	Eag ==	6	a g es eidens.	⊗tanb.
626	Beinrica von Bibra	,	. 130	1-	1-	20 (	Sept.	Bauptmanns Fraue
	Main : .			-	21	12	professor	Unehelich.
	Midael Beelein	9		-	10	22		Mallermeiftere Cohn.
	Ein fodtgebornes S	nåbdyer	1	-	-	-		Unehelich.
	Ottilia Rumbad		. 60	1-	-	23	-	Schreinermeifters Bitme.
	Johann Baptift Det	it	. 8 2	10	-	24	-	Geneidermeiftere Gobn.
632	Ferdinand Laug		1 127	-	-	25	-	Geilermeifters Cohn.
	Elifabetha Manger		· F76	-		26	-	Cteinhaugro 2Bitme.
634	Caspar Trott .	•	155	-	-	-	-	Gefretar im ehem Rlofter gi
635	Catharina Josepha	Riedel	31	-	1	27		GtadtChirurge Lochter.
636	Balentin Gufang		187	-	-			Sandels Burger.
637	JR. Magdalena				-		-	Unehelich.
638	Michael Billet		. 6:	-	-	28		Cdreinermeifter.
631	M. Anna Shul		. 1	8 8	-	H		Butmadermeifters Tochter,
640	Micolaus Joseph				13	30		Unehelich.
641	Ein nothgetauftes	Madche	n I		1	W		Bauers Tochter.

Gumme der Beftorbenen 52.

## Wictualien: Bufnhr und Preife auf dem Martte ju Würzhurg.

Bom toten bis 15ten November 1806 Bom 17ten bis 22. November. Rhn. fl. fr. Rhn. fl. fc. Ener 9,700 Gt. , 2 Gtud ju . . 3. - Ener 2013 Grad, 1 Gt. gu . 2. Butter 741 Pf., das Pfund gu Butter 1553 Df., das Dfund gu . 24. · 26. Schmalz 1344 Pfund, das Pfund gu . 28-Lauben 10 : Ctud, das Page 25. Tauben 347, das Paar gu . Enten 19 Stud, bas Grud ju 24. Banfe, 168 Ctud, das Ctud gu 1 . . Ganfe 53 Grud, das Gt. gu 1 15. Bubner 500 Ctud, bas Ctud ju . . 18. Safen 53 Gtud, das Gt. gu 1 20. Rrammets Bogel 80 Rluppet, das Rl. gu . 20. Suhner 134 Stud, das Et gu · 24. Reldhuhner 2, das Ctud gu . 40. Reldhubner 28 Gtud, das Ct. gu . . 45. Enten 78 Ct., das Gtud gu . 40. Comala 792 Pf., 3 1 Pfund für 1 30. Safen 113 Ctud, das Ctud gu 1 15. Rrammets Bogel 28 Rluppet, das Rl. . 23. Comeine 200 Ct., Das Daar gu I . . Comeine 65 Grad, das Daar gu 5 . . Rarren mit Bemus 71, der Rarren gu 3 . . 2Bagen mit Gemus 41, der 2Bagen 8 20. Bagen mit Gemus 175, der Bagen . 6 . . Rarren mit Gemus 47, der Rarren 3 24.

Dargburg, gedrudt in der E. Ph. Bonitas' fcen Budbruderen.

## Würzburger Intelligenzblatt.

#### Dit Großbergeglider andbigfter Erlaubnis.

Frentag.

Mro 137.

28. Novemb, 1806.

## Befannt machungen.

1) Rad eingelangter bochfter Benehmigung vom 21. Dovember 1806 foll bas ber gemeinen Ctabt eigenthumlich jugeborige, Dabingegen meiftentheils in ben porte gen Rriegszeiten fcon abgebrannte Statt Bagbaus offentlich verfteigert, und genen aemiffe Raufsbedingniffe , melde taglich in Der StadtvermaltungeRanglen vernommen werden tonnen , salva ratificatione, jedoch um baares Reifigebot abgegeben werben; es wird baber biegu Mittmoche ber 3. December als Die erfte, Mittmoche Der 10. December ale Die zwente, und Mittmoche Der 17. December ale Die lette Strichstagsfahrt, jebesmal bon 9 bis 12 Uhr bormittags ben bem großbergoglichen BermaltungeRathe in bem StadtRathhaufe babier anberaumt, und ben Strichelus Bargburg am 25. Hovember 1806. ftigen bierburch befannt gemacht.

Vidit großbergogl. Stadt Commiffariat.

p. Germerebeim.

Groffergogf. BermaltungsRath. Georg Brod, Burgerm.

2) Unterm 4. October 1806 bat man fowohl bem hiefigen als auswartigen Dublicum Radricht gegeben, bag Die leibigen Beitumftanbe Die Rothwendigfeit berbengeführt haben, bag man, nach eingeholtem neuerlichen Confenfe, bas offentliche Anleben au 5 pr Cent gegen Die bertommlichen Dbligationen gu Beftreitung ber neuerlich berbengetommenen unvermeiblichen und außerorbentlichen Rriegelaften ben ber biefigen Stadt fortfegen burfe. -

Run find aber barüber theils auswarts theils bom Inlande, ob noch murflich Belber ben ber gedachten Caffe, und auch in fleinern Unleben aufgenommen merben , fo wie felbft Dabier begmegen Anfragen gefcheben ; meghalben ju Befeitigung aller bieffalligen Unfanbe bierburch neuerlich ju jedermanne Biffenfchaft und

Dachachtung Dachffebenbes befannt gemacht mirb:

1. Daf Diefes fur jedermann babier und in ber Rachbarfchaft ohne Ausnahme eröffnete Anleben nochweils und fo lange offen bleibe, bis man befmegen eine meitere Rundmachung bagegen auch in Diefen öffentlichen Blattern einruden laffen

2. bag man jebe Summe, fo groß und flein, ale biefelbe bargelieben werben mill. und tann , bis auf 50 fl. berunter ben ber hiefigen Stadtfammeren taglich anneb.

a. bağ biefar bie bertommlichen Dbligationen ju 5 pr. Cent auf Die biefe Stadt und berfelben Renten, jebesmal gleich nach bem Erlege eines folden Unlebens an ben Darleiber ausgeftellt merben.

Bes diefem Ansaffe muß man auch dem diefigen wie dem benachbarten Publicum far ben disherigen Influg diefer geleifteten Anleben, wodurch man in den Stand gesetzt varb, ben dringenden Exfordernissen größentideisd besegnen zu tönnen, biermit den gebührenden und denntiden Dank abstatten, dagegen aber auch die psichtimäsige Auforderung bier bespräden, daß man sich zu dem patriotischen Eiser der hiefigen Stadtbewohner, zu beren Schonung und Beseitzung größere Aufgarn, die aber sonst wieder der in biefeltigen Willen Statt sinden mäßten, diese Mieden vorzäglich mit erneuert worden, mit vollem Bertrauen versche, daß diese bisher bethätigte Concurrenz auch erglebig fortgesetzt werde, so wie man das auswärtige Publicum hieden meleichen Raße zur Theilnahme mit seinen serneren Unsleden Bertragen, und den gelächen Bertschen. Die man, wie ist daher, mit Zahlung der jedesmals versallenen Insen von dalb zu halb Jahr bevalaten, und den schon bestechenden Eredt, wie das öffentliche Zutrauen daben rechtsterigen werde. Währsterung auf 27. November 1806.

Vidit Großbergogl. Stadt Commiffariat. b. Bermersbeim.

Grofbergogl. Bermaltunge Rath. Georg Brod, Burgerm.

Reinbart.

Berichtliche Ungeigen.

1) (Bargburg.) In Gemagbeit erbaltenen bochften Auftrages mirb ber unter ben biefigen Rriegebienften gefanbene, nunmehr aber eigenmachtig entwichene Abam Schubbauer bon bier biermit eDictaliter und unter bem Dras jubig vorgelaben, fich binnen einem Bierteljabre ben ber unterzeichneten Stelle babier ju ftellen, und in Diefer Eigenschaft fich ju melben, bag anfonft im Unterlaffungefalle fein Bermogen nach fruchtles abaelaufener obbeftimm. ter Beitfrift confiscirt merben folle, und er im Betretungefalle noch fonftige Leibe: ftrafe gut gemartigen babe. Burgburg am 24. Dobember 1806.

Großherggl. Burgb: Stadgericht.

Mohrenhofen.
2) (Bargburg.) Rach erlaffener Beifung ber fürfil, Primatifden Landesbirection ju Afchaffenburg follen Dinstags ben 2. December nachmittags um 2 Uhr

500 Malter Rorn in ber Bebaufung bes Unterzeichneten auf ber Domftraße 2ten Diftr. Nto 542. öffentlich aufgestrichen werben: welches ben Liebhabern andurch bekanntgemacht wird. – Warzburg am 25. Nob. 1806.

Fürftl. Primatifches CameralAmt.

3) (Bargburg.) in vim executionis foll auf Mittwoch ben 10. December beifes Jahrs früh um 9 Uhr auf bem Nathhaufe ju Rimpar bas halbe Wohn baus bes Georg Schmitt ju Rimpar, zwischen Leonerd Dehrlein und Alexander Jäger, Minstehen mit 13/4 Pfenn. und 3 M.E. Weigen, tagirt um 250 ff. rin. böchster Berordnung gemäß öffentlich bersteiten, und unter ben noch zu bestimmenden Bedingungen dem Meistietenden zugeschlagen werden. Währzburg am 21. November 1806.

Grofberjogl. Landgericht b. b. DR.

Jager.

Rees.
4) (Burgburg.) Anna Maria beinrichin in Lengfelb, lebig, gieng mit Cob
ab, und es findet fich feine BermogensDisposition in rechtlicher Form bor;

mer bemnach als nächfter Freund Anfpruch auf die Berlaffenschaft machen
will, bat auf Mittwoche ben 17. December laufenden Jahrs frat um 9 libr dabier ben Landgericht zu erscheinen, und
sich dinklanzlich zu legitimiren. Des gleichen ist obige Tagsfahrt zur Undrinzung und kiquidirung der Basilven anberaumt, welches ben Gläubigern der verlebten Unna Maria heinrichin biermit unter bem Rechtsnachtheise der Präclusion mit ihren Jorderungen bekannt gemacht wird. Burgburg am 22. Noventber 1806.

Großbergogl. Landgericht b. d. DR.

Recs. 5) (Bargburg.) Dicolaus Thein. beffen Geburteort unbewußt, ffarb im Jahre 1797 ju Prag ale gemeiner Goldat, und binterlick eine benm bormaligen Stiftbaugifden Bogtenamte unterm 5. Junn 1700 auf 60fl, frantifch gegen Beorg Mabler ju Berebach lautende Dblis gation. Wer nun bieran einigen Unfpruch machen ju fonnen vermeinet, bat ben 17. December laufenden Jahre frub um 9 Ubr legali modo babier ju erfcbeinen, und feine Unfprache geltenb ju machen, gegenfalle ju gemarten, bag er mit feis nen Anfprachen fpaterbin praclubirt merbe. Bargburg am 22. Dovember 1806.

Grofferzogl. Landgericht d. d. M.

Reed.
6) (Bifcofebeim.) Auf Mittwoche ben to. December biefes Jahrs werben babier auf bem Ratbbaufe frub um 9 ibr im Begeber hiftsoulfredung nachfebende Grundflude, welche bem Ludwig Malter bafelbif gehoren, bffentlich aufgeftrichen, ale:

n Morgen 1/2 Viertl 13 1/2 4tels Ruth. Biefen auf ber mittlern Ueberfdaar, Sth. Frang Fromm. 3b. Georg hergentober, worauf3 Pfenn, Schaung, im Werthe ju 500 ft. rhm. 1/4 Morgen 17 Ruffen Wiefen auf der obern Ueberschaar jum Biertentheis, Sid. Besiger, H. Georg Meg, worauf 1 1/2 4tels Pfenn Schahung 20 Pfen. Beet, und 4 Köpfch. Bargeregaber, im Werthe zu 150 ft. ton.

3/4 Morgen 18 Rutben Artfeld überben Stummer Barten an ber Zent, Sibam Balter, Ib. Abam Bartung, morauf i Pfenn. Schauung, 16 Pfen. Beet, und t 3/4 Köpfech Wargerin. ber haften, im Mertbegu 112 ft. 30-fr.

1/2 4tele Morgen 14 1/2 Authen Artfeld am Erb, ander Balgentrift, Sib. 30bann Juf zu hafelbach, Ib. Michael Reber, morauf 1/4 Pfenn. Schauung 5 Pfenn. BurgerBeet und 2 Köpfchen Burgerhaber haften, im Berthe ju 62 ft. 30 fr.

1/2 4teis Worgen 14 Muthen Krautland in der Megenbach im untern Weg, Sth. Georg hobn ledig, Ib. Abam Geisenschen, worauf 1/4 Pfenn. Schagung 3 Pfenn. Beet, und 1/2 Köpfch. Dürzgerhofer hasten, im Werthe 21 50 ff. I dalber Idee beym Gepersenes, Sch. Dand Hartungs Erben, H. Anderschen Bempferts Erben, worauf 1/2 4tels Pfenn. Contribut, bastet, im Werthe 21 27 ff. 30 fr.

Bifcofsheim am 6. Dovember 1806.

Großherzogl. Landgericht.

Sartorius, Landrichter.

Deim.
7) (Kiffingen.) Auf Donnerstag ben
18. December laufenden Jahrs frah um
9 Uhr werben im Wege ver huffsboll, fredung nachstebende Grundfäde bed Balentin Babner von Gefäll bem öffenetichen Erriche ausgesent, und an bie Weiftbictenden abgegeben:

2/4 Morgen Artfeld im Schlag , neben Andread Ricchner, worauf I 1/2 4tels Pfenn. Schaft, in Simplo, bannichte. lich 3 2/20 Pfenn. Bind , Tar 44 ft. 3/4 Morgen im Beiffenberg , neben Yos

bann Sofgefang, &. 30 f.

7.X 2

I Morgen im Dofffirft, neben Abam-Geufert, morauf jabrlich 5 Dfenn. Grundging, T. 25 fl.

2/4 Morgenallba, neben Job. Mb. Rirdner, morauf jabrlich 21 5/20 Pfenn.

3ine, E. 12 ff.

I Morgen Biefen auf bem Berg, neben Johann Bebr, morauf 26 13/20 Dfenn.

Bins, E. 25 fl.

2/4 Morgen Biefen im Doftfirft, neben Tobanu Bofgefang, worauf anbert. balb 4tels Dfenn. in Gimplo Coas. E. 39 fl.

2 2/4 Morgen betto auf bem Berge, neben ber Trieb, morauf 21 5/20 Pfenn.

Bins, 2.62 fl.

I Morgen am Beiffenberg, neben Cafp. Erb. morauf I Dfund 3 Dfenn. Bins, T. 20 fl. nebit bem Bandlobnerechte auf fammt-

lichen porfebenben Grundfluden baften. Riffingen am 17 Dovemb. 1806.

Grofherzogl. Landgericht. Conrad.

Cherer. 8) (Riffingen.) Auf Antragen ber nachften Unvermandten ber icon über 25 Jabre abmefenden Johann Geuffert bon Sobn und Dichael Baf von Saufen merten biefe benbe ober beren allenfall. fige Leibeberben andurch edictaliter porgelaben, babier innerbalb einer gerftor= lichen Brift bon 3 Monaten gu erfchei= nen, ober ju gemartigen, baß fie fur tobt erflaret, und beren Bermogen obne Giderheiteleiftung an beren nachfte Intefat Erben ausgebandigt merden foll. Riffingen ben 22. Dobember 1806.

Großbergogl. Landgericht.

Conrad.

Scherer. o) (Rigingen.) Johann Chriftoph Dorfling von Rigingen gieng fcon bor 30 Sabren ale Dengergefelle nach Solland in Die Frembe, und bat feit bem Jabre 1785 nichts bon fich boren laffen; mefbalb einige ber nachften Anverwand. ten, welche fich vorläufig ale folche le-

aitimirten, auf Musbanbigung beffen Bermogene nach ben Landesgefegen antrugen.

Jobann Chriftoph Dorfling ober beffen allenfallfige Leibes Erben merben fomit ebictaliter borgelaben, binnen 3 Monnaten ben ber unterzeichneten Stels le ju erfcheinen, und bas bisber bormunbichaftlich vermaltete Bermogen in Empfang ju nehmen, unter ber Bermarnung, bag, menn fie fich in biefem Termine nicht einfinden, bas Bermogen an Die nachften Bermanbten gegen Gis derbeiteleiftung merbe verabfolget merben. Riningen am 19. Dovemb. 1806.

Grofbergogl. Landgericht.

Båder.

Greb. 10) Ronigebofen.) Gegen ben Schmiedmeifter Abam Pfeffer babier follen im Bege ber Bulfevollftredung auf Samftag ben 27. funftigen Monats bon frub 9 bis 12 Ubr nachbenannte Grundflude unter ben borfdriftemaßis gen Bedingniffen offentlich aufgeftrichen, und beborig losgefchlagen merben :

3m Gaamen Rine. 1 . Ader benm Auber Bege, Fol. 38. Contrib. t Pfenn. Zar 50 ff. 1/2 Ader im Erb, neben bem Spital,

Sol. 51. Contrib. 2 1/2 Beller, Zar 40 fl.

3/4 Ader 14 Ruth. auf Baubach flogend, Fol. 25. Contrib. 2 1/2 Beller, T. 47 fl. 1/2 Aderallda, neben Joseph Ditterich, Sol. 25. Contrib. I 1/2 Beller, T. 27. fl.

Im Lengen Rlur. 1/2 Ader am Roth, neben Balthafar Sifder, Sol. 47. Contrib. 1 1/2 Beller, E. 18 fl.

1/2 Ader auf Brachberg, Rol. 20. Con: trib. 2 1/2 Beller, 2. 38 fl.

anderthalb gtele Ader auf ben Sabnfuß fogend , Fol. 41. Contrib. 2 1/2 Bel: ler, 2. 26 fl.

1/2 Ader benm Gulrafen bor Biten, Fol. 24. Contrib. 2 1/2 Seller, 2. 34 fl.

Im Brach Rlur.

3/4 Mder m. 2 Ruth. in der furgen Banb, Fol. 4. Contrib. 1 Pfenn. 2 1/2 Beller. 2. 90 ft.

1/2 Ader 18 Ruthen in ber Dorflein Bobe, Rol. II. Contrib. I Pfenn. 2.35. fl. 1/2 Ader 12 Ruthen im alten Bag, Bol.

25. Contrib. 1 1/2 Beller, E. 30 fl. 1 Ader 4 Ruthen allba, Sol. 23. Contr.

I Dfenn. E 56 fl.

Wiefen.

1/2 Ader 6 1/2 Ruthen im Samelegagel, Sol. 68. Contrib. I Pfenn. 1/2 Beller, E. 90 fl.

anberthalb 4tels Ader 3 1/2 Ruthen in ben Breitmiefen Barten, Fol. 58. Contrib. I Dfenn. E. 80 fl.

Rrautland.

- 1/4 Ader I Ruth. ans Rrautgarten, Contrib. I 1/2 Beller , T. 94 fl.

an einem achterifchen Bofguttein gu 2 und anderthalb atels Ader Artfeld, und 3/4 Ader to Ruthen Biefen, Bol. 70. Contrib. 3 Pfenning I 1/2 Beller,

T. 205 fl. auffer ber Steuer fren; Die Lufttragen. ben merben alfo biegu eingelaben. nigebofen ben 13. Dovember 1806.

Grofbergogl Candgericht.

Brandt.

'11) (Berned.) - Schon bas borige Nabr murbe Die ebemalige Beamtenwobnung ju Comanfeld mit ben Debenge: bauden und mebreren Realitaten bem offentlichen Striche ausgefest.

Da eingetretene Binberniffe bie Bollendung binderten, fo foll berfelbe nun mieder angefangen und ju Ende gebracht

merben.

Die gu verfaufenden Objecte find:

r. ein noch gang neues fteinernes, fomobl bem Innern und Meufern, als auch ber Lage nach fcones Gebaube bon 2 Stoden, 13 beigbaren Bimmern, I Gaale, I großen bellen Ruche mit Reller , und Boben;

2. ber fo genannte lange Bau mit einer beigbaren Stube, Ruche und 2 Ram. merchen;

3. Die Chaifen Balle mit einer guten Ral: ter :

4. ein Bafchbaus nebft 2 Rammern und I geraumigen Biebftall:

5. ein Rebengebaube mit einer Bolgremife:

6. Die Bohnung bes ehemaligen Amts: Dieners mit 2 Stuben, I Ruche und I Rammerchen;

7. ber Baum : Graf : und Ruchengar: ten bon 13 1/2 Morgen 17 Ruthen ;

8. 61/2 Morgen Biefen, Die Gomagerd. Biefen :

9. 1 3/4 Morgen 27 Ruthen Biefen am Beiligenthaler Rieb:

10. 1/4 Morgen 9 Rutben Biefen am Beperlein :

11. 63/4 Morggen 26 Ruthen Artfeld in ber Mittellag;

12. 1 3/4 Morgen 22 Rutben Artfelb am Beperlein:

13. I 1/2 Morgen 17 Rutben Rrautfelb an ber Schmagere Biefe;

14 13 1/4 Morgen 4 Ruthen Artfeld am Geinberg.

Die StrichsTerminen merben ben 18. und 25. Januar, bann ben I. Gebruar funftigen Sabre affeit nachmittage, ber eeftere ju Schwanfeld, Die lesteren aber babier unter einigen nicht laftigen Bebingungen abgehalten.

Comanfeld bat Getreib . und Bein: bau, in einer fconen Begend, 4 Gtun= ben bon Burgburg, 2 Stunden bon Schweinfurt, I bon ber Chaufee, und 1/2 Stunde bom Maine und bat eine Landfrage, Die im Commer febr gang: bar ift. Gemiß biele Pradicaten, Die Diefes But febr erbeben, und jedem Liebhaber eines landlichen Aufenthalts jum Anfiebeln allba einlaben. Berned am 19. Dovember 1806.

Großbergogl. Rentamt alba.

12) (Sulsheim) Die Schulben bes Daseph Saud alt, ju Bertheim, aber-fleigen sein Bermögen, weshalb von dem unterzeichneten Amte die Ausschaftlichen erfannt wurder est werden baber alle Bläubiger des erfagten Doseph Saud alt zu hersbein aufgefordert, auf Donnerstag den 22. Januar 1807, welcher als lier, 2ler und 3ter Sticklag anderaumt wird, ibre Forderungen sammt beren Borzugsrechen ben mit highen Landgerichte zu signifien Landgerichten, wird ich flüssich zu verhandeln, widrigens die Ausbleidenden don gegenwärtigem Concurse ausgeschössen werden.

Jugleich wird bekannt gemacht, baf auf Donnerstag ben 18. Decemb, 1806 bas fammtliche Vermögen bes Gemeinschuleners, bestehend in einem Brausbaufe mit Scheuer, Stallungen und Rebengebauden, giebt jahrlich 10 fr. rhn. far 1 Jastnachtehubn, Tag 2000 fi. rhn. eiwa 1 Morgen Brasgarten am hällerziehn, giebt 6 3/8 fr. sr. Grundzins,

Zar 125 fl. ron.

1 Morgen Weinberg auf Frankenwindeimer Markung am Mojenberge, giebt 1/2 Einer Meinhüft, Zar 100 fl. ron. 1 Morgen Weinberg auf berfelben Marfung am Mönigsberge, giebt 36 Ms. Weinailt, Zar 50 ft. rbn.

und in einigen wenigen Mobilien nach ber fonigt. baierifden Erecutionsoponung in bem brte berleiem werde berfleigert, und nach ben gesestichen Bebingungen zugeschlagen werden. Gulgbeim am 15. November 1806.

Ronigt, baierifche Landgerichts-

Bquer.

Len , Amtfchreiber.

#### Feilbietungen.

1) Mondtage ben t. December nachmittage um 2 Uhr mirb in bem Fourage: Magagine im Dominicaner Rlofter eine Quantitat Beublumen öffentlich verftrichen. Burgburg ben 25. Rob, 1806.

#### Großbergogl. FourageCommiffion.

2) Ben ber am 22. Diefes abgehaltene Beisteigerung bes jur Ridfingerschein Theilungs Masse gehörigen Bobnhauses auf ber Domgasse zien Difte. No 149., jur Eule genannt, wurde auf basseibe ein Aufgebe bon drep tausend und ein Gulben rheinisch baares Gelb erzielet. Um indeffen die Liebhaber von dem innern Gehalte diese Wohnhauses vorläusig zu unterrichten; so findet man für gut, davon solgende Beschreibung zu machen.

a. Der unterfte ober erfte Stod enthalt einen Laben, mit etwas Borplag und hofchen, fammt zwen holghaufern, wobon eines verschloffen ift.

b. Der zwente Stod beftebt aus einer Stube mit Alfoven, bende heizbar, nebft einer Ruche, und großen unbeigbaren

Rammer.

c. Der britte Stod faffet in fich ein beigbares Bohngimmer mit Ruche, und zwen unbeigbaren Rammern.

d. Der vierte Stod bat ein beigbares Bobnzimmer, eine Ruche, und amen

unbeigbare Rammern innen.

e. Der fanfte und legte Stock hot gleichfalls ein beigbares 3immer nebst Rade, und eine undeigbare. Rammer; so wie auch dieses haus einen doppelten Boben und einen Keller hat, in weldem sich beyläusig 18 Juder Jag. welder theils in Eisen und theils in Holz gedunden find, beschoen. Dieses haus giebt jabrlich 20 Bagen jum hiesigen Stadt Kentum, wohn es auch seinen Jandlohn entrichtet.

Bur anderweiten Berfteigerung biefes Saufes ift er Monttag, als ber 1. Deseember beftinnt, wo fich bie Liebhaber nachnittags um 2 Uhr einfinden, und auch taglich bas haus felbften nach Be-

lieben einfehen fonnen. Burgburg am 24. Dovember 1806.

Bon Teftamentariate megen.

- 3) Die jur Doftftallmeifter Mentifchen Berlaffenfchaft geborigen Dobilien an Gold, Gilber und Pretiofen, bann Rupfer, Deffing, Binn, Stod - und Bangubren, Canapee und Geffeln, meis fem Beuge, Betten, Frauenfleibern, Schreinermaaren, Spiegeln, Porcelain, und Glafern nebft gwen 4figigen Chais fen werben auf Mondtag ben I. Decems ber und an ben folgenben Tagen jebes: mal nachmittage um 2 Ubr in bem bem Julius Spital gegenüber zten Diftr. Dro. Iot. gelegenen Dofiffallmeifter Mentis fcen Saufe jum offentlichen Striche aufgelegt, und gegen gleich baare Be-Jablung an die Deiffbietenden abgegeben. Bon Teftamentariats megen.
- 4) Dienstags ben 9. December l. J. frab um 9 Uhr werben in bem Pfarrhaufe au Sulzborf 22 Malter Baigen, 44 Mafter Rorn, und 22 Malter haber, fammtlich Ochfenfurter Gemäß, öffentlich ver-fiegert, und bem Meiftbietenben abge- geben.

Bon Teftamentariats megen.

- 5) Gute Mafenerbe an ber Nimparer Geits jum Schaffe ober Lindelberg ift Bubr ob. Bertenweise in der Semmelsgaffe ten Diftr. Nro 133. um billigen Preis zu verkanfen. Auch find bafelbit 2: und zichtige große Gorten Spargel-Jechter zu haben.
- 6) Saftauben bon berichiebener Grafe find ju berfaufen? Ben mem? erfahrt man im Intell. Comt.
- 7) Ein vorftandiger junger Subnerbund ift um billigen Preis ju verfaufen, und beffen Eigenthumer im Intell. Comt. gu erfragen.

## Bermiethungen.

- 1) In ber Carthaufe Itro 19. ben Paraplumader Rronraf ift ein Bimmer mit Mobeln fur rine ober zwen Perfonen ju berlaffen.
- 2) Radft bem Stift haug Rro 152, find 2 Simmer mit Mobeln für einen ober gwep ledige herren ftundlich ju bermiethen.
- 3) Im Ingolftabter Sifden Nto 585. find 2 Quartiere, eines ju 4 bas andere gu 2 Simmern, Rammer, Ruche, Plat jum Holzlegen, allftublich ju verlebnen.
- 4) Unweit bem teutschen Saufe find brey beigbare und ein unbeigbared 3imimer bintereinander, sammt Rade, verschildige und Reller, stündlich ober auf Lightme zu bermiethen, und bas Weitere im Int. Comt. ju erfragen.

### Bermifchte Ungeigen.

- 1) Es wird ein Lehrmeifter far Rinber, melde ichon zwen Jahre Unterricht im Clavierspielen erhalten haben, gefucht.
- 2) Es manicht jemand far einige Berren Studierende Roft zu geben. Bo? meldet bas Intell. Comt.
- 3) Ein Menich, ber eine Beit lang in berrichaftlichen Dienften ge-ftauben ift, und fich über feine Auffabrung burch Beuginife ausmeifen fann, fucht mehrere Berren gur Bebienung ansunehmen. Das Weitere ift im Intell. Comt. ju erfahren.
- 4) Es fucht femand ein Clabier gu miethen. Der Berleiher beffen beliebe fich im Intell. Comt. gu melben.
- 5) Es wird ein logis im iten Diffe. fur einen febigen herrn mit Dobeln ge-

fucht. Ber foldes ju bermiethen bat, bebiebe bie Ungeige hievon im Int. Comt. ju machen.

6) Michael Mohr, hanbels menn, geinen, baß er mit ber Berfteigerung feiner Bacher Sammlung Mondtags beu t.
December nachmittags um t Uhr ansanse, und bie folgenben Tage bamit fortgefahren werbe, und werben gegen gleich au leistende Begablung abeggeben. Es taloge sind gratis ben ihm zu haben.

7) Es ift jemanden ein fleines ichmarpunden mit einem rothen Bandchen um ben hals entlaufen. Demjenigen, dem folches gugelaufen, beliebe die Angeige eggen eine Belohnung im Int. Comt. ju machen.

## Litterdrifde Ungeige.

Auf mehrere Unfragen geige ich hiermit an, bag bas bereits angefundig= te Bart:

"Bergleichung bes Barzburger Stabt-Baumaßes gegen alle übrige im Großherzogthum Marzburg eingeführte sowohl, wie auch mehrere auswärtige Getreib Gemäße ic. ic. bon 3. B. Bagner, großberg. Nechnung Commifar und Universitäts Nechnenmeister."

Ach wirflich unter ber Presse befindet, und pateitens in feche Bochen in meinem Berlage erfeinen wird. 3ch mit bis dabin ben Pranumerations Termin affen lasen, und ersuch eine meinem Derren Jutereffenten, von diefem anerfannt nibsichen Werte bis dabin ibre Defedungen gu machen. Der Pranumerations Preis ift auf Schreibpapier 1 ft. 24 fr. E. 36 fr. — auf Drudpapier 1 ft. 24 fr.

#### Bedfelcours von Grantfurt a/B.

Frantfurt	Þ	: 11	25.	N	D.	180	6.	Bri	efe.	€0	Ib.
Amfterban	ı in	C	t.		₹. €	3id	t.	140		139	NJ:
Desal.				2		2 19	tt.	139	1/2	-	-
Samburg					₹. €	Sid	t.	147	1/4	_	-
besgl.								146		-	-
Mugeburg					₹.6	3id	12.	100	6/8	1-	-
Bien .					t. 6	Sid	t.	54	1/2	_	-
beegl.						20	ìt.	-·	_	<b>I</b> —	-
Rondon		٠				2 D	ìt.	140		-	-
Daris .					₹. €	3id	18.	78	1/2	1	_
beegl.					:	2 U	0.			-	***
Lton .	٠.							78	1/2	-	-
Leipzig M	eğ	in &	Reb	lr.				-	-	1-	-
Bremen					1.	Sid	ĥt.	108	1/4	-	_

#### Eours ber Staatspapiere in Frantfurt.

Frauffurt ben 25. Dov. 1806.	Par	ier	Ge	lb.
Raiferl, 4 pet. Obligationen.	39	3/4	=	-
41/2 pet detti		1/2	-	_
5 pCt	45	1/2	_	_
spet Ctabt Banco.	45	1/2	+	
4 pEt. Acrariallott.	-	-	-	
f so Speciestott. A.	59		-	-
fl. 100 detto		_	-	-
fl. 100 Banco Lotterie			-	-
Badifche 4 pet		1/2	-	_
spet, auf Bruchfal	74		_	-
Binfen anticipando			_	
Rheinpfalgifche 4 1/2 pet	-	_	-	-
Preuftiche 4pet	_	_	-	_
41/2 p@t	-		-	_
Pfalgbaierifche gret,	94		-	-
6pEt	97		-	-
do. Landftanbe sp Et	94		-	-
Maffaulhingen spet	100		-	-
Frantfurt 4 pCt	1-	_	-	-
spet	-	_	-	-
Darmftadt 4 1/2 pet	1-	-		3
spet.	-	-	-	-
do. Landftande 5 pEt	1	-		***
Danifche 4 pet.	-	_	-	_
Sannovrifche 4 pet	-		_	-
Sammontifule 4 bet	1	_	-	_

# Burgburger Intelligengblatt.

Dit Brofberjoglicher gnabigfter Erlaubnif.

Mondtag.

Mro 138.

1. Decemb. 1806.

## Bekannt machungen.

1) Da bas Rechnungsahr vorüber ift, und bie offentlichen Ausgaben theils jur Regie ber hiefigen Stadt, theils ju Dedung bes Schulventilgungsfonds, bie bie Beithurft beifden, bas alle ausstabige Schapung und Steuer, Dann die Rriegsbentrage, auch andere schuldige Abgaben eingetrieben werden muffen, und bie bisdaber vielmat bezeigte Nachsicht nur migbrauchet zu werden anfangt, so fiedt man fich in die unangenehme Lage verfest, die hiefigen Stadtewohner indgefammt mit der wohlgemeinten Warnung andurch aufzusorbern, alle diesfallge Aus und Rudfalde binnen 3 Wochen ber den betreffenden Coffen zu berichtigen, widrigensfalls nach Umfluß dieser Frist dieserichen Sangtmittel wider den dieserichen Bilen Statt daben mußten, welche zur schleungen Einbringung dieser liquiden Schulzigenten verordnungsmäßig find.

Diefes mirb fobin gur allgemeinen Biffenfchaft und Racatung eröffnet.

Burgburg am 29. November 1806.

Vidit Großherzogt. StadtCommiffariat.

Grofferzogf. Bermaltunge Rath. Georg Brod, Burgerm.

Reinbart.

2) Nach eingelangter bidfifter Genehmigung vom 21. November 1806 folt das ber gemeinen Stadt eigenthümlich jugedbrige, babingegen meistentheils in den voris gen Kriegskeiten schon abzedrannte Stadt Wagdaus öffentlich verfteigert, und gegen gewisse Kaufsbedingnisse, welche täglich in der StadtverwaltungsKanzler versommen werden tohnen, salva ratificatione, jedoch um daares Meisigedot abgegen werden; es wird daher biezu Mittwoche ber 3. December als die erste, Mittwoche der 10. December als die ierste, und Mittwoche der 17. December als die ierge Strichstagsfahrt, jedesmal von 9 bis 12 lihr vormittags den dem großberzoglichen WerwaltungsNathe in dem StadtNathbaufe dahier anberaumt, und den Strichsslussen in dem StadtNathbaufe dahier anberaumt, und den Strichsslussen fügen hierdurch bekannt gemacht. Würzburg am 25. Vedember 1806.

Vidit großbergogl. Stadt Commiffariat.

r. Germersheim.

Grofberjogl. BermaltungeRath. Beorg Brod, Burgerm.

Reinbart.

#### Berichtliche Ungeigen.

T) (Burtburg.) 11m bemeffen au fons nen, ob gegen ben lebnfuticher Georg Dopf babier erecutibe ober ercuffibe ju perfabren fen, merben alle Diejenigen, fo eine rechtliche Sorberung an ben Beorg Dopf gu begrunden glauben, auf Mondtag ben 22. funftigen Monate Decemb. frab um o Ubr auf bas großbergogliche Stadtgericht vorgelaten, um ibre Forberungen unter bem Rechtenachtheile au Protocoll ju geben, ale mibrigenfalls ber Ausbleibende feinen etwaigen Gda=" ben fich felbft benaumeffen baben, und rechtlicher Ordnung nach merde fürgefabren merben. Burgburg am 26. Dobem= ber 1806.

Grofbergogl. Burgb. Stadtgericht. Bilbelm.

Mohrenhofen.
2) (Bargburg) Rach erlagener bochfet Beifung ber fürft. Primatifden Landerbedirection ju Afchaffenburg follen Dinstags ben 2. December nachmittags um 2 Ubr

500 Malter Korn in ber Bebaufung bes Unterzeichneten auf ber Domftraße alen Diftr. Rro 542. öffentlich aufgestrichen werden: welches den Liebbabern andurch bekannt gemach wieb. Burglurg am 25. Rob. 18806.

Furftl. Primatifdes Cameral Amt. Badao, Amtmann.

3) (Burgburg.) Rachkebende jum Bermigen bes Abam Steinbaufer gebbrige haub und Grundfude in Anndersader nehft einigen Mobilien werden auf Samftag ben 20. December laufenden Jabre frib um o Ubr auf dem Anthaufe allbort jum offentlichen Striche gegeben, wo die Liebhaber fich einfinden, und bie Bedingniffe vernechmen fonnen: Ein haus zwifden Johann Subor und

Ignag Marold, Dro 161, mit einem fleinen Garten, gicht 4 Pfund 13 3/4 Pfenn. Bind, und mit 1/2 Morgen Ader auf bem Steinbruchsberg, giebt 12 Pfenn. Grundzins, Largoo fi. ehn. 1/2 Morgen Weinberg in der Winterleiten, zwifchen Christoph Fahr und Andr. Gobel, giebt 15 Pfenn. Grundgins, Largo fi. ehn.

1/2 Morgen betto in ber Megfehle, gwis ichen Abam Reber und Abam Rads bolt, giebt it Bfenning Grundging,

Zar 35 ff. ron.

1/2 Morgen Rice im Rager, zwifden Be, org hentelmanne Bittib und h. Graf v. Lagberg, giebt 4 Pfenn. Grundzins, Lag 25 ft. ron.

Burgburg am 26. November 1806. Grofbergogl. Landgericht b. b. DR.

Jager.

Mees.

4) (Arnstein.) Die allenfalligen Glaubiger bervermittibten Amtsichreiber in Bet, nun berehlichten Urlaub babier wurden para mittelse Ebeitalien bom 25. August biefes Jahrs, welche in ber Bargburger Zeitung Nro 162, 168 und 171 eingeradt find, zue Angabe und Liquibation ibrer Forberungen auf ben Beunde bem Grunde borgelaben, um die mit ibren Kindern zu plegende Grundteilung berichtagen, ube mit ben Kindern zu plegende Grundteilung bericht gen 3 bet ben ben Brundt gen geft bennen.

Da aber die Mhaltung diefer Tagisabet durch die Kriegellnruhen berbinbert warb, so ist eine andere Tagsfahrt auf Donnerstag ben II. fünftigen Wonats December frah um o Uhranberaumt, wo sämmtliche Forberungen unter bem Rechtsnachtelle bed ewigen Stillschweigens zu Protocoll zu geben, und nicht

genfalls gu liquibiren finb.

Uebrigens wird aus biefer Theilungsmaffe ein beppeltes Bohnaus auf bem Martte Rro 172. mit 3 gemölbten Rellern, Rellerlagern, ungefabr 18 Juber Jaffern, einen Branntneingeugeinen eingemauerten Bafchfeffet, einer Ralter fammt Bugeber, einer holhalle, 2 Scheueen, und ber hofrieb, nehft den bajugebbrigen I 1/2 Morgen Laubbolg,

(Lebenfren, mit Ausnahme bes Plages ber untern Scheuer, worauf 3 Pfenning Bins haften) Tar 3600 ft. ron.

Reiner:

Ein Baum - Gras und Rüdengarten gil benfaufig 2 3/4 Morgen ben ber Janströfte (biefig. Gottesbaustehen mit 2 fl. 18 Pfenn., und Fühmeskeben von 2/4 Worgen mit 9 Pfenn. ight. 3ins), nehft einem Gartenhause, Tap 1000 fl. ton. unt Sonntag ben 7. December nach bem MittagsGottesbienste auf hiefigem Rathbause unter ben bort zu publicitenben Bedingungen öffentlich verstrichen und mit Borbehalt der Natiskation sogleich zugeschlagen. Arnstein am 12. November 1806.

Großberzogl, Landgericht. L.v. Birfchberg, großbil. Barib. Ramm. und Landrichter.

Bed.

## Feilbietungen.

4) Dienstags ben o. December f. J. frab um o Ubr werben in dem Pfarrhaufe gu Gulgborf 22 Malter Baigen, 44 Malter Rorn, und 22 Malter Isaber, fammtlich Ochfenfurter Gemaß, öffentlich ver-fleigert, und bem Meifibietenben abgegeben.

Bon Teffamentariate megen.

6) Fagtauben bon berfcbiedener Grofe find zu verfaufen? Ben wem? erfabrt man im Intell. Comt.

#### Bermietbungen.

1) Im 3. Diffr. Dero 238. in ber Augustinergaffe ift ein moblirtes 3immer fur einen lebigen Beren ftunblich gu nerfehnen.

2) 3m iten Diffr. Dro 194. ift ein Quartier bes bem Saubeigenthumer Frisberich Schefer fur einen febigen Berrn mit Mobeln ju verlehnen.

3) Am Enbe ber Sanbergaffe Deo 308. ift eine Bohnung bon 5 ineinander gebenben Simmern nehf 2 Rammern, Rude und einem abgefonderten Reller auf ben I. Mab zu berlebnen.

4) In ber Augustinergaffe Dro 232. ift ein Quartier entweber fogleich ober

auf Lichtmeß ju bermictben.

5) Im iten Diftr. ift ein Bimmer für einen ledigen herrn mit Mobeln gu ber- lebnen. Bo? erfahrt man im Intell. C.

#### Bermifchte Ungeigen.

1) Es fucht jemand ein Clabier gu miethen. Der Berleiber beffen beliebe fich im Intell. Comt. zu welden.

2) Mabame Tiffot aus Bargburg bat bie Ebre anguzeigen, bag fle mit ben neueften Bijouteriemaaren bier angefommen, ale: golbenen Uhrtetten, Schluffein und Bettfchaften, golbenen Dorenringen, Salefetten , Debaillone und Borftednatein nach ber neueften Dobe, Collies von Bernftein, goldenen Ringen, Schecren und Etuis, filbernen Soubichnallen, Deericaumenen Pfeifentopfen, brabanter und frangofifchen Spigen , neumodifden Chinontam: men und noch mehreren anbern bier nicht benannten Maaren, und verfpricht Die billiaften Breife. 3br laben ift auf ber Domgaffe ben Dabame Rifer.

Dein junger Mann von 20 Jahren von in junger Mann von 20 Jahren von inter ben debaten Probincial Stadt, ber bey feinen Arftern die Handlung ersternt hat, sich aber seit Rurzem ben den Kriegdereignisen von Leipzig entfernte, wünscht dahier in einer Warz oder Waarendandlung unterzukommen. Nabsered erfahrt man im Intell. Comt.

4) In ber Begend bon Schweinfurtein mohlgebauter Bauernhof bon' 60 Morgen Beld und Biefen, mie einem haufe, geräumigen hofried, Scheuer fanmt einem ben bem haufe gefegenen großen Defigarten auf mebrere Jahre jum Pacht angetragen, weil ber Eigenbunden, wied auf Dienstag ben 9. die fes frub um to Ubr gum 1. dientliche Ruffribe gebracht und ben demfelben die Strichsbedingenife fo wie die darauf haftenden Beschwerden befannt gemacht werden. Die allenfalligen Liebaber tonnen Dieses haus in der Zwischwerden fandlich einsehen. und sonach den die fer anberaunten Tagsfahrt ibre Gebote legen, welches hiermit öffentlich befannt gemacht wird.

Bon Teffamentariats megen.

#### Bermietbung.

Auf der Reubaugaffe 4ten Diftricts Dro 57, ift ein Quartier für einen ober 2 ledige Berren ftundlich ju verlebnen.

### Bermifchte Anzeigen.

1) Untergeichnete Beborbe findet fic berpflichtet, ben eblen Menfchenfreunben, Die auf ihren wiederholten Mufruf Durch bas Intelligengblatt und biefige Beitung burch moblibatige Lieferungen an Compreffen und Charpie fo vieles aur Milberung ber Leiben ber in ben bies figen Belofpitalern untergebrachten vermundeten Rrieger bengetragen haben, bier öffentlich ben verbindlichften Dant au erfatten, namtich ben Gemeinben, Pfarrern und Coulborftebern ju Simmelftabt, Rleinrinderfeld, Rurnad, Rimpar, Uettingen und Beitebochbeim; ben Frauen : Majorin Des, Profeffor Mannertin, Soffammerrathinen Mai-ern und fint, Amtefellerin Mablmeis fer, Amtmann Badenreuther, Dadame Enbres, Sandelsfran Beifin von Binds. beim, Beifgerberin Berold, Gichmas derin Beufinger, Badermeifterin Mais er, bem frn. Johann Balentin Rnces und Ch. Dorring ju Geegnis, Der Fraulein Theres bon Bechtolebeim, Demoif. Ratharina Barbara Schnaufin con Ris

Groffrigl. angeordnete Feldfpital-Commifficn im groffrigl. Bermal.

tungeRathe.

2) Ebegunterzeichneter bat bie Stre einem verehrungswürdigen Publitum biermit ergebenft anzugeigen, bag alle Sorten ber beften Ribernberger Lebfuchen, sowohl weiße als braune, neuerdings um billige Preife ben ibm zu haben feyen. Rrang Anton Schwark,

Bachegicher binter ber Marien Rapelle auf bem Martte.

3) Ben Battnermeifter Dan nachft ber Glode find frifche Safen mit und ohne Baly gu haben.

4) Es fucht jemand eine Feuermert. fatte, Die groß und bell genug ift. Das bered ift im Intell. Comt. ju erfragen.

# Bedfelcours bon Frantfurtaf.

Frankfurt				_		-				-	
Umfterdan	tr	61	rt.		t.	BIG	1) t.	140		-	~
Dedal.				2				139		-	_
Damburg					ŧ.	Sic	fit.	147	1/2	<del>-</del>	-
besal.						29	Rt.	146	354	-	-
Mugeburg	Ť				f.	Sic	dt.	100	1/4	-	_
Mien .	•	-	:	- 1				54		-	-
besal.	Ĭ.	1	Ī		••		Ort.	-	-	<b>!</b> —	4
Lougon	3					29	ORt.	140	1/2	-	-
Baris .	Ĭ		Ī		f.	3i	dit.	78	1/2	-	-
besaL.	•			Ĭ.		2 U	50.	78		-	-
Lion .	•							78	9,18	-	-
Leipzig De	66	m 9	Reh	fr.				-		-	-
Bremen	.,		***	***	#	Bi	dit.	105	1/2	-	_

# Burgburger Intelligenzblatt.

Dit Brogbergoglider anabigfer Erlaubnig.

Mittwoche.

Mro 139.

3. Decemb. 1806.

## Befanntmachung.

2) Unterm 4. October 1806 hat man fowohl bem biefigen als auswärtigen Pubirm Radpricht gegeben, baf die leidigen Zeitumftande die Mothwendigfeit berbergeführt haben, baß man, nach eingeholtem neuerlichen Confenfe, das öffentlich Unlehen gu 5 pr Cent gegen die berkommlichen Obligationen gu Beftreitung der neuerlich herbengesommenen undermeiblichen und außerordentlichen Kriegolaften ben der hiefigen Gladt fortsenen durfe.

Nun find aber baruber theils auswarts theils bom Inlande, ob noch marflich Gelber ben ber gebachten Cafe, und auch in fleinern Anleben aufgenommen wersben, so wie felbft babier befwegen Anfragen geschehen; weghalben zu Beseltigung aller Dieffalfigen Unfande bierdurch neuerlich zu jedermanns Wiffenschaft und Rachatung Nachstehenbes bekannt gemacht wirb:

- 1. baf biefes far jedermann babier und in ber Rachbarfchaft ohne Ausnahme eröffnete Anfeben nochweils und fo lange offen bleibe bis man beswegen eine
  weitere Rundmachung bagegen auch in Diefen öffentlichen Blattern einruden laffen
  werde: -
- 2. bağ man jebe Summe, fo groß und flein, als Diefelbe bargelieben werben mid, und fann, bis auf 50 ft. berunter ben ber hiefigen Stabtfammeren taglich annehme, und
- 3. Daß biefur Die berfommlichen Obligationen gu s pr. Cent auf Die biefie Stadt und berfeben Renten, jededmal gleich nach bem Erlege eines folchen Anlebens an ben Darfeiber ausgestellt werben.

Ben biefem Antaffe muß man auch bem biefigen wie bem benachbarten Publicum für ben bisherigen Bufuß biefer gefeifteten Anteben, wodurch man in ben
Siand gefest ward, ben bringenben Erforbereniffen greifteintheils begegnen qut fonnen, biermit ben gebibrenden und bifentlichen Danst abstatten, bagegen aber auch
bie pflichtmäßige Aufforderung bier beyriden, baß man sich zu bem pativolischen
Eiser der hiefigen Stottewohner, zu beren Schonung und Befeitigung größerer Aufgagen, die aber sonst wieden wie eine Billen Statt finden mißten, dieses
Anteben verächglich mit ernuert worden, mit vollem Bertrauen wersebe, daß biefe
bisber bethätigte Concurrenz auch erziebig fortgesest werde, so wie man das auswärtigt Publicum bieben im gleichen Mase zur Zheilnahme mit seinen serneren Antebens Verirägen, und der angehangten Berschetwerden eindert, daß man, wie ist
daher, mit Zahlung ber jedesmals versallenen Zinsen von halb zu halb Jahr bep-

Digitation by Google

balten, und ben icon befiebenden Crebit, wie bas affentliche Butrauen baben rechte fertigen werbe. Burgburg am 27. Robember 1806.

Vidit Grofhergogl. Stadt Commiffariat.

Grofbergogl. Bermaltungs Rath. Georg Brod, Burgerm.

Reinbart.

### Gerichtliche Ungeigen.

n) (Warzburg.) Alle biejenigen, wetde aus irhend einem Rechtsgrunde an
ben verlebten Domvicar Franz Anton
Durr eine Forderung zu machen haben,
werden hiermit auf Dienstag ben 30. December dieses Jahrs früh um 9 Uhr zu
Andringung und Liquidirung ihrer rechtichen Anspruche zum großberzoglichen
Hofgerichte unter dem Nechtsnachtheile
vergeladen, daß die Nichterscheinenden
mit ihren Forderungen von der Berlaffenschaftsmasse werden ausgeschlossen
werden. Würzburg am 28. November

Brofbergogl. Bargb. Sofgericht.

3. DR. Seuffert.

Ragenberger.

2) (Burgburg.) Um bemeffen gu ton= . nen . ob gegen ben lebnfutider Georg Denf babier erecutive ober ercuffine au perfabren fen, merben alle biejenigen, fo eine rechtliche Forberung an ben Georg Donf gu begranden glauben, auf Donb= tag ben 22. funftigen Monats Decemb. frub um o Uhr auf bas großbergogliche Stadtgericht vorgelaben, um ibre Forberungen unter bem Rechtenachtbeile ju Protocell gu geben, als mibrigenfalls ber Musbleibende feinen etwaigen Goaben fich felbft benjumeffen baben, und rechtlicher Ordnung nach merbe fürgefab. ren merben. Burgburg am 26. Hovem= ber 1806.

Großbergogl. Burgb. Stadtgericht.

3) (Burgburg.) In Gemafbeit erhaltenen bochften Auftrages mird ber unter ben biefigen Rriegebienften gefandene, nunmehr aber eigenmädig entwichene Abam Schubbauer von bier biermit ebictaliter und unter bem Prajudig borgelaben, fich binnen einem Biertetjahre ben ber unterzeichneten Stelle dabier zu fiellen, und in biefer Sigenschaft fich zu meben, daß ansonfi im Unterlaffungsfalle sein Bermögen nach fruchtlos abgelaufener obbestimmerr Beiterift conflicitr werden sole, und er im Betretungsfalle noch sonfige Leibsstrafe zu gewärtigen habe. Wärzburg am 24. Robember 1806.

Grofberggl. Bargb. Stadgericht.

4) (Margburg.) Rachstebe gum Bernogen bes Abam Steinhauser gehärige haub und Brundftude in Randers ader nebst einigen gehölisen werben auf Samstag ben 20. December saufenden Jahrs früh um 30 Uhr auf bem Nathhaufe allbort zum öffentlichen Stricke gegeben, wo die Liebhaber fich einfinden, und die Bedingnisse bernehmen fonent Ein haus zwischen Johann Subor und

Ignag Marold, Bro 161, mit einem fleinen Garten, giebt 4 Pfund 13, 3ine, und mit 1/2 Morgen Ader auf bem Greinbruchsberg, giebt 12 Pfenn. Gundzins, Tap 400 ft. ron. 1/2 Worgen Weinberg in ber Winterleisten, zwifchen Chriftop Jahr und Ander Gobel, giebt 15 Pfenn. Grunds Ander Gbbel, giebt 15 Pfenn. Grunds

gins, Lor 40 ff. rbn. 1/2 Mergen betto in der Mehfehle, zwifchen Adam Meder und Kbam Rachbolg, giebt it Pfenning Grundzins,

Zar 35 fl. ron.

1/2 Morgen Ree im Rager, swifden Ge, org Bentelmanns Bittib und D. Bugf b. Lagberg, giebt 4 Pfenn, Grundgins, Tar 25 fl. rbn.

Burgburg am 26. November 1806. ... Gropherzogl. Landgericht b. b. M.

Jager. Rees.

5) (Burgburg.) Auf Samstag ben po December laufenben Jahrs frab um 9 Uhr werben nachftebende Saus und Bater jur Berlaffenfchaft bes Abam Baumenn ju Randersader gebrig nebft einigen Mobilien, worunter ein Stein-baute-Befhir befandlich, auf bem Ratibalfe albort jum öffentlichen Stricke gegeben, die Bedingungen werben ber bem Striche befannt gemocht, almobie Luftragenben erscheinen fonnen:

Eine Behaufung Dro 9. fammt ben Bugeborungen, Sar 500 fl. fr.

1/2 Morgen Gelbim Buttner, Ih. Seinrich Bergmann, Dh. Dichael Rauch,

Lar 60 fl. fr. 3/4 betto im untern Canb Ih. Martin Rummann, Db, Friedrich Rachbols,

Tar 90 ff. fr. fammtl. Leben unbewußt. Bargburg am 29. November 1806.

Brofbergogl. Landgericht b. b. M.

Rees.

6) (Warzburg.) Auf fünftigen Don nerstag ben II. Dieses Monats früh um 10 Uhr wird ben bem unterzeichneten Bentamte im Inden Dift. Are 85, ein noch gang guter fupferner Branntwein Grennzeug benfaufig 2 Eimer haltend in vim executionis öffentlich versfrichen, und ben Meisbietenben gegen bare Bezahlung zugeschlagen werden; welches andurch befannt gemacht wird. Marzburg am 2. December 1806.

Grofbrigl Rentamt f. b. DR.

7) (Arnftein.). Die affenfallfigen Blaubiger ber bermittibten Amtsichreibeein Bed, nun berehlichten Urlaub babier murben gwar mittelft Sbictafienbom 25. August biefes Jahre, welche in ber Bargburger Zeitung Bre 162, 168 und 171 eingerudt find, gur Angabe und liguidation ibrer Ferberungen auf ben 25. September namlichen Jahres aus bem Grunde vorgelaben, um die mit ibren Kinbern ju pfiegenbe Grundtebeitung berichtigen auf banen.

Da aber die Abhaltung diefer Tagsaber durch die Ariegellnruhen berhinbert ward, so ift eine andere Tagsfahrt auf Donnerstag den II. fünftigen Monats Occomber frah um o ihr anberaumt, wo sammtliche Jorderungen unter bem Rechtsnachteite bes ewigen Stillschweigens zu Protocol zu geben, und nichsgens zu Protocol zu geben, und nichs-

genfalle ju liquidiren find.

Uebrigens mird aus diefer Theilungsmaffe ein boppeltes Wohndung auf
bem Martle Rro 172. mit 3 gemolbten Rellern, Rellerlagern, ungefahr 18 Fuber Saffern, einen Brantweinzug,
einen eingemauerten Bafchtefelt, einer Kalter fammt Zugehör, einer holgballe, 2 Schevern, und der hofried, nehft dem Datugehörigen i 1/2 Margen Laubbolg, (Lebenfren, mit Ausnahme bes Plages ber untern Scheuer, worauf 3 Pfenning Bins haften) Tar 3600 fi. rhn.

Keiner: Ein Baum : Gras und Rüchengarten ju berläusig 2 3/4 Morgen ben ber Danströste (biesig. Gottesbausleben mit 2 ft. 18 Pfenn., und Pubmebleben bom 2/4 Worgen mit 9 Pfenn. jährt. Zinst, nebst einem Gartenhause, Tap 1000 st. 7 hn. auf Sonntag ben 7. December nach bem Mittags Gottesbienste auf hiesigem Nathbause unter ben dort zu publicitenben Bedingungen öffentlich verfrichen und mit Borbebalt ber Matistation sogleich zuseschlagen. Arnstein am 12. Robermber 1806.

Brobbergogl. Landgericht. L.v. Sirfcberg, grofbil Bargb. Ramm. und Landrichter.

Bed.

8) (Euerdorf.) Nachftehende bem Anbreas Wabter zu, Ramsthal zugehörige Geundfüde werden auf Freptag ben to. December im Wege ber Duffebouftredung zu Ramsthal bem öffentlichen Strede ausgeseht, und unter ben geseplichen Bedingungen sogleich zugefchlagen, welches ben allenfalligen Liebhabern biermit bekannt gemacht wird. Euerdorf am 30. Nedember 1806.

Großherzogl. Landgericht.

Bergeidniff Jeffel.

ber ju berfleigernben Grunbftude.

7 1/2 Ruthen in ber obern Au, neben Dichael Mehler und Philipp Sir, guter Lage, ind Rentamt Euerdorf mit I Pfenn. ginsbar,

5 Ruthen in ber obern Au, neben Chrifoph Bieber, guter lage, mit 1/2

Pfenning ginsbar,

10 Ruthen in der obern Au, neben Bernard Maller, mittlerer lage, mit I Pfen. ginsbar ins Rentant Euerdorf. Un Krauffelb:

9 Ruthen am Schafthal, neben Nicol. Conrab, mittlerer Lage, Bind: und Galtfren,

10 Ruthen am Wagenthal, neben Joh. Georg Bucheffadt, mittlerer Lage, Gult und Binefren,

An Beinbergen :

1/2 4tels Morgen am untern Thore ben ben Sausgarten, neben Cafpar Judsfabt, guter lage, ift mit I Ropfchen haber guttbar,

1/4 Morgen 2 Ruthen am Geigberg, nes ben Joh. Doll, guter lage, mit 6 Pfen.

Bindbar

- 6 Soube Sols im alten Reichthal, alle Jahre hiebig, von allen Abgaben frey.
- 9) (Gemunben.) Auf Mittwoche ben 24. December 1806 frab um 9 Uhr werben auf bem Rathbaufe ju Gemunben bie jur Gimon hornifichen Cocurs Maffe

gu Gemanben gehörigen Sand und Gf. ter gum öffentlichen Striche aufgelegt.

2. Deffen ganged Gitt besteht:

a. in einem Bobnhaufe, bas tomenmiethebaus genant, vor bem obern Thore zwischen Jac Ziegler und Job.
Buntber gelegen, welches zum basigen Gotteshaufe mit 6 Pfenn. Grundzind lebendar, im Tage zu 2400 fl.
ebn. und mit jährlichen 12 Pfenning

Schaung in Simplo beschweret ift is in ungefahr 6 Morgen Ader vor bem Mahttbore, bem bafigen Gotteshaufe lebenbar, jabrlich mit 6 Loth Bachs, bann I 1/2 Pfenn. Schaung in Simplo beschwert, und swifcen Georg Bogel und Johann Bogt gelegen, im

Lare ju 310 ff. ron.

c. in einem Zindfreven Morgen Acte vor bem obern Thore mifchen Mich. Dittmaier und Joseph Sidigmüter, e im Lace zu 150 fl. ron. und mit 1 4/5 Pfetning Schauung in Simplo beschwert; endlich.

d. in t Morgen Beinberg am Main gwiichen Sebaft. Sannewader, und Job.
Sattmann, im Tare gu 200 fl. -ton,
welcher bem Getresbaufe alba lebenbar, und jabrlich mit 10 20th Bachs
und 9 4/3 Pfenning Schaß, in Sim-

plo beschweret ift. Sammtliche Strichsliebaber haben fich am bestimmten Tage und Stunde in Bemunten bei bem alba nach legaler Joshn abgehalten werdendem Striche eingustinden, ihr Bebot zu Protocoll zu geben, und ben Juschlag unter ben gefestichen Beiningung auf gebertigen.

beim ben 15. november 1806 Grofberggl. Landgericht Gemunden. Steiert.

Juchs.

Io) (homburg. Auf fünftigen Mondtag ben 22 December Diefes Jahrs werben zu homburg auf bem Raihhause
bormittags bon 9 bis 12 Uhr nach Borfürft ber ErecutionsOrdnung nachstebende zur Debitmafie bes Michael Baus-

bacher, Muller gu Somburg, geborine Brunbftude offentlich berfteigert, namlich:

Eine mobibeftellte Dabimuble in ber untern Stadt fammt Stallung, neben Cafpar Trager, Zar 1100 fl. ron.

#### Un Beinbergen:

16 Ruthen im Remmerich, neben Abam Enbres, T. 20 ff. ron. 1/4 Morgen 27 Ruthen im obern Erlenbacher Beg, E. 40 fl. rbn. 1/4 Morg. allda, neb. Bermann Grimm, 2. 20 fl. ron.

#### an Garten:

12 Ruthen im Dertinger Grund, neben On Rathar: Bornel, 2. 12 fl. ron. 38 Ruthen im Schablein, neben Johann Doth , 2. 38 fl. rbn. 24 Ruthen im Dertinger Grund, neben

Paul Schnapp, E. 16 fl. ron.

#### Un Medern : ....

3/4 Morgen 25 Ruthen im Reuerb, nes ben Frang Jedberger, 2. 30 fl. rbn. 2/4 Morgen in ber Gais, neben Bernard Dornbufd, 2. 10 fl. ron. 5/4 Morgen auf bem Bergenberg, 20 ft. rbn. .

3/4 Morgen im ffeinigten Beg, neben Beerg Berald, 2.35 fl. rbn. 3/4 Morgen im Paradies, neben Jof.

2/4 Rorgen 39 Ruthen im rothen Bilb, neben Johann Babm, I. 50 fl. ron. 1/4 Morgen 33 Ruthen auf bet Rube, . neben Dichael Bolg, 2. 18fl. rbn. 2/4 Morgen 19 Ruthen auf bem Roth, .. neben Undr. Baumann, E. 20 ff. ron.

1 1/2 Morgen auf bem Subfenberg, nes ben Paul Rappel, 2. 50 fl. rbn.

I Morgen an ber Tiefenthaler Strafe, 2. 15 fl. rbn.

1/4 Morgen 39 Ruthen im Buch, neben

3ob. Georg Gefellen Bitt. 2. 17 firb.

2/4 Morgen 22 Ruthen im loblein, neben Anbr. Ruger, II fl. ron. Beidenfeld am 16. October 1806.

Großberggl. Landgericht Bomburg. Granbaur.

Ruttenbaum.

11) (Riffingen.) Auf Donnerstag ben 18. December laufenben Jahre frub um 9 Uhr werben im Bege ber Bulfsvoll: fredung nachftebenbe Grunbftude bes Balentin Bubner bon Gefall bem offent: lichen Striche ausgefest, und an bie Meifibietenden abgegeben :

2/4 Morgen Artfeld im Golag, neben Andreas Rirdner, worauf I 1/2 atels Dfenn. Chat. in Gimplo, bann jabelid 3 2/20 Pfenn. Bins, Zar 44 fl.

3/4 Morgen im Beiffenberg, neben Jobann Sofgefang, 2. 30 fl.

I Morgen im Dofffirft, neben Abam Ceufert, worauf jabrlich 5 Pfenn. Grundgine, T. 25 ff.

2/4 Morgenallda, neben Job. Mb. Rirds ner, morauf iabrlich 21 5/20 Dfenn. Bins, 2. 12 ff.

I Morgen Biefen auf bem Berg, neben Johann Bebr, worauf 26 13/20 Pfenn. Bins, - 2. 25 fl.

2/4 Morgen Biefen im Dofffirft, neben Johann Sofgefang, worauf andertbalb 4tels Dfenn. in Gimplo Goas. . Z. 39 ff.

2 2/4 Morgen betto auf bem Berge, neben ber Trieb, morauf 21 5/20 Pfenn. Bing, 2. 62 fl.

I Morgen am Beiffenberg, neben Cafp. Erb, morauf I Pfund 3 Pfenn. Bins, €. 20 fl.

nebft bem Sanblobnerechte auf fammtlichen borftebenben Grunbftuden baften. Riffingen am 17 Dovemb. 1806. Großbergogl. Landgericht.

Conrab.

Gderer. 12) (Ronigehofen ) 3m Bege ber Buffevollftredung gegen Unbr. Batter, ledig, ju Ipthaufen, follen auf Cams fag ben 27. December biefes Jahrs auf bem biefigen Rathhause nachkehende Biesenftade, auf welchen außer ber gembhnichen Schaung sonft gar nichte baftet, gegen baare Ablung gum offentlichen Auffreiche gebracht werben, ale: 24 Nder to Ruthea in ber burren Bie-

fe, neben Michael Batter gu Althaufen, ift Pfarrgult, giebt halbe Schagungin Simplo 2 1/2 heller Contribu-

tion , Zar 215 ff. rbn.

1 Ader 12 Ruthen im untern weißen Steg, neben Carl Muller, in Simplo 2 Pfenning 1 1/2 heller Contribution,

2. 480 fl. rbn.

1/2 Uder 8 Nuthen gegen bie groben Garten, neben Ricol. Dros, in Simplo 1 Pfenning 2 Seller Contribution, 2. 105 ff. ton.

Ronigehofen am 26. Dovemb. 1806.

Großbergogl, Landgericht.

Brand.

Maper. 13) (Echliffelfelb.) Muf Mittmoche ben 10. nachftfunftigen Monats Decem= ber bormittags unt 9 Uhr wird bas Gols bengut bes verlebten Chriffoph Beim gu Rambach, fo in einem Bobnbaufe mit 1 3immer, I Rammer, bann Stallung, Reller, Scheuer, Sofrieth, fleinen Baugarten, 1/4 Morgen Grasgarten. fofort bareingeborige 5 3/4 Morgen Artfelb, und 2 1/4 Morgen Biefen beftebt, und Refferenteben mit I fl. 3 Pfund 5 3/3 Pfenn. ift, Zar 1805 ff. rbn.; ferner 1 1/2 Morgen balb Artfeld, balb Biefen, ber Schneiberdader genannt, fo 4 Deben Gult gur Pfarren abreichet, Zar 375 ff. ron. , ben Umt Dabier bem offentlichen Striche ausgefest; meldes ben Stricheliebhabern andurch befannt gemacht mird. Schluffelfeld am 26. 920-Dember 1806.

Stofferzogl. Amt. Thambufcb.

14) (Berned.) Schon bas borige Sahr murbe bie ebemalige Beamtenwoh. mung ju Schmanfeth mit beu Mebenge-

bauben und mehreren Realitaten bem bffentlichen Striche ausgefent.

Da eingetretene Sinderniffe die Bollendung binderten, fo foll berfetbe nun wieder angefangen und ju Ende gebracht merben.

Die ju bertaufenben Dbjecte finb:

1. ein noch gang neuest fteinernes, fowohl bem Innern und Meugern, als auch ber Lage nach icones Bebatbebon 2 Sieden, 13 heigbaren 3immern, I Saale, 1 großen bellen Ruche mit Reller, und Boben;

2. Der fogenannte lauge Bau mit einer beigbaren Stube, Ruche und 2 Ram-

merchen;

3. Die Chaifen Salle mit einer guten Ralter ;

4. ein Bafchaus nebft 2 Kammern und I geräumigen Biehftall; 5. ein Rebengebaube mit einer Sofite-

s. ein Mebengebaude mit einer Doigte

6. bie Bohnung bes ehemaligen Amtsbieners mit 2 Stuben, I Ruche und I Rammerchen;

7. ber Baum: Graf: und Rachengarten bon 13 1/2 Morgen 17 Ruthen;

8. 61/2 Morgen Biefen, Die Schwagers. Wiefen;

9. 1 3/4 Morgen 27 Ruthen Biefen am Beiligenthaler Rieb;

10. 1/4 Morgen 9 Ruthen Biefen am Beperlein;

11. 6 3/4 Morggen 26 Ruthen Artfelb in ber Mittellag;

12. 1 3/4 Morgen 22 Ruthen Artfelb am Beperlein;

13. I 1/2 Morgen 17 Ruthen Rrautfelb an ber Schwägers Biefe;

14 13 1/4 Morgen 4 Ruthen Artfelb am Geinberg.

Die Strichs Lerminen werben ben 18. und 25. Januar, bann ben 1. Februard inftigen Jahrs allgeit nachmittage, ber erftere ju Schwanfeld, Die letteren aber babier unter einigen nicht läßigen Bebinqungen abgebalten.

Schwanfeld bat Getreib . und Dein-

bau, in einer iconen Gegend, 4 Siune ben von Warzburg, 2 Stunden von Schweinfurt, I ben ber Chaufer, und 1/2 Stunde bom Maine und bat eine Zanffrage, die im Sommer feir gangs bar ift. Gewiß viele Prabicaten, die biefes Gut. febr erbeben, und jedem Liebhaber eines landlichen Aufenthalts zum Anfedeln allba einladen. Werned am 19. Robember 1802.

Großbertogl. Mentamt allba.

# Reilbietungen.

1) Das jur Berlaffenfchaft ber berforbenen grau Drafenameifterin Doro. thea Bufemann geborige im aten Diftr. Dro 116 am innern Graben gelegene Bohnhaus mit benlaufig 36 guber Saffer , theils in Gifen theils in Solg gebunden , wird auf Dienftag ben 9. Dies fee frub um to Ubr jum 1. öffentlichen Auffriche gebrachtund ben bemfelben Die Strichsbedinaniffe fo mie bie barauf baftenben Befchwerben befannt gemacht merben. Die allenfallfigen Liebbaber fonnen Diefes Baus in ber 3mifchengeit fundlich einseben, und fonach ben biefer anberaumten Tagsfahrt ibre Bebote legen, welches biermit offentlich befannt gemacht mirb.

Bon Teffamentariate megen.

2) Dinklags ben o. December nachmittags um i Uhr werben in ber Bobnung ber verfebten Stephanin, Bergolberd Bittib, in bem fogerlannten Febbaufe babier gelegen, verschiedene Effecten an Betten, Inn, Schreinerwaren und andern Gerätischaften gegen gleich baare Zahlung bon Testamentariats wegen gum öffentlichen Stricke ausgesegtet wozu bie allenfalfigen Raufslussigen eingeladen werden, mit dem Bemerken, daß, wenn den o. December der Strich nicht gänzlich vollbrecht wurde, ben To. December nachmittage bamit fortgefab-

Doctor Dofer,

Bon Testamentariats wegent 3) Dinstags ben 9. December, und bie datauf, soigenden Tage werben in dem Sterbhause ber Frau Posstadiere Benthiause iten Dift. Pro 101. Die gul berfelben Berlastenschaft gehörigen Krammaaren an Sammet, Damast, Goldfiost, Groß de tour, Alas, Tassen, Seiden, Goldward, Glass, Tassen, Seiden, Goldward, Goldward

einschlagenden Artifeln, jebesmal nach-

mittags um balb 2 Uhr jum öffentlichen

Striche aufgelegt, und gegen baare Bes

sablung an ben Deiftbietenben abgege=

ben.

Bon Testamentariats wegen?
4) Donnerstags den 11. biefes Monats und die darauf sigenden Tage werben in dem freyberrlich von Rosenbachis
schen hofe zien Diftr. Nro 7. berschiedes
ne Rieidungsstäde, mit Gold und Sife
ber befest, auch seidene gestidte Mannsfleider öffentlich gegen baare Bezahlung
bersteigert.

Frenberrl. bon Rofenbachifche Erbens 5) Ein burd einen Sturs berunglud-ter Bagen wird Samstags ben 6.0.M. nachmittags swifden 2 und 3 Ubr in dem fogenannten rothen Bau an ben Meift-bietenben gegen fogleich baare Bezah- lung berfreigert.

6) Radftunftigen Mittwoche als ben 20. biefes Monats nachmittags um halb 2 Uhr werben im zen Diffrict Nor 197jenfeits bes Wains beplaufig 4 Juber 1805er Moftes gegen baare Aczablung aus frever Nand bifrottlich verfitzigen.

7) Berfdiedene fcone Chaifen, morunter gwen neue Calefden, ein neuer, wie auch ein gebrauchter Baffard, bann gute Bafenerbe find gu verfaufen. Bo? erfabrt man im Intell. Comt.

#### Bermietbung.

Im zten Diftr. Rro 343. ift ein fconer gaben, wie auch bren fcon moblirte Bimmer fur einen ledigen herrn gu vermietben.

#### Berlorne Gade.

Mittwochs ben 3. biefes nachmittags , met golbene Ringe im Blafus gaf, chen verlosen gegangen. Der rebliche Binber, ober ber Ausfunft bavon zu geben weiß, beliebe bie Anzeige gegen eine angemefene Belohnung im Intell. Comt. ju machen.

#### Befunbene Gade.

Wer ein Rorbchen mit einigen barinbefindlichen Sachen verloren bat, tann foldes gegen Erfan ber Einrudunge Bebabren wieber erhalten in ber Rettengaffe nien Dift. Rro 24.

# Bermifchte Ungeigen.

(1) Endesunterzeichneter hat die Stre einem verebrungswürdigen Publicum Bifermit ergebenft anzugeigen, das alle Gorten ber beffen Parnberger Lebfuchen, sowohl weiße als braune, neuerdings um billige Preife beb ihm zu haben ferung Irang Anton Schwark,

Bachszieher binter ber Marien Ras pelle auf bem Martte.

2) In eine babiefige Bormunbicaft werben 500 fl. Capital gegen 5 pro Cento Abginfen und hinlangliche Sicherheit aufgunebmen gefucht. Wer berjenige feb, hierüber wird man im Intell: Comt. nab-

Bedfelcourd bon Frankfurt af DR.

Miniferban	s in	10	t.		₹. €	3id	it.	140		-	-
beegl.				2				139	1/2	-	-
Samburg								147		-04	
beegl,								146		-	le.
Mugeburg								100	1/4	-	
Mien .						Sid		54		-	
- bedgl.			-	- 4		29)		-	-		
Lougou		٠	۰					139		-	-
Paris .					₹.			78	1/2	-	
beegl.						2 U:	50.	78		-	
Lion -					1.	7.4		78	3/8	-	

Eours Granffur

Frankfurt ben 2. Dec. 1806.	Papier	Beld.
Raiferl. 4pet. Obligationen.	.38 3/4	
41/2 rEt, detti	401/2	
5 pCt	45	
s wEt, Stadt Batten.	45	
4 pet. Merariallott.		
fi go Specieolott. fl.	58.	-
fl. roodetto	95	
ft. 100 Bancolotterie	68	
ff. 500 detto	54	-
Babifche 4 pEt	74	-
spet, auf Bruchfal.		1
Binfen anticipando.		
Rheinpfalgifche 4 1/2 pet		-
Brengifche 4 pCt	-	
41/2p@t		-
Dfalgbaierifche spet	93	
6 pEt	96	-
do, Landfiante sp Et	93	
Daffaultfingen ; pet	100	
Arantfurt 4pet	-	
5 pCt	-	
Darmftabt 4 1/2 pet	-	-
spet.	-	-
do. Lanbftande s pet		- I
Danifche 4 pet		100
4 1/2 pEt		- 100
Sannoprifche 4 pet	_	

Bachartunftigen Mondtag tvird wegen eintretendem Tevertag fein Intelligent Blatt ausgegeben.

# Burgburger Intelligenzblatt.

Dit Brofbergoglider gnabigfter Erlaubnif.

## Mittwoche.

Mro 141.

10. Decemb. 1806.

# Gerichtliche Ungeigen.

1) (Burgburg.) In ber Nacht vom 25. Des abgewichenen Monnats November murben mittelft eines gewaltsamen Einbruchs aus ber dabier befindlichen Baarenfommer bei Schutzus tom Jonas tom von het beitaglich nachgenannte kennbare Effecten, nebft einer beträchtlichen Baarschaft an Kronenthaftern, entwendet

an Effecten :

10 Stade filberne Gaduhren, worunter fich I mit einem getriebenen Bebaufe, einer alten fablenen Rette, und einen filbernen Dettichaft; bann eine filberne Stunbenlibr mit einer Rette bon geringerem Gilber fich befindet.

2 bombadene Uhren, wovon Die eine nur Die Große eines 24 fr. Studes erreichet.

15 Stude fiberne Efloffel, unter welden nadbemerfte besondere kennbar find, als : 6 Stude von geschnütter Jacon und Augsburger Probe; ein Stud mit einem gestodenen Stiele, ohne Probe; ein alt faconiter fiberner foffel, besonders an seinem breiten Mundfide kennbar, gleichfalls Ausgburger Probe.

7 Daar filberne Conallen von unter-

I verbrechenes Buchbefdlag.

Mehrere goldene fleine Rugel = und Galanterie Ringe.

I Medaillon bon Golb.

2 goldreiche Judenfrauenhauben. Debrere fogenannte Rrogbauben bon

Brabante. Spigen befest,

6 Stude Rofenfrange, worunter einer bon großen Granaten, mit burdbro- denen filbernen Paternoftern und Angebanae bon Piligrane Arbeit; I gang tleiner bon filbernen Perfen; bie üb. rigen 4 Stude aber bon Good mit filbernen Rreugden, und berlep Angebange fod befinden.

Dieses wird zu jedermanns Kenntnif gebracht, um auf oben beschriebene Effecten aufmerksam zu kon, und bon ben eine eingezogenen Rachrichten bep unterzeichneter Siele die ungefaunte Anzeige zu machen. Auch werden die betreffenden Justiz- und Polizevbedderben diermit bössicht eine genaue Spähe auf obengenannte Effecten zu gegen gleide Willichrigkeit eine genaue Spähe auf obengenannte Effecten zu habe jund ber einem sich erzebenden Berbach, bem grebberzogl. Stadigerichte babier gefällige Nachrich regen Erstattung ber Kosten zu ertheilen. Würzburg am 3. December 1806.

Brofbergel. Mirgb. Stadgericht.

2) (Burgburg.) wirm che ben 31. ben ben gerichte ben 31. ber bem großbergediden Gtabtgerichte bes bem großbergediden Gtabtgerichte bes bem Schiffer Ernft Schon beite gebirige, im sten Diffriet Mro 38. ftegenbe Bohnbauß, meldes gut ebenne Erbe mit einer Beinfammer, worin bren in Gifen gebundene Jaffer ju 2 3/4 Juber befind. Lich, und welches mit einer Hollage berfebrn if, im erften Stode ein beig-

bared Zimmer, eine Kammer und Bobenwerf innen bat, dem großbergogichenStadtikentamte mit 3 Pfenning jährlich 
lehenbar iff, einem weitern difentlichen 
Etriche ausgesetz, und nach Borgdeift 
ber Werordnung vom 26 Aug. bes v. 5. bem Meisteitenben gueschlagen: wornach sich fammtliche Strichsliebhaber zu 
achten haben. Wärzburg ben 5. Deember 1806.

Grofbergogl. Bargb. Stadtgericht.

Bilbelm,

Mobrenhofen. 3) (Bargburg.) Auf Gamftag ben To. fanftigen Monate Januar vormit. tage bon 9 bis 12 Uhr mirb ben untergeichneter Stelle bas bem Johann Das rold Spanglermeifter babier jugeborige, in ber Rarmelitengaffe aten Diftr. Dro 490 gelegene Bobnbaus, meldes im eriten Stode einen laben, eine Labenftus be und ein Bafchbaus; im zwehten ein beigbares Bimmer und eine Ruche; im britten ein beigbares und ein unbeigbares Bimmer in fich faffet, auch im vierten mit bem britten Stode gleiche Be-Schaffenbeit bat; endlich mit einem gemolbten Reller ju 6 guber in Gifen ge-Sundenen Saffern, und mit einem Boben und gwen Bobenfammern berfeben ift, meldes übrigens bem großbergogl. CtabtRentamte mit 4 Pfund jabrlich lebenbar ift, auch bem Stadtbauamte 12 Dfenning får einen Abtrittstaften gu entrichten bat, nach Borfdrift ber Berpronung bom 26. Muguft borigen Jahre bem offentlichen Striche ausgefest, und Dem Meiftbietenben quoefdlugen. Beldes famtliche Orrichbliebhabern bier-Bargburg am 5. December 1806.

Groffergl, Bargb. Stadtgericht.

Wilhelm.

Mohrenhofen.
4) (Burgburg.) Auf Mondtag den 15. Diefes Monats fråd um 10 Uhr werden ben der unterzeichneten Amtstelle die Fårten ben dem vermalisen Kloser Sie Stephan jum dffentlicen Strice aufgelegt, und ben Meiftbetenden unter ben bep bem Strice felbf befannt gemacht werbenben Bebingniffen auf 12 Jahrein Beftand abertaffen. Murgburg am 15. December 1806.

Grofbergogl. Stadt Rentamt. F. D. Bittheufer, Rentamtm.

5) (Bargburg.) Da bie Berlaffenfcaftemaffe ber Dichael Dullere Bittib in Thungersbeim nicht binreicht, berem foon befannte Paffiven ju tilgen , fo murbe ber Concurs erfannt, und mirb Die erfte Ebicte Tagefabrt gur Unbring= ung ber Forberungen, mit Bengebung ber erforberlichen Beweismitteln und bes Borguges auf Mittmoche ben 4. Re= bruar 1807 frub um o Ubr, Die ate und 3te Ebictelagefahrt jur Angebuna ber Einmenbungen und foluflichen Berbanblung auf Mittmoche ben 18 Rebruar frub um 9 Ubr unter ben gefenlichen Rechtenachtheilen, moben Die Glaubiger in eigener Berfon ober burch binlanglich . Bevollmachtigte zu erfcheinen baben, babier ben landgericht anberaumt. Bargburg am 3. December 1806.

Großherzogl. Landgericht b. b. DR.

Nees.
6) (Warzburg.) Auf fünftigen Domnerstag ben II. Dieses Monats früh um
to Uhr wird bes bem unterzeichneten
Bentamte im Iten Diftr. Rro Bz. ein noch
gant gutter fupferner Branntwein Brenngeug, bepläufig 2 Einner baltend in vim
executionis öffentlich berstrichen, und
ben Meistbietenben gegen baare Begab
lung zugefchagen werden; welches anburch befannt gemacht wied. Warzburg
am 3. December 1806.

Grofbrzgl. Rentamt j. b. M.

7) (Bettelbach.) Auf Mondtag ben 15. biefes Monats vormittags um to Uhr werben benm babiefigen Rentamte Die bom gefammelten Bebent gu Reufes am Berg ergielten Bruchte und Strobe, a16:

12 Malter I Meten Rorn, 3 Degen Erbfen,

I Matter 6 Megen Biden ,

y Malter Linfen,

3 Malter 4 Megen Saber , bann 2 Schober 15 Bund Gerften Strob,

56 Bund Linfen Gtrob,

1 Chober 37 Bund Saber Strob, 2 Schober 7 Bund Biden Strob, unb

I Coob. 15 Bb. Erbfen Gtrob, ferner : I Schober 31 Bund Beinen Strob, und 20 Bund Rornmerretrob,

porbehaltlich bochfter Genehmigung offentlich berftrichen, moben fich Die Lieb. baber einfinden tonnen. Dettelbach am 4. December 1806.

Großberggl. Mentamt alba. Robtmund.

8) (Euerdorf.) Auf Mittmoche ben 31. December 1806 merben gu Erimberg folgende bem Rilian Thein geborige Brundftade im Bege ber Sulfsvollftres dung bem öffentlichen Striche ausgefent: anberthalb 4tels Morgen Artfelb in ber Leiten, neben Bartb. Bebert und Caf-

par Spath, giebt Balt4 1/2 Ropfden,

Zar 62 fl. 30 fr. rbn.

1/2 4tels Morgen in ber Schlageller, ne. ben loreng Bierbeilig und bem Graben, giebt 6 Pfenning Bind gum groß. berjogl. Rentamte Euerborf, 2. 32. fl. meldes ben allenfallfigen Liebhabern biermit befannt gemacht wirb. borf am 30. Robember 1806.

Großbergogl. Landgericht. Grans Rrais.

Beffel. Um ben Bermo. . 9) (Bemunben.) gensftand bes Urban Dichler ju Bartbach tennen au ternen, ift porberfamft beffen Schulbenftanb gu miffen . nothig. Bille Diejenigen , welche an ben befagten Urban Dichler einer Forberung aus irgend einem Grunde machen ju tonnen permeinen, habenifich auf Mondtag ben 26. Januar 1807 ben bem unterfertigten Lanbgerichte perfonlich, ober burch bintanglid Bevollmachtigte einzufinden, ib. re Bemeismittel und Urfunden gugleich porgulegen, und ibre Forberungen gu Protocoll angugeben. Im Ausblei= bungefalle mirb-ber Gaumige feiner gorberung verluftigt ertlart, und bat teinen Unfpruch mehr ju machen. fenbeim am 4. December 1806.

Brofberggl. Landgericht Gemunben.

Steiert.

Suds. 10) (Bemunben.) Auf Menbtag ben 10. Januar 1807 merten bie amen Sof. theile fomobl, ale Die anbern eigenthuml. Buter bes aus Binbbeim entwichenen Carl Brufts am biefigen ganbgerichts: fine offentlich verfteigert. Cammiliche Strichsluffige baben fich bemnach am befagten Zage vormittage um o Ubr babier einzufinden, ibre Bebote gu Protocoll au geben, und bas Beitere gu gemartigen. Cachfenbeim ben I. Decemb. 1806.

Grofberggl. Landgericht Gemanben.

Steiert.

Buchs.

11) (Buttenberg.) Auf nachffanftis gen Donnerstag ben It. Diefes Monats follen im Stodach, Sochberger Forfire. bier, junachft an ber Chaufice, bem Erbacher Sofe gegenaber, eine Quantitat im Safdinen Siebe aufgemachter Bellen und Rlafterbolger gum öffentlichen Auffriche gebracht werben; welches bierburd bffentlich funbbar gemacht mirb. Benbingefeld am 5. December 1806.

Großberggl. Dberforfteren Guttenberg.

12) (Mainberg.) Das biediabrige Dbernborfer Bebent Ctrobe au beolaufia 200 Schober , nebft etwann 200 Rorben Gub und Maen mirb auf Mondtag ben 15. Diefes frub um 9 Ubr im Ratb. baufe gu Bergrheinfelb offentlich aufgeffrichen. Mainbetg am 4. Derember 1806.

Grofbergogl. Rentamt.

13) (Mainberg.) Unter Borbebalt bodfter Genehmigung morben babier 192 holanber Eichem einimme auf Dienftag ben 16. Diefes Jahrs früh um 9 Uhr von ben Forfrebieren, Mainberg, Meichamannsbaufen, und Reugsthal jum öffentlichen Etriche aufgelegt; welches ben Kaufstlebbabern anmit befannt gemacht wird. Mainberg am 6. December 1806.

Großbergogl. Dberforfteren. Abminiftration allba,

Dan.

14) (Schlügelfeld. Auf Mittwoche ben 24. December laufenden Jahrs vormittags um 9 Uhr werden babier ben Amt im Mege der Erecution die dem Jobann hofmann zu Thängfeld gederige 1 Worgen Artfeld im Grenceberg, neben dem Onfenfelder Meg, welcher der Relleren mit 1/3 Pfenn. zu Leben

gebt, Zar 70 fl. 1 1/4 Morgen Artfeld auf bem Burghaßlacher Berg, Relleren Leben mit 2 Pfen.

2. 150 ft.

3/4 Morgen Altfeld im tiefen Graben, fo ber Relleren mit 2 Pfenning leben-

bar, 2. 70 fl.

bem öffentlicher Striche ausgefent, und nach Borichrift ber landesherrlichen Berordnung vom 26. Muguft 1809 ben Meifibietenden augefclagen; welches ben Strichsliebhabern befannt gemacht wir. Echlufelb am 24. November 1806.

Grofherzogliches amt.

Thambufch.

15) (Schlöfelfelb.) Auf Dienfag ben 21. Detember Dieles Jahrs wird ber bem biedgen Birger Pangrag Glaffer geborige Garten in der Trieb gut I Worgen 57 Kutben, mobon 34 Morgen ist Muthen ber Prarred Schlifelfeld mit 2 Pfenn. 3u leben geben, in Wertaufungsfällen iedoch feinen handlohn, sondern nur 18 34 fr. Bufchreibgelb abreicht, im Woge ber hilfsvolfkredung von frub 9 bis jum Glodenfchtage is ühr ben Umte bem Striche ausgefest, und bem Meiftbeienden unter Enderaumung bes gefestichen Termins zu Stellung eines bestern Kaufers beingeschlagen. Schlaffelfelb am 24. Rovember 1806,

Grouberzogliches Amt.

# Feilbietungen.

1) Ein Pferd von dunkelbrauner Farbe, eine Stute, 14 bis is Jauft boch, welches somehl jum Reiten, als jum Buge wohl ju gebrauchen ift, wirt sammt bem Neitzeuge fünftigen Wilttwoche ben 17 bes laufenden Monats mitfelft öffentlichen Auffriches an den Meiftbitenden gegen gleich baare Bezahtung vertäuflich abgegeben,

Diese wird hierdurch ju bem Ende befannt gemacht, Damit fich die Rauffeliebaber am obenbefimmten Tage fruh morgens um 10 libr in dem vormaligen Bonnenkloffer zu Gt. Afra dabier einfinden, das bemelbte Pferd allda einfeben, die Oriosebeingnifte bernohmen, und senach ben Inischlag gewärtigen tonnen. Marsburg am 6. December 1806.

Bon Commiffions wegen.

2) In ber lest gehaltenen Berfteigerung des jur Röfingerischen Theilungsmafie gebörigen Wohnbaufes auf der
Domgafie 3ten Dift. Rro 119, 3ur Eule genamt, wurde auf basfelbe ein Aufgebot von 3160 fl. rdn. getegt. Um indiffen die Liebader von dem innern Gebalte dieses Wohnbaufes vorläufig zu
unterrichten; so findet man für gut, dabon folgende Beschreibung zu machen:

b. Der zwente Stod beffebt aus einer Stube mit Altoven, bepbe beigbar,

- nebft einer Ruche und großen unbeig-. baren Rammer.

c. Der britte Stod faffet in fic ein beigbares Bobngimmer mit Ruche, und smen unbeigbaren Rammern.

d. Det vierte Stod bat ein beigbares Boongimmer, eine Ruche, und amen

unbeigbare Rammern innen.

e. Der fanfte und leste Grod bat gleich: falls ein beigbares Bimmer nebft Rie de, und eine unbeigbare Rammer; fo mie auch Diefes Saus einen Doppelten Boben und einen Reller bat, in mels chem fic beplaufig 18 Suber Saffer, melde theils in Gifen und theils in Solg gebunden find, befinden. Diefes Saus giebt jabrlich 20 Bagen jum biefigen StadtRentamte, mobin es auch feinen Banblobn entrichtet.

Diefes Wobnbaus wird nun jum britten : und lettenmal öffentlich berfteis gert, mogu Donnerstag Der 15. Decems ber nachmittags um 2 Ubr beftimmt ift. Die Lichhaber baju merden alfo geborig biervon unterrichtet, mit bem Benfage, baf es an Diefem Lage bem Deiftbietenben gegen baare Bablung gugefchlagen

merben mirb

Bon Teffamentariats megen. 3) 5/4 Morgen Beinberg im obern Sand im breiten Beg binter bem Erercier Dlate find auf funftigen Frentag nadmittags um 2 Ubr ben Beorg Berr. mann Canbbuter, 4ten Diffr. Dro 180. au berffeigern.

4) Donnerstage ben II. biefes Dos nate und bie barauf folgenden Tage merben in bem frenberrlich von Rofenbachi. fden Sofe Iten Diftr. Dro 7 verfchiebes ne Rleibungeffade, mit Gold und Gil. ber befest, auch feitene geftidte Danns. fleiber öffentlich gegen baare Bejablung perfeigert.

Grenberrt, von Rofenbachifde Erben. 5) Das jur Soffammerrath Blumis fchen Berlaffenfchaft geborige Bobnbaus in 2 Stodenvon Steinen gebaut, meldes einen fcbinen Reller, ber mit 63 mein=

aranen in Gifen gebunbenen Raffern berfeben ift, wird auf Monbtag ben Is. frub um 8 Ubr gum erften, Monbtags ben 22. jum gwenten, und Camftags ben 25. Diefes Monats nachmittage um 2 Uhr in ber namlichen Bebaufung in ber Urfulinergaffe jum britten öffentlichen Striche aufgelegt; moben jugleich auf Mondiag ben 15 und Dienftage ben 16. 2 Morgen Aderfeld in ber Beinrichtleiten nachft bem Mlentsgrund , und 1/2 Morgen Ellern ober ber Abteleiten, bann berfchiebene weingrane in Eifen gebun. Dene Saffer, 4 Eimer Erabmein, und berfchiebene Schreinermaaren verftrichen merben. Bu biefen Strichen merben Die Raufeluftigen boflichft eingelaben, und fann bas Saus ftuntlich von ihnen eingefeben merben.

Bon Teffamentariate megen.

## Bermietbungen.

- 1) 3m 2ten Diftr. Bro 110 im innern Braben, ift ber erfte gange Ctod, bes febend aus 5 ineinander gebenden beigbaren Bimmern , welche auf eine Altane führen, fo eine fcone Ausficht auf Die Promenade gemabrt, mit ober ohne Debeln, fammt Ruche, Reller, Mafchbaus und Solglager, fogleich ober auf Lichtmeg ju verlebnen. Much find im aten Stode 3 beigbare Bimmer, Ruche, mebrere Rammern und feparirter Reller auf Lichtmeg ober fogleich ju vermiethen.
- 2) 3m 3ten Diffr. Dro 223. ift ein Quartier bon 6 Bimmern, Ruche nebft vielen Bequemlichfeiten auf Lichtmef gu berlebnen.
- 3) 3maten Diftrict Dro 224. ift ein Quartier. Veftebend in 4 ineinander geb: enben beigharen Bimmern, Alfoben, Rade, Speifefammer, Blas jum Solglegen. Boben, fogleich ober auf Lichtmeß gu berlebnen.

4) In ber Blattnere Baffe 3ten Diftr. Dero 113. ift ein Quartier, beftebend in 4 3immern, Rude, Reder, Bobentammer, verfchloffener holdlage und gemeinfchaftidem Machtefel, auf Lichtmef gu werlehnen. Rabere Audfunft erfahrt man im Intell. Comt.

# Entwendete Cache.

Borige Boche find Jemand 2 gemaftete Schweine aus bem Stalle entwendet merben. Derfenige, ber Austunft babon ju geben weiß, beliebe gegen eine anfelniche Belohnung die Unkeige dabon im Intell. Comt. zu machen.

# Bermifchte Anzeigen.

- 1) Ein junger Menfc, ber die Phibofophie und Padagogit ftubirt bat, wanicht im Deutschen und Lateinischen gu instruiren. Rabere Auskunft erbate man im Intell. Comt.
- 2) Ein junger Menfch aus einem guten bürgerlichen haufe municht als Bebienter ber einer Jeverschaft unterzustommen; er friftt gut, und tann lefen mit fchreiben. Beitete Rachricht giebt bas Jatel. Comt.
- 3) Ein junger Menfch, welcher icon mebrere Jahre ben Berrichaften gebient hat, bietet feine fernere Dienste biegu an, und ift im Stande gute Atteftate feiner Unffahrung begaugeben. Raberes verfabet man im Intell. Comt.
- 4) Es fucht eine rechtschaffene Perfon eine Stelle als Brichliegerin ober als eine haushalterin untergutemmen, welche alle Befchicklich feit jur haushaltung seborig beftet; fie fann gleich ober auch auf 3 König einen Dienft anteren Raberers erfahrt man im Intell. Comt.
  - 5) Es werben 200 ff. rh :. Capital gu

- 5 pr. Cent gegen 800 ft. Bater auf bem Canbe, Gtunben bon Barburg, aufgunehmen gefucht. Rabere Auskunft giebt bas Intell. Comit.
- 6) Am levten Mondtage ben 8.0. M. in aus einem biefig berricatiften hofe nachbeichriebener hund entlaufen: berseiglie ift ein Pubel von 34 Jahren, vorsäuslicher Briebe und befarte, neiß und benangetiegert, braungottiticht und lang bedangen, mit einem breiten braunen Streife auf bem Ruden, und durch eine äußerf furze Authe ausgezeichnet. Wem berfelbe altenfall jugelaufen, vor wer von demfelben nur immer einige Auseinnft zu geben weiß; wird biemit böflicht erfucht, gegen eine ansehnliche Belohung die Anzeige hiebon im Intel. Comt. zu machen.
- 7) Berfioffenen Sonntag fruh ift jemoben ein eiger Spigbund ball gafchoren umb glatten Ohren entlaufen. Derjenige, bem folder gugelaufen, beliebe bie Angeige babon gegen eine Belabnung im Intell. Comt. ju machen.

#### Litterarifde Ungeige.

Die bon bem Profesor und BicariatheRathe Unbred biefes Jahr angefangene Beitschrift unter bem Litel :

#### Frantifde Chronif. herausgegeben in der großbergogl, Jauptund Refidenzstadt Warzburg

mird auch in bem Jahre 1807 bon ihm fortgefegt. Gie liefert bie neuesten baterlandicen Begebendeiten, in Berbinbung mit ben wichtigften Ereignissen bebenachbarten und auch entferntern Gtaaten nach bem Behfpitte unferer ältern Jahrbicher Gie enthalt bie wichtigken Staats Begebenheiten in Kriege und Kriebens Zeiten; bachftanbenbertliche Beropdungen im Großbergostume

Bariburg und in ben benachbarten Staaten: nunliche bffentliche Anftalten jur Emperbringung ber Runfte und Bif-fenfchaften, gur Beforberung ber Inbu-Arie und bes Banbels, gur Belebung ber allgemeinen Betriebfamfeit, und gum all. gemeinen Bobl ber Menfcheit aberbaupt : bamit merben bie Entbedungen im Reiche ber Biffenfchaften und Runfte berbunden . und befonders mirb in Bus funft auf Die Erfindungen gur Berboll. tommnung bes Relbbaues und ber lanbesCultur Radficht genommen merben. Schone Sandlungen im Baterlande unb im Auslande, mobitbatige Beptrage au nunliden Unternehmungen und gur Un. terftunung ber Durftigfeit merben nicht übergangen merben; Die Lebenslimfan. pe mertmurbiger Manner und bie felte: nen Ratur Erfcbeinungen merben ferner einen Dlas in unferer Beitfdrift einnebnehmen, und überhaupt mird alles, m. & gur Beforberung ber Sumanitat bentra. gen fann, barin aufgenommen.

Bon blefer Zeitschrift erscheint wöchentlich ein halber ober vanzer Rogarm mit ben nichtigen Beslegen und Urfunben, so daß mit Bollenbung bes Jahres eine zusammenhängende Beschichte geliefert wird, welche auch für die Zukunft ausbewahrt werden kann.

Die Blatter erfcheinen regelmäßig am Samstage, mo fie entweber in unterzeich. neter Sandlung abgeholt, ober bon mo fie auch ins Saus gefdidt merben fonnen. Die Beffellungen gefcheben binfuro mit Benbehaltung bes Preifes von 3 fl. 12fr. får ein ganges , 1ff. 36fr. får ein balbes Jabr, und 48 fr. far ein Bierteltabr Borausbezabluna. Die boriges Sabr mit bem allbiefigen Doffamte gur bequemlichen Berfendung getroffene Ues bereinfunft bleibt auch fur bas folgenbe Tabr. und Die Berren Abonnenten merben erfuct, ibre Beftellungen fur bas nathfte Jabr menigftens bis ben 20. Derember ju machen. Bargburg ben t.

C. Db. Bonitas'ide Sandlung und Buchbruderen.

Bechfelcours bon Franffurta/DR.

Frankfur	t d	en	5	<b>D</b> (	c.	180	6	Bri	efe.	Ge	lb.
Amfterban	n in	E	rt.		ŧ.	Sic	ħt.	139	3/4	-	_
beegl.				2		2 9	Rt.	129	II4	-	-
Damburg		٠			ŧ.	510	ħt.	147		-	_
beegl.						2 9	Rt.	146	1/2	-	-
Augeburg					ŧ.	€i0	Ďŧ.	100	1/4	-	-
Wien .	٠		•		ŧ.	Gio	ht.	53	3/4	-	_
beegl.		٠				2 2	Rt.		-	-	***
London		٠				29	Rt.	139	2/4	_	-
Paris .		٠			f.	910	bt.	78	1/2	-	-
besgt.	••	٠				2 U	50.		218	_	-
Pion .	٤.	•	:					78	318	-	-
Leipzig De				r.		-:		-	-	-	-
Bremen					ŧ.	<b>5</b> 10	bt.	108	1/2	-	-

Cours erStaatspapierein Rranffurt.

Franffurt ben 5. Dec. 1806.	Papier	Gelb.
Raifert. 4pEt. Obligationen.	383/4	-
41/2 pet detti	431/2	-
ense	45	-
spet. Stabt Banco.	45	
4 pEt. Merariallott.		
ft 50 Speciedlott. fl.	58 1/4	
fl. 100 detto	95	
ff. 100 Bancolotterie	68	
fl. 500 detto	54	-
Babijche 4 pEt.	74	
spet. auf Bruchfal.		-
Binfen anticipando.		
Rheinpfalgifche 4 1/2 pEt		
Preufifche 4pec.		
41/2 pEt.		
Pfalgbaierifche spet,	93	-
de Campains 6pet	96	
do. Landfianbe sp Et	93	
Maffaultfingen ; pEt	100	een las
Frankfurt 4 pCt		
Spet.		-
Darmftadt 4 1/2 pCt		distance trans
a. Dankels PEt.	den som	miles que
do. Landfidnbe s ret		
Danifche 4 pCt		-
4 1/2 pEt		-
Sannovrifche 4 pEt	-	-

Bargburger Gleifd &		ons	- gebrühte Safe	tr.
10. Detember 18			ftebenb in gunge, Leber	
Das Pfund Dofen Bleifc	10	fr.		2 fr.
- Rubfleifc	9	fr.		2· ft.
0 0 0 0	4	fr.	- Bratmurfte ju 3	
- gunge und reber	4	fr.		8. fr.
- Rug	3	fr.	- Lebermurfte gu 4	
Das Bfund RalbBleifc	11	fr.		2 fr.
- Lunge , Leber	11	fr.	- Griebenmurfte	_
- Gefrofe	II	fr.		12 fr.
- Ropf · ·	7	fr.	- Schmeer	24 fr
- Sife	5	fr.	Der Centner gefchmolgenes	
Das Pfund Raupen Gleifc	10	fr.	Unfolitt :	22 Rthir.
Das pruns Maupen Steile	. 8	fr.		ar Diblr.
Das Pfund Sammel Bleifc	4	fr.	Großberggt. Polizendi	

## Getreib Berfauf auf bem Martte zu Burgburg am 6. December 1806.

Betreibe Battung.	im bochften Preife.	im mittlern Preife.	im geringften Preife.	Summe aller verfauften Frachte.	
euten a Be	Deltr.   fl.   Bas.	Ditr.   fl.   Bag.	Mitr.   fl.   Bas.	Mitr.	
Mu Meigen Mu Korn Mu Daber	98 12 7	162   12	19 9 10	Rorn 107 Daber 35	
		24	Großbergogl. Pol	igepdirection.	

	Bur;	burger	Brobf	as p	om 7.	Dece	mber 1	806.		
				,	11.	- 4	) Get	vid t.	1 Pr	eis.
							Drundi	Lorb.	Soul.	Dfenn.
Eine Wage weifen	5 pobe					£11	3	22	7	
Ein Rummelbrub		•					i	27	1 3	3
Ein betto -						,	1 1	1 3/4	2	-
Gin becen							-	16 7/8	1	-
Ein Paar Gemmel	1 8			A				11 1/4	-	4 "
Eine Gemmel	-		·.	1 ,.			1 - 1	5 5/8	-	2 1
Ein Didwed	- 1		8				- 1	11 1/4	-	. 4
Ein betto				5	3			5 5/8	1 -	3
Ein Laib fchwargen	ober Ro	inbrobes ,	welcher	mobi	ausgeb	acten		-	1	
wiegen muß		5					7	12	8	4
Ein balber betto					1.5		3	22	4 -	2
			-		٠.	Grai	Shermal	Maliten	hirection	

# Burgburger Intelligenablatt.

Dit Großbergoglider gnabigfter Erlaubnif.

Frentag.

Mro 142.

12. Decemb. 1806.

### Betanntmachung.

Bas die außerordentlichen Kriegstaften, die ohnebin ichon jeder Schatungepflichtige Stadtbewohner ju Genage tennt, auch fur außerordentliche Ausgaben beilden, und wie folde nur einigermaßen einsweilen zu bebeden fommen, dieß giebt das bier bepliegende Ausschreiben ber großherzoglichen Landesdirection zu ertennen:

Im Ramen Gr. Ronigl. Sobeit bes herrn Ergherzogs Berbin and Großberzogs von Bargburg ic. ic.

Se. Ronigliche Soheit, ber Ergherzog Großherzog haben unterm Io. October biefes Jahre, um Sochftibre getreue Unterthanen mit neuen Auflagen gu ver-fconen, gur Beftreitung ber augerorbentlichen Rriegslaften ein frempilliges Anlehen gu 600000 ff. auf "Bochfloren Saupricaffe gu eröffnen gerubt.

Da aber inzwischen Dieses Anleben bis hieber nur langsame Forischritte gemacht bat, die Unterdaltung ber franglischen Militar Ditaler, die Berprovanintirung und Fortification ber Feftung, die Anseistung ber ins Zebt gerück
ein größberzoglichen Truppen, die Militar Transporte ju Baffer und zu tanbe, und bergleichen andere Londessaften auf auferorbentliche Unterfen bisher
veranlast baben, und noch sennechin nothwerdig machen: so fiebt man fich
in die Lage versett, jur Bestreitung bieser außerorbentlichen Caffen auf vorgängige dohe Genehmigung bes großberzoglichen birigirenben Glaeta Miniskeriums vom 26. und 29. vorlgen Monats biermit eine ertraorbinare Kriegosseuer
bon 12 Schauunde minnen aus guttyfreiben.

Der großbergogliche Berwaltungerath bat bemnach biefe außerordentliche Unlage von 12 Schanunge limben logeich in feinem Begirte betannt zu machen, und I Drittheit best Betrags innerhalb 8 Tagen nach bem Empfange Die fes einzufchiden: bas 21e Drittheit aber muß binnen to Tagen barauf, und bas legte Drittheit and weiterem Berlaufe bon 12 Tagen an bie großbergogliche Reiregeloftenvorschuße Lagen an bie großbergogliche Reiregeloftenvorschuße Lagen an bie großbergogliche Reiregeloftenvorschuße Lagen an bei großbergogliche Berwaltungsrath sich mit Ausgang biefer 4 Wochen albalb ben unterfertigter Stelle ausguwerfen bei

Bon bem Eifer bes großherzoglichen Berwaltungsrathes fowohl, ale ber Bereitwilligfeit ber getreuen Unterstauen Gr. Konigl. hobeit, ben gemeinen Laften nach Araften zu fleuern, laßt fich allerdings mit Grund erwarten, bag biefer Borfchrift genau nachgelebt werbe.

Golle jebod miber alles beffere Berboffen mit ber borfdriftsmäßigen Bablung biefer außerorbentlichen Reiegsfleuer nicht panelich eingehalten werben ; fo wirb albenn bie foarffe militärifde Einzulion eintreten.

8.6

Diefe außerorbentliche Rriegefteuer foll bor ber Sand nur bon ben icha-

aunagnflichtigen Unterthanen erhoben merben.

Da es aber der Wille Gr. Ronigt. hobeit ift, daß von der Concurreng ju ben allgemeinen Laften des Kriegs gar keine Ausnahme Statt finde, mesmegen von hochstenselben auch besohlen worden ift, daß Ihre eigenen Domanen angelegt werden sollen; so mird wegen der Leugiebung der großberzoglichen Domanen, der sitterschaftlichen Bestungen, der Giter und Renten der Gutsbestigt, und überdaupt aller bischer befreut gewesenen Bessungen, demnächst ein eigenes Ausscheiten erfolgen. Murgburg am 2. December 1806.

Großberjogliche Landesbirection,

refpective Separat in frangofifden Truppen Sachen.

Bebr.

An ben großberzoglichen BermaltungeRath. (Außerordentliche Kriegofteuer von 12 Ertra Simpeln betr.)

Diefe vorfiebende bochfte und gnabigfte Berfagung mird baber allen fcatungs.

pflichtigen Ginmobnern mit bem Benfage andurch eröffnet, bag.

1) Die bringende Nothdurft und Bermendung, so wie der Betrag der Ertraschagung, und die Frist der schuldigen Ablieferung in diesem Patente icon ausgebruckt ift, wo sich also jeder Debent seine Schuldigkeit selbst berechnen kann; bas aber

2) einem jeden Schahungeverbundenen noch eine besondere gedrudte Bentrags-Rote barüber gugeffellt merben folle, worauf fobann bep ber Abfabrung von ber flabrifchen Schakungacibtube focieich au auftriern fommt: bann bak man füh

3) ju ber bestimmten ebedalbigen Berichtigung um fo mehr verfebe, bamit ber unliebfame Imang eines Theils nicht eintreten barfe, anbern Theils aber bie fogungspflichtigen Stadtbewohner felbft in Diefem maßigen Aussicheriben gegen bie vorliegenben großen Eclittenbeiten und Auslagen, und bag die bochfte Lanbesberrschaft felbft iber Domainen zu ber allgemeinen Concurreng anmeiset, bei in ben anbern Bentrags Mobificationen, Diejenige mögliche Schonung erkennen werben, die nur eine beste barfebe panetfergung, und ben allfeitigen Dant mit Necht und Billigett forbern barf.

Burgburg ben 4. December 1806.

Vidit Großherzogl. Stadt Commifariat.

Grofbergogl. Bermaltunge Rath. Georg Brod, Burgerm.

#### Gerichtliche Ungeigen.

1) (Warzburg.) Alle biefenigen, weiche aus irgend einem Rechtsgrunde an
ben verlebten Domvicar Franz Anton
Durr eine Forderung zu mochen haben,
werden hiermit auf Bienstag ben 30. December dieses Jahrs früh um 9 Uhr zu
Underingung und diquibirung ihrerrechtichen Anfprüche zum großbergoglichen

hofgerichte unter bem Rechtsnachtheilebergelaben, bag bie Richterscheinenben mit ibren Forberungen von ber Bertaf, fenschaftsmaffe werben ausgeschloffen werben. Würzburg am 28. November 1806.

Großbergogl. Bargb. hofgericht.

J. D. Geuffert. Ragenberger,

2) (Burgburg.) Um bemeffen ju ton-

nen, ob gegen ben Lehntutscher Georg Dopf babier ereutibte ober eruffigie professen fen, werben alle biejenigen, so eine rechtliche Forderung an ben Georg Dopf zu begränden glauten, auf Mondtag ben 22. funftigen Monats Decemb. fruh um 9 Ubr auf bas großerzoliche Stabtgericht borgelaben, um ibre Forderungen unter bem Rechtsachtleite zu Protocol zu geben, als widrigenfalls ber Ausbleibende feinen etwaigen Schaben fich felbst bergumesen been, umb rechtlicher Debnung nach verbe fürgefahren werden. Wurden werden 30 debem ficher 2006.

Grofbergogl. Bargb. Stadtgericht.

3) (Bargburg.) In ber Racht bom 28. auf ben 29. bes abgewichenen Bonats Rovember wurden mittelft eines gemaltsame Einbruchs aus ber babier befindlichen Baarentammer bes Schutzuben Jonas fob von Heibingsfeld nach genannte fennbare Effecten, nebft einer beträchtlichen Baarfchaft an Kronenthalern, entwenbet.

An Effecten :

10 Stade filberne Gadubren, worunter fich I mit einem getriebenen Bebaufe, einer alten flabtenen Rette, and einem filberne Pettfchaft; bann eine fiberne Stunbenthr mit einer Rette bon geringerem Giber fich befindet.

2 bombadene Uhren, mobon bie eine nur Die Grofe eines 24 fr. Studes er-

reichet.

13 Stude filberne Efloffel, unter meiden nadbemerfte besonders fennbar find, als : 6 Stude bon gefconuter Bacon und Augsburger Probe: ein Stud mit einem gestochenen Stiele, ohne Probe; ein alt façonirter filberner toffel, besonders an feinem breiten Mundftude tennbar, gleichsalls Ausgburger Probe.

7 Paar filberne Conallen von unter-

fdieblicher Façon.

I berbrodenes Budbefdlag.

Debrere golbene fleine Rugel : und Sa-

I Mebaillon bon Golb.

2 golbreiche Jubenfrauen Sauben.

Mehrere fogenannte Rroffauben bon . Gold mit flohrenen lleberbauben mit

Brabanter Guffen befent.

6 Stude Rofentrange, worunter einer bon großen Granaten, mit durchbrochenen fibernen Paternoftern und Angehänge von Filigrane Arbeit; I gang fleiner den floernen Perten; bie überigen 4 Stude aber bon Cocos mit filsbernen Kreugdert, und berten Ange-

bange fich befinben.

Diese wird au jedermanns Kenntnis gebracht, um auf oben beschriebene
Effecten aufmerksam zu senn, und bon
ben etwa eingezogenen Rachrichten ben
unterzeichneter Stefe die ungesäumte
Andeige zu mochen. Auch werden die
betressend Justig. und Polizepbeddrben biermit bösichkers gesen zeide Willschriebeit eine genaue Spähe
auf obengenannte Effecten zu balten,
und ben einem sich ergebenden Verdacht bem großberzogl. Stadiagrichte habeiten
größberzogl. Stadiagrichte habeiten
Kossen zu ertheisen. Würzburg am 3.
December 1806.

Groppringt. Dange. Grabgericht.

Bilbelm.

Mobrenhofen. 4) (Burgburg.) Auf Gamftag ben 10. funftigen Monats Sanuar pormittags bon 9 bis 12 Ubr mirb ben untergeichneter Stelle bas bem Johann Da= rold Spanalermeifter babier jugeborige, in ber Rarmelitengaffe aten Diftr Dro 490 gelegene Bobnbaus, meldes im erften Stode einen gaben, eine gabenftube und ein Bafchbaus; im zwenten ein beigbares Bimmer und eine Ruche: im britten ein beigbares und ein unbeigbares Bimmer in fich faffet, auch im vierten mit bem britten Stode gleiche Befcaffenbeit bat; endlich mit einem ge-8. 5 2

waltten Reller zu 6 Juber in Eisen gebundenen Jäsern, und mit einem Boben und zwer Bobentammern bersehen ist, welches übrigens dem großherzogl. Etablikentamte mit 4 Psund jübrlich lebenbar ist, auch dem Stadtbauamte 12 Psenning sie einen Mbrittiskassen geentrichten bat, nach Borschrift ber Werordnung vom 26. August vorigen Jahrs dem Heisbietenben zugeschlagen. Weldes simtlichen Strichs ausgesetzt und den Meisbietenben zugeschlagen. Weldes simtlichen Strichsliebabern biermit öffentlich bekannt gemacht wird. Wärzburg am 5. December 1806.

Großbergl. Bargb. Stadtgericht. Bilbelm.

Mobrenbofen. 5) (Burgburg.) Mittmoche ben 31. b. DR. pormittage von g bie 12 Abr wirb ben bem großbergoglichen Stadtgerichte bas bem Schiffer Ernft Schon babier ge= borige, im sten Diffrict Dro 38. liegende Bobnbaus, meldes jurebenen Erbe mit einer Beinfammer, morin bren in Gifen gebundene Saffer ju 2 3/4 Suber befind. lich. und welches mit einer Golglage perfeben ift, im erften Stode ein beigbares Bimmer, eine Rammer und Boben. wert innen out, bem großbergoglichen Stadt Rentamte mit a Pfenning idbelich lebenbar ift, einem weitern öffentlichen Striche aufgefeut, und nach Borichrift ber Merordnung bom 26 Ang bes v. J. bem Meiftbietenben gugefchlagen : mornach fich fammtliche Stricheliebbaber in achten baben. Burgburg ben 5. December 1806.

Großherzogl. Burgb. Stadtgericht. Bilbelm.

6) (Warzburg.) Auf Mohrenhofen.
15. dieset Nonats früh um 10 Uhr werben ben der unterzeichneten Emisselle in Eatren ben dem bormalizen Aloster St.
Catepban zumöffentlichen Stricke aufgelegt, und den Weistbietenden unter den ben dem Erticke selbs befannt gemacht werdenden Bedingniffen auf 12 Jahrein Beftand überlaffen. Bargburg om 15. December 1806.

Großbergogl. Stadt Rentamt. R. M. Bittheufer, Rentamtm.

7) (Burabura.) Da bie Berlaffene fcaftemaffe ber Dichael Dullers Bittib in Thungerebeim nicht binreicht, beren foon befannte Daffipen gu tilgen . fo wurde ber Concurs erfannt, und mirb bie erfte Ebicte Tagsfahrt jur Anbringung ber Rorberungen, mit Bengebung ber erforberlichen Bemeismitteln unb bes Borguges auf Mittmoche ben 4. Sebruar 1807 frab um o Ubr, Die 2te und ate Ebictelagefabrt gur Ungebung ber Einmenbungen und foluflichen Berbanblung auf Mittmoche ben 18. Rebruar frub um 9 Uhr unter ben gefeslichen Rechtenachtbeilen, moben Die Glaubiger in eigener Berfon ober burch binlanglich Bevollmachtigte ju erfcheinen baben, babier ben gandgericht anberaumt. Burgburg am 3. December 1806.

Grofferjogl. Landgericht b. b. M. Jager.

Diees. 8) (Arnftein.). Um die gwifchen Die doel Bauer fenior bon Gabnbeim . und Deffen Rinbern erfter Che refp. beren Unpermantton abmaltente Tocilungsftritt. Cache berichtigen gu tonnen, ift bem unterzeichneten landgerichte ju erfahren nothia, mas erfterer für Schulden babe : mer daber an benfelben eine Forberune ju machen bat, wird bergelaben, biefelbe auf Mittmode ben 7. Januar funftigen Jabre frub um 9 Ubr unter bem Rechtsnachtheile Dabier ju Drotpcoll au geben, bag er im Ausbleibungsfalle nicht mehr bamit geboret metben foll. Arnftein am 4. December 1806.

Grofherzogl, Landgericht. 2.v. hirfcberg, grofhal. Burgb. Ramm. und Landrichter.

9) (Bifchaftbeim, Auf Donnerstag ben 8. Januar 1807 fruh um 9 Uhr mer

ben au Diebenberg tie bem Deferteur Yoreng Lemp allba configeirten Brundftude öffentlich aufgeftriden, und gegen baare Zahlung fogleich sugeschlagen.

alg: 1 und vierthalb 4tele Morgen 18 Ruth. Biefen in ber Mittelbach jum gten Theil von ber Stephans Biefe, Db. Abam Lemp, worauf 1/2, 1/4 Pfenn. Chas. baftet, im Berthe ju 40 ff ron. I Morgen Biefen am Reugereuth , Db. Abam lemp, im Berthe ju 20ff. rbn. I Morgen Artfeld in Der Reppelbach.

neben Johann Abam Cemp, im Ber-

the su is fl. rbn.

I Morgen Detto am Mothlein, neben Jobann Schneiber, im Berthe ju 16 fl. 1 Morgen Detto am Ranenfeld, neben Michael Martin, im Berthe ju 20 fl. Muf fammtlichen Diefen Grundftuden. baften 21 fr. Beundzins. Bifcofebeim am 5 December 1806.

Großbergogl. Landgericht. Gartorius, Landrichter.

Deim. 10) (Dettelbach.) Muf Erflarung ber Johann Rreusifden Cheleute, fammtlich liegendes Bermogen, beftebend in einem Saufe, 2 und anderthalb ateld Morgen Beinberg, bann 3 1/4 Morgen Artfeld, im Tare gu 1145 f. ft. an ibre Glaubiger abgutreten, wird Strichstagsfahrt auf ben 28. December Diefes Jahre feftgefent, mo fich bie Lieb. baber nachmittags um 3 Ubr ben unterfertigter Stelle einfinden, Die Beding. niffe vernehmen, und ihre Bebote ju Dro. tocoll geben fonnen. Dettelbach am 19. December 1806.

Grofbergogl. Panbgericht. Rleinfdrob.

11) (Riffingen.) Auf Antragen ber nadften Unbermanbten ber fcon uber 25 Jahre abmefenden Jobann Genffert bon Sobn und Michael Bag von Saufen merben biefe benbe ober beren allenfallflae Leibeserben anburch ebictaliter vor-

Better.

gelaben, babier innerbalb einer gerftorlichen Brift bon 3 Monaten gu erfcheis nen, ober au gemartigen, baf fie fur tobt erflaret, und beren Bermogen ohne Giderbeiteleiftung an beren nachfte Inteftat Erben ausgebandigt werden foll. Riffingen ben 22. Rovember 1806.

Großbergogl. Landgericht. Conrad.

Sherer. 12) (Ronigebofen) Im Bege ber

Sulfevolftredung gegen Andr. Batter, ledig, ju Spthaufen, follen auf Gamftag Den 27. December Diefes Jahre auf bem biefigen Rathbaufe nachftebenbe Biefenftude, auf melden außer ber gemobnlichen Schapung fonft gar nichts baftet, gegen bagre Bablung gum offentlichen Aufftriche gebracht merben , als: 3/4 Ader to Ruthen in ber burren Bie-

fe, neben Michael Batter ju Althaufen, ift Pfarrgult, giebt balbe Gda-Bungin Simplo 2 1/2 Beller Contribu.

tion, Lar 215 fl. rbn.

I Ader 12 Ruthen im untern meifen Steg, neben Carl Muller, in Gimple, 2 Dfenning I 1/2 Beller Contribution. 2. 480 fl. rbn.

1/2 Ader 8 Ruthen gegen bie groben Barten, neben Dicol. Dros, in Gims plo z Pfenning a Beller Contribution. 2. 195 fl. ton.

Ronigebofen am 26. Dovemb. 1806. Großbergogl, Landgericht. Brand.

13) (Dunnerftadt.) Dad Daggabe einer bochften Entidliegung ber großbersogliden landes birection bom 24. Diefes Monate foll ber Bilbbaufer Raffenbof in Minnerftabt gum nochmaligen Auffiriche gebracht merben, moju Tagsfabrt. auf Donnerstag ben 18. December anburch feftgefest wirb, an welcher Die Raufeluftigen vormittags um 10 Ubr ben unterfertigtem Rentamte fich einfinden, und nach bernommenen gunftigeren Raufsbedingniffen ibre Gebote geben

tonnen. Dunnerfabt am 28. Robems ber 1806.

Grofferjogl. Mentamt allba. Eblen.

#### Reilbietungen.

1) Ein Pferd von dunkelbrauner Jarbe, eine Stute, 14 bis 17 Jauft boch,
meldes sowelt jum Reiten, als jum
Buge mobl ju gebrauchen ift, wird sammt bem Reitzeuge fünftigen Mittwoche ben
17. bes laufenden Monat's mittelf bifentlichen Auftriches an ben Meistbietenden
gegen gleich baare Bezahlung verfäuslich
abaeseben.

Diefes wird hierdurch zu bem Ende befannt gemacht, damit fich die Raufsliebhaber am odenbefimmten Tage früh morgens um 10 libr in dem dommeligen. Bronnenkloffer zu Gt. Afra dahier einfinden, dus bemeldte Pferd allda einfehen, bas bemeldte Pferd allda einfehen, und sonach den hinschlag gewärtigen konnen. Wärzburg am 6. December 1806.

Bon Commiffions wegen 2) In ber lest gehaltenen Berfteigerung bes jur Rofingerifden Tejeilungsmaffe gehörigen Bobnhaufes auf berBompafie zien Dift. Neto 119, git-Eule genannt, murde auf dakleibe ein Aufbeften bie liebbater von bem innern Behalte dieses Bohnbaufes vorläufig zu
unterrichten: so findet man für gut, daron folgende Befehreibung zu machen:

a. Der unterfte ober erfte Stod enthalt einen Laben, mit etwas Borplag und Bofchen, fammt zwen Solzhaufern, mobon eines vericoloffen ift.

H. Der zweite Stod befteht aus einer Stube mit Alfoven, benbe beigbar, nebfr einer Ruche und großen unbeig-baren Rammer.

e. Der britte Ctod faffet in fich ein beige bares Wohnzimmer mit Ruche, und gwen unbeigboren Rammern. d. Der vierte Sud bat ein beigbares Mohnzimmer, eine Ruche, und zwen unbeigbare Rammern innen.

e. Der fanfte und leste Stod hat gleichfalls ein beigbared Simmer nebff Rüde, und eine undeigbare Kammer; so wie auch biefes Haus einen doppelten Boden und einen Reler bat, in melchem sich bepläusig 13 Juder Jässer, welche theils in Eisen und theils in Jolg gebunden sind, besinden. Dieses Haus giebt jahrlich 20 Bagen zum biefigen Stadieren und in wohn es auch feinen handlohn entrichtet.

Diefes Boonhaus wird nun gem britten, und legtenmal öffentlich versteigert, wozu Mondbag ber 135. Detember nachmittage um 2 Uhr bestimmt ift. Die Liebaber bazu werden also geborig bierbon unterrichtet, mit bem Benfabe, baß es an diesem Lage bem Meistbietenben gegen baare Jahlung zugeschlagen werden wird.

Bon Teftamentariate megen. 3) Das jur hoffammerrath Blumi= iden Berlaffenfdaft geborige Bobnbaus in 2 Stodenvon Steinen gebaut, meldes einen ichonen Reller, ber mit 63 meine grunen in Gifen gebundenen Raffern berfeben ift. mirb auf Wondtag ben 15. frub um 8 Uhr jum erften, Mondtags ben 22. jum zwenten, und Camftagben 25. Diefes Monats nachmittags um 2 Ubr in ber namlichen Bebaufung in ber Urfulinergaffe gum britten offentlichen Striche aufgelegt; woben gugleich auf Mondtag ben 15 und Dienftage ben 16. 2 Morgen Aderfeld in Der Beinrichtleis ten nachft bem Alentegrund , und 1/2 Morgen Ellern ober ber Abteleiten, bann vericbiebene meinarune in Gifen gebun. " bene Raffer, 4 Eimer Trubmein, und berfchiebene Schreinermaaren verfiriden merden. Bu biefen Strichen merden bie Raufeluftigen boflichft eingelaben, und tann bas Baus ftundlich bon ibnen eingefeben merben.

Bon Teffamentariate megen.

Bon Testamentariats wegen.

5) Runftigen Donnerstag ben 18. Becember nachnittags um 2lihr werben in bem Sterbhause ber Frau Pofficallmeister Menthin zem Difte. Ibr ort. bie gu berfelben Bertaffenschaft gehörigen

Weine, ale benlaufig

\_ \_ 2 Eimer 1748er, 2 Fuber \_ \_ 1783er, 3 Fuber \_ \_ 1801er,

4 Juder 6 Eimer 1804er,

4 Juber 2 Eimer 1804er, 1 Juber - 1806er,

- 8 Eimer Difdling,
- 8 Eimer Befinde Bein,

Durch offentlichen Strich bem Deiftbietenben abgegeben. Die Liebhaber fonnen bie Beine ben bem Striche am Jafe bertoften.

Dann merden Frentage ben 19. bie gur Berlaffenfchaft geborigen Grundfid-

de, als

3 1/2 Morgen Beinberg imobern Bras, Stadthatben neben hofbuter heibenreich, Felbe halben Raufmann Badin, bann beplaufig

4 Morgen im obern Gras, Stadt halben neben Bermalter Rober, Felbs halben Borbenmacher Babler, und

2 Morgen im obern neuen Berg, fadtmarts neben Titl, herrn Dombechant, und felbmarts neben Bader Domling gelegen,

bem erften öffentlichen Striche aufgelegt,

ben welchem fich bie Strichbliebhaber einfinden, die Bebingniffe, als die barauf baftenden Befchwerben vernehmen, ibre Gebote legen, und bas Weitere ju gewärtigen haben.

Bon Testamentariats wegen.

6) Eine Stunde von Würzburg ist ein zwehstätiges zu aller Bezuentlichteit wohl eingerichtetes Sauf, nocht in Worner von der Weiter band zu verfaufen. Bo? ist im Intell Comt. zu erfabren.

#### Bermiet bungen.

1) Im aten Diftr. Rro tro im innem Graben, ift ber erfte gange Stod, besfebend aus 5 ineinander gehenden beisdaren Zimmern, welche auf eine Altane fibren, fo eine fichne Aussicht auf die Promenade gewährt, mit oder ohne Möeln, sammt Rache, Reller, Welchdaus und holzlager, sogleich oder auf Lichtmes zu berichnen. Auch find im zere Stode 3 beigdare Zimmer, Ruche, medere Rammern, und spracter Keller auf Lichtmes oder sogleich gu vermierben.

2) Im Ingolftabter Sofden Mro 585, ift ein Quartier von 4 Bimmern, Kuche, gwer Bobentammern, fogleich ober bis Lichtmeß zu verlebnen. Dasfelbe fann auch ju 2 Quartiere vertheit werben.

3) 3m ten Diftr. Rro 197, ben bem Stadtehirurg honemann auf dem Braben ift ber untere Stod, bestehend in a beigbaren Zimmern mit Alfoven, 2 Kammern, Bachdbaue, Plaa zum hofiziegen, und andern Bequemlichfeiten, für eine filde haushaltung bis Lichtmes zu verlehnen.

4) Ben Runftchleifer Schafert in ber Schuffersgaffe ift ein laden und ein fchones Logis bie ben erften Man f. 3. gu bermiethen. Das Rabere ift ben ibm felbften ju erfragen.

5) Unweit bem teutichen Saufe find bren beigbare und ein unheigbared 3immer bintereinander, fammt' Ruche, perfoloffener holglage und Reller flandlich ober auf lichtmeß zu vermiethen. Das Dabere ift im Intell. Comt. zu erfragen.

6) Im zen Diftr. Rro 362. an einer ber iconiene Berfconfen Etragen ift ein Quartier im mittlern Stode, beftebend in 4 beigbaren Zimmern nebit einem Erfer, Ruche, berfchloffener Holglage, mit ober ohne Reller, mit ober ohne Mobeln, an eine fille haushaltung ober an febige herren zalifo zu verlebnen.

7) An einer ber gangbarften Strafen ift ein icones Bimmer mit Mobeln far einen Beiftlichen ober fonft bonnetten Bern funblich zu verlebnen. Bo ? erfabrt man im Intell. Comt.

### Bermifchte Ungeigen.

- t) Ben Aupfersteder Stumpf find brieder Sammlung außerlefener Sabeln fertig geworben, welche gut zu Weibnachts und Reujahrs Bedegenten paffen; das Erempfar mit 33 Rupfern au I ft. 36fr., Ditto mit iftuminiren Rupfern zu 3 ft. 12 fr.; auch find biese in der Bonitat schen handlung auf dem Rarichnerhofe in den nämlichen Breisen zu baben.
- 2) Es erbietet fich Jemand gegen ein Billiges Unterricht in ber frangofifchen Sprache zu geben. Rabere Ausbunft erbalt man im Intell. Comt.
- 3) Im sten Difft, municht Jemanb gum Journal de Franctort einige Mitlefer. Raberes erfahrt man im Intell. Comt.
- 4) Ein gebrauchter taffenter Regenfchirm wurde im hofgaten gefunden. Der Eigenthumer bedfelben fann folchen gegen bie EinrudungeRoften im iten Diftr. Rro 250, empfangen.

5) Am letten Mondtage den 3. d. M. ift aus einem biefig derricatiften ober nachbeschriebener Jund entlausen: der elbe ift ein Pubel von 3A Jahren, dorzäglicher Bröße und Schafte, weiß und braun getiegert, braungstiftichtund lang bedangen, mit einem breiten braumen. Streife auf dem Riden, und durch eine dugert furze Butbe ausgezichnet. Men derfelbe allenfall zugelausen, dort wer von dem felben nur immer einige Ausfunft zu geben weiß, wird biemit böflicht ersucht, gegen eine ansehnliche Belodnung die Anzeige hievon im Intell-Comt. zu machen.

Eour's ber taatspapiere in Frantfurt.

Frantfurt ben 9. Dec. 1806.	Dapier	Gelb.
Raiferl. 4pet. Obligationen.	41	40
41/2pet detti	42	41
çp€t	45	
spet. Stadt Banco.	45	
4pet. Mernriallott.		
fi so Speciestott. fl.	581/2	
fl. 100 detto	95	
fl. 100 Bancolotterie	68	
fl. 500 detto	54	
Babifche 4 pet	74	
spet. auf Bruchfal.		14.
Binfen anticipando.	100	
Rheinpfallische 4 1/2 pet		
Preußische 4 pet		
41/2p@t		
Pfalgbaierische gpCt	97	
6ret	96	
do. Landffande sp Et	93	
Raffaultfingen spet	100	-
Frankfurt 4 pet		
5 pet		- 1
Darmftadt 4 1/2 pet	-	- 2
5 pCt		
do. Lanbfiande 5 pCt		
Danifche 4 pet		
4 1/2 pEt		
Sannovrifche 4 pet	-	

# Burgburger Intelligenzblatt.

Dit Großbergoglider gnabigfter Erlaubnif.

Mondtag.

Mro 143.

15. Decemb. 1806.

Berichtliche Ungeigen.

1) (Burgburg.) Die Effecten ber verlebten Bittme bes R. R. Boffrieasrathellgenten und fürftl. Burgburg gebeimen Rathe bon Deer babier; beffebenb in Pretiofen, Gilber, Spiegeln und einem Luftre, Porcelain, Steingut, Rleibungen, Betten und meißem Beuge, Geneln, eingelegten Commoden und anbern beraleichen Schreinermaaren, eis nem tupfernen Bafferftanber und b. gl. merben auf Monbtag ben 22 biefes Donate und an ben folgenden Zagen jebesmal nachmittage bon 2 bis 4 Uhr in ber Behaufung bes Stadtchirurge Benne. mann an ber Semmelsgaffe, bem Bur, gerfpitale gegenüber, Iten Diftr. Dro 197. , gegen baare Begablung offentlich Baraburg am 10. Decem: perfteigert. ber 1806.

Großbergogl. Bargb. Bofgericht.

5. v. Seg.

Ragenberger.

2) (Barzburg) Allediejenigen, bef, e aus irgend einem Rechtsgrunde an den verlebten Dombicar Franz Anton Dure eine Forderung zu machen haben, werden hieremit auf Plenstag den 30. December dieses Jahrs frah um 9 Uhr zu Andringund Lignibirung ihrerechtlichen Anfprüche zum größberzoglichen Hofprüche zum größberzoglichen borgefaben, daß die Michterscheinenden wirt üben Forderungen von der Berlaffenschaftsmasse werden, daß der gedeinenden mit ibren Forderungen von der Berlaffenschaftsmasse werden ausgeschlossen

merben. Burgburg am 28. November

Grofbergogl. Bargb. Sofgericht.

Ragenberger. 3) (Bargburg.) Diejenigen, melche auf bas Bermogen bes babier verlebten Dengermeiftere Grang Emmes aus irgend einem Grunde eine rechtliche Borberung machen ju fonnen glauben, merben hiermit auf Dienftag ben 20. Janus ar 1807 frub um 10 Ubr ben ber untergeichneten Stelle entweber in Berfon ober burch einen binlanglich Bevollmachtigten ju erfcbeinen vorbefcblieben. um ihre etmaige Unfpriche auf Die genannte Berlaffenfcafte Daffe unter bem Redtenachtbeile ju Protocolle ju geben, Dag anfonft ben ber Bermogens Bertbeilung auf fie feine weitere Rudficht genommen merbe. Burgburg am 10. December 1806.

Brofbergogl. Burgb. Stadtgericht.

4) (Burşburg.) In ber Nacht bom 28. auf ben 29. bes abgemichenen Monats November murben mittelft eines gemalifamen Einbruchs auf ber baher befindlichen Baarenfammer bes Schupjuben Jonas tom von Beidingsfeld nach genannte kennbare Effecten, nebst einer beträchtlichen Baarschaft an Kronenthatern, entwendet.

Un Effecten: 10 Stude filberne Sadubren, worunter fich I mit einem getriebenen Bebaufe, einer alten ftablenen Rette, und einem filbernen Bettfcaft; bann eine filberne StunbenUbr mit einer Rette bon geringerem Gilber fich befindet.

2 bombadene Uhren, wovon bie eine nur Die Große eines 24 fr. Gludes er-

reichet.

15 Gtude filberne Efloffel, unter mels den nachbemertte befonbers tennbar find, als : 6 Stade bon gefchnurter. Sacon und Augsburger Drobe; ein Stud mit einem geftochenen Stiele. obne Probe; ein alt façonirter filberner loffel, befonbere an feinem breiten Munbftade fennbar, gleichfalls Ausgburger Probe.

7 Paar filberne Conaffen bon unter: idieblicher Facon.

I perbrachenes Buchbefdlag.

Mehrere goldene fleine Rugel : und Balanterie Ringe.

I Mebaillon bon Golb.

2 goldreiche Judenfrauen Sauben.

Mehrere fogenannte Rroffhauben bon Gold mit flobrenen Ueberhauben mit

Brabanter Spinen befest.

6 Stude Rofentrange, morunter einer bon großen Granaten, mit burchbrochenen filbernen Daternoftern und Ungebange von Filigrane Arbeit; I gang fleiner von filbernen Perlen ; Die ab. rigen 4 Stude aber bon Cocos mit fils bernen Rreugden, und berlen Angebange fic befinden.

Diefes wird ju febermanns Rennt. niß gebracht, um auf oben befchriebene Effecten aufmertfam ju fenn, und bon ben etwa eingezogenen Dachrichten ben unterzeichneter Stelle Die ungefaunte Ungeige ju machen. Auch merben bie betreffenden Juftig. und Polizenbeborben biermit boflichft erfuchet, gegen glei: de Billfabrigfeit eine genaue Gpabe auf obengenannte Effecten, ju halten, und ben einem fich ergebenben Berbacht bem großberjogl. Stadtgerichte babier gefällige Radricht gegen Erftattung ber

Roffen ju ertheilen. ,-Bargburg am 3. December 1806. Großberggl. Burgb. Stabgericht. Bilbelm.

Mobrenbofen.

5) (Bargburg.) Auf Gamftag ben 10. funftigen Monate Januar vormittags bon 9 bis 12 Uhr mirb ben unter-Beichneter Stelle bas bem Johann Das rold Spanglermeifter babier jugeborige, in ber Rarmelitengaffe zten Diftr. Dro 490 gelegene Wohnhaus, welches im er= ften Stode einen Laben , eine Labenftu= be und ein Bafchbaus; im zwenten ein beigbares Bimmer und eine Ruche; im britten ein beigbares und ein unbeigba= res Bimmer in fich faffet, auch im bier= ten mit bem britten Stode gleiche Befcaffenbeit bat; enblich mit einem gemolbten Reller gu 6 Suber in Gifen gebundenen Saffern , und mit einem Boben und amen Bodenfammern berfeben ift, meldes übrigens bem großbergogt. StadtRentamte mit 4 Pfund jabrlich lebenbar ift, auch bem Stabtbauamte 12 Pfenning fur einen Abtrittetaften gu entrichten bat, nach Borfduft ber Berordnung bom 26. Auguft borigen Jahre bem öffentlichen Striche ausgefest, und bem Deiffbietenben jugefclagen. Beldes famtlichen Stricheliebhabern biermit offentlich befannt gemacht mirb. Bargburg am 5. December 1806.

Grofbergl. Burgb. Stadtgericht. Wilhelm.

Mobrenbofen. 6) (Bargburg.) Mittmoche ben 31. b. DR. bormittags bon o bis 12 Uhr mirb ben bem großbergoglichen Stadtgerichte bas bem Schiffer Ernft Schon babier geborige, im sten Diffrict Dro 38. liegende Bobnbaus, meldes gur ebenen Erbe mit einer Beinfammer, worin bren in Eifen gebundene Saffer ju 2 3/4 guber befind. lich, und welches mit einer Solglage berfeben ift, im erften Stode ein beige bares Bimmer, eine Rammer und Boben. wert innen bat, bem großbergoglichen Stabt Nentamte mit 3 Pfenning ichrlich ichenbar ift, einem weitern bffentlichen Striche ausgesetzt, und nach Borfchrift ber Berordnung bom 26 Aug. bes v. 3. bem Meisthietenben jugeschlagen abernach fich fammtliche Strichslieb Jaber zu achten haben. Marzburg ben 5. December 1806.

Großbergogl. Burgb. Stadtgericht.

Wilhelm.

Mehrenhofen.
7) (Warzburg.) Best bem großbergogl. Universitäts Recepterat habier metben 60 Malter Maigen, 250 Malt. Kern, 40 Matter haber und 14 Malter Tintel, am 19. Dieses Monats früb um 9 Uhr salva ratificatione jum Eriche gefegt, Margburg am 12. December 1866.

Grofbergogl. Univerf. Receptorat.

8) (Burgburg.) Da bie Berlaffenfcaftomane ber Dichael Dullere Bittib in Thungersbeim nicht binreicht, beren fcon befannte Daffipen gu tilgen , fo murde ber Concurs erfannt, und mirb Die erfte Ebicte Zagefahrt gur Anbring: ung ber Forberungen, mit Bengebung ber erforberlichen Bemeismitteln und bes Borauges auf Mittmoche ben 4. Rebruar 1807 frub um 9 Uhr, Die 2te und ate Ebicte Zaasfabrt jur Ungebung ber Ginmenbungen und fchluglichen Berbandlung auf Mittmoche ben 18. Februar ·frub um o Ubr unter ben gefeslichen Rechtenachtbeilen, moben die Glaubiger in eigener Perfon ober burch binfanglich -Berollmachtinte ju erfcheinen haben, ba= bier ben Yandacricht anberaumt. Buris burg am 3. December 1806.

Großbergogl. Landgericht b. b. M.

Jager. Mees.

bifenfein.) Um bie zwifden Rieder Bauer fenier von Ganbrim, um 
beffen Rinbern erfer Gbe refp. beren Unberfen Rinbern offen Gbe refp. beren Unbermanbten ofmaltenbe BeilungeftrittGade berichtigen zu tonnen, ift bem umtergeich neten Landgetichte zu erfahren

nathig, mas eifterer fir Soulden haber wer baber an benfelben eine Forderung ju machen bat, wird vergeladen, die felbe auf Mittwoche ben 7. Sanuar finfeligen Jabra früh um 9 libr unter ben Rechtsnachtbeile babier zu Protocoll zu geben, daß er im Ausbleibungsfalle nicht mehr damit geboret werden soll Arnftein am 4. Dezember 1806.

Grofberzogl. Landgericht. L.v. Sirfcberg, grofbil. Bargb. Ramm. und Landrichter.

ro) (Dettelbach.) In Gemästeit böchfter Entischließung großbergogl. Landesdirection foll das herricaftl. Sau Schadtlich verfleichen werden. Diefes haus hat im untern Stode 3 seigdore und 2 undejdare Zimmer, dann Rache und Reller; im obern Ctode aber 3 beigdare und 1 beigdere Simmer fammt Speicher. Da

Die bem Bertaufe bachtberrichaft. Realitaten festgesehren und bekannten Bedingnisse treten auch bier ein, woben nur bemerkt wird, daß bas Schaunges eimplum in ger., sonach bie jabrliche und beständige Brundabgade in öfer, ben jedem Jundert des Kaufschildings bestsche Liebaber können dieß haus tagelich einstehen, sofort ben ben auf den 16., 22. und 26. dieses Monats jedes mal nachmittags um 2 libr festgesehren Etricksagssahren ben unterzeichneter Etelle sich einsinden, und ihre Sebote zu Protocoll legen. Deitelbach den 11. December 1806.

Großherzogl. Rentamt. Rothmund.

11) (Dettelbad.) Auf Erflätung ber Tobann Kreusischen Seleute, ibr fammtlich litgenbes Beimögen, besiedenbin einem Baufe, 2 und anderbalb Atel Morgen Winberg, bann 3 1/4 Morgen Artfeld, im Tape gu 1145 ft. fr. an ibre Glaubiger abgutreten, mirb Etrichstagsfabrt auf ben 28. December Diefes Jahrs festgesett, wo fich bie Liebs.

baber nachmittags um 3 Ubr ben unterfertigter Stelle einfinden, Die Beding: niffe bernebmen, und ibre Bebote au Brotocoll geben tonnen. Dettelbach am 10. December 1806.

Grofbergogl. Landgericht.

Rleinfdrob.

Better. 12) (Bomburg. Auf fünftigen Monb. tag ben 22 December Diefes Jahre merben gu homburg auf bem Ratbbaufe bormittage ban o bis Ta Ubr nad Borfdrift ber Erecutione Debnung nachftes bende gur Debitmaffe bes Dichael Bausbacher, Duller gu Boniburg, geborige Grundftude offentlich verfteigert, namlich:

Eine mobibeffollte Mablmable in ber un. tern Stadt fammt Stallung, neben' Cafpar Trager, Tor 1100 fl. ron.

Un Beinbergen:

16 Rutben im Remmerich , neben Abam Endres, 2. 20 fl. rbn.

1/4 Morgen 27 Ruthen im obern Erlenbacher Beg, 2. 40 fl. ron. 1/4 Morg. allda, neb. Bermann Grimm.

2. 20 fl. rbn.

Un Garten : 12 Ruthen im Dertinger Grund, neben Rathar, Borgel, E 12 ff. rbn.

38 Ruthen im Schablein, neben Johann Doth , 2. 38 fl. rbn.

24 Ruthen im Dertinger Grund, neben Paul Conapp, 2. 16 ff. rbn. Un Medern :

3/4 Morgen 25 Ruthen im Reuerb, ne. ben Frang Jesberger, 2. 30 fl. rbn. 2/4 Morgen in ber Bais, neben Bernard Dornbusch, T. to fl. ron. 5/4 Morgen auf dem Lergenberg,

20 fl. rbn.

3/4 Morgen im ffeinigten Beg, neben Beorg Berold, E. 35 fl. rbn. 3/4 Morgen in Baradies, neben Jof.

Rubn, T. 25 fl. rbn.

2/4 Morgen 39 Ruthen im rothen Bilb, neben Johann Bobm, E. coff. ron.

1/4 Morgen 33 Ruthen auf ber Rube. neben Dichael Bolg, 2.18fl. rbn.

2/4 Morgen 19 Ruthen auf Dem Roth, neben Unbr. Baumann, I. 20ff. rbn. I 1/2 Morgen auf bem Bubfenberg, ne-

ben Paul Rappel, E. 50 fl. rbn. I Morgen an ber Tiefenthaler Strafe,

E. 15 ff. ron.

1/4 Morgen 39 Ruthen im Bud, neben Job. Georg Befellen Bitt. 2. 17 firb. 3/4 Morgen 22 Ruthen im loblein, ne-

ben Andr. Diger, II ff. ron. Beibenfeld am 16. October 1806.

Grofberggl. Landgericht Somburg. Grandaur.

Ruttenbaum. 13) (Riffingen.) Auf Untragen ber nadften Unverwandten ber icon über 25 Jahre abmefenden Jobann Geuffert bon Sobn und Dichael Bag von Baufen merben biefe benbe ober beren allenfall. fige Leibeserben andurd edictaliter porgelaben, babier innerhalb einer gerftor= lichen Brift von 3 Monaten gu erfcheis nen, ober gu gemartigen, baf fie fur tobt erflaret, und beren Bermogen obne Giderbeiteleiftung an beren nachfte Intefat Erben ausgehandigt werden foll. Rif. fingen ben 22. Dovember 1806.

Großbergogl. Landgericht.

Conrad.

Scherer. 14) (Ronigebofen ) 3m Bege ber Bulfevollfredung gegen Undr. Batter, ledig, gu Spthaufen, follen auf Cam. ftag ben 27. December Diefes Jahrs auf bem biefigen Ratbbaufe nachftebenbe Biefenflude, auf melden aufer ber gemobnlichen Schagung fonft gar nichts baftet, gegen baare Bablung jum offents lichen Aufftriche gebracht merben, als: 2/4 Ader to Rutben in ber Darren Bie-

fe, neben Dichael Batter ju Althaufen , ift Pfarrgult, giebt balbe Gda-Bung in Gimplo 2 1/2 Beller Contribu.

tion, Tar 215 fl. ton.

I Ader 12 Ruthen im untern weißen Steg, neben Carl Daller, in Simplo 2 Pfenning I If Beller Contribution,

2. 480 fl. ton. 1/2 Ader 8 Ruthen gegen Die groben Barten, neben Ricol. Dros, in Simplo 1 Pfenning 2 Seller Contribution, 2. 105 fl. rbn.

Ronigehofen am 26. Robemb. 1806. Brofbergogl. Landgericht.

Brand.

Maper.
15) (Munerfladt.) Rach Maßgabe einer bochfen Entichtießung ber großbergoglichen Landesbirection bom 24. b. efes Monats foll Der Bilbbaufer Kafenbof in Munerfladt jum nochmaligen Auftrichzesbrach werben, wogu Lagsfahr auf Donnerstag ben 18. December and burch festgefest wird, an welcher die Kaufdlussigen vormittags um 10 Ubr bep unterfertigtem Rentaute fich einfinden, und nach vernommenen gunfligeren Kaufschussigen vormitten gen finnen. Munnerfladt am 28. Robember 1806.

Grofbergogl. Rentamt allba.

16) (Reuffabt.) Bur Bolge bochfer Beifung foll bas bertichafil. Bohnhaus gu Undleben öffentlich vertauft werben.

Dadfelbe mit Bugebor beftebt in einem maffin von Steinen erbauten amen. ftodigen Bobnbaufe mit 2 Boben, unb einem fleinen Reller perfeben , bat amen beigbare und funf unbeigbare Stuben und Rammern . nebft Ruche, Splalagen, und anteren jum Sausmefen nothigen Belegenheiten. Daran flogen Die Stallungen fur Daff : und Bugvieb mit einer geraumigen Scheuer und Dunggrube im abgetheilten , jeboch gur Beit noch nicht umgaunten Sofe. Gerner liegt an bemfelben ein 1/4 Morg. 35 3/4 Ruthen grober auf 2 Geiten ummauerter Baum, und Grasgarten, an meldem Die Streubor: benfließt. Der Bemobner bes Baufes bat bennebft bas Recht, aus bem bar. nachft gelegenen Brunnen Baffer gu fcopfen, und ben Gingang fowohl als bie Ginfuhr burd ben baran ftofenben berrichaftlichen Bof.

Die Strichstegsfahrten blezu find Mittwoche ber 10., Donnerstag ber 13, und Dieinfag ber 23. Des fanftigen Monats December, jedesmal bormittags um 9 Uhr. Die Berfaufsbedingniffe find fo, wie biefelben bereits im vorigen Jahre durch das churfurft. Regierungsbatt biffenlich befannt gemacht worden find, und werden beym Striche felbe noch besondert ber der ber ber ber ben Gride felbe noch besondert ber ben Ben-fadt am 27. November 1806.

Großberzogt Rentamt.

17) (Bolfad.) Der mit bem to. Mars 1807 au Enbe gebenbe Beffand ber berre fchaftliden Main Duble au Affbeim. melde eine ber porzuglichffen ift. unb 4 Dablgange befinet. foll bochfter Ente folieffung gufolge mieber auf 3 Jabre unter ben porigen Bebingniffen. und mar ingbefanbere mit ber Auffage, baf . Das Dublmert, und mas baju gebort. bon bem Beffanbner auf eigene Roften erbalten, und, mas etma bermalen git machen, von bemfelben aleich bergeftellt merbe, offentlich verfteigert, und bas in Diefer Binficht icon gefchebene Unge. both bon 762 fl. rbn. iabelichen Dachte gelbes jum grundunterften Gebot gelegt merben, morau Strichstaaffahrt auf Mondtag ben 12. Januar 1807 anberaumt mirb, an meldem Zage fammte liche Dachtluffige nachmittags um 2 116r in befagter Mainmuble qu Aftheim fich einfinden , Die meiteren Strichsbebing. niffe bernehmen, und ibre Aufgebote an Drotocoll angeben follen. Der Dachtenbe bat fich bieben por allem über bie au leiftenbe Burafchaft, auten Leuniuth. und befigenden Dablfenntniffen ausgus meifen. Bolfach am 9. December 1806. Grofbergel. Rentamt allba.

Bebr, Rentamtmann.

#### Reilbietungen.

1) Ein Dferd bon buntelbrauner garbe, eine Stute, 14 bis 15 Sauft boch, welches fowohl jum Reiten, als gum Buge mobl gu gebrauchen ift, wirb fammt Dem Reitzeuge funftigen Dittmoche ben 17. bes laufenden Monats mittelft offentlichen Aufftriches an ben Deiftbietenden gegen gleich baare Bezahlung verfauflich abacaeben.

Diefes mird bierburch ju bem Enbe befannt gemacht, Damit fich Die Raufeliebbaber am obenbestimmten Zage frub morgens um jo Ubr in bem bormaligen Monnen Rlofter au Gt. Afra Dabier cins finden, bas bemelbte Pferd allda einfeben, bie Strichsbedingniffe bernebmen, und fonach ben Binfchlag gemartigen Burgburg am 6. December fonnen.

1806.

Bon Commiffions megen. 2) Das gur Berlaffenfchaft ber grau Brafenameifterin Dorotbea Buffemann geborige, im 2ten Diftr. Dro 116. im innern Graben gelegene Baus, morauf ben bem tten Aufftriche 4000 ff. rbein, geboten morben find, wird Dinstag ben 16. Diefes frub um to Uhr jum zwenten offentlichen Aufftriche gebracht merben: metches biemit befannt gemacht, und baben bemerft mirb, baf bie Balfte bes Rauffdillinge gegen 5 pro Cento Abginfen und Borbebalt bes Eigenthums. und ibnterpfande Rechtes auf bemfelben fieben bleiben tonnen.

Bon Teffamentariate meaen. 3) Knnftigen Donnetstag ben 18. December nachmittags ume Uhr merben in bem Sterbhaufe ber Frau Dofffall: meifter Mentbin aten Differ. Der 101. Die au berfelben Berlaffenfchaft geborigen Beine, ale benlaufig

- 2 Eimer 174ger, 2 Ruber - 1783ery 3 Suber - - 18oter,

4 Ruber 6 Eimer 1804er,

4 Ruber 2 Eimer igoger,

I Ruber -- 1806er, - - 8 Eimer Difchling,

- 8 Eimer Befinde Bein, burd bffentlichen Strich bem Deiftbietenben abgegeben. Die Liebhaber fonnen bre Weine ben bem Striche am Raffe berfoften.

Dann merben Frentage ben 19. Die gur Berlaffenfchaft geborigen Grunbftus

de, als

3 1/2 Morgen Beinberg im obern Bras, Stadthalben neben Sofbuter Beibenreich, Relbe balben Raufmann Badin , bann benfaufia

4 Morgen im obern Gras, Stadt batben neben Bermalter Rober, Felbe balben

Borbenmacher Babler, und

2 Morgen im obern neuen Berg, fabtmarte neben Titl, Beren Dombechant, und feldmarte neben Bader Domling

gelegen, bem erften öffentlichen Strice aufgelegt, ben meldem fic Die Strichfliebhaber einfinden, Die Bedingniffe, als Die barauf baftenben Befdwerben vernehmen, ibre Bebote legen, und bas Beitere ju gemartigen haben.

Bon Teffamentariate megen. A) Eine Stunde bon Burgburg iff ein smenftodiges ju aller Bequemlichfeit mobl einaerichtetes Saus, nebft to Dor. gen theile Beinberg, theile Rlechau, aus frener Sand ju berfaufen. 2Bo? ift im Intell, Comt. gu erfahren:

5) Auf Dienftag ben'16 December frub bon o bis 12, und nadmittags bon 2 bis 4 Uhr mirb folgendes in ter obern Cafernengaffe 4ten Diftr. Diro 188 gegen gleich gu leiftenbe baare Bablung aus frener Sand berfteigert, ale Commebe. Beffel, Edrante, Tifche, Wirthetafein, Banfe und Bilber.

6) Gine fcone Rrippe mit allen Beranderungen ift im gten Diftr. Bleo 147. ber Doft gegenüber um billigen Preis

Bu berfa fen.

-) Es ift eine Kartoffel Duble gu bertaufen, morauf man in einer baiben Stunde mit weniger Arbeit mehrere Malter mahlen fann. Rabere Radricht erhalt man im Intell Comt.

Bermiethungen.

1) Im Pleichader Biertel, iten Difricts iffein Quartier mit allen Bequemlichfeiten und iconer Aussicht in einen Barten fundlich ju verlebnen. Das Rabere ertbeilt bas Intell Comt.

2) Mitten in ber Stadt find 13 fchen tappegirte Zimmer nehft 2 Ruden, Boben, verfchoffener hoflage, Reller und andern Bequemlichfeiten entweber gang ober theilmeis, fogleich ober auf Lichtmes zu verlehnen. Raberes ift im Intell. Comt. zu erfragen.

3) Ben Schleifermeift. Schafert in ber Schufterdgaffe ift ein laben und ein fcbones logis bis ben erften May f. J. gu vermiethen. Das Nabere ift ben ibm felb-

ften ju erfragen.

Berforne Gaden.

1) Ein fleiner Gelbeutel ift von ber Deutbaugaffe an bis jum Schneller verloren worben, ber rebliche Finder wird gebetben, gegen eine angemeffene Belohnung nebft ber barin befindlichen Munge bie Anzeige bavon im Intell. E. gu machen.

2) Ein grunes taffentes Paraplue Sig. B. B. ift vorigen Mondtag in ber Francifcanerfirche berfoten worden; ber redliche Finder, ober werfonft Austunft davon ju geben meiß, beliebe die Anzeige gegen eine Belohnung im Intell. Comt. gu machen.

#### Ungeige.

t) Bep Rupferfieder Stumpf find mieber Sammlung außerlefener Jabeln fertig geworben, welche gut zu Weibaachte und Reujabre Gefchen fen paffen; das Eremplar mit 3R Rupfern zu I fl. 36 fr., bitto mit illuminiren Rupfern zu 3 fl. 12 fr.; auch find biefe in ber Bonitas'fchen Jandlung auf bem Karchnerbofe in ben nämtichen Preifen zu aben.

### Litterdrifche Ungeige.

Im Berlage von C. Ph. Bonitab erfceinet auf Pranumeration ein gemeinnugiges Buchlein, unter dem Titel :

"Der Rechnungehelfer, ober Buffebuchein fur State und Lanbteamte, Bermalter, Rauf- und hand beidleute, und far jeben Burger und Bausbater brauchbar."

Der Preis ber Borausbezahlung ift 24fr. wer 6 Eremplare abnimmt erhalt bas zie fren. Eine Inhalts Anzeigebiebon ift in ber Bonttasichen Sandlung gratis zu haben.

#### Getreib Bertauf auf bem Martte ju Burgburg am 13. December 1806.

Betreib.	im bochften . Preife.	im mittlern Preife.	im geringften Preife.	Summ el aller verfauften	
Gattung.	Ditr.   fl.   Ban.	Mitr.   fl.   Ban.	Mitr.   fl.   Bag.	Beltr.	
An Weihen. In Korn Mu Saber	120 12 12 24 10 2	200   12   4 44   9   13 32   9   14	36 9 9 Broßheriogl, Pol	Beinen 492   Korn 104   Daber 32	

		por	n 14. 2	ecemu	er 1806.	Gem	i d t.	201	eis.
						Pfund.	Loth.	Schill.	Pfenn.
Eine Bage meif	en Bro	08	-		34	3	22	7	I
Ein Rummelbrol	0 .					I	27	3	3
Ein betto .						- 1	31 1/2	2	-
Ein betto .						-	153/4	1	-
Ein Paar Cemi	meln					-	101/2	- 7	4
Eine betto .					. 8	-	51/4	-	2
Ein Didwed						-	101/2	-	4
Ein betto .			1.			- 1	51/4		2
Ein Laib fcmae	gen obe	r Rornt	rodes,	melche	r wohl				- ""
ausgebaden		muß	٠.			7	12	. 8	4
Ein balber bette				•		3	22	4	2
					Groff	erzogliche	Polize	poirecti	on.

## Dofenfurter Brudtpreis vom 9. Detember 1806.

ein Malter Baițen 11 ff. 3 Bat. Ein Malter Korn 10 ff. 3 Bat. Ein Malter Saber 7 ff. 3 Bat.

## Becfelcours von Frankfurt af DR.

Franffurt	b	ett	13.	D	ec.	180	6.	Bri	efe.	Gel	d.
Mmfterban	ii	E	rt.		ŧ.	Sid	ht.	139	3/4	_	_
besal.				2		2 9	Rt.	139		-	_
Samburg					ŧ.	Gid		-	-	148	
besgl.						2 9		-		147	
Mugsburg								100		-	-
Bien .					Ť.	Gid		52			_
beegt.						2 2		-	-	-	-
London					-	20		-	***	-	***
Paris .					ř.	Gid	ht.	78	1/4	-	-
beegl.						2 U :	.03			-	-
Lion .	. :		. :					78	1/4	-	-
Leipzig DR	Bi	BE S	Rth	r.		-		-	-	-	-
Bremen					ŧ.	€id	þt.	108	1/4	-	-

## ber Staatspapiere in Franffurt.

Frantfurt ben 12. Dec. 1806.	Papie	e e	lb.
Raiferl. 4pet. Obligationen.	39	1	_
41/2pet detti	40	1-	-
5 p€t	44	-	-
spet. Stadt Baitco.	44	-	-
4 pEt. Merariallort.		-1-	
fl so Species Lott. fl.	58	1-	-
fl. too detto	95	-	-
fl. 100 Bancolotterie	68	1	-
ff. 500 detta	52	1-	-
Babifche 4 pet	74	-	-
spet, auf Bruchfil.	-	1	
Binfen anticipando.	100	1-	-
Rheinpfalgifche 4 1/2 pet.			-
Preufische 4 pet		-1-	-
41/2 pCt		-1-	-
Pfalibaierifche spet	93	-	-
6pEt	96	1-	-
do. Landftanbe sp Et	93	1-	-
Raffaulbungen gret.	100	-	-
Frantfurt 4 pCt		-	_
5 PCt		-	
Darmftabt 4 1/2 pEt		-1-	_
spet			-
do. Lanbftanbe g pet			-
Danifche 4 pet		i-	_
4 1/2 pEt		-	_
Sannevrifche 4 pet		-	-

## Burgburger Intelligengblatt.

#### Dit Grofberjoglider gnabigfter Erlaubnif.

Dienstaa.

Mro 144.

16. Decemb. 1806.

## Bir Ferdinand,

von Gottes Unaden Ronigl. Pring von Ungarn und Bobinen, Erzherzog von Defterreich, Grofherzog ju Burgb., und in Franken bergog 22.22.

In mehreren benachbarten Staaten find Die Scheidemungen, mit Ausnahme ber bort einheimifchen, abgewärdigt, und Der eifte Detober 1807 als ber enbliche Berrufungseremin feftgefest worben, mit beffen Berlauf tiefelben gang auffer Curs

gefest fenn follen.

Da es eine gewiffe Jolge jeder Geldabmarbigung ift, daß fich die devalriten Gorten in jene Lande zieben, wo sie hober angenommen werden; so wird Unser Berofherzogthum ben der zwischen dem bemestelbaren Berngenberührung, und bes dem wechfelseriigen handelsderteder mirtietel abermäßigen Unjahrung biefer geringhaltigen Gedichmainen zuerst bebroht. Wenn dem Ginderingen Anhaufung biefer geringhaltigen Gedichmainen zuerst bebroht. Wenn dem Ginderingen berfelben fein schleuniger und wirkfamer Einhalt geihan wird: so find die underpraftigige Geigerung der Preise der Lebensmittel und andere Dinge — die Zurädsigung des Handels und des Gewerdes — die Aufwechslung der Jandel unrethehrlichen ganzien ober hatren Gorten mir Azio, und derfelben Exportirung — endlich die Schwächung des Landesbermögens um so viele Procente, als diese Schriedungen am innern keinen Geschie gegen die Consentions und andere grode Geretan verlieren, undermeidliche Folgen

Wir feben uns baber gur Abwendung alles nachtbeiligen Ginfuffed auf bas allgemeine Mohl beranlaßt, die Scheidemungen einer gleichen Berabfegung zu unterwerfen, und wegen ber ber ber biedfeitigen Staatel Mominifration icon unterborigen Regierung gefchebenen Ausmerzung ber frahrlichen und Einsichtung ber rheinischen Abbrung bie bormaligen Matgleurgichen Scheidemungen ber Schlieben Matgleurgichen Scheidemungen ber Schlieben

Drever und heller auf Die neu adoptirte rheinische Babrung einzugleichen.

Bir berordnen baber :

1. bag alle Sechefreuger Stude, mit Ausnahme ber conventionsmäßig ausgepragten, welche Durch Die Auffchrift:

tenntlich genug find, auf funf Rreuger -

2. alle Drenfreuger Stude obne Unterfchied auf zwen Rreuger berabgefest -

3. Die Buriburgifden Schillinger, mit Ausschluß ber beschnittenen, welche gar nicht curfiren, sondern ju unferem Ranjamte gegen Bergatung ju bier und brepfig Rreuger pr. Loth eingeliefert werben sollen, auf die angenommene rheinische Babrung mit zweb und einem balben Rreuger, die Orener mit einem Rreuger, bie Burgburger heller mit einem Biertelskreuger eingeglichen

- 4. Die ausfandifden Seller, in fofern fie ben Burgburgifden gleich tommen, wer nigftene nicht leichter als Diefelben find, gleichfalls ale ein Biertele Rreuger, Die leichtern babingegen nur als ein Achtele Rreuger im Curs gebuldet werben follen.
- 5. Um ben fo eben gefesten Werth find bie befagten fremben und einheimischen Scheibemingen nicht nur im Sanbel und Banbel, sonbern auch ben berrichaftlichen Caffen, jeboch ber lettern und ber beschenden altern Berordnung nur in fleinen Jahlungen ohne Weigerung, jedoch nur in so lange anzunehmen, bis Wir Unfer Borbaben, ein neue mit ber rheinischen Bahrung genau correspondirende Marzburgische Scheibemunge einzusübren, realist, und ben endlichen Berrufungs Termin öffentlich befannt gemacht baben werben, mit besten Berlauf alle andere Scheibemangen außer Eurb gefest senn follen.
- 6. Die Cane Beamten, Ginnebmer und Bormunber, melde bie Gelbrenten Unferer StaateCaffen, ber milben Stiftungen, Gemeinden und Gottesbaufer, ber Depos fiten: und Dupillar Gelber einzunchmen baben, follen burch biefe Gelbabmurbigung in bem Ralle feinen Dachtheil empfinden, menn fie Die abgemurbigten Gorten fconvor publicirter Devatvations Berordnung mit gutem Glauben eingenommen, in ber Caffe murtlich liegen gehabt, und Dafur geforgt baben, bag ber Befund ber in Der Caffe borratbig gelegenen abgemurbigten Gorten auf legale Beife aufgenommen worben ift. Diefe legale Aufnahme bes Cone Befunds foll namlich noch por ber murflichen Publication ber Berordnung, und gmar guerft von Unfern Landrichtern und Rontbeamten medfelfeitig, fobann mit allen Unterbeamten und Bormundern bed Landgerichtsbezirfs, melde Gelbrenten ber milben Stiftungen, Gemeinden, Gottesbaufer und Pupillen einzunehmen haben, und welche baber am namlichen Lage, an bem Die Bublication ber Berordnung gefcheben foll, mit ber Auffage, benbaaren Borrath an offentlichen Gelbern mitgubringen, gu Amt unter ber geborigen Borficht und Berfcmiegenheit vorzuladen find, vermittelft protocollarifder Aufnahme ber baar porgezeigt merbenben Scheibemungen, unt gegen Ausfertigung einer Abichrift gur Legitimation ber Caffefubrer vorgenommen, ben ben ffabtifchen Caffen babier burch bas Stadt Dberrichteramt, ben ber Saupt Caffe fo mie ben jenen ber milben Stiffungen und ber Bormunder in Unferer Sauptund Refibengffabt burch eigends ernannte Commiffarien vollgegen merben.
- 7. Die altern Verordnungen, welche das hereinbringen geringer, und bas Aufwechefeln und Exportiren der gangen ober baten Gorten mit ober ohne Agio, das Aussichegen und Einschmelgen ber Gelber, und überhaupt das Aussichleppen des gemünzlen oder ungemünzlen Silbers (welches in Unsern Maigange jedesmal um den mabren Werth ungefest werden kann) verdieten, werden aur fitengen Nachachtung, und ben Verneibung der geseitichen Strafen, welche nach der Größe des angerichteten Schabens geschäft werden sollen, bier ausbrücklich wiederhoft, und baber Unsere stämmtlichen Volliewschörben, sowoh in Unserer Keistengfledt, als auf dem Lande, ben ibrer Dienspflicht ausgefordert, für die genaue Beobachtung dieser Vererdungen zu wachen, und gegen die etwaigen Uebertreter borschriftsmäßig zu verfahren.
- 8. Diefe Berordnung, fur beren genaue Befolgung bie fammtlichen Boligenbeberben berantwortlich gemacht werben, foll befonbere gebrudt und querft ben Beborben

Die bie legale Aufnahme bes CaffeBefunds gu machen haben, gugeftellt, fobann aber burch bas Regierungs : und Intelligeng Blatt befannt gemacht werben. Begeben in Unferer paupt: und Refibengitabt Burgburg ben 10. December 1806.

Kerdinand.

(L.S.)

Unt, Graf v. Wolfenftein.

Luf großberzogl. bechfien Befehl. L. hartmann. (Den probiforichen Curs ber fremben und einbeimifchen

Berichtliche Ungeigen.

Scheidemungen betr.)

1) (Burgburg.) Ben dem großberigogl. Universitäts Acceptorat babier werben 60 Matter Maigen, 250 Matt. Rorn, 40 Matter haber und 14 Matter Dintet, am 19. Diefes Monats frib um 9 Uhr salva ratificatione jum Etriche gelegt, Würzburg am 12. December 1866.

Großbergogl, Uniperf. Receptorat. 2) (Ronigshofen.) In ber Dacht vom. 7. auf ben 8. biefes find bie in bem anliegenden Bergeichniffe bemertten Effecten in dem Johannshofe ben Gulgfeld im Grabfelbe mittelft gewaltfamen Ginbruche burch unbefannte Diebe entmenbet morben. Alle Gerichts : und Doiis genbeborben merben baber gegiemend er= fucht, auf Diefe Effecten genaue Gpabe eintreten, jedermann por den Unfauf berfelben marnen , und im Entbedungs. Salle fchleunige Dachricht gegen Erfas der Roften anber gelangen gu laffen, mogegen man fich ju abnlicher Billfabrbe erbietet. Ronigebofen im Grabfelbe am II. December 1806.

Grofbergogl Landgericht.

.

Maner.

Bergeichnig ber in der Nacht bom? auf ben 8. diefes mittelft gemaltsamen Einbruchs gefioblenen Baarschaften, Mobilien und Pretiofen auf bem Johanshofe ben Gulgfeld im Grabfelbe:

I angeobrter fachfifcher großer Thaler,

I Bilbermanns Gulben,

1. filberne RepetirUhr mit einer berlen Rette, breiten Klangen und rundmeffingen Schluffel unten mit Stabl,

8 gleiche filberne Loffel mit verfchiebe-

Denen Buchftaben,

I betto mit ben Buchftaben P.I.N.R., I betto mit bem Buchftaben B.R.,

1 Paar neue filberne Schuhfchnallen mit, Frankfurter Probe, und Rofetten in ber Mitte, eine etwas größere und gubenben Getten, oben und unten 2 betto fleinere Rodden.

I Paar mit Gilber aufgelegte Schuhfcnallen,

1 gang fcmer mit Gilber befchlagener meerfcaumener Pfeifentopf,

2 bergleichen Ulmer, morunter I mit einer einfachen filbernen Rette,

I betto mit gelbem Ropf und meifem Rupfer befchlagen,

I filbernes Gebermener mit 2 Klingen, mebrere berlen hemberfabyfe, mehrere Meffer und Gabel, mit Gilber plattirt.

I Lichtbunfcheer Platte von Meffing und ...

I boppelte Drehffinte von Brolig in Bamberg mit einem Riemen ben granen Saffian,

I dergleichen gedoppelte linte und rechts gefchaffte bon Brolig in Bamberg,

I boppeltes mit Stahl montirtes Piftol-

4 einfache Piffolen, morunter ein fleines mit ber Auffchrift: Burgburg, n neuer ovoler Schreibzeug von Binn, 2 Raffabter Tobadebofen, worunter I gebrauchte am Rande bes Dedels etmas gebrudt,

1 Reft weißes Zuch mit Baumwollen-

Einfduß,

- 3 geiffliche Rappen von ichwarzem attlas mit blau und gelbfeibenzeugenen Unterfutter,
- I großer Sutjuder,
- I balbfeibenes Salstud,
- I rothes Mobehalstud,
- I ein meißes betto,
- I braunfeibenes betto mit carmifinro= then Streifen,
- I rofenfarbes betto mit grunen Streifen, mebrere betto von Baumwolle,
- I Paar Beibehandichub von Safenhaa-
- mehrere meife Bachelichter, und

r gelber Bachsftod.

- An baarem Gelbe.
  A. In einem mit brauner und gruner Seibe gestrickem Beutel mit Rofens Gifanben, und ber Droife: Wandle auf Rofen, und vergiß mein nicht, etliche Kronenthaler, gange und balbe baubtbaler, I Condentionsquiben fast wie ein halber Kronenthaler geprägt, nebst 24-12-6- und Ikrusarftiden.
- B. Aus dem dem Pult, I Conbentionsthaler, 20 fl. frant. B. an 24 Rreugerftaden, nebft noch 1 fl. 12 fr an 3 24 igern, 12 fr. an 1 3 wolfer, 4 fl. fr. an 6: und 3 Rreugerftaden.
- 3) (Mannerfladt.) Nach Magaate einer bochfen Entschliegung ber großbergoglichen Lantesbirection bem 24. Dieses Monats soll ber Bilbbauler Restenbof in Mannerstadt jum nechmeligen Aufftriche gebracht werben, wont Lausfahrt auf Donnerstag ben 18. December and burch feffecste wird, an welcher bie

Raufsluffigen bormittags um 10 Uhr ben unterfertigtem Rentamte fich einfinden, und nach vernommenen gunftigeren Raufsbedingniffen ihre Gebote geben können. Münnerfabt am 28. November 1806.

Grofberzogl. Rentamt alba. Eblen.

4) (Reuftabt.) Bur Folge bochfter Beifung foll bas berrichaftl. Bohnbaus zu Unsieben öffentlich vertauft werben.

Dadfelbe mit Bugebor beftebt in einem maffin von Steinen erbauten gmenftodigen Bobnbaufe mit 2 Boben, und einem fleinen Reller verfeben , bat giben beigbare und funf unbeigbare Gtuben und Rammern, nebft Rache, Botglagen, und anderen aum Saudmefen notbigen Belegenheiten. Daran flogen Die Gtal. lungen fur Daft = und Buapieb mit einer geraumigen Scheuer und Dungarube im abgetheilten , jeboch gur Beit noch nicht umgaunten Bofe. Rerner liegt an bem. felben ein 1/4 Morg. 35 3/4 Ruthen aro: fer auf 2 Geiten ummauerter Baum und Bradgarten, an welchem Die Streubor: beufließt. Der Bewohner bes Saufes bat bennebft bas Recht, aus bem bar. nachft gelegenen Brunnen Baffer gu fcopfen, und ben Gingang femobl als Die Ginfubr burch ben baran fickenben berrichaftlichen Sof.

fadt am 27. November 1806. Grofbergogl. Rentamt.

3. M. Coubert.

## Buriburger Intelligenzblatt.

#### Dit Grofberjoglider anabigter Erlaubnit.

Frentag.

Mro 145.

19. Decemb. 1806.

## Befanntmadungen.

I Da bas Rechnunge Jahr vorüber ift, und die öffentlichen Ausgaben theils jur Regie der hiefigen Stadt, theils zu Dedung bes Schulbentifgungs Jonds, die die Botholunft beifchen, das alle ausständige Schaung und Getuer, dann bie Kriegsbepträge, auch andere schuldige Abgaben eingetrieben werden mußen, und die bis daher vielmal bezeigte Nachsicht nur mifbrauchet zu werden anfängt, so fieht man fich in die unangenehme Lage versezt, die dieffenden Gabtewohner indezesammt mit der wohlgemeinten Warnung andurch ausgurobern; alle dieffallige Aus- und Ruckflande binnen 3 Mochen ber den beterfernben Caffen zu berichtigen, widrigen falls nach Umfluß dieser Trift diejenigen Imangsmittel wider den diesseitligen Willen Statt haben mäßten, weche zur schleunigen Eindringung dieser liquiden Schuldstellen berordnungsmäßig find.

Diefes wird fobin jur allgemeinen Biffenfchaft und Rachachtung eröffnet.

Burgburg am 29. Dobember 180.

Vidit großberjogl. Stabt Commifferiat.

v. Germerebeim.

Grofberjogl. Bermaltungenath. Beorg Brod, Burgerm.

Meinhart.

2) Unterzeichnete Behorde freuet fich recht febr, mehreren gefählvollen Menfchenfreunden, die durch mitbe Bepträge bon alter Leinwand zu Compressen und Charpie jur Linderung der Schmerzen der in den hiesigen Relbstidlern berpftege ten berwundeten Krieger mitgetheilt baben, bier neuerlich und wiederdolt öffentlich ben wärmsten Dant erstatten zu konnen neben ben bielen unbekannten Guten ben frun einer wir nur die Frauleins bon hutten, ben herrn Caplan Martin Ofendiger ben frun. Schullebrer Baldhaufen zu Neingenden, und den fru. Schullebrer zu Oberpleichfeld mit ibren braben Gemeinden und Schulfindern, den fru. Keinsfelder zu Kigingen, die Radama Geist Demois, Biefen, Ulfch und Martaet, den Ifraeliten Aaron Bamberger zu hevdingksseld, benen wir ammentlich mit grabiten Derzen bantbar find, mit der bringenbsten Bitte, unterzeichnete Bestote durch fernere mitde Beorkage nachtrud sam zu unterfaben, da der tägliche Bedarf an Charpie äußerk beträchtlich ist. Wärzburg am 18: December 1806.

Grofbergogl, angeordnete Felbfpital Commiffen

## Berichtliche Migeigen.

Die Effecten ber 1) (Burgburg.) perlebten Bittme bes R. R. hoffriegerathe Agenten und fürftl. Burgburg. gebeimen Rathe pon Beer babier, beffebenb in Pretiofen, Gilber, Spiegeln und einem Luftre, Porcelain, Steinaut. Rleibungen, Betten und weißem Beuge, Geffeln, eingelegten Commoden und ans bern bergleichen Schreinermaaren, etnem tupfernen Bafferftanber unb b. al. merben auf Monbtag ben 22. Diefes Donate und an ben folgenben Tagen jebes. mal nachmittags von 2 bis 4 Uhr in ber Behaufung Ded . Stadtchiruras Bennes mann an der Gemmelsgaffe , bem Burgerfpitale gegenüber, Iten Diffr. Ders 197. , gegen baare Begablung offentlich Burgburg am 10. Decemperfteigert. ber 1806.

Grofbergogl. Bargb. Sofgericht.

2) (Wurzburg.) Auf Meitwoch ben 31. dieses Monats von morgens 9 bis Glodenschlag 12 Uhr wird auf dem 376 betrzegt. Endbrerneiste dahler das Wohnbauß des Schlokerneisters Joseph Ben weten Befte. No 227, gelegen, meldes dem Bürgermeisterz insamte hiefelbst ichteich mit 6 Pfenn. zind. und ichen bat sen 101, dem öffentlichen Erticke aufgesen, meldes der fenn foll, dem öffentlichen Erticke aufgesen, mach an den Meistelber und an den Meistelber und an den Meistelber abgegeben. Wurzburg am 12. December 1806.

Broffergogl. Burgb. Ctabtgericht.-

Mohrenhofen.
3) (Margburg.) Auf Dienstag ben
23. Dieses Monats nachmittags um 2
tibr werben ben bem großberzogi. Stabie gerichte bahier eine golbene Saduh, eine Stodubr, ein Paar filberne mit Steinen besetze Schubschaften, eine Schubschaften, ein filberne KniverKläpperden, und eine filberne Kapsel, bem
Sentlichen Striche ausgeseht, und bem

Meiftbietenben gegen baare Begablungjuge ichlagen: Bornath fich bie Striche-Liebhaber gu achten haben. - Bargburg am 16. December 1806.

Grofbergogl. Burgh. Stabtgericht.

Bilbelm.

Mohrenhofen.

4) (Margburg.) Bey bem großergogl. Universitätellereptoral babier werben 60 Malter Maigen, 250 Malt. Korn,
40 Malter haber und 14 Malter Dinkel,
am 19. Diefed Monats frab um 9 Ubr.
salva ratificatione jum Griche gelegt,
Margburg am 12. December 1806.

Brofbergogl, Univerf. Receptorat.

5) (Bargburg.) Buf Monding ben 3 nanuar 1807 frib um 9 Uhr merben ein hauf mehrere Gater, jur Theis ung mehre bet eft ein gom ein bene gene gert in dem Endgerichte in Bergeichnis in bem Landgerichts. Borgimmer einzefeben werben kann, ab bem Beneindebaufe in Berebach gim dem Beneindebaufe in Berebach gim dern den de beitimmenben Bedingungen gegeben; welches ben, Liebhabern hiermit eröfinet wirb. Bargburg am 10, Derember 1806.

Großherzogl. Landgericht b. b. DR.

Rees.

on in Bargburg.) Buf Donnerstag ben is. Sebruar früh um 9 Uhr merben auf bem Gemeinbehaufe ju Thingerebeim nachstebenbe gur Concursmafte ber Michael Mallers Bittib allbert gebbrige Grundfude, unter ben anber Tagse fabrt befannt gemacht werbenben Bebingungen gunöffentiden Setide gegeben, nogu bie Liebhaber borgelaben werbens

16 Morgen Buftung am weißen Sand, Dh Jos. Urlaub, Bb. Michael tent, berfchaftl. Leben, 2/3 Pfenn. Grundsins, Tap 30 fl.

1/2 Morgen Rice am Stodig, Db. Thomas Baunach, Sh. Ril. Kneus, 5 1/2 Pfean, für 2 gech Dache ind Gotted: baus. 2 80 f.

zf2 Morgen Rlee am obern Slur , Db. tofeph Schmitt, 36. Chriftoph Rorn-

berger , 2. 80 ff.

500 Stod Beinberg' am Beisberg, Db. bad Saupt, St. Det. Treutlein, 1/2 Pfenning ins Gottesbaus, E. soff.

900 Sted am Methlaufboben, Db. Gebaft. Mergier, 36. Adam Schmab, 2.

35 fl.

400 Gtod am Steegweg, Db. Dath. Gerbard, Sh. Das Baupt, E. 20 ft. 500 Stod am Brudenmeinberg, Db.

Mart. Urlaub, Th. Frang Rummeth, 2. 55 ft.

600 Ctod am obern Brudenmeinberg, Db. Vbilipp Edert, Gr. Georg Pfifter, bermaien Riee, E. 60 fl.

2/4 Morg. Baumfelb am Abrieden, Db. Philipp Gifemanns Bittib, St. Lebnbard Urlaub, 2. 40 fl.

1/2 Atele Morgen Buftung an ber Gandgruben, Db. Die Trieb, 36. Ab. Bingefelber . Z. Is ff.

Bargburg am 15. December 1806. Grafbergagl. Landgericht D. D. M. Jager.

Rees. 7) (Bargburg.) Machftenfrigen Mondtag ben 22. December laufenden Sabre frub um 9 Uhr merben gu Beng. feld ra Centner Beu gum offentlichen Striche aufgelegt; meldes ben Liebba= bern biermit befannt gemacht mirb.

Großbergogl Rentamud. b. DR.

Schierlinger.

Bur Tilgung ber g) (Dettelbach) gegen ben Mittnachbar Anbreas Maller bon Dberpleichfelb liquidirten Schulden mirb ein bemfelben guffanbiges Bobnbaus, meldes bodiffer Berrichaft lebenbar, jabrlich I Degen Rorngult nebffber gewöhnlichen Schanung entrichtet, bann eine Bube beftebend in 30 Morgen Artfeld in 3 Blubren mit ben bagu geborigen Biefen, worauf außer ber gewohn-

liden Schanung jabrlid 5 Malter 3 Me-Ben Rorngult haften, funftigen DR ittma: de ben 31. December Diefes Jahrs frub um o libr auf bem Gemeinbehaufe gu Dberpleichfeld im öffentlichen Striche unter bem gefeglichen Borbebalte an ben Meiftbietenden verfauft. Das Saus ift fur 1375 fl., Die 30 Morgen Artfelbes find fur 2000 fl. ron. tarirt. Dettelbach am 15. December 1806. Brofberjogl. Lanbgericht.

Rlein (drob.

9) (Baffurt.) Bermoge bochfter Beifung merben bis Mondtag ben 22. Dies fee Monate frah um g Uhr benm bieff gen Mentamte

to Goffl. Erbfen,

2 Goffl. Binfen, und 5 Goffl. Widen, bann'

8 Schod 4 Bunbe Bebentgeffreballer Art babier .

32 Good g Bund betto gu Buch, 14 Schod 45 betto ju Sorbaufen,

33 Schod 12 Bund betto ju Dbertheres,

22 Schod 50 Bund betto ju Gailerdbaufen,

23 Chod 32 Bund betto gu Bagen: baufen .

salva ratificatione jum öffentlichen Striche aufgelegt, welches biermit befannt gemacht wirb. Saffurt am 13. December 1806.

> Großbergol, Renfamt. gos.

10) (Somburg. Auf fünftigen Monb. tag ben 22 December Diefes Jahre mer. ben zu Somburg auf bem Ratbbaufe bormittage bon o bis 12 Uhr nach Bom fdrift ber Erecutions Drbming nachffes bende gur Debitmaffe bes Dichael Bauf: bacher, Daller ju homburg, geborige Grundftude öffentlich verfteigert, namlich :

Eine mobibeftellte Dablmuble in ber un. tern Stadt fammt Stallung, neben Cafpar Trager, Zar 1100 fl. rbn.

8. 8 2

Un Weinbergen:

76 Ruthen im Remmerich , neben Abam Enbred . 2. 20 ff. rbn.

1/4 Morgen 27 Ruthen im obern Erlens bacher Ben, I. 40 fl. rbn.

1/4 Morg. allba, neb. hermann Grimm, 2. 20 fl. rbn.

an Garten : 12 Ruthen im Dertinger Grund, neben Rathar, Lorsel, E. 12 fl. rbn.

38 Ruthen im Schablein, neben Johann Doth , 2. 38 ff. ron.

24 Ruthen im Dertinger Grund, neben

Daul Gonapp, 2. 16 ff. ron. Un Medern:

3/4 Morgen 25 Ruthen im Reuerb, nei ben Grang Jebberger , 2. 30 fl. rbn. 2/4 Morgen in ber Gais, neben Ber:

narb Dornbufch. E. to fl. ron. 5/4 Morgen auf bem Lergenberg, Tar 20 ff. rbn.

3/4 Morgen im ffeinigten Beg, neben

Beorg Berold, 2. 35 fl. ron. 3/4 Morgen in Paradies, neben Jof.

Rubn , 2. 25 fl. rbn.

2/4 Morgen 39 Ruthen im rothen Bilb, neben Johann Bobm, 2. 50 fl. ron.

1/4 Morgen 33 Rutben auf ber Rube, neben Dichael Bols, 2.18flerbn. 2/4 Morgen 19 Ruthen auf bem Roth, neben Unbr. Baumann, 2. 20ff. ron.

I 1/2 Morgen auf bem Sabfenberg, nes ben Paul Rappel, 2. 50 fl. rbn. I Morgen an Der Liefenthaler Strafe,

2. 15 ff. ron.

1/4 Morgen 39 Ruthen im Buch, neben Job. Beorg Gefellen Bitt. I 17firb. 34 Morgen 22 Ruthen im Loblein, neben Unbr. Ruger, II fl. ron.,

Beibenfelb am 16. Detober 1806.

Brofberggl. Landgericht Somburg. Grandaur. Rattenbaum.

11) (Riffingen.) Muf Donnerstag ben 22. Januar 1807 frub um 9 Uhr merben ju Premich einige unbebeutenbe Dobis lienGtude und nachftebenbe Gater bes in bie Musichanung verfallenen nun ab: mefenben Dichael Biegler, Golbat bon ba, als:

2 und anberthalb 4tels Morgen r Gert. Biefen in ber gammerbaib, morauf 6 Dfenn, Bind jum großbergogl. Rent. amt Bifchofsbeim, 2. 100 fl.

3/4 Morgen Artfeld ober bem rothen Beis ligen Stod neben bem Beg, 2.30 fl. TIA Morgen 10 Gerten Artfeld binter bem Rauppelrbein, Unftoffer, Jacob

Trapp . T. 15 fl.

pierthalb stels Morgen to Gerten Artfelb binter bem rothen Ader, neben Unna Maria Modleinin, morauf 2 13/20 Dfenn. Bins, 2. 25 fl.

3/4 Mora. Artfelb ober bem rothen Beis ligen Stod , Anftof. Cafpar Griebel, morauf I 3/4 Pfenn. Bins, 2. 30 ff.

I und anderthalb 4tels Morgen 6 Bert. Eller am Rifchpfad, Anftoger Michael Banf, E. s f.

gum großbergogl. Rentamte Michach nebft Banblobneverbindlichfeit in Berauferungefällen baften, bem öffentl. Striche gegen bie baben ju beftimmenben Be-Dingungen ausgefest, und fogleich bem Meiftbietenben jugefchlagen. Riffingen am 13. December 1806.

Grofbergogl. Canbgericht.

Conrab.

Sherer.

12) (Ronigehofen.) . 3m Bege ber Bulfevollftredung gegen ben Rathsbur, ger Georg Enbred babier follen beffen

1/2 Ader 11 3/4 Ruthen im neuen Gee, neben Job. Bepp, Fol. 2. Zar 210 ff frant.

anderthalb 4tele Mder im Sabnfuß, neben Jofeph Sofmann, Fol 36. Zar 155 ff fr., geben einfach I Dfenning I Beller Chan., außer Diefem fren,

auf Donnerstag ben 29. Januar 1807 bon frub 9 bis 12 Ubr auf bem Ratbbau-We babier offentlich aufgeftrichen, und unter ben porfcbriftemaßigen Bebingniffen lodgefclagen werben. Ronigshofen am itten December 1806.

Grofbergogl. Landgericht.

Maner. Im Bege ber 13) (Roniasbofen.) Balfeboliftredung gegen Dichael Dellert junger gu Gerrfelb foll beffen Sofaut allba beffebenb in einem Saus, Sof, Goeuer, Stallung, 15 Morgen Aderfelb unb 2 1/2 Morgen Biefen, morauf 3 Malter Rorn . und 3 Malter SaberGalt, 5 Schillinger an Grundgins baften, und ber Grabmeffliftung ju Denftabt an ber Saale lebenbar ift, auf Dienftag ben 27. bes funftigen Manats Januar 1807 von frab o bis 12 tit auf bem Gemeinbebaufe au Gerrfelb öffentlich aufgeftris den, und an bie Deiftbietenben unter ben porfcbriftemagigen Bedinaniffen lodgefdlagen merben. Ronigsbofen ben II. December 1806.

Grofherzogl. Landgericht.

. 74) (Mannerfiadt.) Auf Mondtag ben 29. Dieses Monals vormittags um ro libr werben ben unterfertigtem Rentamte acan

270 Achtel Berften ,

95 Achtel Gemeng,

5 Achtel Erbfen, unb

unter Borbehalt bodftberrichaftl. Ratification partiteenweis berfeigert. Mannerfabt am 15. December 1806. Grofbergogl. Rentamt alba.

Eblen.

15) (Renftabt.) Bur Folge bochfer Beifung foll bas berrichaftl. Bohnhaus ju Unsleben öffentlich verlauft werben.

Datfelbe mit Zugehor beftebt in einem mafib von Greinen erbauten zweinstätigen Bohnbaufe mit 2 Boben, und einem kleinen Reller verfeben, hat zwei beigbare und fanf unbeigbare Guiden und Kammern, nebit Rude, holglagen, und underen gum Jauswefen notbigen

Belegenheiten. Daran kofen die Stallungen für Maft, und Augsleh mit einer geräumigen Scheuer und Dungsrube im abgetbeilten, jedoch zur Zeit noch nicht umzäunten hofe. Jerner liegt an dem felben ein 1/4 Wors. 33 3/4 Ruthen grofera un /2 Seiten ummauerter Baum; und Bradgarten, an welchem die Streuborbepfließt. Der Bewohner bes Hausse hacht gegenen. Verunnen Wasser zu schöpfen, und ben Eingang sowohl als bie Einsubr durch den daran stoßenden betrschaftlichen. dos

Die Strichstegsfahrten hiezu find Mittwoch eber 10., Donnerstag der 17g. und Dienstag der 27g. und Dienstag der 27g. des fänftigen Monats December, jedesmal vormittags um 9 Uhr. Die Berkaufsbedingnige find 10, wie dieselben bereits im vorigen Jadre durch das ehurfürst "Sezierungs" blat öffenzije kechant gemacht worden find, und werden benn Striche selbst noch besondert ber 1806. Reufstatt auf 27. November 1806.

Orofbergogl Rentamt.

16) (Dofenfurt.) Um ben Goule benftand bee im Jahre 1799 bereits in Eibelftabt verftorbenen grang Ant. Cheis bels geborig auseinanber ju fegen, ift Zaasfabrt auf Mittmode ben 4. Rebruar 1807 frab um o libr babier anberaumt, an welcher alle Diejenigen, Die irgend einen Unfpruch an bedachte Scheiblifce Daffe zu baben bermeinen, Diefelben anzuzeigen, und zuliquibiren, miebrigenfalls zu gemartigen baben, baf ben bem Scheidlerifden Theilungs Befcafte feine meitere Rudficht genommen merben folle. Dofenfurt am 2. December 1806.

> Grofberzogl. Landgericht. Jager.

Seiling. 17) (Schluffelfelb) Auf Mittmode ben 31. laufenden Monats December bormittags um 9 Uhr, wird bas Solden-

gut bes berfebten Chriftopb Beim bon Rambach, fo in einem Bobnbaufe mit I Bimmer, I Rammer, bann Stallung, Reffer, Cheuer, Sofrieth, fleinem Baugarten, fofort bareingeborigen 5 3/4 Morgen Artfeld, und 2 1/4 Morgen Bies fen beffebt, und Rellerenleben mit I fL. 3 Pfund 5 2/3 Pfen. ift, Ear 1805 fl. ron. Rerner I 1/2 Morgen balb Artfelb, balb Biefen, ber Schneiberdader ge. nannt, fo 4 Denen Gult gur Pfarren abreichet, Zor 375 ff. ron. ben Amt Da-Dier bem gmenten offentl. Striche ausaefest, meldes ben Strichfliebhabern anburch offentlich befannt gemacht wird. Schluffelfelb am 13. December 1806.

Grofferjogt. Amt.

#### Eeifbietungen.

1) 3m iten Difer. 2000 203. in ber Dublgaffe werben im gten Stode auf Dienftag ben 30. bes laufendon Monats und an ben barauf folgenben Tagen jes besmal nachmittags von 2 bis 5 Ubr Die gur Berlaffenfchaft ber Demoifelle Chenbod geborigen Effecten an Lifchler-Baaren, namentlich an Commoben, Schranten, Geffeln, Tifchen und bergleichen, fobann an Spiegeln, Japence, Gilber, Binn, Rupfer, Betten, Zifchgeuge gum öffentlichen Striche aufgelegt, jeboch nicht anbers, als gegen fogleich guleiftenbe baare Begablung abgegeben merben, mogu fammtliche Raufluflige eingelaben merben.

Bon Teftamentariats wegen.

2) Das jur Prasenzmeiser Jußemannischen Bertaijenschaft gehörige im
2ten Diffrict Mro 176. im innern Graben gelegene Haus, worauf ben ben
zweiten Aufftriche 4006 fl. gebbten worben find, wird auf Dienstag ben 23.0be,
sed von 9 bis 12 Uft dem beritten öffenttichen Aufstriche ausgesetz, und unter
ben ber bem britiche befannt gemacht
werbenben Bedingniffen dem Reifibtemerbenben Bedingniffen dem Reifibte-

tenden mit dem Glodenschlage 12 Uhr abgegeben werden; welches hiermit zu jedermanns Wissenschaft bekannt gemacht wird.

Bon Teffamenteriats wegen.

3) Die zur Berlaffenschaft best vertebten Stabirabs Sauer gehörigen Effecten, alls: Betten, Weißzug, Mannsfleiber, Seffel und Sanapee, Spiegeln
neht verschiebene Schreinerwaaren verben auf Mondtag ben 20. Diefes Monats
und an ben darauffolgenben Logen, jebesmal früh von 9 bis 12 Uhr, und nachmittags von 2 bis 4 Uhr in dem Sterbdaufe auf ber Reubaufgaffe zum öffentlichen Striche gegen gleich vaare Begabtung ausgefest, woga die Raufsluftgen böficht eingeladen werben.

Auch werben alle Diefenigen, welche noch eine Forberung an ben Berlebten gu machen haben, erfucht, folche binnen 14 Tagen einzureichen, um die Berlaffenichaft auseinander fepen gut fonnen.

Stadtreih Sauerische Erben.
4) Eine Stunde von Würzburg ift ein zwenködiges ju aller Bequentlichteit wohl eingerichtetet haus, nehft 10 Morigen theils Meinberg, theils Aleedau, aus frever Hand ju verfaufen. Wo? ift im Intell. Cont. zu erhalberen.

#### Bermiethungen.

1) Im Iten Diftr. Nro. 32. ift ein Quartier bon zwei ineinander gebende gimmer, eine Kammer, Ruchen, Reller, holzlage, gemeinschaftliches Baschbaus sogleich ober auf Lichtmef für eine fille Dausbaltung zu verlehnen.

2) Ein Quartier mitten an ber Domgaffe mit allen Bequemtichfeiten verfeben ift auf Lichtmeß zu vermiethen. Rabered erfahrt man im Intell. Comt.

## Bermifchte Ungeigen.

1) Mabame Liffot zeiget biermit an, bag fie nachfte Boche von bier abreifen werde; fle empfiehlt fich baber mif ihren fubrenden Baaren, und verfpricht billis ge Preife. 3hr Laben ift an der Dom-

gaffe ben Dabame Sifer.

2) Bie ben 15. Januar 1807 wird in bem großbergogl. Thierarine Infittet ein neuer Lebraue anfangen; Diejenisen biezumUnterricht aufgenommen werben wollen , haben fich bis bahin zu melben. Warzburg am 16. December 1806.

Brofbergogl. Beterinar Institut.
3) Da fic dod Röfingerifche Theistunge Geschäfte seinem Ende nabert, so werden biejenigen, die allensalls an biefer Masse etwas zu fordern gebenten, biermitaussgesorter, sich binnen Lagen mit ihren etwaigen Ansprüchen zu melden, widrigensalls für nichts mehr gehaftet werden tann.

Bon bes Rofingerifden Teffamentariats megen.

4) Brn, Carl Sicard mirb eröffnet, Daß Briefe fur ihn angefommen find. Daberes ift im Intell. E ju erfragen.

5) Unterzeichneter nacht andurch ber ennt, bag bas Lefe Inflitut in hinficht ber Lecture sowohl, als auch ber periobischen Schriften funffiges Jahr, wie bisber feinen Fortgang habe. Die Bebingungen, unter welchen man fich fur beryde abonniren fann, erfahrt man bey 39. Gulner,

wohnbaft im Rudermain.
6) Den Medanitern dient jur Rachricht, daß mit böchfter Genedmigung gwei SageMafchinen gum Schreiben der Bournier Liettchen im Zuchtbause am Burcarder Ehore mit gutem Erfolge angelegt worden senn. Auf ber einen werben die fraglichen Fournir Blattchen aus Bolen, so mie aus gangen Stammehen zu einer Länge von 6 12 Schuben, einer Breite von 1 Schub 6 30al, und aus einem 30al Dolgbide 6 Schnitte erbalten.

Auf ber zwepten fonnen bergleichen FournirBlattchen von gleicher Lange und allenfalls I Goub 4 Boll Breite,

und jeber Sollbide bis ju 9 Schnitten nach Belieben und mit vorzuglicher Benauiafeit gefdnitten werben.

Jober Sigenthumer fann bas bendigt hoff an Unterzeichneten abgeben, und pegen baare Sahlung, welche ben Burgen und Mafern mit 2 und 1/2 fr. ron. far ben Quadratfchub, ben minbe harten holgarten aber mit 2 fr. chn. feftgefest ift, panctliche Jorderung erwarten.

Burgburg am 17. December 1506.

Grofherzogl. Barzburg Buchte baud Abminifration.

Litter arifche Ungeige.

lung in Burgburg ift erfchienen und gu baben :

Bürgburger SaushaltungeRalenber a. b. 3. 1807. Schreibpap. gebunden 24 fr. — Comtoir: ober BandRalenber.

6 fr. DandRatenber. 4 fr.

Burgh. LafchenUlmanach a. b. J. 1807. mit Rupfern. Preist: gebunden in Futteral 36 fr., in Seide gebunden 48 fr., orbin. Einband obne Rupfer 12 fr.

Raufbriefe.

Diefe neu entworfene und fcon in Rupfer geftochene Raufbriefe find fo eingerichtet, bag man ben Ramen bes Raus fere und Bertaufers, Die Benennung, Rummer und Unftofer des Grundfides. Die barauf baftenben Berechtfame und Giebigfeiten , befonders borbebaltene Bebingungen benm Berfaufe zt; zc. mit einem Blide überfeben fann. Gie baben ferner noch ben Bortheil, bag bie Quefertigung berfelben viel gefchminber gefdiebt, inbem meitlaufige Schreiberenen erfpart merben, und ber Breis aufert gering ift, inbem ich bad Stud ju 2 fr. erlaffe. Die Brauchbarteit biefer Raufbriefe ift gu Gentae baburch bemiefen. bag folde bereits ben verfdiebenen großjogl. Landgerichten wirflich gebraucht merben.

Muf gleiche Art find auch gerichtliche

Dbligationen gu haben.

"Der frant if de Bothe, eine Bolte-Beitschift gur Unterhaltung und Be lebeung, Gefprace im Birthebaus gu Rlugbeim gebatten."

Bon biefem Bolfeblatte erscheint alle Mittmoche ein Blatt; ber frantische Bote be und ber Birth ju Klugbeim unterbalten sich in Gesprächen über mancherlen Dinge ber Melt, woben ber Bothe bem untundigen Britte manchen Bweifel ibbt, und ihn über neue und alte Ereignise belehet. Peeis alle Bierteljahr 48 ft.

"Bang neues Bilberbuch jum A B C auch Schreiben und Rechnen lernen" (Ein Beichent fur bie Jugenb)

Es enthalt 25 fcone Rupfer aus bem Thierreiche, ibre Benennung und Befchichte, burd welches bie Rinder auf eine leichte und angenehme Art Die Buchfaben verfcbiebener Schriften gugleich fennen und lefen ternen. Ferner bient es ald Borfdrift jum Coonfdreiben ber beutiden u. lateinifden CurrentSchriften nach bem neueften Gefchmade. Am Enbe ift eine Anfeitung jum Rechnenger= men u. bal, bepgefügt. Preif : mit illuminirten Rupfern in gutteral gebunben 48 Br. . mit fcmargen Rupfern 30 fr. in 21lad gebunden Iff. 12 fr. Die Rupfer bon biefem Bilberbuche find auch einzeln auf Ratten aufgezogen, und badurch gu ei= nem angenehmen & B & Spiel gemacht, moburd bie Rinder fpielend alle Arten Buchftaber : Current, Fractur, fateis nifde und beutfche Gereibfdrift zc. ten= nen fernen. Preif ber Rarten nebft Unmeifung jum Spiel 36 fr.

Jerner ift in Commission zu haben: Tafdenburd fur Damen, auf bas Jahr 1807, von Huber, Pfeffel, und Tafontain mit Rupfern 2 ft. 24 fr.

Mannheimer Tafdenbuch ber Grazien, für bas Jahr 1807, mit

Land farten, bon Deutschland, Oberund Rieber Sachsen, Preugen, Schlefien, Rugland, Bohmen, Pohlen, Pok und ReiseRarten ic.

#### Bedfelcours bon grantfurta/DR.

Of see A cesh con	. I.	a.	-	-	8 GE 24	-		- 6		-
Umfterban	1 1 1 1	13	Lo		t. Gid	04.	139	3/4	-	-
beegl.				2			139		-	-
Damburg					f. Sid	ht.	149	- 1	-	-
Desgt.					2 2	Rt.	148	60	-	-
Mugeburg					1. Sic	bt.	-	-	29	36
Bien .					t. Gie	bt.	52	1/2	-	~
besgl.			1		28		-	-		_
Lougon	-		Ĭ	ı,	29	Rt.	_	-		
Daris .	,		Ĭ	ľ	1. 610		78	1 Ca		12
besal.				v	2U		78	VT		П
2ion	•		6					1/4	30	la.
Leipzig De	.6	14 C	246	fr.			10	-74		
Bremen	- B	100 U	164		1. Gie	e.		- 6		_

## Courstantspapiere in Frantfurt.

Frankfurt ben 16. Dec. 1806.	Papier	Gelb.
Raiferl. 4pet. Obligationen.	39'1/4	
41f2pEt detti	401/2	
5pEt	44	
spet. Stadt Sanco.	44	77 17
f so Species Lott. A.		-
fl. roadetto	58	216
ff. 100 Bancolotterie	95	-
fl. soo detto	52	
Babifche 4ret	74	
spet. auf Bruchfal.		
Binfen anticipando.	100	
Rheinpfalgifche 4 1/2 pet	-	-
Preufische 4 pet.	-1-	
orestations of the pet.	-	-
Pfalibaierische spet.	93	
do: Landfiande sp Et.	96	
Maffauttfingen spet.	93	7
Frantfurt 4pet.	200	71:12
søet.		
Darmfladt 4 1/2 pet.		11112
1942		
do. Lanbftande 5 pEt.	- 000	-
Danifche 4 pEt.		-
4 1/2 pet.	7	
Samiovrifche 4 pet	-	-

## Burgburger Intelligengblatt.

Dit Grafbergeglider andbigfer Erlaubnif.

Mondtaa.

Mro 146.

22. Decemb. 1806.

## Befanntmachungen.

Im Ramen Gr. Ronigl. Bobeit bes herrn Ergbergogs gerbinand Grofbergogs von Burgburg ic. te.

Seine Ronigl. Bobeit finden Gid aus verfchiebenen Radficten bewogen, bie Berordnung bom 19. September b. 3. in Betreff bes Berbotes Der Einfuhr bes fremben Galges mieber aufjubeben , und geftatten bafur,

1. baf gegen Entrichtung eines bom Rarnberger Centner probiforifd auf 30 fr. befimmten Confumpiolles auch frembes Rodfalg in Sandel gebracht merben fonnes

jeboch ift

2. Diefer Confumogol ben ber Eingange Bollftation gu entrichten, und nebft Diefem bleiben auch bis auf weitere Berordnung bie übrigen ben jeber Bollgelle bis bieber ablichen Boll . und Begabgaben, fo wie auch jenes , mas fur die Erlaubnif bes Detailvertaufes in ber Refibengftadt babier und in ben Lanbftabten befonders abgereicht merben mußte, fo mie vorber. g. Die ben ben infanbifden Rauf - und Sanbeldleuten bermal borfindlichen freme

ben Galgvorrathe unterliegen jest fcon biefem namfichen Confumogoll, und ben Entbedung eines verheimlichten Borrathes tritt Die Confiscations Strafe ein. 4) Auch, wenn das fremde Galg nur burch ober bon ben inlandifchen Sandeleleu-

ten mieder ausgeführt mirb, ift biefer Confumogoll ju erlegen; Der Ausführenbe erbalt aber ben ber Musgangsftation gegen Burudgabe bes Bollgeichens und einer Darauf auszufiellenden Quittung ben Betrag bon Derjenigen Galgquantitat gurud. bie er noch nicht abgefest bat, und fomit noch mirflich ausführt.

g. Alles frembe Calg, welches außer ber gewohnlichen Saupt. und Bollfrage auf einem Geitenwege und ohne Bollzeichen bon ber Eingangeftation getroffen, ober fonft eingeschmarget wieb, ift nebft bem Bubrwert und angespannten Biebe gur Strafe verfallen, und bem Entbeder, wenn er auch ber Bollner felbft ift, gebt

Die Balfte bes Erlofes gu.

Die biefige Polizenbirection und Die Landgerichte baben Diefe gefenlichen Be-Simmungen geborig befannt ju machen, und find far Die genauefte Befolgung berfelben borguglich verantwortlich Burgburg am 3. December 1806.

Großbergegliche ganbesbirection.

Rlinger.

Ridels, Gecretar.

Quffndung eines entflobenen Betrügers.

2) Clemens Bein bon Reuburg, ein gelernter Frauengimmer Coneiber, ent= wich am 17. Diefes Monats Dabier beimtich aus bem Berrichaftebienfte, in welchem er geftanden mar, und entwendete nicht nur bieben feiner Dienftberricaft mehrere Rleibungsftude, fonbern es entbedten fich auch nachber mehrere Prellerenen, mels de er theile burch Berausnehmung berfchiebener Baaren aus Bandlungebaufern auf ben Damen feiner Dienftherrichaft, theile Durch llebernehmung mehrerer Graus engimmerRleiber in Arbeit, melde er nicht wieber guradftellte, begangen batte; Das Dublicum mirb baber bor Diefem gefahrlichen Betruger , Deffen perfonliche Befcbreibung biernach febt, gewarnet, und jede Jufig aund Polizenbeberbe bienfts freundlichft, benfelben im Betretungsfalle gu verhaften, und an unterzeichnete Stelle , welche bie Erffattung ber Roffen perfichert, gefällige nachricht bievon ge-langen ju lagen. Burgburg am 19. December 1896.

. . Großbergogl. Polizendirection babier. -Sirchgesner, and the state of t

Befdreibungt . a bonne ! ... urmig:91

Clemens Bein ift von Neuburg geburtig, ein gelernter Frauenzimmer Goneis ber, ungefahr 22 Jahre alt, mittelmäßiger Statur, magern Rorperbaues, lang lichem etwas gelben Befichtes, bat bunfelbraune haare, und trug ben feiner Entweichung einen grauen Frafrod, fcmarges Befiden, lange Beintleiber von eben berfelben Farbe mie ber Rod, einen bechtgrauen Schanglaufer, runden But und Stiefel.

## Berichtliche Ungeigen.

-- 1) (Burgburg.) Die Effecten ber perlebten Wittme bes R R: Soffriege: rathe Agenten und farftl. Bargburg. gebeimen Rathe bon Beer babier, beftebenb in Pretiofen, Gilber, Spiegeln und einem Luftre, Porcelain, Steingut, Rleidungen, Betten und weißem Beuge, Geffeln, eingelegten Commoden und an: bern bergleichen Schreinermaaren, eis nem fupfernen Bafferftander und b. al. merden auf Mondtag ben 22. Diefes Do. nate und an ben folgenben Tagen jebes. mal nachmittage bon 2 bis 4 libr in ber Bebaufung bes Stadtebiruras Bennes mann an der Gemmelegaffe , bem Bur, gerfpitale gegenuber, iten Diffr. Dro 197. , gegen baare Bezahlung offentlich

Burgburg am 10. Decems perfeigert. ber 1806.

Grofberjogl. Bargb. Sofgericht. 3. v. Deg. " Rasenberger.

2) (Burgburg.) Auf Mittmoche ben 31. Diefes Monate bon mergens 9 bis (Blodenichlag 12 Ubr mirb auf bem groß= bergogl. Stadtgerichte babier bas Bobnbaus des Schloffermeiftere Jofeph Bes, im 2ten Diffr. Diro 227, gelegen, meldes bem BurgermeifterBindamte biefelbft jabrlich mit 6 Pfenn. gind : und lebenbar fenn foll , bem offentlichen Striche ausgefest, und an ben Deiftbietenben abgegeben Burgburg am 12. Dec. 1806. Brofbergogl. Burgb. Stadtgericht.

Bilbelm. Mobrenbofen.

3) (Dettelbach.) Auf Dienstag ben.
O Januar 1807 nachmittags um 4 Uhr werben ben unterzeichneter Stelle auf Antrag bes dahiesigen großbergoglichen. Bentamte in vim executionis bes dahiesigen Bürgers Michael leng auf hiesiger Marfung in ber sogenannten goldenen Aue bestigende 8 Morgen Artfeld, tagirt um 420 ft., gegen baare Zahlung zum öfelfentlichen Striche aufgelegt; wozu fich die derwägen Kaufblufgen einsinden ben fonnen. Dettelbach am 19. Dec. 1806.

Großherzogl. Landgericht.

Rleinfcrob. Better.

4) (Dettelbach.) Auf Erflärung ber Johann Kreutzischen Sebeleute, ibs fammtlich liegenbes Bermiden, bestehend in einem hause, 2 und anderthalb 4tels Morgen Weinberg, bann 3 1/4 Morgen Etrselbe, 2 und anderthalb 4tels Morgen Etrselbe, ban 3 3/4 Morgen Etrselbe, ab dagutreten, wied Strichstagsfahrt auf ben 28. December biefes Jahrs festgefett, wossich die Erbaber nachmittags um 3 Upr ber untersetziger etstele einsinden, die Bedingnife vernehmen, und ihre Gebotegu Protocol geben können. Dettelbach am 19. December 1506.

Brofherzogl. Landgericht.

5) (Dettelbach ) Bur Tilgung ber gegen ben Mittnachbar Anbreas Muller von Oberpleichfeld liquidirten Schulben mird ein bemfelben guffandiges Bobnbaus, meldes bochfter Serrichaft lebenbar, idbrlich I Desen Kornault nebft ber gemobnlichen Schanung entrichtet, bann eine Bube beftebend in 30 Morgen Artfelb in 3 Rlubren mit ben bagu geboris gen Biefen, morauf aufer ber gewobnlichen Schapung jabrlich 5 Malter 3 Desen Rorngult baften, funftigen Mittmoche ben 31. December Diefes Jahre frab um o Uhr auf bem Gemeindebaufe gu Dberpleichfelb im bffentlichen Striche unter bem gefeglichen Borbehalte an ben

Meiftbietenden verkauft. Das Saus ift für 1375 fl., die 30 Morgen Artfelder find für 2000 fl. ron. tagiert. Dettelbach am 15. December 1806.

Großherzogl. Landgericht.

Better.

6) (Gemunden.) Auf Mittwoche den 24. December 1806 früh um 9 Uhr werben auf Dem Rathbaufe zu Gemanden bie gursimon phrnissichen GeneursMasse zu Gemunden gehörigen haus und Bater gum öffentlichen Striche aufgelegt.

Deffen ganged Gut besteht:
a. in einem Bohnhaufe, bas tomenwirthshaus genant, vor bem obern.
Thore zwischen Jac, Liegler und Job.
Gunther gelegen, welches zum basigen Bottesbaufe mit Genn. Grundzins lebenbar, im Tage zu 2400 ft.
rbn. und mit jährlichen 12 Pfenning
Schazung in Simplo beschweret ift;

b. in ungefahr 6 Morgen Ader vor dem Mahlthore, bem dafigen Gotteshaufe lebenbar, jahrlich mit 6 Loth Bachs, bann 1 1/2 Pfenn. Schaumg in Simple beschwert, und zwischen Georg Bogel und Johann Bogt gelegen, im Zage zu 340 fl. thn.

G in einem Zinsfrenen Morgen Ader vor bem obern Thore amifchen Rich Dittsmaier und Jofeph Gilligmidter, im Tarc gu 150ff. ron. und mit 14/5 Pfenning Schanung in Simplobefcmert; enblich

d. in i Morgen Weinbergam Maingwi, fon Gebast. Hannewader, und Job. Harmann, im Tage zu 200 fl. ron, welcher dem Gettesbause allde lebenbar, und jährlich mit to Loth Wade und 9 4/5 Pfenning Schaß, in Sim-

plo befcmeret ift.

Sammtliche Strichsliebaber haben fich am bestimmten Tage und Stunde in Bes munden ben ben ben alba nach legater form abgehalten merbenden Striche einzufinben, ihr Gebot zu Protocoll zu geben, und den Justen unter ben gefektichen

Bebingungen ju gewärtigen. Sachfenbeim ben 15 Dobember 1806. Grofbergal, Landaericht Gemanben.

brofberggl. Landgericht Gemanben

Buds. 7) (Gemunben.) 11m ben Bermes geneftanb bed Urban Michfer au harr. bach fennen ju lernen, ift borberfamft beffen Schulbenftanb au miffen nothig. Alle biejenigen , melde an ben befagten Urban Dichler einer Rorberung aus irgend einem Grunde machen gu fonnen bermeinen , baben fich auf Monbtag ben 26. Sanuar 1807 ben bem unterfertiaten Landgerichte perfonlich . ober burch bin= langlich Bevollmachtigte einzufinden, ib. re Bemeismittel und Urfunden qualeich porgulegen, und ibre Forberungen gu Protocoll anquaeten. 3m Musblei= bungefalle mirb ber Caumige feiner forberung berluftigt erflart, und bat feinen Anfpruch mehr zu machen. Cach: fenheim am 4. December 1806.

Brofberggl. Landgericht Bemunden.

Ruchs.

8) (Gemanden.) Auf Mondrag ben 19. Januar 1807 merden die gwen hoftbeile sowoh, als die andern eigentham. Guter des aus Binidbeim entwichenen Carl Brufts am hiesigen Landgerichtsfige öffentlich verfteigert. Sämmtliche Ertichsfustige baben sich bemach am befagten Lage vormittags um 9 Uhr dabier einzufinden, ihre Gebote zu Protocoll zu geben, und bas Meitere zu gewärtigen. Sachseim ben I. Deremb. 1806.

Großherzgl. Landgericht Gemunden.

Juds.
3) (Silbers.) Ricolaus Saud von Larbach hat fich bereits vor 40 Jahren als Mothgerbergefell von Larbach meg im bie Frembe begeben, ohne dog bort befeen Leben ober Tob bisber eine perläßige Radpricht einlief. Da nun beiffen achfelle Bermanbte um Aushandigung

bes Wermögens besfelben angestanden baben: so wird folder ober besteht allensallige Leiderben hiermit ebrietlister borgeladen, binnen 3 Monaten von beute angerechnet, ben unterzeichnetem Landgerichte entweber in Berson ober durch binlangisch Bevollmächtigte um so gewiffer zu erscheinen, als nach fruchtslofem Ablaufe berselbe für tobt betlärt, und dessen Bernwandten gegen Causton berabfolgt werben 1806. Dilbers am 13. December 1806.

Grofbergogl. Landgericht.

Soleider. Io) (Roniashofen.) Im Bege ber . Bulfsbollftredung gegen Michael Dellere innger su Gerrfeld foll beffen fofaut alla ba beftebend in einem Saus, Bof, Cheus er, Stallung, 15 Morgen Aderfeld unb 2 1/2 Morgen Biefen, morauf 3 Dalter Rorn : , und 3 Malter SaberGalt, 5 Schillinger an Grundgine baften, und Der Grabmefftiftung ju Deuftadt an Der Sagle lebenbar ift, auf Dienftag ben 27. Des fünftigen Monate Januar 1807 bon frub o bis 12 Ubr auf bem Gemeinbes baufe gu Gerrfeld offentlich aufgeftris. den, und an Die Deiftbietenben unter ben borfdriftsmäßigen Bebinaniffen losgefchlagen werben. Roniashofen ben II. December 1806.

Grofbergogl. Landgericht.

11) (Munnerftabt.) Auf Montag ben 29. Diefes Monats vormittags um to Uhr merben ben unterfertigtem Rentamte gegen

270 Achtel Gerffen , 95 Achtel Gemeng , 5 Achtel Erbfen , und

3 1/2 Achtel Linfen, unter Borbehalt bochftberrichaftl. Ratis feation parthieenweis verfteigert. Munnerftabt am 15. December 1806.

Grofbergogl. Rentamt alba.

Ehlen.

- i2) (Bolfach.) Auf Monbrag ben 29. laufenben Monate frat um tollbrwerben ben unterzeichnetem Rentamte
  - 95 Malter 2 Degen Gerften
  - 7 Degen Erbfen, 4 3/4 Degen Linfen,
  - 5 Degen Biden,
  - 4 2/16 Degen Birs,
  - 1 2/4 Megen Beidel , I Malter I Megen Mefterich ,

faumtliches Boltacher Gemaß, bann at Schober 2 Bund berfciener Etrobe gattungen, welche Frachten und Beftrobe jum Theile zu Boltach, und theils zu Betreifenbeim in bem berrchaftlichen Bebenthofe vorratbig liegen, mit Borber bealt bodfter Genebmigung bffentlich bertrichen. Boltach am 16. Dec. 1806.

Großherzogl. Rentamt. Bebr, Rentamtm.

13) (Bolfach.) Der mit bem 19. Darg 1807 ju Ende gebenbe Beftand ber berrs fcafiliden Dain Dable gu Aftbeim, melde eine ber borguglichffen ift, und 4 Mabigange befiget, foll bochfier Entfoliegung jufolge mieber auf 3 Jahre unter ben porigen Bedingniffen, und amar inebefonbere mit ber Auflage, bag Das Mublmert, und mas baju gebort, bon bem Beftanbner auf eigene Roften ethalten, und, twas etwa bermalen gu machen, bon bemfelben gleich bergeftellt merbe, offentlich verfteigert, und bas in Diefer Binficht fcon gefchebene Unge. both von 762 fl. ron. jabrlichen Dachtgelbes jum grundunterften Gebot gelegt merben, morgu Strichstagsfabrt auf Mondtag ben 12. Januar 1807 anbes raumt wird, an welchem Tage fammtliche Dachtluftige nachmittage um 2 Ubr in befagter Mainmuble ju Aftheim fic einfinden, Die meiteren Strichsbedingniffe pernehmen, und ihre Aufgebote gu Protocoll angeben follen. Der Dachtenbe bat fich bieben por allem über bie gu leiftende Burgicaft, guten Leumuth,

und befigenben Dubltenntniffen ausgus; meifen. Bolfach am 9. December 1806.; Großberggl. Rentamt allba.

Bebr, Rentamtmann.

#### Beilbietungen.

- 1) Das jur Prafenzmeister Sußemannischen Verlassenschaft gehörige im zien Diftrick Pro 116. im innenn Graeiben gelegene Haus, worauf ben bem gelegene Haus, worauf ben bem gweiten Auffriche 4006 fl. geboten worben sind, wied einst auf Dienstag ben 23. die fes von 9 bis 12 Uhr bem britten öffenteichen Auffriche ausgesetzt, und unterben ben dem Striche bekannt gemacht werdenden Bedingniffen dem Meistoierenden mit dem Glodenschaftage 12 Uhrahgegeben werden; welches hiermit zu iedermanns Wiffenschaft gemacht wird.
- Bon Teflamentariats wegen.

  2) Die zur Berlaffenschaft bes verlebten Stadtrathe Sauer gehörigen Effecten, als: Betten, Weißzeug, Mannsfleiber, Senfel und Senapee, Spiegeln nebst verschiedene Schreinerwaaren werben auf Mondtag ben 29, biefes Monats und an den daraufsogenden Tagen, jedesmal frah bon 9 bis 12 Uhr, und nachmittags bon 2 bis 4 Uhr in dem Gierbbause auf der Reubausgasse 4, Diste flro 74, gum öffentl. Griche gegen gleich baare Begablung ausgesent, wogu die Kaufsluftigen bössicht eine verben.

Auch merben alle biejenigen, welche noch eine Forberung an ben Berlebten ju machen baben, erfucht, folche binnen 14 Tagen eingureichen, um Die Berlaffenfchaft auseinander feben zu konnen.

Stadfrath Sauerifche Erben.
3) Is Arnfein ift ein Bauerngut zu'
96 Morgen zu verkaufen, nämitch: 4
1/2 Worgen Meinberge, 3 1/2 Woogen Krautfeld, 7 Worgen Wiefen, dann 3 Hühre Artfeld, jeden zu 28 Worgen, wobon to Worgen mit Zuffenkle. befaamet find; worauf 6000 Sulben frantifch geboten find; zwen taufend Gulben tonnen nach landesgefell. Procenten barauf fieben bleiben. Der Bertäufer ift ben bem bafigen Bargermeifter zu erfragen, und die Bertaufszeit ift gegen zwen ober bren Boden festgeseit ift gegen zwen ober bren Boden festgesest.

4) Im ebenialigen Ronnen Rlofter gu St. Ufra find 2 Pferbe ju verfaufen. Liebhaber tonnen fich allda um bas Ra-

bere erfundigen. .

Bermiethungen.

1) Unweit vom beutschen hause find gwey Quartiere zu vernichten; bas effent wie bad zwepte bestot in 4 ineinander gebenben 3immern, nebst Ruche und andern Bequentichfeiten; sie konnen pundlich oder auf Lichtnes bezogen werben. Nabered erfahrt nan im Intelic.

2) Sinter ber Pfarrgaffe gu St. Per ter Rro 26. find in bem obern Stode 4 Bimmer, Rache und Boden auf lichtmeß

au berlebnen.

3) Am Enbe ber Sandergaffe Dro 308 find 5 ineinander gehende Zimmer, Ruche, 2 Ramern nebft abgesonderten Reller und andern Bequemlichfeiten auf ben 1. Dan ju berlebnen.

4) 3m 4ten Diftr. find 2 Simmer mit ober ohne Dobein für einen febigen Berrn fundlich gu vermiethen. Naberes erfahrt man im Intell. Comt.

#### Bermifchte Ungeigen.

1) Es municht Jemand gegen 800 ff. Berficherung 200 ff. aufzunehmen. Das

bered erfahrt man im Intell. C.

2) Da fich bas Rofingerifche Theitinge Gefchie feinem Einde nabert, so werdem biejenigen, bie allenfalls an biefer Maffe etwas zu fordern gebenten, biermitaufgefordert, fich binnen 2 Kagen mit ibren etwaigen Anfprüchen zu melben; widrigenfalls für nichts mehr gebaftet werben fann.

Bon bes Rofingerifden Tefta:

3) Den Rechanifern blent jur Rade; ich, daß mit bochfter Genehmigung jwen SageMafchinen jum Schneiben ber Fournier Blattchen im Zuchtbause am Burcarber Ehore mit gutem Erfolge am gelegt worden senen. Auf ber einen merben die fraglichen Fournie Blattchen aus Bolen, so wie aus gangen Stanimchen au einer Lange von 6 1/2: Schuben, eir

einem Boll holgbide 6 Schnitte erhalten. Auf ber zweyten fonnen bergleichen Fournir- laitchen bon gleicher Lange und allenfalls i Schuh 4 Boll Breite, wund jeder Bollbide bie zu 9 Schnitten, nach Belieben- und mit vorzuglicher Be-

ner Breite von I Soub 6 3off, unb aus

nauigteit gefchnitten merben.

Jeber Eigenthumer fann bas benötbigte holy an Unterzeichneten abgeben, und gegen baare Sahlung, welche ben Wurzeln und Mafern mit 2 und 1/2 fr. thu. far ben Quadratichuh, ben minder harten holyarten aber mit 2 fr. ron. festgesest ift, panettiche Förderung erwarten. Wärzburg am 17. December 1806.

Grofherzogl. Burgburg Buchthaus Adminiftration.

Litterdrifche Ungeigen.

1),, Munchner Mittwochs und Sonnstagsblatt fur ben gebilbeten und bils bungefabigen Burger und Landmann in Baiern und in Deutschland überhaupt", eine Zeitschrift

politischen, hifterifchen, ofenemischen und bermischen Inhalts, zugleich aber auch ein immer nußliches und unterhaltenbes Lesebuch mit wochent. Abbildugen merfmurbiger und intereffanter Gegens fande.

Diese Boltsichrift erscheint in Munden feit dem ersten October Diese Jabrs, und gwar, wenn eine bisber unterhoft in the Bertallen lagt, mit besondern Brofall. Die Redaction fiebt dies als eine Aufforderung an, ihr Reußerstes anzuwenden, um bieselbe ferner noch ju bermehren, aber auch als einen Beweggrund, nichts zu unterlaffen, um bas Blatt noch allgemein befannt

au machen.

man Gaucht ben Indalt jeder Mummer nur anzuschen, um das Interese, die Unterhaltung und die Beledrung, wolsse es darbietet, mit dem außerst wohlseilen Berdaltnissen innem ungemöhnlichen Berdaltnissen sinden. Dewinn wer die letze tillesche der Berausgeber, und seines auf acht patriotischen Woiseen, begrändeten Endyweck halben warde das Blatt serbessehn, wenn felds Berlust daben berausgesommen, mate.

Aur die bisber eingesanden Bepträge bankt bie Nebaction ben hern Einfenbern, und hofft noch ferner mit solchen unterftügt gumperbau Zugleich wird sie gern schen, menn die Vefer gefäligft ibr felche Bemerkungen mittheilen wollen, welche noch zu größerer Retvollsen, welche noch zu größerer Retvollsen, welche noch zu größerer Retvollsen, welche noch zu größerer Mit Dank pird man dieselben annehmen, und so viel als möglich benugen und befolgen.

Collte einer ober ber andere ber frn. Rummer und die Ruffer nicht orbentlich erhalten; fo bittet bie Redaction; biefes ihr burch ein Paar beidet gu melben, worauf fie fogleich für ferner bestere Beforgung bürgt.

Bon biefen Blattern nun erfcheint Mit twoch gund Gountags jebes, mal ein Bogen in Detag. Bodentich wird bie Abbitbung eines merfwurdigen ober intereffanten Gegenstanbes beworten in am Schluffe bes balben Jahreb wird ein farbiger Umfchlag, am Ende gangen aber ein Regisfer über die bergefommenen Gegensfande bengelest.

Die Begablung mird halbiabrmeife mit 2 fl. 45 fr. Reidsbiddrung entriche ett; ein Preid, ber in Betracht ber bo- ben Arbeite Malerial: und Berfenbungetoften, und ber, ben Milarbeiten gebabrenden honorarien mit jedem ansern Malate au feinem Bortbeite bie Bers

gleichung aishalten wird, indem ber Bogen nichtauf volle 3 Rreuger fommt, woben bie beträchtlichen Auslagen fur bie vielen Aupfer ober Bilber noch nicht mitaerechnet find.

Die Afnehmer fonnen fich fibrigens gieber geit einschreiben laffen, und erhalten bann bie borauß gegangenem Biditer gleichfalls auf Begebren. Die Auffündigung aber fann nicht spaten fechs Bochen vor Ende bes Jabre

gefcheben.

Auswartige belieben fich mit Beffelungen an die hiefige fonigi, baier. Dere Postamte Zeitungseriedition, welche die Hauptversendung übernommen hat, ober an die ihnen junachst liegenden Postamter zu abbrefiren. Briefe und Bentrage bittet man Portofren zu abbreffiren von die Redaction des Munch ner Mittwochs und Sonntagsblatts. München am 20. November 1806.

- 2) In ber Ctabelifden Budbandlung in Barzburg ift ju haben:

Deuefter Schreibfalender auf bas Jahr 1807 für Rangleven, Landamfer und für die haus und Landwirthschaft eingerichtet, 4. gebunden 24 fr. auf Schweizer Papier 30 fr.

Der Werth und Die Brauchbarfeit biefes Schreibfalenbers ift burch ben frarten Abgang ber fribern Jahrgange bintanglich beffätigt worben.

Jais, M. Unterricht in ber chriftfatholis fcben Glaubens. und Sittenkore. Mit Approbation bes bifchofifichen Biscariats ju Marzburg. 8. 12 Bogen, 10 fr., gebunden 15 fr.

Deffen fleiner Ratechismus bon 6 bis 7 Bogen in 12., erfcheint in ber Mitte

bes Februars 1807.

Franklicher Sauskalender a. b. Jahr 1807 far ben Burger und Landmann. 4. mit, Papier burchichoffen 6 fr.

Burgburger & le i f & 6	a t bom	- gebrühte Safe 2 fr.
aoi pettinoji 1	Ju. 7.	fichend in gunge, Leber und
Das Bfund Dofen Sleifd	91/2 fr.	Dill ju 4 Dfund 12 fr.
- Rubfleifc	8 1/2 fr.	Das Pfund Schweinen fleifc 12 fe.
- Lunge und Leber		- Bratwurfte ju 3
- Gulge	4 fr.	Paar 18 fr.
— Fuß	3 fr.	- Lebermurfte ju 4
Das Dfund RalbBleifc	10 fr.	Stade 12 tr.
- Lunge , Leber	10 fr.	- Briebenmurfte
- Betrofe	. 10 ft.	ju 2 Stude 12 fr.
- Ropf	7 fr.	- Ochmeer 24 fr.
— Juge	5 fr.	Der Centner gefcmolgenes
Das Pfund Maupen Sleifc	9 fr.	Unschlitt 22 Riblr.
Das Dfund Sammel Bleifc	7 1/2 fr.	- ungefchmolgenes 21 Ribir.
- Ropf	4 fr.	Grofberggl. Polizepbirection.

## Setreib Bertauf auf bem Martte zu Burgburg am 20. December 1806.

Betreib:	Preife.	Preife.	Preife.	aller verfanften
Battungen.	DRitt.   f.   fr.	DRitt.   fl.   fr.	Mitr.   fl.   fr.	Mitr.
Un Meigen Bin Juber	6 16 45 3 12 30 6 13 36	326   15   20 51   11   55 13   12   35	6   14   5   2   11   15   2   12	Aber 21 Jaher 21 Jephirection.

92	argburger 2	Brobf	ag po	m 21.	Dec	ember :	1806. vict.	v.	eia.
	-			~		Pfundi	Loth.	St	mier.
Eine Dage weißen Gre	abe a				£18	3	22	19	T
Cut Ribmmelbrob					8	1 1	27	9	1/2
Ein betto	4	. 8	/			1 1	5	6	-
Can betto			8		8	1 - 1	18 1/2	3	-
Gen Bage Gemmeln		,	-	8		1 - 1	12	2	-
Fine Semmel					,	1 - 1	6	x	-
Fin Didfred	8					1 - 1	12	2	
Ein betto			2			1 - 1	6	2	-
Em Laib fchmargen pher	Cornbrobes'.	welcher	mobi	andgeb	acten	1			
micgen muß	- 4		1	100	8	7 1	12	22	1/2
Fin baiber betto		8				1 . 3 1	22	2.5	1/4
Can build			0	Brock	ertoel	the Me	lizonhie	action	

## Burgburger Intelligenzblatt.

#### Dit Grofbergoglider gnabigffer Erlaubuis.

Mittwoche.

Mro 147.

24. Decemb. 1806.

## Berichtliche Ungeigen.

1) (Burgburg.) Auf ben g. bestunftigen Monate Januar und Die barauf. folgenden Tage jebergeit nachmittage um 2 Uhr werden Die gur Loreng Billingifchen Theilungsmaffe gehörigen Effecten an Uhren, Gilber, bann Porcelain, meis Bem Beuge und Rleibungeftuden in ber Bobnung bes Loreng Billing babier 3ten Diftr. Dero 325. gegen gleich baare Begablung offentlich verftrichen; melches ben fammtlichen Stricheliebhabern an= burd befannt gemacht mirb. Burgburg am 19. December 1806.

Großbergogl. Burgb. Gtabtgericht. Wilhelm.

Mobrenbofen. 2) (Burgburg.) Auf Mittmoche ben 3t. Diefes Monate bon morgens 9 bis Glodenfchiag 12 Ubr wird auf dem groß= berfegl. Ctabtgerichte Dabier bas Bobn. bans bes Schloffermeifters Jofeph Ben, imigten Diffr. Diro 227 gelegen, melches bem BurgermeifterBindamte Diefelbft jabreich mit 6 Pfenfi. gins : und leben= bar fenn foll , bem offentlichen Striche ausgefest, und an ben Deiftbietenben abgegeben , Burgburg am 12. Dec. 1806. Grofbergogl. Bargb. Ctabtgericht.

Withelm.

Mobrenbofen. 3) (Bargburg.) Diejenigen, melde auf bas Bermogen bes babier vertebten Desgermeiftere Frang Emines aus irdenb einem Brunbe eine rechtliche Forberung machen ju fonnen glauben, merben hiermit auf Dienftag ben 20. Janne

ar 1807 frub um to Ubr ben ber untergeichneten Stelle entweber in Perfon ober burch einen binlanglich Bevollmadtigten gu erfcheinen vorbefchlieben, um ibre etwaige Anfpruche auf bie genannte Berlaffenfchafte Daffe unter bent Rechtsnachtbeile ju Protocolle ju geben. Dag anfonft ben ber Bermogens Bertheis lung auf fie feine weitere Rudficht genommen werbe. Bargburg am 10. December 1806.

Großbergogf. Bargb. Stadtgericht.

Bilbelm.

Dobtenbofen. 4) (Burgburg.) Die fogenannte Eres miten Dable unterbalb Beitebochbeim foll vermoge gnabigften Befehls bergrof. bergogi. Landesbirection bem öffentlichen Berfaufe ausgefest merben. mirb hiermit Strichstagsfahrt auf Donnerstag ben 8., Donnerstag ben 15., und Donnerstag ben 22. Januar funftigen Jahre gum iten, aten und gtenmale ben untergeichnetem Rentamte jebesmal frub um 9 Uhr anberaumt, und bem Deiftbiethenden vorbehaltlich bochffer Ratifia cation abgegeben merben.

Diefes gu berfchiebenen Bemerben bortheithaft gelegene Bebaube beffebt in einem gwenftodigen Borber amenftodis gen Geiten . und zwenftodigen Binter. baue, melde 25 Quadrat Gerten im Umfange betragen. Unterhalb biefet Bebaube befindet fich ein Garten gu bentau= fig 3/4 Morgen. Der Borberbau ift 77 Schube lang und 22. Schube breit, ber Seitenbau 89 Soube lang, 19 Soube breit, und ber bintere Bair 74 Schube

lang und 38 Schufe breit, worauf oftron in Simplo Contribution, nebft abrigen burgerlichen Laften, bann die noch
gu beftimmende Grundabgabe aufgunehmen find. Die Liebhaber tonnen fich
inzwischen wegen ber Einsicht bor ben
Strichtagsfahrien ben unterzeichnetem
Rentamte melben, bann an obeftimmten Tagen ihre Bebote ju Protocoll geben, und bad Beitere gewartigen. Wargburg am 22. December 1306.

Grofbergogl. Rentamt r. a. DR.

S) (Warzburg.) Auf Mondtag ben 12. Januar 1807 früb um 9 Uhr merben ein haus und mehrere Guter, zur Leitungsmaße des Midael Müdlers Zimmermanns Wittib in Berebach gebörig, deren Bergeichnis in dem landgerichts. Berzimmer eingeschen werben kann, auf dem Gemeindehause in Versbach zum öffentlichen zien und letten Striche unter den zu bestimmenden Bedingunger gegeben; welches der Bediebabern biermit eröfinet wird. Burgburg am 10. Desember 1806.

Grofbergogl. Landgericht b. b. DR.

Rees. 6) (Arnftein.) Um bie gwifden Di= chael Bauer fenior bon Ganbeim, und benen Rinbern erfter Che refp. beren Unpermandten obmaltende Theilungeffritt. Sade berichtigen zu tonnen, ift bem unterzeichneten gandgerichte gut erfahren nothig, mad erfferer für Schulden habe; mer baber an benfelben eine Forberung gut machen bat, wird vergelaben, biefelbe auf Dittmoche ben 7. Januar funftigen Jahre frub um 9 libr unter bem Rechtenachtheile babier gu Protocoll gu geben, baf er im Ausbleibungefalle nicht mebr bamit geboret merben foll. Arnftein am 4. December 1806.

Großbergogl, Landgericht. L.b. Birfcberg, großbil Burgb, Kamm. und Landrichter.

Bed.

7) (Dettefbach) Bur Tilgung ber gegen ben Mittnachbar Unbreas Muller bon Dberpleichfelb liquibirten Schulben wird ein bemfelben guffanbiges Bobnbaus, meldes bochfter Berrichaft lebenbar, jabrlich I Degen Rorngult nebft ber gewobnlichen Schanung entrichtet, bann eine Bube beftebend in 30 Morgen art. felb in 3 Rlubren mit ben bagu geboris gen Biefen, morauf außer ber gemobnlichen Schapungiabrlich ; Malter 3 Degen Rorngult haften, funftigen Mittmode ben 31. December Diefes Jahre frab um 9 Uhr auf bem Gemeinbebaufe gut Dberpleichfeld im offentlichen Striche unter bem gefetlichen Borbebalte an ben Meiftbietenben berfauft. Das Saus ift für 1375 fl., die 30 Morgen Artfelder find fur 2000 fl. ron. tagirt. Dettelbach am 15. December 1806.

Grofbergogl. Landgericht.'

Better. 8) (Bilbers.) Dicolaus Saud bon Larbach bat fich bereits bor 40 Sabren ale Rothgerbergefell von Larbach meg in Die Fremde begeben, ohne bag uber bef. fen leben ober Zod bisher eine verläßis Da nun beffen ae Dadricht einlief. nachfte Bermanbte um Mushandigung bes Bermogens besfelben angeftanben baben : fo mirb folder ober beifen allenfallfige LeibBerben biermit ebictaliter borgelaben , binnen a Monaten bon beute angerechnet, ben unterzeichnetem Landgerichte entweber in Derfon ober burch binlanglich Bevollmachtigte um fo gemiffer ju ericheinen, als nach fruchttofem Ablaufe berfelbe fur tobt erflart, und beffen Bermogen feinen nachften Bermanbten gegen Caution verabfolgt merben foll. Bilbere am 13. December 1806.

Grofbergogl. Landgericht. F. Reller.

9) (Riffingen.) Auf Donnerstag ben 22. Januar 1307 frub um 9 Uhr werden zu Premich einige unbebeuten wobl-

lien Stade und nadfebenbe Gater bes in bie Ausschagung verfallenen nun abmefenben Dichael Biegler, Goldat bon ta, als:

2 und anderibalb Atele Dergen I Gert. Biefen in ber lammerbaid, worauf 6 Pfenn. Bins jum großbergogl. Dent-

amt Bijchofsbeim, E. 100 fl.

3/4 Morgen Artfeld ober bem rothen Seis ligen Stod neben bem Beg, 2.30fl. I 1/4 Morgen to Gerten Artfelb binter

. bem Rauppelrbein, Anftoffer, Jacob Trapp, 2. 15 fl. .

bierthalb 4tele Dorgen to Berten Artfelb binter bem rothen Ader, neben Anna Maria Mosleinin, morauf 2 13/20 Vfenn. Bins, 2. 25 fl.

3/4 Morg. Artfeid ober bem rothen Beis ligen Stod, Anftob. Cafpar Friedel, morauf 1 3/4 Pfenn. 3ins, T. 30 fl.

I und anberthalb atele Morgen 6 Gert. Eller am Rifdufad, Unftoffer Dicael Banf, I. 5 fl.

jum großbergogl. Rentamte Afcach nebit Bandlobnsperbindlichfeit in Berauferungefällen haften, tem bffentl. Striche gegen bie baben ju bestimmenben Bebingungen ausgefest, und fogleich bem Meiftbietenben gugefchlagen. Riffingen am 13. December 1806.

Großherzogl. Landgericht.

Conrad.

Scherer. 3m Bege ber 10) (Ronigsbofen.) Bulf Spollftredung gegen Dichael Dellert inneer zu Gerrfeld foll beffen Sofaut all: ba beffebend in einem Saus, Sof, Coeuer, Stallung, 15 Morgen Aderfeld und 2 1/2 Morgen Biefen, morauf 3 Malter Rorn - und a Malter SaberGalt, 5 Schillinger an Grundsing baften , und ber Brubmefitiftung ju Deuftabt an ber Saale lebenbar ift, auf Dienftag ben 27. bes fünftigen Monats Januar 1807 bon frub 9 bis 12 Ubr auf bem Gemeinbe-Daufe ju Gerrfeld offentlich aufgeftri= den, und an bie Deiftbietenben unter Den vorfcbriftemäßigen Bebingniffen

ladgefdlagen werben. Ronigebofen ben .11. December 1806. Grofbergegl. Landgericht.

Brandt.

Daner. 11) (Ronigebofen.) In ber Dacht pom 7. auf ben 8. bicfes find bie in bem anliegenben Bergeichniffe bemertten Effec. ten in bem Johanne Dofe bep Gulafeto im Grabfelbe mittelft gewaltfamen Gin. bruche burch unbefannte Diebe enfmenbet morben. Alle Gerichts : und Dolis genbeborben merben baber gegiemenbers fucht, auf Diefe Effecten genaue Gpabe eintreten, jebermann bor ben Unfauf berfelben marnen, und im Entbedungs. Ralle fcbleunige Dadricht gegen Erfas ber Roften anber gelangen ju laffen, mogegen man fich ju abnlicher Billfabrbe erbictet. Ronigehofen im Grabfelbe am II. December 1806.

Grofbergogl. Landgericht.

Branbt.

Maper.

Bergeichnig ber in ber Racht bom 7 auf ben 8. biefes mittelft gewaltfamen Einbruchs geftoble= nen Baarichaften, Dobilien und Dres tiofen auf bem Johanshofe ben Gufta felb im Grabfelbe:

I angeobrter fachfifder großer Thaler,

I Bilbermanns Gulben .

I filberne Repetirlibr mit einer berlen Rette, breiten Rlangen und rundmef. fingen Schlaffel unten mit Stabl. 8 gleiche filberne Loffel mit berfchiebe-

benen Budfaben

I betto mit ben Buchftaben P. I. N. R. I betto mit bem Buchftaben B. R.

I Paar neue filberne Schubfchnallen mit Rranffurter Probe, und Rofetten in ber Mitte, eine etwas größere und au benben Geiten, oben und unten 2 betto fleinere Rischen .

I Paar mit Gilber aufgelegte Goub-

fenallen,

I gang fcmer mit Gilber befchlagener meerfcaumener Pfeifentopf,

bergleichen Ulmer, worunter I mit

I betto mit gelbem Ropf und weißem

Rupfer befchlagen,

- I fibernes Febermeffer mit 2 Rlingen, mebrere berlen hemberfnopfe, mehrere Meffer und Gabel, mit Gilber plattist,
- I LichtbunfcheerPlatte bon Deffing und perfilbert,
- 1 boppelte Drehffinte von Brolig in Bamberg mit einem Riemen von grunen Soffian,
- I bergleichen geboppelte linte und rechts geschäffte von Brolig in Bamberg, I boppeltes mit Stahl montirtes Diffol-
- Bod, unter Die Laufe etwas vergoldet,
  a einfache Diffolen, worunter ein flet-
- nes mit ber Auffdrift: Burgburg, I neuer ovoler Schreibzeug von Binn,
- 2 Raffabter Tobadsbofen, worunter I gebrauchte am Ranbe bes Dedels et-

1 Reft weißes Tuch mit Baumwollen-

Einfcug,

- 3 geiftliche Rappen von fcmargem Attlas mit blau und gelbfeidenzeugenen Unterfutter,
- I großer Butguder,
- I gang feibenes, und
- I: balbfeibenes Balstuch ,
- I rothes Mobehalstud,
- I ein meifes bette,
- .I braunfelbenes betto mit carmifinro=
- I rofenfarbes betto mit grunen Streifen,
- mehrere betto von Baumwolle,' ... Paar Beibshandichuh von Safenhaa.
- mehrere meiße Bachelichter, und
- mehrere meiße Bachelichter, unt I gelber Bacheftod.
- An baarem Gelbe.
- A. In einem mit brauner und gener Seibe gefridtem Beutel mit Rofen-Girlanden, und ber Debife: Wandle auf Rofen, und bergif mein nich, etliche Kronenthaler, gange und balbe Laubthaler, I Conventionsgutden

faft wie ein balber Rronenthaler gepragt, nebft 24- 12= 6 - und 3Rreu= gerftuden.

B. Aus bem bem Pult, I Conbentionsthaler, 20 fi. frånt. B. an 24 Rreugerftåden, nebft noch i fi. 12 fr an 3 24 igern / 12 fr. an 1 3 wölfer, 4 fi. fr. an 6 = und 3 Rreugerftåden.

11) (Ronigshofen.) Im Wege ber Bulfevollftredung gegen ben Rathebur, ger Georg Endres bahier follen beffen

1/2 Ader 11 3/4 Ruthen im neuen Gee, neben Joh. hepp, Fol. 2. Ear 210

fl'frant. anderthalb 4tels Ader im Sahnfuß, neben Joseph Sofmann, Fol. 36. Zar

155 fl. fr., geben einfach i Pfenning i Beller Schab., außer biefem frev, auf Donnerstag ben 29. Januar 1807 bon frith 9 bist zu Uhr auf bem Rathbauie babier öffentlich aufgestrichen, und unter ben borfchriftsmäßigen Bebingniffen losgeschagen werben. Konigsbofen am ziten December 1806.

Großherzogl. Landgericht.

Brandt.

Maner.

Ilm ben Goul: 12) (Dofenfurt.) benftand bes im Jahre 1799 bereits in Eibelftadt verftorbenen Frang Ant. Gdeis bele geborig auseinander gu fegen , ift Zagsfahrt auf Mittmoche ben 4. Februar 1807 frab um 9 libr babier anberaumt, an melder alle biejenigen, bie irgend einen Unfpruch an bedachte Scheiblis fche Daffe ju baben bermeinen, Diefelben angugeigen, und guliquidiren, miebrigenfalls ju gemartigen baben, bag ben bem Scheiblerifden Theilungs Befcafte feine meitere Rudficht genommen mer-Dofenfurt am 2. December ben folle. 1806.

Großberzogl. Landgericht.

Idger. Seiling.

13) (Bolfach.) Auf Mondtag ben 29.

· laufenden Monats frab um rollbrwerben ben unterzeichnetem Rentamte

95 Malter 2 Megen Gerften

7 Degen Erbfen,

4 3/4 Meten ginfen, 5 Desen Widen,

4 2/16 Desen Birs,

I 2/4 DReBen Beibel ,

I Malter I Menen Mefterich , fammtliches Bolfacher Bemaß, Dann 41 Chober 2 Bund perfcbiebener Strobgattungen, melde Fruchten und Geftrobe jum Theile ju Bolfach, und theils ju Dbereifenbeim in bem berrichaftlichen Bebenthofe vorrathig liegen, mit Borbes balt bochfter Genehmigung öffentlich ber-

ftrichen. Bolfach am 16. Dec. 1806. Großbergogl. Rentamt. Bebr, Rentamtm.

### Reilbietungen.

1) Der gur Berlaffenichaft ber berleben Frau Poffftallmeifter Menthin geborfge an bem untern Promenade gele: gene Sof, jum Greifenftein genannt, welcher in fich enthalt, und gwar im ten ·Stode 7 beigbare und 2 unbeigbare 3im= mer, I große Ruche, I Gpeis: und I andere Raminer, nebft einem Abtritte; im aten Stode ; beigbare i unbeigbares Bimmer und Abfritt; im gten Stode I großen Gaal mit 2 eifernen Defen berfeben, 2 beigbare I unbeigbares Bimmer, und Abtrit; bann ein 3 Stodwerf bobes Bobenmert, jum Bruchtschutten eingerichtet, einen Bafferfrenen Reller mit 112 Juber Saffer belegt, mobon 66 Ruber in Eifen , und 46 Juder in Bolg gebunben find : bann in 3 abnefonberten, ieber mit einer Einfahrt berfebenen Bofe, movon jeber an Gebaulichfeiten enthalt, als im untern Sofe I Rindvieb : und I Schweinftall; im mittlern Sofe I Ruche mit I Bimmer, a holgremifen, I Pferbefall mit einem geraumigen Boben, und einen Bumpbrunnen, burd melden mittelft blegerner Robre bas Baffer in ben

Barten gefeitet wird; und im obern Sp. fe I Garten Caletchen, I Bafch : und I Ralterbaus mit Ralter und I Bafchfeffel verfeben, I Chaifen Remife gu 12 Chaifen, und t großen Benboben : I feparaten Biebffall, und lettens einen großern und fleinern Garten , mirb auf Mondtag ben 20. Diefes nachmittags um 2 Ubr bem sten öffentlichen Striche auf. gelegt, ben welchem Die Raufsbedings niffe als bie barauf baftenben Befdmer. ben befannt gemacht, und mogu bie Stricheliebhaber, bon melden ber Bof ftundlich eingefeben werben fann, boflichft eingelaben merben.

Bon Teftamentariats megen. 2) Die gur Doftstallmeifter Menthifchen Berlaffenfdaft geborigen Beinber-

ge, als benlaufig

3 1/2 Morgen im obern Gras, neben Sofbutber Beidenreich und Rauf= mann Bachin, Bittib, gelegen, morauf bereits 450 fl. rbn. -

4 Morgen allba, neben ber Bermalter Robers Bittib und Bortenmacher Bablergelegen, worauf 202 fl. ron -2 Morgen im obern neuen Berg, neben Bern. Dombechant bon Gebfattel und Badermeifter Domling gelegen,

worauf 75 fl. ron. geboten find, . werden auf Mondtag ben 29. Diefes nach: mittags um 2 Ubr in bem Doftftallmeis fter Mentbifden im aten Diftr. Itro 101 gelegenen Saufe jum aten offentlichen Striche aufgelegt, woben bie Rauffluftigen erfcheinen, Die Bedingniffe ber: nehmen, und ihre weitere Gebote legen fonnen.

Bon Teftamentariate megen. 3) Muf Donnerstag ben 8. fanftig. Monats nachmittags um 2 Uhr merben nachftebende jum Radlaffe ber Gabina Ebert geborige Baufer, als:

Itens. Das in ber Rettengaffe 3ten Diftr. Dro 7., welches im erften Stode gwen beigbare, gwen unbeigbare Bimmer, eine Ruche, im zwenten Stode 3 beigbare Bimmer, 1 Ruche, Speifetammer und 2 beisbare Meganen Immer, geraumiges Bobenmert, einen gewölbten Keller mit weingennen Jaffern zu 24 Juber, ein febr geräumiges Warfhbaus, Hofslage, Speifefammer, und einen Abritt in fich fasser, worauf bemuzwebten Etriche 4203 fl. ron. geboten worben find; bann

atend. Jenes in Der Franciscaners cane sten Diffr. Diro 191., meldes aus 12 beigbaren, II unbeigbaren Bimmern, mebreren Alfoben, 8 Ruchen, 6 Abtrit= ten, einem großen Bofe mit I Dunggrube, u. 1 Brunnen, 2 febr gut gewolbten Rellern und benlaufig 100 Ruber meiftens in Gifen gebundenen Raffern, I Bafch : und Ralterbaufe, mebresen Gewolben, I Bartden, und gemeinfchaftlichen Commerbaufe beftebt, und übrigens gang maffib bon Steinen aufgebaut ift, merauf benm gmenten Striche 5394 Bulben rbei. nifd geboten morben find; bem britten lenten offentlichen Striche in Der Rettengaffe gten Diffricte Dero 7. ausgefest, und ben Deiftbictenben gegen bie benn Striche ju eröffnenden Bebingniffen gugefchlagen. Die inneren Einrichtungen benber Saufer fonnen von Den Liebhabern taglich eingefeben werben.

Die Chertifchen Erben.
4) Es find 3 Morgen Meinberge an einem Stude in bem obern Grad, oben und naten mit einer Mauer umgeben, aus freper Jand zu vortaufen. Nabered erfabet man im Intell. Comt.

5) Es find beplaufig 300 Bentner guses ben und Rromet eine Stunde bon bier ju bertaufen. Den Berfaufer er-

fabrt man im Intell. Comt.

6) Die gur Artaffenicaft bes verlebten Stadtraths Sauer gehöriaen Effecten, als: Betten, Weißzeug, Mannsfleider, Seifel und Canapee, Spiegeln
nebf berfchiebene Schreinerwaaren werben auf Manttag ben 29. biefes Monats
und an ben barauffolgenden Lagen, jebesmal fruh von 9 bis 12 Uhr, und nach-

mittags bon 2 bis 4 tipr in bem Sterbhaufe auf ber Reubaugaffe 4. Diftr. Mro 74. jum öffentl. Steiche gegen gleich baare Bezahlung ausgeseht, wozu bie Raufsluftigen böflicht eingefaben werben.

Auch merben alle Diezenigen, melde noch eine Forderung an ben Berlebten gu machen haben, erfucht, folche binnen 14 Tagen einzureichen, um die Berlaffenfchaft auseinander fegen gu fannen.

Stadtrath Gauerifde Erben. 7) Im Iten Diftr. Dro 293. in ber Dublgaffe werben im gten Stode auf Dienftag ben 30. bes laufendon Monats und an ben barauf folgenden Tagen je-Desmal nachmittags bon 2 bis 5 Ubr Die gur Berlaffenichaft ber Dempifelle Ebenboch geborigen Effecten an Tifcbler-Baaren, namentlich an Commoben, Schranfen, Geffeln, Lifden und bergleichen, fobann an Spiegeln, Sapence, Gilber, Binn, Rupfer, Betten, Tifch. jeuge jum öffentlichen Striche aufgelegt, jeboch nicht anbere, als gegen fanleich guleiftenbe baare Bezahlung abge eben merben, mogu fammtliche Raufluftige eingelaben merben.

Bon Teffamentariats megen. 8) Ein im sten Diftr. Bro 221, gelesgenes Saus, welches 4 beigbare Bimmer und eben fo viele Debengimmer, einige Rammern und einen geraumigen Laben. einen Reller ju to Suber in Gifen gebunbener Raffer, nebft anberen Bequem= lichfeiten enthalt, auch fich in gutem baulichen Stande befindet, foll mittelft offentlichen Striches aus frener Band fauflich abaegeben merten, mogu Dienftag ber 30. biefes frub um o Ubr ale erfte Strichstaggfahrt beffimmt mirb. merben fonach bie Raufeliebhaber gebeten, fic an benanntem Tage in ber Bes baufung bes Unterzeichneten, gten Diffr. Diro 269 nachft ber Brade, einzufinden. mo ibnen qualeich bie auf benanntem Saufe baftenbe gaften, und Raufsbebingniffe befannt gemacht merten Aud bat man fich wegen ber Einficht bes Baufes , melde taglich und ftundlich gefcheben fann , eben bafelbft ju melben.

9) Ein wohl conditionitter Reifemagen, burchaus mit eifernen Schwanenbalfen, getb tatirt, mit einem Nagagine und allen Zugeboren berfeben, ift fauftich zu überlaffen. Diefer fann bey ben Stadtrathe Bett im gten Diftr. Nro 359. in ber Ursufrengaffe fundlich in Augenschein genommen werben.

### Bermifchte Ungeigen.

1) Den Mechanifern bient jur Rachicht, bag mit hodifter Genehmigung
zwen Gage Malchinen jum Schneiden der Fournier Blattchen im Zuchthause am Burcarder Thore mit gutem Erfolgeangelegt worden seyen. Auf ber einen werben die fraglichen Fournit Blattchen aus Boten, so wie aus gangen Glanmachen zu einer Lange von 6 1/2 Schuben, einer Vereite von 1 Schub 6 301, und aus einem 301 Holgbide 6 Schnitte erhaften.

Auf der zwenten konnen bergleichen FourntrBlatthen von gleicher Lange und allenfalls i Schuh 4 3oll Breite, und jeder Zollbide bis zu Gednitten nach Belieben und mit vorzüglicher Ge-

nauigfeit gefdnitten merben.

Seber Eigenthamer fann bas bendthigte hofz an Unterzeichneten abgeben, und gegen baare abfung, wolche ben Murgeln und Mafern mit 2 und 1/2 fr. ron. fur ben Quadratschuh, ben minder harten hofgarten aber mit 2 fr. ron. festgefest ift, punctliche Forderung exwarten. Burgburg am 17. December 1306,

Grofbergogl. Burgburg Bucht-

2) Da ber vormals bon mir ben bem hiefigen Sandlunge Infitut gegebene Unterricht in ber Schoffcreibeinft nicht mehr Stattfindet; so mache ich bierburch bem iblichen Sandlungeffande bie ergebenfe Angeige, daßich biefen Unterricht mit bem Anfange bes nächftkanftigen Monate Januar in meinem Saufe Aten Diffr. Dro 282. ertheilen merbe, und amar taglich morgens von 8 bis 9 Uhr und nachmittags bon I bis 2 Ubr. werde Die Schonfcreibfunft in ibrem gangen Umfange, theoretisch und prace tifd, in allen gebrauchlichen Corift-Arten nach ben fo beliebten und elegans ten englifchen Grundzugen lebren, und Damit recht viele Lernbegierige Theil Das ran nehmen konnen, werde ich einen dop= pelten lebreurs einhalten , namlich fur folde Berren, welche taglich eine Un. terrichteftunde berlangen, und bann für folde, melde modentlich nur bren Stunben bem Unterichte benmobnen mollen. Die erfteren gablen mit bem Unfange jedes Monate fur ben gangen Monat nur 2 Reichsthaler, Die anderen bingegen nur I Reichsthaler boraus. wird mir übrigens febr angenehm fenn, menn fich ben Canbibaten bes loblichen Banblungsftandes auch andere Berren anfchließen, Die fich einft in Rangleven und Bureaur burd eine fcone Banb. fdrift auszeichnen wollen.

Frang Jofeph Birth , großherzogl. Uniberfitats Schreibmeiffer.

- 3) Ein Seribent, 15 Jahre aft, ber cont on bergiglich im Rechnunge Jahre geubt ift, manicht je eher je lieber feine bermalige Station gegen eine andere ju bertaufden. Erann gute Zeugniffe aufweifen. Seinem Damen erfahrt man im Intell. Comt.
- 4) Um Reujahrstage ben 1. Januar 1307 wird im Bafthaufe jum golvenen Mnfer in Rigingen öffentlicher Entree-Badl gegeben. Dieben verfpricht Unterzeichneter die bestmögliche Bedienung mit kalten und warmen Speisen.

Job Carl Beigenborfer, Baftgeber.

5) Der bobmifche Fafanenbanbler macht hiermit befaunt, bag er mit fetfoen Jafanen angetommen, und biefelben im Safthaufe jum rothen Doffen gut baben fepen.

Litterdrifde Ungeigen.

1) Im Berlage bes Universitäts. Buchtruders Ritribitt find ber Stadtgand und Befchichten Kalender, der frantifche Bote genannt, wie auch feine Lafchen, und Comtoit Ralender fur bas Jahr 1807 in ben bekannten Preisen zu baben.

2) In ber Stabelifden Buchhandlung in Burgburg ift ju haben:

Reuefter Schreibtafender auf bas Jahr 1807 für Rangfenen, gandamter und für die Saus und Landwirthicaft eingerichtet, 4. gebunden 24 fr. auf Schweiger Papier 30 fr.

Der Berth und Die Brauchbarfeit biefes Schreibfalenbere ift burch ben ftarten Abgang ber frubern Jahrgange binlanalich befittigt worben.

Jais, A. Unterricht in ber chriftatholisiden Glaubens. und Sittenlebre. Wit Approbation bes bifchflichen Bicariats au Wargburg. 8. 12 Bogen,

Deffen fleiner Ratechismus bon 6 bis 7 Bogen in 12., erfceint in ber Mitte

bed Februard 1807.

Brantifcher hauskalender a. b. Jahr 1807 für ben Burger und Landmann. 4. mit Bapier burchschoffen 6 fr.

3) In ber Bonitas'ichen Banb. lung auf bem Rurfchnerbofe find wie alle Jabre berfchiebene neue Cachen gu Beibnachte und Reujabragefdenten für Erwachfene und Rinder gu baben, als: Almanachs, Zafchenbuder und Ralenber; Odriften fur Rinber mit Bilbern : Meuigbremuniche (ei. ne gang einfache und niedliche Racon); Strid und Stid Rufter; Spielfachen gur Unterhaltung fur bie Jugend, als: fein gearbeitete Riguren und Thiere bon Papiermafde, fcone transparente Caden in Rifiden, Borftellungen bausli= ther Gcenen, Beluftigungen und Gpies te; fein gearbeitete Solgwaaren, als: Stabte, Dorfer, Garten, Bauerenen; nuglide Gachen fur Dabden, und b. gl. mebr.

#### Un bas verebtliche Publicum.

Das Regierungs; und Intelligenzblatt erscheinet in dem kom: menden Jahre 1807 mit der namlichen Ginrichtung und Form, wie in dem gegenwärtigen Jahre. Die Tage, an welchen das Intelligenzblatt ausgegeben wird, sind in dem nächken Jahre: Dien stag, Dons nerstag und Samstag; das Regierungsblatt erscheint in der Res ael an den Samstagen.

Bestellungen auf bende Blatter werden in der Ernedition derfelben in der Bonitas'ichen handlung auf dem Kürschnerbofe gegen Borauss jahlung von 3 fl. auf den ganzen Jahrgang des Intelligenzblatts, und 2 st. für den ganzen Jahrgang des Regierungsblatts gegen eine gedruckte Quittung angenommen. Man bittet, noch im Laufe dieses Jahres die Bestellungen zu machen. Mürzburg am 21. December 1806.

bes Regierungs : und Intelligengblatts.

# wurgburger Intelligeng-Blatte.

Mittwochs

i 8 o 6.

December 24.

## Geftorbene

in hiefiger Saupt. und Refidengstadt vom Monate October 1906-

Zahl.	Rang und Dibel.	Bahre Rag	des des Hinscheidens	etanb.
655 656 657 653 659 660 661 662 663 664 665 666 667 668 669	Augustin Coctet Ein nörtigeranstes Maschon Roberts Maschon Andreas Röben Ein nörtigerauftes Anaben Urfula Hilberinger M. Anna Popp Joseph Jogel Kranzisca Hahn Michael Hofer Jiabella Ott Johann Pfeiser Magaaretha Wagner A. M. Schöft vo Hemstabt Pietre Limpha Job, Georg Start Georg Start Georg Start Georg Start Georg Start Georg Etgermald Helper Anna M. Wind Klisher Start Magaalena Riegemer Anna M. Brud Elifaberha Edui Magaaretha Leu Andreas M. Joseph Schol Magaaretha Chui Magaaretha Leu Andreas M. Joseph Schol Magaaretha Leu Andreas M. Joseph Schol Magaaretha Leu Morcas M. Joseph Riedel Georg Caspar Hartlein Ein worthgetaustres Knäben Joh, Mam Krauß Jean le Dour Elifabetha Cog M. Amanda Auer	95	1 Detole,	Kranz. Goldat. Unchelich. dito. Guldensgollverwalter. Dienitmagd v. Königshofen. Guldensgollverwalter. Dienitmagd v. Königshofen. Goldaten Lochter. Logisteres Gohn. Weifführeres Cochter. GraberGierung Gohn. Knopfmachers Lochter. Heindnerein. Heindnerein. Heindnerein. Granz. Dragonet. Greinerweisters Gohn. Laglohner. Gattlermeisters Cochter. Dyfundnerein. Dutmachermeisters Lochter. Dyfundnerein. Unchelich. Goldaten Lochter. Etrinhauergesellen Gohn. Redygerbers Gohn. Redygerbers Gohn. Redygerbers Gohn.
672	Johann Rlein	34		ehemal Rlofterf. gu Gt. Marr.

#### Geftorbene

	Namen -	50.0		Zag	* 1 - 1 , 2 m
3abl.	ohne	9 10	1 8	des	Stanb,
ug"	Rang und Titel.	Sahre	Eac	Sinicheibens.	100
673	Gebaftian Friedrich	710		18 Octobr.	Rammmadermeifters Gobn.
74	DR. Belena Ed	59 -	-	19	Doctors Bitme v. Mub,
675	Gebaftian Frant	63 -	-	11	Badermeiftere Gobn.
576	Magdalena Lug	36 _			Ma quetenbers Frau.
577	Antoine Declet	I— I-	1 -		Krang, Goldat,
578	Joseph Birth	49 -	-	20	Gradt Chirurg.
579	Amalia Fallenftein	50 -	-	- 11	Lebrerin.
680	Catharina Berrlein	157 -		21	Laglobners Frau.
58 I	Jean Rrupp				Rrang. Goldat.
682	Ctephan Biegler	39 -		°, ,	Mulleregefell von Thungen
83	Cabina Chert	70 -		- 22 , a	Buttnermeifters Bitme.
84	Catharina Gattler	23 -	-		Bagnermeiftere Tochter,
585	2. Bambra v. Careno b. Como.	31 -	1_	- , ,	Sandlungsbedienter.
186	Andreas Regelein	60 -	1_	, ,	Thormann im Geminat.
887	Margaretha Riegemer .	76 -			Binglattere Frau.
888	Mar. Unna Breunig .	56 -			Bedienten Krau.
589	Dorothea Fornberger .	- 6	-	23	Pflafterers Lochter,
Sgo	Claude Grenouitlons	-1-	1 -	- 1'	Rrang, Goldat,
165	Urfula Grimm v. Bomburg	63 -		24	Diranbnerin.
692	In. Unna Rreling	- 16		23 4 *	Perudenmachers Tochter.
693	Margaretha Rofinger .	69 6	-	- , ,	Schneidermeifters Bieme.
694	Barbara	- 1	31	- , :	Unehelich.
695	Dorothea Funt	47	1-	26	Goldaten Frau.
596	Conrad Lippert	70 -	-		penf. Soffuhrfnecht.
697	Gebaftian Sedelmann	67 -	-		penf. Doffueicher.
398	Agnes Martha Forfter .		1 15	27 : "	Maurermeiftere Tochter
699	Eva Freindel	22 -			Buttnermeiftere Tochter.
700	Ein todtgebornes Anabchen		-   -		
701	Ricolaus Rrampf	125		- , ,	Goldat.
702	(Beorg Betterich	52 -		28	dite.
703	Ein nothgetauftes Anabchen	-	-   -	29 * *	
704	21dam	1-1:	2 -		Unchelich
705	Joseph Unton	I- !-	- 16		dito.
706	Jacques Banad	-	-   -	30	Frang. Goldat.
707	Undreas Beiß	4 -	-   -		Laglohners Gohn.
708	Louis Baffeur			- , ,	Frang. Goldat.
709	Eva Friedel	2 1		31 , "	Ctadtdieners Tochter.
710	Gertraud Chubert	32 -	- ! -		Lapezierers Frau.
711	Meldior Medler	70 -	-   -		Cteinhaueregefen.
	Ein todtgebornes Rnabden	1-1-	-1-	1 7	

Seborne

in hiefiger Saupt . und Refidengftadt bom Monate October 1806.

Zahl.	Ramen Der Bebornes	ε.	Lag.	Stand der Eltern.
504	Philipp Friedrich Burn		2	Sandelsburger.
505	Margaretha Josepha		-	Frangof. Chaffeur.
506	Johann Gog		_	Fifcher.
507	Unna Spieß		_	Sader.
508	Ein nothgetauftes Rind .			
509	M. Krangista de Malampre		3	Sandelsmann.
510	Margaretha Moll			Comefelhandler.
511	Fr. Mart. Beinr. Ragenberger		4	Bofgerichte Gefretar.
512	Anna Barbara Franzista		-	Unehelich.
513	Friederich Jofeph Chaub		6	Sandelsburger.
514	Georg Joseph Prozeller .		7	Bauer.
515	M. Anna Muches		8	Frangof. Oberbader.
516	Friederifa Rappelmajer			Rapellmeifter ju Galgburg.
517	M. Elifabetha Chal		-	Sutmachermeifter.
518	Glif. Magdal Rligifchel		-	Schreinermeifter.
519	Unna Barbara Lent		9	Schiffmann.
\$20	Roja Carolina Mug. Elifabetha			, , , , ,
	o. Rormann			Raiferl. Rammerer.
125	Anna Jacobina Fourschautt J. Beinr. Mtaurte Chingere		10	Rrangof, Goldat.
522	3. Beint, Maurin Chinfite.		=	Manilenbothe.
523	M. Marg. Magdal. Berner	•		Rentamte Dienes
524	Beinrich	•	_	Unehelich.
525	Agnes Martha Forfter	•	-	Steinhauer.
536	Egid Das	•	_	BiebUnterfaufer.
527	M. Beronita Dieterich	•	12	Bedienter.
528	Therefia Rrauß	•	13	Bofgartner.
529	Joh. Unton Joseph	•	14	Unehelich.
530	Eva	•	_	dite.
531	Chriftian Guftad Bledengel	•	15	Biegler.
532	Joh Baptift Glafer	•	16	Gartner.
	Unna Catharina	•	10	Unehelich.
534	M. Gertraud Ludwig	•		Sofreitfnedt,
535	Dorothea Laubmajer	•	18	Gartner.
536	Barthel Bolfart	•	-	Mengermeifter.
537	Margaretha 2Bolfart	•	_	Dito.
538	Beinrich Jof. Frang Damian			
839	Rlinger	•		Sandelsbürger,
	Anna Barbara Bus	•	19	Marquetender.
540	Regina	•	21	Unehelich.
541	Philipp Gteis e e e	•	52	2ltmacher.

Be borne in hiefiger haupt- und Residengstadt vom Menat-October 1896.

161.	Ramen der Gebor	rn en;		Lag.	Geand der Eltern.	
42	Rofina Barb. Gturm .	,	4.	23	Gaftwirth j. Ge. Munden,	_
43	Unna Christina Jolepha		- 1	-	Unehelich.	
44	Johann		.	24	dite.	
45	Elifabetha Schmitt .		• 1	25	Onpohandler.	
46	Anna Thedla Schwind .		. !		Gaftwirth jum Comanen.	
47	Eva Thereila			_	Unehelich.	
49	Johann Andreas .		1	26	dito.	
49	Catharina Franzisca Leich		. 1	27	Raufmann.	-
50	Anna Mar. Leich .	4			· dito.	
51	Frangisca Guf. Alingler			-	Comeineren Dachter.	
52	Ein todtgebohrnes Anabden		. 1	-		
53	Frang Chriftoph Ferd. Mes		. 1	28	Buftwirth jum Ballfifd.	
54	Ricolans	•		-	Unehelich.	
55	Georg Unton Berger .		.	29	Burger v. Rirchheim in Gachf.	
56	Frang Joseph Bohl .			30	Buftwirth z. gold. Birfden.	
57	Johanna Magdal Bureard			31	Stadtgerichte Aftuat.	
58 ·	Johann Michael .			-	Unehelidh.	

#### Gumma der Gebornen 55.

## Angefommene und abgegangene Frembe vom 1-18ten December.

Berr von Rothenhan, & Dr. Rammerhere D. Renemeinsborf. Rath 3 vangiger, v. Rem. lingen. Baroneffe D. Beiffa aus ben Riedece landen, nach Bamberg. Br. v. Ruchs, von Bime bad. Dfarrer Raltenftein, von Solgfischen, Bufd, Beiftl., nach Bamberg. Demoif. Candi. Due, pon Commerhaufen. Schillinger, Beift. licher, pon Beidelberg. Dfarrer Erbacher, von Memuniter. 2Ballan, Amtsteller, v Gerlachs. heim. Dem, Gos, von Erlangen , nach Thungen. Behler, Apothefer, von Beiderebeim. Bring , fürftl. Zar. Minifter. Ball , Amts. Bermefer, v. Trauftadt. Grafin v. Frobberg, pon Bambera. Rudlein, Umto-Bermefer von Thundorf. Bergenrother, Rudinunge-Revifor von Mergentheim. G. D. Fürit v. Gulm Reis fericheid, von Gerlacheheim. Jagemann, Boffe

rath , v. Gerlachsheim. G. D. Fürft zu Bin-Difchgras, f. biter. Rittmeifter. Moreau, ft. Offigier. Rarldorf, Dofter w. Meinersheim. Callier, Abjudant, vom Chrps des Pringen Jeronime Rapoleon. Riefe, faif: fon Oberffeut. Bedifer, Sofr. . Bamberg. Dem. Mohr, von Borchheim. Ragenberger, Doft. v. Rurnberg, nach Frantfurt. v. Robenhaufen, von Mune den. Meiffner, f:bair: Ingen Lieut, Midele. t. ofter. Dbeilieut. Graf D. Low. Bertheim. Umsler, Rentamtm. , v. Gomargad. v. Mie lius, f. bair Oberft mit Familie. G. D. Farft Drimas mie Gefolge nach Berlin, Racharth. 1. f. Rriegs Commigar m. Cuite. Borftig, Comfifter, Rath v. Beidelberg v. Runsberg, faif. bair. Oberlieut. mit 33 Mann, und 100 Gefane genen.

Burgburg, gedrudt in ber E. Dh. Bonitas' fchen Buchdruderen.

## Burgburger Intelligengblatt.

Dit Grofbergoglider andbigfter Erlanbnif.

Mondtaa.

Mro 148.

29. Decemb. 1806.

### Berichtliche Ungeigen.

1) (Barzburg.) Auf ben g. bes fanftigen Monats Januar und bie barauf folgenden Tage jebergeit nachmittags um 2 libr werden bie gur foreng Billingischen Theilungsmaffe gehötigen Effecten an Uhren, Silber, bann Porcelain, weisem Zeuge und Kleidungsftaden in ber Wohnung des forens Pilling dabier 3ten Boften ber Stepten gient baare Bezahlung sifentlich berftrichen; welches ben sämmilichen Strickslebabern andurch befannt gemacht wieb. Marzburg ann 19. December 1806.

Grofbergogt: Burgb. Stadtgericht.

Mobrenbofen. 2) (Baraburg.) Diejenigen, melde auf bas Bermogen bes babier verlebten Dengermeiftere Grang Emmes aus irgenb einem Grunde eine rechtliche Sorberung machen ju tonnen glauben, merben biermit auf Dienftag ben 20. Janus at 1807 frub um 10 Ubr ben ber untergeichneten Stelle entweber in Berfon ober burch einen binlanglich Beroffmachtigten gu erfcheinen vorbefchlieben. um ibre etwaige Unfprache auf Die genannte Berlaffenfchafte Daffe unter bem Redtenachtbeile gu Protocolle gu geben. bağ anfonft ben ber Bermogeng Bertheifuna auf fie feine meitere Rudficht genommen merbe. Burgburg am 10. December 1806.

Großbergogl. Bargb. Stadtgericht. Bilbelm.

Mobrenbofen.

7) (Baraburg.) Da bas fleine Bartchen neben ber fogenannten Reue. rer Boaten in Der Dfaffengaffe foll jufols ge bodier Entichliefung großbergogl. Landesbirection auf ? ober 6 Jabre, ie nachbem fic biesu bie Liebhaber borfine ben, mittelft öffentlichen Striches pernachtet merben. Sielu wird bie Striche. taasfabrt auf. Monbtag ben 5. Januar 1807 frub um to Ubr biermit anbergumt. mo bie Dachtliebbaber ben ber unterfere tiaten Stelle Die Bedingniffe mernebmen. ibre Gebote ju Protocoll geben, und Den Bufdlag unter Borbebalt ber bochften Genebmigung erwarten founen. Burgburg am 24. December 1806.

### Grofbergogl. Stadt Rentamt.

## 3. DR. Bittheufer, Mentamtm.

4) (Burgburg.) . Der mit bem 22. Bebruar 1807 ju Enbe gebenbe Beffanb Der berricaftlichen Canal Duble Dabier foll mieber auf 6 Jahre offentlich berfleigert merben, woau bie Licitationg. Zaasfabrt auf Mondtag ben 12. Januar' 1807 hiermit anberaumt wird, an mele dem Tage Die Pachtliebbaber frub um 10 Ubr ben ber unterfertigten Amtoftelle fich einfinden , bie Dachtbedingniffe bersy nebmen, und ibre Gebote ju Drotocoll aeben tonnen. Bieben mirb portaufig bemerft, bag nur folche Licitanten als Meifibietenbe angenemmen merben, mels de fic wegen Stellung einer Burgfchaft, bennebft auch megen ibres guten Lettmuthe und Dabltenntnife binlanglich

Burgburg am 23. ausweifen tonnen. December 1506.

Grofbergogl. Stadtrentamt. 3. DR. Bittbeufer.

5) (Eltmann.) Bermoge berrichaft. lider Entidliegung foll bie berrichaftl. Boitenwiefen, ben Steinbach gelegen, in mehreren Abtbeilungen auf einen meis tern gwölfiabrigen Dacht vermittelft offentlicher Berffeigerung verlaffen merben. Bum Strichstermine ift Dienftag ber 20. Januar 1807 fefigefest; Pachtluftigen haben fich an Diefem Tage frub um 9 libr im babiefigen Umthaufe eingufinden, Die Strichsbedingnife gu bernehmen, und mit Schlag 12 Uhr mittage ben Binfchlag mit Borbebalt bochfte berrichaftl. Genehmigung ju gewärtigen. Eltmann am 19. December 1806. Großbersol. Rentamt.

B. U. v. Edart.

6) (Guerborf.) Auf Mittmoche ben 14. Januar 1807 merben folgenbe bem Riljan Thein ju Erimberg geborige Grundftude im Bege ber Bulfevollfredung an Die Deiffbietenben überlaffen : meldes ben Raufsluftigen hiermit befannt gemacht mirb. Euerborf am 13. December 1806.

Großbergogl. Landgericht Euerdorf. Grang Rrais, ganbrichter.

Reffel.

Bergeichniß ber ju verftreichenden Grundfiide. Artfelb.

Unberthalb 4tels Morgen 16 Ruthen im langen Beld bad Ite Bewend, neben Cafpar Gpath und Job. Bebert, aiebt 4 1/2 Ropfchen Rorngult, Tar 65 fl.

anberthalb Morgen 3 Ruthen in ber Saib bas ite Bewend , neben Deld. Thein und Michael Marper, gultfren, Zar

87 ft. 30 fr.

anderthalb 4tele Morgen I Ruthen im langen Reld bad ite Gemend, neben Michael Marper und Loren; Bebert, giebt 3 Pfenn. Bins, Zar 91 ff. 15 fr.

Biefen. 1/2 4tele Morgen 16 Ruthen in ber mittlern Sanmicfen, neben Erbard Pfulb und Jacob Thein, Zar 106 ff. 15.

18 1/2 Ruthen in ber langen Biefen, neben Jacob Rrampert und Melch. Thein,

Ear 50 ff.

7) (Euerborf.) Auf Mittmoche ben 4. Februar 1807 merben folgende gur Michael Bablerifden Concuremaffe geborige Immobilien gu Ramsthal an Die Meiffbietenben überlaffen , welches ben allenfallfigen Raufdluftigen hiermit be-Euerdorf am 22. fannt gemacht mirb. December 1806.

Großherzogl. Landgericht Euerborf. Frang Rrais , gandrichter.

Bergeichniß ber ju berfeigernben Immobilien. 3men Drittbeile an einem Saufe, Sof und Scheuer an ber Strafe, giebt 3 Pfund 17 1/3 Pfenn. Bins, Ear 500 fl. frant.

Mn. Diefen. 16 Ruthen am Steben, neben Job. Bab= ler, giebt if Ropfc. Rorn, E. 10fl. fr. 5 Ruthen allda, neben Cafpar Bieber, gieb 1/32 Ropfchen Rorn , 2. 10ff. fr. 10 Ruthen am Gulathaler Beg, neben

Stephan Bahler, E. 25 fl. fr. 10 Ruthen in ber untern Qu, neben

Stephan Babler, giebt 18/15 Pfenn. An Rrautfelb.

8 3/4 Ruthen am alten Berg , Job. Degler junfter, 2. 12 ft fr. 10 Ruthen in ber untern Qu, neben Jos bann Beorg Berings Bittib, E. 10ff.

Un Beinbergen. Dritthalb 4tels Morgen an ber langen

Leiten , neben Ctephan Babler, giebt 6 3/4 Pfenn, und 1/22 Ropfden Rorn, 2.40 fl. fr.

2/4 Morgen am halben Gpubl, neben Stephan Babler, giebt anderthalb Btele Ropfden Rern; E. 32.fl. fr.

1/2 4tele Morgen am Gingberg, neben Chriftoph Wieber, 3.12 fl. fr.

anberthalb gtels Morgen an ber Sapenfen, neben Siepb. Mabler, E. 5 fl. fr. 1/4 Morg. am Rafter Berg, neben Philipp Sir. E. 20 fl. fr.

anderthalb 4tels Morgen am Gieben, nes ben Stephan Babler , 2. 38 fl. fr.

. Un Voumgarten.

1/2 4tels Morgen 10 Ruthen am Sings berg, neben Joh. Georg Brand, T. 15 ff. fr.

An Artfeld im Dberrafter Flur. I Morgen an ber hapenfen, neben Stephan Babler, gieb 1/2 4tele Ropfc.

Rorn, E. 50 fl. fr. 1/4 Morgen am Birtig, neben Philipp

Gir, E. 18 fl. fr. I Morgen alba, neben Michael Bab.

ler jung, 2. 6ft. fr.

1/4 Morgen am Schwarzloch, neben Jobann Georg Gerings Bitt. E. 15 fi.fr. 3/4 Morgen an ber Rafeneller, neben bem haupt, giebt 1/5 Pfenning, E. 6 fl. fr.

1/4 Morgen am Arnshaufer Bege, neben Dichael Deffering, E. 3 ff. fr. 1/2 4tels Morgen an ber langen Leiten,

fe Atele Morgen an ber langen teite neben bem Bege, E. 17 fl.fr.

Im Reichlers Flur. Bierthalb 4tels Morgen am hundsloch neben Peter Menter, I soft. fr. britthalb 4tels Morgen alba, neben bem Graben, I. 55 fl. fr.

2/4 Morgen am Rubeftein, neben Philipp Sir, giebt vierthalb tele Ropfd.

Rorn, 2. 4 fl. fr.

2/4 Morgen am Cichenbubl, neben Joh. Menter, giebt 1/4 Ropfchen Rorn, T.

3m Schweinsberger Flur. 1/4 Morgen 9 Rutben am alten Berg, neben dem Krautfeld und ben Bein-

bergen, E. 35 fl. fr. britthalb 4tels Morgen am Bagenthal, neben ben Weinbergen, giebt 1 3/4 Ropfch. Haber, britthalb 4tels Ropfch. Korn, E. 52 fl. fr.

3/4 Morgen am Chmeinsberg, neben

Frang herterich, giebt 3 1/4 Ropfc. Daber, E. 60 ff. fr.

britthab 4tele Morgen 14 Ruthen an der Bebenfrenbofe, neben Frang Berterich,

2. 25. fl. fr. I 1/4 Morgen allda, neben Joh. Georg

Buchsftatt, 2. 60 ff. fr.

2/4 Morg. allda, neben Job. Barmuth,

pierthalb 4tele Morgen am Sauslein, floßt auf Die Strafe, giebt 1/8 Ropfc. Saber, 1/30 Ropfchen Rorn, E. 16 fl. fr.

Daber, 1/30 Ropfchen Korn, E. 16 fl. fr. anderthalb 4tels Morgen am Nugbaum, neb. Steph. Wahler, giebt 1/3 Ropfch. Daber . E. 26 fl. fr.

anderthalb 4tels Morgen am Berefreug auf ber Johe, gebentfreu, neben Chriftoph Babler, E. 20 fr. An Hola.

8 Soub Erbholz im alten Reichel, fo alle Jahre hiebig ift, E. 120 fl. fr.

8) (Saffurt.) Bermagebochfter Beifung werden bis Mittwoche ben 7. Januar 1807 ben bem hiefigen Rentamte frib um o Ubr

260 Schffl. Gerften, salvaratificatione gum offentlichen Strice aufgelegt, welches hiermit bekannt gemacht wird. haffurt am 27. December 1806.

Grofferjogl. Rentamt.

Los. 9) (Rigingen.) Der ebeborige Breufifche nachmals großbergogl. Burgburgifche Unterthan Chriftoph Lang bon Biefenbrunn gieng bor einiger Beit mit Zod ab; gur Berichtigung beffen gurud: gelaffener Daffe ift es notbig zu miffen. mie biel, und welche Schulden er contrabiret, und unbezahlt gelaffen; es merben bemnach biermit alle jene, Die mit Grund eine Sorberung machen gut fonnen bermeinen, borgelaben, auf Dienftag ben 20. Januar 1807 frub um o Ubr ben unterzeichneter Stelle um fo gemiffer gu erfcheinen, und ibre gorberung einzuflagen, ale nachber ber Ausbleibenbe mit feiner Forberung nicht mebr gebort merben wird. Rigingen am o. December 1806.

Großbergogl. Landgericht.

Bemmerich, Act, fubft.

10) (Ronigebofen.) In ber Dacht bom 7. auf ben 8. Diefes find bie in bem anliegenden Bergeichniffe bemertten Effec. ten in bem Johannshofe ben Gulgfelb im Grabfelbe mittelft gewaltfamen Einbruche burch unbefannte Diebe entmenbet morben. Que Gerichte, und Poligenbebarben merben baber gegiemenb erfuct, auf biefe Effecten genaue Gpabe eintreten, jebermann bor ben Antauf berfelben marnen , und im Entbedungs. Ralle foleunige Dadricht gegen Erfas ber Roffen anber gelangen gu laffen, mogegen man fich ju abnlicher Billfabrbe erbietet. Ronigebofen im Grabfelbe am 11. December 1806.

#### Großbergogl. Landgericht. Brandt.

#### Maner. Bergeidnif

ber in ber Dacht vom 7. auf ben 8. biefes mittelft gemaltfamen Ginbruchs geftoble: nen Baarfchaften , Mobilien und Dre: tiofen auf bem Jobanshofe ben Gulgfelb im Grabfelbe:

I angeobrter fachfifder großer Thaler,

I Bilbermanns Gulben,

- I filberne RepetirUbr mit einer berlen Rette, breiten Rlangen und rundmeffingen Golaffel unten mit Gtabl,
- 8 gleiche filberne loffel mit verfchiebe: benen Buchftaben,
- T betto mit ben Buchftaben P. I. N. R.,
- r betto mit bem Buchftaben B. R ..
- I Daar neue filberne Schitbichnallen mit Brantfutter Probe, und Rofetten in Der Mitte, eine etwas großere und gu benben Geiten, oben und unten 2 bet-

to fleinere Rodden . I Daar mit Gilber aufgelegte Goub.

fonallen,

- T gang fcmer mit Gilber befchlagener meerfcaumener Pfeifentopf,
- 2 bergleichen Ulmer, morunter I mit einer einfachen filbernen Rette.
- I betto mit gelbem Ropf und meißem Rupfer befdlagen,
- I filbernes Febermeffer mit 2 Rlingen, mebrere berlen hemberfnopfe, mebre:
- re Reffer und Gabel, mit Gilber plat.
- I Lichtbutfdeer Platte von Meffing und verfilbert,
- I boppelte Drebffinte von Brolig in Bamberg mit einem Riemen bon grunen Gaffian .
- I bergleichen gedoppelte lints und rechts gefchaffte bon Brolig in Bamberg,
- I boppeltes mit Stabl montirtes Diftol-
- Bod, unter Die Lauffe etwas bergolbet, 4 einfache Diftolen, morunter ein fleis
- nes mit der Auffdrift: Burgburg, I neuer oboler Schreibzeug bon Binn, 2 Raftabter Tobadebofen , morunter I
- gebrauchte am Rande bes Dedels etmas gebrudt, 1 Reft meifes Zuch mit Baumwollen --
- Einschuß,
- 3 geiftliche Rappen bon fdmargem Atr. las mit blau und gelbfeibengeugenen Unterfutter ,
- I großer Sutzuder,
- I gang feibenes, unb
- I balbfeibenes Salstuch ,
- I rothes Dobehalstud,
- r ein meifes betto. I brauffeibenes betto mit carmifineo:
- tben Streifen , I rofenfarbes betto mit grunen Streifen.
- mebrere betto bon Baumwolle, I Daar Beibebanbidub von Bafenbaa.
- mebrere meife Bachslichter, und I gelber Bachsftod.
- Un baarem Belbe.
- A. In einem mit brauner und gruner Geibe geftridtem Beutel mit Rofen :. Birlanden, und ber Devife: Bandle auf Rofen, und vergiß mein nicht,

.. etliche Rronenthaler . annae und bal: be Paubthaler . T Conpentienfaulden faft wie ein balber Kronentbaler aerate, nebft 24. 12: 6. unb 2 fren:

serenden.

B. Olud bem bem Bult. I Conbentionfie thaler. 20 fl. frant. 3B. an 24Rreugerftuden, nebft noch I fl. 12 fr an 2 2digern. 12 fr. an I 3molfer, 4 fl. fr. an 6: und aRrengerftuden.

tr) (Roniadhafen.) Im Mege ber Sulfevollfredung gegen ben Rathebur: ger Georg Enbred Dabier follen beffen 1/2 Ader 11 2/4 Ruthen im neuen Gee. neben Job. Bepp, Rol. 2.

f frant. anderthalb ateld Ader im Sabnfuß, ne: ben Tofeph Sofmann. Gol 36. Jar 155 ff. fr. , geben einfach I Dfennina I Beller Chas. , aufer Diefem fren. auf Donnerstag ben 20. Januar 1807 bon frat o bis 12 Ubr auf bem Rathbaus fe Dabier offentlich aufgeftrichen, und unter ben porfdrifteniefigen Bebing. niffen lodgefchlagen merben. Ronigebo. fen am Titen December 1806.

#### Brofbergogl. Landgericht.

Brandt.

Maner.

12) (Dofenfurt ) Auf Mondtag ben 26. fünftigen Monate und Sabre bormittaas um o Uhr merben auf bem Math. baufe au Gridenbaufen Die bem Martin Pfeifer bafelbft geborige, in ben Intelligenablattern sub Nris. 03, os und 96, Dann mittelft Afficion bom 6 Auguft Diefee Jahre fcon fprudig befannt gemach: ten Grundflude an Biefen und Gebols in vim executionis bem abermaligen Stris de ausgefent, und bem Deiftbietenben degen bas mit bem Glodenfdlage 12 Uhr gelegte Deiftachot unter bem bedingten burd bichfte Berordnung bom 26. Muauft b. 3 beftimmten Bufchlage abgegeben; mogu bie Strichsliebhaber anmit

borgelaben merben. Dofenfurt am 20. December 1806.

Großbergoal, Canbaericht. Rager.

Geilina. 12) (Dofenfurt.) Um ben Goul: benftand bee im Jabre 1799 bereite in Eibelftabt verftorbenen Brang Unt. Scheibels geboria auseinander au fesen , ift Laaffahrt auf Mittmoche ben 4. Rebrugt 1807 frub um o Uhr babier anberaumt. an melder alle biejenigen . Die irgend eie nen Unfpruch an gedachte Scheidlifche Daffe au baben bermeinen, Diefelben anzuzeigen, und zu liquibiren . miebrigenfalle ju gemartigen baben, baf ben

bem Cheiblerifden Theilungs Befchaf-

te feine meitere Rudficht genommen mer-

Dofenfurt am 2. December

1806. Grofbergogl, ganbgericht. Yager.

ben folle.

Geiling. 14) (Bolfach.) Der mit bem 10. Mara 1807 an Enbe gebenbe Beftanb ber bert: fchaftlichen Dain Diuble qu Allbeim. melde eine ber borguglichften ift, und 4 Mablgange befiget, foll bochfter Entfcbliegung gufolge mieber auf 3 Jabre unter ben porigen Bedinaniffen. und imar inebefonbere mit ber Auffage, baf bas Dablmert, und mas baju gebort. bon bem Beftanbner auf eigene Roften erbalten, und, mas etma bermalen au machen, bon bemfelben gleich beraeftellt merbe, offentlich berfteigert, und bas in Diefer Binficht icon gefchebene Unge. both bon 762 ff. rbn. idbrlichen Dachtgelbes jum grundunterften Gebot gelegt merben, morgu Strichstagsfabrt auf Monbtag ben 12. Januar 1807 anberaumt mirb, an meldem Zage fammtliche Bachtluftige nachmittags um 2 Ubr in befagter Mainmable gu Aftbeim fich einfinden, Die meiteren Strichsbeding. niffe bernehmen . und ibre Aufgebote ju Protocoll angeben follen. Der Dachten. De bat fich bieben bor allem uber bie au

leiftenbe Burgfdaft, guten Leumuth, und befigenden Dablfenntniffen ausgumeifen. Bolfach am 9. December 1806. Grofberggl. Rentamt allba.

Bebr, Rentanitmann.

#### Reilbietungen.

1) 3m Iten Diffr. Dro 293. in ber Dablgaffe merben im gten Stode auf . Dienftag ben 30. bes laufendon Monats und an ben barauf folgenben Tagen ies Desmal nachmittage bon 2 bis 5 Uhr Die jur Bertaffenfchaft. ber Demoifelle Chenboch gehörigen Effecten an Tifchler-Baaren, namentlich an Commoden, Schranten, Seffeln, Lifden und bergleichen, fobann an Spiegeln, Sanence, Gilber, Binn, Rupfer, Betten, Tifch: jeuge jum öffentlichen Striche aufgelegt, jeboch nicht anders, ale gegen fogleich aufeiftenbe baare Begablung abgegeben . werben, mogu fammtliche Raufluftige eingelaben merben.

Bon Teffamentariats megen. 2) Gin mobiconditionirter Deifema: gen , burchaus mit eifernen Schwanen: balfen, gelb fafirt, mit einem Dagagi. ne und allen Bugeboren berfeben, ift fauflich gu überlaffen. Diefer fann ben bem Stadtrathe Gett im 3ten Diftr. Dro 359.

in ber Urfulinergaffe ftundlich in Qugenfchein genommen merben.

3) Ein im sten Diftr. Dro 221. gele: genes Saus, meldes 4 beigbare Bimmer und eben fo viele Rebengimmer, einige Rammern und einen geraumigen Boben, einen Reller ju to Fuber in Gifen gebundener Saffer, nebft anderen Bequems tichfeiten enthalt, auch fich in gutem baus lichen Ctanbe befindet, foll mittelft of= fentlichen Striches aus frener Sand fauflich abgegeben merben, mogu Frentag ber 2. Januar frab um 9 libr als erfte Strichstaasfahrt bestimmt mirb. merben fonach Die Raufsliebhaber gebeten, fich an benanntem Tage in ber Bebaufung bes Unterzeichneten, 3ten Diffr.

Dro 269. nachft ber Brude, einzufinben, wo ihnen jugleich Die auf benanntem Saufe baftende Laften, und Raufsbebingniffe befannt gemacht merben. Auch bat man fich megen ber Ginficht bes Baufes, welche taglid und ffunblich gefcheben fann, eben bafelbit gu melben. 3. B Buttner,

Dfandamtsactuar. 4) Auf Donnerstag ben 8. funftig.

Monate nachmittage um 2 Ubr merben nachftebende jum Rachtaffe ber Gabina Ebert geborige Saufer, als:

Itens. Das in ber Rettengaffe 3ten Diftr. Dro 7., welches im erften Stode swen beigbare, smen unbeigbare Bimmer, eine Ruche, im zwenten Stode 3 beigbare Bimmer, I Ruche, Speifetammer

und 2 beigbare Deganen 3immer, geraumiges Bobenwert, I gewolbten Reler mit meingrunen Raffern ju 24 Ruber. ein febr geraumiges Bafchaus, Solglage, Speifefammer, und einen Abtritt in fich faffet, morauf benm amenten Stris che 4203 fl. ron. geboten morben finb: Dann

atens. Jenes in ber Francifcanergaffe 3ten Diftr. Dro 101., meldes aus 12 beigbaren, II unbeigbaren Bimmern, mebreren Alfoven, & Ruchen, 6 Abtrit. ten, Tarofen Sofe mit I Dungarube und I Brunnen, 2 febr aut gemolbten Rellern, und benlaufig 100 guber meiftens in Eis fen gebunbenen Saffern, I Bafch = und Ralterhaufe, mehreren Bemolben, einem Gartden, und geminfchaftlichen Gommerbaufe beftebt, nnb abrigens gang maffib bon Steinen aufgebaut ift, morauf benm aten Striche 5394 ff. ron. geboten morben finb: und britten und lesten offentlichen Striche in ber Rettengaffe gten Diffr. Bero 7. ausgefest, und ben Meiftbietenben gegen bie benm Striche au ereffnenben Bebingniffen gugefchla-Die innern Einrichtungen benber Baufer tonnen von ben Liebhabern taglich eingefeben merben.

Die Chertifden Erben.

s) Ben ben Sanbelegurinern 3. 3. Botthofbt und Comp. gu Arnftadt ben Erfurt find Diefes Jahr abermale alle Gor. ten Garten : Bemufe : Blumen : gelb. und Balb Gaamen acht und frifch, eingeln und im Gangen, fo mie auch alle befannte, burch Die berühmten Beigman. telfde flor bon Erfurt mit vielen neus en Gorten bermebrte febricone Relfen. imaleichen Die jum Baumbereblungs Befcaft notbigften Berathichaften, ale fleine DrangenGagen bon acht englischen Ubrfedern, folibe Gartenbippen, Dccu. lier : und CopulierDeffer , auch bas fcon binlanglich befannte Chriftlenifche grune Baummache, und bemabrte Bertilgungsmittel miber alle Arten fcablider Gartenmaufe u.b. gl. in febr billis Der allgemeine gen Dreifen gu baben. Benfall und Bute Abgang, fo Diefe Urtifel feit vielen Jahren fcon gefunden baben, burgt fur beren Gute, und macht febe meitere Empfehlung berfelben überflugia.

Gebrudte Bergeichniffe barüber, melde noch mehr nagtiche Offerten enthale ten, merden gewiß jedem Gartenfreund milltommen febn, und find im Intell. Comt. ju Burgburg gratid ju haben.

## Bermiethungen.

- 1) Ben Sanbelsmann Joseph Deim Jopen baufe find jur nachften Carneval gang neue noch nie gebrauchte Mastentleiber um billige Preise zu verlebnen.
- 2) Ein Logis von 6 auch 2 beigbaren gimmern nebft Ruche. Saudeller, Plag jum Solgiegen nebft andern Bequentichteiten ift auf Lichtmeß an eine rubige Saudbaltung zu vermiethen und im Intell, Comt. Au erfracet.
- 3) Im 3ten Diffr. Dro 182 an ber Domftrage ift ber ber mittlere Stod fur

ledige Berren ober fur eine fille Saus.

#### Berlorne Gache.

Am 25. abends ift bom Domplage an bis in die großbergogl. Restong eine filberne Beinstleiber Genalle verforen worden, welche der redliche Finder dem Intell. Comtor zu überliefern gebethen wird.

#### Bermifchte Ungeigen.

1) Um Reufahretage ben 1. Januar 1807 wird im Gafthaufe gum golvenen Unfer in Rigingen öffentlicher Entree-Ball gegeben. Dieben verfpricht Unterzeichneter die bestimbgliche Bebienung mit kalten und warmen Speifen.

Job Carl Beigendorfer,

- 2) Bur Bequemlichteit aller herren Inaber der fonigel, baierischen bon ber fonigel, baierischen bon ber fürther Banco negocieten Obligationen be Dato Mäuchen ben g. Januar 1804, pieci fich lunterzeichneter bie Ebrehiemit betannt zu machen, baß die von gedachten Dbligationen am 1. Januar verfallenen Zinsen in des Unterzeichneten Bohnhause im Seracher hofe in der Bebracher Gasse was der ohne Kolung zu erbeben sind. Burgburg am 19. Desember 1806.
- Mofes hirfc.
  3) Ein junger Menich, ber in ber Goreib. und Rechnentung gut unterrichtet ift, auch Gerviren verstebt, und mit Attestaten verschen ift, manfcht je eber wie lieber bes einer herrschaft als Bedienter sowohl als auch gur Schreiberen angestellt zu werden. Das Rabereist my Intel. Comt. zu erfabren,

4) Endedunterzeichneter hat die Eb: re einem hoben Abel und berehrungs wurdigen Publicum bekannt zu machen, bag am Reujabrelage Mastenball in feinen Salen gehaltenwerde. Dag En-

tree ift mit Inbegriff bes Armen Billets I fl. ton. Der Anfang ift um 8 Uhr, wogu ben ibm felbt Gillete zu baben find. Durch gute Getrante und promte Bebienung wirb er ben bisherigen Bepfall zu erhalten (uchen.

3. B. Limb, Sofglafer.

5) Go eben ift angetoniter, I fl. 30 taille bon Jena fure Clabier, I fl. 30 fr." welche in ber Bonitasichen Sandlung zu baben ift.

6) Ben Frang Gorfert Bildpretsbanbler im Sabnenhofe find frifche Safen ohne Balge ju haben, bas Stud ju

48 fr.

#### Bechfelcours bon Franffurta/MR.

Frankfurt	ben	23.	De	c. 18	06.	Bri	efe.	Oc	lb.
Umfterbam	in Q	rt.	. 1	. Gi	cht.	140		-	1
besal.			2	2	Rt.	139		-	-
Samburg			. 1	1.6	dt.	148	3/4	-	-
beegl.				25	Mt.	148		-	-
Augeburg	. 19				d)t.		-	99	3/4
Wien .			. 1		cht.	53		-	-
beegl.					Mt.	-	-	-	-
Longon					Mt.	-	-	-	-
Paris .			. 1		dt.	78	1/4	-	-
beegl.				- 21	Jso.	78	171	-	-
Lion .	b . 6					78	1/4		-
Leipzig Die	Bin	Rth	lr.			-	-	-	-
Bremen			. 1	1. 6	icht.	108	1/4	-	

#### Getreib Bertauf auf bem Martte ju Burgburg am 27. December 1806.

Getreib.	im bochfen Preise.	im mittlern Preife. rheinifc	im geringften Preife. theinifch	Summe aller verfanften Fruchte.	
Battungen.	Mitr.   fl.   fr.	Mitr.   fl.   fr.	Mitt.   fl.   fr.	Mitr.	
Un Meigen Un Korn Un Saber	\$   16   15 3   12   30 3   13   —	128   15   2 29   11   46 4   12   26	2 12 25 2 10 30 2 12 — Großherzogl. Pol	Reigen 136 Korn 34 Hober 9	

Bargburger Brob fas bom 28. December 1806.

	- 010						000	o i uy i i	40.0	
		4.		1 53	0.0	1	Pfund	Loth.	Rec	uler.
Andrew St. Contraction 1981						28	3	22	18	1/2
Fine Mage weißen	Stobe						i	27	9	1/4
Fin Rummelbrob							l x f	6 2/8	6	100
Gin betto					•		1 - 1	19 1/8	2	
Gin betto		9		•	. 4	- 7		12 3/4		-
Fin Pagr Cemmeli								6 3/8	7	120
Gine Gemmel		9		,		•	- 1	12 3/4	-	77 1
Gin Didwed				14		-	- 1	6 2/0	-	-
	,	2		\$		. ,	1 - 1	- 2/6		-
Ein betto		Lunhed'	welchet	Idam'	ausach	acten	1 1			P . 1
	ober Rert	intrace .	10.116.0	4			7 1	12	22	
micgen mus							1 2 1	22	3.5	
cela halber hette.							. , ,			

Brofferzogliche Polizenbirection.

# Burgburger Intelligengblatt.

#### Dit Grofbergoglider gudbigfter Erlaubnif.

Mittwoche.

Mro 149.

31. Decemb. 1806.

#### Befanntmadung.

Für die nun beginnende Faschingszeit find bon bochfter Stelle mehrere offentflem Radefnolde in ben drey Balbattern, des Theaters, des hofgligfers Limb,
und des Redoutenbeftichnets himmelftein gnadigft bewilligt worden; die Polizgewdirection findet fich baher verpflichtet, die Polizen Berfügungen bekannt zu machen, welche schon fraber aber diese Art diffentlicher Luftbarteit dabier bestehen,
und durch neuerliche beche Beisung ausbrudtich bestätigt worden find. Wurgburg am 28. December 1806.

Grofbergogl. Polizenbirection babier.

Rirdgefner.

#### Drbnung får bie Dastenballe.

1. Der Unfang berfelben ift Rachts um 9 - ibr Ente Morgens um 5 Uhr. 2. Un benfelben fonnen Berfonen aus allen Stanten Untheil nehmen, i

fofern fie anftandig madert find. Clerical Trachten find indbefondere unterfagt

3. Allen jenen, welche auf ben Butritt in eine Befellichaft von boberer Bilbung feinen Anfpruch machen fonnen, indbefondere Dieniboten und handwertsgesellen, ift berboten fich zu bemadtiren, und biejenigen, welche gegen biefes Berbot feblen, werben ausgewiesen werben

4. Alle unanftanbige, imreinliche, edelhafte ober Schauber erregente Das.

5. Der fich nicht madfiren will, muß ben einer anftandigen Rleidung menigftene ein Beichen einer Daste baben.

6. Bemaffnete Dasten werben nicht in ben Gaal eingelaffen.

- 7. Riemand ift es erlaubt, eine Maste, um fie zu erfennen, mit Bemalt gut entlarven. Die Masten barfen aber eben fo wenig gegen andere gudringlich fenn, ober die Pflichten des Anftandes und ber Sittlichteit mit Borten ober handlungen verlegen, auch nicht durch Gefchren ober unschiedliches farmen bie Mufit foren.
- 8. Die Dronung ber Tange ift im Balle felbft öffentlich angefclagen, welche eingehalten werben muß.

9. Die fur jeden Zang feftgefente Beit ift eine Biertelftunde.

10. Mit Sporren wird niemand eingelaffen.

11. Das Ceits: und Rudmaristangen ift gur Bermeibung ber Unordnung und anderer baraus entfichenben Unannehmlichfeiten ganglich unterfagt. Que

barfen einzelne Paare im Deutschtangen burch Anhalten und Barten Die Uebrigen nicht ftoren.

12. Diemand ift es erlaubt, mabrend bem Tangen Die Duficanten gum ge-

fdminder ober langfamer Spielen aufzuforbern.

13. Buidauer ohne Dasten ober Zeichen merben eben fo wenig als Dienftboten , bie unter bem Borwande , ihre Dienftbei ren fprechen ju muffen . fich einichteichen , in bem Saale gebultet.

14. Ber mit Empfang eines RetourBillets hinweggeht, muß fich, wenn ims mittelf bie bestimmte Babl Perfonen in ben Saal eingelaffen ift, ben feiner Ruck-

funft gefallen laffen , ben Abgang anderer Berfonen ju ermarten.

15. Jur Die Aufbemahrung ber Mantel, lieberrode ic. ift ein eigenes gebeistes Bimmer befimmt, Damit Die Ratte Die Rleidungsfilde gum Nachtheile ber Gefundheit fur die Angiebenden nicht durchdeingen tonner auch muß ber Unternehmer be-Rastenballs fur die ibm übergebenen Rieldungsftude haften, wogegen er aber fur

jebes abernommene Stud 6 fr ju empfangen bat.

16. Für die Burudfahrenden merben fatts mehrere gang gebedte Bagen'am Balbaufe bereit fieben, und bamit niemand im Preife übernommen werben tonne, mit b. befannt gennacht, bag, wenn nur eine ober zwe Personen soften, bas Chefteigquartier fen auch noch so weit in ber Stadt entfernt, mebr nicht als 24ft. vom jeder Berson, wenn aber mehrere als zwen Personen fahren, im Bangen mebr nicht als 18 ft. ron. geforbert, und ein besonderes Trinfgeld nicht verlangt werden barfe.

Ein Boligen Commiffar wird aber Die Erfallung Diefer Borichtiften wochen, und es ift jeber ohne Ausnachme foulbig, besten Erinnerungen Jolge zu leiften. Masten, welche fich unanfichnib betragen, ober gegen welche Beidwerben entsteben, muften fich vor ibm ohne Widerrede in einem Nebenzimmer entlarven, auch auf feine Weifung fich aus bem Balle entferenen, wenn fie nicht von dem wachebebenden Officiere als Eidrer ber Rube und Ordnung behandelt werben wollen.

Bon Polizen wegen.

#### Berichtliche Ungeigen.

1) (Margburg.) Auf ben 8. bestünftigen Monats Januar und bie barauf folgenben Tage jeberg ein admittlags um 211hr werben bie gur toreng Billingifden Theilungsmaffe gebörigen Effecten an Ibren, Eilber, bann Porcelain, weisem geuge und Kleibungsftuden in ber Mohnung best Boreng Billing bahier aten Dift. Nro 325. gegen gleich baare Begablung öffentlich perferieden; welches ben sammtlichen Strichsliebhabern anburch befannt gemacht wied. Margburg aus 10. December 1896.

Großbergogl. Burgb. Stadtgericht.

Wilhelm. Mobrenbofen.

Da bas fleine 2) (Burgburg.) Bartden neben ber fogenannten Reuerer Bogten in ber Pfaffengaffe foll gufol= ge bochfer Entichliegung großbergogl. Landesbirection auf 3 ober 6 Jahre, je nachbem fich biegu Die Liebhaber borfinben, mittelft öffentlichen Striches berpactet merben. Siegu wird bie Strichs. tagsfahrt auf Monbtag ben 5. Januar 1807 frub um 10 Ubr biermit anberaumt, mo bie Bachtliebbaber ben ber unterfertigten Stelle Die Bedingniffe bernehmen, ibre Bebote gu Protocoll geben, und ben Bufchlag unter Borbebalt ber bochfen Genehmigung erwarten fonnen. Burgburg am 24. December 1806.

Brofbergogl. Stadt Rentamt.

2) (Bariburg.) Der mit bem 22. Rebruar 1807 ju Enbe gebende Beffanb ber berrichaftlichen Canal Dable Dabier foll wieder auf 6 Jahre offentlich berfleigert merben, mogu bie Licitations= Zagsfahrt auf Mondtag ben 12. Januar 1807 hiermit anbergumt wird, an melcom Lage Die Dachtliebhaber frub um To. Ubr ben ber unterfertigten Amtoftelle: fich einfinden, Die Pachtbedingniffe bernehmen, und ibre Gebote ju Protocoll geben tonnen. Bieben mirb borlaufig bemerft, bag nur folche Licitanten als Meiftbietenbe angenommen merben, melde fic megen Stellung einer Burgfcaft. bennebft auch megen ibres auten Leumuthe und Dablfenntniffe binlanglich ausweifen fonnen. Burgburg am 23. December 1806.

Großherzogl. Stadtrentamk . B. M. Bittheufer.

4) (Bargiurg.) Auf Donnerstag. Den 19. Jebruar früh um 9 libr werbenauf bem Gemeindehaufe ju Ihingerstbeim nachkehende gur Concursmafie berMitdael Multers Mittib albort gebotige Grundftade, unter ben ander Lagsfabrt bekannt gemacht werbenben Bebingungen zum öffentlichen Striche gegeben,
wogu die Liebbaber worgelaben werben:
1/2 Morgen Buftung am weißen Sand,

Dh Jof. Urlaub, 3b. Dichael Lene, berrichaftl. Leben, 2/3 Dfenn. Grund-

zins, Zar 30 ft.

1/2 Morgen Rice am Stodig, Dh. Thomas Baunach, Ib. Ril. Kneug, 5 1/2 Pfenn. far 2 Loth Bachs ins Gottesbaus, I Ro ft.

1/2 Morgen Rice am obern Flur, Db. Joseph Schmitt, Sb. Chriftoph Dorn-

berger, I. 80 fl.

500 Stod Beinberg am Geisberg, Dh. bas haupt, Bh. Det. Ereutlein, 1/2 Pfenning ins Gottesbaus, L. 50ff. 500 Stod am Nethlaufboben, Dh. Ge-

baft. Mergler, Sh. Moam Schwab, E.

35 fl.

400 Stod am Steegweg, Db. Math. Gerhard, Sh. bas Saupt, L. 20 fl.

500 Stod am Brudenweinberg, Db. Mart. Urlaub, Sb. Frang Rummeth,

2. 55 ft.

600 Stod am obern Brudenweinberg, Dh. Philipp Edert, Fr. Georg Pfifter, bermalen Rice, T. 60 ff.

1/4 Morg. Baumfeld am Abrloden, Dh. Dbilipo Gifemanns Bittib, Sb. Lebn-

bard Urlaub, T. 40 ff.

1/2 4tels Morgen Buftung ander Gands gruben, Db. die Erieb, Ih. Ad. Bingefelber, E. 15 ft.

Burgburg am 15. December 1806.

. Großberzogl. Landgericht b. b. DR.

Reed.
5) (Bargburg.) Auf Donnerstag ben 8. führtigen Monate Januar vormittage um 9 Uhr werden in dem Zehntbofe zu Unterleinach bentaufig

19 Malter 4 Menen Dintel biefigen

Stadtbaumafes,

6 1/2 Megen Gerften,

6 Degen Erbfen, 2 Malter 5 1/2 Degen Linfen,

7 Malter Biden, Burgburger Ge-

14 Schober langes Strob,

2 Schober 34 Bund Saberftrob,

20 Bund Erbfenftrob.

1 Chober 30 Bund Linfenfirob,

5 Schober 40 Bund Bidenftrob, und 4 Schober 44 Bund Berrffrob,

gum öffentlichen Striche aufgelegt, und um die Meifigebote jedoch salva ratificatione hingegeben werben. Wurgburg am 29. December 1806,

Großbergogl. Rentamfi. b. DR. 3. S. Biegler, Rentamtm.

6) (Elimann.) Um ben Schulbenftanb bes Martin Maper zu Limbach rechtlich prufen und entscheiben zu tonnen, ob gegen benfelben ezecutivisch ober gantmäßig zu verfahren sen, wird Donnerstag ber 29 Januar 1807 Liquidati-2. R 2 ons Termin bergefialten anberaumt, baf bie nichterscheinenben Glaubiger mit ibren Forberungen nicht mehr gehört werden sellen. Elimann am 20. Derember 1806.

Grofbergogl. Landgericht,

Brafner. 7) (Gemunben.) Um ben Berme. geneftand bes Urban Michfer au Barre bach fennen ju fernen, ift borberfamft beffen Goulbenftanb zu miffen notbia. Affe biejenigen , melde an ben befagten Urban Michler einer Rorberung aus irgend einem Grunbe machen ju tonnen bermeinen , baben fich auf Mondtag ben 26. Januar 1807 ben bem unterfertiaten Landgerichte perfonlich, ober burch binlanglid Bevollmadtigte einzufinden, ib. re Bemeismittel und Urfunden augleich porgulegen, und ibre Rorberungen gu Im Ausblei: Mentocoll anzugeben. bungsfalle mirb ber Gaumige feiner forberung berluftigt erflart, und bat feis nen Unfpruch mebr zu machen. Cach: fenbeim am 4. December 1806.

Brofberggl. Landgericht Gemunden. Gteiert.

Budd.

8) (Geminden.) Auf Mondag ben 19. Januar 1807 merben die gwen hofteieleswohl, als bie andern eigentbamt. Guter des aus Mindheim entwickenen Carl Brufts am biefigen Landgerichtsfige öffentlich versteigert. Sämmtliche Strichsfufige baben fich bemaach am befagten Tage vormittags um 9 Uhr dabier einzufinden, ihre Gebote zu Preto-coll zu geben, und bad Meilere zu gewärtigen. Sachsenbeim ben I. Decemb. 1806.

Großherggl, Landgericht Bemunden.

Ruchs.

9) (Bilbere.) Dicolaus Saud bon larbach bat fich bereits vor 40 Jahren als Rothgerbergefell von garbach meg in bie Frembe begeben, obne bag über bef-

fon Pohen ober 3ah hidher eine nerfaßi. Da nun bellen ge Machricht einlief. nachfte Rermantte um Ausbandigung bes Bermogens Desfelben angeftanben baben: fo mirb folder ober beifen allenfallfige Leiberben biermit ebictalis ter borgelaben , binnen 3 Monaten bon beute angerechnet, ben unterzeichnetem Panbaerichte entmeber in Berfon ober Durch binlanglich Bevollmachtigte um fo gemiffer au ericbeinen, als nach fruchtlofem Ablaufe berfelbe fur tobt erflart. und beifen Bermogen feinen nachften Bermanbten gegen Caution berabfolgt merben foff. Silberf am 12. December 1806. Groffbergogl, Canbaericht.

R. Reller.

Schleicher.

To) (Riffingen.) Auf Freytag ben 23.
Januar 1807 frih um 9 Uhr werben zu Burcarbroth im Bege ber hulfsvolltres dung bes Michael hanft bon ba

britthalb 4tels Morgen Artfeld am alten Graben, neben Gebaft Bauch, Ear 50

ff. ron., worauf 1/4 Pfenn.
2 Morgen to Gerten Wielen am burren.
Noth, neben Job hanft Wittib, Tar
50 ff. ron., worauf is 1/2 Pfenn. zin
jum großberiegl. Rentamte Ufcach
nebit handlohnsichuldigkeit in Bertaufstäden battet.

anderthalb 4tele Morgen Biefen in berobern Michach, neben bem Bach, Tar

300 fl. rbn.

bem öffentlichen Striche ausgefest, und ben Meifibietenben abgegeben. Riffingen am 19. December 1806

Grofbergogl. Landgericht.

Scherer.

11) (Riffingen.) Auf Donnerstag ben 22. Januar 1807 frub um 9 Ubr werben zu Premide einige unbebeutenbe Robie lien Stude und nachfiebende Gater bes in Die Ausschaugung verfallenen nun abmefenben Michael Biegler, Golbat von ba. ale.

2 und anderthalb 4fele Morgen i Bert.

Biefen in ber Lammerbaid, worauf 6 Pfenn, Bind zum großberzogl. Rentamt Bifchofebeim, E. 100 fl.

3/4 Morgen Artfeld ober bem rothen Beiligen Stod neben bem Beg, E. 30 ff. 1 1/4 Morgen 10 Gerten Artfelb hinter bem Rauppelrhein, Anftoger, Jatob

Erapp , E. 15 fl.

vierthalb 4tels Morgen 10 Berten Artfeld hinter bem rothen Ader, neben Anna Maria Mobleinin, worauf 2 13/20 Pfenn Jins, L.25 fl. 3/4 Mora. Artfeld ober bem rothen bei-

ligen cod, Anftos. Cafpar Friedel, worauf 1 3/4 Pfenn. Bins, E. 30 ft. J und anderthalb 4tels Morgen 6 Gert.

Eller am Fifchpfad, Anftoger Dichael

Banf , 2. 5 fl.

jum großherzogl. Rentamte Afcach nebft. Sanblobniverbindlichfeit in Beraufer rungffälen haften, bem öffentl. Eriche gegen die baben ju bestimmenden Bebingungen ausgesetzt, und fogleich bem Weiftbietenben zugeschlagen. Riffingen am 13. Detember 1806.

Großherzogl. Landgericht.

Scherer.

12) (Riningen.) Der chevorige Preufifde nachmale großbergogl. Burgburgifche Untertban Chriftoph Lang von Biefenbrunn gieng bor einiger Beit mit Lod ab? gur Berichtigung beffen gurad. gelaffener Daffe ift es notbig ju miffen, wie viel, und welche Schulden er contrabiret, und unbezahlt gelaffen; es merben bemnach biermit alle jene, bie mit Grund eine Forberung machen gut fonnen vermeinen; borgelaben, auf Dienftag ben 20. Januar 1807 frub um 9 Ubr ben unterzeichneter Stelle um fo aes miffer gu erfcbeinen, und ibre Forberung einzuflagen, ale nachber ber Musbleibenbe mit feiner. Forberung nicht mehr gebort merben mirb. Rigingen am 9. December 1806.

Grofberzogl. Lanbgericht.

Bemmerich, Act. fubff.

13) (Dofenfurt.) Die Dichael Den: tifche Cheleute ju Sobeftabt leben feit einem mit ihrem Cobne Abam Ment bafelbft im Jabre 1796 gefchloffenen Gas terabtretungsvertrage bon ibrem Mus: auasbermogen, morauf aber einige liquis be Forberungen, bann bauptfacblich bie urtbeilemaffigen Unfpruche bes Gobnes bag bieburch ber baften , fo amar: Berth Des Mustuges überftiegen ift. Es mirb baber auf Berlangen bes berührten Mentifchen Cobnes befannt gemacht. baf niemand fich in irgend ein Gater, faufe = ober Unlebens Befchaft mit ben Mentifchen Cheleuten obne Ungeige benm gandgerichte einlaffen', mibrigen= falle gemartigen folle, bag eine rechtlis de Rudficht nicht mehr bierauf genom-Dofenfurt am 22. Des men merbe. cember 1806.

Großbergogl. Landgericht.

Geiling.

14) (Dofenfurt ) Auf Mondtag ben 26. fanftigen Monate und Jahre' pormittags um 9 Uhr werben auf bem Rath. baufe gu Fridenbaufen Die bem Martin Pfeifer bafelbft geborige, in ben Intelligenablattern sub Nris. 93, 95 und 96, Dann mittelft Affirion bom 6 Auguft Dies fes Tahre icon fpruchig befannt gemachten Grundftade an Biefen und Gebols in vim executionis bem abermaligen Stri= de ausgefest, und bem Deifibietenten gegen bas mit bem Glodenfdlage 12 Hhe gelegte Deiftgebot unter bem bebingten burd bochfe Berordnung bom 26. Auguft b. 3 beftimmten Bufchlage abacge= ben; mogu bie Stricheliebbaber anmit borgeladen werben Dchfenfurt am 20. December 1806.

Großbergogl, Landgericht.

Ceiling.

Feilbietungen.

1) Der jur Berlaffenfchaft ber ber.

lebten Rrau Dofffallmeifter Mentbin geborige an bem untern Dromenabe gelegene Bof, jum Breifenftein genannt, melder in fich enthalt, und gwar im Iten Stode 7 beigbare und 2 unbeigbare 3immer, I große Ruche, I Gpeis und I andere Rammer, nebft einem Abtritte; im aten Stode s beigbare I unbeigbares Bimmer und Abtritt: im aten Stode I aroffen Gaal mit 2 eifernen Defen berfeben, 2 beigbare I unbeigbares Binimer, und Abtrit; bann ein 3 Stodwerf bobes Bobenmert, jum Bruchtichutten eingerichtet, einen Bafferfrepen Reller mit 112 Buder Saffer belegt, movon 66 Buder in Gifen , und 46 guber in Solg gebunben find; bann in 3 abgefonberten, te-Der mit einer Einfahrt verfebenen Bofe, mopon ieber an Bebaulichfeiten enthalt, als im untern Sofe I Rindbieb : und I Schweinftall; im mittlern Sofe I Rache mit I Bimmer, 2 Bolgremifen, I Dferbe. ftall mit einem geraumigen Boben, und einen Dumpbrunnen, Durch welchen mittelft bleperner Robre bas Baffer in ben Garten geleitet wird; und im obern Bofe I Garten Galetchen, I Bafch . und I Ralterhaus mit Ralter und I Bafdfeffel berfeben, I Chaifen Remife gu 12 Chaifen, und I großen Seuboben, I feparaten Diebftall, und legtene einen größern und fleinern Garten, mirb mit Dem benm erften Aufftriche bereits gefche. benen Bebote ju 14550 fl. rbn. auf Mond: tag ben 5. Januar 1807 nachmittags um 2 Ubr bem aten öffentlichen Striche auf. gelegt, ben meldem Die Raufsbedinanife fomobl ale bie barauf baftenben Befdmerben befannt gemacht, und mogu bie Stricheliebhaber, bon melden ber Sof Rundlich eingefeben merben fann, boflichft eingelaben merben.

Bon Teffamentariate megen. F2) Die gur Poftftallmeifter Menthis fden Berlaffenfchaft geborigen Beinber-

ge, als benlaufig

3 1/2 Morgen im obern Gras, neben Sofbutber Beibenreich und Rauf. mann Bachin, Bittib, gelegen, morauf bereits 499 ff. ron. -

4 Morgen allba, neben ber Bermalter Robers Bittib und Borgenmacher Babler gelegen, morauf 275 fl. rbn -2 Morgen im obern neuen Berg, neben Bern. Domdedant bon Gebfattel und Badermeifter Domling gelegen, morauf 78 fl. rbn. geboten find . merben auf Mondtag ben 5. Januar 1807 nachmittage um 2 Uhrin bem Dofffallmeis fter Menthifden im aten Diftr. Dro 101. gelegenen Saufe gum gten und lesten Striche aufgelegt, woben die Raufelu-fligen erscheinen, Die Bedingniffe bernebmen, und Die Abaabe gemartigen

tonnen. Bon Teffamentariate megen. 3) Ein im sten Diftr. Dro 221, geles genes Daus, welches 4 beigbare Bimmer und eben fo viele Rebengimmer, einige Rammern und einen geraumigen Boben, einen Reller gu 10 guber in Gifen ge. bunbener Raffer, nebft anberen Bequems lichfeiten entbalt, auch fich in autem batts liden Stande befindet , foll mittelft of. fentlichen Striches aus frener Sand tauflich abgegeben merben, mogu Grentag ber 2. Januar frab um 9 Ubr als erfte Strichstagsfahrt bestimmt mirb. merben fonach die Raufeliebhaber gebeten, fic an benanntem Tage in ber Bebaufung bes Unterzeichneten, gten Diffr. Diro 260. nachft ber Brude, einzufinden. mo ibnen augleich bie auf benanntem Baufe baftenbe Laften, und Raufsbe. bingniffe befannt gemacht merben. Auch bat man fich megen ber Einficht bes Saufes, melde taglich und ftunblich gefches . ben fann, eben bafelbft ju melben.

3.B Buttner, Pfandanite Actuar. 4) Muf Donnerstag ben 8. tunftig.

Monate nachmittage um 2 Uhr merben nachfiebenbe jum Radlane ber Gabina Ebert geborige Saufer, als:

Itens. Das in ber Rettengaffe gten Diftr. Dro 7., welches im erften Ctode wen beigbare, 3beb unbeigbare Jimmer, eine Rache, im gwepten Stode 3 beigbare Jimmer, I Riche, Sprifetammer und 2 beigbare Meganen Jimmer, geraumiges Bobentwerf, I gewölbten Keiser mit weingrünen Jäffern zu 24 Juder, ein febr geräumiges Waschbaus, holge fage. Sprifetammer, undeinen Abneitt in fich fasse, worauf bem zwenten Striche 4203 fl. spn. geboten worden find; dann bann

gtend. Sened in ber Grancifcaners gaffe gten Diftr. Dero 191., melches aus 12 beigbaren, II unbeigbaren Bimmern. mebreren Alfaben, & Ruchen, 6 Abtritten. Tarofen Sofe mit I Dungarube und & Brunnen, afebr gut gemolbten Rellern, und benlaufig soo Buber meiftens in Eis fen gebundenen gaffern, & Bafch - und Ralterbaufe, mebreren Gemolben, einem Bartden, und geminfchaftlichen Commerbaufe beffebt, nnb abrigens gang maffip bon Steinen aufgebaut ift. worauf benm aten Striche 5394 fl. rbn. geboten morben find; bem britten und legten bffentlichen Striche in ber Rettengaffe aten Diffr. Diro 7. ausgefest, und ben Meiftbietenben gegen bie benm Striche an eroffnenben Bebingniffen jugefchlas gen. Die innern Cinsidiungen benber Baufer tonnen bon ben Liebhabern taa: lich eingefeben merben.

Die Ebertifden Erben.
5) Eine gute mobl conditionirte Bindbache iff au verfaufen, oder gegen eine eben fo gute Imilingflinte zu verbandeln. Bo? erfahrt man im Intel Comt.

#### Bermiethungen.

1) Auf Lidetmes ift ein ganges Saus, worin 4 beigbare Alimmer, 2 Ruden, Boben und ichenes Rellerwerf, zu ber-lebnen. Naberes erfahrt man im Instell. Comt.

2) Ein heigbared Bimmer nebft Alfoben mit Mobeln ift fogleich an eine eingelne Perfon ju bermiethen. Gerner ift auf Oftern 1807 ein ganges febr'bequemes Logis an eine fille Jamilie obne Mibeln zu vermiethen. Das Beitere verfabet man im Intel. Comt.

3) lieber bem Main im sten Diffr. Bro 108 ift ber gange obere Stod, bestebend in g beigbaren gimmern, I Rabe, I Speis und Bobentammer, gu bermietben.

#### Bermifchte Ungeigen.

1) Enbesunterzeichneter hat die Ebre einem hoben Abef und berechungs würdigen Publicum befannt zu machen, daß am Reujahrstage Mastenball in feinen Schlen gehaftenmerde. Dad Entree ift mit Inbegriff bes Armen Billets I fi. rbn. Der Anfang ift um 8 lubr, wozu ben ohm felbf Billete zu haben find. Durch gute Getrante und promte Bebienung wird er den bisherigen Bepfall zu erhatten fuchen.

3. B. Limb, Sofglafer.
2) Ben Unterzeichnetem in ber Re-Doute ift am 3 Konigstage Mastenball. Peter himmelfiein.

3) Enbedunterfdriebener madet bem berebrungemurdigen Publicum zumifen, baß er feine Leinmanbeandtung aus freper Sand, um fich anderen Gefchaften zu wibmen, abgegeben babe.

Sur bas mir bis baber gefchentte 3utrauen genehmigen Sie meinen bofilchfen Dant, und ich chmeiche mir, baß Sie mir auch basielbe ben meinem neuen Gefchäfte, bas ich mit nachften Tagen anzeigen werbe, jufließen laffen werben; in welcher Dofinung fich geichnet

Anton Benfert, junior, Leinmanbbanbler.

### Litterdrifche Ungeigen.

"Franconia, eine populare Beitfdrift gum Munen und Bergnugen für "Runftler, Gemerbeleute und Sandwerfer, für Fabricanten und Manufacturis riften, für Burger und Landleute."

Unter Diefem Titel ericheint mit bem Anfange bes 3abrs 1807 ju Burgburd, in Deutschands und Frankenlands Mittelputt, regelmäßig alle Sonntage ein Blatt von einem halben, juweilen auch von einem angen Bogen.

Ceine Beftimmung fpricht fich fcon

im Titel auf.

Der Inbalt bes Blatts mirb alles umfaffen, mas bie lefer unterrichteter. gefdidter, frober und vergnugter ju machen fabig ift. Er mird fich baber auf alles Biffensmerthe, auf alles Bute, Deue und Rachabmunaswertbe vom 3nund Austande eritreden , mas Beque auf Runfte und Bandmerte, Rabrif. und Manufacturmefen, und auf gand. und Bausmirtbicaft bat. Bur Auffage folder Ratur ift jebesmal ein Theil bes Der abrige Raum Blatte gemibmet. Dedfelben mirb, in einer zwedmäßigen Mbwechelung, burd Ergablungen mert. wurdiger Ereigniffe, fconer Banblungen , u. b. gl. burd) eine mobigemabite Stumenlefe furger Gedichte und Lieber. burch launigte Anecdoten, Rathfeln zc. endlich burch bermifchte Rotigen und Bemerfungen ausgefüllt. Auf folde Beife follen fic Dunen und Ber-Sur Un: anugen briberlich einigen. geigen und Befanntmachungen, welche für unfer gemabltes Lefepublieum Inc tereffe baben , wird von Beit au Beit eine eigene Benlage beraudgegeben.

Bon neuen und fur bie Lefet ber Frantonia empfehlungemurbigen Buchern, welche bie Berlagehandlungen gratis eifdiden, werben turge Angeigen gelie-

fert merten.

Die Berausgeber biefer Beitfdrift werden fich beftreben, Diefetbe burch Reubeit und bie möglichste Mannigfaltigfeit ausguzeichnen. Der Bortrag wird turg, bandig und berffändlich fenn. Rit dem innern. Gebalte wird auch bas Acufere bes Blattes im Einklange fieben. Schiener Drud, gutes Papier, ein fauberer Umschlag nach jedem halben Jahre, und Bersten Darftellung und Berfinnlichung notwendig find, follen ihm eine gefällige Anschied geben.

Die Bekellungen, welche zeitlich zu machen find, um die Auflage barnach bestimmen zu tennen, werden ben bie-figen Abnehmern in der Eppedition bes Blattes in der Aunsthaublung des hen. Ch. Ph. Bonitas in Barzburg gemacht; auswärtige aber wenden fich entweder an das biefige großberzogliche Oberpostamt, welche die hauptversendung überuommen hat, ober an das ih. nen am indiefien liesende Vostaut.

Die Bezahlung gefchieht balbjahr. .. weife mit I fl. 30 fr. Reichemabrung

poraus.

Entiprechende Bentrage merben mit Bergnugen and bem In - und Austande, boch niemals ohne Namen bes Einfenbers, angenommen und einse act.

Inferaten in Die Benlagen merben mit 3 Rreuger fur Die gefpaltene Beile

bezablt.

Briefe, Bentrage und Inferaten merben unter ber Auffdrift: an die Erpedition ber Beitfdrift Franconia; in Margburg, poffret eingefentet.

Die erfte Rumer erfcheint am 6. Ja-

geltlich ausgegeben.

Bargburg im December 1806.

Die Beraudgeber 'ber Zeitfchrift Franconia.

<sup>(</sup>Morgon ale am Nemabretage ericeint bas aare Ctuet bee Regierungeblatte, twelchem nachtens auch Das Regifter folgen with.)

## 3 u

# würzburger Intelligenz-Blatte.

Mittwochs

1806.

December 31.

S etraufe in der hiefigen Saupt. und Refidengitade Burgburg bom Monate November 1806.

Pahl.	Lan der Tranung.	Rieer des Beduti- gams.	Deffelben Geburtvort.	Namen, Stand und Mter der Braut.	Derfelben Geburtsort.	Bohnore der Ber- ehelichten.
	)lov.	Lorenz Billing, 2Bachepoufirer, 6e Jahr alt.	Randersader,	32. Elifabetha 26. geller, Echreinermeis fters Lochter, 363. alt.	2Burgburg.	Nro. 325.
205	14	Joh. Konrad Ott, Bent-Chirurg zu Dettelbach.	Gerolzhofen.	M. Sabina Bind- fibmitt, Mauters- Lochter.	Würzburg.	Dettelbach.
106	19	Grorg Rudolf, Sar dur, 34 Jahr alt.	Grafenchein-	Appollonia Fort, 29 Jahr aft.	Großwern.	17. Distr. Nro. 301.
107	23	Georg Joseph Witte fadt, hutmachermeis fter, 24 3 alt.	Margetshöch, heim.	Margaretha Beipe pett, Bitme, 25 J. alt,	23årzburg.	I. Distr. Nro. 210.
108	24	Lorenz Ziegler, Schu- machermeifter, 27 3. alt.	Paßfurt,	Katharina Appollo, nia Ritthamer, Schuhmachermeisters	2Bargburg.	V. Distr. Nro. 66,
100	25	Chriftoph Frang Fren, Schuffebrer 3. Et. Pe- ter, 26 Jahr alt.	Arnstein	Bitme, 50 J. alt Euphrofina Seumpf, Rupferflechers Loche ter, 25 Jahr alt.	Menftein,	IV. Distr. Nro. 18.
110	27	Anton Edert, Bim, mermeifter, 39 Jahr alt.	Bûrgburg.	M. Margar, Fran- 310ka Adami, 26 J. alt.	Bargburg,	II. Distr. Nro. 162

Summa der Getraufen 7 Paar.

. G e b o r n e in hiefiger haupt und Refidengftadt vom Monate November 1306.

۱.۱	Ramen ber Gebornen.	Lag.	Grand der Eltern.
9	Janag Biegner	1	Rechnungs . Rommiff, Affiftent,
io	Joh. Michael	-	Unchelich.
	Carolina Genoveva Grognard	2	Frang. Militar Goneider.
1	30h. Peter	-	Unehelich.
1	Deter Frang		dito.
1	Johann		Dito.
Ì	Michael	1 -	dite.
I	Eva Marg. Josepha Bauer	1 -	Gartner.
I	2lnna · · ·	4	Unehelich.
١	Ratharina Greil	5	Bandift.
I	Joseph Behr	7	Landrichter.
١	M Anna Bornung	1 -	Biebbandler,
١	Johann	9	Unehelich.
1		1 _	bito.
I	Unna Ratharina Barbara .	10	Dito.
١		12	dite.
ł	Jof Ratharina, Johanna, Chris	14	Dber : Appellations: Gerichte Drafibent,
١			Cott appearations Gerrages pragietant
Ì			Poligen Diener.
			Maurer.
I	Il. Dorothea Rifther	15	Burger ju Chelebach.
		-	Cargo as contract,
ì		-	Såder,
i		17	Coldat.
į		18	Laglohner.
ı			Schuhmachermeifter.
		19	Unehelich.
		21	R. Galmf. Revierjager.
	Buftav Rael Friederich v. Gut	1 =	Groff, Burgb. Rammerer,
		. ! _	Otopy, 20 at go wanted the
		24	Landgerichte Anecht.
		26	Unebelich
		27	Dite.
		. 1	Laglohner.
			dito.
2		28	Mengermeifter.
	Runegunda Chafer	30	Aleiderhandler.

Gumma der Gebornen 35.

G e ft or ben e in hiefiger Saupt und Refidengftadt vom Monate November.

	n amen	Miter	Zag	400
Zabl.	obne .	2141	des-	Stanb.
23	Rang und Titel.	Dabre Dronar	Sinfcheidens	
				1
:13	Therefia Maler	159	1 9100.	Kanonirs Frau.
14	Johann Frang	7		Unehelich vom Lande.
115	Margaretha Cenfried	76	7. 11	Fifchermeisters Frau.
16	Jean Baptift Rigonne			Frang. Mineut.
17	2ldam .	- 3  -	2 4 1	Unehelid).
18	Rarl Friedrich Mitter .	44 -1-	3	Gergeant.
19	Johann Michael	- 4	4	Unehelich, Coldaten 2Bitme.
20	Dorothea Grandel	78 -	5	
21	Ratharina Barbara Mangold		- , ,	Beugmachere Tochter.
	Urfula Chelf	45	6 , .	Glafermeifters Bitme-
23	Anna Cophia	2 E		Unchelich vom Lande.
24	Anna Regina Bitthaufer	3 10 -	~	Dberarmen Com. Affeff. Tochte
25	Micolaus Ricard	- -	1	Frang. Fufilier.
26	Appollonia Comeiger .	41	. 7	Pfrund, in der hohen Binne.
27	Joseph Behr	76		Landrichters Cohn.
28	Margaretha Lauer		8	Bauers Bitme b. Comanfel
29	Rifederich Bilhelm Geidel	20	_ , ,	Preng. Coldar.
	Christiana Benene		9 , ,	Frang. Fuffier.
31	Jenn Maffet			Frang. Chaffeur,
	Eva Sammetfdmidt .	130	10	Dienftmagd.
33	Margaretha	1 1.4	11	Unehelich vom Lande.
34	Raspar Otto	9	T ::	Gartners Cohn.
35		20 -		2Burgh. Coldat
36		50 -	19	Maurergefeffe.
	Ein nothgetauftes Ruabihen	62 3		Unchelich vom Lande.
38	M. Barbara Menth *	13-		Pofiftallmeifters Bitme.
39	Unna Maria Lippert .	64	_ ::	Saders Cochter von Bellingen
	Maturin Bourgois .			Frong. Fuselier.
41	Eva Strampel	27		Dienstmage. Badermeisters Cobn.
42	Ignag Nothenhäufer .	7 14		
	Unna IN Leich		= ''	Raufmanns Tochter a. Maing.
	Unton Marfard	60 71.4		Dompfarter.
	M. Anna 2Bagner .	35 7 14	- ' '	Redmunga Rommiffars Frau.
46	Marg. Barbara Lemm .	3		Fouriers Lodyter.
17	Margaretha hamer -	90 -	14	ehem. Lanenfom, ju Ct. Ufra
	Ratharina von Bahr .	67	- ::	Beh. u. Soffriegsrathe Bitme
49	Ratharina Chenhoch .	59		hofraths Lochter.
		32		2Beberm Loch v. Rannungen
51	Rathar. Franziska Leich	19	15	Kanfmanne Lochter v. Mayng Bofbilehauers Frau.

Geforbene

in hiefiger Saupte und Refidengftadt vom Monate November 1806-

	Mamen.	-Miter		Zag			
Baht.	ohne	Sabre	onat	90		es	etanb.
.,	Rang und Eitel.	ŏ	F	C.	Sinia)	eibens.	
7531	Gin nothgetauftes Rnabchen	-		-	15	Nov.	l.,
41	Gna Thereita	-	-	21	16		Unehelich vom Lande.
755	Tean Daptift geitr Duigny	-	-	-			Frang, Fufilier.
-46	Maam Kober		9	-	17	2 8	Melbermeiftere Cohn.
757	Pierce Joseph Thomas	_	-	-	-		Brang. Corporal.
- 40	Tolenh Chaabe	_	-	-	- 1		Frang, Grenadier.
750	M. Therefia Schneegold	62	6	-	_		Safnermeiftere Frau.
759	M. Unna Gidner	78	-	1-	I	1.1	Revierjagere Bitwe.
700	Leonard Fifther	43		-	i -		Laglohner.
701	Cunegunda Grephan	96	2	-	18		Bergolders Frau.
702	Barbara Malampre ,	36		-	19		Spezerenhandlers Frau.
703	Benvit Offmann . : -	30	1		i		Frang. Corporal.
204	Bernard Rablave	-	1		1		Frang Sufilier.
765	Deter herrmann	46	,	-	20	, ,	Cfribent,
760	Leopold Joseph Rudert	40		1 3	9		Buttnermeiftere Cohn.
767	306. Bengeslaus Adermann.	74		1-	1 _		Derndenmacher
768	Mandalena Berrlein .	55		1-	21		Rammerdieners Rrau.
769		.,		.  -	-		Frang. Chaffenr.
779	Meditolo Carinita	!-		13	22		Unebelich vom Lande,
771				1			Dfrundner im Jul. Sofpital.
779	Johann Etrobel	7:		1_	I -		Dfennonerin dafelbit.
773	Margaretha Araug	4	7	1.	23		Rauf. Tochter v. Friedrichefeld,
774	Johann Schermann	1-	1 2	14	24		Pfrundner im Inl. Dofpit.
775	Carl Joseph Mennig	13	1 -	1	25		Laglohnere Lochter.
776	Dit. Unna Cpieß	1-	-   -	1 21			Reang. Minene.
771	Tean Baut, Cipemoei	1 ~	-!-	-   -			Pfrund. im Burg. Sofpital.
	Glara Dfeiter	9	4!-	1-			Unehelich vom Lande,
779	Anna Regina	1-	-   -	14	26		
- 281	Michael * *	1-	- j ,	- 1	26		Unehelich.
78	Gin todtgebornes Anabmen	1-	1-	-1-	-	, .	Luca Gardinton Garden Land
78	Frang Unten Berging	4	9 10	-!-	27	, ,	penfienirter Sauptmann,
78	Gitogin Bleffer	1-	- 1-	-1-	29		Brang, Carabinier.
70	Ein todtgebornes Anabden	1 -	-1-	-1-			Unrhelich.

Summe ber Geftorbenen 72.

Burgburg, gedeude in der E. Dh. Bonitas' fchen Buchdruderen.

# Inv.Nº



